

Universitätsbibliothek Wuppertal

Thukydides

für den Schulgebrauch erklärt

Buch VII & VIII; Indices

Thucydides

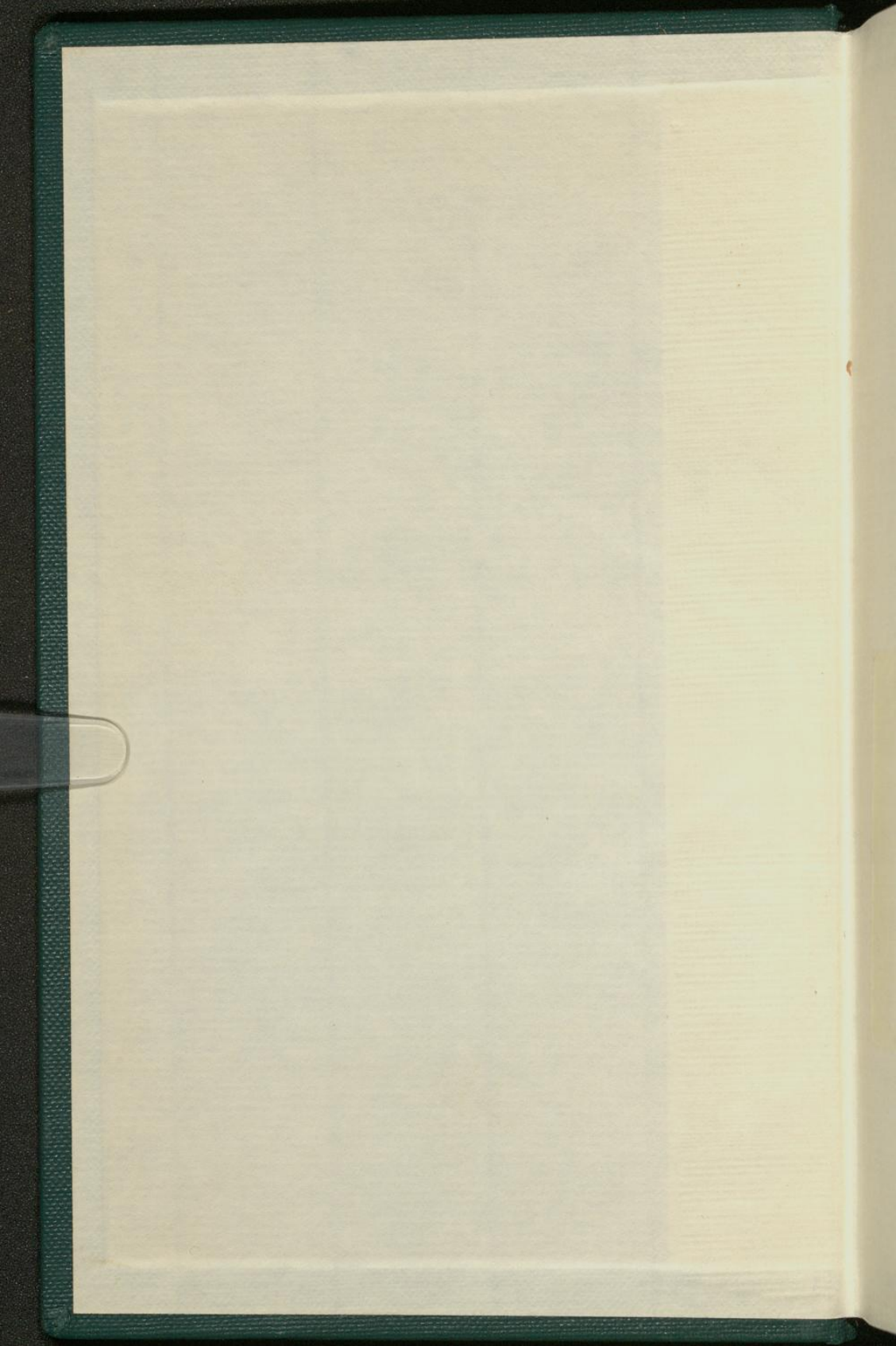
Leipzig, 1874

Nutzungsrichtlinien Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.

Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

[urn:nbn:de:hbz:468-1-2193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:468-1-2193)





Prof. Thukydides

THUKYDIDES.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT

VON

DR. GOTTFRIED BOEHME,

PROFESSOR UND PRORECTOR AM GYMNASIUM ZU DORTMUND.

ZWEITEN BANDES ZWEITES HEFT.

BUCH VII & VIII. INDICES.

DRITTE VERBESSERTE UND VERMEHRTE AUFLAGE.



LEIPZIG,

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1874.

Noch
Eura
eine neu
H. Zw
Sprek
Griech. u
Amphip
109. W
abgesch
nachfol
Rüstfol
u. zur

U
Pelop
den
Demo
treiben
non m
Flotte
Italien
eines F
nach. E
die Flo
Mangel
die übe
dann v
verdrin
tief u
Sargak
den By
angese
Demost
stürzen
Krimen
Sensib
u. der
kann

Uebersicht des Inhalts.

Siebentes Buch.

Noch im Sommer des achtzehnten Jahres gelangt Gylippos über Himera nach Syrakus u. erobert Labdalon (1—3). Die Syrak. führen eine neue Mauer durch Epipolä auf, die Ath. befestigen Plemmyrion (4). Zwei Landtreffen folgen; im ersten siegen die Ath., im zweiten die Syrak. (5. 6). Die korinth. Schiffe kommen an (7). Nikias bittet briefl. um Verstärkung von Athen (8). Euetion zieht mit Perdikkas geg. Amphipolis (9). Im Winter kommt der Brief des Nikias zu Athen an (10). Wortlaut desselben (11—15). Eurymedon wird mit 10 Schiffen abgeschickt (16), Demosth. soll mit einer grössern Flotte im Frühjahr nachfolgen. Sendung einer athen. Flotte geg. Korinth, welches seine Rüstungen für Sicil. fortsetzt (17). Die Lak. rüsten zum Einfall in Attika u. zur Befestigung von Dekeleia (18).

Neunzehntes Jahr 413 f. v. Ch. (7, 19 bis 8, 6).

Die Lak. fallen in Attika ein u. befestigen Dekeleia. Aus dem Pelop. werden Hopliten nach Sicil. geschickt (19). Die Ath. senden den Charikles aus, um, zunächst mit dem nach Sicil. bestimmten Demosth., den Pelop. zu beunruhigen (20). Gylippos und Hermokrates treiben die Syrak. zu einer Seeschlacht an (21). Angriff auf Plemmyrion zu Wasser u. zu Lande; Gylippus nimmt die Feste ein, die syrak. Flotte wird geschlagen (22—24). Die Syrak. senden 12 Schiffe nach Italien. Seegefecht im Hafen von Syrak. (25). Nach der Befestigung eines Platzes an der lakon. Küste, Kythera gegenüber, geht Demosth. nach Kerkyra, Charikles nach Ath. (26). Thrakische Peltasten, für die Flotte des Demosth. bestimmt, kommen zu spät in Athen an. Aus Mangel an Geld zu ihrem Unterhalt werden sie zurückgesendet (27. 28). Sie überfallen Mykalessos in Böot. und morden entsetzlich, werden dann von den Böot. verfolgt u. zum Theil erschlagen (29. 30). Demosth. verstärkt sich bei Kerkyra. Eurymedon, aus Sicil. zurückkehrend, trifft mit ihm zusammen. Konon erhält von ihm Unterstützung für Naupaktos (31). Auf Antrieb des Nikias überfallen die Sikeler eine den Syrak. zu Hülfe ziehende Schaar von Sikelioten (32). Ganz Sicil., ausgenommen das neutral gebliebene Akragas, unterstützt Syrak. Demosth. und Eurym. finden bei einigen Städten in Italien Unterstützung (33). Unentschiedene Schlacht zwischen Korinth u. Ath. bei Erineos in Achaja (34). Demosth. u. Eurym. noch in Italien (35). Zwei Seeschlachten bei Syrak. (36—41); die erste bleibt unentschieden (37), in der zweiten unterliegen die Ath. (39—41). Demosth. u. Eurym. kommen mit bedeutender Macht vor Syrak. an. Sogleich greifen sie

Epipolä an. Nächtl. Kampf, der zuletzt den Ath. verderblich wird (42—45). Die Syrak. senden den Sikanos nach Akragas, Gylippos sammelt im übrigen Sicil. Verstärkungen (46). Kriegsath der ath. Feldherren. Demosth. u. Eurym, dringen auf sofortigen Abzug, Nikias widerspricht. Daher Zögern u. Unthätigkeit (47—49). Gylippos u. Sikanos zurück nach Syrak., ersterer mit einem Heere. Beschluss der Ath. in der Stille abzuziehen. Neue Zögerung wegen einer Mondfinsterniss (50). Kleines Landtreffen (51). Grosse Seeschlacht, in welcher die Ath. unterliegen, Eurym. fällt. Zu Lande widerstehen sie dem Gylippos mit Erfolg (52—54). Ihre Entmuthigung (55). Die Syrak. beschliessen den Hafen zu sperren (56). Die Verbündeten der Ath. (57) u. die der Syrak. (58) werden aufgezählt. Der Hafen wird gesperrt (59). Die Ath. rüsten sich zu einer Seeschlacht, indem sie die Belagerungsmauern verlassen (60). Rede des Nikias (61—64). Gegenrüstungen der Syrak. (65). Rede derselben u. des Gylippos (66—68). Nochmalige Anrede des Nikias (69). Schilderung der Seeschlacht, Niederlage der Ath. (70. 71). Sie beschliessen den Abzug zu Lande. Durch eine List des Hermokrates wird derselbe verzögert, bis die Syrak. die Wege gesperrt haben (72—74). Aufbruch der verzweifelnden Ath. (75). Nikias sucht sie durch eine Rede aufzurichten (76. 77). Versuchter Uebergang über den Anapos, über Akraon Lepas (78. 79). Sie schlagen den Weg nach dem Meere ein, passieren dann den Fluss Kakyparis (80). Die verfolgenden Syrak. erreichen zuerst die Abtheilung des Demosth., die sich ergiebt. Nikias geht inzwischen über den Erineos (81. 82). Am folg. Tage von den Syrak. eingeholt, schlägt er vergeblich eine Convention vor. In der Nacht sucht er eben so vergeblich zu entkommen (83). Am Morgen eilen die Ath. nach dem Assinaros. Beim Uebergange werden sie theils getödtet, theils gefangen. Nikias ergiebt sich dem Gylippos (84. 85). Die Gefangenen werden in die Steinbrüche gebracht, Nikias u. Demosth. hingerichtet (86). Leiden der übrigen Gefangenen. Rückblick (87).

Achtes Buch.

Eindruck der Unglücksbotschaft aus Sicil. und neue Rüstungen zu Ath. (1). Im Winter — des neunzehnten Jahres — allgemeine Aufregung der Hellenen, besonders auch der Lak. (2). Zug des Agis geg. die Oetäer u. die phthiot. Achäer. Die Lak. fordern Schiffe von ihren Bundesgen. (3). Die Ath. rüsten (4). Die Euböer u. Lesbier wenden sich, um von Ath. abzufallen, an den Agis; die Chier u. Erythräer in gleicher Absicht nach Lak. selbst (5). Ebendahin kommen Gesandte des Pharnabazos. Die Lak. beschliessen zuerst Chios zu unterstützen (6).

Zwanzigstes Jahr 412 f. v. Ch. (7—60).

Die Lak. senden eine Flotte nach Chios ab. Diese wird jedoch schon im Peiräos bei Korinth von den Ath. blockiert (7—11). Alkib. geht mit dem Lak. Chalkideus u. fünf Schiffen nach Ionien (12). Die pelop. Schiffe kehren aus Sicil. nach Korinth zurück (13). Bei der Ankunft des Alkib. u. Chalkideus fällt Chios u. Erythrä ab, später auch Klazomenä (14). Beschlüsse der Ath. wegen der reservierten 1000 Talente u. wegen Chios (15). Abfall von Teos (16). Abfall von Milet (17). Erstes Bündniss zw. Lak. u. dem Perserkönige (18). Gegen den Ath. Diomedon verliert Chios vier Schiffe, bringt aber Lebedos u. Erä zum Abfall (19). Die im Peiräos blockierte Flotte entkommt.

Diomedon schliesst eine Convention mit Teos, greift Erä vergebens an (20). Sieg des Demos auf Samos (21). Chios u. der Lak. Astyochoß greifen Lesbos ohne Erfolg an. Klazomenä wieder für Ath. (22. 23). Landung der Ath. bei Milet. Chalkideus fällt. Landung derselben in Chios und wiederholte Siege. Früherer Zustand u. gegenwärtige Stimmung der Chier (24). Vergebl. Zug des Ath. Phrynichos nach Milet (25—27). Die Pelop. helfen dem Tissaphernes Iasos erobern u. nehmen dabei den Rebellen Amorges gefangen (28). Im Winter kommt Tissaph. nach Milet. Verhandlung mit den Pelop. über die Hülfselder (29). Von Samos geht ein Theil der ath. Flotte nach Chios (30). Astyochoß greift vergebl. Pteleon u. Klazomenä an (31). Lesbos verhandelt mit dem Astyochoß wegen des Abfalls; Pedaritos u. Chios weigern Unterstützung (32). Astyochoß geht nach Milet (33). Zug der Ath. von Samos aus. Sie leiden bei Chios durch einen Sturm (34). Der Lak. Hippokrates kommt aus dem Pelop. nach Knidos, das abgefallen ist, verliert sechs Schiffe bei Triopion, behauptet aber Knidos (35). Die Lak. schliessen mit Tissaph. ein neues Bündniß (36. Urkunde 37). Landung der Ath. auf Chios (38). Vom Pelop. geht Antisthenes mit einer Flotte u. elf zu Symbolen des Astyochoß bestimmten Spartiaten ab, segelt aber aus Furcht vor den Ath. nach Kaunos (39). Astyochoß fährt nach Kaunos, verwüstet unterwegs Kos, landet bei Knidos, liefert dem Ath. Charminos ein Seetreffen u. vereinigt sich mit dem Antisthenes (40—42). Streif der Lak., besonders des Lichas mit dem Tissaph. wegen des Bündnisses (43). Zug der Pelop. geg. Rhodos, das von den Ath. abfällt u. vergebens von diesen angegriffen wird (44). Alkib. arbeitet bei Tissaph. heiml. den Pelop. entgegen (45. 46), wirkt für seine Zurückberufung nach Ath., wo er deshalb die Demokratie stürzen will (47). In Samos eine oligarchische Verschwörung, welcher Phrynichos entgegentritt (48). Die Verschwornen wollen den Peisandros nach Ath. senden (49). Phrynichos verräth des Alkib. Absichten dem Astyochoß u. sinnt Verrath; dieser meldet Alles dem Alkib. (50). Phrynichos bewegt das Heer durch eine List zur Befestigung von Samos (51). Alkib. sucht den Tissaph. für Ath. zu gewinnen (52). Peisandros rüth in Athen die Verfassung oligarchisch zu gestalten u. den Alkib. zurückzurufen (53). Er wird zum Tissaph. u. Alkib. gesendet, inzwischen werden Phrynichos u. Skironides als Feldherren durch Leon u. Diomedon ersetzt (54). Diese landen auf Rhodos Chios ist hart bedrängt. Pedaritos ist gefallen (55). Peisandros' Sendung an Tissaph. wird durch Alkib. wirkungslos (56). Tissaph. schliesst zu Kaunos mit den Lak. ein drittes Bündniß (57. Urkunde 58). Er scheint die Bestimmungen desselben jetzt ausführen zu wollen (59). Die Böoter nehmen Oropos ein. Die Pelop. in Rhodos wollen Chios zu Hülfe ziehn, kommen aber für jetzt nur nach Milet (60).

Einundzwanzigstes Jahr 411 f. v. Ch. (61—109).

Der Spartiat Derkylidas wird nach dem Hellespont gesendet. Die Chier unter Leon kämpfen nicht ohne Erfolg (61). Derkyl. bringt Abydos u. später Lampsakos zum Abfall; letzteres gewinnt Strombichides wieder (62). Chios erlangt zur See das Uebergewicht. Astyochoß greift Samos an. Peisandros' Partei beschliesst daselbst Oligarchie einzuführen (63). Deswegen Peisandros nach Ath., Diotrephes nach Chalkidike geschickt. Thasos fällt ab (64). In Ath. haben die Hetären schon vorgearbeitet. Ermordung des Androkles. Vorschlag wegen der Fünftausend (65). Die Hetären u. der Demos (66). Einsetzung der Vierhundert (67. 68). Diese treiben die Senatoren aus dem Rathhause (69). Gewaltames Regiment

u. erfolglose Unterhandlungen mit Agis (70. 71). Das Heer auf Samos, geleitet von Leon, Diomedon, Thrasybulos u. Thrasylos, erklärt sich wieder für die Demokratie (72—77. Ermordung des Hyperbolos 73. Sendung des Chäreas 74). Zug des Astyoch. nach Mykale u. wieder nach Milet (78. 79). Die Pelop. senden 40 Schiffe unter Klearchos zu Pharnabazos. Byzanz fällt ab (80). Alkib. wird durch Thrasyb. nach Samos zurückgerufen u. zum Oberfeldherrn ernannt (81. 82). Neue Unruhen in Milet (83. 84). Ankunft des Mindaros, Abfahrt des Astyoch. (85). Nach Samos kommen Abgesandte der Vierhundert. Antwort des Alkib. (86). Tissaph. geht nach Aspendos, vorgebl. um die phöniz. Flotte herbeizuführen (87). Alkib. folgt ihm (88). Die Ath., vorzügl. auf Antrieb des Theramenes u. Aristokrates (89. 92), setzen nach der Ermordung des Phrynichos (92) u. grossen Wirren (92—94. 96) die Vierhundert, welche Eetioneia befestigt haben (90), ab u. übergeben fünftausend Männern die Macht (97). Die Pelop. siegen in einer Seeschlacht, bringen Euböa zum Abfall (95), nehmen Oenoë durch Verrath (99). Mindaros segelt nach dem Hellespont (99—101). Er nimmt den aus Sestos fliehenden Ath. vier Schiffe weg (102). Zusammenziehung der um Lesbos u. Imbros stehenden ath. Streitkräfte nach Eläus (103). Mindaros bei Kynos Sema von Thrasyb. u. Thrasylos besiegt (104—106). Die Ath. gewinnen das abgefallene Kyzikos wieder (107). Alkib. kehrt nach Samos zurück. Tissaph. reist nach Ionien u. will von da nach dem Hellespont gehn, weil sein Unterstatthalter Arsakes in Antandros feindselig behandelt ist. Zuerst kommt er nach Ephesos (108. 109).

ΘΟΥΚΥΔΙΔΟΥ ΕΥΓΓΡΑΦΗΣ Ζ.

Ὁ δὲ Γύλιππος καὶ ὁ Πυθὴν ἐκ τοῦ Τάραντος, ἐπεὶ ἐπε-
σκεύασαν τὰς ναῦς, παρέπλευσαν ἐς Λοκροὺς τοὺς Ἐπίεφυ-
ρίους· καὶ πυνθανόμενοι σαφέστερον ἤδη ὅτι οὐ παντελῶς
πῶ ἀποτετειχισμένοι αἱ Συράκουσαι εἶσιν, ἀλλ' ἔτι οἶόν τε
κατὰ τὰς Ἐπιπολὰς στρατιᾷ ἀφικομένους ἐσελθεῖν, ἐβου-
λεύοντο εἴτ' ἐν δεξιᾷ λαβόντες τὴν Σικελίαν διακινδυνεύσωσιν
ἐσπλεῦσαι, εἴτ' ἐν ἀριστερᾷ ἐς Ἱμέραν πρῶτον πλεύσαντες
καὶ αὐτοὺς τε ἐκείνους καὶ στρατιὰν ἄλλην προσλαβόντες, οὓς
ἂν πείθωσι, κατὰ γῆν ἔλθωσιν. καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς ἐπὶ τῆς 2
Ἱμέρας πλεῖν, ἄλλως τε καὶ τῶν Ἀττικῶν τεσσάρων νεῶν
οὐπω παρουσῶν ἐν τῷ Ῥηγίῳ, ὥς ὁ Νικίας ὅμως, πυνθανό-
μενος αὐτοὺς ἐν Λοκροῖς εἶναι, ἀπέστειλεν. φθάσαντες δὲ
τὴν φυλακὴν ταύτην περαιοῦνται διὰ τοῦ πορθμοῦ, καὶ σχόν-
τες Ῥηγίῳ καὶ Μεσσήνῃ ἀφικοῦνται ἐς Ἱμέραν. ἐκεῖ δὲ ὄντες 3
τοὺς τε Ἱμεραίους ἐπεισαν ξυμπολεμεῖν, καὶ αὐτοὺς τε ἐπείσθαι
καὶ τοῖς ἐκ τῶν νεῶν τῶν σφετέρων ναύταις ὅσοι μὴ εἶχον
ὅπλα παρασχεῖν (τὰς γὰρ ναῦς ἀνείλκυσαν ἐν Ἱμέρᾳ), καὶ
τοὺς Σελινουντίους πέμψαντες ἐκέλευον ἀπαντᾶν πανστρατιᾷ
ἐς τι χωρίον. πέμψειν δέ τινα αὐτοῖς ὑπέσχεον στρατιὰν οὐ 4
πολλήν καὶ οἱ Γελῳοὶ καὶ τῶν Σικελῶν τινες, οἳ πολὺ προθυ-
μότερον προσχωρεῖν ἐτοῖμοι ἦσαν τοῦ τε Ἀρχωνίδου νεωστὶ
τεθνηκότος, ὃς τῶν ταύτῃ Σικελῶν βασιλεύων τινῶν καὶ ὧν
οὐκ ἀδύνατος τοῖς Ἀθηναίοις φίλος ἦν, καὶ τοῦ Γυλίππου ἐκ
Λακεδαιμόνος προθύμως δοκοῦντος ἦκειν. καὶ ὁ μὲν Γύλιππος 5
ἀναλαβὼν τῶν σφετέρων ναυτῶν καὶ ἐπιβατῶν τοὺς ὀπλισμέ-

1. 1. ἐν ἀριστερᾷ, sc. λαβόντες τὴν Σικελίαν. zu 6, 62, 2. sagten. — Ῥηγίῳ. Ueb. den Dativ zu 3, 29, 1. ἔχτειν *Λακεδαιμον*

5. τῶν σφετ. VH. Vulg. τῶν τε σφετ., was nothdürftig erklärt

2. ὅμως, trotz dem 6, 104, 3 Ge- *πορὶνός* *ὕδατος* *ἡμετέρας* *Μεσσηνίας* *προθύμως* *ἀντιπρένει*

νους, ἑπτακοσίους μάλιστα, Ἱμεραίους δὲ ὀπλίτας καὶ ψιλοὺς
 ξυναμφοτέρους χιλίους καὶ ἱππέας ἑκατὸν καὶ Σελινουντίων
 τέ τινες ψιλοὺς καὶ ἱππέας καὶ Γελῶν ὀλίγους, Σικελῶν τε
 ἑς χιλίους τοὺς πάντας, ἐχώρει πρὸς τὰς Συρακούσας. 9

2. Οἱ δ' ἐκ τῆς Λευκάδος Κορίνθιοι ταῖς τε ἄλλαις να-
 σιν ὡς εἶχον τάχους ἐβοήθουν καὶ Γόγγυλος, εἷς τῶν Κοριν-
 θίων ἀρχόντων, μιᾶ νηὶ τελευταῖος ὁρμηθεὶς πρῶτος μὲν
 2 ἀφικνεῖται ἐς τὰς Συρακούσας, ὀλίγον δὲ πρὸ Γυλίππου· καὶ
 καταλαβὼν αὐτοὺς περὶ ἀπαλλαγῆς τοῦ πολέμου μέλλοντας
 ἐκκλησιάσειν διεκώλυσέ τε καὶ παρεθάρσυνε, λέγων ὅτι νῆες
 τε ἄλλαι ἔτι προσπλέουσι καὶ Γύλιππος ὁ Κλεανδρίδου Λακε-
 3 δαιμονίων ἀποστειλάντων ἄρχων. καὶ οἱ μὲν Συρακοῖσιοι ἐπερ-
 ρώσθησάν τε καὶ τῷ Γυλίππῳ εὐθὺς πανστρατιᾷ ὡς ἀπαντη-
 σόμενοι ἐξῆλθον· ἥδη γὰρ καὶ ἐγγὺς ὄντα ἤσθάνοντο αὐτόν.
 ὁ δὲ Γέτας τό τε τείχος ἐν τῇ παρόδῳ τῶν Σικελῶν ἐλὼν καὶ
 4 ξυνταξάμενος ὡς ἐς μάχην ἀφικνεῖται ἐς τὰς Ἐπιπολάς· καὶ
 ἀναβὰς κατὰ τὸν Εὐρύηλον, ἥπερ καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὸ πρῶτον,
 ἐχώρει μετὰ τῶν Συρακοσίων ἐπὶ τὸ τείχος τῶν Ἀθηναίων.
 ἔτυχε δὲ κατὰ τοῦτο τοῦ καιροῦ ἐλθὼν ἐν ᾧ ἑπτὰ μὲν ἢ ὀκτὼ
 σταδίων ἥδη ἐπετετέλεστο τοῖς Ἀθηναίοις ἐς τὸν μέγαν λιμένα

διπλοῦν τείχος, ^{πρὸς} ~~πλήν~~ κατὰ βραχὺ τι τὸ πρὸς τὴν θάλασσαν.
 τοῦτο δ' ἔτι ὠκοδόμουν. τῷ δὲ ἄλλῳ [τοῦ κύκλου] πρὸς τὸν

Τρώγιλον ἐπὶ τὴν ἑτέραν θάλασσαν λίθοι τε παραβεβλημένοι
 τῷ δὲ ἄλλῳ τῷ πλέονι ἥδη ἦσαν καὶ ἔστιν αὐ καὶ ἡμέτερα, τὰ δὲ καὶ ἐξειρ-

τοῦ κύκλου

Wöfflin.

τῷ δὲ ἄλλῳ

ε. κ. Hude

werden könnte nach Anm. zu 4,
 25, 2. — τέ τινες VH. Vulg.
 ohne τέ.

2. 1. ἐκ τῆς Λευκ. 6, 104, 1. —
 ὡς εἶχον τάχους, so schnell sie
 konnten. Ueb. den Genet. zu 1,
 22, 3. 36, 2.

Ἱετὰς 3. Γέτας τό τε. Die Lesart ist
 (Geph. Byz.) sehr unsicher, da die Codd. stark
 differieren in dem Eigennamen u.
 Ἱετὰς ὁρμηθεὶς einige gar nicht einen solchen er-
 kennen lassen, auch der Artik.
 Ἱετὰς τῷ τε anzulässig scheint. Viell. ist das
 Richtige Γέτας τε. — ἐν τῇ παρόδῳ,
 nämlich von Himera nach Syrakus.
 — τῶν Σικελῶν verb. mit τείχος.
 — ἥπερ κτῆ. 6, 97, 2.

Παρεὰ c. acc. ἀνηρμήσαν ἄντι ἀνέσαν

4. τοῦ καιροῦ VH. Vulg. ohne
 Artik., wie 33, 6 ἐν τούτῳ τύχης,
 2, 17, 5 ἐν τούτῳ παρασκευῆς, da-
 gegen 7, 69, 2 ἐν τῷ τοιούτῳ τοῦ
 καιροῦ. — διπλοῦν τείχος. zu 6,
 103, 1. — τῷ ἄλλῳ — τῷ πλέονι,
 eigtl. wohl: für das Uebrige,
 nämll. für den grössern Theil
 desselben. — τοῦ κύκλου müsste
 hier, wenn es richtig wäre, etwas
 Anderes bedeuten als im sechsten
 Buche (zu 6, 98, 2), nämll. die
 ganze Linie von Meer zu Meer.
 Da aber weder diese einen Kreis
 bildete, noch die Anwendung eines
 solchen technischen Ausdrucks in
 verschiedenem Sinne glaublich ist,
 so scheint Poppo die Worte mit
 Recht für ein Glossem zu halten. —

μᾶλλον τῷ κατὰ θάλασσαν πολέμῳ, ὁρῶν τὰ ἐκ τῆς γῆς σφίσιν, ἐπειδὴ Γύλιππος ἦκεν, ἀνελπιστότερα ὄντα. διακομίσας οὖν 5 στρατιὰν καὶ τὰς ναῦς ἐξετείχιζε τρία φρούρια· καὶ ἐν αὐτοῖς τὰ τε σκευὴ τὰ πλεῖστα ἔκειτο καὶ τὰ πλοῖα ἤδη ἐκεῖ τὰ μεγάλα ὥρμη καὶ αἱ ταχεῖαι νῆες. ὥστε καὶ τῶν πληρωμάτων οὐχ 6 ἥμισυ τότε πρῶτον κάκωσις ἐγένετο. τῷ τε γὰρ ὕδατι σπανίῳ χρώμενοι καὶ οὐκ ἐγγύθεν, καὶ ἐπὶ φρυγανισμὸν ἅμα ὁπότε ἐξέλθοιεν οἱ ναῦται, ὑπὸ τῶν ἱππέων τῶν Συρακοσίων κρα- τοῦντων τῆς γῆς διεφθείροντο. τρίτον γὰρ μέρος τῶν ἱππέων ^{οἱ πολλοὶ} τοῖς Συρακοσίοις διὰ τοὺς ἐν τῷ Πλημυρῖ, ἵνα μὴ κακοῦ- ^{add. B. (D) x} γήσονται ἐξίειν, ἐπὶ τῇ ἐν τῷ Ὀλυμπίῳ πολίχνῃ ἐτετάχατο. ἐπυνθάνετο δὲ καὶ τὰς λοιπὰς τῶν Κορινθίων ναῦς προσ- 7 πλεύσας ὁ Νικίας. καὶ πέμπει ἐς φυλακὴν αὐτῶν εἴκοσι ναῦς, αἷς εἰρητο περὶ τε Λοκροῦς καὶ Ῥήγιον καὶ τὴν προσβολὴν τῆς Σικελίας ναυλοχεῖν αὐτάς.

5. Ὁ δὲ Γύλιππος ἅμα μὲν ἐτείχιζε τὸ διὰ τῶν Ἐπιπολῶν τεῖχος, τοῖς λίθοις χρώμενος οὗς οἱ Ἀθηναῖοι προπαρεβάλλοντο σφίσιν, ἅμα δὲ παρέτασεν ἐξάγων αἰεὶ πρὸ τοῦ τειχίσματος τοὺς Συρακοσίους καὶ τοὺς ξυμμάχους. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἀντι- παρετάσσοντο. ἐπειδὴ δὲ ἔδοξε τῷ Γυλίπῳ καιρὸς εἶναι, ἤρχε 2 τῆς ἐφόδου· καὶ ἐν χειρὶ γενόμενοι ἐμάχοντο μεταξὺ τῶν τειχισμάτων, ἣ τῆς ἵππου τῶν Συρακοσίων οὐδεμία χρήσις ἦν. καὶ νικηθέντων τῶν Συρακοσίων καὶ τῶν ξυμμάχων καὶ νεκρῶν 3 ὑποσπόνδους ἀνελομένων καὶ τῶν Ἀθηναίων τροπαῖον στησάν- των, ὁ μὲν Γύλιππος ξυγκαλέσας τὸ στράτευμα οὐκ ἔφη τὸ ἀμάρτημα ἐκείνων, ἀλλ' ἐαυτοῦ γενέσθαι· τῆς γὰρ ἵππου καὶ τῶν ἀκοντιστῶν τὴν ὠφελίαν τῇ τάξει, ἐντὸς λίαν τῶν τειχῶν ποιήσας, ἀφελέσθαι· νῦν οὖν αὐθις ἐπάξειν. καὶ διανοεῖσθαι 4 οὕτως ἐκέλευεν αὐτοὺς ὡς τῇ μὲν παρασκευῇ οὐκ ἔλασσον

τῶν πλοῶν. 5. ἐξετείχιζε. Poppo mit mehrern
Hh. ἐξετείχισε, viell. richtig.

6. Dem τέ entspricht das zweite
καί. — ἐν τῷ Ὁ., bei dem Ὁ. —
ἐτετάχατο. Ueb. die Form zu 3,
13, 3. *φρυγανισμὸν* *φρυγανισμὸν*

7. ναυλοχεῖν αὐτάς, ihnen auf-
zulauern, seltenes Wort, zumal
als Transit. *πρὸς βολῇ* *ἐπὶ τῇ*
ἀφαιρῇ, *ἀφαιρῇ*, *ἀφαιρῇ* *ἀφαιρῇ* *ἀφαιρῇ*

5. 1. τὸ — τεῖχος. C. 4, 1. —
προπαρεβάλλοντο. v. 6, 99, 1.

3. ὑποσπόνδους. zu 1, 63, 3. —
ὁ μὲν VH. u. noch ein guter Cod.
Vulg. ohne μὲν. Das Entsprechende
folgt C. 6, 1 Ὁ δὲ Νικίας. — τῇ
τάξει — ἀφελέσθαι. Welches ist
die gewöhnl. Constr.? Ueb. den
Dat. M. 418. A., der vom Dativ bei
ἀφαιρῇ zwei Beispiele aus Xenoph.

anführt. *τῇ τῇ* *ἐπὶ τῇ* *ἐπὶ τῇ* *ἐπὶ τῇ* *ἐπὶ τῇ*
ἐπὶ τῇ *ἐπὶ τῇ* *ἐπὶ τῇ* *ἐπὶ τῇ* *ἐπὶ τῇ*
ἐπὶ τῇ *ἐπὶ τῇ* *ἐπὶ τῇ* *ἐπὶ τῇ* *ἐπὶ τῇ*

7. Μετὰ δὲ τοῦτο αἱ τε τῶν Κορινθίων νῆες καὶ Ἀμπρα-
κιωτῶν καὶ Λευκαδίων ἐσέπλευσαν αἱ ὑπόλοιποι δώδεκα, λα-
δοῦσαι τὴν τῶν Ἀθηναίων φυλακὴν (ἦρχε δὲ αὐτῶν Ἑρασινίδης
Κορίνθιος), καὶ ξυντείχισαν τὸ λοιπὸν τοῖς Συρακοσίοις μέχρι (τοῦ μετεωρο-
τοῦ ἐγκαρσίου τείχους. καὶ ὁ Γύλιππος ἐς τὴν ἄλλην Σικελίαν ^{τοῦτον} suppl.
ἐπὶ στρατιάν τε ὥχετο καὶ ναυτικὴν καὶ πεζὴν ξυλλέξων, καὶ ^{Scup.} ~~μεγαλ.~~ del.
τῶν πόλεων ἅμα προσαξόμενος εἴ τις ἢ μὴ πρόθυμος ἦν ἢ
παντάπασις ἔτι ἀφεστήκει τοῦ πολέμου. πρέσβεις τε ἄλλοι τῶν 3
Συρακοσίων καὶ Κορινθίων ἐς Λακεδαίμονα καὶ Κόρινθον
ἀπεστάλησαν, ὅπως στρατιὰ ἔτι περαιωθῇ τρόπῳ ᾧ ἂν ἐν ὁλ- ^{del. Scup.}
κάσιν ἢ πλοίοις ἢ ἄλλως ὅπως ἂν προχωρῇ, ὥς καὶ τῶν Ἀθη- ^{ὅπως οὖν}
ναίων ἐπιμεταπεμπομένων. οἱ τε Συρακοσίοι ναυτικὸν ἐπλήρουν 4 ^{Scup.}
καὶ ἀνεπειρῶντο ὥς καὶ τούτῳ ἐπιχειρήσουσιν, καὶ ἐς τὰλλα
πολὺ ἐπέρωντο.

8. Ὁ δὲ Νικίας αἰσθόμενος τοῦτο καὶ ὁρῶν καθ' ἡμέραν
ἐπιδιδούσαν τὴν τε τῶν πολεμίων ἰσχὺν καὶ τὴν σφετέραν
ἀπορίαν, ἔπεμπε καὶ αὐτὸς ἐς τὰς Ἀθήνας ἀγγέλλων πολλάκις
μὲν καὶ ἄλλοτε καθ' ἕκαστα τῶν γιγνομένων, μάλιστα δὲ καὶ
τότε, νομίζων ἐν δεινοῖς τε εἶναι καί, εἰ μὴ ὥς τάχιστα ἢ σφᾶς
μεταπέμψουσιν ἢ ἄλλους μὴ ὀλίγους ἀποστελοῦσιν, οὐδεμίαν
εἶναι σωτηρίαν. φοβούμενος δὲ μὴ οἱ πεμπόμενοι ἢ κατὰ τοῦ 2
λέγειν ἀδυνασίαν ἢ καὶ μνήμης ἑλλειπτεῖς γιγνόμενοι ἢ τῷ ὄχλῳ
πρὸς χάριν τι λέγοντες οὐ τὰ ὄντα ἀπαγγέλλωσιν, ἔγραψεν
ἐπιστολὴν, νομίζων οὕτως ἂν μάλιστα τὴν αὐτοῦ γνώμην μηδὲν
ἐν τῷ ἀγγέλω ἀφανισθεῖσαν μαθόντας τοὺς Ἀθηναίους βου-

7. 1. αἱ τε κτέ. zu 4, 25, 2. —
αἱ ὑπόλοιποι δώδεκα. Ueberhaupt
ausgerüstet waren siebenzehn; da-
von hatte vier Gylippos, eins Gon-
gylos bereits übergeführt: 6, 104, 1.
7, 2, 1. — μέγρι — τείχους. zu
C. 4, 1. Dass dies ein anderer
Flügel der syrakusischen Gegen-
mauer ist, als der C. 6 beschrie-
bene, scheint mir keinem Zweifel
zu unterliegen; denn letzterer
hatte auf alle Fälle nicht die
Richtung auf die Quermauer zu;
wie hätte er sonst das nördliche
Ende des athen. Baues überholen
können?

2. πεζὴν VH. Vulg. πεζικὴν. zu
6, 33, 2.

3. ἄλλοι mit Bezug auf 6, 73, 2.
πλοῖα κλεινὰ βασιλῆως

— Zu τρόπῳ ᾧ ἂν gehört bereits
προχωρῇ, das also doppelt zu den-
ken ist. Ueb. die Disjunction zu
6, 34, 2. Doch klammern Einige
ἐν ὁλκ. — ὅπως ἂν als Glossem
ein. — ἐπιμεταπεμπομένων. C. 8, 1
4. ἀνεπειρῶντο, manövrier-
ten. v. 12, 5, 51, 2. — τούτῳ, dat.
instr.

8. 1. μεταπέμψουσιν. Ueb. das
Activ zu 1, 112, 3.

2. Die geflüsterte Motivierung,
warum Nik. diesmal schriftlich
berichtete, scheint zu beweisen, dass
seine sonstigen Botschaften (ἔπεμπε
— ἀγγέλλων) nur mündliche wa-
ren u. von solchen auch ἐπιστολαῖς
11, 1 zu verstehen ist. — μνήμης
VH. Vulg. γνώμης. — ἐν τῷ ἀγγέλω
μνήμης ἑλλειπτεῖς γιγνόμενοι
im Dativ

3 λεύσασθαι περὶ τῆς ἀληθείας. καὶ οἱ μὲν ὄχοντο φέροντες οὓς ἀπίστευτε τὰ γράμματα καὶ ὅσα ἔδει αὐτοὺς εἰπεῖν· ὁ δὲ κατὰ τὸ στρατόπεδον διὰ φυλακῆς μᾶλλον ἢδη ἔχων ἢ δι' ἐκουσίῳν κινδύνων ἐπεμελεῖτο.

9. Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ θέρει τελευτῶντι καὶ Εὐετίῳν στρατηγὸς Ἀθηναίων μετὰ Περδίκκου στρατεύσας ἐπ' Ἀμφίπολιν Θραξὶ πολλοῖς τὴν μὲν πόλιν οὐχ εἴλεν, ἐς δὲ τὸν Στρυμόνα περικυμίσας τριήρεις ἐκ τοῦ ποταμοῦ ἐπολιόρκει ὀρμώμενος ἐξ Ἰμεραίου. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

10. Τοῦ δ' ἐπιριγνομένου χειμῶνος ἦκοντες ἐς τὰς Ἀθήνας οἱ παρὰ τοῦ Νικίου ὅσα τε ἀπὸ γλώσσης εἰρητο αὐτοῖς εἶπον καὶ εἴ τις τι ἐπηρώτα ἀπεκρίνοντο, καὶ τὴν ἐπιστολὴν ἀπέδωσαν. ὁ δὲ γραμματεὺς ὁ τῆς πόλεως παρελθὼν ἀνέγνω τοῖς Ἀθηναίοις δηλοῦσαν τοιάδε.

11. „Τὰ μὲν πρότερον πραχθέντα, ὧ Ἀθηναῖοι, ἐν ἄλλαις [πολλαῖς] ἐπιστολαῖς ἴστε. νῦν δὲ καιρὸς οὐχ ἥσσον μαθόντας 2 ὑμᾶς ἐν ᾧ ἔσμεν βουλευσασθαι. κρατησάντων γὰρ ἡμῶν μάχαις ταῖς πλείοσι Συρακοσίους ἐφ' οὓς ἐπέμφθημεν καὶ τὰ τεῖχη οἰκοδομησαμένων ἐν οἷσπερ νῦν ἔσμεν, ἦλθε Γύλιππος Λακεδαιμόνιος στρατιὰν ἔχων ἐκ τε Πελοποννήσου καὶ τῶν ἐν Σικελίᾳ πόλεων ἔστιν ὧν. καὶ μάχῃ τῇ μὲν πρώτῃ νικᾶται ὑφ' ἡμῶν, τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἱππευσί τε πολλοῖς καὶ ἀκοντισταῖς

in dem Boten, d. i. in der Darstellung desselben, durch Schuld des Boten. Aehnli. *μη ἐν ὑμῖν κωλυθῆναι* 2, 64, 2. zu 4, 113, 2.

δια φυλακῆς — ἔχων intrans., wie 2, 81, 4. — δι' ἐκουσίῳν κινδύνων steht dem vorang. Participalsatz parallel, gleichsam *ἐκουσίους κινδύνους ἀναλαμβάνων*.

ἐπεμελεῖτο ohne Obj. = τὴν ἐπιμελείαν ἐποιεῖτο. Die Lesart des Ganzen ist nach VH. gegeben, mit denen wenigstens zum Theil einige andere Codd. übereinstimmen. Vulg. ohne Sinn: ὁ δὲ τὰ κατὰ τὸ στρατόπεδον διὰ φυλακῆς ἢδη ἔχων ἐκουσίῳν κινδύνων ἐπεμελεῖτο.

9. μετὰ Περδίκκον. 6, 7, 3 war Perdikkas als Feind der Ath. erwähnt. — ὀρμώμενος ἐξ. zu 1, 64, 2.

10. ἐπηρώτα u. nachher ὁ τῆς

VH. Vulg. weniger gut *ἠρώτα* u. *τῆς*. Ausser dem „Schreiber des Staates“, der vom Volke gewählt wurde, gab es noch andere Beamte, die ebenfalls den Titel *γραμματεὺς* führten (mit verschiedenen Zusätzen: *κατὰ πρυτανείαν*, *τῆς βουλῆς*). Ueber die *γραμματεῖς* ausführl. Böckh Staatsh. 1, S. 253 bis 261. 2. A.

11. 1. *πολλαῖς* haben VH. u. Valla nicht. — ἐν — ἐπιστολαῖς, in Bottschaften (gemeldet), d. i. durch. Weshalb nicht Briefe gemeint zu sein scheinen, zu C. 8, 2. — οὐχ ἥσσον, mehr als je, Litotes.

2. ἐκ τε — καὶ τῶν VH. Vulg. ἐκ — καὶ ἀπὸ τῶν. — τῶν ἐν κτῆ. C. 1, 5. — ἔστιν ὧν. zu 44, 8. — τῇ ὑστεραίᾳ, in der am folgenden Tage. zu 5, 46, 1. Die beiden Gefechte waren beschrieben C. 5 u. 6.

βιασθέντες ἀνεχωρήσαμεν ἐς τὰ τείχη. νῦν οὖν ἡμεῖς μὲν 3
 πανσάμενοι τοῦ περιτειχισμοῦ διὰ τὸ πλῆθος τῶν ἐναντίων
 ἡσυχάζομεν (οὐδὲ γὰρ ξυμπάσῃ τῇ στρατιᾷ δυναίμεθ' ἂν χρη-
 σασθαι ἀπαναλωκυίας τῆς φυλακῆς τῶν τειχῶν μέρος τι τοῦ
 ὀπλιτικοῦ), οἱ δὲ παρρηγοδομήκασιν ἡμῖν τείχος ἀπλοῦν, ὥστε
 μὴ εἶναι ἔτι περιτειχίσαι αὐτούς, ἣν μὴ τις τὸ παρατειχίσμα
 τοῦτο πολλῇ στρατιᾷ ἐπελθὼν ἔλη. ξυμβέβηκέ τε πολιορκεῖν 4
 δοκοῦντας ἡμᾶς ἄλλους αὐτούς μᾶλλον, ὅσα γε κατὰ γῆν,
 τοῦτο πάσχειν· οὐδὲ γὰρ τῆς χώρας ἐπὶ πολὺ διὰ τοὺς ἱππέας
 ἐξερχόμεθα. 9

12. „Πεπόμφασι δὲ καὶ ἐς Πελοπόννησον πρέσβεις ἐπ'
 ἄλλην στρατιάν, καὶ ἐς τὰς ἐν Σικελίᾳ πόλεις Γύλιππος οἴχεται,
 τὰς μὲν [καὶ] πείσων ξυμπολεμεῖν ὅσαι νῦν ἡσυχάζουσιν, ἀπὸ
 δὲ τῶν ἔτι καὶ στρατιὰν πεζὴν καὶ ναυτικοῦ παρασκευήν, ἣν
 δύνηται, ἄξων. διανοοῦνται γάρ, ὡς ἐγὼ πυνθάνομαι, τῷ τε 2
 πεζῷ ἅμα τῶν τειχῶν ἡμῶν πειρᾶν καὶ ταῖς ναυσὶ κατὰ θά-
 λασσαν. καὶ δεινὸν μηδενὶ ὑμῶν δόξῃ εἶναι ὅτι καὶ κατὰ θά- 3
 λασσαν. τὸ γὰρ ναυτικὸν ἡμῶν, ἧπερ κἀκεῖνοι πυνθάνονται,
 τὸ μὲν πρῶτον ἥκμαζε καὶ τῶν νεῶν τῇ ξηρότητι καὶ τῶν πλη-
 ρωμάτων τῇ σωτηρίᾳ· νῦν δὲ αἱ τε νῆες διάβροχοι, τοσοῦτον
 χρόνον ἤδη θαλασσεύουσαι, καὶ τὰ πληρώματα ἐφθαρταί. τὰς 4
 μὲν γὰρ ναὺς οὐκ ἔστιν ἀνελκύσαντας διαψύξαι διὰ τὸ ἀντι-
 πάλους τῷ πλήθει καὶ ἔτι πλείους τὰς τῶν πολεμίων οὔσας ἀεὶ
 προσδοκίαν παρέχειν ὡς ἐπιπλεύσονται. φανεραὶ δὲ εἰσιν ἀνα- 5
 πειρώμεναι καὶ αἱ ἐπιχειρήσεις ἐκ' ἐκείνοις καὶ ἀποξηρᾶναι τὰς
 σφετέρους μᾶλλον ἐξουσία· οὐ γὰρ ἐφορμοῦσιν ἄλλοις. 11

3. χοῖσασθαι. Ich bin jetzt zu
 der Vulg. zurückgekehrt, mit wel-
 cher hier auch V. stimmt; H.
 χοῖσθαι. Viele, darunter die in
 den frühern Büchern besten Hh.
 χοῖσεσθαι, schwerlich richtig, ob-
 wohl 3, 28, 1 ἀποκωλύσειν δυνατοὶ
 ὄντες u. Aehnliches zu 1, 27, 2. —
 ἀπαναλωκυίας, verzehrt (absorbiert)
 hat, d. i. in Anspruch genommen,
 erfordert hat. — παρρηγοδομή-
 κασι. Ueb. die Bedeutung zu C. 6,
 1. Zur Sache C. 4, 1. 5, 1. 6, 1.

4. ἄλλους Obj. von πολιορκεῖν.
 — τῆς χώρας ἀabhängig von ἐπὶ
 πολὺ.

12. 1. πεπόμφασι. C. 7, 2. 3. —
 ἀπὸ δὲ τῶν. Ueb. die Stellung zu
 3, 61, 1.

3. ἧπερ die best. Codd., unver-
 werflich. Vulg. ὅπερ. — σωτηρία,
 incolumitate. — τὰ πληρ. ἐφθ. Aus-
 geführt 13, 2. *die Besatzung, die durch die*

4. διαψύξαι, durchlüften, was *die Besatzung*
 nachher nach der Wirkung bezeich-
 net ἀποξηρᾶναι heisst. — ἔτι *die Besatzung*
 πλείους u. §. 5 ἀναπειρώμεναι, je *ein Cod.*
 ein Cod. Die übrigen falsch, ὅτι *die*
 πλείους oder ἐπιπλείους u. ἀποπει-
 ρώμεναι. *ἔτι χειρότερη ἀνταρξία (die haben wir zu*
haben und zu widerstehen).

13. „Ἡμῖν δ' ἐκ πολλῆς ἂν περιουσίας νεῶν μόλις τοῦτο ὑπῆρχε καὶ μὴ ἀναγκαζόμενοις, ὥσπερ νῦν, πάσαις φυλάσσειν. εἰ γὰρ ἀφαιρήσομεν τι καὶ βραχὺ τῆς τηρήσεως, τὰ ἐπιτήδεια οὐχ ἔχομεν, παρὰ τὴν ἐκείνων πόλιν χαλεπῶς καὶ νῦν ἐσκο-
 2 μίζομενοι. τὰ δὲ πληρώματα διὰ τὸδε ἐφθάρη τε ἡμῖν καὶ ἔτι νῦν φθείρεται, τῶν ναυτῶν τῶν μὲν διὰ φρυγανισμόν καὶ ἀρπαγὴν καὶ ὑδρείαν μακρὰν ὑπὸ τῶν ἱππέων ἀπολλυμένων· οἱ δὲ θεράποντες, ἐπειδὴ ἐς ἀντίπαλα καθεστήκαμεν, αὐτο-
 μολοῦσι, καὶ οἱ ξένοι οἱ μὲν ἀναγκαστοὶ ἐσβάντες εὐθύς κατὰ τὰς πόλεις ἀποχωροῦσιν, οἱ δὲ ὑπὸ μεγάλου μισθοῦ τὸ πρῶτον ἐπαρθέντες καὶ οἰόμενοι χρηματιεῖσθαι μᾶλλον ἢ μαχεῖσθαι, ἐπειδὴ παρὰ γνώμην ναυτικόν τε δὴ καὶ τᾶλλα ἀπὸ τῶν πολε-
αὐτονεγείων ἀνθεστῶτα ὀρῶσιν, οἱ μὲν ἐπ' αὐτομολίας προφάσει
ἀπερχονται, οἱ δὲ ὡς ἕκαστοι δύνανται (πολλὴ δ' ἡ Σικελία),
εἰσὶ δ' οἱ καί, αὐτοὶ ἐμπορευόμενοι, ἀνδράποδα Ἰνκαρικά ἀν-
εμβάσαι ὑπὲρ σφῶν πείσαντες τοὺς τριηράρχους τὴν ἀκρίβειαν
τοῦ ναυτικοῦ ἀφῆρηνται.

14. „Ἐπισταμένοις δ' ὑμῖν γράφω ὅτι βραχεῖα ἀκμὴ πλη-
 ρώματος καὶ ὀλίγοι τῶν ναυτῶν οἱ ἐξορμῶντές τε ναῦν καὶ

13. 1. τοῦτο, τὸ ἀποξηραίνειν.

2. ἔτι νῦν. Gewöhnlicher νῦν ἔτι, was hier nur schwach bezeugt ist. — καὶ ὑδρείαν μακρὰν VH. Vulg. schlecht μακρὰν καὶ ὑδρείαν. v. C. 4, 6. — ἀντίπαλα, Gleichgewicht, wie 4, 117, 2. Sinn: Seitdem wir das Uebergewicht verloren haben. — οἱ δὲ κτέ. Die Constr. springt ab in das Vb. fin.; denn dem Gedanken nach ist dieser u. der ganze folg. Satz dem vorang. gen. absol. coordiniert. Eben so 47, 2 u. noch auffallender 15, 2. vgl. auch zu 2, 29, 3. — οἱ θεράποντες sind die Diener der Hopli-
 ten. v. 4, 8, 9. 16, 1. — κατὰ τὰς πόλεις, sc. τὰς ἐν Σικελίᾳ. — οἱ μὲν ἐπ' κτέ. Von der ersten Eintheilung der ξένοι in οἱ μὲν — ἐσβάντες u. οἱ δὲ — ἐπαρθέντες wird das zweite Glied noch einmal eingetheilt durch οἱ μὲν — οἱ δὲ — εἰσὶ δ' οἱ καί. — ἐπ' αὐτομολίας προφάσει eigentl.: auf den Grund eines Uebertrittes hin (ihr Fortgehen beruhte auf diesem

Grunde), d. i. in der Absicht überzugehen. Ueb. diese Bedeutung von προφάσις zu 1, 23, 6. Da Jeder geneigt ist, unter πρόφασις einen „Vorwand“ zu verstehen, so beruhigt sich nicht leicht Jemand sofort bei dieser Erklärung. Aber von den Conj. αὐτομαχίας, αὐτοτολμίας (Kr.), ἀσχολίας (Mein.), αἰχμαλωτίας (Madv.), ἀργυρολογίας (Herw.) ist keine treffend, u. so kommt auch Herw. 156 schliessl. darauf zurück, προφ. als vera causa zu verstehen u. übers.: oblata transfugiendi ad hostes potestate. — πολλή δ' ἡ Σ. Dieselbe Wendung 5, 110, 1 πολὺ δὲ τὸ Κρητικὸν πέλαγος. — αὐτοὶ ἐμπορευόμενοι. So treiben auch die Soldaten Handel: 6, 31, 5. — ἀνδράποδα Ἰνκαρικά. 6, 62, 3. 4. — τὴν ἀκρίβειαν, die Mannszucht, zu 6, 55, 3.

14. 1. βραχεῖα ἀκμὴ πλ., der Kern, die Elite einer Bemannung ist klein. Das Folg. giebt die Erklärung. — οἱ ἐξορμῶντες κτέ. Der Zusammenhang zeigt, dass τὸ

ξυνέχοντες τὴν εἰρεσίαν. τούτων δὲ πάντων ἀπορώτατον τό τε 2
μὴ οἶόν τε εἶναι ταῦτα ἐμοὶ καλῦσαι τῷ στρατηγῷ (χαλεπαὶ
γὰρ αἱ ὑμέτεραι φύσεις ἄρξαι) καὶ ὅτι οὐδ' ὀπόθεν ἐπιπληρω-
σόμεθα τὰς ναῦς ἔχομεν, ὃ τοῖς πολεμίοις πολλαχόθεν ὑπάρχει,
ἀλλ' ἀνάγκη ἀφ' ὧν ἔχοντες ἤλθομεν τὰ τε ὄντα καὶ ἀπανα- []
λισκόμενα γίνεσθαι· αἱ γὰρ νῦν οὔσαι πόλεις ξύμμαχοι ἀδύ-
νατοι, Νάξος καὶ Κατάνη. εἰ δὲ προσγενήσεται ἐν ἔτι τοῖς 3
πολεμίοις, ὥστε τὰ τρέφοντα ἡμᾶς χωρία τῆς Ἰταλίας, ὁρῶντα
ἐν ᾧ τε ἐσμέν καὶ ὑμῶν μὴ ἐπιβοηθούντων, πρὸς ἐκείνους
χωρῆσαι, διαπεπολεμήσεται αὐτοῖς ἀμαχεὶ ἐκπολιορκηθέντων
ἡμῶν ὁ πόλεμος.

„Τούτων ἐγὼ ἡδῖα μὲν ἂν εἶχον ὑμῖν ἕτερα ἐπιστέλλειν, 4
οὐ μέντοι χρησιμωτέρα γε, εἰ δεῖ σαφῶς εἰδότας τὰ ἐνθάδε
βουλευσασθαι. καὶ ἅμα τὰς φύσεις ἐπιστάμενος ὑμῶν, βου-
λομένων μὲν τὰ ἥδιστα ἀκούειν, αἰτιωμένων δὲ ὕστερον, ἣν
τι ὑμῖν ἀπ' αὐτῶν μὴ ὁμοῖον ἐκβῆ, ἀσφαλέστερον ἡγήσάμην
τὸ ἀληθὲς δηλῶσαι.

15. „Καὶ νῦν ὥς ἐφ' ᾧ μὲν ἤλθομεν τὸ πρῶτον καὶ τῶν
στρατιωτῶν καὶ τῶν ἡγεμόνων ὑμῖν μὴ μεμπτῶν γεγεννημένων,

ἐξορμᾶν ναῶν und τὸ ξυνέχειν τὴν
εἰρεσίαν Dinge sind, zu denen
mehr als gewöhnliche Seemanns-
tüchtigkeit gehört. Jenes ist nach
dem sonstigen Gebrauche von
ἐξορμᾶν zu erklären: den Lauf
eines Schiffes beschleunigen;
dieses: das Rudern hemmen,
vgl. *cohibere remos*. Dies
regelmäßig zu thun, war gewiss
nicht eines jeden Matrosen Sache.
Andere erklären ἐξορμᾶν „aus
dem Hafen bringen“ oder auch
„in Bewegung setzen“ u. ξυνέχειν
τὴν εἰρεσίαν „die Ruderer in Ord-
nung halten“, was ich in der Be-
deutung der gebrauchten Ausdrücke,
soweit sich dieselbe aus den zahl-
reichen Beispielen bei Steph. Thes.
v. ἐξορμᾶν u. εἰρεσία ergibt, nicht
begründet finde.

2. ἐμοί, der Dativ von οἶόν τε
εἶναι abhäng. v. 6, 12, 2 μὴ οἶον
νεωτέρῳ βουλευσασθαι. — ταῦτα
die in den vorherg. Capiteln auf-
gezählten Uebelstände. — χαλεπαὶ
ἄρξαι. zu 6, 42, 1. — καὶ ἀπανα-

λισκόμενα, als auch das, was
verloren geht, ohne Wiederho-
lung des Art. zu 4, 25, 2. Der
ganze Satz will offenbar sagen: der
gegenwärtige Bestand unsrer Streit-
kräfte ist ungenügend, da die fort-
währenden Verluste hier nicht er-
setzt werden können; der Ausdruck
dieses Sinnes erscheint aber etwas
gezwungen dadurch, dass τὰ ὄντα
in die Constr. hineingezogen ist,
die eigtl. nur für (τὰ) ἀναλισκόμενα
passt. — ἀδύνατοι, also nicht im
Stande, unsere Verluste zu er-
gänzen.

3. καὶ — ἐπιβοηθούντων. Man
sollte entweder καὶ ὑμᾶς μὴ ἐπι-
βοηθούντας oder τέ gleich nach
ὁρῶντα gestellt erwarten. zu 1,
16. — διαπεπολεμήσεται mehrere
Codd. (auch V.), energischer (v. 25,
9) als die Vulg. διαπολεμήσεται. —
ἐκπολιορκηθέντων mit Bezug auf
11, 4. ὁμοῖον *unvergleichlich*

4. εἰδότας VH. u. noch ein Cod.
Vulg. ὑμᾶς εἰδότας.

15. 1. ὥς κτέ. Ueb. die Constr.

οὕτω τὴν γνώμην ἔχετε· ἐπειδὴ δὲ Σικελία τε ἅπασα ξυνίσταται καὶ ἐκ Πελοποννήσου ἄλλη στρατιὰ προσδόκιμος, αὐτοὶ βουλευσασθε ἤδη ὥς τῶν γ' ἐνθάδε μηδὲ τοῖς παροῦσιν ἀνταρκούντων, ἀλλ' ἢ τούτους μεταπέμπειν δέον ἢ ἄλλην στρατιὰν μὴ ἐλάσσω ἐπιπέμπειν καὶ πεζὴν καὶ ναυτικὴν, καὶ χορήματα μὴ ὀλίγα, ἐμοὶ δὲ διάδοχόν τινα, ὥς ἀδύνατός εἰμι διὰ νόσον² νεφροῖτιν παραμένειν. ἀξιῶ δ' ὑμῶν ξυγγνώμης τυγχάνειν· καὶ γὰρ ὅτ' ἐρώμην πολλὰ ἐν ἡγεμονίαις ὑμᾶς εὖ ἐποίησα. ὅτι δὲ μέλλετε, ἅμα τῷ ἥρι εὐθύς καὶ μὴ ἐς ἀναβολὰς πράσσετε, ὥς τῶν πολεμίων τὰ μὲν ἐν Σικελίᾳ δι' ὀλίγον ποριουμένων, τὰ δ' ἐκ Πελοποννήσου σχολαίτερον μὲν, ὅμως δ', ἦν μὴ προσέχητε τὴν γνώμην, τὰ μὲν λήσουσιν ὑμᾶς, ὥσπερ καὶ πρότερον, τὰ δὲ φθήσονται.“

16. Ἡ μὲν τοῦ Νικίου ἐπιστολὴ τοσαῦτα ἐδήλουν. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ἀκούσαντες αὐτῆς τὸν μὲν Νικίαν οὐ παρέλυσαν τῆς ἀρχῆς, ἀλλ' αὐτῷ ἕως ἂν ἕτεροι ξυνάρχοντες αἰρεθέντες ἀφίκωνται, τῶν αὐτοῦ ἐκεῖ δύο προσείλοντο, Μένανδρον καὶ Εὐθύδημον, ὅπως μὴ μόνος ἐν ἀσθενείᾳ ταλαιπωροῖ· στρατιὰν δὲ ἄλλην ἐψηφίσαντο πέμπειν ναυτικὴν καὶ πεζὴν Ἀθηναίων τε ἐκ καταλόγου καὶ τῶν ξυμμάχων. καὶ ξυνάρχοντας αὐτῷ εἵλοντο Δημοσθένην τε τὸν Ἀλκισθένους καὶ Εὐρυμέδοντα² τὸν Θουκλέους. καὶ τὸν μὲν Εὐρυμέδοντα εὐθύς περὶ ἡλίου τροπᾶς τὰς χειμερινὰς ἀποπέμπουσιν ἐς τὴν Σικελίαν μετὰ + δέκα νεῶν, ἄγοντα εἴκοσι καὶ ἑκατὸν τάλαντα ἀργυρίου, καὶ

M. 569, 5. — προσδόκιμος eben so 1, 14, 3. 7, 25, 9. — αὐτοὶ βουλευσασθε VH. Vulg. αὐτοῖς, βουλευέσθε, das Pron. wenig passend zu προσδ. gezogen. — μεταπέμπειν. zu 1, 112, 3. Es bildet mit ἐπιπέμπειν eine assonierende Antithese. zu 6, 76, 2. — δέον. zu 1, 74, 1. *ἐκαστός δέον*

2. ὑμῶν lasse ich von ξυγγνώμης abhängen, da die Annahme eines doppelten Genet. bei τυγχάνειν (Kr. zu Xen. Anab. 1, 4, 15) wohl schwerlich begründet ist. vgl. δεῖσθαι 1, 32, 5. — μέλλετε, sc. πράσσειν. — μὴ ἐς ἀναβολὰς, ohne Zögerung. — δι' ὀλίγον ποριουμένων, binnen kurzem an sich ziehen werden. — τὰ δ' ἐκ — φθήσονται. Subj. οἱ πο-

λέμιοι, zu entnehmen aus τῶν πολεμίων. Uebergang aus dem gen. absol. ins vb. fin. zu 13, 2. σχολαίτερον μὲν gehört schon zu λήσουσιν u. φθήσονται, wobei ποριζόμενοι zu ergänzen ist (nicht ποριούμενοι). — πρότερον, nämll. damals, als die ersten pelop. Schiffe nach Sicilien fuhren: C. 7, 1. *ἐκαστός δέον*

16. 1. αὐτοῦ ἐκεῖ, dort selbst.

— πεζὴν VH. Vulg. πεζικὴν. *ταλαιπωρεῖν*

2. καὶ ἑκατὸν hat bloss H. Hätte nicht dieser Cod. (gewöhnl. übereinstimmend mit V.) viele entscheidende richtige Lesarten bewahrt, so könnte man die Vulg. mit Böckh Staatsh. 1, S. 401 (2. A.) so vertheidigen, dass die 20 Talente nur

ἐκαστός δέον

ἅμα ἀγγελοῦντα τοῖς ἐκεῖ ὅτι ἤξει βοήθεια καὶ ἐπιμέλεια αὐτῶν ἔσται.

17. Ὁ δὲ Δημοσθένης ὑπομένων παρεσκευάζετο τὸν ἔκ-
 πλουν ὡς ἅμα τῷ ἤρι ποιησόμενος, στρατιὰν τε ἐπαγγέλλων
 ἐς τοὺς ξυμμάχους καὶ χρήματα αὐτόθεν καὶ ναῦς καὶ ὀπλίτας
 ἐτοιμάζων. πέμπουσι δὲ καὶ περὶ τὴν Πελοπόννησον/οἱ Ἀθη- 2² *Ναύπαιον*
 ναῖοι εἴκοσι ναῦς, ὅπως φυλάσσοιεν μηδὲνα ἀπὸ Κορίνθου καὶ *suppl. Αἰγυ*
 τῆς Πελοποννήσου ἐς τὴν Σικελίαν περαιουῖσθαι. οἱ γὰρ Κο- 3
 ρίνθιοι, ὡς αὐτοῖς οἱ πρόεσβεις ἤκον καὶ τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ
 βελτίω ἤγγελλον, νομίσαντες οὐκ ἄκαιρον καὶ τὴν προτέραν
 πέμψιν τῶν νεῶν ποιήσασθαι, πολλῶ μᾶλλον ἐπέρρωοντο, καὶ
 ἐν ὀλκάσι παρεσκευάζοντο αὐτοὶ τε ἀποστελοῦντες ὀπλίτας ἐς
 τὴν Σικελίαν, καὶ ἐκ τῆς ἄλλης Πελοποννήσου οἱ Λακεδαιμόνιοι
 τῷ αὐτῷ τρόπῳ πέμποντες. ναῦς τε οἱ Κορίνθιοι πέντε καὶ 4
 εἴκοσιν ἐπλήρουν, ὅπως ναυμαχίας τε ἀποπειράσσωσι πρὸς τὴν
 ἐν τῇ Ναυπάκτῳ φυλακὴν, καὶ τὰς ὀλκάδας αὐτῶν ἦσσαν οἱ
 ἐν τῇ Ναυπάκτῳ Ἀθηναῖοι κωλύοιεν ἀπαίρειν, πρὸς τὴν σφε-
 τέραν ἀντίταξιν τῶν τριήρων τὴν φυλακὴν ποιοῦμενοι.

18. Παρεσκευάζοντο δὲ καὶ τὴν ἐς τὴν Ἀττικὴν ἐσβολὴν οἱ
 Λακεδαιμόνιοι, ὥσπερ τε προεδέδοκτο αὐτοῖς καὶ τῶν Συρα-
 κοσίων καὶ Κορινθίων ἐναγόντων, ἐπειδὴ ἐπυνθάνοντο τὴν ἀπὸ
 τῶν Ἀθηναίων βοήθειαν ἐς τὴν Σικελίαν, ὅπως δὴ ἐσβολῆς
 γενομένης διακωλυθῇ. καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης προσκείμενος ἐδίδασκε
 τὴν Λακεδαιμονίαν τειχίζειν καὶ μὴ ἀνιέναι τὸν πόλεμον. 9 42
 δὲ τοῖς Λακεδαιμονίοις ἐγγενένητό τις ῥώμη, διότι τοὺς Ἀθη-
 ναίους ἐνόμιζον διπλοῦν τὸν πόλεμον ἔχοντας, πρὸς τε σφᾶς καὶ

eine vorläufige Sendung waren (denn für den ganzen Betrag wäre die Summe offenbar viel zu klein), und Demosthenes, welcher später mit der Hauptflotte abgieng (20, 2), 120 Talente nachbrachte, bei welcher Annahme dann Thuk. in Uebereinstimmung wäre mit Diod. 13, 8, der 140 Talente angiebt. Indess wäre es dann doch sonderbar, wie in d. Ausg. bei Engelm. bemerkt ist, dass Thuk. hier die kleinere Summe genannt und später die grössere verschwiegen hätte.

17. 1. στρατιῶν ἐπαγγέλλων, *exercitum indicere*. Wegen ἐς s. zu 1, *(aufbrücken) zu stellen befehlen*

65, 2. — αὐτόθεν, aus Athen selbst.

3. αὐτοῖς οἱ πρόεσβεις VH., besser als die Vulg. οἱ τε πρόεσβεις αὐτοῖς. — αὐτοὶ τε κτέ. Ueb. die Satzform zu 1, 16.

4. ὅπως mit dem Conj. u. dann dem Optat. zu 3, 22, 8. Zur Sache v. 19, 5, 31, 4. — σφετέρων, i. e. τῶν Κορινθίων. *von ihm für — auf ihn*

18. 1. προεδέδοκτο. 6, 93, 1. — *von ihm*
 ἐς τὴν Σικελίαν ohne Art. ange-
 schlossen. zu 1, 18, 1. *πρόεσβειν ἐπὶ τῇ*

2. ἐγγενένητό τις ῥώμη in dem Sinne wie sonst ἐπερρώσθησαν u.

Σικελιώτας, εὐκαθαιρετωτέρους ἔσεσθαι, καὶ ὅτι τὰς σπονδὰς
 προτέρους λελυκέναι ἡγοῦντο αὐτούς· ἐν γὰρ τῷ προτέρῳ
 πολέμῳ σφέτερον τὸ παρανόμημα μᾶλλον γενέσθαι, ὅτι τε ἐς
 Πλάταιαν ἦλθον Θηβαῖοι ἐν σπονδαῖς, καὶ εἰρημένον ἐν ταῖς
 πρότερον ξυνθήκαις ὅπλα μὴ ἐπιφέρειν, ἣν δίκας ἐθέλωσι
 3 διδόναι, αὐτοὶ οὐχ ὑπήκουον ἐς δίκας προκαλουμένων τῶν
 Ἀθηναίων. καὶ διὰ τοῦτο εἰκότως δυστυχεῖν τε ἐνόμιζον καὶ
 ἐνεθυμοῦντο τὴν τε περὶ Πύλον ξυμφορὰν καὶ εἰ τις ἄλλη
 αὐτοῖς γένοιτο. ἐπειδὴ δὲ οἱ Ἀθηναῖοι ταῖς τριάκοντα ναυσὶν
 ἐξ Ἄργους ὁρμώμενοι Ἐπιδαύρου τέ τι καὶ Πρασιῶν καὶ ἄλλα
 ἐδήλωσαν καὶ ἐκ Πύλου ἅμα ἐλήστευον, καὶ ὅσας περὶ του δια-
 φοραὶ γένοιτο τῶν κατὰ τὰς σπονδὰς ἀμφισβητουμένων, ἐς
 δίκας προκαλουμένων τῶν Λακεδαιμονίων οὐκ ἤθελον ἐπιτρέ-
 πειν, τότε δὴ οἱ Λακεδαιμόνιοι νομίσαντες τὸ παρανόμημα,
 ὅπερ καὶ σφίσι πρότερον ἡμάρτητο, αὐτίς ἐς τοὺς Ἀθηναίους
 4 τὸ αὐτὸ περιεστάναι, πρόθυμοι ἦσαν ἐς τὸν πόλεμον. καὶ ἐν
 τῷ χειμῶνι τούτῳ σίδηρόν τε περιήγγελλον κατὰ τοὺς ξυμμά-
 χους καὶ τὰλλα ἐργαλεῖα ἡτοίμαζον ἐς τὸν ἐπιτειχισμόν, καὶ
 τοῖς ἐν τῇ Σικελίᾳ ἅμα ὡς ἀποπέμφοντες ἐν ταῖς ὁλάσιν ἐπι-
 κουρίαν αὐτοὶ τε ἐπόριζον καὶ τοὺς ἄλλους Πελοποννησίους
 προσηνάγκαζον. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα, καὶ ὄργδοον καὶ δέκα-
 τον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέ-
 γραψεν.

δίκας διδόναι ἐπέεοντο. — ὅτι τε VH. Vulg.
 ἡφ' αὐτοῖς παρ' ὅδῃ τε. — ἐς Πλάταιαν κτέ. 2.
 2 ff. — εἰρημένον κτέ. 1, 140, 2.
 145. — ἐθέλωσι nur ein Cod. Thuk.
 hat überall nur ἐθέλειν, nicht θέ-
 λειν, ausgenommen zuweilen nach
 μὴ u. einmal (6, 34, 4) nach εἰ.
 Nach P. — γένοιτο. Der Optat.
 lässt sich im iterativen Sinne oder
 als Ausdruck des Gedankens der
 Lak. auffassen; aber selten ist, dass
 solcher Optat. Ao. im Sinne des
 Plsqpf. steht, v. 2, 5, 5 δράσειαν,
 Herod. 1, 31, 1 ἴδοι. Drei (schlechte)
 Hh. ἐγένετο, V. ἐγγένοιτο d. i. ἐγε-
 γένητο, eine Randl. ἐγγόνει.

3. ἐξ Ἄργους fügen VH. hinzu;
 Vulg. fehlt es. Zur Sache v. 6.
 105. — τέ τι V., τε H. Vulg. τι. —
 ἐλήστευον V. Vulg. ἐληστεύοντο.

Oben steht 31 eine Anmerkung auf das Wort "ἀποπέμψοντες". Die dem Leser zu verstehen
 gegebene Erklärung beschränkt sich auf die Frage, mit welchem Zweck die "ἀποπέμψοντες"
 auf das Meer. — τὸ αὐτὸ περιεστάναι ist eine wiederholte Aussage, dass die
 Lage der Dinge sich nicht änderte.

Das Vb. kommt aber nirgends als
 Med. vor, u. es als Passiv zu neh-
 men u. die Laked. als Subj. zu
 denken, wäre hier, trotz der gros-
 sen Freiheit der Griechen im
 Wechseln des Subj., doch eine
 sehr bedenkliche Härte. — ἐπι-
 τρέπειν. zu 4, 54, 2. — τὸ αὐτὸ
 zu 4, 17, 1. *aus demselben Sinne*
 4. σίδηρον. Auch 4, 69, 2. 6, 88,
 6 wird σίδηρος als Erforderniss zu
 einer Belagerung genannt. Ob da-
 mit nur eiserne Werkzeuge (4, 4,
 2 σιδήρια) gemeint sind, oder Eisen,
 das zum Mauerbau selbst (z. B.
 zu eisernen Klammern) gebraucht
 wurde, bleibt dahingestellt. Das
 an uns. St. folg. καὶ τὰλλα ἐργαλεῖα
 ist nicht entscheidend, da dies auch
 heissen kann: und ausserdem die
 Werkzeuge.

19. Τοῦ δ' ἐπιγιννομένου ἤρος εὐθύς ἀρχομένου πρωΐτατα δὴ οἱ Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐς τὴν Ἀττικὴν ἐσέβαλον· ἡγεῖτο δὲ Ἄρις ὁ Ἀρχιδάμου, Λακεδαιμονίων βασιλεὺς. καὶ πρῶτον μὲν τῆς χώρας τὰ περὶ τὸ πεδίον ἐδήωσαν, ἔπειτα Δεκέλειαν ἐτείχιζον, κατὰ πόλεις διελόμενοι τὸ ἔργον. ἀπέχει δὲ ἡ Δεκέλεια 2 σταδίους μάλιστα τῆς τῶν Ἀθηναίων πόλεως εἴκοσι καὶ ἑκατόν, παραπλήσιον δὲ καὶ οὐ πολλῷ πλέον καὶ ἀπὸ τῆς Βοιωτίας. ἐπὶ δὲ τῷ πεδίῳ καὶ τῆς χώρας τοῖς κρατίστοις ἐς τὸ κακουργεῖν ὠκοδομεῖτο τὸ τεῖχος, ἐπιφανὲς μέγροι τῆς τῶν Ἀθηναίων πόλεως. καὶ οἱ μὲν ἐν τῇ Ἀττικῇ Πελοποννήσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐτείχιζον· 3 οἱ δ' ἐν τῇ Πελοποννήσῳ ἀπέστελλον περὶ τὸν αὐτὸν χρόνον ταῖς ὀκτάσι τοὺς ὀπλίτας ἐς τὴν Σικελίαν, Λακεδαιμόνιοι μὲν τῶν τε Εἰλώτων ἐπιλεξάμενοι τοὺς βελτίστους καὶ τῶν νεοδαμωδῶν, ξυναμφοτέρων ἐς ἑξακοσίους ὀπλίτας καὶ Ἐκκριτον Σπαρτιάτην ἄρχοντα, Βοιωτοὶ δὲ τριακοσίους ὀπλίτας, ὧν ἦρχον Ξένων τε καὶ Νίκων Θηβαῖοι καὶ Ἠγήσανδρος Θεσπιεύς. οὗτοι μὲν οὖν 4 ἐν τοῖς πρῶτοι ὀρμήσαντες ἀπὸ τοῦ Ταινάρου τῆς Λακωνικῆς ἐς τὸ πέλαγος ἀφῆκαν· μετὰ δὲ τούτους Κορίνθιοι οὐ πολλῷ ὕστερον πεντακοσίους ὀπλίτας, τοὺς μὲν ἐξ αὐτῆς Κορίνθου, τοὺς δὲ προσμισθωσάμενοι Ἀρκάδων, καὶ ἄρχοντα Ἀλέξαρχον Κορίνθιον προστάξαντες ἀπέπεμψαν. ἀπέστειλαν δὲ καὶ Σικυῶνιοι διακοσίους ὀπλίτας ὁμοῦ τοῖς Κορινθίοις, ὧν ἦρχε Σαργεὺς Σικυῶνιος. αἱ δὲ πέντε καὶ εἴκοσι νῆες τῶν Κορινθίων 5 αἱ τοῦ χειμῶνος πληρωθεῖσαι ἀνθρώρουν ταῖς ἐν τῇ Ναυπάκτῳ εἴκοσιν Ἀττικαῖς, ἕωσπερ αὐτοῖς οὗτοι οἱ ὀπλίται ταῖς ὀκτάσιν ἀπὸ τῆς Πελοποννήσου ἀπῆραν· οὐπερ ἔνεκα καὶ τὸ πρῶτον ἐπληρώθησαν, ὅπως μὴ οἱ Ἀθηναῖοι πρὸς τὰς ὀκτάδας μᾶλλον ἢ πρὸς τὰς τριήρεις τὸν νοῦν ἔχωσιν.

20. Ἐν δὲ τούτῳ καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἅμα τῆς Δεκέλειας τῷ

Nach dem Tode des Charikles der Flottenstand der beiden Flotten

19. 2. ἀπὸ nur wenige Codd. (unter ihnen H.). Vulg. ἐπὶ.

3. ἀπέστελλον. D. Impf. scheint hier u. 20, 2 die verschiedenen Bestandtheile der ausgesendeten Flotten anzudeuten, wogegen es von der Sendung des Charikles, von welcher keine Einzelheiten angegeben werden, 20, 1 ἔστειλαν heisst. zu 1, 26, 1. — νεοδαμωδῶν. zu 5, 34, 1. — ἐς ἑξ. V. Vulg. ohne ἐς.

4. ἐν τοῖς πρῶτοι, zuerst. Conj.

Nur allein, die anderen *Kritiker 4, 10, 6.*

von Reiz für ἐν τοῖς πρῶτοις, mit am ersten, was dem Sinne widerstrebt.

5. αἱ δὲ πέντε κτῆ. 17, 4. — τὸ πρῶτον VH. Vulg. τὸ πρότερον. — Für μᾶλλον ἢ wäre logisch genauere ἀλλά, oder die affirmative Wendung des Absichtssatzes: ὅπως οἱ Ἀθ. πρὸς τὰς τριήρεις μᾶλλον ἢ πρὸς τὰς ὀκτ. τ. v. ἔ. Warum?

20. 1. τῆς Δεκέλειας VH. Vulg.

- τειχισμῷ καὶ τοῦ ἥρος εὐθὺς ἀρχομένου περὶ τε Πελοπόννησον
 ναῦς τριάκοντα ἔστειλαν καὶ Χαρικλέα τὸν Ἀπολλοδώρου ἄρ-
 χοντα, ᾧ εἶρητο καὶ ἐς Ἄργος ἀφικομένῳ κατὰ τὸ ξυμμαχικὸν
 2 παρακαλεῖν Ἀργείων ὀπλίτας ἐπὶ τὰς ναῦς, καὶ τὸν Δημοσθένην
 ἐς τὴν Σικελίαν, ὥσπερ ἐμελλον, ἀπέστελλον ἐξήκοντα μὲν
 ναυσὶν Ἀθηναίων καὶ πέντε Χίαις, ὀπλίταις δὲ ἐκ καταλόγου
 Ἀθηναίων διακοσίοις καὶ χιλίοις, καὶ νησιωτῶν ὅσοις ἕκαστα-
 χόθεν οἶόν τ' ἦν πλείστοις χρήσασθαι, καὶ ἐκ τῶν ἄλλων ξυμ-
 μάχων τῶν ὑπηκόων, εἴ ποθέν τι εἶχον ἐπιτήδειον ἐς τὸν πό-
 λεμον, ξυμπορίσαντες. εἶρητο δ' αὐτῷ πρῶτον μετὰ τοῦ Χα-
 ρικλέους ἅμα περιπλέοντα ξυστρατεύεσθαι περὶ τὴν Λακωνικὴν.
 3 καὶ ὁ μὲν Δημοσθένης ἐς τὴν Αἰγίαν πλεύσας τοῦ στρατεύ-
 ματός τε εἴ τι ὑπελείπετο περιέμενε καὶ τὸν Χαρικλέα τοὺς
 Ἀργείους παραλαβεῖν.

21. Ἐν δὲ τῇ Σικελίᾳ ὑπὸ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τούτου
 τοῦ ἥρος καὶ ὁ Γύλιππος ἦκεν ἐς τὰς Συρακούσας, ἄγων ἀπὸ
 τῶν πόλεων ὧν ἔπεισε στρατιὰν ὅσῃν ἕκασταχόθεν πλείστην
 2 ἐδύνατο. καὶ ξυγκάλεσας τοὺς Συρακοσίους ἔφη χρῆναι πλη-
 ροῦν ναῦς ὡς δύνανται πλείστας καὶ ναυμαχίας ἀπόπειραν
 λαμβάνειν. ἐλπίζειν γὰρ ἀπ' αὐτοῦ τι ἔργον ἄξιον τοῦ κιν-
 3 δύνου ἐς τὸν πόλεμον κατεργάσασθαι. ξυνανέπειθε δὲ καὶ ὁ
 ἔκιστος Ἐρμοκράτης οὐχ ἥκιστα τοῦ ταῖς ναυσὶ μὴ ἀθυμεῖν ἐπιχειρήσειν
 τοὺς ταῖς ναυσὶ μὴ ἀθυμεῖν
 πρὸς τοὺς Ἀθηναίους, λέγων οὐδὲ ἐκείνους πάτριον τὴν ἐμ-
 μή ἀντιμετρίαν οὐδὲ αἰδίδιον τῆς θαλάσσης ἔχειν, ἀλλ' ἡπειρώτας μᾶλλον
 τῶν Συρακοσίων ὄντας καὶ ἀναγκασθέντας ὑπὸ Μήδων ναυ-
 τικὸν γενέσθαι. καὶ πρὸς ἄνδρας τολμηροὺς, οἷους καὶ Ἀθη-
 5, 94, 1.

bloss Δεκελείας. — περὶ τε VH.
 Vulg. ohne τέ, das dem καὶ vor
 τὸν Δημοσθ. gut entspricht. —
 Nach Ἀργείων haben die Codd.
 noch ein fehlerhaftes τέ.

2. ὥσπερ ἐμελλον. 17, 1, *χρήματα*

3. ὑπελείπετο, zurückgelas-
 sen wurde, damals als er ab-
 fuhr. Wir: zurückgeblieben
 war. — τὸν — παραλαβεῖν bildet
 einen Theil des Obj. von περιέ-
 μενε.

21. 2. κατεργάσασθαι. Ueb. den
 Ao. zu 1, 81, 6. ἐς τὸν πολ. *καὶ ξυμμαχικῶν*

3. ξυνανέπειθε, obgleich genau
 so nur sehr wenige Codd. zu lesen
 scheinen (V. ξυνανέπειθει, H. u.

ἀπόπειραν λαμβάνειν εἰς αὐτὴν *ἀντιμετρίαν* mit. Auf diesen Zeitpunkt bezieht sich αὐτῶν
 αἰδίδιον, von *ἡδύς* πάτριον v. d. *ἡδύς*

andere ξυνανέπειθει), ist mir wahr-
 scheinlicher als ξυνέπειθε. Dieses
 hat Thuk. sonst nicht, jenes aber
 6, 88, 8. Die Constr. mit dem
 Gen., den Mehrere verdächtigen,
 scheint Be. 147 richtig zu erklären
 aus dem „Begriffe des Antheils“.
 Thuk. hat in dieser Weise noch
 ξυνάρεσθαι c. genet. zu 4, 10, 1.
 — ἐπιχειρήσειν. Ueb. den Inf.
 Fut. zu 1, 27, 2. — πάτριον — θα-
 λάσσης. Beachte die wohlgewählte
 Wortstellung. — ἀλλ' nicht in V.
 u. viell. mit Herwerden zu tilgen. —
 πρὸς ἄνδρας τολμ. hängt ab von
 τοὺς ἀντιτολμώντας. Ueb. die Stel-
 lung zu 1, 18, 1. — οἷους καὶ Ἀθ.

ναίους, τοὺς ἀντιτολμῶντας χαλεπωτάτους ἂν αὐτοῖς φαίνεσθαι. καὶ αὐτοὺς
 ὃ γὰρ ἐκεῖνοι τοὺς πέλας, οὐ δυνάμει ἔστιν ὅτε προὔχοντες, *Spall*
 τῷ δὲ θράσει ἐπιχειροῦντες, καταφοβοῦσι, καὶ σφᾶς ἂν τὸ αὐτὸ
 ὁμοίως τοῖς ἐναντίοις ὑποσχεῖν. καὶ Συρακοσίους εὖ εἰδέναι 4
 ἔφη τῷ τολμῆσαι ἀπροσδοκῆτως πρὸς τὸ Ἀθηναίων ναυτικὸν
 ἀντιστῆναι πλέον τι, διὰ τὸ τοιοῦτον ἐκπλαγέντων αὐτῶν,
 περιγενησομένους ἢ Ἀθηναίους τῇ ἐπιστήμῃ τὴν Συρακοσίαν
 ἀπειρίαν βλάψοντας. ἰέναι οὖν ἐκέλευεν ἐς τὴν πείραν τοῦ
 ναυτικοῦ καὶ μὴ ἀποκνεῖν. καὶ οἱ μὲν Συρακοῖοι, τοῦ τε Γυ- 5
 λίππου καὶ Ἑρμοκράτους καὶ εἰ του ἄλλου πειθόντων, ὥρ-
 μηντό τε ἐς τὴν ναυμαχίαν καὶ τὰς ναῦς ἐπλήρουν.

22. Ὁ δὲ Γύλιππος ἐπειδὴ παρεσκευάσατο τὸ ναυτικόν,
 ἀγαγὼν ὑπὸ νύκτα πᾶσαν τὴν στρατιὰν τὴν πεξὴν αὐτὸς μὲν
 τοῖς ἐν τῷ Πλημυρῷ τείχεσι κατὰ γῆν ἐμελλε προσβαλεῖν,
 αἱ δὲ τριήρεις τῶν Συρακοσίων ἅμα καὶ ἀπὸ ξυνθήματος πέντε
 μὲν καὶ τριάκοντα ἐκ τοῦ μεγάλου λιμένος ἐπέπλεον, αἱ δὲ
 πέντε καὶ τεσσαράκοντα ἐκ τοῦ ἐλάσσονος, οὗ ἦν καὶ τὸ νεώ- *καιὸν*
 ριον αὐτοῖς, περιέπλεον, βουλόμενοι πρὸς τὰς ἐντὸς προσμῖξαι *Weidgen*
 καὶ ἅμα ἐπιπλεῖν τῷ Πλημυρῷ, ὅπως οἱ Ἀθηναῖοι ἀμφοτέ- *Rhuk. 1928,*
 ρωθεν θορυβῶνται. οἱ δ' Ἀθηναῖοι διὰ τάχους ἀντιπληρω- 2 *385.*
 σαντες ἐξήκοντα ναῦς ταῖς μὲν πέντε καὶ εἰκοσι πρὸς τὰς πέντε
 καὶ τριάκοντα τῶν Συρακοσίων τὰς ἐν τῷ μεγάλῳ λιμένι ἐναυ-
 μάχουν, ταῖς δ' ἐπιλοίποις ἀπὴντων ἐπὶ τὰς ἐκ τοῦ νεωρίου
 περιπλεούσας. καὶ εὐθὺς πρὸ τοῦ στόματος τοῦ μεγάλου
 λιμένος ἐναυμάχουν, καὶ ἀντείχον ἀλλήλοις ἐπὶ πολὺ, οἱ μὲν
 βιάσασθαι βουλόμενοι τὸν ἔσπλουν, οἱ δὲ κωλύειν.

23. Ἐν τούτῳ δὲ ὁ Γύλιππος, τῶν ἐν τῷ Πλημυρῷ

Der Acc. gesetzt infolge der be-
 kannten Attract. zu 6, 68, 2. —
 χαλεπωτάτους ἂν. Sehr viele Codd.
 ohne ἂν. Dann enthält der Satz
 eine Sentenz. Da jedoch dies des
 Folg. wegen kaum passend ist, so
 habe ich ἂν (das unter andern VH.
 haben) beibehalten. — τὸ αὐτό,
 vgl. zu 3, 13, 5. Gemeint ist τὸ
 θράσει ἐπιχειρεῖν. — ὑποσχεῖν wohl
 darbieten, bieten, eine sonst
 nicht bekannte Bedeutung des
 Wortes.

4. περιγενησομένους VH. Vulg.

nicht eben schlechter περιγενο-
 μένους. *Der Acc. ist nicht zu setzen, weil die Attraction zu 6, 68, 2. nicht passt.*
 5. εἰ του ἄλλου Attract. v. 4, 20, *der Attraction*
 2 ἀσφαλὸς ὅποτέρων ἀρξάντων. K. *ganz anders als*
 60, 10, 2. *Wiederum d.*

22. 1. ἀγαγὼν — πεξὴν. Ueb.
 die Stellung dieses Satztheils zu
 1, 16. — αἱ δὲ πέντε κ. τ. Also
 die Gesamtsumme der syrakus.
 Schiffe war 80. Ueb. den Art. zu
 1, 116, 1. Eben so gleich §. 2. —
 περιέπλεον, um Ortygia. Vulg. καὶ
 περιέπλεον gegen den Sinn. Nur
 H. lässt καὶ aus. *der Voratz, den*
griechisch
noch nicht
gesehen
ist

Im Voratz der griech. Handschriften, wie es ja die Attraction zeigt, steht nicht, sondern
Reisefahrt, und auf dieser Reisezeit auszugesandten, als die griech. Handschriften sind.

Ἀθηναίων πρὸς τὴν θάλασσαν ἐπικαταβάντων καὶ τῇ ναυμα-
 χίᾳ τὴν γνώμην προσεχόντων, φθάνει προσπεσὼν ἅμα τῇ ἔφ'
 αἰφνιδίως τοῖς τείχεσι, καὶ αἰρεῖ τὸ μέριστον πρῶτον, ἔπειτα
 δὲ καὶ τὰ ἐλάσσω δύο, οὐχ ὑπομεινάντων τῶν φυλάκων, ὥς
 2 εἶδον τὸ μέριστον ῥαδίως ληφθέν. καὶ ἐκ μὲν τοῦ πρώτου
 ἀλόντος χαλεπῶς οἱ ἄνθρωποι, ὅσοι καὶ ἐς τὰ πλοῖα καὶ ὀλκάδα
 τινὰ κατέφυγον, ἐς τὸ στρατόπεδον ἐξεκομίζοντο· τῶν γὰρ
 Συρακοσίων ταῖς ἐν τῷ μεγάλῳ λιμένι ναυσὶ κρατούντων τῇ
 ναυμαχίᾳ ὑπὸ τριήρους μιᾶς καὶ εὖ πλεούσης ἐπεδιώκοντο·
 ἐπειδὴ δὲ τὰ δύο τεχίσματα ἡλίσκετο, ἐν τούτῳ καὶ οἱ Συρα-
 κόσιοι ἐτύγχανον ἤδη νικώμενοι, καὶ οἱ ἐξ αὐτῶν φεύγοντες
 3 ῥᾶον παρέπλευσαν. αἱ γὰρ τῶν Συρακοσίων αἱ πρὸ τοῦ στό-
 ματος νῆες ναυμαχοῦσαι βιασάμεναι τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς
 οὐδενὶ κόσμῳ ἐσέπλειον καὶ ταραχθεῖσαι περὶ ἀλλήλας παρέδο-
 σαν τὴν νίκην τοῖς Ἀθηναίοις. ταύτας τε γὰρ ἔτρεψαν καὶ
 4 ὑφ' ὧν τὸ πρῶτον ἐνικῶντο ἐν τῷ λιμένι. καὶ ἔνδεκα μὲν
 ναῦς τῶν Συρακοσίων κατέδυσαν καὶ τοὺς πολλοὺς τῶν ἀν-
 θρώπων ἀπέκτειναν, πλὴν ὅσον ἐκ τριῶν νεῶν, οὓς ἐξώγρη-
 σαν· τῶν δὲ σφετέρων τρεῖς νῆες διεφθάρησαν. τὰ δὲ ναυά-
 για ἀνεγκύσαντες τῶν Συρακοσίων καὶ τροπαῖον ἐν τῷ νησιδίῳ
 στήσαντες τῷ πρὸ τοῦ Πλημυρίου, ἀνεχώρησαν ἐς τὸ ἐαυτῶν
 στρατόπεδον.

24. Οἱ δὲ Συρακόσιοι κατὰ μὲν τὴν ναυμαχίαν οὕτως
 ἐπεπράγσαν, τὰ δ' ἐν τῷ Πλημυρίῳ τείχῃ εἶχον καὶ τροπαῖα
 ἔστησαν αὐτῶν τρία. καὶ τὸ μὲν ἕτερον τοῖν δυοῖν τεichoῖν
 τοῖν ὕστερον ληφθέντων κατέβαλον, τὰ δὲ δύο ἐπισκευάσαντες
 2 ἐφρουροῦν. ἄνθρωποι δ' ἐν τῶν τεichῶν τῇ ἀλώσει ἀπέθανον
 καὶ ἐξωγρήθησαν πολλοί, καὶ χρήματα πολλὰ τὰ ξύμπαντα
 ἐάλω· ἅτε γὰρ ταμιεῖα χρωμένων τῶν Ἀθηναίων τοῖς τείχεσι
 πολλὰ μὲν ἐμπόρων χρήματα καὶ σῖτος ἐνῆν, πολλὰ δὲ καὶ
 τριηράρων, ἐπεὶ καὶ ἰστία τεσσαράκοντα τριήρων καὶ τᾶλλα

23. 1. ἐπικαταβάντων. zu 4,
 11, 1. ἐπὶ πρὸς τὸ πρῶτον. Ἀφ' οὗ δὲ τῶν
 τῶν στρατ., das Schiffslager in
 einer Bucht des grossen Hafens, s.
 53, 1. 3.

3. ναυμαχοῦσαι. Ueb. die Stel-
 lung zu 1, 11, 3. — ἔτρεψαν, sc.
 πρὸς ἀλλήλας οἱ Ἀθ.

διὰ τὸν ποταμὸν

4. ἐκ ist gesetzt, weil schon
 ἐξώγρησαν dem Gedanken gegen-
 wärtig ist. — τῶν σφετέρων. vgl.
 zu 1, 30, 3.

24. 2. ἅτε H. Vulg. ὥστε, was
 für ὥς schwerl. in der att. Prosa
 gebraucht wurde. ἅτε verb. mit
 χρωμένων. — ἐμπόρων. v. 6, 31, 5.

ἀναψύχων

σκεύη ἐγκατελήφθη καὶ τριήρεις ἀνειλκυσμέναι τρεῖς. μέριστόν 3
τε καὶ ἐν τοῖς πρώτων ἐκάκωσε τὸ στρατεύμα τὸ τῶν Ἀθηναίων
ἢ τοῦ Πλημυρτίου λῆψις· οὐ γὰρ ἔτι οὐδ' οἱ ἔσπλοι ἀσφαλεῖς
ἦσαν τῆς ἐπαγωγῆς τῶν ἐπιτηδείων (οἱ γὰρ Συρακόσιοι ναυ-
σὶν αὐτόθι ἐφορμοῦντες ἐκώλυνον καὶ διὰ μάχης ἤδη ἐγίννοντο
αἱ ἐσκομιδαί), ἔς τε τὰλλα κατάπληξιν παρέσχε καὶ ἀθυμίαν
τῷ στρατεύματι.

25. Μετὰ δὲ τοῦτο ναῦς τε ἐκπέμπουσι δώδεκα οἱ Συρα-
κόσιοι καὶ Ἀγάθορχον ἐπ' αὐτῶν Συρακόσιον ἄρχοντα. καὶ
αὐτῶν μία μὲν ἐς Πελοπόννησον ὤχετο, πρέσβεις ἄρυσσα,
ὅπως τὰ τε σφέτερα φράσωσιν ὅτι ἐν ἐλπίσιν εἰσί, καὶ τὸν
ἐκεῖ πόλεμον ἔτι μᾶλλον ἐποτρύνωσι γίνεσθαι· αἱ δὲ ἑνδεκα
νῆες πρὸς τὴν Ἰταλίαν ἐπλευσαν, πυνθανόμεναι πλοῖα τοῖς
Ἀθηναίοις γέμοντα χρημάτων προσπλεῖν. καὶ τῶν τε πλοίων 2
ἐπιτυχοῦσαι τὰ πολλὰ διέφθειραν καὶ ξύλα ναυπηγήσιμα ἐν
τῇ Κανλωνιάτιδι κατέκυσαν, ἃ τοῖς Ἀθηναίοις ἐτοῖμα ἦν. ἔς 3
τε Λοκροὺς μετὰ ταῦτα ἦλθον, καὶ ὀρμουσῶν αὐτῶν κατέ-
πλευσε μία τῶν ὀκτάδων τῶν ἀπὸ Πελοποννήσου ἄρυσσα
Θεσπιδῶν ὀπλίτας· καὶ ἀναλαβόντες αὐτοὺς οἱ Συρακόσιοι 4
ἐπὶ τὰς ναῦς παρέπλεον ἐπ' οἴκου. φυλάξαντες δ' αὐτοὺς οἱ
Ἀθηναῖοι εἴκοσι ναυσὶ πρὸς τοῖς Μεγάροις, μίαν μὲν ναὺν
λαμβάνουσιν αὐτοῖς ἀνδράσι, τὰς δ' ἄλλας οὐκ ἐδυνήθησαν,
ἀλλ' ἀποφεύγουσιν ἐς τὰς Συρακούσας.

Ἐγένετο δὲ καὶ περὶ τῶν σταυρῶν ἀκροβολισμὸς ἐν τῷ λι- 5
μένι, οὓς οἱ Συρακόσιοι πρὸ τῶν παλαιῶν νεωστίκων κατέ-
πῃξαν ἐν τῇ θαλάσῃ, ὅπως αὐτοῖς αἱ νῆες ἐντὸς ὀρμοῖεν καὶ
οἱ Ἀθηναῖοι ἐπιπλέοντες μὴ βλάπτειεν ἐμβάλλοντες. προσ- 6
γάροντες γὰρ ναὺν μυριοφόρον αὐτοῖς οἱ Ἀθηναῖοι, πύργους

3. μέριστόν τε V., dem Zusammen-
hange angemessener als die
Vulg. μέριστον δέ. — ἐν τοῖς πρώ-
των. zu 1, 6, 3. — τῆς ἐπαγωγῆς
τῶν ἐπ. = τῶν ἐπ. τῶν ἐπαγομέ-
νων. Abstr. pro Concreto. zu 4,
128, 1. — ἐκώλυνον, suchten zu
hindern. zu 1, 105, 6. — παρέσχε,
sc. ἡ τοῦ Πλημυρτίου λῆψις.
τα κείνου ἀντικείμενον. ἀντικείμενον γὰρ ἡ

25. 1. ὅπως VH. Vulg. οἵπερ
was mit dem Indic. Fut. φράσω-
σιν und ἐποτρύνωσι unverwerfl.
sein würde. — τὰ τε VH. Vulg.
εἰσκομιδαί γὰρ ἐπὶ τῇ ναυτίλῳ

ohne τέ. — χρημάτων, Vorräthe.
Dieselben kamen aus Italien. *Antiochia liegt*

3. τῶν ὀκτάδων. 19, 5. *πολλὰ καὶ ἄλλα*

4. αὐτοῖς ἀνδράσι. zu 2, 90, 6.

— ἐδυνήθησαν V. u. noch ein Cod.
Vulg. ἤδ.

5. νεωστίκοι dienten zum Schutze
der ans Land gezogenen Schiffe.
Diese „alten Schiffshäuser“ be-
fanden sich, wie wir hier sehen,
am grossen Hafen, waren also örtl.
getrennt von der am kleinen Hafen
liegenden Schiffswerfte, νεωρίον.

6. μυριοφόρον sehr wahrsch. =

ἀκροβολισμὸς ἀντικείμενον καὶ ἀντικείμενον

ἐκ τούτων οἷ τε ξυλίνοὺς ἔχουσιν καὶ παραφράγματα, ἐκ τε τῶν ἀκάτων
 ὀκλάτων ²⁷³⁺⁵ καὶ κατακλυν-
 βῶντες ἐξέπριον. οἱ δὲ Συρακόσιοι ἀπὸ τῶν νεωσοίκων

7 πολλοὺς τῶν σταυρῶν ἀνείλον οἱ Ἀθηναῖοι. χαλεπωτάτη δ'
 ἦν τῆς σταυρώσεως ἡ κρύφιος· ἦσαν γὰρ τῶν σταυρῶν οὗς
 οὐχ ὑπερέχοντας τῆς θαλάσσης κατέπηξαν, ὥστε δεινὸν ἦν
 προσπλεῦσαι, μὴ οὐ προϊδὼν τις ὥσπερ περὶ ἔρμα περιβάλη
 τὴν ναῦν. ἀλλὰ καὶ τούτους κολυμβηταὶ δυνάμενοι ἐξέπριον
 8 μισθοῦ. ὅμως δ' αὖθις οἱ Συρακόσιοι ἐσταύρωσαν. πολλὰ δὲ
 καὶ ἄλλα πρὸς ἀλλήλους, οἷον εἰκὸς τῶν στρατοπέδων ἐγγύς
 ὄντων καὶ ἀντιτεταγμένων, ἐμυχανῶντο καὶ ἀκροβολισμοῖς καὶ
 πείραις παντοίαις ἐχρῶντο.

9 Ἐπεμψαν δὲ καὶ ἐς τὰς πόλεις πρόσβεις οἱ Συρακόσιοι
 Κορίνθιον καὶ Κορινθίων καὶ Ἀμπρακιωτῶν καὶ Λακεδαιμονίων, ἀγγέλλον-
 τας τὴν τε τοῦ Πλημμυρίου λῆψιν καὶ τῆς ναυμαχίας πέρι ὡς
 οὐ τῇ τῶν πολεμίων ἰσχύϊ μᾶλλον ἢ τῇ σφετέρᾳ ταραχῇ ἡσ-
 σθηθεῖν, τὰ τε ἄλλα αὐτὸν δηλώσαντας ὅτι ἐν ἐλπίσιν εἰσὶ, καὶ
 ἀξιῶσαντας ξυμβοηθεῖν ἐπ' αὐτοὺς καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ, ὡς καὶ
 τῶν Ἀθηναίων προσδοκίμων ὄντων ἄλλη στρατιᾷ, καὶ ἦν
 φθάσωσιν αὐτοὶ πρότερον διαφθείραντες τὸ παρὸν στρατεύμα
 αὐτῶν, διαπεπολεμησόμενον. καὶ οἱ μὲν ἐν τῇ Σικελίᾳ ταῦτα
 ἔπρασσον.

μύρια τέλαντα ἄγονσαν, wie der
 Ausdruck 4, 118, 5 ist. Auch bei
 Herod. 1, 194, 5. 2, 96, 5 erscheint
 das Talent als Maasseinheit bei
 Angabe von Schiffsladungen. vgl.
 die jetzige Bezeichnung nach Ton-
 nen (2000 Pfund), die sich zum
 Talent ungefähr so verhalten, wie
 unsere Meilen zu den Stadien. —
 ἐκ τε κτλ. Der Satz ist nur zwei-
 gliedrig, indem καὶ ἀνέλων (und
 zogen sie in d. Höhe, v. 2, 76,
 bloss eine Erweiterung des Vor-
 hergeh. enthält. κολυμβᾶν κολυβή-
 ναι κτλ. 7. Von δεινὸν ἦν hängt sowohl
 προσπλεῦσαι als μὴ ab; letzteres
 kann nicht etwa bedeuten; damit
 nicht, sondern dieses Glied giebt
 die weitere Ausführung von προσ-
 πλεῦσαι. Also gedacht wie τὴν
 νῆσον ταύτην φοβούμενοι μὴ ἐξ

αὐτῆς τὸν πόλεμον σφίσει ποιοῦνται
 4, 8, 7. vgl. auch zu 1, 23, 6.

ἔξ καὶ πόλεως, κτλ. vgl. *Handb. d. Gr.*
 9. ἐς τὰς πόλεις, näml. τὰς ἐν
 Σικελίᾳ. v. 32, 1. — Κορινθίων,
 aus der Zahl der Korinther.
 — ἀγγέλλοντας, als Meldende.
 Nachher δηλώσαντας u. ἀξιῶσον-
 τας, welche Verbindung von Prä-
 s. u. Fut. sich auch im Indic. findet.
 zu 3, 58, 5. Die Vulg. ἀγγελοῦν-
 τας ist daher mit Recht nach den
 best. Codd. geändert worden. v. 6,
 88, 10. — ἐπ' αὐτοὺς, τοὺς πολε-
 μίους. — διαπεπολεμησόμενον steht
 dem vorherg. gen. absol. parallel.
 zu 1, 74, 1. Das Fut. III. eben so
 14, 3. Auch hier Vulg. διαπολε-
 μησόμενον, doch jenes hat V., H.
 mit dem Schreibfehler διαπεπολε-
 μησόμενον.

ἐκ τούτων (Vulgaris)

26. Ὁ δὲ Δημοσθένης, ἐπεὶ ξυνελέγῃ αὐτῷ τὸ στρατεύμα ὃ ἔδει ἔχοντα ἐς τὴν Σικελίαν βοηθεῖν, ἄρας ἐκ τῆς Αἰγίνης καὶ πλεύσας πρὸς τὴν Πελοπόννησον τῷ τε Χαρικλεῖ καὶ ταῖς τριάκοντα ναυσὶ τῶν Ἀθηναίων ξυμίσγει, καὶ παραλαβόντες τῶν Ἀργείων ὀπλίτας ἐπὶ τὰς ναῦς ἔπλεον ἐς τὴν Λακωνικὴν καὶ πρῶτον μὲν τῆς Ἐπιδαύρου τι τῆς Λιμηρᾶς ἐδήωσαν, 2 ἔπειτα σχόντες ἐς τὰ καταντικρὺ Κυθήρων τῆς Λακωνικῆς, ἔνθα τὸ ἱερὸν τοῦ Ἀπόλλωνός ἐστι, τῆς τε γῆς ἔστιν ἃ ἐδήωσαν καὶ ἐτείχισαν ἰσθμῶδές τι χωρίον, ἵνα δὴ οἱ τε Εἰλωτες τῶν Λακεδαιμονίων αὐτόσε αὐτομολῶσι καὶ ἅμα λησται ἐξ αὐτοῦ, ὥσπερ ἐκ τῆς Πύλου, ἀρπαγὴν ποιῶνται. καὶ ὁ μὲν Δη- 3 μοςθένης εὐθύς ἐπειδὴ ξυγκατέλαβε τὸ χωρίον παρέπλει ἐπὶ τῆς Κερκύρας, ὅπως καὶ τῶν ἐκείθεν ξυμμάχων παραλαβὼν τὸν ἐς τὴν Σικελίαν πλοῦν ὅτι τάχιστα ποιῆται· ὁ δὲ Χαρκλῆς περιμέINAS ἕως τὸ χωρίον ἐξετείχισε καὶ καταλιπὼν φυλακὴν αὐτοῦ ἀπεκομίζετο καὶ αὐτὸς ὕστερον ταῖς τριάκοντα ναυσὶν ἐπ' οἶκον καὶ οἱ Ἀργεῖοι ἅμα.

27. Ἀφίκοντο δὲ καὶ Θρακῶν τῶν μαχαροφόρων τοῦ Διακοῦ γένους ἐς τὰς Ἀθήνας πελτασται τοῦ αὐτοῦ θέρους τούτου τριακόσιοι καὶ χίλιοι, οὓς ἔδει τῷ Δημοσθένει ἐς τὴν Σικελίαν ξυμπλεῖν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι, ὥς ὕστερον ἤκον, διε- 2 νοοῦντο αὐτοὺς πάλιν ὅθεν ἦλθον ἐς Θράκην ἀποπέμπειν. τὸ γὰρ ἔχειν πρὸς τὸν ἐκ τῆς Δεκελείας πόλεμον αὐτοὺς πολυτελὲς ἐφαίνετο· δραχμὴν γὰρ τῆς ἡμέρας ἕκαστος ἐλάμβανεν. ἐπειδὴ γὰρ ἡ Δεκέλεια τὸ μὲν πρῶτον ὑπὸ πάσης τῆς 3 στρατιᾶς [ἐν τῷ θέρει τούτῳ τειχισθεῖσα], ὕστερον δὲ φρουραῖς *del. Frey* ἀπὸ τῶν πόλεων κατὰ διαδοχὴν [χρόνον] ἐπιούσαις τῇ χώρᾳ *del. Schwartz* ἐπρωκεῖτο, πολλὰ ἐβλαπτε τοὺς Ἀθηναίους καὶ ἐν τοῖς πρώτοις χρημάτων τ' ὀλέθρῳ καὶ ἀνθρώπων φθορᾷ ἐνάκωσε τὰ πράγ-

26. 1. ὁ δὲ Δημ. Fortsetzung von C. 20. *Λιμηρᾶς καὶ οὐκ ἔστιν ἔτι* (?)

2. ἅμα VH. Vulg. fehlt es.

3. *παρέπλει* H. u. noch ein Cod.; V. *ἐπιπαρέπλει*. Vulg. *ἐπέπλει*.

27. 1. Θρακῶν u. gleich τοῦ αὐτοῦ θέρους τούτου VH. Vulg. τῶν Θρακῶν u. ἐν τῷ αὐτῷ θέρει τούτῳ.

2. *δραχμὴν*. Gewöhl. betrug der Sold nur eine halbe Drachme. zu 3, 17, 3.

3. *τειχισθεῖσα*. Auch hiezu gehört das Prädic. *τῇ χώρᾳ ἐπρωκεῖτο*. Statt eines dem ὑπὸ — *τειχισθεῖσα* entsprechenden Partic., etwa ὑπὸ φρουρῶν κατεχομένη, wird der blosse dat. instrum. gesetzt, vgl. zu 1, 80, 1. And. nehmen ohne Noth einen Uebergang aus dem Partic. in das Vb. fin. an, der hier härter wäre als die zu 2, 29, 3 u. sonst besprochenen. — ἐν τοῖς πρώτοις, mit am meisten. — *χρημάτων ὀλέθρῳ* verdächtigt

4 ματα. πρότερον μὲν γὰρ βραχεῖαι γιγνόμεναι αἱ ἐσβολαὶ τὸν ἄλλον χρόνον τῆς γῆς ἀπολαύειν οὐκ ἐκώλουν· τότε δὲ ξυνε-
 χῶς ἐπικαθημένων, καὶ ὅτε μὲν καὶ πλεόνων ἐπιόντων, ὅτε δ' ^{καὶ} ἀλλὰ γῆς ^{καὶ} ἀνάγκης τῆς ἴσης φρουρᾶς ^{καὶ} καταθεύσης τε τὴν χώραν καὶ
 ληστείας ποιουμένης, βασιλέως τε παρόντος τοῦ τῶν Λακεδαι-
 μονίων Ἀγιδος, ὃς οὐκ ἐκ παρέργου τὸν πόλεμον ἐποίειτο,
 5 μεγάλα οἱ Ἀθηναῖοι ἐβλάπτοντο. τῆς τε γὰρ χώρας ἀπάσης ἐστέρηντο καὶ ἀνδραπόδων πλέον ἢ δύο μυριάδες ἡτομολήκε-
 σαν, καὶ τούτων τὸ πολὺ μέρος χειροτέχναι, πρόβατά τε ἀπω-
 λώλει πάντα καὶ ζεύγη· ἵπποι τε, ὁσημέραι ἐξελαυνόντων τῶν ἱππέων, πρὸς τε τὴν Δεκέλειαν καταδρομὰς ποιουμένων καὶ
 κατὰ τὴν χώραν φυλάσσόντων, οἱ μὲν ἀπεχλωῦντο ἐν γῇ ἀπο-
 κρότῳ τε καὶ ξυνεχῶς ταλαιπωροῦντες, οἱ δ' ἐπιτρώσκοντο.

28. Ἡ τε τῶν ἐπιτηδείων παρακομιδὴ ἐκ τῆς Εὐβοίας, πρότερον ἐκ τοῦ Ὀρωποῦ κατὰ γῆν διὰ τῆς Δεκελείας θᾶσσον οὔσα, περὶ Σούνιον κατὰ θάλασσαν πολυτελὴς ἐρίγνυτο· τῶν τε πάντων ὁμοίως ἐπακτῶν ἔδειτο ἡ πόλις, καὶ ἀντὶ τοῦ
 2 πόλις εἶναι φρουρίον κατέστη. πρὸς γὰρ τῇ ἐπάλξει τὴν μὲν ἡμέραν κατὰ διαδοχὴν οἱ Ἀθηναῖοι φυλάσσοντες, τὴν δὲ νύκτα καὶ ξύμπαντες πλήν τῶν ἱππέων, οἱ μὲν ἐφ' ὅπλοις πον οἱ δ' ἐπὶ τοῦ τείχους, καὶ θέρους καὶ χειμῶνος ἔταλαιπωροῦντο.
 3 μάλιστα δ' αὐτοὺς ἐπίεξεν ὅτι δύο πολέμους ἅμα εἶχον, καὶ ἐς φιλονεικίαν καθέστασαν τοιαύτην ἣν πρὶν γενέσθαι ἡπίστησεν ἄν τις ἀκούσας· τὸ γὰρ αὐτοὺς πολιορκουμένους ἐπιτειχισμῷ

Kr., weil ὄλεθρος von Gütern bei guten Schriftst. nicht vorzukommen scheine. Er will entweder ὄλεθρον streichen oder κτηνῶν für χρημάτων lesen. Meineke verm. θρεμμάτων.

4. ἐξ ἀνάγκης, „cogente necessitate, i. e. victus necessarii parandis causa“. P. — τῆς ἴσης verb. mit φρουρᾶς, nicht mit ἀνάγκης. ἴση φρουρά ist, als Gegensatz zu καὶ πλεόνων ἐπιόντων, die sich gleichbleibende, die regelmässige Besatzung,

5. τὸ πολὺ V. Vulg. ohne τό. — ἀπωλώλει πάντα καὶ ζεύγη VH. (erstes auch 2 andere Hh.), wegen des Augm., der Stellung u. des gewählten Ausdrucks besser als d. Vulg. πάντα ἀπολώλει καὶ ὑποζύγια. —

ξυνεχῶς ταλαιπωροῦντες steht als zweiter Grund des ἀποχλωοῦσθαι dem ἐν γῇ ἀποκρότῳ parallel. v. 4, 26, 4 ἐν νήσῳ τε ἐρήμῃ καὶ ὕδατι ἄλμυρῳ χρωμένους.

28. 1. κατὰ γῆν nur ein Cod. statt κατὰ γῆς. — θᾶσσον. Die besten Hh. θάσσων, doch s. zu C. 4, 4. — ἐπακτῶν ist prädicativ.

2. ἐφ' ὅπλοις πον, irgendwo auf den Allarmplätzen. πόν VH. Vulg. ποιούμενοι, wozu aus φυλάσσοντες das Subst. φυλακὴν zu ergänzen sehr hart wäre.

3. τὸ γὰρ κτέ. noch abhäng. von ἡπίστησεν ἄν τις ἀκούσας. zu 1, 25, 4. So schon der Schol. Andere nehmen den ganzen Satz wenig passend als Ausruf; noch Andere

ὑπὸ Πελοποννησίων μὴδ' ὥς ἀποστῆναι ἐκ Σικελίας, ἀλλὰ
 ἐκεῖ Συρακούσας τῷ αὐτῷ τρόπῳ ἀντιπολιορκεῖν, πόλιν οὐδὲν
 ἐλάσσῃ αὐτὴν γε καθ' αὐτὴν τῆς Ἀθηναίων, καὶ τὸν παραλό- <sup>καὶ del. Schen-
 κείνῳ ἄλλῳ
 γον τοσοῦτον ποιῆσαι τοῖς Ἕλλησι τῆς δυνάμεως καὶ τόλμης, <sup>ἐποίησέ τινα
 ὅσον κατ' ἀρχὰς τοῦ πολέμου οἱ μὲν ἐνιαυτόν, οἱ δὲ δύο, οἱ οὐδὲ ἑκά-
 δὲ τριῶν γε ἔτων, οὐδεὶς πλείω χρόνον ἐνόμιζον περιοίσειν
 αὐτούς, εἰ οἱ Πελοποννήσιοι ἐσβύλοιεν ἐς τὴν χώραν, [ὥστε <sup>Schen. p. 346
 ἔτε ἔτε
 Weidg.</sup>
 ἔτει ἑπτακαιδεκάτῳ μετὰ τὴν πρώτην ἐσβολὴν ἦλθον ἐς Σικε-
 λίαν, ἥδη τῷ πολέμῳ κατὰ πάντα τετραχωμένοι, καὶ πόλεμον
 οὐδὲν ἐλάσσῃ προσανείλοντο τοῦ πρότερον ὑπάρχοντος ἐκ Πε-
 λοποννήσου.] δι' ἃ καὶ τότε ὑπὸ τε τῆς Δεκελείας πολλὰ βλα- 4
 πτούσης καὶ τῶν ἄλλων ἀναλωμάτων μεγάλων προσπιπτόντων
 ἀδύνατοι ἐγένοντο τοῖς χρήμασιν. καὶ τὴν εἰκοστήν ὑπὸ τοῦ-
 τον τὸν χρόνον τῶν κατὰ θάλασσαν ἀντὶ τοῦ φόρου τοῖς ὑπη-
 κόοις ἐποίησαν, πλείω νομίζοντες ἢ σφίσι χρήματα οὕτω
 προσιέναι. αἱ μὲν γὰρ δαπάναι οὐχ ὁμοίως καὶ πρὶν, ἀλλὰ
 πολλῶ μείζους καθέστασαν, ὅσῳ καὶ μείζων ὁ πόλεμος ἦν, αἱ
 δὲ πρόσοδοι ἀπώλλυντο.</sup></sup>

29. Τοὺς οὖν Θοῤῃκας τοὺς τῷ Δημοσθένει ὑστερήσαν-
 τας διὰ τὴν παροῦσαν ἀπορίαν τῶν χρημάτων οὐ βουλόμενοι
 δαπανᾶν εὐθύς ἀπέπεμπον, προστάξαντες κομίσαι αὐτοὺς
 Λιτῤῥέφει καὶ εἰπόντες ἅμα ἐν τῷ παράπλῳ (ἐπορεύοντο γὰρ
 δι' Εὐρύπου) καὶ τοὺς πολεμίους, ἦν τι δύνηται, ἀπ' αὐτῶν
 βλάψαι. ὁ δὲ ἐξ τε τὴν Τάναγραν ἀπεβίβασεν αὐτοὺς καὶ ἄρ- 2
 παγὴν τινα ἐποίησατο διὰ τάχους, καὶ ἐκ Χαλκίδος τῆς Εὐβοίας
 ἀφ' ἐσπέρας διαπλεύσας τὸν Εὐρίπον καὶ ἀποβιβάσας ἐς τὴν
 Βοιωτίαν ἦγεν αὐτοὺς ἐπὶ Μυκαλησσόν. καὶ τὴν μὲν νύκτα 3
 λαθὼν πρὸς τῷ Ἐρμαίῳ ἠύλισατο (ἀπέχει δὲ τῆς Μυκαλησσοῦ

meinen, Thuk. habe vergessen am
 Ende der Periode hinzuzufügen:
 „das schien aller Berechnung nach
 unmöglich zu sein.“ — αὐτοὺς,
 selbst. — τῆς Ἀθηναίων V. Die
 sonst besten Codd. τῶν Ἀθηναίων.
 Vulg. τῶν Ἀθηναίων. — ὅσον κτέ.
 Die Erklärungen von ὅσον „in wie
 fern“, „während“ genügen nicht;
 gut ist Madvigs Emend. ὅσοι. —
 τριῶν ἔτων hängt schon von χρό-
 νον ab. — περιοίσειν, aushalten
 würden. Seltene Bedeutung.

4. τὴν εἰκοστήν — ἀντὶ τοῦ φό-

ρον, also eine indirecte Steuer statt
 der directen, näml. fünf Procent
 „von der Ausfuhr u. Einfuhr zur
 See in den Staaten der unterwür-
 figen Verbündeten“. Böckh St. 1,
 S. 440. 2. A. — ἐποίησαν. „Mira-
 locutio. Expectaveram ἐπέθεσαν.“
 Herv. ἐποίησαν ^{κρίσαν} ^{πρὶν}

29. 1. Τοὺς — Θοῤῃκας. 27, 1. 2. —
 ἀπέπεμπον. zu 1, 26, 1.

2. ἐξ τε VH. Vulg. ohne τέ. —
 διαπλεύσας VH. um vieles passen-
 der zur Angabe des Nebennum-
 standes als die Vulg. διέπλευσε.

ἐκκαίδεκα μάλιστα σταδίου), ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ πόλει προσέκειτο, οὔση οὐ μεγάλη, καὶ αἰρεῖ, ἀφυλάκτοις τε ἐπιπесῶν καὶ ἀπροσδοκήτοις μὴ ἂν ποτέ τινας σφίσιν ἀπὸ θαλάσσης τοσοῦτον ἐπαναβάντας ἐπιθέσθαι, τοῦ τείχους ἀσθενοῦς ὄντος καὶ ἔστιν ἥ καὶ πεπτωκός, τοῦ δὲ βραχέος ὠκοδομημένον, καὶ πυλῶν ἅμα διὰ τὴν ἄδειαν ἀνεωγμένων.

4 ἐσπεσόντες δὲ οἱ Θοῤᾳκες ἐς τὴν Μυκαλησὸν τὰς τε οἰκίας καὶ τὰ ἱερὰ ἐπόρθουν, καὶ τοὺς ἀνθρώπους ἐφόνεον, φειδόμενοι οὔτε πρεσβυτέρας οὔτε νεωτέρας ἡλικίας, ἀλλὰ πάντας ἐξῆς, ὅτῳ ἐντύχοιεν, καὶ παῖδας καὶ γυναῖκας κτείνοντες, καὶ προσέτι καὶ ὑποζύγια καὶ ὅσα ἄλλα ἐμψυχα ἴδοιεν. τὸ γὰρ γένος τὸ τῶν Θοῤᾳκῶν, ὁμοῖα τοῖς μάλιστα τοῦ βαρβαρικοῦ, ἐν

5 ᾧ ἂν θαρσύνῃ, φονικώτατόν ἐστιν. καὶ τότε ἄλλη τε ταραχὴ οὐκ ὀλίγη καὶ ἰδέα πᾶσα καθεστήκει ὀλέθρου, καὶ ἐπιπесόντες διδασκαλεῖν παίδων, ὅπερ μέγιστον ἦν αὐτοῖσι καὶ ἄρτι ἔτυχον οἱ παῖδες ἐσεληλυθότες, κατέκοψαν πάντας· καὶ ξυμφορὰ τῇ πόλει πάσῃ [οὐδεμίας ἦσσαν] μᾶλλον ἑτέρας ἀδόκητός τε ἐπέπεσεν αὕτη καὶ δεινὴ.

Schw.

30. Οἱ δὲ Θηβαῖοι αἰσθόμενοι ἐβοήθουν, καὶ καταλαβόντες προκεχωρηκότας ἤδη τοὺς Θοῤᾳκας οὐ πολὺ τὴν τε λείαν ἀφείλοντο καὶ αὐτοὺς φοβήσαντες καταδιώκουσιν ἐπὶ τὸν Εὐριπον καὶ τὴν θάλασσαν, οὗ αὐτοῖς τὰ πλοῖα ἃ ἦγαγεν ὥρμαι.

2 καὶ ἀποκτείνουσιν αὐτῶν ἐν τῇ ἐσβάσει τοὺς πλείστους, οὔτε ἐπιστάμενους νεῖν, τῶν τε ἐν τοῖς πλοίοις, ὡς ἐώρων τὰ ἐν τῇ γῇ, ὀρμισάντων ἔξω τοξεύματος τὰ πλοῖα· ἐπεὶ ἔν γε τῇ ἄλλῃ

3. μὴ ist das pleonastische. — τινάς — ἐπαναβάντας habe ich schon in meiner kleinern Ausg. aufgenommen statt τινὰ — ἐπαναβάντα, da ἐπαναβάντας alle besten Codd. haben u. τινάς V. nebst zwei andern. Ueber den Plural zu 3, 36, 5. — βραχέος ist Prädic.: τὸ ὠκοδομημένον ἦν βραχὺ (niedrig).

4. ὁμοῖα adverbial. zu 1, 25, 4. — τοῖς μάλιστα vollständig gedacht: τοῖς μάλιστα φονικοῖς οὖσι. — ἐν ᾧ ἂν, eigentl.: bei welcher Gelegenheit auch immer, d. i. sobald.

5. καὶ ἄρτι κτέ. an den Relativsatz angeschlossen. zu 1, 106, 1. —

ξυμφορὰ ohne Art. zu 1, 1, 2. οὐδεμίας ἦσσαν gehört unmittelbar zu ξυμφορὰ als Attribut; dagegen μᾶλλον ἑτέρας ἀδόκητός τε καὶ δεινὴ ist Prädicatsbestimmung: ein Unglück, keinem an Grösse nachstehend, traf hierin die ganze Stadt unerwarteter und schrecklicher als irgend ein anderes. So erklärt kann die handschriftl. bei weitem am besten bezeugte Vulg. recht wohl bestehn.

30. 2 τοὺς πλείστους, die meisten von denen, die überhaupt umkamen, tödteten s. bei der Einschiffung. — τοξεύματος H. u. noch ein Cod. Vulg. τοῦ ξεύματος. —

ἀναχωρήσει οὐκ ἀτόπως οἱ Θοῤῃκες πρὸς τὸ τῶν Θηβαίων ἱπ-
πικόν, ὅπερ πρῶτον προσέκειτο, προεκθέντες τε καὶ ξυστρε-
φόμενοι ἐν ἐπιχωρίῳ τάξει τὴν φυλακὴν ἐποιοῦντο, καὶ ὀλίγοι
αὐτῶν ἐν τούτῳ διεφθάρησαν. μέρος δέ τι καὶ ἐν τῇ πόλει
αὐτῇ δι' ἀρπαγὴν ἐγκαταληφθὲν ἀπώλετο. οἱ δὲ ξύμπαντες
τῶν Θοῤῃκῶν πεντήκοντα καὶ διακόσιοι ἀπὸ τριακοσίων καὶ χι-
λίων ἀπέθανον. διέφθειραν δὲ καὶ τῶν Θηβαίων καὶ τῶν ἄλ- 3
λων οὗ ξυνεβοήθησαν ἐς εἴκοσι μάλιστα ἱππέας τε καὶ ὀπλίτας
ὁμοῦ καὶ Θηβαίων τῶν βοιωταρχῶν Σκιρφῶνδαν· τῶν δὲ Μυ-
καλησίων μέρος τι ἀπαναλώθη. τὰ μὲν κατὰ τὴν Μυκαλησ- 4
σόν, πάθει χρησαμένων οὐδενὸς ὥς ἐπὶ μερέθει τῶν κατὰ τὸν
πόλεμον ἦσσαν ὀλοφύρασθαι ἀξίῳ, τοιαῦτα ξυνέβη.

31. Ὁ δὲ Δημοσθένης τότε ἀποπλέων ἐπὶ τῆς Κερκύρας
μετὰ τὴν ἐκ τῆς Λακωνικῆς τείχισιν, ὀλκάδα ὁρμουῖσαν ἐν Φειᾷ
τῇ Ἥλειῳ, ἐν ᾗ οἱ Κορίνθιοι ὀπλῖται ἐς τὴν Σικελίαν ἐμελλον
περαιοῦσθαι, αὐτὴν μὲν διαφθείρει, οἱ δ' ἄνδρες ἀποφυγόντες
ὑστερον λαβόντες ἄλλην ἐπλεον. καὶ μετὰ τοῦτο ἀφικόμενος 2
ὁ Δημοσθένης ἐς τὴν Ζάκυνθον καὶ Κεφαλληνίαν ὀπλίτας τε
παρέλαβε καὶ ἐκ τῆς Ναυπάκτου τῶν Μεσσηνίων μετεπέμψατο,
καὶ ἐς τὴν ἀντιπέρας ἡπειρον τῆς Ἀκαρνανίας διέβη, ἐς Ἀλυ-
ξίαν τε καὶ Ἀνακτόριον, ὃ αὐτοὶ εἶχον. ὅντι δ' αὐτῷ περὶ 3
ταῦτα ὁ Εὐρυμέδων ἀπαντᾷ ἐκ τῆς Σικελίας ἀποπλέων, ὃς
τότε τοῦ χειμῶνος τὰ χρήματα ἄγων τῇ στρατιᾷ ἀπεπέμφθη,
καὶ ἀγγέλλει τὰ τε ἄλλα καὶ ὅτι πύθοιτο κατὰ πλοῦν ἤδη ὦν
τὸ Πλημυῦριον ὑπὸ τῶν Συρακοσίων ἐαλωκός. ἀφικνεῖται δὲ 4
καὶ Κόνων παρ' αὐτούς, ὃς ἦρχε Ναυπάκτου, ἀγγέλλων ὅτι αἱ
πέντε καὶ εἴκοσι νῆες τῶν Κορινθίων αἱ σφίσιν ἀνθορομοῦσαι

τέ nach προεκθέντες fehlt in den sonst besten Hh., doch nicht in VH. — δι' ἀρπαγὴν, d. h. weil sie sich beim Plündern zu lange aufhielten.

3. τῶν βοιωταρχῶν. zu 4, 91. — μέρος τι, ein erheblicher Theil. v. 1, 23, 3, 4, 30, 1.

4. χρησαμένων, sc. αὐτῶν, i. e. τῶν Μυκαλησίων. — ὥς ἐπὶ μερέθει eigtl.: in Betracht dass dies Unglück sie traf bei ihrer (geringen) Grösse, d. i. im Vergleich zu der Grösse der

Stadt. Wegen des restringierenden ὥς zu 3, 113, 6, welche St. auch dem Sinne nach der unsrigen ähnl. ist.

31. 1. τότε. 26, 3. — ἐκ τῆς Λακ., gewissermaassen für ἐν τῇ Λακ., gesetzt wegen ἀποπλέων. — οἱ Κορίνθιοι ὀπλῖται. 17, 3, 19, 4.

2. τῶν Μεσ. gen. part. — ὃ αὐτοὶ εἶχον. 4, 49. 5, 30, 2.

3. ἀποπλέων. Der Grund seiner Rückkehr wird nicht angegeben. — τότε. 16, 2.

4. αἱ πέντε καὶ. 17, 4, 19, 5. —

οὔτε καταλύουσι τὸν πόλεμον ναυμαχεῖν τε μέλλουσι· πέμπειν οὖν ἐκέλευεν αὐτοὺς ναῦς, ὡς οὐχ ἱκανὰς οὕσας δυοῖν θεούσας εἴκοσι τὰς ἑαυτῶν πρὸς τὰς ἐκείνων πέντε καὶ εἴκοσι
 5 ναυμαχεῖν. τῷ μὲν οὖν Κόνωνι δέκα ναῦς ὁ Δημοσθένης καὶ ὁ Εὐρυμέδων τὰς ἄριστα σφίσι πλεούσας ἀφ' ὧν αὐτοὶ εἶχον ξυμπέμπουσι πρὸς τὰς ἐν τῇ Ναυπάκτῳ· αὐτοὶ δὲ τὰ περὶ τῆς στρατιᾶς τὸν ξύλλογον ἡτοιμάζοντο, Εὐρυμέδων μὲν ἐς τὴν Κέρκυραν πλεύσας καὶ πεντεκαίδεκά τε ναῦς πληροῦν κελεύσας αὐτοὺς καὶ ὀπλίτας καταλεγόμενος (ξυνῆρχε γὰρ ἤδη Δημοσθένεια ἀποτραπόμενος, ὥσπερ καὶ ἡρέθη), Δημοσθένης δ' ἐκ τῶν περὶ τὴν Ἀκαρνανίαν χωρίων σφενδονήτας τε καὶ ἀκοντιστὰς ξυναγείρων.

32. Οἱ δ' ἐκ τῶν Συρακουσῶν τότε μετὰ τὴν τοῦ Πλημυρίου ἄλωσιν πρέσβεις οἰχόμενοι ἐς τὰς πόλεις, ἐπειδὴ ἔπεισάν τε καὶ ξυναγείραντες ἐμελλον ἄξειν τὸν στρατόν, ὁ Νικίας προπυθόμενος πέμπει ἐς τῶν Σικελῶν τοὺς τὴν δίοδον ἔχοντας καὶ σφίσι ξυμμάχους, Κεντόριπας τε καὶ Ἀλικυαίους καὶ ἄλλους, ὅπως μὴ διαφρήσουσι τοὺς πολεμίους, ἀλλὰ ξυστραφέντες κωλύσουσι διελθεῖν· ἄλλη γὰρ αὐτοὺς οὐδὲ πειράσειν.
 2 Ἀκραγαντινοὶ γὰρ οὐκ ἐδίδουσιν διὰ τῆς ἑαυτῶν ὁδόν. πορευομένων δ' ἤδη τῶν Σικελιωτῶν οἱ Σικελοί, καθάπερ ἐδέοντο οἱ Ἀθηναῖοι, ἐνέδραν τινὰ [τριχῇ] ποιησάμενοι ἀφυλάκτοις τε καὶ ἐξαίφνης ἐπιγενόμενοι διέφθειραν ἐς ὀκτακοσίους μάλιστα καὶ τοὺς πρέσβεις πλὴν ἐνὸς τοῦ Κορινθίου πάντας· οὗτος δὲ τοὺς διαφυγόντας, ἐς πεντακοσίους καὶ χιλίους, ἐκόμισεν ἐς τὰς Συρακούσας.

33. Καὶ περὶ τὰς αὐτὰς ἡμέρας καὶ οἱ Καμαριναῖοι ἀφινουῦνται αὐτοῖς βοηθοῦντες, πεντακόσιοι μὲν ὀπλίται, τριακό-

καταλύουσι τ. π., vom Kriege ablassen, auffallend, da es sonst vom Abschluss des Friedens gebraucht wird. Meineke verm. καταπαύουσι τ. π., Madvig streicht τὸν πόλεμον als Glossem; καταλύειν allein sei s. a. καταλύειν τὴν φρουράν, τὴν φυλακὴν (?). — ὡς — τὰς ἑαυτῶν. Ueb. den acc. absol. zu 1, 134, 4.

5. τέ nach πεντεκαίδεκα klammern P. u. Kr. ein. Zieml. viele Hh. haben es nicht. — ἀποτραπό-

μενος, nachdem er umgekehrt war, seine Fahrt nach Athen aufgegeben hatte. — ἡρέθη. 16, 1.

32. 1. οἱ δ' ἐκ κτέ. 25, 9. — σφίσι ξυμμάχους VH. Vulg. ohne σφίσι. — διαφρήσουσι Conj. von Dobree für διαφρήσουσι. vgl. Arist. Av. 193 διὰ τῆς πόλεως — τῶν μηρίων τὴν κνίσαν οὐ διαφρήσετε. Poppo vermuthet διήσουσι.

2. Σικελιωτῶν — Σικελοί. zu 3, 90, 1. — [τριχῇ] fehlt in vielen u. guten Codd.

σιοι δὲ ἀκοντισταὶ καὶ τοξόται τριακόσιοι. ἔπεμψαν δὲ καὶ οἱ
Γελαῖοι ναυτικόν τε, ἐς πέντε ναῦς, καὶ ἀκοντιστὰς τετρακο-
σίους καὶ ἱππέας διακοσίους. σχεδὸν γάρ τι ἤδη πᾶσα ἡ Σι-
κελία πλὴν Ἀκραγαντίνων (οὗτοι δ' οὐδὲ μεθ' ἐτέρων ἦσαν),
οἱ δ' ἄλλοι ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους μετὰ τῶν Συρακοσίων οἱ πρό-
τερον περιορῶμενοι ξυστάντες ἐβοήθουν. καὶ οἱ μὲν Συρακό-
σιοι, ὡς αὐτοῖς τὸ ἐν τοῖς Σικελίοις πάθος ἐγένετο, ἐπέσχον τὸ
εὐθέως τοῖς Ἀθηναίοις ἐπιχειρεῖν. ὁ δὲ Δημοσθένης καὶ Εὐ-
ρυμέδων, ἐτοίμης ἤδη τῆς στρατιᾶς οὔσης ἔκ τε τῆς Κερκύρας
καὶ ἀπὸ τῆς ἠπείρου, ἐπεραιώθησαν ξυμπάσῃ τῇ στρατιᾷ τὸν
Ίόνιον ἐπ' ἄκραν Ἰαπυρίαν· καὶ ὀρμηθέντες αὐτόθεν κατὶ-
σχουσιν ἐς τὰς Χοιράδας νήσους Ἰαπυρίας, καὶ ἀκοντιστὰς τέ-
τινας τῶν Ἰαπύρων πεντήκοντα καὶ ἑκατὸν τοῦ Μεσσαπίου
ἔθνους ἀναβιβάζονται ἐπὶ τὰς ναῦς, καὶ τῷ Ἄρτα, ὅσπερ καὶ
τοὺς ἀκοντιστὰς δυνάστης ὦν παρέσχευ αὐτοῖς, ἀνανεωσάμενοί
τινα παλαιὰν φιλίαν ἀφικνοῦνται ἐς Μεταπόντιον τῆς Ἰταλίας.
καὶ τοὺς Μεταποντίους πείσαντες κατὰ τὸ ξυμμαχικὸν ἀκοντι-
στάς τε ξυμπέμπειν τριακοσίους καὶ τριήρεις δύο καὶ ἀναλα-
βόντες [ταῦτα] παρέπλευσαν ἐς Θουρίαν. καὶ καταλαμβάνουσι
νεωστὶ στάσει τοὺς τῶν Ἀθηναίων ἐναντίους ἐκπεπτωκότας·
καὶ βουλόμενοι τὴν στρατιὰν αὐτόθι πᾶσαν ἀθροίσαντες εἰ τις
ὑπελέλειπτο ἐξετάσαι καὶ τοὺς Θουρίους πείσαι σφίσι ξυστρα-
τεύειν τε ὡς προθυμότερα καί, ἐπειδήπερ ἐν τούτῳ τύχης
εἰσί, τοὺς αὐτοὺς ἐχθροὺς καὶ φίλους τοῖς Ἀθηναίοις νομίζειν,
περιέμενον ἐν τῇ Θουρίᾳ καὶ ἐπράσσον ταῦτα.

34. Οἱ δὲ Πελοποννήσιοι περὶ τὸν αὐτὸν χρόνον τοῦτον

33. 1. ναυτικόν τε, ἐς πέντε ναῦς, ein Geschwader, ungefähr fünf Schiffe. Bei dieser Auffassung ist zwar der Beisatz ἐς zu einer so kleinen Zahl etwas auffallend, doch nicht auffallender, als wenn μάλιστα, ungefähr, zu ganz kleinen Zahlen gefügt wird, wie 3, 29, 2 zu ἐπτά, 8, 64, 3 zu δευτέρῳ. vgl. zu 34, 5. Die Erklärung: Schiffsmannschaft zu fünf Schiffen legt dem W. ναυτικόν nach der Analogie von ἱππικόν und ὀπλιτικόν eine nicht erwiesene Bedeutung bei.

2. ἡ Σικελία „hic solos Σικελιώτας significat; nam Σικελῶν

THUCYDIDES. II. 2. 3. Aufl.

plurimos etiamtum Atheniensibus favisse vidimus c. 32. Cf. c. 57.“ P. Selbst von den Sikelioten sind ausser den Akragantiniern die von Anfang mit Ath. verbündeten Naxier u. Katanaer abzuziehen: 57, 11. — οἱ δ' ἄλλοι. δέ ist durch die Parenthese veranlasst (v. 8, 29, 2); οἱ ἄλλοι steht pleonastisch wie öfter: zu 5, 10, 10.

3. ἐπέσχον τό wenige Codd. statt der Vulg. ἐπέσχοντο, welches Med. Thuk. nirgends gebraucht. — ἔκ τε VH. Vulg. ohne τέ.

6. εἴ τις ὑπελ. gehört zu ἀθροίσαντες.

οἱ ἐν ταῖς πέντε καὶ εἴκοσι ναυσίν, οἵπερ τῶν ὀλκάδων ἕνεκα τῆς ἐς Σικελίαν κομιδῆς ἀνθώρουν πρὸς τὰς ἐν Ναυπάκτῳ ναῦς, παρασκευασάμενοι ὡς ἐπὶ ναυμαχίᾳ καὶ προσπληρώσαντες ἔτι ναῦς, ὥστε ὀλίγῳ ἐλάσσους εἶναι αὐτοῖς τῶν Ἀττικῶν νεῶν, ὁρμίζονται κατὰ Ἐρινεὸν τῆς Ἀχαΐας ἐν τῇ 2 Ῥυπικῇ. καὶ αὐτοῖς τοῦ χωρίου μνηοειδοῦς ὄντος ἐφ' ᾧ ὤρουν, ὁ μὲν πεζὸς ἐκατέρωθεν προσβεβρηθηκὼς τῶν τε Κορινθίων καὶ τῶν αὐτόθεν ξυμμάχων ἐπὶ ταῖς ἀνεχούσαις ἀκραις παρετέτακτο, αἱ δὲ νῆες τὸ μεταξὺ εἶχον ἐμφράξασθαι. 3 ἦρχε δὲ τοῦ ναυτικοῦ Πολυάνθης Κορινθίος. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἐκ τῆς Ναυπάκτου τριάκοντα ναυσὶ καὶ τρισὶν (ἦρχε δὲ αὐτῶν 4 Δίφιλος) ἐπέπλευσαν αὐτοῖς. καὶ οἱ Κορινθιοὶ τὸ μὲν πρῶτον ἡσύχαζον, ἔπειτα ἀρθέντος αὐτοῖς τοῦ σημείου, ἐπεὶ καιρὸς ἐδόκει εἶναι, ὤρμησαν ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους καὶ ἐναν- 5 μάχουν. καὶ χρόνον ἀντεῖχον πολὺν ἀλλήλοις. καὶ τῶν μὲν Κορινθίων τρεῖς νῆες διαφθείρονται, τῶν δὲ Ἀθηναίων κατέδυν μὲν οὐδεμία ἀπλῶς, ἐπὶ δὲ τινες ἄπλοι ἐγένοντο, ἀντίπρωροι ἐμβαλλόμεναι καὶ ἀναρραγεῖσαι τὰς παρεξαιρεσίας ὑπὸ τῶν Κορινθίων νεῶν ἐπ' αὐτὸ τοῦτο παχυτέρας τὰς 6 ἐπωτίδας ἐχουσῶν. ναυμαχήσαντες δὲ ἀντίπαλα μὲν καὶ ὡς αὐτοὺς ἐκατέρους ἀξιοῦν νικᾶν, ὅμως δὲ τῶν ναυαγίων κρατησάντων τῶν Ἀθηναίων διὰ τε τὴν τοῦ ἀνέμου ἄπωσιν αὐτῶν ἐς τὸ πέλαγος καὶ διὰ τὴν τῶν Κορινθίων οὐκέτι ἐπαναγωγὴν, διεκρίθησαν ἀπ' ἀλλήλων, καὶ δίωξις οὐδεμία ἐγένετο

34. 1. οἱ ἐν ταῖς κτέ. zu 31, 4. — τῶν ὀλκάδων hängt von κομιδῆς ab.

2. αὐτοῖς u. ἐκατέρωθεν verb. mit παρετέτακτο. — προσβεβρηθηκὼς V. Vulg. προσβεβρηθηκότες, unverträgl. mit παρετέτακτο. — τῶν αὐτόθεν ξυμμάχων i. e. τῶν Ἀχαιῶν. v. 2, 9, 2. — ἀνεχούσαις, vorspringend. v. 1, 46, 4. 4, 53, 3. V. προανεχούσαις, was bei Thuk. sonst nicht vorkommt.

3. τριάκοντα v. καὶ τρισίν. Nach 31, 4. 5 hatte Konon zu Naupaktos 18 Segel; 10 erhielt er von der Flotte des Demosthenes u. Eurymedon; die übrigen fünf muss Diphilos, als Nachfolger des Konon von Athen gesendet, mitgebracht haben.

5. ἐπὶ τινες, was bei uns in familiärer Rede: ein Stücker sieben. v. 87, 3. 8, 73, 6. Auffallender τινὲς δύο 8, 100, 5 u. τινὰ μίαν 6, 61, 2. vgl. zu 33, 1. — ἀντίπρωροι u. πρῶρα ist die richtige Schreibung nach Dind. in St. thes. s. v. — ἐμβαλλόμεναι. Aus dem Act. ἐμβάλλειν νηὶ wird dennoch im Pass. ναὺς ἐμβάλλεται. zu 1, 126, 11. — παρεξαιρεσίας. zu 4, 12, 1. — ἐπωτίδας, Stürmbalken, die zu beiden Seiten des Schnabels wie Ohren hervorstanden.

6. ὡς αὐτοὺς — ἀξιοῦν, der Acc. unregelmässig. zu 1, 12, 1. — νικᾶν, Sieger sein. zu 1, 54, 2. — τὴν τοῦ ἀνέμου ἄπωσιν αὐτῶν. Ueb. den doppelten Gen. zu 2, 49, 7. — οὐκέτι unmittelb. mit dem Subst.

οὐδ' ἄνδρες οὐδετέρων ἔαλωσαν· οἱ μὲν γὰρ Κορίνθιοι καὶ Πελοποννήσιοι πρὸς τῇ γῇ ναυμαχοῦντες ῥαδίως διεσώζοντο, τῶν δὲ Ἀθηναίων οὐδεμία κατέδυν ναῦς. ἀποπλευσάντων δὲ τῶν Ἀθηναίων εἰς τὴν Ναύπακτον οἱ Κορίνθιοι εὐθύς τροπαῖον ἔστησαν ὡς νικῶντες, ὅτι πλείους τῶν ἐναντίων ναῦς ἄπλους ἐποίησαν, καὶ νομίσαντες δι' αὐτὸ οὐχ ἡσδᾶσθαι δι' ὅπερ οὐδ' οἱ ἕτεροι νικᾶν· οἱ τε γὰρ Κορίνθιοι ἡγήσαντο κρατεῖν εἰ μὴ καὶ πολὺ ἐκρατοῦντο, οἱ τ' Ἀθηναῖοι ἐνόμιζον ἡσδᾶσθαι ὅτι οὐ πολὺ ἐνίκων. ἀποπλευσάντων δὲ τῶν Πελοποννησίων καὶ τοῦ πεζοῦ διαλυθέντος οἱ Ἀθηναῖοι ἔστησαν τροπαῖον καὶ αὐτοὶ ἐν τῇ Ἀχαΐᾳ ὡς νικήσαντες, ἀπέχον τοῦ Ἑρινεοῦ, ἐν ᾧ οἱ Κορίνθιοι ὄρμουν, ὡς εἴκοσι σταδίου. καὶ ἡ μὲν ναυμαχία οὕτως ἐτελεύτα.

35. Ὁ δὲ Δημοσθένης καὶ Εὐρυμέδων, ἐπειδὴ ξυστρατεύειν αὐτοῖς οἱ Θούριοι παρεσκευάσθησαν ἑπτακοσίοις μὲν ὀπλίταις, τριακοσίοις δὲ ἀκοντισταῖς, τὰς μὲν ναῦς παραπλεῖν ἐκέλευον ἐπὶ τῆς Κροτωνιάτιδος, αὐτοὶ δὲ τὸν πεζὸν πάντα ἐξετάσαντες πρῶτον ἐπὶ τῷ Συβάρει ποταμῷ ἦγον διὰ τῆς Θουριάδος γῆς. καὶ ὡς ἐγένοντο ἐπὶ τῷ Ὑλίου ποταμῷ, καὶ αὐτοῖς οἱ Κροτωνιάται προσπέμψαντες εἶπον οὐκ ἂν σφίσι βουλομένοις εἶναι διὰ τῆς γῆς σφῶν τὸν στρατὸν ἰέναι, ἐπικαταβάντες ὑβλίσαντο πρὸς τὴν θάλασσαν καὶ τὴν ἐκβολὴν τοῦ Ὑλίου· καὶ αἱ νῆες αὐτοῖς εἰς τὸ αὐτὸ ἀπήντων. τῇ δ' ὕστερα ἀναβιβασάμενοι παρέπλεον, ἴσχοντες πρὸς ταῖς πόλεσι πλὴν Λοκρῶν, ἕως ἀφίκοντο ἐπὶ Πέτρῳ τῆς Ῥηγίνης.

36. Οἱ δὲ Συρακόσιοι ἐν τούτῳ πυνθανόμενοι αὐτῶν τὸν ἐπίπλουν αὐθις ταῖς ναυσὶν ἀποπειράσαι ἐβούλοντο καὶ τῇ ἄλλῃ παρασκευῇ τοῦ πεζοῦ, ἣν περ ἐπ' αὐτὸ τοῦτο, πρὶν ἔλθειν αὐτοὺς φθάσαι βουλόμενοι, ξυνέλεγον. παρεσκευάσαντο δὲ τό τε ἄλλο ναυτικὸν ὡς ἐκ τῆς προτέρας ναυμαχίας τι πλέον ἐνεῖδον σχήσοντες, καὶ τὰς πρῶτας τῶν νεῶν

verbunden. zu I, 137, 4. — ῥαδίως die Vulg., V. und einige andere Codd. Die meisten καί, ebenfalls statthaft, doch ist nicht erklärbar, wie ῥαδίως als Glossem entstehen konnte.

7. νικᾶν. sc. ἐνόμισαν. — καὶ πολὺ VH. Vulg. ohne καί.

35. 2. σφίσι βουλομένοις εἶναι. zu 2, 3, 2. — πρὸς τὴν θ. κτέ.

mit ἐπικαταβάντες zu verbinden, also gestellt wie ἐσελθόντες ἡγόραζον εἰς τὴν πόλιν 6, 51, 1. — ἀναβιβασάμενοι, sc. τὸν στρατὸν. v. 33, 4. Plat. Apol. p. 18 D.

36. 2. ὡς verb. mit πλέον σχήσοντες: so, wie sie es in der vorhergehenden Seeschlacht als vortheilbringend er-

καὶ ἐς ὀλίγον, κατ' αὐτὸ τὸ στρατόπεδον τὸ ἐαυτῶν (τοῦ δ' ἄλλου λιμένος αὐτοὶ κρατήσιν), καὶ ξυμφερομένους αὐτούς, ὅ
 ἦν πη βιάζονται, ἐς ὀλίγον τε καὶ πάντας ἐς τὸ αὐτό, προσ-
 πίπτοντας ἀλλήλοις ταράξεσθαι (ὅπερ καὶ ἐβλαπτε μάλιστα
 τοὺς Ἀθηναίους ἐν ἀπάσαις ταῖς ναυμαχίαις, οὐκ οὔσης αὐτοῖς
 ἐς πάντα τὸν λιμένα τῆς ἀνακρούσεως, ὥσπερ τοῖς Συρα-
 κοσίοις)· περιπλεῦσαι δὲ ἐς τὴν εὐρυχωρίαν, σφῶν ἐχόντων
 τὴν ἐπίπλευσιν ἀπὸ τοῦ πελάγους τε καὶ ἀνάκρουσιν, οὐ δυ-
 νήσεσθαι αὐτούς, ἄλλως τε καὶ τοῦ Πλημυρτίου πολεμίου τε
 αὐτοῖς ἐσομένου καὶ τοῦ στόματος οὐ μεγάλου ὄντος τοῦ
 λιμένος.

37. Τοιαῦτα οἱ Συρακοῖοι πρὸς τὴν ἐαυτῶν ἐπιστήμην
 τε καὶ δύναμιν ἐπινοήσαντες καὶ ἅμα τεθαρορηκότες μᾶλλον
 ἤδη ἀπὸ τῆς προτέρας ναυμαχίας ἐπεχείρουν τῷ τε πεζῷ ἅμα
 καὶ ταῖς ναυσίν. καὶ τὸν μὲν πεζὸν ὀλίγῳ πρότερον τὸν ἐκ τῆς 2
 πόλεως Γύλιππος προεξαγαγὼν προσῆγε τῷ τείχει τῶν Ἀθη-
 ναίων καθ' ὅσον πρὸς τὴν πόλιν αὐτοῦ ἑώρα· καὶ οἱ ἀπὸ τοῦ
 Ὀλυμπίου, οἳ τε ὀπλῖται ὅσοι ἐκεῖ ἦσαν καὶ οἱ ἱππῆς καὶ ἡ
 γυμνητεία τῶν Συρακοσίων ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα προσῆει τῷ
 τείχει· αἱ δὲ νῆες μετὰ τοῦτο εὐθὺς ἐπέξέπλεον τῶν Συρακο-
 σίων καὶ ξυμμάχων. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὸ πρῶτον αὐτοὺς οἰό- 3
 μνοι τῷ πεζῷ μόνῳ πειράσειν, ὀρῶντες δὲ καὶ τὰς ναῦς
 ἐπιφερομένας ἄφνω, ἐθορυβοῦντο, καὶ οἱ μὲν ἐπὶ τὰ τεῖχη
 καὶ πρὸ τῶν τειχῶν τοῖς προσιοῦσιν ἀντιπαρετάσσοντο, οἱ δὲ
 πρὸς τοὺς ἀπὸ τοῦ Ὀλυμπίου καὶ τῶν ἔξω κατὰ τάχος χω-
 ροῦντας, ἱππέας τε πολλοὺς καὶ ἀκοντιστάς, ἀντεπεξήεσαν,
 ἄλλοι δὲ τὰς ναῦς ἐπλήρουν, καὶ ἅμα ἐπὶ τὸν αἰγιαλὸν παρε-
 βοήθουν, καὶ ἐπειδὴ πλήρεις ἦσαν, ἀντανῆγον πέντε καὶ
 ἑβδομήκοντα ναῦς· καὶ τῶν Συρακοσίων ἦσαν ὀγδοήκοντα
 μάλιστα.

zwardurch eine kleine Strecke (bis zur Küste) und auf einen kleinen Raum (an der Küste).

6. ταράξεσθαι passiv, sowie 67, 2. — τῆς ἀνακρ. D. Artikel fehlt in vielen u. den sonst besten Hh., doch nicht in V. P. u. Kr. klammern ihn ein. — πολεμίου τε. Wo sollte τέ eigtl. stehn? zu 1, 16.

37. 2. αὐτοῦ hängt von καθ' ὅσον ab (v. 3, 20, 3), welches zu-

gleich das Subj. von ἑώρα enthält, also = κατὰ τοῦτο, ὅσον. — προσῆει. Der Numerus hat sich nach dem letzten Subj. ἡ γυμνητεία gerichtet. v. 44, 1. 87, 6. — ἐπέξέπλεον V. Vulg. ἐξέπλεον.

3. ἐπὶ τὰ τεῖχη wird prägnant mit ἀντιπαρετάσσοντο verbunden, indem der Begriff der Bewegung (ἀναβάντες) unterdrückt wird. v. 57, 1. zu 6, 4, 1. — τῶν ἔξω ist Neutr.

38. Τῆς δὲ ἡμέρας ἐπὶ πολὺ προσπλέοντες καὶ ἀνακρουόμενοι καὶ πειράσαντες ἀλλήλων καὶ οὐδέτεροι δυνάμενοι ἄξιόν τι λόγου παραλαβεῖν, εἰ μὴ ναῦν μίαν ἢ δύο τῶν Ἀθηναίων οἱ Συρακόσιοι καταδύσαντες, διεκρίθησαν· καὶ ὁ πεζὸς ἅμα ἀπὸ τῶν τειχῶν ἀπήλθεν.

- 2 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ μὲν Συρακόσιοι ἡσύχαζον, οὐδὲν δηλοῦντες ὁποῖόν τι τὸ μέλλον ποιήσουσιν· ὁ δὲ Νικίας ἰδὼν ἀντίπαλα τὰ τῆς ναυμαχίας γερόμενα καὶ ἐλπίζων αὐτοὺς αὐθις ἐπιχειρήσειν, τοὺς τε τριηράρχους ἠνάγκαζεν ἐπισκευάζειν τὰς ναῦς, εἰ τίς τι ἐπεπονήκει, καὶ ὀλκάδας προώρμισε πρὸ τοῦ σφετέρου σταυρώματος, ὃ αὐτοῖς πρὸ τῶν νεῶν ἀντι-
3 λιμένος κληστοῦ ἐν τῇ θαλάσῃ ἐπεπήγει. διαλειπούσας δὲ τὰς ὀλκάδας ὅσον δύο πλέθρα ἀπ' ἀλλήλων κατέστησεν, ὅπως, εἰ τις βιάζοιτο ναῦς, εἴη κατάφενξις ἀσφαλῆς καὶ πάλιν καθ' ἡσυχίαν ἔκπλους. παρασκευαζόμενοι δὲ ταῦτα ὅλην τὴν ἡμέραν διετέλεσαν οἱ Ἀθηναῖοι μέχρι νυκτός.

39. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ Συρακόσιοι τῆς μὲν ὥρας πρωί-
2 τερον, τῇ δ' ἐπιχειρήσει τῇ αὐτῇ τοῦ τε πεζοῦ καὶ τοῦ ναυτικοῦ προσέμειγον τοῖς Ἀθηναίοις, καὶ ἀντικαταστάντες ταῖς ναυσὶ τὸν αὐτὸν τρόπον αὐθις ἐπὶ πολὺ διήγον τῆς ἡμέρας πειρώμενοι ἀλλήλων, πρὶν δὴ Ἀρίστων ὁ Πυρρίχου Κορίνθιος, ἄριστος ὢν κυβερνήτης τῶν μετὰ Συρακοσίων, πείθει τοὺς σφετέρους τοῦ ναυτικοῦ ἄρχοντας, πέμψαντας ὥς τοὺς ἐν τῇ πόλει ἐπιμελομένους, κελεύειν ὅτι τάχιστα τὴν ἀγορὰν τῶν πωλουμένων μεταναστήσαντας ἐπὶ τὴν θάλασσαν κομίσαι, καὶ ὅσα τις ἔχει ἐδώδιμα, πάντας ἐκεῖσε φέροντας ἀναγκάσαι πωλεῖν, ὅπως αὐτοῦ ἐκβιάσαντες τοὺς ναύτας εὐθύς παρὰ τὰς ναῦς ἀριστοποιήσωνται, καὶ δι' ὀλίγου αὐθις καὶ αὐθημερὸν ἀπροσδοκῆτοῖς τοῖς Ἀθηναίοις ἐπιχειρῶσιν.

38. 1. παραλαβεῖν, *abgewinnen*. vgl. Herod. 7, 211, 4 οὐδὲν ἐδυνάετο παραλαβεῖν τῆς ἐσόδου. — εἰ μὴ — καταδύσαντες, das Vb. fin. ist eigtl. aus dem Vorherg. zu ergänzen. v. 5, 47, 5.

3. διαλειπούσας der Schol. und Steph. Die Codd. *διαλειπούσας*. — *κατάφενξις* auch 41, 1. Thukydideisches Wort.

39. 2. τοὺς — *ἐπιμελομένους*, sc. *τούτου* oder *τῆς ἀγορᾶς*. — *μετα-*

ναστήσαντας ἐπὶ τ. θ. *κομίσαι* V. u. einige andere Codd., nicht *μεταστήσαντας*, wie Kr. angiebt und schreibt. *μεταναστάναι* hat Thuk., aber in Formen von intrans. Bedeutung, noch 1, 12, 1. 3, 114, 2. Vulg. *παρὰ τ. θ. μεταστήσαι κομίσαντας*, worin *παρὰ* ungewöhnlich ist. — *αὐτοῦ* Conj. von A. Portus. Vulg. *αὐτοῦς*; die Codd. meist *αὐτοῖς*. — *ἀριστοποιήσωνται* VH. u. andere Hh. mit der Vulg. Die

40. Καὶ οἱ μὲν πεισθέντες ἔπεμψαν ἄγγελον, καὶ ἡ ἀγορὰ
 παρσκευάσθη, καὶ οἱ Συρακόσιοι ἐξαίφνης πρῦμναν κρου-
 σάμενοι πάλιν πρὸς τὴν πόλιν ἐπλευσαν, καὶ εὐθὺς ἐκβάντες
 αὐτοῦ ἄριστον ἐποιοῦντο· οἱ δ' Ἀθηναῖοι νομίσαντες αὐτοὺς 2
 ὡς ἡσσημένους σφῶν πρὸς τὴν πόλιν ἀνακρούσασθαι, καθ'
 ἡσυχίαν ἐκβάντες τὰ τε ἄλλα διεπράσσοντο καὶ τὰ ἀμφὶ τὸ
 ἄριστον, ὡς τῆς γε ἡμέρας ταύτης οὐκέτι οἰόμενοι ἂν ναυμα-
 χῆσαι. ἐξαίφνης δὲ οἱ Συρακόσιοι πληρώσαντες τὰς ναῦς 3
 ἐπέπλεον αὐτῆς· οἱ δὲ διὰ πολλοῦ θοοῦβου, καὶ ἄσιτοι οἱ
 πλείους, οὐδενὶ κόσμῳ ἐσβάντες μόλις ποτὲ ἀντανήγοντο. καὶ 4
 χρόνον μὲν τινα ἀπέσχοντο ἀλλήλων φυλασσόμενοι· ἔπειτα
 οὐκ ἐδόκει τοῖς Ἀθηναίοις ὑπὸ σφῶν αὐτῶν διαμέλλοντας
 κόπῳ ἀλίσκεσθαι, ἀλλ' ἐπιχειρεῖν ὅτι τάχιστα, καὶ ἐπιφερό-
 μενοι ἐκ παρακελεύσεως ἐνανυμάχουν. οἱ δὲ Συρακόσιοι δε- 5
 ξάμενοι καὶ ταῖς ναυσὶν ἀντιπρόχοις χρώμενοι, ὥσπερ διε-
 νοήθησαν, τῶν ἐμβόλων τῇ παρασκευῇ ἀνερορήγνυσαν τὰς
 τῶν Ἀθηναίων ναῦς ἐπὶ πολὺ τῆς παρεξαιρεσίας, καὶ οἱ ἀπὸ
 τῶν καταστροφμάτων αὐτοῖς ἀκοντίζοντες μεγάλα ἐβλαπτον
 τοὺς Ἀθηναίους, πολὺ δ' ἔτι μείζω οἱ ἐν τοῖς λεπτοῖς πλοίοις
 περιπλέοντες τῶν Συρακοσίων καὶ ἐς τε τοὺς ταρσοὺς ὑπο-
 πίπτοντες τῶν πολεμίων νεῶν καὶ ἐς τὰ πλάγια παραπλέοντες
 καὶ ἐξ αὐτῶν ἐς τοὺς ναύτας ἀκοντίζοντες.

41. Τέλος δὲ τοῦτῳ τῷ τρόπῳ κατὰ κράτος ναυμαχοῦν-
 τες οἱ Συρακόσιοι ἐνίκησαν, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τραπόμενοι διὰ
 τῶν ὀλκάδων τὴν κατάφευξιν ἐποιοῦντο ἐς τὸν ἑαυτῶν ὄρμον.

sonst besten Hh. ἀριστοποιήσονται,
 nicht unzulässig weg. des folg. Conj.
 vgl. 2, 72, 2.

40. 1. πρῦμναν κρ. zu 1, 50, 5.

2. ὡς — οἰόμενοι. zu 4, 114, 4.

4. ὑπὸ σφῶν αὐτῶν sowie κόπῳ
 sind Bestimmungen zu ἀλίσκεσθαι,
 überwältigt werden, welches
 Vb., obschon sonst nicht so ge-
 braucht, als ein pointierter Aus-
 druck noch immer viel besser scheint
 als die zu ὑπὸ σφῶν αὐτῶν gar
 nicht passenden Conjj. κατισχεσθαι
 (Kr.), ἀναλίσκεσθαι (Madv.).

5. ταῖς ναυσὶν zieml. viele, auch
 gute Codd. Vulg. ταῖς τε ναυσὶν,

ein ungewöhl. hartes Hyperbaton,
 indem τέ zu ἐμβόλων τῇ παρασκευῇ
 gehören würde. — ἐμβόλων Aen-
 derung von Abresch für ἐμβολῶν,
 das um so weniger in dem Sinne
 von jenem genommen werden kann,
 als beide Wörter kurz vorher (36,
 3) bestimmt unterschieden waren.
 — παρεξαιρεσίας. zu 4, 12, 1. *Abresch hat, in dem
 Sinne, dass die Blätter der Ruder
 unter Theile, die Blätter der Ruder
 (palma oder palmula remi),
 dann synekdochisch die ganzen Ru-
 der, das gesammte Ruderwerk
 mit Ausschluss der Steuerruder.*
 Böckh Staatsh. 3, S. 112 (2. A.). —
 ἐξ αὐτῶν, i. e. ἐκ τῶν λεπτῶν
 πλοίων.

προσέκειτο ταῖς Συρακούσαις, ἀλλ' ἐν Κατάνῃ διεχειμάζεν, ^{διεχειμάζεν, διεχόμενος, διεχόμενος.}
 ὑπερώφθη τε καὶ ἔφθασεν αὐτὸν ἐκ τῆς Πελοποννήσου στρατιᾶς ^{ἐκ τῆς Πελοποννήσου.}
 ὁ Γύλιππος ἀφικόμενος, ἦν οὐδ' ἂν μετέπεμψαν οἱ Συρακόσιοι,
 εἰ ἐκεῖνος εὐθύς ἐπέκειτο· ἱκανοὶ γὰρ αὐτοὶ οἰόμενοι εἶναι
 ἅμα τ' ἂν ἔμαθον ἥσους ὄντες καὶ ἀποτετειχισμένοι ἂν ἦσαν,
 ὥστε μὴδ' εἰ μετέπεμψαν ἔτι ὁμοίως ἂν αὐτοὺς ὠφελεῖν),
 ταῦτα οὖν ἀνασκοπῶν ὁ Δημοσθένης καὶ γινώσκων ὅτι καὶ
 αὐτὸς ἐν τῷ παρόντι τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ μάλιστα δεινότητός ἐστι
 τοῖς ἐναντίοις, ἐβούλετο ὅ τι τάχος ἀποκρήσασθαι τῇ παρούσῃ
 τοῦ στρατεύματος ἐκπλήξει. καὶ ὁρῶν τὸ παρατείχισμα τῶν ⁴
 Συρακοσίων, ᾧ ἐκώλυσαν περιτειχίσαι σφᾶς τοὺς Ἀθηναίους,
 ἀπλοῦν ὃν καί, εἰ ἐπικρατήσεί τις τῶν τε Ἐπιπολῶν τῆς ἀνα-
 βάσεως καὶ αὐθις τοῦ ἐν αὐταῖς στρατοπέδου, ῥαδίως ἂν
 αὐτὸ ληφθῇ (οὐδὲ γὰρ ὑπομεῖναι ἂν σφᾶς οὐδένα), ἡπείγετο
 ἐπιθέσθαι τῇ πείρᾳ, καὶ οἱ ξυντομωτάτην ἡγείτο διαπολέμη-
 σιν· ἢ γὰρ κατορθώσας ἔξειν Συρακούσας ἢ ἀπάξειν τὴν ⁵
 στρατιάν καὶ οὐ τρίψεσθαι ἄλλως Ἀθηναίους τε τοὺς ξυστρα-
 τευομένους καὶ τὴν ξύμπασαν πόλιν. πρῶτον μὲν οὖν τὴν τε ⁶
 γῆν ἐξελθόντες τῶν Συρακοσίων ἔτεμον οἱ Ἀθηναῖοι περὶ
 τὸν Ἀναπον καὶ τῷ στρατεύματι ἐπεκράτουν, ὥσπερ τὸ πρῶ-
 τον, τῷ τε πεζῷ καὶ ταῖς ναυσίν (οὐδὲ γὰρ καθ' ἕτερα οἱ Συ-
 ρακόσιοι ἀντεπέξῃσαν ὅτι μὴ τοῖς ἱππεῦσι καὶ ἀκοντισταῖς ἀπὸ
 τοῦ Ὀλυμπιείου).

43. Ἐπειτα μηχαναῖς ἔδοξε τῷ Δημοσθένει πρότερον ἀπο-
 πειρᾶσαι τοῦ παρατειχίσματος. ὥς δὲ αὐτῷ προσαγαρόντι κατε-
 καυθῆσάν τε ὑπὸ τῶν ἐναντίων ἀπὸ τοῦ τείχους ἀμυνομένων
 αἱ μηχαναὶ καὶ τῇ ἄλλῃ στρατιᾷ πολλὰ ῥῃ προσβάλλοντες ἀπε-
 κρούοντο, οὐκέτι ἐδόκει διατρίβειν, ἀλλὰ πείσας τὸν τε Νικίαν
 καὶ τοὺς ἄλλους ξυνάρχοντας, ὥς ἐπενόει, καὶ τὴν ἐπιχείρη-

3. μετέπεμψαν. zu 1, 112, 3. —
 οὖν in der Epanalepsis. zu 3, 95,
 1. — μάλιστα δεινότητος. Aehn-
 4, 55, 2 μάλιστα δη ὀνηρότεροι
 ἐγένοντο. zu 8, 68, 3. — ὅ τι τάχος
 „für ὅτι τάχιστα ist mehr poetisch,
 auch bei Thuk. nur hier vorkom-
 mend. vgl. Kr. z. Her. 5, 106, 4.“
 K. — τοῦ στρατεύματος, den sein
 Heer einflösste.

4. τὸ παρατείχισμα, das zu Anf.
 dieses Buches oft erwähnte Parallel-
 werk. — ἀπλοῦν V. Vulg. ἀπλοῦν τε.

— τῆς ἀναβάσεως. v. 43, 3. — τοῦ καὶ αὐτοῦ
 — στρατοπέδου. Dies war ein drei-
 faches: 43, 4. — ὑπομεῖναι ἂν. Hier
 ist ἐνόμει aus ὁρῶν zu denken. —
 οὐδένα ist Subj.

5. τρίψεσθαι passiv, sowie 6, 18,
 6. — τέ ist umgestellt.

6. καθ' ἕτερα. zu 41, 4. — οὐ
 μὴ. zu 4, 26, 2. ἐτεκρίστων κλισία ὀβριγίων

43. 1. τοὺς ἄλλους ξυνάρχοντας.
 Wer waren diese? vgl. §. 2. 16, 1.
 69, 4. — ὥς ἐπενόει, καὶ. Dieser

2 σιν τῶν Ἐπιπολῶν ἐποιεῖτο. | καὶ ἡμέρας μὲν ἀδύνατα ἐδόκει εἶναι λαθεῖν προσελθόντας τε καὶ ἀναβάντας, παραγγείλας δὲ πένθ' ἡμερῶν σιτία καὶ τοὺς λιθολόγους καὶ τέκτονας πάντας λαβὼν καὶ ἄλλην παρασκευὴν τοξευμάτων τε καὶ ὅσα ἔδει, ἣν κρατῶσι, τειχίζοντας ἔχειν, αὐτὸς μὲν ἀπὸ πρώτου ὕπνου καὶ Εὐρυμέδων καὶ Μένανδρος ἀναλαβὼν τὴν πᾶσαν στρατιὰν ἐχώρει πρὸς τὰς Ἐπιπολάς, Νικίας δ' ἐν τοῖς τεί-
 3 χεσιν ὑπελείπετο. καὶ ἐπειδὴ ἐγένοντο πρὸς αὐταῖς κατὰ τὸν Εὐρύηλον, ἥπερ καὶ ἡ προτέρα στρατιὰ τὸ πρῶτον ἀνέβη, λανθάνουσί τε τοὺς φύλακας τῶν Συρακοσίων καὶ προσβάν-
 4 τες τὸ τεῖχος οἱ ἄνδρες τῶν φυλάκων ἀποκτείνουσιν· οἱ δὲ πλείους διαφυ-
 5 γόντες εὐθὺς πρὸς τὰ στρατόπεδα, ἃ ἦν ἐπὶ τῶν Ἐπιπολῶν τρία [ἐν προτειχίσμασιν], ἐν μὲν τῶν Συρακοσίων, ἐν δὲ τῶν ἄλλων Σικελιωτῶν, ἐν δὲ τῶν ξυμμάχων, ἀγγέλλουσι τὴν ἔφοδον καὶ τοῖς ἑξακοσίοις τῶν Συρακοσίων, οἱ καὶ πρῶτοι κατὰ τοῦτο τὸ μέρος τῶν Ἐπιπολῶν φύλακες ἦσαν, ἔφραζον.
 6 οἱ δ' ἐβόηθουν τ' εὐθὺς, καὶ αὐτοῖς ὁ Δημοσθένης καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐντυχόντες ἀμυνομένους προθύμως ἔτρεφαν. καὶ αὐτοὶ μὲν εὐθὺς ἐχώρουν ἐς τὸ πρόσθεν, ὅπως τῇ παρουσίᾳ ὁρμῇ τοῦ περαίνεσθαι ὧν ἔνεκα ἦλθον μὴ βραδεῖς γένωνται· ἄλλοι δὲ τὸ ἀπὸ τῆς πρώτης παρατειχίσμα τῶν Συρακοσίων, οὐχ ὑπομενόντων τῶν φυλάκων, ἤρουν τε καὶ τὰς ἐπάλξεις ἐπέσυρον. οἱ δὲ Συρακοσίοι καὶ οἱ ξύμμαχοι καὶ ὁ Γύλιππος

Gebrauch des καί bei Thuk. zieml. häufig. zu 5, 27, 1. Zwar findet sich die Lesart genau so viell. nur in einem Cod., aber wenn fast alle ὡς auslassen (das der Sinn verlangt), so war davon gewiss das unverständene καὶ die Ursache. Vulg. bloss ὡς ἐπενόει.

2. ἀδύνατα. Ueb. den Plur. zu 1, 72, 1. — τοξευμάτων scheint unangemessen, wenn es nicht Wurfmaschinen bedeuten kann, wie in einer Stelle des Prokop., von Meineke citiert, der selbst λαξευμάτων für möglich hält, während Madvig μοχλευμάτων verm., — beides Wörter ohne Beleg. — ὑπελείπετο V. Vulg. wenig angemessen ὑπελείπετο.

43, 5. ἡμερῶν. Weidgen. ἡμερῶν, ὅπως, ein
 findet sich in vorfinden in diesem Aufsatz;
 τὸ περαίνεσθαι, ὅπως, ὅπως, ὅπως
 γένωνται ab.

3. τὸ πρῶτον. 6, 97, 2.
 4. [ἐν προτειχίσμασιν] ist ver-
 dächtigt, da es in den meisten Codd. nicht
 doch unter andern nicht in V. 96, 3.
 5. τῇ — ὁρμῇ, in dem — Ei-
 fer. v. 4, 34, 1. βραδυτέρως ἢ ὁρμῇ
 ὄντας ἀδύναστα. — τὸ ἀπὸ τῆς
 τῆς πρώτης παρ. Der Ausdruck
 ist dunkel; noch am wahrschein-
 lichsten wird er erklärt: die von
 vorn herein, ursprünglich
 bedrohte Parallelmauer. v. 1, 72, 3.
 77, 3. zu 1, 14, 3. Dass παρα-
 τεῖχισμα dasselbe Werk ist, wie
 das zu Anf. dieses Buches öfter
 so bezeichnete, unterliegt keinem
 Zweifel. ἄπο βύρην ἀναγίνωσκον, ἀναγίνωσκον
 τὸ ἀπὸ τῆς πρώτης παρ. (βραδυτέρως
 ἢ ὁρμῇ)

καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ ἐβόηθουν ἐκ τῶν προτειχισμάτων, καὶ ἀδοκίητον τοῦ τολμήματος σφίσιν ἐν νυκτὶ γενομένου προσέβαλον τε τοῖς Ἀθηναίοις ἐκπεπληγμένοι καὶ βιασθέντες ὑπ' αὐτῶν τὸ πρῶτον ὑπεχώρησαν. προϊόντων δὲ τῶν Ἀθηναίων ἐν 7 ἀταξία μᾶλλον ἤδη ὥς κεκρατηκότων καὶ βουλομένων διὰ παντὸς τοῦ μήπω μεμαχημένου τῶν ἐναντίων ὥς τὰχιστα διελθεῖν, ἵνα μὴ ἀνέντων σφῶν τῆς ἐφόδου αὐθις ξυστραφῶσιν, οἱ Βοιωτοὶ πρῶτοι αὐτοῖς ἀντέσχον καὶ προσβαλόντες ἔτρεψάν τε καὶ ἐς φυγὴν κατέστησαν.†

44. Καὶ ἐνταῦθα ἤδη ἐν πολλῇ ταραχῇ καὶ ἀπορία ἐρίγνοντο οἱ Ἀθηναῖοι, ἦν οὐδὲ πυνθέσθαι ῥάδιον ἦν οὐδ' ἀφ' ἐτέρων ὅτῳ τρόπῳ ἕκαστα ξυνηνέχθη. ἐν μὲν γὰρ ἡμέρᾳ σαφέστερα μὲν, ὅμως δὲ οὐδὲ ταῦτα οἱ παραγεγνημένοι πάντα πλὴν τὸ καθ' ἑαυτὸν ἕκαστος μόλις οἶδεν· ἐν δὲ νυκτομαχίᾳ, ἣ μόνῃ δὴ στρατοπέδων μεγάλων ἐν γε τῷδε τῷ πολέμῳ ἐγένετο, πῶς ἂν τις σαφῶς τι ᾔδει; ἦν μὲν γὰρ σελήνῃ λαμπρά, 2 ἐώρων δὲ οὕτως ἀλλήλους ὥς ἐν σελήνῃ εἰκὸς τὴν μὲν ὄψιν τοῦ σώματος προορᾶν, τὴν δὲ γνῶσιν τοῦ οἰκείου ἀπιστεῖσθαι. ὁπλῖται δὲ ἀμφοτέρων οὐκ ὀλίγοι ἐν στενοχωρίᾳ ἀνεστρέφοντο. καὶ τῶν Ἀθηναίων οἱ μὲν ἤδη ἐνικῶντο, οἱ δὲ 3 ἔτι τῇ πρώτῃ ἐφόδῳ ἀήσθητοι ἐχώρουν. πολὺ δὲ καὶ τοῦ ἄλλου στρατεύματος αὐτοῖς τὸ μὲν ἄρτι ἀναβεβήκει, τὸ δ' ἔτι προσανήει, ὥστ' οὐκ ἠπίσταντο πρὸς ὅ τι χρὴ χωρῆσαι. ἤδη γὰρ τὰ πρόσθεν, τῆς τροπῆς γεγενημένης, ἐτετάρακτο πάντα, καὶ χαλεπὰ ἦν ὑπὸ τῆς βοῆς διαγνώναι. οἱ τε γὰρ Συρακο- 4

6. προτειχισμάτων, Vorwerke, gleichsam detachierte Forts. Ueber die Lage derselben zu streiten, ist bei den mangelhaften Andeutungen des Thuk. erfolglos. — προσέβαλον in wenigen Codd., aber sachgemässer als προσέβαλλον. *ἔτρεψαν*

44. Dies Cap. giebt ein musterhaft anschauliches, an den lebensvollsten Zügen reiches Schlachtenbild.

1. οὐδ' ἀφ' ἐτέρων, weder von den Ath. noch von den Syrak. — ἕκαστα wiederholt specialisierend das schon durch ἦν bezeichnete Subj. von ὅτῳ — ξυνηνέχθη. — ἐν — ἡμέρᾳ dem Sinne nach =

τὰ ἐν ἡμέρᾳ γιγνόμενα. — οἶδεν hat sich im Numerus dem nächsten Subj. ἕκαστος accommodiert; zu οἱ παραγεγνημένοι ist daraus ἴσασιν zu entnehmen. zu 37, 2. — ἐν γε V. u. einige and. Codd., passender als die Vulg., die γέ nicht hat.

2. τὴν μὲν — ἀπιστεῖσθαι exegetisch zu εἰκὸς: nämlich dass man etc. — ἀπιστεῖσθαι, angezweifelt wurde, unsicher war. *καὶ τὴν μὲν ἀπιστεῖσθαι ἀντιφάσις*
3. τῇ — ἐφόδῳ verb. mit ἐχώρουν. — χαλεπὰ ἦν für χαλεπὸν ἦν: vor, bei dem Geschrei war es schwer, etwas zu unterscheiden.

ἀνιστρέφονται *ἀνιστρέφονται*, ἐχώρουν πρόσω

σιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι κρατοῦντες παρεκλεύοντό τε κραυγῇ
 οὐκ ὀλίγη χρόμενοι, ἀδύνατον ὄν ἐν νυκτὶ ἄλλω τῷ σημῆναι,
 καὶ ἅμα τοὺς προσφερομένους ἐδέχοντο· οἱ τε Ἀθηναῖοι ἐξή-
 τουν τε σφᾶς αὐτοὺς καὶ πᾶν τὸ ἐξ ἐναντίας, καὶ εἰ φίλιον
 εἶη τῶν ἤδη πάλιν φευγόντων, πολέμιον ἐνόμιζον, καὶ τοῖς
 ἐρωτήμασι τοῦ ξυνθήματος πυκνοῖς χρόμενοι διὰ τὸ μὴ εἶναι
 ἄλλω τῷ γνωρίσαι, σφίσι τε αὐτοῖς θόρυβον πολλὸν παρῆχον
 ἅμα πάντες ἐρωτῶντες, καὶ τοῖς πολεμίοις σαφὲς αὐτὸ κατέ-
 5 στησαν· τὸ δ' ἐκείνων οὐχ ὁμοίως ἡπίσταντο, διὰ τὸ κρα-
 τοῦντας αὐτοὺς καὶ μὴ διεσπασμένους ἥσσαν ἀρνοεῖσθαι,
 ὥστ' εἰ μὲν ἐντύχοιεν τισι κρείσσους ὄντες τῶν πολεμίων,
 διέφευγον αὐτοὺς ἅτε ἐκείνων ἐπιστάμενοι τὸ ξύνθημα, εἰ δ'
 6 αὐτοὶ μὴ ὑποκρίνοιτο, διεφθείροντο. μέγιστον δὲ καὶ οὐχ
 ἥμισυ ἐβλαψε καὶ ὁ παιωνισμός· ἀπὸ γὰρ ἀμφοτέρων παρα-
 πλήσιος ὦν ἀπορίαν παρῆχεν. οἱ τε γὰρ Ἀργεῖοι καὶ οἱ Κερ-
 κυραῖοι καὶ ὅσον Δωρικὸν μετ' Ἀθηναίων ἦν ὁπότε παιωνί-
 παρῆχον, φέουσαι, φόβον παρῆχε τοῖς Ἀθηναίοις, οἱ τε πολέμιοι ὁμοίως.
 7 ὥστε τέλος ξυμπεσόντες αὐτοῖς κατὰ πολλὰ τοῦ στρατοπέδου,
 ἐπεὶ ἅπαξ ἐταράχθησαν, φίλοι τε φίλοις καὶ πολῖται πολίταις,
 οὐ μόνον ἐς φόβον κατέστησαν, ἀλλὰ καὶ ἐς χεῖρας ἀλλήλοις
 8 ἐλθόντες μόλις ἀπελύνοντο. καὶ διωκόμενοι κατὰ τε τῶν κρη-
 μνῶν [οἱ] πολλοὶ ῥίπτοντες ἑαυτοὺς ἀπώλλυντο, στενῆς οὐ-
 σης τῆς ἀπὸ τῶν Ἐπιπολῶν πάλιν καταβάσεως, καὶ ἐπειδὴ
 ἐς τὸ ὁμαλὸν οἱ σωζόμενοι ἄνωθεν καταβαίνειν, οἱ μὲν πολλοὶ

ἄλλω καὶ αὐτῶν. ἀδύνατον ὄν. zu 1, 74, 1. —
 τοὺς προσφερομένους sind die Ath.
 — οἱ τε Ἀθ., die zuletzt Herauf-
 gerückten. — ἐξ ἐναντίας V. v. 4,
 33, 1. 35, 3. Vulg. ἐναντίον. H.
 ἐξ ἐναντίον, was den Ursprung der
 Corruptel erklärt. — τῶν — φευ-
 γόντων gen. part.: gehörend zu.
 ἐντύχοιεν, sc. οἱ Ἀθ. — τῶν
 πολεμίων verb. mit τισί. — διέ-
 φευγον, sc. οἱ πολέμιοι. — αὐτοὺς
 u. ἐκείνων geht beides auf die Ath.
 zu 1, 132, 5. — μὴ ὑποκρίνοιτο,
 nicht antworteten auf die Frage
 des Feindes nach der Parole. Man
 sieht aus dem Zusammenhange, dass
 hier, wie vorher, die nach der Pa-
 role Fragenden die Stärkern sind.
 Ein Cod. hat e corr. das gewöhn-
 lichere ἀποκρίνοιτο, das Einige

mit Unrecht der Vulg. vorgezogen haben.

6. ἐβλαψε καὶ ist handschriftl.
 besser bezeugt als die Vulg. ἐβλα-
 ψεν. — φόβον παρῆχε. Das Subj.
 hiezu enthält der vorhergeh. tem-
 porale Satz: wenn sie den
 Schlachtgesang anstimmten,
 erregte es Furcht. — Auch bei
 οἱ τε πολέμιοι ist zu denken ὁπότε
 παιωνίσαιεν.

7. φίλοι — πολίταις Apposition
 zu ξυμπεσόντες αὐτοῖς.

8. [οἱ] haben Mehrere mit Grund
 verdächtigt, weil οἱ πολλοὶ sinn-
 widrig scheint, auch mit 45, 2
 schlecht stimmt. — καταβαίνειν V.,
 die übrigen καταβαίνοιν, gröss-
 tentheils das folg. οἱ μὲν auslas-
 send. Woher entstand also die

αὐτῶν καὶ ὅσοι ἦσαν τῶν προτέρων στρατιωτῶν ἐμπειρίᾳ μᾶλλον τῆς χώρας ἐς τὸ στρατόπεδον διεφύγγανον, οἱ δὲ ὕστερον ἦκοντες εἰδὼν οὐ διαμαρτόντες τῶν ὁδῶν κατὰ τὴν χώραν ἐπλανήθησαν· οὓς, ἐπειδὴ ἡμέρα ἐρένετο, οἱ ἱππῆς τῶν Συρακοσίων περιελάσαντες διέφθειραν.

45. Τῇ δ' ὕστεραίᾳ οἱ μὲν Συρακοσίοι δύο τροπαῖα ἔστησαν, ἐπὶ τε ταῖς Ἐπιπολαῖς ἢ ἡ πρόσβασις καὶ κατὰ τὸ χωρίον ἢ οἱ Βοιωτοὶ πρῶτον ἀντέστησαν, οἱ δ' Ἀθηναῖοι τοὺς νεκροὺς ὑποσπόνδους ἐκομίσαντο. ἀπέθανον δὲ οὐκ ὀλίγοι αὐτῶν τε καὶ τῶν ξυμμάχων, ὅπλα μέντοι ἔτι πλείω ἢ κατὰ τοὺς νεκροὺς ἐλήφθη· οἱ γὰρ κατὰ τῶν κρημνῶν βιασθέντες ἄλλεσθαι ψιλοὶ ἄνευ τῶν ἀσπίδων οἱ μὲν ἀπώλλυντο, οἱ δ' ἐσώθησαν.

46. Μετὰ δὲ τοῦτο οἱ μὲν Συρακοσίοι ὡς ἐπὶ ἀπροσδοκίᾳ εὐπραγία πάλιν αὐτὰν ἀναρρωσθέντες, ὥσπερ καὶ πρότερον, ἐς μὲν Ἀκράγαντα στασιάζοντα πεντεκαίδεκα ναυσὶ Σικανὸν ἀπέστειλαν, ὅπως ὑπαγάγοιτο τὴν πόλιν, εἰ δύναιτο· Γύλιππος δὲ κατὰ γῆν ἐς τὴν ἄλλην Σικελίαν ᾤχετο αὐθις, ἄξων στρατιάν ἔτι, ὡς ἐν ἐλπίδι ὦν καὶ τὰ τεῖχη τῶν Ἀθηναίων αἰρήσειν βίᾳ, ἐπειδὴ τὰ ἐν ταῖς Ἐπιπολαῖς οὕτω ξυνέβη.

47. Οἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων στρατηγοὶ ἐν τούτῳ ἐβουλεύοντο πρὸς τε τὴν γεγενημένην ξυμφορὰν καὶ πρὸς τὴν παροῦσαν ἐν τῷ στρατοπέδῳ κατὰ πάντα ἀρρωστίαν. τοῖς τε γὰρ ἐπιχειρήμασιν ἐώρων οὐ κατορθοῦντες καὶ τοὺς στρατιώτας ἀχθομένους τῇ μονῇ. νόσῳ τε γὰρ ἐπιέζοντο κατ' ἀμφοτέρω, τῆς τε ὥρας τοῦ ἐνιαυτοῦ ταύτης οὗσης ἐν ἡ ἀσθε-

Verfälschung? — ἐμπειρία μᾶλλον zu verbinden, = μᾶλλον ἐμπειροὶ ὄντες. zu 1, 30, 4. — διεφύγγανον. Diese Nebenform von φεύγω und seinen Compos. findet sich auch bei andern Attikern zuweilen; s. Krügers Note. Thuk. hat sie nur hier. — εἰδὼν οἱ = ἔνιοι. Eben so 6, 88, 4 u. mit dazwischenstehendem δέ 1, 23, 2, 49, 8, 7, 13, 2. Bekanntlich wird auch der Sing. ἔστιν oft mit dem Plur. von ὅς u. ὅστις verbunden (M. 482. K. 61, 5, 3), doch scheint es nicht zufällig, dass Thuk. denselben nur dann setzt, wenn das Relat. in einem Cas. obl. folgt, wie

ich denn überhaupt von ἔστιν οἱ nur ein Beispiel citiert finde, Xen. Cyrop. 2, 3, 18.

45. 1. ἀντέστησαν. 43, 7. — πλείω ἢ κατὰ. zu 2, 50, 1.

2. ὅπλα, Schilde. — ψιλοὶ wird durch ἄνευ τῶν ἀσπίδων erklärt. Beides gehört zu βιασθέντες ἄλλεσθαι. *ψιλοὶ, d. h. ohne die Schilde, d. h. ohne die Waffen.*

46. ὥσπερ καὶ πρότερον. 41, 4. — αὐθις. C. 7, 2.

47. 1. ἀρρωστίαν, Muthlosigkeit. *πρὸς αἰσθησιν.*

2. κατ' ἀμφοτέρω wird durch das Folg. erklärt. — τῆς τε ὥρας κτέ.

νοῦσιν ἄνθρωποι μάλιστα, καὶ τὸ χωρίον ἅμα ἐν ᾧ ἐστρα-
τοπεδεύοντο ἐλῶδες καὶ χαλεπὸν ἦν· τὰ τε ἄλλα ἀνέλπιστα
3 αὐτοῖς ἐφαίνετο. τῷ οὖν Δημοσθένει οὐκ ἐδόκει ἔτι χρῆναι
διεικνύνειν, ἀλλ' ἄπερ καὶ διανοηθεὶς ἐς τὰς Ἐπιπολάς διακινδυνεύ-
σαι, ἐπειδὴ ἔσφαλτο, ἀπιέναι ἐψηφίζετο καὶ μὴ διατρίβειν,
ἕως ἔτι τὸ πέλαιος οἶόν τε περαιουῖσθαι καὶ τοῦ στρατεύματος
4 ταῖς γοῦν ἐπελθούσαις ναυσὶ κρατεῖν. καὶ τῇ πόλει ὠφελιμώ-
τερον ἐφ' εἶναι πρὸς τοὺς ἐν τῇ χώρᾳ σφῶν ἐπιτευχίζοντας τὸν
πόλεμον ποιεῖσθαι ἢ Συρακοσίους, οὓς οὐκέτι ῥάδιον εἶναι
χειρῶσασθαι· οὐδ' αὖ ἄλλως χρήματα πολλὰ δαπανῶντας εἰκὸς
εἶναι προσκαθῆσθαι. |

48. Καὶ ὁ μὲν Δημοσθένης τοιαῦτα ἐγίνωσκεν. ὁ δὲ
Νικίας ἐνόμιζε μὲν καὶ αὐτὸς πόνηρα σφῶν τὰ πράγματα εἶ-
ναι, τῷ δὲ λόγῳ οὐκ ἐβούλετο αὐτὰ ἀσθενῇ ἀποδεικνύναι,
οὐδ' ἐμφανῶς σφᾶς ψηφισομένους μετὰ πολλῶν τὴν ἀναχώ-
ρησιν τοῖς πολεμίοις καταγγέλλοντας γίνεσθαι· λαθεῖν γὰρ ἂν,
2 ὁπότε βούλονται, τοῦτο ποιοῦντες πολλῷ ἦσσαν. τὸ δέ τι καὶ
τὰ τῶν πολεμίων, ἀφ' ὧν ἐπὶ πλέον ἢ οἱ ἄλλοι ἦσθάνετο αὐ-
τῶν, ἐλπίδος τι ἔτι παρεῖχε πονηρότερα τῶν σφετέρων ἔσε-
σθαι, ἣν καρτερῶσι προσκαθήμενοι· χρημάτων γὰρ ἀπορία
αὐτοὺς ἐκτροχῶσειν, ἄλλως τε καὶ ἐπὶ πλέον ἥδη ταῖς ὑπαρ-

Es war der Anfang des Spät-
herbstes. v. 87, 1. — καὶ τὸ χωρίον
κτέ. Ueber die Satzbildung zu 3,
94, 3. — τὰ τε — ἐφαίνετο corresp.
dem νόσφ τε κτέ. — Nach ἄλλα
haben die Codd. ausser zwei guten
(in deren einem auch ἄλλα fehlt) u.
die Ausgg. noch ὅτι, das ich nicht
für statthaft halte.

3. ἄπερ καὶ — διακινδυνεύσαι
fasse ich als orat. obl.: mit wel-
cher Absicht er auch den
Angriff auf Epipolä gewagt
habe, näml. abzuziehen, wenn der-
selbe misslänge. Ueb. den Inf. im
Relativsatze zu 1, 91, 5. Die prä-
gnante Verbindung διακινδυνεύειν
ἐς vgl. mit ἐς Ἰωνίαν παρακινδυνεύ-
σαι 3, 36, 2. — ἀπιέναι nur drei
Codd., doch darunter V. Die übr-
igen theils mit der Vulg. falsch
διεξίεναι, theils ἐξίεναι; letzteres
möchte zulässig sein. — τοῦ στρα-
τεύματος ist gen. part., natürl. auf

τῷ δ' ἐλῶγι in offener Rede

das athenische Heer zu beziehen.
Der Sinn ist: so lange von ihrer
Heeresmacht wenigstens die neu
hinzugekommenen Schiffe noch un-
besiegt seien. Madvig, der θεωρεῖν
ματος verm., erklärt dann: dum ad
reficiendas saltem postremum ad-
vectas naves necessariis (reficiendi
instrumento) potiri liceat. Aber es
kann weder von reficere bei den
eben angekommenen Schiffen die
Rede sein noch heisst κρατεῖν po-
tiri, vielm. κρατῆσαι.

4. ἢ Συρακοσίους, i. e. ἢ πρὸς
Συρ. 3. οὓς εἶναι, zu 1, 91, 5.

48. 1. ποιοῦντες, der Nom. steht,
weil dieser Satz nicht mehr von
ἐβούλετο abhängt, sondern von einem
daraus zu entnehmenden eipe, u.
weil Nikias selbst zu den τοῦτο
ποιοῦντες gehört. v. 6, 25, 2. 64, 3.

2. τὸ δέ τι, zum Theil aber ὧν

ἐκτροχῶσιν aufzuheben, aufzuheben

im Text
in offener
Rede

χοῦσαις ναυσὶ θαλασσοκρατοῦντων. καὶ ἦν γὰρ τι καὶ ἐν ταῖς Συρακούσαις βουλόμενον τοῖς Ἀθηναίοις τὰ πράγματα ἐν-
δοῦναι, ἐπεκηρυκεύετο ὥς αὐτὸν καὶ οὐκ εἶα ἀπανίστασθαι.
ἂ ἐπιστάμενος τῷ μὲν ἔργῳ ἔτι ἐπ' ἀμφοτέρω ἐχὼν καὶ δια- 3
σκοπῶν ἀνεῖχε, τῷ δ' ἐμφανεῖ τότε λόγῳ οὐκ ἔφη ἀπάξειν
τὴν στρατιάν. εὖ γὰρ εἰδέναι ὅτι Ἀθηναῖοι σφῶν ταῦτα οὐκ
ἀποδέχονται· ὥστε μὴ αὐτῶν ψηφισαμένων ἀπελθεῖν. καὶ γὰρ ^{οὐκ ἂν} *ἔλθον*
οὐ τοὺς αὐτοὺς ψηφισθῆναι τε περὶ σφῶν αὐτῶν καὶ τὰ πρά-
γματα ὥσπερ καὶ αὐτοὶ ὀρῶντας καὶ οὐκ ἄλλων ἐπιτιμήσει
ἀκούσαντας γνώσεσθαι, ἀλλ' ἐξ ὧν ἂν τις εὖ λέγων διαβάλλοι,
ἐκ τούτων αὐτοὺς πείσεσθαι. τῶν τε παρόντων στρατιω- 4
τῶν πολλοὺς καὶ τοὺς πλείους ἔφη, οἳ νῦν βοῶσιν ὥς ἐν
δεινοῖς ὄντες, ἐκεῖσε ἀφικομένους τὰναντία βοήσεσθαι ὥς
ὑπὸ χρημάτων καταπροδόντες οἱ στρατηγοὶ ἀπῆλθον. οὐκ οὖν
βούλεσθαι αὐτός γε ἐπιστάμενος τὰς Ἀθηναίων φύσεις ἐπ'
αἰσχρῇ τε αἰτίᾳ καὶ ἀδίκῳ ὑπ' Ἀθηναίων ἀπολέσθαι μᾶλλον
ἢ ὑπὸ τῶν πολεμίων, εἰ δεῖ, κινδυνεύσας τοῦτο παθεῖν ^{ἰδίᾳ} *ἑπ' ἑαυ-*
τά τε Συρακοσίων ἔφη ὅμως ἔτι ἥσσω τῶν σφετέρων εἶναι. ^{ἔτι} *ἔτι*

des Imperat., Object. — θαλασσοκρατούν-
των, sc. σφῶν, gen. abs. trotz des
in ἐπιτοχάσειν liegenden σφεῖς. Am
ähnlichsten 3, 13, 7, woselbst s. d.
Note. — καὶ ἦν γὰρ κτῆ. Ueb. die
Satzformation zu 1, 31, 2.

3. ἐν ἀμφοτέροις ἔχον, schwan-
kend, intransitiv. vgl. διὰ φυ-
λακῆς ἔχεν C. 8, 3. — ἀνέχε-
zogerte. v. 2, 18, 5. 8, 94, 2. —
σῶν, an ihnen, eigtl. gen. part.
abhäng. von ταῦτα. K. 47, 10, 10. —
μὴ αὐτῶν ψῆφ., ohne dass sie
es selbst beschlossen. — οὐ
τοὺς αὐτοὺς κτλ. Sinn: Diejei-
gen, welche über sie Beschluss
fassen, u. diejenigen, welche aus
eigener Anschauung der Dinge ur-
theilen würden, würden nicht die-
selben Personen sein. Es könnte
also, für unsre Auffassung deut-
licher, auch heissen: οὐ τοὺς
αὐτοὺς ψηφισάδαι οἵπερ καὶ τὰ
πράγματα ὁράτες — γνώσκουσι.
— ὥσπερ καὶ αὐτοί. Ueb. den Nom.
26, 6, 68, 2. — ἐπιπληρῶς find-
et sich erst wieder bei Spättern. —

ἐξ ὧν ἂν — διαβάλλοι. In der orat.
recta würde es heissen: ἐξ ὧν ἂν
— διαβάλλῃ. Der Optat. steht w
gen der orat. obl. Dass dann ἀν
beibehalten wird, geschieht ziem
selten. K. 54, 15, 4. — ἐν τούτων
ist schon in ἐξ ὧν enthalten, also
epanaleptisch gesetzt. v. 3, 64, 2
ἀφ' ὧν δι' ἐτέρους ἐγένεσθε ἀγα
θοί, ἀπὸ τούτων ἀφελείσθαι. Isokr.
Paneg. p. 85 T. οὐκ ἐν τούτων δι
καιὼν ἐστὶ σκοπεῖν τὴν βασιλείαν
δύναμιν ἐξ ὧν μεθ' ἑκατέρων γέ
γονεν, ἀλλ' ἐξ ὧν αὐτοὺς ὑπερ ἑαυ
τῶν πεπολέμηκεν. Hinsichtl. des
Gedankens v. 3, 38.

4. καὶ vor τοὺς πλείους hat steigende Kraft, *atque* = *atque adeo*. v. 68, 2 ἔχθροὶ καὶ ἔχθιστοι. 80, 4 τὸ ἥμιον μέλιστα καὶ πλεον. — καταποδόντες ohne Obj.: Ver-rath ühend, vgl. zu 1, 54, 2, 2, 8, 3. — ἰδίᾳ. Die von den Ath. drohende Strafe würde ihn δηνοσιε treffen. *οὐκ ἐν ποινῇ, ἀλλ' ἐν αἰτίᾳ* *οὐκ ἐν ποινῇ, ἀλλ' ἐν αἰτίᾳ*

5. ὅμως, näml. so schlimm auch ihre eigene Lage sei. —

ΕΠΙΧΥΡΩΚΕΘΕΩΝ (Berg Zerkel) μεταγενέστερον γινώσκων πρὸς τὸ πρῶτον ἐν τῷ ὄρει.
 ἀνὰ τὸν ὄρει / 38 ft. Berg Vorläuferkuppen, welche nördlich in flachen Boden überzugehen
 sind, während sie sich nach Süden heben. Kivoverev, im nördl. Rumpfe

χρήμασι γὰρ αὐτοὺς ξενοτροφοῦντας καὶ ἐν περιπολίοις ἅμα ἀναλίσκοντας καὶ ναυτικὸν πολὺν ἔτι ἐναντιὸν ἤδη βόσκοντας τὰ μὲν ἀπορεῖν, τὰ δ' ἔτι ἀμχανήσειν· δισχιλία τε γὰρ τάλαντα ἤδη ἀναλωκέναί καὶ ἔτι πολλὰ προσοφείλουν, ἣν τε καὶ ὅτιοῦν ἐκλίπωσι τῆς νῦν παρασκευῆς τῷ μὴ διδόναι τροφήν, φθερεῖσθαι αὐτῶν τὰ πράγματα, ἐπικουρικά μᾶλλον ἢ δι' ἀνάγκης ὥσπερ τὰ σφέτερα ὄντα. τρίβειν οὖν ἔφη χρῆναι ὡς χρήμα προσκαθημένους, καὶ μὴ, χρήμασιν ὧν πολὺν κρείσσους εἰσὶ, δυνάμει περινηθέντας ἀπιέναι.

49. Ὁ μὲν Νικίας τσαυτὰ λέγων ἰσχυρίζετο, αἰσθόμενος τὰ ἐν ταῖς Συρακούσαις ἀκριβῶς, καὶ τὴν τῶν χρημάτων ἀπορίαν καὶ ὅτι ἦν αὐτόθι τὸ βουλούμενον τοῖς Ἀθηναίοις γίνεσθαι τὰ πράγματα καὶ ἐπικηρυκευόμενον πρὸς αὐτόν· ὥστε μὴ ἀπανίστασθαι, καὶ ἅμα ταῖς γούν ναυσὶν μᾶλλον ἢ ἐκείνους, ἔφη χρῆναι ἢ ἐς τὴν Θάψον ἀναστάντας τοῦτο ποιεῖν ἢ ἐς τὴν Κατάνην, ὅθεν τῷ τε πεζῷ ἐπὶ πολλὰ τῆς χώρας ἐπιόντες θρέφονται πορθοῦντες τὰ τῶν πολεμίων καὶ ἐκείνους βλάψουσι, ταῖς τε ναυσὶν ἐν πελάγει καὶ οὐκ ἐν στενοχωρίᾳ, ἢ πρὸς τῶν πολεμίων μᾶλλον ἔστι, τοὺς ἀγῶνας

περιπολίων περιπολίοις. zu 3, 99. — δισχιλία τε VH. Vulg. ohne τέταρα καὶ ἀμχανήσειν. — 6. τρίβειν, zaudern. — ὧν VH. u. noch zwei Codd.: und nicht von denen, welchen sie an Geldmitteln weit überlegen seien, besiegt abziehen. Die Voranstellung des χρήμασιν ist durch die starke Betonung begründet. v. 2, 61, 4 τῆς ὑπαρχούσης δόξης — ὅστις μάλα κία ἐλλείπει. Nach E. In der Vulg. χρήμασιν, ὡς, in der Randlesart eines Cod. χρήμασιν οἷς u. in dem von einem andern Cod. u. dem Schol. gebotenen χρήμασιν ὧ — eine von beiden letztern Lesarten billigt Madvig — missfällt die Verbindung von χρήμασι νικηθέντας. Erträglicher ist ὡς, wenn man mit Einigen das Komma auch dann vor χρήμασιν setzt.

49. 1. καὶ — ἀπανίστασθαι Er-
läuterung von τὰ ἐν ταῖς Συρακούσαις. — Nach αὐτόθι hat die Vulg. (auch VH.) ein müßiges πού, das viele gute Codd. richtig auslassen. — τὸ βουλόμ. Der Artik. weist auf 28, 2 zurück. — μᾶλλον — κρατηθεῖς. Ich habe jetzt die Lesart v. VH u. noch eines guten Cod. aufgenommen mit Einfügung des unentbehrlichen μᾶλλον. Aehnlich v. Velsen, nur μᾶλλον nach ἅμα setzend. So hat man, wenn auch in etwas breitem Ausdr., wenigstens den erforderlichen Sinn. Die Vulg. mit fast allen Hh. offenbar corrupt: ἢ πρότερον θαρσέσει κρατηθεῖς. 2. τρίβειν αὐτούς. Da τρίβειν jedenfalls intrans. zu fassen ist, wie 48, 6, so müsste αὐτούς für σφᾶς stehen, was nicht anzunehmen. Kr.

ἀλλ' αὐτοῦ ὥς τάχιστα καὶ ἐν ᾧ σφίσι ξυμφέροι ἀναγκάσαι
αὐτοὺς ναυμαχεῖν. τὰς οὖν ναὺς ἐπλήρουν καὶ ἀνεπειρῶντο 2
ἡμέρας ὅσαι αὐτοῖς ἐδόκουν ἱκαναὶ εἶναι. ἐπειδὴ δὲ καιρὸς
ἦν, τῇ μὲν προτεραΐᾳ πρὸς τὰ τεῖχη τῶν Ἀθηναίων προσέβαλ-
λον, καὶ ἐπεξελθόντος μέρους τινὸς οὐ πολλοῦ καὶ τῶν ὀπι-
τῶν καὶ τῶν ἱππέων κατὰ τινὰς πύλας, ἀπολαμβάνουσί τε τῶν
ὀπλιτῶν τινὰς καὶ τρεψάμενοι κάταδιώκουσιν· οὔσης δὲ στε-
νῆς τῆς ἐσόδου οἱ Ἀθηναῖοι ἵππους τε ἐβδομήκοντα ἀπολλύ-
ουσι καὶ τῶν ὀπλιτῶν οὐ πολλούς.

52. Καὶ ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ ἀπεχώρησεν ἡ στρατιὰ τῶν Συρακοσίων· τῇ δ' ὑστεραίᾳ ταῖς τε ναυσὶν ἐκπλέουσιν οὖ-
σαις ἕξ καὶ ἑβδομήκοντα, καὶ τῷ πεζῷ ἅμα πρὸς τὰ τεῖχη
ἐχώρουν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἀντανήγρον ναυσὶν ἕξ καὶ ὀγδοή-
κοντα καὶ προσμύζαντες ἐνανμάχουν. καὶ τὸν Εὐρυμέδοντα 2
ἔχοντα τὸ δεξιὸν κέρας τῶν Ἀθηναίων καὶ βουλόμενον περι-
κλήσασθαι τὰς ναῦς τῶν ἐναντίων καὶ ἐπεξαγαρόντα τῷ πλῶ
πρὸς τὴν γῆν μᾶλλον, νικήσαντες οἱ Συρακοσῖοι καὶ οἱ ξύμ-
μαχοι τὸ μέσον προῶτον τῶν Ἀθηναίων, ἀπολαμβάνουσι ἀγκυ-
ρον ἐν τῷ κοίλῳ [καὶ μυχῶ] τοῦ λιμένος καὶ αὐτόν τε διαφθεί-
ρουσι καὶ τὰς μετ' αὐτοῦ ναῦς ἐπισπομένας· ἔπειτα δὲ καὶ
τὰς πάσας ἤδη ναῦς τῶν Ἀθηναίων κατεδίωκόν τε καὶ ἔξεσθ-
θουν ἐς τὴν γῆν.

53. Ὁ δὲ Ἰνύλιππος ὁρῶν τὰς ναῦς τῶν πολεμίων νικω-
 μένας καὶ ἔξω τῶν σταυρωμάτων καὶ τοῦ ξαντῶν στρατοπέδου
 καταφερομένας, βουλόμενος διαφθεῖρειν τοὺς ἐκβαίνοντας
 καὶ τὰς ναῦς ῥᾶον τοὺς Συρακοσίους ἀφέλκειν τῆς γῆς φι-
 λίας οὔσης, παρεβόηθει ἐπὶ τὴν χηλὴν μέρος τι ἔχων τῆς
 στρατιᾶς. καὶ αὐτοὺς οἱ Τυρσηνοὶ (οὔτοι γὰρ ἐφύλασσον τοῖς 2

ἀπολα- *μαρτυρῶν*
 βρεν 2. ἀντειρῶντο. zu C. 7, 4. —
μαρ προτεταία V. nebst andern Hh. mit
μαρ der Vulg. Die sonst besten Hh.
μαρ προτετα, was And. vorziehn. Jenes
μαρ hat neuerdings vertheidigt Hünnekes
 g. a. O. S. 47. Das entspr. τῇ δ'
 (α)μαρ προτεταίη folgt 52, 1. — ἀπολλύνουσι.
 Ueb. die Flexion zu 4, 25, 5.

52. 2. *ἀναίειρον* erneuert das bereits vor dem Zwischensatze stehende Obj. Eben so *αὐτῷ* 4, 93, 2. *αὐτόν* 2, 62, 1 u. mit einem Wechsel des Casus *αὐτῶν* 6, 82, 2.

wechsel des Cassi abtwar 6, 82, 2. meisenchen Samg.

— ἐπισπομένας. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. — ἤδη ναῦς V. Vulg. ναῦς ἤδη. Eben so ist ἤδη eingeschoben „8, 26, 1 περὶ δέλην ἤδη ὄψιαν. 8, 56, 4 ἐν τῇ τρίτῃ ἤδη ἐννόδω.“ P.

53. 1. ἐαυτῶν i. e. τῶν Ἀθ. — ἀρλούμενος. Hiervon hängt zuerst ἐαυτῶν ein blosser Inf. u. dann ein Acc. c. ἐαυτῶν 2. Inf. ab. zu 59, 2. — φίλιας, von ἐφίλησαν Βεφrendeten besetzt. — ἐπὶ τὴν κλῆην. Dieser Hafendamm war ἐπὶ τὴν zwischen dem Meere u. dem lysi-
meleischen Sumpf.

03 Kupfergrund, in der Druck* Original
Trocken im Druckfuss (VI 88, 6, 103, 2)

How
Lassen
Lassen

Ἀθηναίους ταύτη) ὀρώντες ἀτάκτως προσφερομένους, ἐπε-
βοηθήσαντες καὶ προσπεσόντες τοῖς πρώτοις τρέπουσι καὶ
ἐσβάλλουσιν ἐς τὴν λίμνην τὴν Λυσιμέλειαν καλουμένην.
3 ὕστερον δὲ πλείονος ἤδη τοῦ στρατεύματος παρόντος τῶν
Συρακοσίων καὶ ξυμμάχων καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐπιβοηθήσαντες
καὶ δεισάντες περὶ ταῖς ναυσὶν ἐς μάχην τε κατέστησαν πρὸς
αὐτοὺς καὶ νικήσαντες ἐπεδίωξαν καὶ ὀπλίτας τε οὐ πολλοὺς
ἀπέκτειναν καὶ τὰς ναῦς τὰς μὲν πολλὰς διέσωσαν τε καὶ
ξυνήγαγον κατὰ τὸ στρατόπεδον, δυοῖν δὲ δεούσας εἰκοσιν
4 πάντας ἀπέκτειναν. καὶ ἐπὶ τὰς λοιπὰς ἐμπρῆσαι βουλόμενοι
ὀλκάδα παλαιὰν κληματίδων καὶ δαδὸς γεμίσαντες (ἦν γὰρ
del. Bothe ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους ὁ ἄνεμος οὐρίος) ἀφείδαν [τὴν ναὺν] πύρ
ἐμβαλόντες. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι δεισάντες περὶ ταῖς ναυσὶν
ἀντεμνηχανήσαντό τε σβεστήρια κωλύματα καὶ παύσαντες τὴν
φλόγα καὶ τὸ μὴ προσελθεῖν ἐγγὺς τὴν ὀλκάδα τοῦ κινδύνου
ἀπηλλάγησαν.

54. Μετὰ δὲ τοῦτο Συρακοσίοι μὲν τῆς τε ναυμαχίας
τροπαῖον ἔστησαν καὶ τῆς ἄνω τῆς πρὸς τῷ τείχει ἀπολήψεως
τῶν ὀπλιτῶν, ὅθεν καὶ τοὺς ἵππους ἔλαβον, Ἀθηναῖοι δὲ ἥς
τε οἱ Τυρσηνοὶ τροπῆς ἐποίησαντο τῶν πεζῶν ἐς τὴν λίμνην
καὶ ἥς αὐτοὶ τῷ ἄλλῳ στρατοπέδῳ.

λαμπρῶς κινῶν 55. Γεγενημένης δὲ τῆς νίκης τοῖς Συρακοσίοις λαμπρῶς
ἦδη καὶ τοῦ ναυτικοῦ (πρότερον μὲν γὰρ ἐφοβοῦντο τὰς μετὰ
τοῦ Δημοσθένους ναῦς ἐπελθούσας) οἱ μὲν Ἀθηναῖοι ἐν παντὶ
δὴ ἀθυμίας ἦσαν καὶ ὁ παράλογος αὐτοῖς μέγας ἦν, πολὺ δὲ
2 μελῶν ἐτι τῆς στρατείας ὁ μετάμελος. | πόλεσι γὰρ ταύταις
μόναις δὴ
Taph. O. 1
+ μόναις ἤδη ὁμοιοτρόποις ἐπελθόντες, δημοκρατουμέναις τε,
ὥσπερ καὶ αὐτοί, καὶ ναῦς καὶ ἵππους καὶ μεγέθη ἐχούσαις,

3. καὶ δεισάντες, und zwar weil
sie fürchteten. zu 1, 1, 1.

4. δαδὸς collectiver Singul. zu
2, 4, 2. — σβεστήριος findet sich
erst wieder bei Späteren. — τὸ μὴ
προσελθεῖν. Auch beim substanz-
τιvierten Inf. wird das sog. pleo-
nastische μὴ gebraucht. zu 2, 49, 6.

54. Συρακοσίοι V. Vulg. οἱ Συρ.
τῆς ἄνω κτλ. meint den 51, 2
beschriebenen Kampf, wie auch
aus dem Zusammenhang der erwähnten Erbeutung der
Pferde hervorgeht.

55. 1. ἐπελθούσας. Ueb. die Stel-
lung zu 1, 11, 3. — τῆς στρατείας
A. Portus. Die Codd. στρατιᾶς. zu
1, 3, 5. στρατείας (Vulg. O. 1376. Bp. H. 1917. 2. 494).

2. πόλεσι ohne Art., weil es prä-
dicativ ist: als die einzigen
gleichartigen Staaten. Zur
Sache v. 8, 96, 5. — αὐτοί. Ueb.
den Nom. zu 6, 68, 2. — μεγέθη.
Der Plur. ist auffallend, weil Thuk.
sonst nur den Sing. des Wortes
gebraucht (auch von mehreren
Städten 1, 2, 2). Viell. ist ναυσὶ
ὁ πλοῦτος οὗτος ὁ πλοῦτος ἀνθρώπων, ἡλικίας, ἡλικίας, ἡλικίας.

55, 1. 56, 1. 57. 3.

οὐ δυνάμενοι ἐπενεγκεῖν οὔτε ἐκ πολιτείας τι μεταβολῆς τὸ ἐστὶ [μετα-
 διάφορον αὐτοῖς ᾧ προσήγοντο ἄν, οὔτ' ἐκ παρασκευῆς πολλῶ *β. α. λ. η. ε.]* *β. α. λ. η. ε.]* *β. α. λ. η. ε.]*
 κρείσσους, σφαλλόμενοι δὲ τὰ πλείω, τὰ τε πρὸ αὐτῶν ἡπό-
 ρουν καὶ ἐπειδὴ γε καὶ ταῖς ναυσὶν ἐκρατήθησαν, ὃ οὐκ ἂν
 ᾔοντο, πολλῶ δὴ μᾶλλον ἔτι.

56. Οἱ δὲ Συρακόσιοι τὸν τε λιμένα εὐθὺς παρέπλεον
 ἀδεῶς καὶ τὸ στόμα αὐτοῦ διανοοῦντο κλησεῖν, ὅπως μηκέτι,
 μηδ' εἰ βούλιντο, λάθοιεν αὐτοὺς οἱ Ἀθηναῖοι ἐκπλεύσαντες.
 οὐ γὰρ περὶ τοῦ αὐτοῖς σωθῆναι μόνον ἔτι τὴν ἐπιμέλειαν ^{2. 2. 2.}
 ἐποιοῦντο, ἀλλὰ καὶ ὅπως ἐκείνους κωλύσωσι, νομίζοντες, *κωλύουσιν*
 ὅπερ ἦν, ἀπὸ τε τῶν παρόντων πολὺ σφῶν καθυπέριτερα τὰ *ἐκπλεύσαντες*
 πράγματα εἶναι, καὶ εἰ δύναιντο κρατῆσαι Ἀθηναίων τε καὶ
 τῶν ξυμμάχων καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν, καλὸν σφί-
 σιν ἐς τοὺς Ἕλληνας τὸ ἀγώνισμα φανεῖσθαι· τοὺς τε γὰρ ἄλ-
 λους Ἕλληνας εὐθὺς τοὺς μὲν ἐλευθεροῦσθαι, τοὺς δὲ φόβου
 ἀπολύεσθαι (οὐ γὰρ ἔτι δυνατὴν ἔσεσθαι τὴν ὑπόλοιπον
 Ἀθηναίων δύναμιν τὸν ὕστερον ἐπενεχθῆσόμενον πόλεμον
 ἐνεργεῖν), καὶ αὐτοὶ δόξαντες αὐτῶν αἷτιοι εἶναι ὑπὸ τε τῶν
 ἄλλων ἀνθρώπων καὶ ὑπὸ τῶν ἔπειτα πολλὴ θαυμασθήσεσθαι. *ἐπὶ πολλῶν*
 καὶ ἦν δὲ ἄξιος ὁ ἀγὼν κατὰ τε ταῦτα καὶ ὅτι οὐχὶ Ἀθηναίων ^{3. 2. 2.}
 μόνον περιερίγνοντο, ἀλλὰ καὶ τῶν ἄλλων πολλῶν ξυμμάχων, *ἐπὶ πολλῶν*
 καὶ οὐδ' αὐτοὶ αὖ μόνον, ἀλλὰ καὶ μετὰ τῶν ξυμμοθησάντων
 σφίσιν, ἡγεμόνες τε γενόμενοι μετὰ Κορινθίων καὶ Λακεδαι-
 μονίων, καὶ τὴν σφετέραν πόλιν ἐμπαρασχόντες προκινδυνεύ-
 σαι τε καὶ τοῦ ναυτικοῦ μέγα μέρος προκόψαντες. ἔθνη γὰρ ^{4. 2. 2.}

καὶ ἵπποις καὶ μεγέθει, was viele,
 darunter die sonst besten Hh. ha-
 ben, u. dann nach Dukers Conj.
 ἰσχυροῦσαι zu lesen. — ἐκ verb.
 mit μεταβολῆς. — οὔτε τι τὸ διά-
 φορον ist wohl mit Kr. zu fas-
 sen wie οὐδὲν τὸ διάφορον. Zur
 Sache: die Ath. hatten hier nicht
 den Vorthail, wie wenn sie sonst
 oligarchische Staaten angriffen,
 wo der Demos schon von vorn
 herein auf ihrer Seite stand. —
 προσήγοντο ist Med. — κρείσσους,
 sc. ὄντες, was V. hinzufügt; doch
 s. zu 3, 69, 1. Das obige οὐ δυνά-
 μενοι ἐπενεγκεῖν ist vorangestellt,
 ohne doch beiden Gliedern gemein-
 sam zu sein: zu 1, 16. — πρὸ αὐτῶν,
 vor der letzten Seeschlacht.

56. 2. κωλύωσι, sc. σωθῆναι. —
 ἀπὸ τῶν παρόντων, nach dem
 bereits Errungenen. — ἐλευ-
 θεροῦσθαι. Ueb. das Präsens zu 1,
 127, 1. — καὶ αὐτοὶ — θαυμασθή-
 σεσθαι noch immer abhäng. vom
 obigen νομίζοντες.

3. καὶ — δέ. zu 1, 132, 4. —
 ἄλλων. zu 2, 14, 1. — μόνον nach
 αὐτοὶ ist eben so wenig anstössig
 als vorher nach Ἀθηναίων. zu 6,
 55, 1. Auch der Gedanke hat nichts
 Auffallendes: die Grossartigkeit des
 Kampfes zeigt sich darin, dass auf
 beiden Seiten eine ganze Menge
 verbündeter Staaten stritten. —
 προκινδυνεύσαι τε. Hyperbaton von
 τέ, wie häufig. — καὶ — προκό-
 ψαντες, und das Seewesen

περὶ πλεονεξίας

[πλὴν γε δὴ] πλείστα δὴ ἐπὶ μίαν πόλιν ταύτην ξυνηλθε, πλήν γε δὴ τοῦ τοῦ ξυμπαντοῦ ξυμπαντος λόγου τοῦ ἐν τῷδε τῷ πολέμῳ πρὸς τὴν Ἀθηναίων (ξυνεστῶτες πόλιν καὶ Λακεδαιμονίων.

οὐκ ὀλίγους [τοῦ] 57. Τοσοῖδε γὰρ ἐκάτεροι ἐπὶ Σικελίαν τε καὶ περὶ Σικελίας τοῖς μὲν ξυγκησόμενοι τὴν χώραν ἐλθόντες, τοῖς δὲ συνδιασώσοντας, ἐπὶ Συρακούσας ἐπολέμησαν, οὐ κατὰ δίκην τι μᾶλλον οὐδὲ κατὰ ξυγγένειαν μετ' ἀλλήλων στάντες, ἀλλ' ὡς ἐκάστοις τῆς ξυντυχίας ἢ κατὰ τὸ ξυμφέρον ἢ ἀνάγκη ἔσχευ. Ἀθηναῖοι μὲν αὐτοὶ Ἴωνες ἐπὶ Ἀωριέας Συρακοσίους ἐκόντες ἦλθον, καὶ αὐτοῖς τῇ αὐτῇ φωνῇ καὶ νομίμοις ἐτι χρώμενοι Λήμνιοι καὶ Ἰμβριοι καὶ Αἰγινῆται, οἱ τότε Αἰγιναν εἶχον, καὶ ἐτι Ἑστιαῖς οἱ ἐν Εὐβοίᾳ Ἑστίασαν οἰκοῦντες 3 ἄποικοι ὄντες ξυνεστράτευσαν. τῶν δὲ ἄλλων οἱ μὲν ὑπήκοοι, οἱ δ' ἀπὸ ξυμμαχίας αὐτόνομοι, εἰσὶ δ' οἱ καὶ μισθο-

einen grossen Schritt vorwärts gebracht hatten. 4, 60, 2 τῆς ἀρχῆς προκοπόντων ἐκείνοις, „sed quemadmodum non solum μετέχειν τινός, sed etiam μετέχειν μέρος τινός et similia dici constat (cf. Matth. Gr. §. 325 adn. 1.), ita non dubitamus quin προκοπτειν τινός et μέρος τινός recte dicatur.“ P. Madvig will, oben mit Kr. μόνον lesend, nach μέρος ein Komma setzen u. προκοπ. mit ἀλλὰ — σφίσις verbinden — eine schwerl. zulässige Härte.

4. ἐπὶ nicht gegen, sondern nach. — πλὴν κτλ. erklärt der Schol.: πλὴν γε δὴ οὐ τοσαῦτα, ὅσα πρὸς Ἀθηναίους καὶ πρὸς Λακεδαιμονίους ἐνεμήθη. Also wörtl.: mit Ausnahme allerdings der gesammten Berechnung, Summe von Verbündeten, die in diesem Kriege auf den Staat der Ath. und den der Lak. kam.

57. 1. τὲ καί, vel — vel. — ἐπὶ Συρακούσας ἐπολ. prägnanter Ausdruck, indem der Begriff der Bewegung (ξυνελθόντες) unterdrückt wird. zu 37, 3. v. 4, 57, 4. 6, 4, 1. ἐπὶ, nach. — ἐκάστοις — ἀνάγκη ἔσχευ ist die handschriftl. noch am besten begründete Lesart, wie-

wohl ἀνάγκη nur in einem oder zwei Codd. steht, die übrigen falsch ἀνάγκη oder ἀνάγκης haben. Herod. 7, 188, 2 sagt zwar τοῖσι οὕτω εἶχε ὄρμον, allein da Thuk. ἔχειν in Verbindung mit dem Genet. der Beziehung sonst überall nur persönlich gebraucht, so dürfte ἕκαστοι aus zwei Codd. u. ἔσχευ mit der Vulg. zu lesen sein. And. ziehen ἕκαστος — ἔσχευ vor. τῆς ξυντυχίας, „rückichtlich des Zusammentreffens, der Theilnahme am Kampfe für die Einen oder die Andern.“ K.

2. αὐτοῖς von τῇ αὐτῇ abhäng. — Λήμνιοι καὶ Ἰ. zu 3, 5, 1. — Αἰγινῆται. 2, 27, 1. — Ἑστιαῖς. 1, 114, 3. — ξυνεστράτευσαν. „Hic memorabilia leguntur exempla imperfecti et aoristi de eadem re positorum“ (P.). Doch ist darum nicht zu meinen, dass die Tempora ihre wirkliche Bedeutung vermischten.

3. εἰσὶ δ' οἱ καί, die Vulg., in V. u. mehreren and. Codd. befindl., übereinstimmend mit 1, 23, 2. 7, 13, 2, ist mit Unrecht von den neuern Herausgg. nach einigen nur in den frühern Büchern vorzüglichen Codd. in εἰσὶ δὲ καὶ οἱ geändert worden.

φόροι ξυνεστράτεον. καὶ τῶν μὲν ὑπηκόων καὶ φόρου ὑπο- 4
 τελῶν Ἑρετριῆς καὶ Χαλκιδῆς καὶ Στυρῆς καὶ Καρύστιοι ἀπ’
 Εὐβοίας ἦσαν, ἀπὸ δὲ νήσων Κεῖοι καὶ Ἄνδριοι καὶ Τήνιοι,
 ἐκ δ’ Ἰωνίας Μιλήσιοι καὶ Σάμιοι καὶ Χίοι. τούτων Χίοι οὐχ
 ὑποτελεῖς ὄντες φόρου, ναῦς δὲ παρέχοντες αὐτόνομοι ξυνέ-
 σποντο. καὶ τὸ πλεῖστον Ἴωνες ὄντες οὗτοι πάντες καὶ ἀπ’
 Ἀθηναίων πλὴν Καρυστίων (οὗτοι δ’ εἰσὶ Δρύοπες), ὑπή-
 κοοι δ’ ὄντες καὶ ἀνάγκη ὅμως Ἴωνές γε ἐπὶ Δωριέας ἡκο-
 λούθουν. πρὸς δ’ αὐτοῖς Αἰολῆς, Μηθυμναῖοι μὲν ναυσὶ καὶ 5
 οὐ φόρῳ ὑπήκοοι, Τενέδιοι δὲ καὶ Αἰνιοὶ ὑποτελεῖς. οὗτοι
 δὲ Αἰολῆς Αἰολεῦσι τοῖς κτίσασι Βοιωτοῖς τοῖς μετὰ Συρακο-
 σίων κατ’ ἀνάγκην ἐμάχοντο, Πλαταιῆς δὲ καὶ ἄντικρυς Βοιω-
 τοὶ Βοιωτοῖς μόνον εἰκότως κατὰ τὸ ἐχθός. Ῥόδιοι δὲ καὶ 6
 Κυθήριοι, Δωριῆς ἀμφοτέρω, οἱ μὲν Λακεδαιμονίων ἄποικοι, Δωριῆς Δωρι-
 Κυθήριοι, ἐπὶ Λακεδαιμονίους τοὺς ἅμα Γυλίπῳ μετὰ Ἀθη-
 ναίων ὅπλα ἐπέφερον, Ῥόδιοι δέ, Ἀργεῖοι γένος, Συρακοσίους
 μὲν Δωριεῦσι, Γελώσι δὲ καὶ ἀποίκους ἑαυτῶν οὔσι, μετὰ
 Συρακοσίων στρατευομένοις, ἡναγκάζοντο πολεμεῖν. τῶν τε 7

4. ἀπὸ δὲ νήσων meint die Kykladen. — τούτων Χίοι κτ. berichtet das eben Gesagte. Zur Sache 6, 85, 2 *ἐξηγουμένα Χίους μὲν καὶ Μηθυμναίους νεῶν παροχῇ αὐτόνομους*. Diese Stelle übersieht Madvig, wenn er den Chiern die Autonomie abspricht u. hier αὐτόνομοι tilgt. — τὸ πλεῖστον, der Hauptmasse nach. — ἀπ’ Ἀθηναίων, Colonien der Ath. zu 6, 76, 3 ὅσοι ἀπὸ σφῶν ἦσαν. — ὅμως Ἴωνές γε, doch wenigstens als Ioner. γέ V. Vulg. fehlerhaft τέ.

5. Μηθυμναῖοι. zu 6, 85, 2. — Βοιωτοῖς τοῖς Conj. von Lindau für Βοιωτοῖς. Ohne τοῖς würde μετὰ Συρ. ganz sinnwidrig zu ἐμάχοντο gehören. — καὶ ἄντικρυς. Ich habe jetzt meine eigene Conj. in den Text gesetzt, die paläographisch kaum eine Aenderung des überlieferten *καταντικρὺ* zu nennen ist. Letzteres halte ich für falsch, weil — so trefflich die epische Phrase *ἄντικρυς μάχεσθαι* sein mag — hier ein solches locales Adv. ganz müßig, ja unge-

reimt ist, wie denn auch bei *πολεμεῖν* §. 6 u. wieder bei *μάχεσθαι* §. 3 sich kein ähnlicher Zusatz findet, ganz besonders aber weil die erforderliche Steigerung zum Vorherg. u. die Uebereinstimmung mit §. 7 *Κερνηραῖοι δὲ οὐ μόνον Δωριῆς ἀλλὰ καὶ Κορίνθιοι σαφῶς*, wo das Sachverhältniss vollkommen dasselbe ist, fehlt. *ἄντικρυς*, geradezu, ist eben das, was wir nöthig haben. Thuk. gebraucht es noch an sechs St. (nie *καταντικρὺ*), Demosth. verbindet es mit *σαφῶς* u. die Grammat. erklären es durch *φανερῶς*, *διαρρηθῆναι*. — κατὰ τὸ ἐχθός V. u. and. Codd. Sonst κατ’ ἐχθός oder κατὰ ἐχθός.

6. *Κυθήριοι* der Deutlichkeit wegen wiederholt. zu 6, 57, 4. Von ihrer Unterthänigkeit 4, 54, 2. 3. 57, 4. — *ἐπέφερον* V., m. E. besser als die Vulg. *ἔφερον*. v. 5, 18, 4. 47, 2. 49, 1. (Poppo irrt in der Unterscheidung der Bedeutungen). — Ῥόδιοι δέ. Sie hatten 700 Schleuderer gestellt: 6, 43. — *Γελώσι* — ἀποίκους. 6, 4, 3.

περὶ Πελοπόννησον νησιωτῶν Κεφαλλῆνες μὲν καὶ Ζακύν-
θιοι αὐτόνομοι μὲν, κατὰ δὲ τὸ νησιωτικὸν μᾶλλον κατειργό-
μενοι, ὅτι θαλάσσης ἐκράτουν οἱ Ἀθηναῖοι, ξυνείποντο·
Κερκυραῖοι δὲ οὐ μόνον Δωριῆς ἀλλὰ καὶ Κορινθίοι σαφῶς
ἐπὶ Κορινθίους τε καὶ Συρακοσίους, τῶν μὲν ἄποικοι ὄντες,
τῶν δὲ ξυγγενεῖς, ἀνάγκη μὲν ἐκ τοῦ εὐπρεποῦς, βουλήσει
8 δὲ κατὰ ἔχθος τὸ Κορινθίων οὐχ ἦσσαν εἴποντο. καὶ οἱ Μεσ-
σήνιοι νῦν καλούμενοι ἐκ Ναυπάκτου καὶ ἐκ Πύλου τότε ὑπ'
Ἀθηναίων ἐχομένης ἐς τὸν πόλεμον παρελήφθησαν. καὶ ἔτι
Μεγαρέων φυγάδες οὐ πολλοὶ Μεγαρεῦσι Σελινουντίοις οὔσι
9 κατὰ ξυμφορὰν ἐμάχοντο. τῶν δὲ ἄλλων ἐκούσιος μᾶλλον ἢ
στρατεία ἐγίνετο ἥδη. Ἀργεῖοι μὲν γὰρ οὐ τῆς ξυμμαχίας
ἐνεκα μᾶλλον ἢ τῆς Λακεδαιμονίων τε ἔχθρας καὶ τῆς παραν-
τίκα ἕκαστοι ἰδίας ὠφελίας Δωριῆς ἐπὶ Δωριέας μετὰ Ἀθη-
ναίων Ἰώνων ἠκολούθουν, Μαντινῆς δὲ καὶ ἄλλοι Ἀρκάδων
μισθοφόροι, ἐπὶ τοὺς αἰεὶ πολεμίους σφίσιν ἀποδεικνυμένους
εἰωθότες ἵεναι, καὶ τότε τοὺς μετὰ Κορινθίων ἐλθόντας Ἀρ-
κάδας οὐδὲν ἦσσαν διὰ κέρδος ἠγούμενοι πολεμίους, Κρήτες
δὲ καὶ Αἰτωλοὶ μισθῷ καὶ οὗτοι πεισθέντες· ξυνέβη δὲ τοῖς
Κρησὶ τὴν Γέλαν Ῥοδίοις ξυγκτίσαντας μὴ ξὺν τοῖς ἀποίκιοις,
10 ἀλλ' ἐπὶ τοὺς ἀποίκους ἐκόντας μετὰ μισθοῦ ἐλθεῖν. καὶ
Ἀκαρνάνων τινὲς ἅμα μὲν κέρδει, τὸ δὲ πλεόν Δημοσθένους
φιλία καὶ Ἀθηναίων εὐνοία ξύμμαχοι ὄντες ἐπεκούρησαν.
11 καὶ οἷδε μὲν τῷ Ἰονίῳ κόλπῳ ὀριζόμενοι· Ἰταλιωτῶν δὲ

7. Κερκυραῖοι. Ueber ihr Ver-
hältniss 1, 25 ff. — ἀνάγκη — εὐ-
πρεποῦς, anstandshalber mussten
sie ihre Theilnahme als eine er-
zwungene erscheinen lassen; denn
die öffentliche Meinung missbilligte
einen freigewählten Kampf der
Colonie gegen die Metropole ent-
schieden.

8. οὐ πολλοί, 120 nach 6, 43. —
Μεγαρεῦσι κτ., mit den Selinun-
τιern, welche Megareer sind.
Durch die gewählte Stellung wird
das Auffallende, dass Megareer
gegen Megareer kämpften, recht
betont. Aus demselben Grunde ist
Ἀλοεῦσι vorangestellt. vgl. zu 6,
18, 6. — ξυμφορὰν, das Exil.

9. ἥδη dient die Eintheilung zu

markieren: jetzt, von hieran
kommen die Freiwilligen. v. 2, 96,
3. — Ἀργεῖοι. Von der Theilnahme
der Argeier, Mantineer u. Kreter
6, 43. — ἕκαστοι eingeschoben, um
mit ἰδίας zusammenzurücken. v. 6,
69, 3 τῆς ἰδίας ἕκαστος τὸ μὲν αὐ-
τίκα σωτηρίας. 7, 70, 7 τὴν οἰκίαν
ἐκάστος πατρίδα. Lat. eben so:
suae quisque salutis causa. — μι-
σθοφόροι prädicativ. — τοὺς αἰεὶ
verb. mit ἀποδεικνυμένους. — εἰωθ.
ἵεναι V., besser als die Vulg. ἵεναι
εἰωθ. — ξυγκτίσαντας. 6, 4, 3. —
ἐκόντας V. Vulg. ἄκοντας, was we-
der mit dem obigen ἐκούσιος μάλ-
λον noch mit μετὰ μισθοῦ stimmt.

10. Ἀκαρνάνων. 31, 5. — τὸ δὲ
πλεόν hier: magis.

Θούριοι καὶ Μεταπόντιοι, ἐν τοιαύταις ἀνάγκαις τότε στασιω-
τικῶν καιρῶν κατελιγμένοι, ξυνεστράτεον, καὶ Σικελιωτῶν
Νάξιοι καὶ Καταναῖοι, βαρβάρων δὲ Ἑγεσταῖοι, οἵπερ ἐπηγά-
γοντο, καὶ Σικελῶν τὸ πλεόν, καὶ τῶν ἔξω Σικελίας Τυρσηνῶν
τέ τινες κατὰ διαφορὰν Συρακοσίων καὶ Ἰάπυγες μισθοφόροι.
τοσάδε μὲν μετὰ Ἀθηναίων ἔθνη ἐστράτεον.

58. Συρακοσίοις δὲ ἀντεβοήθησαν Καμαριναῖοι μὲν ὁμο-
ροι ὄντες καὶ Γελῶι οἰκοῦντες μετ' αὐτούς, ἔπειτα Ἀκραγαν-
τίνων ἡσυχάζοντων ἐν τῷ ἐπέκεινα ἰδρυμένοι Σελινούντιοι.
καὶ οἶδε μὲν τῆς Σικελίας τὸ πρὸς Λιβύην μέρος τετραμμένον 2
νεμόμενοι. Ἱμεραῖοι δὲ ἀπὸ τοῦ πρὸς τὸν Τυρσηνικὸν πόντον
μορίου, ἐν ᾧ καὶ μόνοι Ἕλληνες οἰκοῦσιν, οὗτοι δὲ καὶ ἐξ
αὐτοῦ μόνοι, ἐβοήθησαν. καὶ Ἑλληνικὰ μὲν ἔθνη τῶν ἐν Σι- 3
κελίᾳ τοσάδε, Λωριῆς τε καὶ [οἱ] αὐτόνομοι πάντες, ξυνεμά-
χουν, βαρβάρων δὲ Σικελοὶ μόνοι ὅσοι μὴ ἀφίστασαν πρὸς
τοὺς Ἀθηναίους. τῶν δ' ἔξω Σικελίας Ἑλλήνων Λακεδαιμό-
νιοι μὲν ἡγεμόνα Σπαρτιάτην παρεχόμενοι, νεοδαμῶδεις δὲ
τοὺς ἄλλους καὶ Εἰλωτας (δύναται δὲ τὸ νεοδαμῶδες ἐλεύθε-
ρον ἤδη εἶναι), Κορίνθιοι δὲ καὶ νανσί καὶ πεζῶ μόνοι παρα-
γενόμενοι καὶ Λευκάδιοι καὶ Ἀμπράκιῳται κατὰ τὸ ξυγγενές,
ἐκ δὲ Ἀρκαδίας μισθοφόροι ὑπὸ Κορινθίων ἀποσταλέντες
καὶ Σικυνῶνιοι ἀναγκαστοὶ στρατεύοντες καὶ τῶν ἔξω Πελο-
ποννήσου Βοιωτοί. πρὸς δὲ τοὺς ἐπελθόντας τούτους οἱ Σι- 4

11. τοιαύταις, sc. ὥστε ξυστρα-
τεύειν. — τότε. 33, 6, wo indess
nur von Unruhen in Thurii die
Rede ist. — κατελιγμένοι Conj.
von Reiske, auch als Var. in einem
Cod., für κατελιγμένων, was als
gen. absol. hier sehr unwahrsch.
ist, weil jeder Leser es zunächst
falsch auf Ἰταλιωτῶν beziehen
würde. Die hier den Genet. ver-
theidigen, müssen consequent auch
6, 7, 2 ἐξελθόντων beibehalten u.
7, 50, 2 ἀπενεχθέντων aufnehmen.
vgl. E. — Νάξιοι καὶ Κατ. 6, 50,
3. 51. — βαρβάρων. 6, 2, 3. —
Σικελῶν. 6, 88, 4. — Τυρσηνῶν. 6,
88, 6. 103, 2. — Ἰάπυγες. 7, 33, 4.

58. 1. Ueb. die Theilnahme der
Kamarinäer, Geloer u. Selinuntier
6, 67, 2. 7, 1. 33, 1. 2.

2. τετραμμένον. Ueb. die Stel-
lung zu 1, 11, 3. — Ἱμεραῖοι. 7, 1.

3. οἱ αὐτόνομοι ist fehlerhaft, es
kann aber m. E. noch leichter aus
οἱ αὐτοὶ αὐτόνομοι entstanden sein
als aus dem blossen αὐτόνομοι. —
ὅσοι μὴ ἀφίστασαν. 6, 88, 3. 4. —
Λακεδαιμόνιοι. Das Genauere über
die Streitkräfte dieser u. der Fol-
genden: 6, 104, 1. 7, 19, 3. 4. —
δύναται, bedeutet. zu 1, 141, 1.
Ueb. νεοδαμῶδης zu 5, 34, 1. —
μόνοι, sie allein sandten Schiffe
und Landtruppen. — κατὰ τὸ ξυγ-
γενές. Beide waren, wie Syrakus,
Colonien von Korinth. — ἀναγκα-
στοί, gewiss in Folge der ihnen
vor vier Jahren aufgedrungenen
Oligarchie: 5, 81, 2.

4. πρὸς, im Verhältniss zu.

κελιῶται αὐτοὶ πλῆθος πλέον κατὰ πάντα παρέσχοντο, αἵτε μεγάλας πόλεις οἰκοῦντες· καὶ γὰρ ὀπλῖται πολλοὶ καὶ νῆες καὶ ἵπποι καὶ ὁ ἄλλος ὅμιλος ἄφθονος ξυνελέγη. καὶ πρὸς ἅπαντας αὐτοῖς, ὡς εἰπεῖν, τοὺς ἄλλους Συρακόσιοι αὐτοὶ πλείω ἐπορίσαντο διὰ μέγεθός τε πόλεως καὶ ὅτι ἐν μεγίστῳ κινδύνῳ ἦσαν.

59. Καὶ αἱ μὲν ἐκατέρων ἐπικουραὶ τοσαύδε ξυνελέγησαν, καὶ τότε ἤδη πᾶσαι ἀμφοτέροις παρήσαν καὶ οὐκέτι οὐδὲν οὐδετέροις ἐπῆλθεν.

- 2 Οἱ τε οὖν Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι εἰκότως ἐνόμισαν καλὸν ἀγώνισμα σφίσις εἶναι ἐπὶ τῇ γεγεννημένῃ νίκη τῆς ναυμαχίας ἐλεῖν τε τὸ στρατόπεδον ἅπαν τῶν Ἀθηναίων τοσοῦτον ὄν, καὶ μηδὲ καθ' ἕτερα αὐτούς, μήτε διὰ θαλάσσης 3 μήτε τῷ πεζῷ, διαφυγεῖν. ἔκληγον οὖν τὸν τε λιμένα εὐθύς τὸν μέγαν, ἔχοντα τὸ στόμα ὀκτὼ σταδίων μάλιστα, τριήρεσι πλαγίαις καὶ πλοίοις καὶ ἀκάτοις, ἐπ' ἀγκυρῶν ὀρμίζοντες, καὶ τᾶλλα, ἣν ἔτι ναυμαχεῖν οἱ Ἀθηναῖοι τολμήσωσι, παρεσκευάζοντο, καὶ ὀλίγον οὐδὲν ἐς οὐδὲν ἐπενόουν.

60. Τοῖς δὲ Ἀθηναίοις τὴν τε ἀποκλήσιν ὀρῶσι καὶ τὴν 2 ἄλλην διάνοιαν αὐτῶν αἰσθόμενοις βουλευτέα ἐδόκει. καὶ ξυνελθόντες οἱ τε στρατηγοὶ καὶ οἱ ταξίαρχοι πρὸς τὴν παροῦσαν ἀπορίαν τῶν τε ἄλλων καὶ ὅτι τὰ ἐπιτήδεια οὔτε αὐτίκα ἔτι εἶχον (προπέμψαντες γὰρ ἐς Κατάνην ὡς ἐκπλευσόμενοι ἀπείπον μὴ ἐπάγειν) οὔτε τὸ λοιπὸν ἔμελλον ἔξειν, εἰ μὴ ναυκρατήσουσιν, ἐβουλευσάντο τὰ μὲν τεῖχη τὰ ἄνω ἐκλιπεῖν, πρὸς δὲ αὐταῖς ταῖς ναυσὶν ἀπολαβόντες διατειχίσματι ὅσον

Eben so im folg. Satze. — ὁ ἄλλος V. Vulg. ohne ὁ. — μέγεθός τε V. und einige and. Codd. Vulg. ohne τέ.

59. 1. καὶ τότε κτέ. Darum sind sie hier gerade aufgezählt.

2. οὖν knüpft an C. 56 wieder an. — αὐτοὺς διαφυγεῖν. So folgt 53, 1 auf βουλόμενος zuerst der blossе Inf. u. dann der Acc. c. Inf. vgl. 8, 8, 3 u. zu 1, 62, 3.

3. ἔκληγον, begannen zu sperren. Die Ausführung erforderte nach Diod. 13, 14 drei Tage. —

πλαγίαις, quergestellt. — ὀλίγον κτέ. zu 87, 6, v. fallen einbezogen auf das ganze Stück an. —

60. 1. βουλευτέα. zu 1, 72, 1.

2. καὶ οἱ ταξίαρχοι. Also ein grosser, ausserordentl. Kriegsrath; denn die frühern Berathungen waren nur von den Feldherren allein gepflogen worden: 6, 47 ff. 7, 43, 1. 48, 1. 50, 3. — τὰ τεῖχη τὰ ἄνω, den oberen, am weitesten vom Meere entfernten Theil der Einschliessungsmauer. — ἀπολαβόντες — γενέσθαι, „quam muro interiecto interceptissent (s. conclusissent) quam minimum loci posset

59. 3, 60. 1-4, 65.

2 λόγος (zu 150 Mann etwa) bildete ausser τὰς ἐξ, unterirdischen Mauer

οἶόν τε ἐλάχιστον τοῖς τε σκεύεσι καὶ τοῖς ἀσθενοῦσιν ἱκανὸν
γενέσθαι, τοῦτο μὲν φρουρεῖν, ἀπὸ δὲ τοῦ ἄλλου περὶ τὰς
ναῦς ἀπάσας, ὅσαι ἦσαν καὶ δυναταὶ καὶ ἀπλοώτεραι, πάντα
τινὰ ἐσβιβάζοντες πληρῶσαι, καὶ διανανυμαχήσαντες, ἣν μὲν
νικῶσιν, ἐς Κατάνην κομίζεσθαι, ἣν δὲ μὴ, ἐμπρήσαντες τὰς
ναῦς περὶ ξυνταξάμενοι ἀποχωρεῖν ἢ ἂν τάχιστα μέλλωσι τι-
νος χωρίου ἢ βαρβαρικοῦ ἢ Ἑλληνικοῦ φιλίου ἀντιλήψεσθαι.
καὶ οἱ μὲν, ὥς ἔδοξεν αὐτοῖς ταῦτα, καὶ ἐποίησαν· ἕκ τε γὰρ 3
τῶν ἄνω τειχῶν ὑποκατέβησαν καὶ τὰς ναῦς ἐπλήρωσαν πάσας,
ἐναγκάσαντες ἐσβαίνειν ὅστις καὶ ὁποσοῦν ἐδόκει *[ἡλικίας]* *sect. v. He.*
metέχων] ἐπιτηδεῖος εἶναι. καὶ ξυνεπληρώθησαν νῆες αἱ πᾶσαι 4 *nr.*
δέκα μάλιστα καὶ ἑκατόν· τοξότας τε ἐπ' αὐτὰς πολλοὺς καὶ
ἀκοντιστάς τῶν τε Ἀκαρνάνων καὶ τῶν ἄλλων ξένων ἐσεβίβαζον
καὶ τᾶλλα ὥς οἶόν τ' ἦν ἐξ ἀναγκαίου τε καὶ τοιαύτης διανοίας
ἐπορίσαντο. ὁ δὲ Νικίας, ἐπειδὴ τὰ πολλὰ ἐτοῖμα ἦν, ὁρῶν 5
τοὺς στρατιώτας τῷ τε παρὰ τὸ εἰωθὸς πολὺ ταῖς ναυσὶ κρα-
τηθῆναι ἀθυμοῦντας καὶ διὰ τὴν τῶν ἐπιτηδεῶν σπάνιν ὥς
τάχιστα βουλομένους διακινδυνεύειν, ξυγκalέσας ἅπαντας
παρεκελεύσατό τε πρῶτον καὶ ἔλεξε τοιαύδε.

61. „Ἄνδρες στρατιῶται Ἀθηναίων τε καὶ τῶν ἄλλων
 ξυμμάχων, ὁ μὲν ἄγων ὁ μέλλων ὁμοίως κοινὸς ἅπασιν ἔσται,
 περὶ τε σωτηρίας καὶ πατρίδος ἐκάστοις οὐχ ἥσσον ἢ τοῖς
 πολεμίοις· ἦν γὰρ κρατήσωμεν νῦν ταῖς ναυσίν, ἔστι τῷ τὴν
 ὑπάρχουσάν που οἰκείαν πόλιν ἐπιδεῖν. ἀθυμεῖν δὲ οὐ χρὴ
 οὐδὲ πάσχειν ὅπερ οἱ ἀπειροτάτοι τῶν ἀνθρώπων, οἱ τοῖς πρώ-

... sufficere.“ P. — ἀσθενούς V. Vulg. ἀσθενεία, das 75, 3 ohne Variante steht, wo es schwerlich etwas Anderes als die Kranken bedeuten kann. — ἀπέχεσθαι V. Vulg. *apēchēsthai* für *apēchēsthai* (Hesych. *ἀπέχειν* — ἀπέχειν) zu Anfang des Nachsatzes 27, 1. *ἐπὶ τῷ πλοῦ* (Hesych. *ἐπὶ τῷ πλοῦ* — ἐπὶ τῷ πλοῦ) 4. *ἐξ* — *διὰ τοῦ*, bei einem von der Noth eingegebenen und derartigen Plane. *ἀνταρτίων* so gebraucht 1, 61, 3 u. a. *ἀνταρτίων* als Fem. auch 1, 2, 2. *τοιαύτης* weist auf die vorher erwähnte Benennung der Schiffe auch mit Landtruppen zurück, wodurch die Kampft eine ganz andere werden musste, als sie die

Ath. seit lange gewohnt waren.
v. 62, 2. And. nehmen ἀναγινωσκον
als Neutr. u. erklären: bei der Noth-
lage u. solcher (so verzweifelter)
Gesinnung. τοὶ ἑταῖροι παραρτίσαντες, καὶ

61. Die beiden folg. Reden fassen in kräftigen Sätzen Alles zusammen, was den Muth und das Selbstvertrauen der Truppen zu heben geeignet war. Unmittelbar vor die furchtbare Katastrophe gestellt, haben sie, wie oft ein Chorgesang in der Tragödie, die Bedeutung eines retardierenden Motivs.

1. τῶν ἄλλων ξυμμάχων, der Bundesgenossen andererseits.
zu 2, 14, 1. — ἐκάστοις, sc. ἡμῶν.

τοὺς ἀγῶσι σφαλέντες ἔπειτα διὰ παντὸς τὴν ἐλπίδα τοῦ φόβου
 3 ὁμοίαν ταῖς ξυμφοραῖς ἔχουσιν. ἀλλ' ὅσοι τε Ἀθηναίων πάρεστε,
 πολλῶν ἤδη πολέμων ἔμπειροι ὄντες, καὶ ὅσοι τῶν ξυμμάχων,
 ξυστρατευόμενοι αἰεὶ, μνήσθητε τῶν ἐν τοῖς πολέμοις παραλό-
 γων, καὶ τὸ τῆς τύχης καὶ μεθ' ἡμῶν ἐλπίσαντες στήναι καὶ
 ὡς ἀναμαχοῦμενοι ἀξίως τοῦδε τοῦ πλήθους, ὅσον αὐτοὶ ὑμῶν
 αὐτῶν ἐφορᾶτε, παρασκευάζεσθε.

62. „Ἀ δὲ ἀρωγὰ ἐνείδομεν ἐπὶ τῇ τοῦ λιμένος στενότητι
 πρὸς τὸν μέλλοντα ὄχλον τῶν νεῶν ἔσεσθαι καὶ πρὸς τὴν
 ἐκείνων ἐπὶ τῶν καταστροφμάτων παρασκευὴν, οἷς πρότερον
 ἐβλαπτόμεθα, πάντα καὶ ἡμῖν νῦν ἐκ τῶν παρόντων μετὰ τῶν
 2 κυβερνητῶν ἐσκεμμένα ἡτοίμασται. καὶ γὰρ τοξόται πολλοὶ
 καὶ ἀκοντισταὶ ἐπιβήσονται καὶ ὄχλος ᾧ ναυμαχίαν μὲν ποιού-
 μενοι ἐν πελάγει οὐκ ἂν ἐχρώμεθα διὰ τὸ βλάπτειν ἂν τὸ τῆς
 ἐπιστήμης τῇ βαρύντητι τῶν νεῶν, ἐν δὲ τῇ ἐνθάδε ἡναγκα-
 3 σμένη ἀπὸ τῶν νεῶν πεζομαχία πρόσφορα ἐστὶ. εὗρηται δ'
 ἡμῖν ὅσα χρὴ ἀντιναυπηγῆσαι, καὶ πρὸς τὰς τῶν ἐπωτίδων
 αὐτοῖς παχύτητας, ὥπερ δὴ μάλιστα ἐβλαπτόμεθα, χειρῶν σι-
 δηρῶν ἐπιβολαί, αἱ στήσουσι τὴν πάλιν ἀνὰ κρουσιν τῆς προσπε-
 4 σούσης νεώς, ἣν τὰ ἐπὶ τούτοις οἱ ἐπιβάται ὑπουργῶσιν. ἐς
 τοῦτο γὰρ δὴ ἡναγκάσμεθα ὥστε πεζομαχεῖν ἀπὸ τῶν νεῶν,
 καὶ τὸ μήτε αὐτοὺς ἀνακρούεσθαι μήτ' ἐκείνους ἔαν ὠφέλιμον
 φαίνεται, ἄλλως τε καὶ τῆς γῆς πλὴν ὅσον ἂν ὁ πεζὸς ἡμῶν
 ἐπέχη πολεμίας οὔσης.

63. „Ὡν χρὴ μεμνημένους διαμάχεσθαι ὅσον ἂν δύνησθε,
 καὶ μὴ ἐξωθεῖσθαι ἐς αὐτήν, ἀλλὰ ξυμπεσούσης νηὶ νεώς
 μὴ πρότερον ἀξιοῦν ἀπολύεσθαι ἢ τοὺς ἀπὸ τοῦ πολεμίου

2. τὴν ἐλπίδα κτέ., ihre von der Furcht eingegebene (furchterfüllte) Erwartung ist den erlittenen Unfällen gleich, d. h. in ihrer Angst fürchten sie von der Zukunft gleiches Unglück, wie sie bisher hatten. ἐλπίς voc. med. v. 6, 87, 4.

3. καὶ ὡς ἀναμαχοῦμενοι, u. mit dem Entschlusse, die Scharte auszuwetzen.

62. 1. ἔσεσθαι verb. mit μέλλοντα. — ἐβλαπτόμεθα. 40, 3. 5.

2. βλάπτειν. Als Subj. erg. αὐτόν,

näml. τὸν ὄχλον. — πρόσφορα. Subj. wohl ταῦτα i. e. τοξόται πολλοὶ καὶ ἀκοντισταὶ καὶ ὄχλος.

3. ἀντιναυπηγῆσαι V. u. einige and. Codd. Vulg. ἀντιναυπηγεῖσθαι. Vom Activ ναυπηγεῖω citiert Steph. Thes. drei Beispiele. — αὐτοῖς eingeschoben. zu 1, 68, 1. — στήσουσι, hindern werden. — ἀνακρούειν. zu 1, 50, 5. — τῆς νεώς, jedes Schiffes. Eben so der Singul. 65, 2. zu 3, 20, 4. — τὰ ἐπὶ τούτοις. zu 1, 65, 1.

63. 1. ἐς αὐτήν, ἐς τὴν γῆν. —

καταστρώματος ὀπλίτας ἀπαράξῃτε. καὶ ταῦτα τοῖς ὀπλίταις 2
οὐχ ἥσσον τῶν ναυτῶν παρακελεύομαι, ὅσῳ τῶν ἄνωθεν
μᾶλλον τὸ ἔργον τοῦτο· ὑπάρχει δ' ἡμῖν ἐτι νῦν γε τὰ πλείω 3
τῷ περὶ ἐπικρατεῖν. τοῖς δὲ ναύταις παραινῶ καὶ ἐν τῷ αὐτῷ 3
τῷδε καὶ δέομαι μὴ ἐκπεπληγχαί τι ταῖς ξυμφοραῖς ἄγαν, τὴν
τε παρασκευὴν ἀπὸ τῶν καταστρώματων βελτίω νῦν ἔχοντας
καὶ τὰς ναῦς πλείους, ἐκείνην τε τὴν ἡδονὴν ἐνθυμῆσθαι
ὡς ἀξία ἐστὶ διασώσασθαι, οἱ τέως Ἀθηναῖοι νομιζόμενοι καὶ
μὴ ὄντες ὑμῶν τῆς τε φωνῆς τῇ ἐπιστήμῃ καὶ τῶν τρόπων τῇ
μιμήσει ἐθανυμάζεσθε κατὰ τὴν Ἑλλάδα, καὶ τῆς ἀρχῆς τῆς
ἡμετέρας οὐκ ἔλασσον κατὰ τὸ ὠφελῆσθαι, ἐς τε τὸ φοβερὸν
τοῖς ὑπηκόοις καὶ τὸ μὴ ἀδικεῖσθαι πολὺ πλεῖον μετείχετε.
ᾧστε κοινωνοὶ μόνου ἐλευθέρως ἡμῖν τῆς ἀρχῆς ὄντες δικαίως 4
ἂν αὐτὴν νῦν μὴ καταπροδίδετε, καταφρονήσαντες δὲ Κοριν- *ἀν. folgt Pop.*
θίων τε, οὓς πολλάκις νενικήκατε, καὶ Σικελιωτῶν, ὧν οὐδ' *δικαιώσατ*
ἀντιστῆναι οὐδεῖς, ἕως ἡκμαζε τὸ ναυτικὸν ἡμῖν, ἡξίωσεν, *Weidgen*
ἀμύνασθε αὐτοὺς καὶ δείξατε ὅτι καὶ μετὰ ἀσθενείας καὶ ξυμ-

ἀπαράξῃτε. Ueb. den blossen Con-
junct. zu 1, 137, 2. Ueb. die Form
des Wortes zu C. 6, 3.

2. οὐχ ἥσσον Litotes für μᾶλλον,
wie das Folg. zeigt. — τῶν ναυ-
τῶν = ἢ τοῖς ναύταις. zu 1, 85,
1. — τῶν ἄνωθεν i. e. τῶν ὀπλι-
τῶν s. ἐπιβατῶν. — ὑπάρχει κτέ.,
u. deshalb eben können wir hoffen,
in dieser Schlacht, wo die Ent-
scheidung von den Landtruppen
abhängt, zu siegen.

3. τί — ἄγαν. zu 50, 4. — ἐκεί-
νην wird durch den folg. Relativ-
satz erläutert. — διασώσασθαι,
nicht διασωθήναι. zu 6, 42, 1. —
οἱ κτέ. Die Seeleute waren gröss-
tentheils nicht athenische Bürger,
sondern theils aus den Inseln und
Küstenstädten, theils Metöken. —
ὑμῶν gen. part. — ἐς τε — ἀδι-
κεῖσθαι, hinsichtlich des Res-
pectes bei den Unterthanen
und des Schutzes gegen Be-
leidigungen. — πολὺ πλεῖον,
eine anscheinend sehr starke Be-
hauptung; doch mochten in der
That die Seeleute sich den ὑπὴ-
κοοι gegenüber noch mehr in die
Brust werfen, als die athen. Bürger

selbst. Kr. klammert πολὺ πλεῖον
ein.

4. δικαίως — καταπροδίδετε. So
die meisten u. besten Hh., wenige
ohne ἂν, zwei ohne μὴ, mehrere
καταπροδίδετε od. — διδοίητε, eine
— δίδωτε. Man erkennt die ver-
zweifelten Versuche der Abschrei-
ber, einen Sinn herzustellen. Fest
steht, dass δικαίως u. ἂν nicht mit
dem Imper., andererseits μὴ nicht
mit dem potent. Optat. vereinbar
ist — letzteres hält Madvig mit
Unrecht für möglich. Von einer
Vermischung zweier Gedanken:
δικαίως οὐκ ἂν καταπροδίδοιτε u.
(ohne δικαίως) μὴ καταπροδίδετε,
woran Poppo dachte, kann keine
Rede sein. Ich glaube, Thuk. schrieb
δικαιώσατε αὐτὴν νῦν μὴ καταπρο-
τιδόναι. Dies giebt einen völlig
angemessenen Gedanken, u. wer die
üblichen Fehler der Abschreiber in
der Trennung zusammengehöriger
Worte u. in der Verwechselung der
Endungen kennt (Madvig Adv. I
p. 25 sqq.), wird ermassen, wie
leicht δικαιώσατε in δικαίως ατε
zerrissen werden konnte u. dann
die weitem Corruptionen folgten.

φορῶν ἢ ὑμετέρα ἐπιστήμη κρείσσων ἐστὶν ἑτέρας εὐτυχούσης ῥώμης.

64. „Τοὺς τε Ἀθηναίους ὑμῶν πάλιν αὖ καὶ τὰδε ὑπομνήσκω, ὅτι οὔτε ναῦς ἐν τοῖς νεωσοίκις ἄλλας ὁμοίας ταῖσδε οὔτε ὀπλιτῶν ἡλικίαν ὑπελίπετε, εἰ τε ξυμβήσεται τι ἄλλο ἢ τὸ κρατεῖν ὑμῖν, τοὺς τε ἐνθάδε πολεμίους εὐθὺς ἐπ' ἐκεῖνα πλεουσμένους καὶ τοὺς ἐκεῖ ὑπολοίπους ἡμῶν ἀδυνατούς ἐσομένους τοὺς τε αὐτοῦ καὶ τοὺς ἐπελθόντας ἀμύνασθαι. καὶ οἱ μὲν ἂν ὑπὸ Συρακοσίοις εὐθὺς γίγνοισθε, οἷς αὐτοὶ ἴστε οἷα γνώμη ἐπήλθετε, οἱ δ' ἐκεῖ ὑπὸ Λακεδαιμονίοις. ὥστε ἐν ἐνὶ τῷδε ὑπὲρ ἀμφοτέρων ἀγῶνι καθεστῶτες καρτερήσατε, εἴπερ ποτέ, καὶ ἐνθυμείσθε καθ' ἑκάστους τε καὶ ξύμπαντες ὅτι οἱ ἐν ταῖς ναυσὶν ὑμῶν νῦν ἐσόμενοι καὶ περὶ τοῖς Ἀθηναίοις εἰσὶ καὶ νῆες καὶ ὑπόλοιπος πόλις καὶ τὸ μέγα ὄνομα τῶν Ἀθηναίων, περὶ ὧν εἰ τίς τι ἕτερος ἑτέρου προφέρει ἢ ἐπιστήμη ἢ εὐψυχία, οὐκ ἂν ἐν ἄλλῳ μᾶλλον καιρῷ ἀποδειξάμενος αὐτός τε αὐτῷ ὠφέλιμος γένοιτο καὶ τοῖς ξύμπασιν σωτήριος.“

65. Ὁ μὲν Νικίας τοσαῦτα παρακελευσάμενος εὐθὺς ἐκέλευε πληροῦν τὰς ναῦς. τῷ δὲ Γυλίπῳ καὶ τοῖς Συρακοσίοις παρῆν μὲν αἰσθάνεσθαι, ὁρῶσι καὶ αὐτὴν τὴν παρασκευὴν, ὅτι ναυμαχήσουσιν οἱ Ἀθηναῖοι, προηγγέλθη δὲ αὐτοῖς καὶ ἡ ἐπιβολὴ τῶν σιδηρῶν χειρῶν, καὶ πρὸς τε τὰλλα
2 ἐξηρτύσαντο ὡς ἕκαστα καὶ πρὸς τοῦτο· τὰς γὰρ πρῶρας καὶ
3 καὶ μὴ ἔχου ἀντιλαβὴν ἢ χεῖρ ἐπιβαλλομένη. καὶ ἐπειδὴ ἐτοῖμα πάντα ἦν, παρεκελεύσαντο ἐκείνοις οἱ τε στρατηγοὶ καὶ Γύλιππος καὶ ἔλεξαν τοιάδε.

66. „Ὅτι μὲν καλὰ τὰ προειργασμένα καὶ ὑπὲρ καλῶν τῶν μελλόντων ὁ ἀγὼν ἐσται, ὃ Συρακοσίοι καὶ ξύμμαχοι, οἱ

64. 1. αὐτοῦ, in Griechenland selbst. — οἷς αὐτοὶ κτέ. prägnant. Es liegt darin: ihr wisst also, was ihr event. von ihnen zu erwarten habt.

2. ἀμφοτέρων, die vorher mit οἱ μὲν — οἱ δ' bezeichnet sind. — ὑπόλοιπος π. alle guten Hh. (auch V.). Vulg. ἢ ὑπ. π. — περὶ ὧν, näml. Ἀθηναίων, verb. mit ἀποδει-

ξάμενος, worin der Begriff des Kämpfens liegt.

65. 1. ἐπιβολή, die sie beabsichtigten. *die Absicht mit welcher*

2. τῆς νεῶς hängt von ἐπὶ πολὺν ἀπ' ab, das den Objectsacc. vertritt: zu 1, 50, 2. Wegen des Singulars τῆς νεῶς v. 62, 3. — ὅπως ἂν οἱ ἐπὶ πολὺν σθάνοι. zu 50, 4. *soviel wie von d. Feinde aus*

3. ἐτοῖμα πάντα V. Vulg. πάντα ἐτοῖμα. *καταβρεχόντων mit allem was*

ἀντιλαβὴν πρὸς τὴν ἀντιλαβὴν

τε πολλοὶ δοκεῖτε ἡμῖν εἰδέναι (οὐδὲ γὰρ ἂν οὕτως αὐτῶν προθυμῶς ἀντελάβεσθε), καὶ εἴ τις μὴ ἐπὶ ὅσον δεῖ ῥῆσθαι, σηματοῦμεν. Ἀθηναίους γὰρ ἐς τὴν χώραν τήνδε ἐλθόντας 2 πρῶτον μὲν ἐπὶ τῆς Σικελίας καταδουλώσει, ἔπειτ' εἰ κατορθώσκειαν, καὶ τῆς Πελοποννήσου τε καὶ τῆς ἄλλης Ἑλλάδος, καὶ ἀρχὴν τὴν ἤδη μεγίστην τῶν τε πρὶν Ἑλλήνων καὶ τῶν νῦν κεκτημένων, πρῶτοι ἀνθρώπων ὑποστάντες τῷ ναυτικῷ, ὥπερ πάντα κατέσχον, τὰς μὲν νενικήκατε ἤδη ναυμαχίας, τὴν δ' ἐκ τοῦ εἰκότος νῦν νικήσετε. ἄνδρες γὰρ ἐπειδὴν ὧ 3 ἀξιοῦσι προὔχειν κολουθῶσι, τό γ' ὑπόλοιπον αὐτῶν τῆς δόξης ἀσθενέστερον αὐτὸ ἑαυτοῦ ἐστὶν ἢ εἰ μὴδ' ῥῆθῃσαν τὸ πρῶτον, καὶ τῷ παρ' ἐλπίδα τοῦ ἀνχήματος σφαλλόμενοι καὶ παρὰ ἰσχὺν τῆς δυνάμεως ἐνδιδόασιν· ὃ νῦν Ἀθηναίους εἰκὸς πεπονθέναι.

67. „Ἡμῶν δὲ τό τε ὑπάρχον πρότερον, ὥπερ καὶ ἀνεπιστήμονες ἔτι ὄντες ἀπετολμήσαμεν, βεβαιότερον νῦν, καὶ τῆς δοκῆσεως προσγεγεννημένης αὐτῷ, τὸ κρατίστους εἶναι, εἰ τοὺς κρατίστους ἐνικήσαμεν, διπλασία ἐκάστου ἢ ἐλπίς. τὰ δὲ πολλὰ πρὸς τὰς ἐπιχειρήσεις ἢ μεγίστη ἐλπίς μεγίστην καὶ τὴν προθυμίαν παρέχεται. τὰ τε τῆς ἀντιμιμήσεως αὐτῶν 2 τῆς παρασκευῆς ἡμῶν τῷ μὲν ἡμετέρῳ τρόπῳ ξυνήθη τέ ἐστι καὶ οὐκ ἀνάρμοστοι πρὸς ἕκαστον αὐτῶν ἐσόμεθα· οἱ δ', ἐπειδὴν πολλοὶ μὲν ὀπλῖται ἐπὶ τῶν καταστροφμάτων παρὰ τὸ καθεστηκὸς ὦσι, πολλοὶ δὲ καὶ ἀκοντισταί, χερσαῖοι, ὥς εἰ-

66. 2. τέ nach Πελ. nur V. — Auch zu νενικήκατε ist Ἀθηναίους noch Obj. u. die Constr. wie 1, 32, 5 τὴν μὲν οὖν γενομένην ναυμαχίαν — ἀπεσάμεθα Κορινθίους.

3. ἀσθενέστερον αὐτὸ ἑαυτοῦ. zu 1, 8, 3. Dass darauf noch ein Satz mit ἢ εἰ folgt, ist wie in den Stellen bei M. 450, A. 2. — ῥῆθῃσαν, sc. προὔχειν. — τῷ παρ' ἐλπίδα τοῦ ἀνχήματος zu verbinden, rät das folg. παρὰ ἰσχὺν τῆς δυνάμεως. Daraus dass 4, 62, 3 τῷ παρ' ἐλπίδα allein mit σφαλλέσθω verbunden ist, folgt nicht, dass es auch hier allein genommen werden muss. Endlich wird, wenn man erklärt: durch das gegen die Hoffnung ihres Stolzes Geschehene, die Be-

deutung von ἀνχίμα besser gewahrt als bei der Verbindung τοῦ ἀνχήματος σφαλλόμενοι: in ihrer kecken Zuversicht sich täuschend; denn ἀνχίμα ist eben Stolz, iactatio, nicht kecke Zuversicht. v. 2, 62, 4. 7, 75, 6. — καὶ — ἐνδιδόασιν, lassen sie ihren Muth sogar unter (eigtl. gegen) die Stärke ihrer Macht sinken.

67. 1. τὸ — εἶναι. zu 36, 5.

2. Mit τὰ τῆς ἀντιμιμήσεως ist ein doppelter Genet. verbunden, des Subj. (αὐτῶν) u. des Obj. (τῆς παρασκευῆς). zu 2, 49, 7. — ἐκαστον V. Vulg. falsch τὴν ἐκάστην, zwei schlechte Codd. kaum besser ἐκάστην. — χερσαῖοι verächtlich,

πειν, Ἀκαρνανές τε καὶ ἄλλοι ἐπὶ ναῦς ἀναβάντες, οἳ οὐδ' ὅπως καθεζομένους χορὴ τὸ βέλος ἀφείναι εὐρήσουσι, πῶς οὐ σφαλοῦσί τε τὰς ναῦς καὶ ἐν σφίσιν αὐτοῖς πάντες, οὐκ ἐν τῇ
 3 αὐτῶν τροπῇ κινούμενοι, ταράσσονται; ἐπεὶ καὶ τῷ πλήθει τῶν νεῶν οὐκ ὠφελήσονται, εἴ τις καὶ τότε ὑμῶν, ὅτι οὐκ ἴσais ναυμαχήσει, πεφόβηται· ἐν ὀλίγῳ γὰρ πολλαὶ ἀργότεραι μὲν ἐς τὸ θρᾶν τι ὧν βούλονται ἔσονται, ῥᾶσται δὲ ἐς τὸ
 4 βλάπτεσθαι ἀφ' ὧν ἡμῖν παρεσκεύασται. τὸ δ' ἀληθέστατον γινώτε, ἔξ ὧν ἡμεῖς οἰόμεθα σαφῶς πεπύσθαι· ὑπερβαλλόντων γὰρ αὐτοῖς τῶν κακῶν καὶ βιαζόμενοι ὑπὸ τῆς παρούσης ἀπορίας ἐς ἀπόνοιαν καθεστήκασιν οὐ παρεσκευῆς πίστει μᾶλλον ἢ τύχης ἀποκινδυνεύσει οὕτως ὅπως δύνανται, ἢ ἢ βιασάμενοι ἐκπλεύσωσιν ἢ κατὰ γῆν μετὰ τοῦτο τὴν ἀποχώρησιν ποιῶνται, ὥς τῶν γε παρόντων οὐκ ἂν πράξαντες χεῖρον.

68. „Πρὸς οὖν ἀταξίαν τε τοιαύτην καὶ τύχην ἀνδρῶν ἐαυτὴν παραδεδωκυῖαν πολεμικῶν ὁργῇ προσμύξωμεν, καὶ νομίζωμεν ἅμα μὲν νομιμώτατον εἶναι, πρὸς τοὺς ἐναντίους οἳ ἂν ὥς ἐπὶ τιμωρίᾳ τοῦ προσπεσόντος δικαιώσωσιν ἀποπλησαι τῆς γνώμης τὸ θυμούμενον, ἅμα δὲ ἐχθροὺς ἀμύνασθαι
 2 ἐκγενησόμενον ἡμῖν, τὸ λεγόμενόν ποῦ ἥδιστον εἶναι. ὥς δὲ ἐχθροὶ καὶ ἐχθιστοὶ, πάντες ἴστε, οἳ γ' ἐπὶ τὴν ἡμετέραν ἤλθον δουλωσόμενοι, ἐν ᾧ, εἰ κατώρθωσαν, ἀνδράσι μὲν ἂν τὰ ἀλγιστα προσέθεσαν, παισὶ δὲ καὶ γυναιξὶ τὰ ἀπρεπέστατα, πόλει
 3 δὲ τῇ πάσῃ τὴν αἰσχίστην ἐπέκλυσιν. ἀνθ' ὧν μὴ μαλακισθῆναί τινα πρέπει, μηδὲ τὸ ἀκινδύνως ἀπελθεῖν αὐτοὺς κέρδος νομίσαι. τοῦτο μὲν γάρ, καὶ εἰ κερᾶσιν, ὁμοίως δρᾶσονται·

indem es eigtl. von Landthieren gebraucht wird, deshalb durch ὥς εἰπεῖν gemildert, Landgeschöpfe, volksmässig „Landratten“. — καθεζομένους hat den Nachdruck; sonst thaten sie es ja stehend. — ταράσσονται. v. 36, 6.

3. ἐν ὀλίγῳ, in einem engen Raume befindlich.

4. ἀποκινδυνεύσει, das mit τύχης und οὕτως ὅπως δύνανται sich wohl nicht verbinden lässt, wird nach Duker in ἀποκινδυνεύσει zu ändern sein, welches dann von ἐς ἀπόνοιαν καθεστήκασιν abhängt, während

τύχης noch zu πίστει zu ziehen ist. — ἂν πράξαντες zwei gute Hh., gesichert durch 3, 37, 4. 7, 64, 2. Xen. Mem. 4, 2, 6. Vulg. ἂν πράξοντες. vgl. zu 5, 15, 2. Cob. nov. lect. p. 694.

68. 1. νομιμώτατον εἶναι — οἳ ἂν. zu 2, 44, 1. — τῆς γνώμης τὸ θυμούμενον. zu 1, 36, 1. — ἐκγενησόμενον V. Vulg. ἐγγενησόμενον. Das Partic. nach νομίζω selten. — Vor λεγόμενον haben die Codd. ausser einem noch ein unpassendes καί.

τὸ δὲ πραξάντων ἐκ τοῦ εἰκότος ἂ βουλόμεθα τούσδε τε κολασθῆναι καὶ τῇ πάσῃ Σικελίᾳ καρπουμένη καὶ πρὶν ἐλευθερίαν βεβαιότεραν παραδοῦναι, καλὸς ὁ ἀγών. καὶ κινδύνων οὗτοι σπανιώτατοι οὐ ἂν ἐλάχιστα ἐκ τοῦ σφαλῆναι βλάπτοντες πλεῖστα διὰ τὸ εὐτυχῆσαι ὠφελῶσιν.“

69. Καὶ οἱ μὲν τῶν Συρακοσίων στρατηγοὶ καὶ Γύλιππος τοιαῦτα καὶ αὐτοὶ τοῖς σφετέροις στρατιώταις παρακελευσάμενοι ἀντεπλήρουν τὰς ναῦς εὐθὺς ἐπειδὴ καὶ τοὺς Ἀθηναίους ἡσθάνοντο. ὁ δὲ Νικίας ὑπὸ τῶν παρόντων ἐκπεπληγμένος καὶ ὁρῶν οἷος ὁ κίνδυνος καὶ ὡς ἐγγὺς ἦδη, ἐπειδὴ καὶ ὅσον οὐκ ἔμελλον ἀνάγεσθαι, καὶ νομίσας, ὅπερ πάσχουσιν ἐν τοῖς μεγάλοις ἀγῶσι, πάντα τε ἔργῳ ἔτι σφίσιν ἐνδεᾶ εἶναι καὶ λόγῳ αὐτοῖς οὐπω ἱκανὰ εἰρηῆσθαι αὐτῶν τῶν τριηράρχων ἕνα ἕκαστον ἀνεκάλει, πατρόθεν τε ἐπονομάζων καὶ αὐτοὺς ὀνομαστὶ καὶ φυλῇν, ἀξιῶν τό τε καθ' ἑαυτόν, ὃ ὑπῆρχε λαμπρότητός τι, μὴ προιδόναι τινὰ καὶ τὰς πατρικὰς ἀρετάς, ὧν ἐπιφανεῖς ἦσαν οἱ πρόγονοι, μὴ ἀφανίζειν, πατριδὸς τε τῆς ἐλευθερωτάτης ὑπομιμνήσκων καὶ τῆς ἐν αὐτῇ ἀνεπιτάκτου πᾶσιν ἐς τὴν δίαίταν ἐξουσίας, ἄλλα τε λέγων ὅσα ἐν τῷ τοιούτῳ ἦδη τοῦ καιροῦ ὄντες ἄνθρωποι οὐ πρὸς τὸ δοκεῖν τιμὴ ἀρχαιολογεῖν φυλαξάμενοι (εἰποῖεν ἄν, καὶ ὑπὲρ ἀπάντων παραπλήσια ἐς τε γυναικας καὶ παῖδας καὶ θεοὺς πατέρας προφερόμενα, ἀλλ' ἐπὶ τῇ παρούσῃ ἐκπλήξει ὠφέλιμα νομίζοντες ἐπιβοῶνται. καὶ ὁ μὲν οὐκ ἱκανὰ μᾶλλον 3

3. πραξάντων, sc. ἡμῶν (wie V. wirkll. liest), wenn wir ausgeführt haben. Die Richtigkeit dieser Erklärung erhellt aus 6, 79, 3. Xen. Hell. 3, 5, 12. Falsch Kr.: „es ist αὐτῶν zu ergänzen u. d. Sinn: wenn sie ein Schicksal haben, wie wir es wünschen“. — διὰ τὸ εὐτ. Wegen des Acc. zu 1, 83, 2.

69. Die von hier an folgende Darstellung der eigentlichen Katastrophe des sicilischen Zuges ist durch Energie und Anschaulichkeit der Schilderung, sowie durch eine dem ergreifenden Inhalte trefflich angepasste Sprache ganz besonders ausgezeichnet.

1. ἡσθάνοντο, sc. πληροῦντας τὰς ναῦς.

THUCYDIDES. II. 2. 3. Aufl.

2. ἦδη V. Vulg. ἦδη ἦν, aber ἀνεπίτακτος ἦν würde wohl Thuk., wenn er es setzen wollte, gleich nach οἷος gestellt haben. — ὅσον οὐκ. zu 4, 125, 1. — αὐτοῖς, τοῖς στρατιώταις. — Zu μὴ ἀφανίζειν ist das Subj. (τούτους) aus ὧν zu entnehmen. — τῆς ἐν αὐτῇ κτέ. v. 2, 37, 2. 3, 37, 2. — πρὸς, in Bezug auf. — ἀρχαιολογεῖν, altmodisch reden. — καὶ — προφερόμενα Proposition zu ὅσα, = ἂ καὶ ὑπὲρ ἀπάντων (für alle Fälle) παραπλήσια προφέρεται. — ἐπιβοῶνται erwartet man nicht mehr, da mit ἀλλ' κτέ. nur ein Gegensatz zu οὐ — φυλαξάμενοι zu geben, dieser aber mit νομίζοντες schon vollendet war. Dem ganzen Satztheil von ὅσα an fehlt viell. die letzte

nicht folgende wirkliche andernfalls alle von ihm nichtigen frommen Aussagen gegeben zu haben

σθεῖναι ἐρίγνυτο, πολλή δὲ ἡ ἀντιτέχνησις τῶν κυβερνητῶν καὶ ἀγωνισμὸς πρὸς ἀλλήλους, οἳ τε ἐπιβάται ἐδεράπτεον, ὁπότε προσπέσοι ναῦς νηί, μὴ λείπεσθαι τὰ ἀπὸ τοῦ καταστροφῆς τῆς ἄλλης τέχνης· πᾶς τέ τις ἐν ᾧ προσετέτακτο αὐτὸς ἕκαστος ἠπείγετο πρῶτος φαίνεσθαι. ξυμπεσουσῶν δὲ ἐν ὁλίγῳ πολλῶν νεῶν (πλείσται γὰρ δὴ αὗται ἐν ἐλαχίστῳ ἐναυμάχησαν· βραχὺ γὰρ ἀπέλιπον ξυναμφοτέραι διακόσiai γε- νέσθαι) αἱ μὲν ἐμβολαὶ διὰ τὸ μὴ εἶναι τὰς ἀνακρούσεις καὶ διέκπλους ὀλίγαι ἐρίγνυτο, αἱ δὲ προσβολαί, ὥς τύχοι ναῦς νηὶ προσπεσουῖσα ἢ διὰ τὸ φεύγειν ἢ ἄλλῃ ἐπιπλέουσα, πυκνότεραι ἦσαν. καὶ ὅσον μὲν χρόνον προσφέροιτο ναῦς, οἱ ἀπὸ τῶν καταστροφμάτων τοῖς ἀκοντίοις καὶ τοξεύμασι καὶ λίθοις ἰσχυρῶς ἐπ' αὐτὴν ἐχρῶντο· ἐπειδὴ δὲ προσμείξειαν, οἱ ἐπιβάται ἐς χεῖρας ἰόντες ἐπειρῶντο ταῖς ἀλλήλων ναυσὶν ἐπιβαίνειν. ξυνετύγχανε τε πολλαχοῦ διὰ τὴν στενοχωρίαν τὰ μὲν ἄλλοις ἐμβεβληκέναι, τὰ δὲ αὐτοὺς ἐμβεβλήσθαι, δύο τε περὶ μίαν καὶ ἔστιν ἥ καὶ πλείους ναῦς κατ' ἀνάγκην ξυνηρ- τήσθαι, καὶ τοῖς κυβερνήταις τῶν μὲν φυλακὴν τῶν δ' ἐπι- βουλήν, μὴ καθ' ἕνα ἕκαστον, κατὰ πολλὰ δὲ πανταχόθεν περιεστάναι, καὶ τὸν κτύπον μέγαν ἀπὸ πολλῶν νεῶν ξυμ- πιπτουσῶν ἐκπληξὶν τε ἅμα καὶ ἀποστέρεσιν τῆς ἀκοῆς ὧν οἱ κελευσταὶ φθέγγονται παρέχειν. πολλὰ γὰρ δὴ ἡ παρακέ- λυσις καὶ βοή ἀφ' ἑκατέρων τοῖς κελευσταῖς κατὰ τε τὴν τέχνην καὶ πρὸς τὴν ἀντίκα φιλονεικίαν ἐρίγνυτο, τοῖς μὲν Ἀθηναίοις βιάζεσθαι τε τὸν ἐκπλουν ἐπιβοῶντες καὶ περὶ τῆς

3. ^{Young age} ἐθέραινον hier mit dem Acc.

c. Inf.; mit dem blossen Inf. 6, 61,

5; mit ὅπως 1, 19. — ὁπότε V.

Vulg. ὅτε. — τὰ ἀπὸ τοῦ καταστρ.,

der Kampf vom Verdecke.

4. ῥαχὺν ἀπέλιπον, „ungewohnl.
für ὀλίγον ἐδέσσαν, vgl. Kr. z.

Her. 7. 9. 2." K = διακροσαι § 1.

60, 4. — ἐμβολαί, regelrechte

Angriffe; προσβολαί, zufällige

Zusammenstösse. — ἀναγκού-

σεις. 1, 50, 5. — διέκπλους. 1, 49,

2. — ἐπιπλέουσα parallel dem δια

το φεγγειν. v. 6, 17, 3 η εκ του —
 πείθειν. ἢ πείθειν. ἢ πείθειν. ἢ πείθειν.

πείνουν ἢ σταδίων. *Exposition*
 5 οἱ ἐπιβάται als Homoten stehen

im Gegensatz zu οἱ ἀπὸ τῶν κατα-

στρωμάτων, womit hier, wie der

στρεφόμενος Νηπιόνος υπ. 2. Αλβ.

und mit einem kleinen...

Feb. 1st. 1891 - 2nd. 1891

[Faint handwritten notes at the bottom of the page]

...the
... ..

[Faint handwritten text at the bottom of the page]

Zusammenhang lehrt, nur die *ἀνο-*

τισταί, τοξευταί und λιθοβόλοι ge-

meint sind. — ἐπιβαίνειν mit dem

Dat. sonst nur bei Spätern; s. Steph.

Thes. Welches ist der gewöhnl.
Gegenstand der Ficht'schen Logik?

6 αἰτιον ἐμβεβλήσται selbst

6. αὐτοὺς ἐμπεραλῆσθαι, selbst
angegriffen waren. ἐμβάλλε-

σθαι persönl. construiert, zu 34, 5.

— τῶν μὲν φυλακῆν, Wahrung

gegen die einen. — μέγαν appo-

sitiv = μέγαν ὄντα, daher ohne

Art. zu 1, 49, 5. — πολλων νεων die

besten Codd. Vulg. πολλων των νεων.
 m. 1. 71. 3. *A. M. ibid. διενεχθη εν ομαλεια*

7 δὲ ἡ V Vulg δὲ = τοῖς

Ἀθηναίοις hängt von *ἐπιβοῶντες*

ab. — ἐπιβοῶντες anomaler Nom.,

aus ihrer Anstalt. ^{7*} 110067a

*I have given my heart
to the Lord, and he has answered me.*

ΕΥΤΟΙΝΑ Φ. ΚΑΡΑΓΟΥΝΙΟΥ ΝΙΚΟΛΑ

Gravure gravée. Différence en l'air et

... mission Falls ...

... ..

ἐς τὴν πατρίδα σωτηρίας νῦν, εἴ ποτε, καὶ αὖτις, προθύμως ἀντιλαβέσθαι, τοῖς δὲ Συρακοσίοις καὶ ξυμμαχίοις καλὸν εἶναι κωλύσαι τε αὐτοὺς διαφυγεῖν καὶ τὴν οἰκίαν ἐκάστους πα-
8 τρίδα νικήσαντας ἐπανεξῆσαι. καὶ οἱ στρατηγοὶ προσέειπα-
τέρων, εἴ τινα πού ὀρώεν μὴ κατ' ἀνάγκην πρύμναν κρούο-
μενον, ἀνακαλοῦντες ὀνομαστὶ τὸν τριήραρχον ἡρώτων, οἱ
μὲν Ἀθηναῖοι, εἴ τὴν πολεμικωτάτην γῆν οἰκιοτέραν ἤδη τῆς
οὐ δι' ὀλίγου πόνου κεκτημένης θαλάσσης ἡρούμενοι ὑποχω-
ροῦσιν, οἱ δὲ Συρακοῖοι, εἴ οὖς σαφῶς ἴσασι προθυμουμένους
Ἀθηναίους παντὶ τρόπῳ διαφυγεῖν, τοὺτους αὐτοὶ φεύγοντας
φεύγουσιν.

71. Ὁ τε ἐκ τῆς γῆς πεζὸς ἀμφοτέρων ἰσορρόπου τῆς
ναυμαχίας καθεστῆκναι πολὺν τὸν ἀγῶνα καὶ ξύστασιν τῆς
γνώμης εἶχε, φιλονεικῶν μὲν ὁ αὐτόθεν περὶ τοῦ πλείονος
ἤδη καλοῦ, δεδιότες δὲ οἱ ἐπελθόντες μὴ τῶν παρόντων ἐτι
2 χεῖρω πράξωσιν. πάντων γὰρ δὴ ἀνακειμένων τοῖς Ἀθηναίοις
ἐς τὰς ναῦς ὁ τε φόβος ἦν ὑπὲρ τοῦ μέλλοντος οὐδενὶ εἰκῶς
(ἀνώμαλος ἢ καὶ διὰ τὸ ἀνώμαλον καὶ τὴν ἔποψιν τῆς ναυμαχίας ἐκ τῆς
περὶ τῶν παλαιῶν
δόξαν)
3 γῆς[ἡναγκάζοντο] ἔχειν. δι' ὀλίγον γὰρ οὔσης τῆς θέας καὶ
οὐ πάντων ἅμα ἐς τὸ αὐτὸ σκοπούντων, εἰ μὲν τινες ἰδιοιέν
πῃ τοὺς σφετέρους ἐπικρατοῦντας, ἀνεθάρσυσάν τε ἂν καὶ
πρὸς ἀνάκλησιν θεῶν μὴ στερεῖσθαι σφᾶς τῆς σωτηρίας ἐτρέ-

als wenn vorher stände πολλά
in i. V. παρακελεύοντο οἱ κλεινοί. zu 2,
53, 4. — ἀντιλαβέσθαι „etwa τοῦ
ἐξουσιάζοντο“ K. κινῶν ἀντιλαβέσθαι ἐν τῇ
8. μὴ κατ' ἀνάγκην, ohne Nöth.
δι' ὀλίγον πόνον V., auch Schol.
u. Va. Vulg. ohne πόνον. — κεκτη-
μένης passiv. zu 2, 62, 3. — Ἀθη-
ναίους Apposition. zu 6, 57, 4. Doch
ist eine derartige App. in diesem
erregten Zuruf befremdlicher als
sonst u. sieht einem Glossen sehr
ähnl., wie schon Duker bemerkte. —
φεύγοντας φεύγουσιν absichtliche
Assonanz. zu 6, 76, 2.

71. 1. ξύστασιν Synonymon von
ἀγῶν sowohl in der eigentl. als
hier in der bildl. Bedeutung. In
jener z. B. bei Herod. 6, 117. 7, 167.
Ich möchte jedoch Dukers Conj.
ξύντασιν („Spannung“) vorziehen; s.
zu 5, 9, 6. φιλονεικεῖν περὶ τινος
s. 6, 2, 1. ἀντιλαβέσθαι s. 6, 2, 1.

2. οἱ ἐπελθόντες, die Ath. und
ihre Verbündeten. — διὰ τὸ κτέ.
giebt, wie es steht, keinen voll-
ständigen Gedanken. Auch δι'
αὐτό, das zwei Codd. statt διὰ
τό haben, befriedigt nicht. Am
wahrscheinlichsten ist die Ver-
muthung, dass ἀνώμαλον zweimal
gestanden hat und ausserdem noch
einige Bestimmungswörter ausge-
fallen sind, was, wie Arnold meint,
leicht geschehen konnte, wenn
ἀνώμαλον das Ende von zwei
Zeilen bildete und Thuk. etwa ge-
schrieben hatte: διὰ τὸ ἀνώμαλον
τῶν συμβαινόντων περὶ τὴν μάχην
ἀνώμαλον καὶ τὴν ἔποψιν κτέ. vgl.
Diod. 20, 51 διὰ τὴν ἀνωμαλίαν
τῶν συμβαινόντων ἐν τοῖς τοιοῦτοις
κινδύνοις.

3. δι' ὀλίγον räumlich. — ἀνε-
θάρσυσαν ἂν. B. 139, 12, a. —

ποντο· οἱ δ' ἐπὶ τὸ ἡσώμενον βλέψαντες ὀλοφυρμῷ τε ἅμα ἐπὶ τὴν
 μετὰ βοῆς ἔχρῳντο καὶ ἀπὸ τῶν θρωμένων τῆς ὄψεως καὶ τὴν
 γυνάμην μᾶλλον τῶν ἐν τῷ ἔργῳ ἐδουλοῦντο· ἄλλοι δὲ καὶ
 πρὸς ἀντίπαλόν τι τῆς ναυμαχίας ἀπιδόντες, διὰ τὸ ἀκρίτως
 ξυνεχὲς τῆς ἀμίλλης καὶ τοῖς σώμασιν αὐτοῖς ἴσα τῇ δόξῃ περι-
 δεῶς ξυναπονεύοντες ἐν τοῖς χαλεπώτατα διῆγον· αἰεὶ γὰρ
 παρ' ὀλίγον ἢ διέφευγον ἢ ἀπώλλυντο. ἦν τε ἐν τῷ αὐτῷ 4
 στρατεύματι [τῶν Ἀθηναίων], ἕως ἀρχαῖα ἐνανυμάχουν, *del. Llan*
 πάντα ὁμοῦ ἀκοῦσαι, ὀλοφυρμός, βοή, νικῶντες, κρατοῦμενοι,
 ἄλλα ὅσα ἐν μεγάλῳ κινδύνῳ μέγα στρατόπεδον πολυειδῆ
 ἀναγκάζοιτο φθέργεσθαι. | παραπλήσια δὲ καὶ οἱ ἐπὶ τῶν νεῶν 5
 αὐτοῖς ἔπασχον, πρὶν γε δὴ οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ἑξήμυχοι ἐπὶ
 πολὺ ἀντισχύουσης τῆς ναυμαχίας ἔτρεψάν τε τοὺς Ἀθηναίους
 καὶ ἐπικείμενοι λαμπρῶς, πολλῇ κραυγῇ καὶ διακελευσμοῖς
 χρώμενοι, κατεδίωκον ἐς τὴν γῆν. | τότε δὲ ὁ μὲν ναυτικός 6
 στρατός, ἄλλος ἄλλῃ, ὅσοι μὴ μετέωροι ἐάλωσαν, κατενεχθέν-
 τες ἐξέπεσον ἐς τὸ στρατόπεδον· ὁ δὲ πεζὸς οὐκέτι διαφόρως,
 ἀλλ' ἀπὸ μιᾶς ὁρμῆς οἰμωγῇ τε καὶ στόνῳ πάντες, δυσανα-
 σχετοῦντες τὰ γιγνόμενα, οἱ μὲν ἐπὶ τὰς ναῦς παρεβοήθουν,
 οἱ δὲ πρὸς τὸ λοιπὸν τοῦ τείχους ἐς φυλακὴν, ἄλλοι δὲ καὶ
 οἱ πλεῖστοι ἤδη περὶ σφᾶς αὐτοὺς καὶ ὅπῃ σωθήσονται διε-
 σκόπουν. ἦν τε ἐν τῷ παραυτίκα οὐδεμιᾶς δὴ τῶν ξυμπασῶν 7 *ξυμφορῶν*
 ἐλάσσαν ἐκπληξίς. παραπλήσιά τ' ἐπεπόνθεσαν καὶ ἔδρασαν *Nat.*
 αὐτοὶ ἐν Πύλῳ· διαφθαρεισῶν γὰρ τῶν νεῶν τοῖς Λακεδαι-
 μονίοις προσαπώλλυντο αὐτοῖς καὶ οἱ ἐν τῇ νήσῳ ἄνδρες δια-
 βεβηκότες, καὶ τότε τοῖς Ἀθηναίοις ἀνέλπιστον ἦν τὸ κατὰ γῆν
 σωθήσεσθαι, ἦν μὴ τι παρὰ λόγον γίγνηται.

τῶν δρωμένων hängt natürl. von
 τῆς ὄψεως ab. — τῶν ἐν i. e. ἡ
 οἱ ἐν. — τοῖς σώμασιν αὐτ., dat.
 iustam. — ἴσα κτ. gleichsam: ἴσα
 τῇ δόξῃ (der Gemüthsstim,
 mung entsprechende) νεύματα
 ἐνυπακούοντες. — ἐν τοῖς χαλ-
 κώταις vgl. zu 1, 6, 3. — παρ-
 ὀλιγον. Sinn: um eine schmale
 Linie war Rettung u. Untergang
 geschieden. οὐλοφνητος κτ. Chiasmus.
 οὐλοφνητος κτ. οὐλοφνητος κτ.
 αὐτοῖς, von παραλήθεια ab-
 häng., sind die Zuschauer.
 ἐν ᾧ ἔσται ἀπολύσις, ἡμεῖς, ὁ ἵππος
 τοῦ πρῶτου δουλοῦ ὡς ἡμεῖς
 ἐν ᾧ ἔσται ἡμεῖς ὡς ἡμεῖς ὡς ἡμεῖς
 ὡς ἡμεῖς ὡς ἡμεῖς ὡς ἡμεῖς

6. θνoσασχoύvτες. Dies Vb.
erst wieder bei Späteren, nicht selten
bei Plutarch. — τὸ λοιπὸν τοῦ
τείχους. 60, 2. μεταφoρὰ ἀπὸ τοῦ τείχους
καὶ ἔδρασεν, wie sie ge-
than hatten. — αὐτοῖς die best.
Codd., auch V. Vulg. αὐταῖς, was
doch noch müssiger ist als jenes.
— οἱ ἐν τῇ νήσῳ — διαβ. Wegen
ἐν vgl. zu I, 87, 6. — παρὰ λόγον
mit Recht mehrere der neuern
Herausgg. nach Dionys. Hal. statt
παράλογον, da Thuk. παράλογος nur
als Subst. gebraucht.

271¹⁰ καλονειβόζζοπον
doffen, wo Antikuffeden ge-
käuft wurde

πους ἄρτι ἀσμένους ἀπὸ ναυμαχίας τε μεγάλης πεπανμένους
καὶ ἅμα ἐορτῆς οὔσης (ἔτυχε γὰρ αὐτοῖς Ἡρακλεῖ ταύτην τὴν
ἡμέραν θυσία οὔσα) οὐ δοκεῖν ἂν ῥαδίως ἐθέλῃσαι ὑπακούσαι·
ὑπὸ γὰρ τοῦ περιχαροῦς τῆς νίκης πρὸς πόσιν τετράφθαι τοὺς
πολλοὺς ἐν τῇ ἐορτῇ, καὶ πάντα μᾶλλον ἐλπίζειν ἂν σφῶν
πεῖθεσθαι αὐτοὺς ἢ ὅπλα λαβόντας ἐν τῷ παρόντι ἐξελθεῖν.
ὥς δὲ τοῖς ἄρχουσι ταῦτα λογιζομένοις ἐφαίνετο ἄπορα καὶ 3
οὐκ ἐπιθεῖν αὐτοὺς ὁ Ἑρμοκράτης, αὐτὸς ἐπὶ τούτοις τάδε οὐκ ἐπείνερ
μηχανᾶται· δεδιὼς μὴ οἱ Ἀθηναῖοι καθ' ἡσυχίαν προφθάσω- Tap.
σιν ἐν τῇ νυκτὶ διελθόντες τὰ χαλεπώτατα τῶν χωρίων, πέμ-
πει τῶν ἑταίρων τινὰς τῶν ἑαυτοῦ μετὰ ἱππέων πρὸς τὸ τῶν μετὰ ἑαυ-
τοῦ ἀνεί-
Ἀθηναίων στρατοπέδον ἡνίκα ξυνεσκόταξεν· οἱ προσελάσαν-
τες ἐξ ὅσων τις ἐμελλεν ἀκούσεσθαι καὶ ἀνακαλεσάμενοι τινὰς
ὥς ὄντες τῶν Ἀθηναίων ἐπιτήδειοι (ἦσαν γὰρ τινες τῷ Νικίᾳ
διάγγελοι τῶν ἐνδοθεν), ἐκέλευον φράζειν Νικίᾳ μὴ ἀπάγειν
τῆς νυκτὸς τὸ στράτευμα, ὥς Συρακοσίων τὰς ὁδοὺς φυλασ-
σόντων, ἀλλὰ καθ' ἡσυχίαν τῆς ἡμέρας παρασκευασάμενον
ἀποχωρεῖν. καὶ οἱ μὲν εἰπόντες ἀπῆλθον, καὶ οἱ ἀκούσαντες 4
διήγγελλαν τοῖς στρατηγοῖς τῶν Ἀθηναίων.

74. Οἱ δὲ πρὸς τὸ ἄγγελμα ἐπέσχον τὴν νύκτα, νομί-
σαντες οὐκ ἀπάτην εἶναι. καὶ ἐπειδὴ καὶ ὥς οὐκ εὐθύς ὥρ-
μησαν, ἔδοξεν αὐτοῖς καὶ τὴν ἐπιούσαν ἡμέραν περιμεῖναι. ^{ὥς (ἔως)}
ὅπως ξυσκευάσαντο ὥς ἐκ τῶν δυνατῶν οἱ στρατιῶται ὅτι ^{sc. ἦν, κείνη}
χρησιμώτατα, καὶ τὰ μὲν ἄλλα πάντα καταλιπεῖν, ἀναλαβόν-
τες δὲ αὐτὰ ὅσα περὶ τὸ σῶμα ἐς δίαυταν ὑπῆρχεν ἐπιτή-
δεια ἀφορμαῖσθαι. Συρακοσίοι δὲ καὶ Γύλιππος τῷ μὲν πεζῷ 2

u. ξυγγνώμων. — πεπανμένους V.
Vulg. ἀναπεπανμένους, wofür wohl
der Bedeutung „ausruhen“ wegen
das Präsens stehen müsste. — οὐ
δοκεῖν. Es wird hier nicht mehr
ἐδόκει als das regierende gedacht,
sondern daraus ein ἔλεγον. — πεί-
θεσθαι mit dem Genet. sonst nicht
ἐπιθεσθαι. Herwerden will σφίσι.

3. ὥς — οὐκ ἐπιθεῖν, als er
mit Ueberredung nichts
mehr ausrichtete. vergl. zu 2,
93, 4. — ἐπὶ τούτοις, gemäß,
unter diesen Umständen. —
μηχανᾶται κτλ. Die neuesten Ausgg.
interpungieren mit Bekker μηχαν-
ᾶται, δεδιὼς — χωρίων. πέμπει.

Διήγγελοι Νικίᾳ scilicet naval. f. ζήτησις in θανάτῳ αὐτῶν· μόνα
περὶ τὸ σῶμα ὑπῆρχεν sc. ἀναλαμβάνειν μὴ μόνον περὶ τὸ
τοῦ σώματος σώματι, ἀλλὰ καὶ περὶ τῶν ὁδῶν τῶν
ἐκείνου.

Mir scheint die alte Interp. rich-
tiger; denn auch 2, 75, 6. 6, 64, 1
folgt auf τοιόνδε τι gleich der er-
klärende Satz. — τῶν ἐνδοθεν ist
Neutr. εὐνοκῶτα (sc. ὡς ἐνδοθεν) scilicet

74. 1. καὶ ὥς, auch so, den-
noch, trotz der Dringlichkeit des
Aufbruchs. Die Erklärungen an-
derer Ausleger sind entweder mit
der Bedeutung von καὶ ὥς oder
mit dem Zusammenhang nicht ver-
einbar. — ὥς ἐκ τῶν δυνατῶν re-
stringierend. zu 4, 96, 1. — ἀνα-
λαβόντες. Ueb. den Nom., für den
der Regel zufolge der Acc. stehen
sollte (so V.), zu 2, 53, 4.

θειασμῶν καὶ οἰμωγῆς ὑπολειπόμενοι· ὥστε δάκρυσι πᾶν τὸ
στράτευμα πλησθὲν καὶ ἀπορία τοιαύτη μὴ ῥαδίως ἀφορμᾶ-
σθαι, καίπερ ἐν πολέμῳ τε καὶ μέλῳ ἢ κατὰ δάκρυα τὰ μὲν
πεπονθότας ἤδη, τὰ δὲ περὶ τῶν ἐν ἀφανεί δεδιότας μὴ πά-
θωσι. **Χ** κατήφειά τέ τις ἅμα καὶ κατὰμεμψις σφῶν αὐτῶν 59
πολλή ἦν. **9** οὐδὲν γὰρ ἄλλο ἢ πόλει ἐκπεπολιορκημένη ἐφύκε- 78
σαν ὑποφευγούσῃ, καὶ ταύτῃ οὐ σμικρᾷ· μυριάδες γὰρ τοῦ
ξύμπαντος ὄχλου οὐκ ἐλάσσους τεσσάρων ἅμα ἐπορεύοντο.
καὶ τούτων οἱ τε ἄλλοι ἔφερον πάντες ὃ τι τις ἐδύνατο ἕκα-
στος χρήσιμον, καὶ οἱ ὀπλῖται καὶ οἱ ἱππῆς παρὰ τὸ εἰωθὸς
αὐτοὶ τὰ σφέτερα αὐτῶν σιτία ὑπὸ τοῖς ὅπλοις, οἱ μὲν ἀπο-
ρία ἀκολούθων, οἱ δὲ ἀπιστία· ἀπηντομολήκεσαν γὰρ πάσαι
τε καὶ οἱ πλεῖστοι παραχορήμα. ἔφερον δὲ οὐδὲ ταῦτα ἱκανά·
σῖτος γὰρ οὐκέτι ἦν τῷ στρατοπέδῳ. καὶ μὴν ἡ ἄλλη αἰκία 6
καὶ ἡ ἰσομοιρία τῶν κακῶν, ἔχουσα τινὰ ὅμως, τὸ μετὰ πολ-
λῶν, κούφισιν, οὐδ' ὥς ῥαδία ἐν τῷ παρόντι ἐδοξάζετο, ἄλλως
τε καὶ ἀπὸ οἷας λαμπρότητος καὶ αὐχήματος τοῦ πρώτου ἐς
οἷαν τελευτήν καὶ ταπεινότητα ἀφῖκτο. μέγιστον γὰρ δὴ τὸ τὰ ῥαδία
διάφορον τοῦτο Ἑλληνικῷ στρατεύματι ἐγένετο, οἷς ἀντὶ μὲν
τοῦ ἄλλους δουλωσόμενους ἦκειν αὐτοὺς τοῦτο μᾶλλον δεδιότας
μὴ πάθωσι ξυνέβη ἀπιέναι, ἀντὶ δ' εὐχῆς τε καὶ παιάνων,
μεθ' ὧν ἐξέπλεον, πάλιν τούτων τοῖς ἐναντίοις ἐπιφημίσμασιν
ἀφορμᾶσθαι, πεζοὺς τε ἀντὶ ναυβατῶν πορευομένους καὶ ὀπλι-
τικῷ προσέχοντας μᾶλλον ἢ ναυτικῷ. ὅμως δὲ ὑπὸ μεγέθους
τοῦ ἐπικρεμαμένου ἔτι κινδύνου πάντα ταῦτα αὐτοῖς οἰστὰ
ἐφαίνετο.

steht. — ὑπολειπόμενοι, zurück-
bleibend, V. Vulg. ἀπολειπόμενοι,
indem sie verlassen wurden.

— μέλῳ ἢ κατὰ, zu 2, 50, 1.

— οὐδὲν ἄλλο ἢ, zu 3, 85, 4. —

οὐ σμικρᾷ. Ueb. die Form zu 4,

13, 4. — ἔφερον πάντες V. Vulg.

πάντες ἔφερον. — τις — ἕκαστος.

zu 6, 31, 4. — ἀκολούθων, sonst

θεράποντες genannt: 13, 2, 4, 16,

1. — παραχορήμα, gegenwärtig,

sc. ἀπηντομολούν.

6. ἔχουσα — ὅμως, obgleich

sie hat. So wird oft ὅμως zum

Partic. gesetzt, während es eigtl.

zum Hauptsatze gehört. M. 566, 3.

— τὸ μετὰ πολλῶν Appos. zu τινὰ
κούφισιν. Ein bestimmtes Vb. zu
ergänzen, ist eben so wenig nöthig
als bei τῷ παρ' ἐλπίδα 4, 62, 3. —
ἀπὸ οἷας κτέ. Es schwebt vor:
wenn sie bedachten. — ἀφῖκτο
unpersönl. vgl. zu 1, 7.

7. Ἑλληνικῷ. Die Codd. τῷ Ἑλ-
ληνικῷ. Den Art. erkannten nach
dem Schol. schon alte Kritiker als
unstatthaft und die neuern haben
ihn mit Recht getilgt. — αὐτοὺς,
selbst. — μεθ' ὧν ἐξέπλεον. 6,
32. — τούτων hängt von ἐναντίοις
ab. Die Stellung wie in ταῦτα
τοὺς ξυνδράσκοντας für τοὺς ταῦτα
ξυνδρ. zu 1, 18, 1.

καὶ μηνύει. *μηνύει, ε) αὐτοὺς αἰκία ὁρμήν, αὐχὴν ὅπως δάκρυα ῥαδία (ἀμφὶ)*
ἐπιφημίσεια γινώσκοντες ἔχοντες ἰσομοιρίαν, εἰς χί (τοῦτο) ἔχοντες

τῶν ἐν Σικελίᾳ οὐτ' ἂν ἐπιόντας δέξαιτο ῥαδίως οὐτ' ἂν ἰδρυ-
θέντας που ἐξαναστήσειεν. τὴν δὲ πορείαν ὥστ' ἀσφαλῆ καὶ 5
εὐτακτον εἶναι αὐτοὶ φυλάξατε, μὴ ἄλλο τι ἡγησάμενος ἕκα-
στος ἢ ἐν ᾧ ἀναγκασθῇ χωρὶς μάχεσθαι, τοῦτο καὶ πατρίδα
καὶ τεῖχος κρατήσας ἔξειν. σπουδὴ δὲ ὁμοίως καὶ νύκτα καὶ 6
ἡμέραν ἔσται τῆς ὁδοῦ· τὰ γὰρ ἐπιτήδεια βραχέα ἔχομεν, καὶ
ἦν ἀντιλαβόμεθ' αὐτοῦ φίλιον χωρίου τῶν Σικελῶν (οὗτοι γὰρ
ἡμῖν διὰ τὸ Συρακοσίῳ δέος ἔτι βέβαιοί εἰσιν), ἤδη νομίζετε
ἐν τῷ ἐχυρῷ εἶναι. προπέπεμπται δ' ὥς αὐτοὺς καὶ ἀπαντᾶν
εἰρημένον καὶ σιτία ἄλλα κομίζειν. τό τε ξυμπαν γινώτε, ὃ 7
ἄνδρες στρατιῶται, ἀναγκαῖόν τε ὃν ὑμῖν ἀνδράσι ἀγαθοῖς
γίγνεσθαι, ὥς μὴ ὄντος χωρίου ἐγγὺς ὅποι ἂν μαλακισθέντες
σωθείητε, καὶ ἦν νῦν διαφύγητε τοὺς πολεμίους, οἳ τε ἄλλοι
τευξόμενοι ὧν ἐπιθυμεῖτε που ἐπιθεῖν, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὴν
μεγάλην δύναμιν τῆς πόλεως καίπερ πεπωκυῖαν ἐπανορθώ-
σοντες· ἄνδρες γὰρ πόλις, καὶ οὐ τεῖχη οὐδὲ νῆες ἀνδρῶν
κεναί.“

78. Ὁ μὲν Νικίας τοιάδε παρακελευόμενος ἅμα ἐπ' αὐτὸν τὸ
στράτευμα καὶ εἰς πᾶσι διεσπασμένον καὶ μὴ ἐν τάξει χω-
ροῦν, ξυνάγων καὶ καθιστάς, καὶ ὁ Δημοσθένης οὐδὲν ἥσσουν
τοῖς καθ' ἑαυτὸν τοιαῦτά τε καὶ παραπλήσια λέγων. τὸ δὲ 2
ἐχώρει ἐν πλαισίῳ τεταγμένον, πρῶτον μὲν ἡγούμενον τὸ Νι-
κίου, ἐφεπόμενον δὲ τὸ Δημοσθένους· τοὺς δὲ σκευοφόρους
καὶ τὸν πλεῖστον ὄχλον ἐντὸς εἶχον οἱ ὀπλίται. καὶ ἐπειδὴ 3
ἐγένοντο ἐπὶ τῇ διαβάσει τοῦ Ἀνάπου ποταμοῦ, εὗρον ἐπ'
αὐτῷ παρατεταγμένους τῶν Συρακοσίων καὶ ξυμμάχων, καὶ

5. ἀναγκασθῇ. Ueb. den blossen
Conj. zu 1, 137, 2. Die Lesart des
V. ἂν ἀναγκασθῇ dürfte Correctur
sein.

6. διὰ — δέος. Sie fürchteten
die Rache der Syrakosier, von
denen sie abgefallen waren: 6, 88,
3. 4. — εἰρημένον, indem be-
fohlen worden ist. zu 1, 74, 1.
Also καὶ — καί: sowohl — als
auch. — ἄλλα, neue, mit Be-
ziehung auf τὰ γὰρ ἐπιτήδεια βρα-
χέα ἔχομεν.

7. τό τε V. Vulg. τὸ δέ. — ἂν
gehört zu σωθείητε, und μαλακι-
σθέντες ist hypothetisch, also =

εἰ μαλακισθείητε. — ὃν ist Neutr.:
es umfasst Vaterland und Angehö-
rige. — ἄνδρες κτλ. Aehn. spricht
Perikles 1, 143, 5. Ueberhaupt ist
dies eine im ganzen Alterthume
gefeierte Sentenz; s. die reichhal-
tigen Nachweise in Poppo's gros-
ser A.

78. 2. ἐν πλαισίῳ. zu 6, 67, 1.

3. ἐπειδὴ. D. Codd. ἐπειδὴ τε,
unstatthaft, da ihm οἱ δὲ Συρακό-
σιοι nicht entsprechen kann: zu
1, 11, 1. — διαβάσει, die Brücke
etwas oberhalb der Mündung des
Flusses Kyane in den Anapos.

καὶ ἐπὶ τῇ ἐν τῇ νηφύσῃ ἀντίστροφῃ

πέμπουσι μέρος τι τῆς στρατιᾶς ἀποτειχιούοντας αὐτὸν ἐκ τοῦ ὀπισθεν αὐτοὺς ἢ προσελήλυθεσαν· ἀντιπέμψαντες δὲ καὶ κεῖνοι σφῶν αὐτῶν τινας διεκώλυσαν. καὶ μετὰ τοῦτο πάσῃ τῇ 5 στρατιᾷ ἀναχωρήσαντες πρὸς τὸ πεδίον μᾶλλον οἱ Ἀθηναῖοι ἠύλισαντο. τῇ δ' ὑστεραίᾳ προὔχώρουν, καὶ οἱ Συρακόσιοι 5. *hoy* προσέβαλλόν τε πανταχῇ αὐτοῖς κύκλῳ καὶ πολλοὺς κατετραυμάτιζον, καὶ εἰ μὲν ἐπίοιεν οἱ Ἀθηναῖοι, ὑπεχώρουν, εἰ δ' ἀναχωροῖεν, ἐπέκειντο, καὶ μάλιστα τοῖς ὑστάτοις προσπίπτοντες, εἰ πῶς κατὰ βραχὺ τρεψάμενοι πᾶν τὸ στράτευμα φοβήσκειαν. καὶ ἐπὶ πολὺ μὲν τοιούτῳ τρόπῳ ἀντείχον οἱ 6 Ἀθηναῖοι, ἔπειτα προσελθόντες πέντε ἢ ἕξ σταδίους ἀνεπαύοντο ἐν τῷ πεδίῳ· ἀνεχώρησαν δὲ καὶ οἱ Συρακόσιοι ἀπ' αὐτῶν ἐς τὸ ἐαυτῶν στρατόπεδον. 9

80. Τῆς δὲ νυκτὸς τῷ Νικίᾳ καὶ Δημοσθένει ἐδόκει, ἐπειδὴ κακῶς σφίσι τὸ στράτευμα εἶχε τῶν τε ἐπιτηδείων πάντων ἀπορία ἤδη καὶ κατατετραυματισμένοι ἦσαν πολλοὶ ἐν πολλαῖς προσβολαῖς τῶν πολεμίων γεγενημέναις, πυρὰ καύσαντας ὥς πλεῖστα ἀπάγειν τὴν στρατίαν, μηκέτι τὴν αὐτὴν ὁδὸν ἢ διανοήθησαν, ἀλλὰ τοῦναντίον ἢ οἱ Συρακόσιοι ἐτήρουν, πρὸς τὴν θάλασσαν· ἦν δὲ ἡ ξύμπασα ὁδὸς 2 αὕτη οὐκ ἐπὶ Κατάνης τῷ στρατεύματι, ἀλλὰ κατὰ τὸ ἕτερον μέρος τῆς Σικελίας τὸ πρὸς Καμάριναν καὶ Γέλαν καὶ τὰς ταύτη πόλεις καὶ Ἑλληνίδας καὶ βαρβάρους. καύσαντες οὖν 3 πυρὰ πολλὰ ἐχώρουν ἐν τῇ νυκτί. καὶ αὐτοῖς, οἷον φιλεῖ καὶ πᾶσι στρατοπέδοις, μάλιστα δὲ τοῖς μερίστοις, φόβοι καὶ δειμάτα ἐγγίγνεσθαι, ἄλλως τε καὶ ἐν νυκτί τε καὶ διὰ πολεμίας

προελθόντες 2. 5. μετὰ τοῦτο V. Vulg. μετὰ ταῦτα. — πρὸς — μᾶλλον, um nicht in dem engen Thale im Rücken abgeschnitten zu werden. — κατὰ βραχὺ, je einen kleinen Theil.

zu 4, 96, 4. *ὅς μὴ τὴν ἀποστροφὴν ἀπὸ τοῦ πεδίου ἀλλὰ τὴν ἐπὶ τῇ θάλασσᾳ* 6. προσελθόντες, offenbar in einem andern, wohl in der entgegengesetzten Richtung, als sie eigentl. wollten.

80. 1. καὶ κατατετρ. κτέ. Ueber die Satzfügung zu 1, 110, 2. — καύσαντας viele gute Hh., auch V. Die übrigen mit der Vulg. καύσαν-

τες, an sich ebenfalls zulässig. zu 2, 53, 4. *ὅς μὴ τὴν ἀποστροφὴν ἀπὸ τοῦ πεδίου ἀλλὰ τὴν ἐπὶ τῇ θάλασσᾳ*

2. ἐπὶ Κατάνης, in der Richtung nach Katane; nicht nordöstlich gieng der jetzt projectierte Marsch, sondern südöstlich. Ans Meer zurückkehren mussten sie deshalb, um den Eingang des südl. vom Anapos gelegenen Erineosthales (§. 6) zu gewinnen. *κατὰ τὰς ἀποστροφὰς* 5, 58, 3.

3. Statt φόβοι καὶ δειμάτα ἐγγίγνεσθαι würde man wegen οἷον ἀπὸ τοῦ φόβου ein allgemeines Prädicat, γίγνεσθαι, erwarten. Doch Aehnliches

τοσαῦτα μαχομένους ὅσα ἀναγκάζονται. ὁ δὲ Δημοσθένης 4
ἐτύγχανε τε τὰ πλεῖω ἐν πόλει ξυνεχεστέρω ὢν διὰ τὸ ὑστέρω
ἀναχωροῦντι αὐτῷ πρώτῳ ἐπικείσθαι τοὺς πολεμίους, καὶ
τότε γνοὺς τοὺς Συρακοσίους διώκοντας οὐ προῦχώρει μᾶλλον
ἢ ἐς μάχην ξυνετάσσετο, ἕως ἐνδιατρίβων κυκλοῦται τε ὑπ'
αὐτῶν καὶ ἐν πολλῷ θορόβῳ αὐτός τε καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ Ἀθη-
ναῖοι ἦσαν· ἀνειληθέντες γὰρ ἐς τι χωρίον ᾧ κύκλῳ μὲν
τειχίον περιῆν, ὁδὸς δὲ ἔνθεν τε καὶ ἔνθεν, ἐλάας δὲ οὐκ ὀλί-
γας εἶχεν, ἐβάλλοντο περισταδόν. τοιαύταις δὲ προσβολαῖς καὶ 5
οὐ ξυσταδὸν μάχαις οἱ Συρακοῖσιοι εἰκότως ἐχρῶντο· τὸ γὰρ
ἀποκινδυνεύειν πρὸς ἀνθρώπους ἀπονενομημένους οὐ πρὸς
ἐκείνων μᾶλλον ἢν ἔτι ἢ πρὸς τῶν Ἀθηναίων, καὶ ἅμα φειδῶ
τέ τις ἐγίνετο ἐπ' εὐπραγίᾳ ἥδη σαφεῖ μὴ προαναλωθῆναι τῷ,
καὶ ἐνόμιζον καὶ ὥς ταύτῃ τῇ ιδέᾳ καταδασάμενοι λήψεσθαι
αὐτούς.

82. Ἐπειδὴ γοῦν δι' ἡμέρας βάλλοντες πανταχόθεν τοὺς Ἀθηναίους καὶ ξυμμαχοὺς ἑώρων ἤδη τεταλαιπωρημένους τοῖς τε τραύμασι καὶ τῇ ἄλλῃ κακώσει, κηρυγμα ποιοῦνται Γύλιππος καὶ Συνακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι πρῶτον μὲν, τῶν νησιωτῶν εἴ τι βούλεται ἐπ' ἐλευθερίᾳ ὥς σφᾶς ἀπιέναι· καὶ ἀπεχώρησάν τινες πόλεις οὐ πολλαί. ἔπειτα δ' ὕστερον καὶ 2 πρὸς τοὺς ἄλλους ἅπαντας τοὺς μετὰ Δημοσθένους ὁμολογία γίννεται ὥστε ὅπλα τε παραδοῦναι καὶ μὴ ἀποθανεῖν μηδένα μήτε βιαίως μήτε δεσμοῖς μήτε τῆς ἀναγκαιοτάτης ἐνδείᾳ διαίτης. καὶ παρέδωκαν οἱ πάντες σφᾶς αὐτοὺς ἑξακισχίλιοι, καὶ 3 τὸ ἀργύριον ὃ εἶχον ἅπαν κατέθεσαν ἐσβαλόντες ἐς ἀσπίδας ὑπτίας, καὶ ἐνέπλησαν ἀσπίδας τέσσαρας. καὶ τούτους μὲν εὐθὺς ἀπεκόμизον ἐς τὴν πόλιν. Νικίας δὲ καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν ποταμὸν τὸν Ἑρινεόν, καὶ διαβὰς πρὸς μετέωρόν τι καθίσει τὴν στρατιάν.

83. Οἱ δὲ Συρακόσιοι τῇ ὑστεραίᾳ καταλαβόντες αὐτὸν ἔλεγον ὅτι οἱ μετὰ Δημοσθένους παραδεδώκοιεν σφᾶς αὐτούς,

4. ἔνθεν τε κ. ἔ., zu beiden
Seiten. Aus περιῶν ist hier bloss
 γιν zu denken. — ἐλάας δὲ κτε.
 Ueb. die Anknüpfung zu 1, 106, 1.

5. ἐστράθη μαλαίς gehört zusammen. zu 1, 30, 4. — τῷ verb. mit φειδῶ τις ἐγύγν., mancher schonte sich etwas. — ἰδέα

μη προαναλ. um miss miss miss
miss miss

Kampfart. — καταδραμασίμενοι
poet. Wort. δι' ἡμέρας διαγωνοῦντες ἑαυτοὺς

82. 1. εἰ, ὅβ. — ἐπ' ἐλευθερίᾳ,
„unter der Bedingung, dass sie
nicht ἀνδράποδα werden sollten“.
Kr. ἔπτιος ἀνδράποδα

83. 1. ἔλεγον. zu 1, 26, 1.

in zu werden, talaitpaséin auf komf. pligen,

ungelöffel

κελεύοντες κἀκείνουν τὸ αὐτὸ δρᾶν· ὁ δ' ἀπιστῶν σπένδεται
 2 ἰππέα πέμψαι σκεψόμενον. ὥς δ' οἰχόμενος ἀπήγγειλε πάλιν
 παραδεδοκότας, ἐπικηρυκεύεται Γυλίππῳ καὶ Συρακοσίοις
 εἶναι ἐτοῖμος ὑπὲρ Ἀθηναίων ξυμβῆναι ὅσα ἀνάλωσαν χρή-
 ματα Συρακοσίοι ἐς τὸν πόλεμον, ταῦτα ἀποδοῦναι, ὥστε
 τὴν μετ' αὐτοῦ στρατιὰν ἀφείναι αὐτούς· μέχρι οὗ δ' ἂν τὰ
 χρήματα ἀποδοθῇ, ἄνδρας δώσειν Ἀθηναίων ὁμήρους, ἕνα
 κατὰ τάλαντον. οἱ δὲ Συρακοσίοι καὶ Γύλιππος οὐ προσεδέ-
 3 χοντο τοὺς λόγους, ἀλλὰ προσπεσόντες καὶ περιστάντες παν-
 4 πονήρως σίτου τε καὶ τῶν ἐπιτηδείων ἀπορία. ὅμως δὲ τῆς
 νυκτὸς φυλάξαντες τὸ ἡσυχάζον ἐμελλον πορεύεσθαι. καὶ
 ἀναλαμβάνουσιν τε τὰ ὄπλα, καὶ οἱ Συρακοσίοι αἰσθάνονται
 5 καὶ ἐπαιώνισαν. γνόντες δὲ οἱ Ἀθηναῖοι ὅτι οὐ λανθάνουσι,
 κατέθεντο πάλιν πλὴν τριακοσίων μάλιστα ἀνδρῶν· οὔτοι
 δὲ διὰ τῶν φυλάκων βιασάμενοι ἐχώρουν τῆς νυκτὸς ἢ
 ἐδύναντο.

8. 79g 84. Νικίας δὲ ἐπειδὴ ἡμέρα ἐγένετο ἤγε τὴν στρατιάν·
 οἱ δὲ Συρακοσίοι καὶ οἱ ξύμμαχοι προσέκειντο τὸν αὐτὸν τρό-
 2 πον πανταχόθεν βάλλοντές τε καὶ κατακουτίζοντες. καὶ οἱ
 Ἀθηναῖοι ἠπείγοντο πρὸς τὸν Ἀσσίναρον ποταμόν, ἅμα μὲν,
 βιαζόμενοι ὑπὸ τῆς πανταχόθεν προσβολῆς ἰππέων τε πολλῶν
 καὶ τοῦ ἄλλου ὄχλου, οἰόμενοι ῥᾶόν τι σφίσιν ἔσεσθαι, ἣν
 διαβῶσι τὸν ποταμόν, ἅμα δὲ ὑπὸ τῆς ταλαιπωρίας καὶ τοῦ
 3 πειν ἐπιθυμία. ὥς δὲ γίνονται ἐπ' αὐτῷ, ἐσπίπτουσιν οὐ-
 δενὶ κόσμῳ ἔτι, ἀλλὰ πᾶς τέ τις διαβῆναι αὐτὸς πρῶτος βου-
 λόμενος καὶ οἱ πολέμιοι ἐπικείμενοι χαλεπὴν ἥδη τὴν διάβασιν
 ἐποιοῦν· ἄθροοι γὰρ ἀναγκαζόμενοι χωρεῖν ἐπέπιπτόν τε ἀλ-
 λήλοις καὶ κατεπάτουν, περὶ τε τοῖς δορατίοις καὶ σκεύεσιν

ὅπως ἐν Πλάτωνι 4. σίτου τε καὶ τῶν ἑ., Verbin-
 dung des Theiles u. des Ganzen.
 zu 1, 80, 3. — τῆς νυκτ. τὸ ἡσ., die
 Stille der Nacht. zu 1, 36, 1. φυλάκων
 τῶν ἀνυστῶν

84. 1. ἡμέρα. Es war der achte
 Tag seit dem Aufbruch des Heeres.
 Ans den ausdrücklichen Angaben
 des Thuk. lässt sich dies leicht
 nachrechnen. Auch berichtet eben
 so Plut. Nik. 27.

2. ὑπὸ τῆς ταλαιπ. kann dem

Partic. βιαζόμενοι parallel stehn,
 desgl. der Dat. ἀπορία. zu 1, 80, 1.
 Doch ist es vielleicht wegen der
 Präpos. ὑπὸ angemessener, auch
 bei ἅμα δὲ wieder βιαζόμενοι zu
 denken. *anapaestisch*

3. περὶ τοῖς δορατίοις, von den
 Spiessen durchbohrt. vergl.
 Soph. Aj. 828 πεπτώτα τῷδε περὶ
 νεοοράντῳ ξίφει. Auch σκεῦεσι
 hängt zwar von περὶ ab, scheint
 aber nur zu bedeuten, „an den Ge-
anapaestisch

ἅμα μὲν οἰόμενοι (ὡς βιαζόμενοι ἰσχυρὰ ἐπὶ τῷ ποταμῷ) ἅμα
 δὲ ὑπὸ τῆς ταλαιπωρίας (ἀνυστῶν) καὶ ἐπιθυμίας

προσβολαῖς ταῖς κατὰ τὴν πορείαν συχναῖς γενομέναις οὐκ ὀλίγοι ἐτεθνήκεσαν. πολλοὶ δὲ ὅμως καὶ διέφυγον, οἱ μὲν καὶ παραντίκα, οἱ δὲ καὶ δουλεύσαντες καὶ διαδιδράσκοντες ὕστερον· τοῦτοις δ' ἦν ἀναχώρησις ἐς Κατάνην.

86. Ξυναθροισθέντες δὲ οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι, τῶν τε αἰχμαλώτων ὅσους ἐδύνατο πλείστους καὶ τὰ σκῦλα
 2 ἀναλαβόντες, ἀνεχώρησαν ἐς τὴν πόλιν. καὶ τοὺς μὲν ἄλλους Ἀθηναίων καὶ τῶν ξυμμάχων ὁπόσους ἔλαβον κατεβίβασαν ἐς τὰς λιθοτομίας, ἀσφαλεστάτην εἶναι νομίσαντες τήρησιν, Νικίαν δὲ καὶ Δημοσθένην ἄκοντος τοῦ Γυλίππου ἀπέσφαξαν. ὁ γὰρ Γυλίππος καλὸν τὸ ἀγώνισμα ἐνόμιζεν οἱ εἶναι
 3 ἐπὶ τοῖς ἄλλοις καὶ τοὺς ἀντιστρατήγους κομίσαι Λακεδαιμόνιοις. ξυνέβαντε δὲ τὸν μὲν πολεμιώτατον αὐτοῖς εἶναι, Δημοσθένην, διὰ τὰ ἐν τῇ νήσῳ καὶ Πύλῳ, τὸν δὲ διὰ τὰ αὐτὰ ἐπιτηδειώτατον· τοὺς γὰρ ἐκ τῆς νήσου ἄνδρας τῶν Λακεδαιμονίων ὁ Νικίας προῦθυμήθη, σπονδὰς πείσας τοὺς Ἀθη-
 4 ναίους ποιήσασθαι, ὥστε ἀφεθῆναι. ἀνθ' ὧν οἱ τε Λακεδαιμόνιοι ἦσαν αὐτῷ προσφιλεῖς καὶ κείνος οὐχ ἥμιστα διὰ τοῦτο πιστεύσας ἑαυτὸν τῷ Γυλίπῳ παρέδωκεν. ἀλλὰ τῶν Συρακοσίων τινές, ὡς ἐλέγετο, οἱ μὲν δαίσαντες, ὅτι πρὸς αὐτὸν ἐκεκοινολόγηντο, μὴ βασανιζόμενος διὰ τὸ τοιοῦτο ταραχὴν σφίσιν ἐν εὐπραγίᾳ ποιήσῃ, ἄλλοι δέ, καὶ οὐχ ἥμιστα οἱ Κορίνθιοι, μὴ χορήμασι δὴ πείσας τινάς, ὅτι πλούσιος ἦν, ἀποδρᾶ καὶ αὐθις σφίσι νεώτερόν τι ἀπ' αὐτοῦ γένηται, πείσαντες
 5 τοὺς ξυμμάχους ἀπέκτειναν αὐτόν. καὶ ὁ μὲν τοιαύτη ἦ ὅτι ἐγγύτατα τούτων αἰτία ἐτεθνήκει, ἥμιστα δὲ ἄξιος ὢν τῶν γε

sagen würde. Ich halte hier mit Poppo u. A. die engere Vergleichung für hinreichend, wogegen 87, 5 die weitere ganz am Platze ist. ἀναχώρησις νεφερίσιον.

86. 2. τὰς λιθοτομίας. Gut beschrieben von Cic. Verr. 5, 27. — τήρησιν ohne Art. als Theil des Prädic. dies sei die sicherste Bewachung. v. 42, 4 καὶ οἱ ξυνομοιωτάτην ἡγεῖτο διαπολέμῃσιν. — τοῦ Γυλίππου V. Vulg. ohne τοῦ. — ἀγώνισμα, Ruhm. v. 3, 82, 7. 8, 17, 2.

3. Δημοσθένην. Ueb. diese Art u. Stellung der Appos. zu 6, 57, 4. —

προῦθυμήθη ihm vorgeben vorgeben

τοὺς — ἄνδρας ist Subj. zu ἀφεθῆναι. — σπονδὰς. 5, 16. ἐπιτήδεος, befähigen

4. διὰ τοῦτο setzt nur V. hinzu. — ἐκεκοινολόγηντο. 48, 2. — ἐν εὐπραγίᾳ, in ihrem Glück. — πλούσιος ἦν. Sein Vermögen wurde auf 100 Talente geschätzt. Böckh St. 1 S. 628 f. 2 A. — ἀποδρᾶ κτέ.

5. ὅτι ἐγγύτατα τ. αἰτία, Verbindung von Adverb. u. Subst. zu 1, 30, 4. — ἥμιστα δὴ κτέ., eine der wenigen Stellen, wo die warme Theilnahme des Schriftstellers sich in einem Ausdrucke ehrender Anerkennung äussert. vergl. das Urtheil über Perikles 2, 65, über An-

ληνικῶν ἴσμεν, καὶ τοῖς τε κρατήσασι λαμπρότατον καὶ τοῖς
 6 διαφθαρεῖσι δυστυχέστατον· κατὰ πάντα γὰρ πάντως νικη-
 θέντες καὶ οὐδὲν ὀλίγον ἐς οὐδὲν κακοπαθήσαντες, πανωλε-
 θρία δὴ τὸ λεγόμενον καὶ πεζὸς καὶ νῆες καὶ οὐδὲν ὅ τι οὐκ
 ἀπώλετο, καὶ ὀλίγοι ἀπὸ πολλῶν ἐπ' οἶκον ἀπενόστησαν.
 ταῦτα μὲν τὰ περὶ Σικελίαν γενόμενα.

ΘΟΥΚΥΔΙΔΟΥ ΕΥΓΓΡΑΦΗΣ Η.

Ἐς δὲ τὰς Ἀθήνας ἐπειδὴ ἡγγέλθη, ἐπὶ πολὺ μὲν ἡπί-
 στουν καὶ τοῖς πάνυ τῶν στρατιωτῶν ἐξ αὐτοῦ τοῦ ἔργου
 διαπεφευγόσι καὶ σαφῶς ἀγγέλλουσι, μὴ οὕτω γε ἄγαν παν-
 συδὲ διεφθάρθαι· ἐπειδὴ δὲ ἔγνωσαν, χαλεποὶ μὲν ἦσαν τοῖς
 ξυμπροθυμηθεῖσι τῶν ῥητόρων τὸν ἔκπλου, ὥσπερ οὐκ αὐτοὶ
 ψηφισάμενοι, ὠργίζοντο δὲ καὶ τοῖς χρησμολόγοις τε καὶ
 μάντεσι καὶ ὁποσοί τι τότε αὐτοὺς θειάσαντες ἐπήλπισαν ὥς
 2 λήψονται Σικελίαν. πάντα δὲ πανταχόθεν αὐτοὺς ἐλύπει τε
 καὶ περιειστήκει ἐπὶ τῷ γεγενημένῳ φόβος τε καὶ κατάπληξις
 μερίστη δὴ. ἅμα μὲν γὰρ στερόμενοι καὶ ἰδίᾳ ἕκαστος καὶ ἡ
 πόλις ὀπλιτῶν τε πολλῶν καὶ ἱππέων καὶ ἡλικίας οἶαν οὐχ
 ἑτέραν ἐώρων ὑπάρχουσιν ἐβαρύνοντο· ἅμα δὲ ναῦς οὐχ
 ὀρῶντες ἐν τοῖς νεωσοίοις ἱκανὰς οὐδὲ χρήματα ἐν τῷ κοινῷ

6. οὐδὲν ὀλίγον ἐς οὐδέν. Fast
 eben so 59, 3. vgl. 2, 8, 1. 8, 15,
 2. — πανωλεθρία erst wieder bei
 Spätern. Die Bildung vergl. mit
 πανοικηρία 2, 16, 1. 3, 57, 2. —
 τὸ λεγόμενον, ut aiunt. B. 131,
 A. 14. — ἀπώλετο. Ueb. den Nu-
 merus zu 37, 2.

VIII.

1. 1. τοῖς πάνυ τῶν στρ., den
 namhaftesten, angesehensten
 der Soldaten. v. 89, 2 τῶν πάνυ
 στρατηγῶν. 7, 44, 8 ἐμπειρία μάλ-

λον. — μὴ — διεφθάρθαι hängt
 von ἡπίστων ab. — ἄγαν V. Vulg.
 ἄν. Für jenes v. 1, 75, 1 μὴ οὕτως
 ἄγαν ἐπιφθόνως. — θειάσαντες,
 gottbegeistert. — ἐπήλπισαν
 transit. Bei Klassikern kommt es
 überhaupt fast nicht vor, bei Spä-
 tern sowohl trans. als intrans. Nach
 den besten Codd. hat es Thuk. 54,
 1 intrans., welcher Wechsel des
 Gebrauchs um so weniger auffallen
 kann, je zahlreicher die Beispiele
 solches Wechsels in andern Vb.
 sind: Lobeck zu Soph. Aj. 40. 869.

2. ἕκαστος, näml. seiner Ange-

οὐδ' ὑπηρεσίας ταῖς ναυσὶν ἀνέλπιστοι ἦσαν ἐν τῷ παρόντι σωθήσεσθαι, τοὺς τε ἀπὸ τῆς Σικελίας πολεμίους εὐθύς σφίσιν ἐνόμιζον τῷ ναυτικῷ ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ πλευσεῖσθαι, ἄλλως τε καὶ τοσοῦτον κρατήσαντας, καὶ τοὺς αὐτόθεν πολεμίους τότε δὴ καὶ διπλασίως πάντα παρεσκευασμένους κατὰ κράτος ἦδη καὶ ἐκ γῆς καὶ ἐκ θαλάσσης ἐπικεῖσεσθαι, καὶ τοὺς ξυμμάχους σφῶν μετ' αὐτῶν ἀποστάντας. ὅμως δὲ ὥς ἐκ τῶν 3 ὑπαρχόντων ἐδόκει χρῆναι μὴ ἐνδιδόναι, ἀλλὰ παρασκευάξεσθαι καὶ ναυτικὸν ὅθεν ἂν δύνωνται ξύλα ξυμπορισαμένους καὶ χρήματα, καὶ τὰ τῶν ξυμμάχων ἐς ἀσφάλειαν ποιεῖσθαι καὶ μάλιστα τὴν Εὐβοίαν, τῶν τε κατὰ τὴν πόλιν τι ἐς εὐτέλειαν σωφρονίσαι καὶ ἀρχὴν τινα πρεσβυτέρων ἀνδρῶν ἐλέσθαι, οἵτινες περὶ τῶν παρόντων ὥς ἂν καιρὸς ἦ προβουλεύσουσι. πάντα τε πρὸς τὸ παραχρῆμα περιδεῖς, ὅπερ φιλεῖ δῆμος ποιεῖν, 4 ἐτοῖμοι ἦσαν εὐτακτεῖν. καὶ ὥς ἔδοξεν αὐτοῖς, καὶ ἐποίουν ταῦτα, καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

2. Τοῦ δ' ἐπιγυγνομένου χειμῶνος πρὸς τὴν ἐκ τῆς Σικελίας τῶν Ἀθηναίων μεγάλην κακοπραγίαν εὐθύς οἱ Ἕλληνες πάντες ἐπληρομένοι ἦσαν, οἱ μὲν μηδετέρων ὄντες ξύμμαχοι, ὥς, ἣν τις καὶ μὴ παρακαλῇ σφᾶς, οὐκ ἀποστατέον ἐτι τοῦ πολέμου εἶη; ἀλλ' ἐθελοντὶ ἰτέον ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους, νομίσαντες καὶ ἐπὶ σφᾶς ἕκαστοι ἐλθεῖν αὐτούς, εἰ τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ κατώρθωσαν, καὶ ἅμα βραχὺν ἔσεσθαι τὸν λοιπὸν πόλεμον, οὗ μετασχεῖν καλὸν εἶναι, οἱ δ' αὖ τῶν Λακεδαιμονίων ξύμμαχοι ξυμπροθυμηθέντες ἐπὶ πλεόν ἢ πρὶν ἀπαλλάξεσθαι διὰ τάχους πολλῆς ταλαιπωρίας. μάλιστα δὲ οἱ τῶν 2

hörigen. — ὑπηρεσίας. zu 1, 143, 1.
— ἀνέλπιστοι. zu 6, 17, 8.

3. ὥς — ὑπαρχόντων. zu 3, 113, 6. — παρασκευάξεσθαι κτέ. Wegen der Wortstellung zu 1, 16. — ἐς ἀσφάλειαν π., in einen sichern Zustand bringen. zu 3, 3, 4. — ἐς εὐτέλειαν, eigtl.: zur Wohlfeltheit hin. Die εὐτέλεια soll das Resultat des σωφρονίσαι (vernünftig beschränken) sein. vgl. C. 4 u. zu 7, 36, 2. — προβουλεύουσιν. Eine Vorberathung gieng der Regel nach jedem Volksbeschlusse (ψήφισμα) voran und war Sache des Senats (βουλή), der sein

Gutachten der endgiltig beschliessenden Volksversammlung vorlegen musste. Dieselbe Stellung zur Volksversammlung hatte die hier gemeinte Behörde. Dass sie amtlich πρόβουλοι geheissen, ist nicht nachweisbar u. geht aus dem hier gebrauchten Vb. nicht hervor.

4. καὶ ἐποίουν. zu 5, 27, 1.

2. 1. ἐκ τῆς Σ. Ueb. die Präpos. zu 3, 102, 3. — σφᾶς ἕκαστοι absichtl. zusammengedrückt: zu 7, 57, 9. — ἅμα βραχὺν V. Vulg. ἅμα ἡγούμενοι βραχὺν. — οὐ — εἶναι. zu 1, 91, 5. — ἀπαλλάξεσθαι. Wegen des Fut. zu 1, 27, 2.

Ἀθηναίων ὑπήκοοι ἐτοῖμοι ἦσαν καὶ παρὰ δύναμιν αὐτῶν ἀφίστασθαι διὰ τὸ ὀργῶντες κρίνειν τὰ πράγματα καὶ μὴδ' ὑπολείπειν λόγον αὐτοῖς ὥς τό γ' ἐπὶ ὃν θέρος αὐτοὶ οἶοι τ' ἐξονται περιγενέσθαι. ἡ δὲ τῶν Λακεδαιμονίων πόλις πᾶσί τε τούτοις ἐθάρσει καὶ μάλιστα ὅτι οἱ ἐκ τῆς Σικελίας αὐτοῖς ξύμμαχοι πολλῇ δυνάμει, κατ' ἀνάγκην ἤδη, τοῦ ναυτικοῦ προσγεγεννημένου, ἅμα τῷ ἦρι ὥς εἰκὸς παρέσεσθαι ἔμελλον.

4 πανταχόθεν τε εὐέλπιδες ὄντες ἀπροφασίστως ἄπτεσθαι διανοοῦντο τοῦ πολέμου, λογιζόμενοι καλῶς τελευτήσαντος αὐτοῦ κινδύνων τε τοιούτων ἀπηλλάχθαι ἂν τὸ λοιπὸν οἶος καὶ ὁ ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων περιέστη ἂν αὐτούς, εἰ τὸ Σικελικὸν προσέλαβον, καὶ καθελόντες ἐκείνους αὐτοὶ τῆς πάσης Ἑλλάδος ἤδη ἀσφαλῶς ἡγήσεσθαι.

3. Εὐθύς οὖν Ἄρις μὲν ὁ βασιλεὺς αὐτῶν ἐν τῷ χειμῶνι τούτῳ ὀρμηθεὶς στρατῷ τινι ἐκ Λεκελείας τὰ τε τῶν ξυμμάχων ἡργυρολόγησεν ἐς τὸ ναυτικόν, καὶ τραπόμενος ἐπὶ τοῦ Μηλιῶς κόλπου Οἰταίων τε κατὰ τὴν παλαιὰν ἔχθραν τῆς λείας τὴν πολλὴν ἀπολαβὼν χρήματα ἐπράξατο, καὶ Ἀχαιοὺς τοὺς Φθιώτας καὶ τοὺς ἄλλους τοὺς ταύτῃ Θεσσαλῶν ὑπηκόους, μεμφομένων καὶ ἀκόντων τῶν Θεσσαλῶν, ὁμήρους τέ τινας ἠνάγκασε δοῦναι καὶ χρήματα, καὶ κατέθετο τοὺς ὁμήρους ἐς Κόρινθον,

2 ἐς τε τὴν ξυμμαχίαν ἐπειρᾶτο προσάγειν. Λακεδαιμόνιοι δὲ τὴν πρόσταξιν ταῖς πόλεσιν ἑκατὸν νεῶν τῆς ναυπηγίας ἐποιοῦντο, καὶ ἑαυτοῖς μὲν καὶ Βοιωτοῖς πέντε καὶ εἰκοσὶν ἑκατέροισι ἔταξαν, Φωκεῦσι δὲ καὶ Λοκροῖς πεντεκαίδεκα, καὶ Κορινθίοις πεντεκαίδεκα, Ἀρκάσι δὲ καὶ Πελληγεῦσι καὶ Σικυνωνίοις

2. ὑπολείπειν λόγον, die Möglichkeit zugestanden, eigentl.: die Behauptung übrig liessen. — αὐτοὶ nur V., m. E. kein Glossem.

3. αὐτοῖς verb. mit παρέσεσθαι. Ueber d. Stellung zu 1, 68, 1. — κατ' — προσγεγεννημένου, nunmehr aus Zwang, da die Seemacht ihnen, den Laked., hinzugekommen war. Nachdem die Laked. auf Anlass des sicilischen Zuges auch zur See mächtig geworden, konnten sie jetzt die Sikelioten dorischen Stammes zwingen das zu thun, was sie früher von ihnen vergebl. erwartet

hatten (3, 86, 2). Andere verstehen τοῦ ναυτικοῦ von der sicilischen Flotte.

3. 1. ἐς τὸ ναυτικόν, für die Flotte, zur Unterhaltung derselben. — Οἰταίων. 3, 92. — τῆς λείας, des Viehes, insofern dasselbe als Beute weggeführt wird. — χρήματα, Geld zur Auslösung der Heerden. — τοὺς — ὑπηκόους. „Perrhaebos et Magnetes. Cf. 2, 101, 2. 4, 78, 6.“ P.

2. τὴν — ἐποιοῦντο. Constr. ἐποιοῦντο τὴν πρόσταξιν τῆς ναυπηγίας ἑκατὸν νεῶν ταῖς πόλεσιν.

δέκα, Μεγαρεῦσι δὲ καὶ Τροίξηνίοις καὶ Ἐπιδαυρίοις καὶ Ἑρμιονεῦσι δέκα· τὰ τε ἄλλα παρεσκευάζοντο ὡς εὐθὺς πρὸς τὸ ἔαρ ἐξόμενοι τοῦ πολέμου.

4. Παρεσκευάζοντο δὲ καὶ Ἀθηναῖοι, ὥσπερ διενόηθησαν, ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι τούτῳ τὴν τε ναυπηγίαν, ξύλα ξυμποροσάμενοι, καὶ Σούνιον τειχίσαντες, ὅπως αὐτοῖς ἀσφάλεια ταῖς σιταγωγαῖς νανσὶν εἴη τοῦ περιπλου, καὶ τό τε ἐν τῇ Λακωνικῇ τειχίσμα ἐκλιπόντες ὃ ἐνφοκοδόμησαν παραπλέοντες ἐς Σικελίαν, καὶ τὰλλα, εἴ ποῦ τι ἐδόκει ἀρχεῖον ἀναλίσκεσθαι, ξυστελλόμενοι ἐς εὐτέλειαν, μάλιστα δὲ τὰ τῶν ξυμμάχων διασκοποῦντες ὅπως μὴ σφῶν ἀποστήσονται.

5. Πρασόντων δὲ ταῦτα ἀμφοτέρων καὶ ὄντων οὐδὲν ἄλλο ἢ ὥσπερ ἀρχομένων ἐν κατασκευῇ τοῦ πολέμου, πρῶτοι Εὐβοῆς ὡς Ἄριν περὶ ἀποστάσεως τῶν Ἀθηναίων ἐπρεβεύσαντο ἐν τῷ χειμῶνι τούτῳ. ὁ δὲ προσδεξάμενος τοὺς λόγους αὐτῶν μεταπέμπεται ἐκ Λακεδαιμόνος Ἀλκαμένη τὸν Σθενελαΐδου καὶ Μέλανθον ἄρχοντας ὡς ἐς τὴν Εὐβοίαν· οἱ δ' ἦλθον ἔχοντες τῶν νεοδαμωδῶν ὡς τριακοσίους, καὶ παρεσκεύαζεν αὐτοῖς τὴν διάβασιν. ἐν τούτῳ δὲ καὶ Λεσβιοὶ ἤλθον, βουλόμενοι καὶ αὐτοὶ ἀποστήναι· καὶ ξυμπρασσόντων αὐτοῖς τῶν Βοιωτῶν ἀναπείθεται Ἄρις ὥστε Εὐβοίας μὲν πέρι ἐπισχεῖν, τοῖς δὲ Λεσβίοις παρεσκεύαζε τὴν ἀπόστασιν, Ἀλκαμένη τε ἀρμοστήν διδούς, ὃς ἐς Εὐβοίαν πλεῖν ἐμελλε, καὶ δέκα μὲν Βοιωτοὶ ναῦς ὑπέσχοντο, δέκα δὲ Ἄρις. καὶ 3 ταῦτα ἄνευ τῆς Λακεδαιμονίων πόλεως ἐπράσσετο· ὁ γὰρ Ἄρις ὅσον χρόνον ἦν περὶ Δεκέλειαν ἔχων τὴν μεθ' ἑαυτοῦ δύναμιν, κύριος ἦν καὶ ἀποστέλλειν εἴ ποί τινα ἐβούλετο στρατιάν, καὶ ξυναγείρειν καὶ χρήματα πράσσειν. καὶ πολὺ

4. ὥσπερ διεν. C. 1, 3. — ἐν τῷ αὐτῷ V. Vulg. ohne αὐτῷ. — καὶ — τειχίσαντες als wenn vorangegangen wäre ναῦς τε ποιοῦμενοι. — ὅπως κτέ. Die Zufuhr auf dem Landwege war durch die Occupation von Deceleia abgeschnitten worden: 7, 28, 1. — ἐνφοκοδόμησαν. 7, 26, 2. — ξυστελλ. ἐς εὐτ. v. C. 1, 3. — ἀποστήσονται, sc. οἱ ξύμαχοι.

5. 1. ὄντων — πολέμου. Im Vb. fin. stehend wären diese Worte so

zu construieren: ἦσαν ἐν κατασκευῇ τοῦ πολέμου, οὐδὲν ἄλλο (sc. ποιούντες. zu 3, 85, 4) ἢ ὥσπερ ἀρχόμενοι. Treffend ist κατασκευῇ, Grundlegung, da es sich eben um einen neuen Krieg handelt. — νεοδαμωδῶν. zu 5, 34, 1.

2. παρεσκεύαζε nicht mehr abhängig. von ὥστε. Ueb. diese Satzform zu 5, 14, 1. — καὶ δέκα κτέ. entspricht dem Ἀλκαμένη τε ἀρμοστήν διδούς, indem die Constr. bei καὶ in das vb. fin. abbiegt. zu 2, 29, 3.

μᾶλλον, ὥς εἰπεῖν, κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν αὐτοῦ οἱ ξύμ-
μαχοι ὑπῆκουν ἢ τῶν ἐν τῇ πόλει Λακεδαιμονίων· δύναμιν
γὰρ ἔχων εὐθὺς ἐκασταχόσε δεινὸς παρῆν· καὶ ὁ μὲν τοῖς
4 Λεσβίοις ἔπρασεν. Χῖοι δὲ καὶ Ἐρυθραῖοι, ἀποστήναι καὶ
αὐτοὶ ἐτοιμοὶ ὄντες, πρὸς μὲν Ἄγιν οὐκ ἐτόραποντο, ἐς δὲ τὴν
Λακεδαίμονα. καὶ παρὰ Τισσαφέρνους, ὃς βασιλεὺς Δαρείῳ
τῷ Ἀρταξέρξου στρατηγὸς ἦν τῶν κάτω, πρεσβευτὴς ἅμα
5 μετ' αὐτῶν παρῆν. ἐπήγετο γὰρ καὶ ὁ Τισσαφέρνης τοὺς
Πελοποννησίους καὶ ὑπισχνεῖτο τροφὴν παρεῖναι. ὑπὸ βασι-
λέως γὰρ νεωστὶ ἐτύγχανε πεπραγμένος τοὺς ἐκ τῆς ἑαυτοῦ
ἀρχῆς φόρους, οὓς δι' Ἀθηναίους ἀπὸ τῶν Ἑλληνίδων πό-
λεων οὐ δυνάμενος πρᾶσσεσθαι ἐπωφείλῃσε· τοὺς τε οὖν
φόρους μᾶλλον ἐνόμιζε κομιεῖσθαι κακῶσας τοὺς Ἀθηναίους,
καὶ ἅμα βασιλεὺς ξυμμάχους Λακεδαιμονίους ποιήσιν, καὶ
Ἀμόργην τὸν Πισσοῦθνον νίδν νόθον, ἀφεστῶτα περὶ Κα-
ρίαν, ὥσπερ αὐτῷ προσέταξε βασιλεὺς, ἢ ζῶντα ἄξιον ἢ
ἀποκτείνειν. οἱ μὲν οὖν Χῖοι καὶ Τισσαφέρνης κοινῇ κατὰ τὸ
αὐτὸ ἔπρασσον.

6. Καλλίγειτος δὲ ὁ Λαοφῶντος, Μεγαρέως, καὶ Τι-
μαγόρας ὁ Ἀθηναγόρου, Κυζικηνός, φηγάδες τῆς ἑαυτῶν
ἀμφοτέρω παρὰ Φαρναβάζῳ τῷ Φαρνάκου κατοικοῦντες, ἀφι-
κνοῦνται περὶ τὸν αὐτὸν καιρὸν ἐς τὴν Λακεδαίμονα πέμψαν-
τος Φαρναβάζου, ὅπως ναῦς κομίσειαν ἐς τὸν Ἑλλήσποντον,
καὶ αὐτός, εἰ δύναιτο, ἅπερ ὁ Τισσαφέρνης προῦθνυμείτο,
τάς τε ἐν τῇ ἑαυτοῦ ἀρχῇ πόλεις ἀποστήσειε τῶν Ἀθηναίων
διὰ τοὺς φόρους, καὶ ἀφ' ἑαυτοῦ βασιλεὺς τὴν ξυμμαχίαν τῶν
2 Λακεδαιμονίων ποιήσειε. πρᾶσσόντων δὲ ταῦτα χωρὶς ἐκα-
τέρων, τῶν τε ἀπὸ τοῦ Φαρναβάζου καὶ τῶν ἀπὸ τοῦ Τισσα-
φέρνους, πολλὴ ἄμιλλα ἐρίγνετο τῶν ἐν τῇ Λακεδαίμονι,

3. ἐνθὺς V. Vulg. αὐτός.

4. Χῖοι. „Proprie soli οἱ ὀλίγοι
τῶν Χίων. vid. c. 9, 3. 14, 2.“ P.
— τῶν κάτω sind die Küsten-
länder.

5. πεπραγμένος, gemahnt. —
νόθον. Ueb. diese Nachstellung
eines Attributs ohne Wiederholung
des Artikels zu 7, 50, 1. Kr. 50, 9,
8. Setzt man, was ich früher vor-
zog, ein Komma nach Πισσοῦθνον,
so möchte doch der natürl. Ver-

bindung der Worte zu sehr Zwang
geschehen. Allerdings steht 28, 3
τὸν Ἀμόργην — Πισσοῦθνον νόθον
νίδν, doch hält dort Herwerden
die letzten drei Worte für ein
Glossem. — ἀποκτείνειν V. Vulg.
ἀποκτείνειν. Ueb. die Verbindung
von Inf. Fut. u. Ao. zu 3, 46, 2.

6. 1. Φαρναβάζω. Er war Sa-
trap der Länder am Hellespont
(Daskylitische Satrapie).

2. τῶν vor ἐν τῇ Λακεδαίμονι

ὅπως οἱ μὲν ἐς τὴν Ἰωνίαν καὶ Χίον, οἱ δ' ἐς τὸν Ἑλλήσποντον πρότερον ναῦς καὶ στρατιὰν πείσουσι πέμπειν. οἱ μέντοι 3 Λακεδαιμόνιοι τὰ τῶν Χίων καὶ Τισσαφέρους παρὰ πολὺν προσεδέξαντο μᾶλλον. ξυνέπρασσε γὰρ αὐτοῖς καὶ Ἀλκιβιάδης, Ἐνδίων ἐφορεύοντι πατρικὸς ἐς τὰ μάλιστα ξένος ὢν, ὅθεν καὶ τοῦνομα Λακωνικὸν ἢ οἰκία αὐτῶν κατὰ τὴν ξενίαν ἔσχευ. Ἐνδιος γὰρ Ἀλκιβιάδου ἐκαλεῖτο. ὅμως δὲ οἱ Λακε- 4 δαιμόνιοι πρῶτον κατάσκοπον ἐς τὴν Χίον πέμψαντες Φρῦνιν, ἄνδρα περιόικον, εἰ αἱ τε νῆες αὐτοῖς εἰσὶν ὅσασπερ ἔλεγον καὶ τᾶλλα ἢ πόλις ἱκανὴ ἐστί πρὸς τὴν λεγομένην δόξαν, ἀπαγγείλαντος αὐτοῖς ὡς εἴη ταῦτα ἀληθῆ ἅπερ ἤκουον, τοὺς τε Χίους καὶ τοὺς Ἐρυθραίους εὐθὺς ξυμμάχους ἐποίησαντο καὶ τεσσαράκοντα ναῦς ἐψηφίσαντο αὐτοῖς πέμπειν, ὡς ἐκεῖ οὐκ ἔλασσον ἢ ἐξήκοντα ἀφ' ὧν οἱ Χιοὶ ἔλεγον ὑπαρχουσῶν. καὶ τὸ μὲν πρῶτον δέκα τούτων αὐτοὶ ἔμελλον πέμψειν καὶ 5 Μελαγκρίδαν, ὃς αὐτοῖς ναύαρχος ἦν· ἔπειτα σεισμοῦ γενομένου ἀντὶ τοῦ Μελαγκρίδου Χαλκιδεά ἔπεμπον καὶ ἀντὶ τῶν δέκα νεῶν πέντε παρεσκευάζοντο ἐν τῇ Λακωνικῇ. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα, καὶ ἐνὸς δέον εἰκοστὸν ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέγραψεν.

7. Ἄμα δὲ τῷ ἡρι τοῦ ἐπιγυγνομένου θέρους εὐθὺς ἐπεγομένων τῶν Χίων ἀποστεῖλαι τὰς ναῦς καὶ δεδιότων μὴ οἱ Ἀθηναῖοι τὰ πρᾶσσόμενα αἰσθῶνται (πάντες γὰρ κρύφα

wird entweder zu tilgen oder in αὐτῶν zu ändern sein, da augenscheinlich die Abgesandten des Pharnabazos und die des Tissaphernes eben selbst es sind, unter denen ein Wetteifer entsteht; denn nur auf sie passt das folg. οἱ μὲν — οἱ δέ.

3. ἐς τὰ μάλιστα. v. 6, 104, 2. — Λακωνικὸν ohne Art., weil es prädicativ ist: τοῦνομα δ' ἢ οἰκία ἔσχευ (annahm) Λακωνικὸν ἦν. — Ἐνδιος — ἐκαλεῖτο können wir geradezu übersetzen: denn des Endios Vater hiess Alkibiades. „καλεῖν war der eigentliche Ausdruck vom Beisetzen des Vaternamens“. K., der unter anderem citirt Herod. 6, 88 Νικόδρομος, Κροῖθον καλεόμενος.

4. ὅμως mit Beziehung auf προσ-

εδέξαντο μᾶλλον §. 3. — πρὸς, gemäss, entsprechend. — ἀπαγγείλαντος, sc. αὐτοῦ. — ἀφ' ὧν. ist Neutr.: nach dem, was.

5. αὐτοὶ mehrere gute Codd. ohne Zweifel richtig statt der auch in V. befindl. Vulg. αὐτοῖς. D. Lak. selbst übernahmen den vierten Theil der Gesamtzahl (40), wie oben (C. 3, 2) 25 von 100. — πέμψειν V. Vulg. πέμπειν. — ἔπεμπον, „mittere parabant; profectus est deum postea. Vid. c. 12.“ P. vgl. zu 1, 105, 6.

7. ἄμα κτέ. Die Vulg. bloss τοῦ δ' ἐπιγυγνομένου θέρους. V. setzt passend ἄμα δὲ τῷ ἡρι davor, hat aber zugleich fehlerhaft τοῦ δ'. — ἀποστεῖλαι. Als Subj. ist αὐτοῦς oder τοὺς Λακεδ. zu denken. — καὶ δεδ., und zwar. zu 1, 1, 1. —

αὐτῶν ἐπρεσβεύοντο), ἀποπέμπουσιν οἱ Λακεδαιμόνιοι ἐς Κόρινθον ἄνδρας Σπαρτιάτας τρεῖς, ὅπως ἀπὸ τῆς ἐτέρας θαλάσσης ὡς τάχιστα ἐπὶ τὴν πρὸς Ἀθήνας ὑπερενεγκόντες τὰς ναῦς τὸν ἰσθμὸν κελεύσωσι πλεῖν ἐς Χίον πάσας, καὶ ἃς ὁ Ἄρις παρεσκεύαζεν ἐς τὴν Λέσβον καὶ τὰς ἄλλας. ἦσαν δὲ αἱ ξύμπασαι τῶν ξυμμαχικῶν νῆες αὐτόθι μιᾷς δέουσαι τεσσαράκοντα.

8. Ὁ μὲν οὖν Καλλίγειτος καὶ Τιμαγόρας ὑπὲρ τοῦ Φαραβάζου οὐκ ἐκοινοῦντο τὸν στόλον ἐς τὴν Χίον, οὐδὲ τὰ χρήματα ἐδίδουσιν ἃ ἦλθον ἔχοντες ἐς τὴν ἀποστολήν, πέντε καὶ εἴκοσι τάλαντα, ἀλλ' ὕστερον ἐφ' ἑαυτῶν διενόουντο ἄλλω στόλῳ πλεῖν. ὁ δὲ Ἄρις ἐπειδὴ ἐώρα τοὺς Λακεδαιμονίους ἐς τὴν Χίον πρῶτον ὠρημένους, οὐδ' αὐτὸς ἄλλο τι ἐγίνωσκεν, ἀλλὰ ξυνελθόντες ἐς Κόρινθον οἱ ξύμμαχοι ἐβουλευόντο, καὶ ἔδοξε πρῶτον ἐς Χίον αὐτοῖς πλεῖν ἄρχοντα ἔχοντα Χαλκιδέα, ὃς ἐν τῇ Λακωνικῇ τὰς πέντε ναῦς παρεσκεύαζεν, ἔπειτα ἐς Λέσβον καὶ Ἀλκαμένην ἄρχοντα, ὅνπερ καὶ Ἄρις διενόειτο, τὸ τελευταῖον δὲ ἐς τὸν Ἑλλήσποντον ἀφικέσθαι (προσετέτακτο δὲ ἐς αὐτὸν ἄρχων Κλέαρχος ὁ Ῥαμφίου), 3 διαφέρειν δὲ τὸν ἰσθμὸν τὰς ἡμισείας τῶν νεῶν πρῶτον, καὶ εὐθύς ταύτας ἀποπλεῖν, ὅπως μὴ οἱ Ἀθηναῖοι πρὸς τὰς ἀφορ-

ἐς — Σπαρτιάτας V. Vulg. ἄνδρας Σπ. ἐς Κόρινθον. — ὑπερενεγκόντες. Ueb. diese Sitte zu 3, 15, 1. — παρεσκεύαζεν. C. 5, 2. — τῶν ξυμμαχικῶν erklärt Krüg. der Bundescontingente, vgl. Xen. Cyrop. 3, 3, 12 ἐδίδασκεν ἢ ἕκαστον ἰσχυρὸν ἢ τῶν ξυμμαχικῶν. Wegen des Plur. führt er noch an τὰ ναυτικά u. seine Spr. 43, 4, 18. Derselbe vermuthete früher ξυμμαχίδων (ob so V.), das Mehrere aufgenommen haben, wofür man aber nach 23, 5 vielmehr ξυμμαχίδες erwarten würde.

8. 1. ἐκοινοῦντο, eigentl.: sibi communem faciebant, i. e. in communionem veniebant. Die Lesart ist schwach bezeugt; fast alle Codd. u. die Vulg. ἐκοινοῦντο, wofür es aber nach dem feststehenden Sprachgebrauche ἐκοινώνουν

τοῦ στόλου heissen müsste. — ἐς τὴν Χίον ohne Art. an στόλον angeschlossen, das seine Verbalnatur hier bewahrt: zu 1, 18, 1. — ἃ ἦλθον ἔχοντες die fast stereotype Stellung. zu 1, 9, 2.

2. Χαλκιδέα. C. 6, 5. — καὶ Ἀλκ. ἄ., und zwar unter Anführung des Alk. Zu ergänzen ἔχοντας. — διενόειτο, sc. „πλεῖν, dass er schiffen solle“. K. — προσετέτακτο ἐς αὐτόν wie wir: er war in denselben beordert.

3. διαφέρειν, sonst von demselben Vorgange ὑπερφέρειν. — τὰς ἡμισείας. Genau 21 von 39; s. C. 7, 2 u. 8, 4. — ταύτας ἀποπλεῖν. Oefter hängt, wie hier, von demselben Vb. ein blosser Inf. u. ein Acc. c. Inf. ab: zu 7, 59, 2. — ὅπως μὴ κτέ. Dieselbe Motivierung wie 7, 19, 5, woselbst s. d. Note.

μωμένας μᾶλλον τὸν νοῦν ἔχουσιν ἢ τὰς ὕστερον ἐπιδιαφερομένας. καὶ γὰρ τὸν πλοῦν ταύτῃ ἐκ τοῦ προφανοῦς ἐποιούντο, ⁴ καταφρονήσαντες τῶν Ἀθηναίων ἀδυνασίαν, ὅτι ναυτικὸν οὐδὲν αὐτῶν πολὺ πω ἐφαίνετο. ὥς δὲ ἔδοξεν αὐτοῖς, καὶ διεκόμισαν εὐθὺς μίαν καὶ εἴκοσι ναῦς.

9. Οἱ δὲ Κορίνθιοι, ἐπειγομένων αὐτῶν τὸν πλοῦν, οὐ προεθυμῆθησαν ξυμπλεῖν πρὶν τὰ Ἰσθμια, ἃ τότε ἦν, διεορτάσωσιν. Ἄγρις δὲ αὐτοῖς ἐτοιμός ἦν ἐκείνους μὲν μὴ λύειν δὴ τὰς Ἰσθμιάδας σπονδάς, ἑαυτοῦ δὲ τὸν στόλον ἰδίον ποιήσασθαι. οὐ ξυγχαρούντων δὲ τῶν Κορινθίων, ἀλλὰ διατριβῆς ² ἐγγιγνομένης, οἱ Ἀθηναῖοι ἡσθάνοντο τὰ τῶν Χίων μᾶλλον, καὶ πέμψαντες ἓνα τῶν στρατηγῶν Ἀριστοκράτην ἐπητιώντο αὐτούς, καὶ ἀρνούμενων τῶν Χίων, τὸ πιστὸν ναῦς σφίσι ξυμπέμπειν ἐκέλευον ἐς τὸ ξυμμαχικόν· οἱ δ' ἐπεμψαν ἐπτά. αἴτιον δ' ἐγένετο τῆς ἀποστολῆς τῶν νεῶν οἱ μὲν πολλοὶ τῶν ³ Χίων οὐκ εἰδότες τὰ πρασσόμενα, οἱ δὲ ὀλίγοι καὶ ξυνειδότες τό τε πλήθος οὐ βουλόμενοί πω πολέμιον ἔχειν, πρὶν τι καὶ ἰσχυρὸν λάβωσι, καὶ τοὺς Πελοποννησίους οὐκέτι προσδεχόμενοι ᾗξιν, ὅτι διέτριβον.

10. Ἐν δὲ τούτῳ τὰ Ἰσθμια ἐρίγνέτο, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι (ἐπηγγέλθησαν γάρ) ἐθεώρουν ἐς αὐτά, καὶ κατάδηλα μᾶλλον αὐτοῖς τὰ τῶν Χίων ἐφάνη. καὶ ἐπειδὴ ἀνεχώρησαν, παρεσκευάζοντο εὐθὺς ὅπως μὴ λήσουσιν αὐτοὺς αἱ νῆες ἐκ τῶν

— μᾶλλον τὸν νοῦν. V. τὸν νοῦν μᾶλλον. Für die Vulg. spricht einigermaßen 7, 19, 5. — ἢ τὰς für ἢ πρὸς τὰς. — ἐπιδιαφερομένας Das Wort, allein in V. erhalten (Vulg. διαφερομένας), ist nur aus dieser Stelle bekannt. Welche Bedeutung hat ἐπί?

4. ἐποιούντο. Ueb. das Impf. zu C. 6, 5. — καταφρονήσαντες — ἀδυνασίαν, indem sie den Ath. verachtend Schwäche beimaßen. zu 3, 16, 1.

9. 1. διεορτάσωσι. Ueb. den blossen Conj. zu 1, 137, 2. Eben so gleich §. 3 λάβωσι. — ἐτοιμός ἦν passt genau genommen nur zu ἑαυτοῦ ποιήσασθαι. vergl. zu 5, 112, 3.

2. ἐγγιγνομένης. zu 1, 80, 4. —

ἡσθάνοντο nur V., m. E. der Vulg. ἡσθοντο vorzuziehen weg. ἐγγιγνομένης. — τὸ πιστόν, als das (erforderliche) Pfand der Treue. — ἐς τὸ ξυμμαχικόν, zur Bundesflotte. And. verbinden es mit τὸ πιστόν in diesem Sinne: als Garantie für ihre Bundestreue — was mit der Stellung schwerl. vereinbar ist.

3. αἴτιον δ' ἐγένετο κτέ. Ueber den Singul. zu 3, 36, 2. — καὶ ξυνειδότες V. Vulg ohne καί.

10. 1. ἐπηγγέλθησαν. Entweder ist οἱ Ἀθηναῖοι Subj. (B. 134, 7), oder τὰ Ἰσθμια (zu 1, 126, 5), oder es ist mit V. zu lesen ἐπηγγέλθησαν γὰρ αἱ σπονδαί, was freilich sehr einem Glossem ähnl. sieht.

- 2 Κερχραιῶν ἀφορμηθεῖσαι. οἱ δὲ μετὰ τὴν ἐορτὴν ἀνήγοντο μιᾷ καὶ εἰκοσι ναυσὶν ἐς τὴν Χίον, ἄρχοντα Ἀλκαμένην ἔχοντες. καὶ αὐτοῖς οἱ Ἀθηναῖοι τὸ πρῶτον ἴσαις ναυσὶ προσπλεύσαντες ὑπῆγον ἐς τὸ πέλαγος. ὥς δ' ἐπὶ πολὺ οὐκ ἐπικολουθήσαν οἱ Πελοποννήσιοι ἀλλ' ἀπειράποντο, ἐπανεχώρησαν καὶ
- 3 οἱ Ἀθηναῖοι. τὰς γὰρ τῶν Χίων ἐπὶ τὰς ναῦς ἐν τῷ ἀριθμῷ μετὰ σφῶν ἔχοντες οὐ πιστὰς ἐνόμιζον, ἀλλ' ὕστερον ἄλλας προσπληρώσαντες ἐπὶ τὰ [καὶ τριάκοντα], παραπλέοντας αὐτοὺς καταδιώκουσιν ἐς Πειραιὸν τῆς Κορινθίας· ἔστι δὲ λιμὴν ἐρῆμος καὶ ἔσχατος πρὸς τὰ μεθόρια τῆς Ἐπιδαυρίας, καὶ μίαν μὲν ναῦν ἀπολλύασι μετέωρον οἱ Πελοποννήσιοι, τὰς
- 4 δὲ ἄλλας ξυναγαρόντες ὀρμίζουσιν. καὶ προσβαλόντων τῶν Ἀθηναίων καὶ κατὰ θάλασσαν ταῖς ναυσὶ καὶ ἐς τὴν γῆν ἀποβάντων θόρυβός τε ἐγένετο πολὺς καὶ ἄτακτος, καὶ τῶν τε νεῶν τὰς πλείους κατατραυματίζουσιν ἐν τῇ γῇ οἱ Ἀθηναῖοι καὶ τὸν ἄρχοντα Ἀλκαμένην ἀποκτείνουσι· καὶ αὐτῶν τινες ἀπέθανον.

11. Διακριθέντες δὲ πρὸς μὲν τὰς πολέμιας ναῦς ἐπέταξαν ἐφορμεῖν ἱκανάς, ταῖς δὲ λοιπαῖς ἐς τὸ νησίδιον ὀρμίζονται, ἐν ᾧ οὐ πολὺ ἀπέχοντι ἐστρατοπεδεύοντο, καὶ ἐς τὰς
- 2 Ἀθήνας ἐπὶ βοήθειαν ἐπεμπον. παρῆσαν γὰρ καὶ τοῖς Πελοποννησίοις τῇ ὕστεραίᾳ οἱ τε Κορίνθιοι βοηθοῦντες ἐπὶ τὰς ναῦς, καὶ οὐ πολλῷ ὕστερον καὶ οἱ ἄλλοι πρόσχωροι. καὶ ὀρῶντες τὴν φυλακὴν ἐν χωρίῳ ἐρήμῳ ἐπίπονον οὐσαν ἡπόρουν· καὶ ἐπενόησαν μὲν κατακαῦσαι τὰς ναῦς, ἔπειτα δὲ ἔδοξεν αὐτοῖς ἀνελκύσαι καὶ τῷ πεζῷ προσκαθημένους φυλακὴν ἔχειν, ἕως ἄν τις παρατύχη διαφυγὴ ἐπιτηδεῖα. ἐπεμψε δ' αὐτοῖς καὶ Ἄγρις αἰσθόμενος ταῦτα ἄνδρα Σπαρτιάτην Θέρ-
- 3 μωνα. τοῖς δὲ Λακεδαιμονίοις πρῶτον μὲν ἠγγέλεθ' ὅτι αἱ

2. ὑπῆγον, sc. αὐτοὺς, lockten sie allmählig. Beispiele dieser Bedeutung in Steph. Thes. Die gewöhnl. Erklärung: sie zogen sich zurück weiss ich nicht mit dem Sachverhalte zu reimen, da das ja ein Rückzug nach vorwärts wäre.

3. ἐπὶ τὰ [καὶ τριάκοντα]. Das Eingeklammerte hält Krüg. wohl richtig für ein Glossem. Die ausführl. Begründung dieser Ansicht

giebt er zu Dionys. p. 309—313 u. Historisch-philol. Stud. 2, S. 188—195. Westermann vermuthet ἐς ἐπὶ καὶ τριάκοντα, was sich ebenfalls mit C. 15 u. 20, 1 leidl. vertragen würde.

4. καὶ ἐς τὴν γῆν ἀποβάντων steht dem καὶ κατὰ θάλασσαν parallel; vgl. zu 1, 80, 1.

11. 2. ἐπὶ τὰς ναῦς, nach den Sch.

νῆες ἀνηγμέναι εἰσὶν ἐκ τοῦ ἰσθμοῦ (εἰρητο γάρ, ὅταν γένηται τοῦτο, Ἀλκαμένει ὑπὸ τῶν ἐφόρων ἱππέα πέμψαι), καὶ εὐ-
θὺς τὰς παρὰ σφῶν πέντε ναῦς καὶ Χαλκιδέα ἄρχοντα καὶ
Ἀλκιβιάδην μετ' αὐτοῦ ἐβούλοντο πέμπειν. ἔπειτα ὠρμημέ-
νων αὐτῶν τὰ περὶ τὴν ἐν τῷ Πειραιῶ τῶν νεῶν καταφυγὴν
ἠγγέλθη, καὶ ἀθυμήσαντες, ὅτι πρῶτον ἀπτόμενοι τοῦ Ἰω-
νικοῦ πολέμου ἔπταισαν, τὰς ναῦς τὰς ἐκ τῆς ἑαυτῶν οὐκέτι
διανοοῦντο πέμπειν, ἀλλὰ καὶ τινὰς προανηγμένας μετα-
καλεῖν.

12. Γνοὺς δὲ ὁ Ἀλκιβιάδης πείθει αὐτοὺς Ἐνδιον καὶ
τοὺς ἄλλους ἐφόρους μὴ ἀποκνῆσαι τὸν πλοῦν, λέγων ὅτι
φθῆσονται τε πλεύσαντες πρὶν τὴν τῶν νεῶν ξυμφορὰν Χίους
αἰσθῆσθαι, καὶ αὐτὸς ὅτι, ἣν προσβάλλῃ Ἰωνία, ῥαδίως πείσει
τὰς πόλεις ἀφίστασθαι, τὴν τε τῶν Ἀθηναίων ἀσθένειαν λέ-
γων καὶ τὴν τῶν Λακεδαιμονίων προθυμίαν· πιστότερος γὰρ
ἄλλων φανείσθαι. Ἐνδίῳ τε αὐτῷ ἰδίᾳ ἔλεγε καλὸν εἶναι δι' 2
ἐκείνου ἀποστῆσαι τε Ἰωνίαν καὶ βασιλέα ξύμμαχον ποιῆσαι
Λακεδαιμονίοις, καὶ μὴ Ἀγιδος τὸ ἀγώνισμα τοῦτο γενέσθαι·
ἐτύγχανε γὰρ τῷ Ἀγιδι αὐτὸς διάφορος ὢν. καὶ ὁ μὲν πείσας 3
τούς τε ἄλλους ἐφόρους καὶ Ἐνδιον ἀνήγετο ταῖς πέντε ναυσὶ
μετὰ Χαλκιδέως τοῦ Λακεδαιμονίου καὶ δια τάχους τὸν πλοῦν
ἐποιοῦντο.

13. Ἀνεκομίζοντο δὲ ὑπὸ τὸν αὐτὸν χρόνον τοῦτον καὶ ἀπὸ
τῆς Σικελίας Πελοποννησίων ἐκκαίδεκα νῆες αἱ μετὰ Γυλίππου
ξυνδιαπολεμήσασαι, καὶ περὶ τὴν Λευκαδίαν ἀποληφθεῖσαι καὶ
κοπεῖσαι ὑπὸ τῶν Ἀττικῶν ἑπτὰ καὶ εἴκοσι νεῶν, ὧν ἦρχεν
Ἰπποκλῆς Μενίππου, φυλακὴν ἔχων τῶν ἀπὸ τῆς Σικελίας
νεῶν, αἱ λοιπαὶ πλὴν μιᾶς διαφυγοῦσαι τοὺς Ἀθηναίους κατέ-
πλευσαν ἐς τὴν Κόρινθον.

3. Ἀλκαμένει verb. mit εἰρητο. —
τὰς πέντε — ναῦς. C. 6, 5. —
ὠρμημένων verstärkte Wiederho-
lung des ἐβούλοντο πέμπειν. — ἐν
τῷ Πειραιῶ. Ueb. ἐν vergl. zu 1,
87, 6.

12. 1. φθῆσονται τε V. Vulg.
ohne τέ. — τὴν τῶν νεῶν ξυμφο-
ρὰν, was 14, 2 bestimmter heisst
ἡ πολιρκία τῶν ἐν τῷ Πειραιῶ
νεῶν. — ὅτι, ἣν — πείσει V. Vulg.

ὅταν — πείσειν, nicht schlechter.
— ἀσθένειαν λέγων V. Vulg. λέγων
ἀσθένειαν.

2. δι' ἐκείνου bez. auf den Al-
kib. selbst, also für δι' ἑαυτοῦ,
wie ἐκείνων für ἑαυτῶν oder σφῶν
2, 11, 6. 8, 45, 4. — ἐτύγχανε κτέ.
45, 1.

13. ξυνδιαπολεμήσασαι nur in V.
(Vulg. ξυμπολεμήσασαι), ein sehr
seltenes Wort.

14. Ὁ δὲ Χαλκιδεὺς καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης πλείοντες ὅσοις τε ἐπιτύχοιεν ξυνελάμβανον τοῦ μὴ ἐξάγγελτοι γενέσθαι, καὶ προσβαλόντες πρῶτον Κωρύκῳ τῆς ἡπείρου καὶ ἀφέντες ἐνταῦθα αὐτούς, αὐτοὶ μὲν προξυγγενόμενοι τῶν ξυμπρασσόντων Χίων τισὶ καὶ κελευόντων καταπλεῖν μὴ προειπόντας
 2 ἐς τὴν πόλιν, ἀφικνοῦνται αἰφνίδιοι τοῖς Χίοις. καὶ οἱ μὲν πολλοὶ ἐν θαύματι ἦσαν καὶ ἐκπλήξει· τοῖς δ' ὀλίγοις παρεσκεύαστο ὥστε βουλὴν [τε] τυχεῖν ξυλλεγομένην, καὶ γενομένων λόγων ἀπὸ τε τοῦ Χαλκιδέως καὶ Ἀλκιβιάδου ὡς ἄλλαι [τε] νῆες πολλαὶ προσπλεύουσι καὶ τὰ περὶ τῆς πολιορκίας τῶν ἐν τῷ Πειραιῷ νεῶν οὐ δηλωσάντων, ἀφίστανται Χιοὶ καὶ
 3 αὐτῶν Ἐρυθραῖοι Ἀθηναίων. καὶ μετὰ ταῦτα τρισὶ νανσὶ πλεύσαντες καὶ Κλαζομένους ἀφιστᾶσιν. διαβάντες τε οἱ Κλαζομένοι εὐθύς ἐς τὴν ἡπείρου τὴν Πολίχναν ἐτείχιζον, εἴ τι δέοι σφίσιν αὐτοῖς ἐκ τῆς νησιδος ἐν ἧ οἰκοῦσι πρὸς ἀναχώρησιν. καὶ οἱ μὲν ἀφεστῶτες ἐν τειχισμῷ τε πάντες ἦσαν καὶ παρασκευῇ πολέμου.

15. Ἐς δὲ τὰς Ἀθήνας ταχὺ ἀγγελία τῆς Χίου ἀφικνεῖται· καὶ νομίσαντες μέγαν ἤδη καὶ σαφῇ τὸν κίνδυνον σφᾶς περιεστάναι, καὶ τοὺς λοιποὺς ξυμμάχους οὐκ ἐθέλῃσειν τῆς μερίστης πόλεως μεθεστηκυίας ἡσυχάζειν, τὰ τε χίλια τέλαντα, ὧν διὰ παντὸς τοῦ πολέμου ἐγλίχοντο μὴ ἄψασθαι, εὐθύς ἔλυσαν τὰς ἐπικειμένας ζημίας τῷ εἰπόντι ἢ ἐπιψηφίσαντι ὑπὸ τῆς παρούσης ἐκπλήξεως καὶ ἐψηφίσαντο κινεῖν καὶ ναῦς πληροῦν οὐκ ὀλίγας, τῶν τε ἐν τῷ Πειραιῷ ἐφορμουσῶν τὰς μὲν ὁκτὼ ἤδη πέμπειν, αἱ ἀπολιποῦσαι τὴν φυ-

14. 1. τοῦ γενέσθαι Genet. der Absicht. — κελευόντων, sc. τούτων, οἷς προξυγγενέοντο.

2. βουλὴν [τε]. Ich habe dies τέ, sowie das nach ἄλλαι mit Krüg. eingeklammert, da die dadurch entstehenden Anakolutha sehr sonderbar wären. — γενομένων V. Vulg. λεγομένων.

3. διαβάντες τε V. Vulg. διαβάντες δέ. — ἐν — πάντες V. Vulg. πάντες ἐν τειχισμῷ.

15. 1. τὰ χίλια τέλαντα hängt von κινεῖν ab, der Satz εὐθύς ἔλυσαν κτέ. ist διὰ μέσου gesetzt.

vgl. zu 2, 62, 1, welche St. der unsrigen am ähnlichsten ist. Cobet nov. lect. p. 375 will λύσαντες lesen und das nächste καὶ streichen. Zur Sache 2, 24. Was aus den dort erwähnten hundert Reservetrieren geworden, sagt Thuk. nicht ausdrückl., doch waren sie höchst wahrsch. noch vorhanden und wurden nun eben auch benutzt; denn der Ausdr. ναῦς πληροῦν οὐκ ὀλίγας setzt einen bedeutenden Vorrath leerer Schiffe voraus. — Bei εἰπόντι (vorschlagen) καὶ ἐπιψ. ist schon das folg. κινεῖν zu denken. — οὐκ ὀλίγας V.

λακὴν τὰς μετὰ Χαλκιδέως διώξασαι καὶ οὐ καταλαβοῦσαι ἀνακεχωρήκεσαν (ἦρχε δὲ αὐτῶν Στρομβιχίδης Διοτίμου), ἄλλας δὲ οὐ πολὺ ὕστερον βοηθεῖν δώδεκα μετὰ Θρασυκλέους, ἀπολιπούσας καὶ ταύτας τὴν ἐφόρμησιν. τὰς τε τῶν Χίων 2 ἐπτά ναῦς, αἱ αὐτοῖς ξυνεπολιόρκουν τὰς ἐν τῷ Πειραιῶ, ἀπαγαρόντες τοὺς μὲν δούλους ἐξ αὐτῶν ἡλευθέρωσαν, τοὺς δ' ἡλευθέρους κατέδησαν. ἐτέρας δ' ἀντὶ πασῶν τῶν ἀπελθουσῶν νεῶν ἐς τὴν ἐφόρμησιν τῶν Πελοποννησίων διὰ τάχους πληρώσαντες ἀντέπεμψαν καὶ ἄλλας διανοοῦντο τριάκοντα πληροῦν. καὶ πολλή ἦν ἡ προθυμία καὶ ὀλίγον ἐπράσσετο οὐδὲν ἐς τὴν βοήθειαν τὴν ἐπὶ τὴν Χίον.

16. Ἐν δὲ τούτῳ Στρομβιχίδης ταῖς ὁκτὼ ναυσὶν ἀφικνεῖται ἐς Σάμον, καὶ προσλαβὼν Σαμίαν μίαν ἔπλευσεν ἐς Τέων καὶ ἡσυχάζειν ἡξίου αὐτούς. ἐκ δὲ τῆς Χίου ἐς τὴν Τέων καὶ ὁ Χαλκιδεύς μετὰ τριῶν καὶ εἴκοσι νεῶν ἐπέπλει, καὶ ὁ πεζὸς ἅμα ὁ τῶν Κλαζομενίων καὶ Ἐρυθραίων παρήει. προαισθημένος δὲ ὁ Στρομβιχίδης ἐξανήγετο, καὶ μετεωρί- 2 σθεις ἐν τῷ πελάγει ὥς ἑώρα τὰς ναῦς πολλὰς τὰς ἀπὸ τῆς Χίου, φυγὴν ἐποιεῖτο ἐπὶ τῆς Σάμου· αἱ δ' ἐδίωκον. τὸν δὲ 3 πεζὸν οἱ Τήριοι τὸ πρῶτον οὐκ ἐσδεχόμενοι, ὥς ἔφυγον οἱ Ἀθηναῖοι, ἐσηγάγοντο. καὶ ἐπέσχον μὲν οἱ πεζοί, καὶ Χαλκιδέα ἐκ τῆς διώξεως περιμένοντες· ὥς δὲ ἐχρόνιζε, καθήρουν αὐτοὶ τε τὸ τεῖχος ὃ ἀνυποκόμισαν οἱ Ἀθηναῖοι τῆς Τηρίων πόλεως τὸ πρὸς ἡπειρον, ξυγκαθίσκουν δὲ αὐτοῖς καὶ τῶν βαρβάρων ἐπελθόντες οὐ πολλοί, ὧν ἦρχε Στάγης, ὑπαρχος Τισσαφέρους.

Vulg. μὴ ὁλ. — βοηθεῖν, näml. ἐς Χίον.

2. ἀπαγαρόντες. Der Grund 10, 3. Was die Zahl der sämtlichen Schiffe betrifft, so waren es, wenn 10, 3 ἐπτά ohne τριάκοντα das Richtige ist, achtundzwanzig. Demnach wurden hier alle bis auf eins gewechselt. — ἐξ αὐτῶν. zu 17, 1. — ὀλίγον ἐπρ. οὐδέν. zu 7, 87, 6.

16. 2. ἐξανήγετο V. passender als die Vulg. προανήγετο. — πολὺς prädicativ: ὅτι αἱ νῆες ἦσαν πολλαί.

3. αὐτοὶ τε V. Vulg. ohne τέ.

Wenn diesem καθήρουν αὐτοὶ τε das ξυγκαθίσκουν δὲ αὐτοῖς entspricht, so wird dadurch uns. Angabe zu 1, 11, 1 nur scheinbar widerlegt; denn das letztere ist eben = ἅμα δὲ αὐτοῖς καθήρουν. — τῆς Τηρίων πόλεως, zu τὸ τεῖχος gehörig, ist in den Relativsatz gezogen. v. 6, 100, 1. 7, 43, 3 u. a. — τὸ πρὸς ἡπειρον genauere Bestimmung von τὸ τεῖχος: näml. den Theil nach dem Festlande zu. τό fehlt in den Codd. ausser V. Zur Sache vergl. zu 1, 56, 2. — Στάγης V. Denselben Namen hat Xen. Hell. 1, 2, 5. Vulg. ὁ Τάγης.

17. Χαλκιδεὺς δὲ καὶ Ἀλκιβιάδης ὡς κατεδίωξαν ἐς Σά-
 μον Στρομβιχίδην, ἐκ μὲν τῶν ἐκ Πελοποννήσου νεῶν τοὺς
 ναύτας ὀπλίσαντες ἐν Χίῳ καταλιμπάνουσιν, ἀντιπληρώσαν-
 τες δὲ ταύτας τε ἐκ Χίου καὶ ἄλλας εἰκοσιν ἔπλεον ἐς Μίλητον
 2 ὡς ἀποστήσοντες. ἐβούλετο γὰρ ὁ Ἀλκιβιάδης, ὦν ἐπιτήδειος
 τοῖς προστιῶσι τῶν Μιλησίων, φθάσαι τὰς ἀπὸ τῆς Πελοπον-
 νήσου ναὺς προσαγαρόμενος αὐτοὺς καὶ τοῖς Χίοις καὶ ἐαυτῷ
 καὶ Χαλκιδεῖ καὶ τῷ ἀποστείλαντι Ἐνδίῳ, ὥσπερ ὑπέσχετο,
 τὸ ἀγώνισμα προσθεῖναι, ὅτι πλείστας τῶν πόλεων μετὰ τῆς
 3 Χίων δυνάμεως καὶ Χαλκιδέως ἀποστήσας. λαθόντες οὖν τὸ
 πλείστον τοῦ πλοῦ καὶ φθάσαντες οὐ πολὺ τὸν τε Στρομβιχί-
 δην καὶ τὸν Θρασυκλέα, ὃς ἔτυχεν ἐκ τῶν Ἀθηναίων δώδεκα
 ναυσὶν ἄρτι παρῶν καὶ ξυνδιώκων, ἀφιστάσι τὴν Μίλητον.
 καὶ οἱ Ἀθηναῖοι κατὰ πόδας μιᾶς δεούσαις εἰκοσι ναυσὶν ἐπι-
 πλεύσαντες, ὡς αὐτοὺς οὐκ ἐδέχοντο οἱ Μιλησιοί, ἐν Λάδῃ τῇ
 4 ἐπικειμένῃ νήσῳ ἐφώρουν. καὶ ἡ πρὸς βασιλέα ξυμμαχία
 Λακεδαιμονίοις ἡ πρώτη Μιλησίων εὐθὺς ἀποστάντων διὰ
 Τισσαφέρνους καὶ Χαλκιδέως ἐγένετο ἥδε.

18. „Ἐπὶ τοῖσδε ξυμμαχίαν ἐποιήσαντο πρὸς βασιλέα
 καὶ Τισσαφέρνην Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι. ὀπόσῃν
 χώραν καὶ πόλεις βασιλεὺς ἔχει καὶ οἱ πατέρες οἱ βασιλέως
 εἶχον, βασιλέως ἔστω· καὶ ἐκ τούτων τῶν πόλεων ὀπόσα Ἀθη-
 ναίοις ἐφοῖτα χρήματα ἢ ἄλλο τι, κωλυόντων κοινῇ βασιλεὺς
 καὶ Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ὅπως μῆτε χρήματα λαμ-
 2 βάνωσιν Ἀθηναῖοι μῆτε ἄλλο μηδὲν. καὶ τὸν πόλεμον τὸν
 πρὸς Ἀθηναίους κοινῇ πολεμούντων βασιλεὺς καὶ Λακεδαι-
 μόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι· καὶ κατάλυσιν τοῦ πολέμου πρὸς
 Ἀθηναίους μὴ ἐξέστω ποιεῖσθαι, ἣν μὴ ἀμφοτέροις δοκῇ, βα-
 3 σιλεῖ καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις. ἣν δέ τινες

17. 1. ἐκ — ὀπλίσαντες. zu 4, 9,
 1. vgl. auch 15, 2. Xen. Hell. 2,
 1, 31 τοὺς ἄδρας ἐξ αὐτῶν πάντας
 κατακρηνίσαιεν. — καταλιμπάνου-
 σιν zieml. seltene Nebenform von
 καταλείπω, wie φυγγάω von φεύγω.
 7, 44, 8.

2. τὰς ἀπὸ V. Vulg. τὰς τε ἀπὸ.
 — ὥσπερ ὑπ. C. 12.

3. τὸ πλείστον τ. π. Ueber den
 Acc. zu 4, 32, 1. — κατὰ πόδας,
 auf dem Fusse folgend. —

μιᾶς — ναυσὶν. Strombichides hatte
 acht, Thrasykles zwölf, eins blieb
 also einstweilen zu Samos zurück,
 kam aber bald nach, denn 24, 1
 sind es zwanzig. Nach P.

18. 1. ἐφοῖτα, regelmässig
 zukamen. v. 1, 4 τὰς προσόδους
 ἱέναι. 6, 71, 2 χρήματα ἔλθῃ. 4,
 27, 1 σίτος ἐσπλεῖ. — ἄλλο τι.
 Wohl richtig versteht Poppe „alia
 belli subsidia praeter pecunias, ve-
 lut copias navales et pedestres“.

ἀφιστῶνται ἀπὸ βασιλέως, πολέμιοι ἔστωσαν καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις. καὶ ἦν τινες ἀφιστῶνται ἀπὸ Λακεδαιμονίων καὶ τῶν ξυμμάχων, πολέμιοι ἔστωσαν βασιλεῖ κατὰ ταυτά.“

19. Ἡ μὲν ξυμμαχία αὕτη ἐγένετο. μετὰ δὲ τοῦτο οἱ Χιοὶ εὐθὺς δέκα ἑτέρας πληρώσαντες ναῦς ἐπλευσαν ἐς Ἀναία, βουλόμενοι περὶ τε τῶν ἐν Μιλήτῳ πυθέσθαι καὶ τὰς πόλεις ἅμα ἀφιστάναι. καὶ ἐλθούσης παρὰ Χαλκιδέως ἀγγελίας αὐτοῖς 2 ἀποπλεῖν πάλιν καὶ ὅτι Ἀμόργης παρέσται κατὰ γῆν στρατιᾷ, ἐπλευσαν ἐς Διὸς ἱερόν· καὶ καθορῶσιν ἐκκαίδεκα ναῦς, ὧς ὕστερον ἔτι Θρασυκλέους Διομέδων ἔχων ἀπ' Ἀθηναίων προσέπλει. καὶ ὡς εἶδον, ἔφευγον μιᾷ μὲν νηὶ ἐς Ἐφεσον, αἱ δὲ 3 λοιπαὶ ἐπὶ τῆς Τέω. καὶ τέσσαρας μὲν κενὰς οἱ Ἀθηναῖοι λαμβάνουσι, τῶν ἀνδρῶν ἐς τὴν γῆν φθασάντων· αἱ δ' ἄλλαι ἐς τὴν Τηίων πόλιν καταφεύγουσιν. καὶ οἱ μὲν Ἀθηναῖοι ἐπὶ 4 τῆς Σάμου ἀπέπλευσαν, οἱ δὲ Χιοὶ ταῖς λοιπαῖς ναυσὶν ἀναγρόμενοι καὶ ὁ πεζὸς μετ' αὐτῶν Λέβεδον ἀπέστησαν καὶ αὐθις Ἑράς. καὶ μετὰ τοῦτο ἕκαστοι ἐπ' οἴκου ἀπεκομίσθησαν, καὶ ὁ πεζὸς καὶ αἱ νῆες.

20. Ὑπὸ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους αἱ ἐν τῷ Πειραιῷ εἰκοσι νῆες τῶν Πελοποννησίων, καταδιωχθεῖσαι τότε καὶ ἐφορμούμεναι Ἰσφ ἀριθμῷ ὑπὸ Ἀθηναίων, ἐπέκπλουν ποιησάμεναι αἰφνίδιον καὶ κρατήσασαι νυνμαχίᾳ τέσσαράς τε ναῦς λαμβάνουσι τῶν Ἀθηναίων καὶ ἀποπλεύσασαι ἐς Κερχειᾶς τὸν ἐς τὴν Χίον καὶ τὴν Ἰωνίαν πλοῦν αὐθις παρεσκευάζοντο. καὶ ναύαρχος αὐτοῖς ἐκ Λακεδαιμόνος Ἀστυόχος ἐπῆλθεν, ὥπερ ἐρίγνετο ἤδη πᾶσα ἡ ναυαρχία.

19. 1. μετὰ δὲ τοῦτο V. Vulg. μετὰ δὲ ταῦτα. Derselbe Fall 7, 79, 5.

2. ἀποπλεῖν, sie sollten absegeln.

3. αἱ δὲ λοιπαί. Ohne Variation der Rede würde welcher Casus stehn? — φθασάντων prägnant für καταφγεῖν φθασάντων. vgl. zu 2, 91, 3.

4. ὁ πεζὸς μετ' αὐτῶν verb. mit dem Folg. Gemeint ist ὁ πεζὸς ὁ τῶν Κλαζομενίων καὶ Ἑρυνθραίων. 16, 1.

20. 1. τότε — Ἰσφ ἀριθμῷ. C. 10.

THUCYDIDES. II. 2. 3. Aufl.

Die Zahl war zwanzig. Entweder war also die Ergänzung der sieben- und zwanzig weggezogenen Schiffe (C. 15) keine vollständige, oder es wurden, wenn man dies wegen ἀντὶ πασῶν (15, 2) annehmen zu müssen glaubt, nachher wieder acht entfernt. — ἤδη, nunmehr, nachdem des Melankrides Amtsführung (C. 6, 5) abgelaufen war. vgl. zu 2, 80, 2. — πᾶσα, über die gesammte Flotte, nicht bloss über die spartanische, wie seinem Vorgänger, sondern auch über die der Bundesgenossen.

2 Ἀναχωρήσαντος δὲ τοῦ ἐκ τῆς Τέω πεζοῦ καὶ Τισσαφέρνης αὐτὸς στρατιᾷ παραγεγόμενος καὶ ἐπικαθελὼν τὸ ἐν τῇ Τέῳ τεῖχος, εἴ τι ὑπέλειφθη, ἀνεχώρησεν. καὶ Διομέδων ἀπελθόντος αὐτοῦ οὐ πολὺ ὕστερον δέκα ναυσὶν Ἀθηναίων ἀφικόμενος ἐσπείσατο Τηίοις ὥστε δέχεσθαι καὶ σφᾶς. καὶ παραπλεύσας ἐπὶ Ἑρᾶς καὶ προσβαλὼν, ὥς οὐκ ἐλάμβανε τὴν πόλιν, ἀπέπλευσεν.

21. Ἐγένετο δὲ κατὰ τὸν χρόνον τοῦτον καὶ ἡ ἐν Σάμῳ ἐπανάστασις [ὑπὸ] τοῦ δήμου τοῖς δυνατοῖς μετὰ Ἀθηναίων, οἳ ἔτυχον ἐν τρισὶ ναυσὶ παρόντες. καὶ ὁ δῆμος ὁ Σαμίων ἐς διακοσίους μὲν τινὰς τοὺς πάντας τῶν δυνατῶν ἀπέκτεινε, τετρακοσίους δὲ φυγῇ ζημιώσαντες καὶ αὐτοὶ τὴν γῆν αὐτῶν καὶ οἰκίας νεμιάμενοι, Ἀθηναίων τε σφίσις αὐτονομίαν μετὰ ταῦτα ὥς βεβαίοις ἤδη ψηφισαμένων, τὰ λοιπὰ διψοῦν τὴν πόλιν, καὶ τοῖς γεωμόροις μετεδίδωσαν οὔτε ἄλλον οὐδενός, οὔτε ἐκδοῦναι οὐδ' ἀγαγέσθαι παρ' ἐκείνων οὐδ' ἐς ἐκείνους οὐδενὶ ἐτι τοῦ δήμου ἐξῆν.

22. Μετὰ δὲ ταῦτα τοῦ αὐτοῦ θέρους οἱ Χῖοι, ὥσπερ ἤρξαντο, οὐδὲν ἀπολείποντες προθυμίας, ἄνευ τε Πελοποννησίων πλήθει παρόντες ἀποσιτῆσαι τὰς πόλεις καὶ βουλόμενοι ἅμα ὥς πλείστους σφίσι ξυγκινδυνεύειν, στρατεύονται αὐτοὶ τε τρισκαίδεκα ναυσὶν ἐπὶ τὴν Λέσβον, ὥσπερ εἶρητο ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων δεύτερον ἐπ' αὐτὴν ἵνα καὶ ἐκεῖθεν ἐπὶ τὸν Ἑλλήσποντον, καὶ ὁ περὶ ἅμα Πελοποννησίων τε τῶν παρόντων καὶ τῶν αὐτόθεν ξυμμάχων παρήει ἐπὶ Κλαζομένων τε καὶ Κύμης· ἤρχε δ' αὐτοῦ Εὐάλας Σπαρτιά-
2 τής, τῶν δὲ νεῶν Δεινιάδας περίοικος. καὶ αἱ μὲν νῆες καταπλεύσασαι Μήθυμναν πρῶτον ἀφιστᾶσι, καὶ καταλείπονται

2. τοῦ πεζοῦ. 16, 1. 19, 3. — ἐπικαθελὼν erklärt sich aus 16, 3. — Διομέδων. 19, 2.

21. [ὑπὸ] τοῦ δήμου. Die Präpos. ist gut bezeugt und es lässt sich schwer sagen, wie sie als Glossem eingeschoben werden konnte; doch sind die Stellen zu 1, 130, 1 etwas verschieden. Mit Hünnekes ἐγένετο ὑπὸ τοῦ δήμου zu verbinden erlaubt wohl der Artik. ἡ u. die Wortstellung nicht. — τοῖς δυνατοῖς von ἡ ἐπανάστασις regiert: zu 1, 73, 1.

— μετεδίδωσαν κτέ. Ueb. die Satz- bildung zu 1, 16. — ἐκδοῦναι — ἐκείνους. Chiasmus. Die Ellipse von τὰς θυγατέρας auch bei Herod. 5, 92, 5 ἐδίδωσαν δὲ καὶ ἦγοντο ἐξ ἁλλήλων. — οὐδ' ἄγ. Emend. von Bekker für οὐτ' ἄγ.

22. 1. πλήθει παρόντες verwirft Madvig als sinnwidrig u. als schlecht construiert (mit dem Inf.). Er schreibt πειθοῖ πειρώνται u. setzt dann vor βουλ. ein Komma. — ὥσπερ εἶρητο. C. 8, 2.

τέσσαρες νῆες ἐν αὐτῇ· καὶ αὐθις αἱ λοιπαὶ Μυτιλήνην ἀφιστάσιν.

23. Ἀστυόχος δὲ ὁ Λακεδαιμόνιος ναύαρχος τέσσαρσι ναυσίν, ὥσπερ ὥρμητο, πλέων ἐκ τῶν Κερχραιῶν ἀφικνεῖται ἐς Χίον. καὶ τρίτην ἡμέραν αὐτοῦ ἤκοντος αἱ Ἀττικαὶ νῆες, πέντε καὶ εἴκοσιν, ἔπλεον ἐς Λέσβον, ὧν ἦρχε Λέων καὶ Διομέδων· Λέων γὰρ ὕστερον δέκα ναυσὶ προσεβοήθησεν ἐκ τῶν Ἀθηναίων. ἀναγαγόμενος δὲ καὶ ὁ Ἀστυόχος τῇ αὐτῇ 2 ἡμέρᾳ ἐς ὅψέ, καὶ προσλαβὼν Χίαν ναὺν μίαν, ἔπλει ἐς τὴν Λέσβον, ὅπως ὠφελοίη, εἴ τι δύναιτο. καὶ ἀφικνεῖται ἐς τὴν Πύρραν, ἐκείθεν δὲ τῇ ὕστεραίᾳ ἐς Ἐρεσον, ἔνθα πυρνθάνεται ὅτι ἡ Μυτιλήνη ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων αὐτοβοεῖ ἐάλωκεν· οἱ γὰρ 3 Ἀθηναῖοι, ὥσπερ ἔπλεον, ἀπροσδόκητοι κατασχόντες ἐς τὸν λιμένα τῶν τε Χίων νεῶν ἐκράτησαν καὶ ἀποβάντες τοὺς ἀντιστάοντας μάχῃ νικήσαντες τὴν πόλιν ἔσχον. ἃ πυρνθανόμενος 4 ὁ Ἀστυόχος τῶν τε Ἐρεσίων καὶ τῶν ἐκ τῆς Μηθύμνης μετ' Εὐβούλου Χίων νεῶν, αἱ τότε καταλειφθεῖσαι καί, ὥς ἡ Μυτιλήνη ἐάλω, φεύγουσαι περιέτυχον αὐτῷ τρεῖς (μία γὰρ ἐάλω ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων), οὐκέτι ἐπὶ τὴν Μυτιλήνην ὥρμησεν, ἀλλὰ τὴν Ἐρεσον ἀποστήσας καὶ ὀπλίσας καὶ τοὺς ἀπὸ τῶν ἑαυτοῦ νεῶν ὀπλίτας πεζῇ παραπέμπει ἐπὶ τὴν Ἀντισσαν καὶ Μήθυμναν, ἄρχοντα Ἐτεόνικον προστάξας, καὶ αὐτὸς ταῖς τε μεθ' ἑαυτοῦ ναυσὶ καὶ ταῖς τρισὶ ταῖς Χίαις παρέπλει, ἐλπίζων τοὺς Μηθυμναίους θαρσύνειν τε ἰδόντας σφᾶς καὶ ἐμμενεῖν τῇ ἀποστάσει. ὥς δὲ αὐτῷ τὰ ἐν τῇ Λέσβῳ πάντα ἡγναντιοῦτο, 5 ἀπέπλευσε τὸν ἑαυτοῦ στρατὸν πεζὸν ἀναλαβὼν ἐς τὴν Χίον. ἀπεκομίσθη δὲ πάλιν κατὰ πόλεις καὶ ὁ ἀπὸ τῶν νεῶν πεζός,

23. 1. ὥσπερ ὥρμητο. 20, 1. — τρίτην — ἡκοντος eigtl.: als er den dritten Tag anwesend war, also: am dritten Tage nach seiner Ankunft. M. 425, 2, c. — πέντε καὶ εἴκοσιν. Diomedon erschien 19, 2 mit sechzehn Segeln, u. Leon hatte zehn; eins also fehlt hier aus einem nicht erwähnten Grunde.

2. ἐς ὅψέ auch 3, 108, 3.

3. ὥσπερ ἔπλεον fast in dem Sinne wie ὥσπερ εἶχον. zu 1, 134, 3. — τῶν Χίων νεῶν. Dies waren neun: C. 22. — ἐκράτησαν, bemächtigten sich.

4. τότε. 22, 2.

5. πεζόν fügt nur V. hinzu. Ueb. die Stellung zu C. 5, 5. — ὁ ἀπὸ τῶν νεῶν πεζός. Insofern das Landheer (über welches C. 22, 1) zur Unterstützung der Flotte dienen, also in enger Verbindung mit derselben agieren sollte, konnte, scheint mir, ganz fügl. die Trennung desselben von den Schiffen mit Anwendung der bekannten Attract. durch ἀπεκομίσθη ὁ ἀπὸ τῶν νεῶν πεζός ausgedrückt werden: ὁ μετὰ τῶν νεῶν πεζός ἀπεκομίσθη ἀπὸ τῶν νεῶν.

ὅς ἐπὶ τὸν Ἑλλήσποντον ἐμέλλησεν ἵεναι. καὶ ἀπὸ τῶν ἐν Κερχραιᾷ ξυμμαχίδων Πελοποννησίων νεῶν ἀφικνοῦνται αὐτοῖς
 6 ἕξ μετὰ ταῦτα ἐς τὴν Χίον. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι τὰ τε ἐν τῇ Λέσβῳ
 πάλιν κατεστήσαντο καὶ πλεύσαντες ἕξ αὐτῆς Κλαζομενίων τὴν
 ἐν τῇ ἡπείρῳ Πολίχραν τειχιζομένην ἐλόντες διεκόμισαν πάλιν
 αὐτοὺς ἐς τὴν ἐν τῇ νήσῳ πόλιν πλὴν τῶν αἰτίων τῆς ἀπο-
 στάσεως· οὗτοι δὲ ἐς Λαφνούντα ἀπῆλθον. καὶ αὖθις Κλα-
 ζομεναὶ προσεχώρησαν Ἀθηναίοις.

24. Τοῦ δ' αὐτοῦ θέρους οἱ τ' ἐπὶ Μιλήτῳ Ἀθηναῖοι
 ταῖς εἴκοσι ναυσὶν ἐν τῇ Λάδῃ ἐφοροῦντες ἀπόβασιν ποιη-
 σάμενοι ἐς Πάνορμον τῆς Μιλησίας Χαλκιδέα τε τὸν Λακεδαι-
 μόνιον ἄρχοντα μετ' ὀλίγων παραβοηθήσαντα ἀποκτείνουσι
 καὶ τροπαῖον τρίτῃ ἡμέρᾳ ὕστερον διαπλεύσαντες ἔσθισαν, ὃ
 2 οἱ Μιλήσιοι ὥς οὐ μετὰ κράτους τῆς γῆς σταθὲν ἀνείλον· καὶ
 Λέων καὶ Διομέδων ἔχοντες τὰς ἐκ Λέσβου Ἀθηναίων ναῦς,
 ἕκ τε Οἰνουσσῶν τῶν πρὸ Χίου νήσων καὶ ἐκ Σιδούσσης καὶ
 ἐκ Πτελεοῦ, ἃ ἐν τῇ Ἐρυθραίᾳ εἶχον τεῖχῃ, καὶ ἐκ τῆς Λέσβου
 ὀρμώμενοι τὸν πρὸς τοὺς Χίους πόλεμον ἀπὸ τῶν νεῶν ἐποι-
 οῦντο· εἶχον δὲ ἐπιβάτας τῶν ὀπλιτῶν ἐκ καταλόγου ἀναγκα-
 3 στούς. καὶ ἐν τε Καρδαμύλῃ ἀποβάντες καὶ ἐν Βολίσσῳ τοὺς
 προσβοηθήσαντας τῶν Χίων μάχῃ νικήσαντες καὶ πολλοὺς
 διαφθείραντες ἀνάστατα ἐποίησαν τὰ ταύτῃ χωρία, καὶ ἐν
 Φάναις αὖθις ἄλλῃ μάχῃ ἐνίκησαν καὶ τρίτῃ ἐν Λευκανίῳ.
 καὶ μετὰ τοῦτο οἱ μὲν Χῖοι ἤδη οὐκέτι ἐπέξῃσαν, οἱ δὲ τὴν
 χώραν καλῶς κατεσκευασμένην καὶ ἀπαθῆ οὖσαν ἀπὸ τῶν
 4 Μηδικῶν μέχρι τότε διεπόρθησαν. Χῖοι γὰρ μόνοι μετὰ Λα-
 κεδαιμονίους ὧν ἐγὼ ἡσθόμην ἠνδαιμόνησάν τε ἅμα καὶ ἐσω-
 φρόνησαν, καὶ ὅσῳ ἐπεδίδου ἡ πόλις αὐτοῖς ἐπὶ τὸ μείζον,
 5 τόσῳ καὶ ἐκοσμοῦντο ἐχυρώτερον. καὶ οὐδ' αὐτὴν τὴν ἀπό-

6. τειχιζομένην. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. Zur Sache 14, 3.

24. 1. εἴκοσι. zu 17, 3. — διαπλεύσαντες, wieder hinüberfahrend von Lade nach dem Gebiete von Milet. — οὐ μετὰ κράτους = οὐ κρατούντων αὐτῶν.

2. ἐκ καταλ. ἀναγκ., aus der Stammrolle zwangsweise ausgehobene. Diese Zwangsmaassregel war durch die Gefahr ge-

rechtfertigt. In der Regel wurden die Marinesoldaten (ἐπιβάται) aus den Leuten der vierten Classe (den θῆτες) genommen, die nicht zum κατάλογος gehörten.

3. ἐν bei ἀποβαίνειν hat Thuk. sonst nicht, doch Xen. Hell. 1, 3, 22.

4. ἠνδαιμόνησάν τε V. gut statt der Vulg. εὐδαιμονήσαντες. — τόσῳ. zu 4, 28, 3.

στασιν, εἰ τοῦτο δοκοῦσι παρὰ τὸ ἀσφαλέστερον πρᾶξι, πρό-
τερον ἐτόλμησαν ποιήσασθαι ἢ μετὰ πολλῶν τε καὶ ἀγαθῶν
ξυμμάχων ἐμελλόν ξυγκινδυνεύσειν καὶ τοὺς Ἀθηναίους
ῥησθάνοντο οὐδ' αὐτοὺς ἀντιλέγοντας ἔτι μετὰ τὴν Σικελικὴν
ξυμφορὰν ὥς οὐ πάνν πόνηρα σφῶν βεβαίως τὰ πράγματα
εἶη. εἰ δέ τι ἐν τοῖς ἀνθρωπείοις τοῦ βίου παραλόγοις ἐσφά-
λησαν, μετὰ πολλῶν οἷς ταῦτ' ἔδοξε, τὰ τῶν Ἀθηναίων ταχὺ
ξυναναιρεθῆσεσθαι, τὴν ἀμαρτίαν ξυνέγνωσαν. εἰργομένοις 6
οὖν αὐτοῖς τῆς θαλάσσης καὶ κατὰ γῆν πορθουμένοις ἐνεχεί-
ρησάν τινες πρὸς Ἀθηναίους ἀγαγεῖν τὴν πόλιν· οὓς αἰσθό-
μενοι οἱ ἄρχοντες αὐτοὶ μὲν ἡσύχασαν, Ἀστυόχον δὲ ἐξ Ἑρ-
θρῶν τὸν ναύαρχον μετὰ τεσσάρων νεῶν, αἱ παρήσαν αὐτῷ,
κομίσαντες ἐσκόπονν ὅπως μετριώτατα ἢ ὀμήρων λήψει ἢ ἄλλῳ
τῷ τρόπῳ καταπαύδουσιν τὴν ἐπιβουλὴν. καὶ οἱ μὲν ταῦτα
ἔπρασσον.

25. Ἐκ δὲ τῶν Ἀθηναίων τοῦ αὐτοῦ θέρους τελευτῶντος
χίλιοι ὀπλίται Ἀθηναίων καὶ πεντακόσιοι καὶ χίλιοι Ἀργείων
(τοὺς γὰρ πεντακοσίους τῶν Ἀργείων ψιλούς ὄντας ὥπλισαν
οἱ Ἀθηναῖοι) καὶ χίλιοι τῶν ξυμμάχων ναυσὶ δυοῖν δεοῦσαις
πεντήκοντα, ὧν ἦσαν καὶ ὀπλιταγωγοί, Φρυνίχον καὶ Ὀνο-
μακλέους καὶ Σκιρωνίδου στρατηγούντων κατέπλευσαν ἐς
Σάμον, καὶ διαβάντες ἐς Μίλητον ἐστρατοπεδεύσαντο. Μι- 2
λήσιοι δὲ ἐξελθόντες αὐτοὶ τε, ὀκτακόσιοι ὀπλίται, καὶ οἱ
μετὰ Χαλκιδέως ἐλθόντες Πελοποννήσιοι καὶ Τισσαφέρνους
τι ξενικὸν ἐπικουρικὸν καὶ αὐτὸς Τισσαφέρνους παρὼν καὶ ἡ
ἵππος αὐτοῦ ξυνέβαλον τοῖς Ἀθηναίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις.
καὶ οἱ μὲν Ἀργεῖοι τῷ σφετέρῳ αὐτῶν κέρει προεξάξαντες καὶ 3
καταφρονήσαντες, ὥς ἐπὶ Ἰωνάς τε καὶ οὐ δεξιόμενους ἀτα-

5. ξυγκινδυνεύσειν Conj. von Bekker. V. ξυγκινδυνεύειν. Vulg. κινδυνεύσειν. — ὥς οὐ nach ἀντι-
λέγοντας. zu 1, 28, 5. — βεβαίως,
entschieden. v. 4, 72, 4. 126, 4. —
ξυναναιρεθῆσεσθαι V. Vulg. ξυναι-
ρεθῆσεσθαι. — τὴν ἀμ. ξυνέγνω-
σαν, sie theilten die irrige
Meinung. zu 7, 73, 2.

6. εἰργομένοις — αὐτοῖς. Ueber
den Dativ M. 562, 2.

25. 1. πεντακόσιοι καὶ χίλιοι ge-
hört zusammen.

2. Χαλκιδέως. C. 17.

3. προεξάξαντες, vorstürmend
aus der Schlachtlinie heraus. vgl.
Herod. 9, 62, 5 προεξάισοντες —
ἐσέπιπτον ἐς τοὺς Σπαρτιήτας. Die

α
Codd. ausser V., welcher προεξεί-
ξαντες hat, lesen προεξάξαντες.
Aber, abgesehen von der durch das
selbst verdächtige προσῆξαν (2, 97,
3) nicht geschützten Form, ge-
braucht Th. das Activ προεξάγειν
nur transit.; auch wäre es matt
gegen das mit καὶ καταφρονήσαντες
treffend verbundene προεξάξαντες.
— ὥς ἐπὶ Ἰωνας. zu 6, 77, 1.

κρίτερον χωροῦντες, νικῶνται ὑπὸ τῶν Μιλησίων καὶ δια-
 4 φθείρονται αὐτῶν ὀλίγῳ ἐλάσσους τριακοσίων ἀνδρῶν. Ἀθη-
 ναῖοι δὲ τοὺς τε Πελοποννησίους πρώτους νικήσαντες καὶ
 τοὺς βαρβάρους καὶ τὸν ἄλλον ὄχλον ἐσάμενοι, τοῖς Μιλη-
 σίοις οὐ ξυμίζαντες, ἀλλ' ὑποχωρησάντων αὐτῶν ἀπὸ τῆς
 τῶν Ἀργείων τροπῆς ἐς τὴν πόλιν, ὥς ἐώρων τὸ ἄλλο σφῶν
 ἡσώμενον, πρὸς αὐτὴν τὴν πόλιν τῶν Μιλησίων κρατοῦντες
 5 ἤδη τὰ ὄπλα τίθενται. καὶ ξυνέβη ἐν τῇ μάχῃ ταύτῃ τοὺς
 Ἴωνας ἀμφοτέρωθεν τῶν Δωριῶν κρατῆσαι· τοὺς τε γὰρ
 κατὰ σφᾶς Πελοποννησίους οἱ Ἀθηναῖοι ἐνίκων καὶ τοὺς Ἀρ-
 γείους οἱ Μιλήσιοι. στήσαντες δὲ τροπαῖον τὸν περὶ τοὺς ἰσθμῶδους ὄντος τοῦ χωρίου οἱ Ἀθηναῖοι παρεσκευάζοντο,
 νομίζοντες, εἰ προσαγάγοιντο Μίλητον, ῥαδίως ἂν σφίσι καὶ
 τὰλλα προσχωρήσειν.

26. Ἐν τούτῳ δὲ περὶ δαίλην ἤδη ὀψίαν ἀγγέλλεται αὐτοῖς
 τὰς ἀπὸ Σικελίας καὶ Πελοποννήσου πέντε καὶ πεντήκοντα
 ναῦς ὅσον οὐ παρεῖναι. τῶν τε γὰρ Σικελιωτῶν, Ἐρμοκρά-
 τος τοῦ Συρακοσίου μάλιστα ἐνάγοντος ξυνεπιλαβέσθαι καὶ
 τῆς ὑπολοίπου Ἀθηναίων καταλύσεως, εἰκοσι νῆες Συρακο-
 σίων ἦλθον καὶ Σελινούντιαι δύο, αἱ τε ἐκ Πελοποννήσου, ἃς
 παρεσκευάζοντο, ἐτοίμαι ἤδη οὖσαι· καὶ Θηριμένει τῷ Λακε-
 δαιμονίῳ ξυναμφοτέραι ὥς Ἀστύοχον τὸν ναύαρχον προστα-
 χθεῖσαι κομίσαι, κατέπλευσαν ἐς Λέρον πρῶτον τὴν πρὸ Μιλήτου
 2 νῆσον. ἔπειτα ἐκεῖθεν αἰσθόμενοι ἐπὶ Μιλήτῳ ὄντας Ἀθη-
 ναίους ἐς τὸν Ἰασικὸν κόλπον πρότερον πλεύσαντες ἐβούλοντο
 3 εἰδέναι τὰ περὶ τῆς Μιλήτου. ἐλθόντος δὲ Ἀλκιβιάδου ἱππῶ
 ἐς Τειχιούσσαν τῆς Μιλησίας, οἵπερ τοῦ κόλπου πλεύσαντες

5. ἀμφοτέρωθεν V. Vulg. ἀμφο-
 τέρων. — ἂν προσχωρήσειν. zu 2,
 80, 8.

26. 1. Σικελίας καὶ Πελ. V.
 Vulg. Πελ. καὶ Σικ. — ὅσον οὐ.
 zu 4, 125, 1. — καὶ τῆς V. Vulg.
 ohne καὶ. — ἃς παρεσκευάζοντο.
 C. 6, 4. 5. An Zahl waren es also
 dreiunddreissig. — Θηριμένει. So
 hiess der im Folg. noch mehrfach
 erwähnte Laked. dieses Namens
 nach mehreren Codd., während ihn
 die Vulg. Θηραμένης, wie den

bekannten Ath., nennt. — Λέρον
 V. Vulg. Ἐλεόν, ein ganz unbe-
 kannter Name. Für Λέρον spricht
 vor Allem 27, 1 ὡς ἀπὸ τῆς Λέρον
 ἐπύθετο κτ., ferner dass es nahe
 am Eingang des gleich erwähnten
 iasischen Busens lag. Wenn schon
 noch 350 Stadien von Milet ent-
 fernt, konnte Leros dennoch fagl.
 „die Insel vor Milet“ genannt
 werden, weil es für eine vom Pe-
 loponnes kommende Flotte in der
 That die letzte bedeutende Insel
 vor Milet war.

ἠϋλίσαντο, πυνθάνονται τὰ περὶ τῆς μάχης· παρῆν γὰρ ὁ Ἀλκιβιάδης καὶ ξυνεμάχετο τοῖς Μιλησίοις καὶ Τισσαφέρνει· καὶ αὐτοῖς παρήγει, εἰ μὴ βούλονται τά τε ἐν Ἰωνίᾳ καὶ τὰ ξύμπαντα πράγματα διολέσαι, ὥς τάχιστα βοηθεῖν Μιλήτῳ καὶ μὴ περιδεῖν ἀποτειχισθεῖσαν.

27. Καὶ οἱ μὲν ἅμα τῇ ἔφ' ἔμελλον βοηθήσειν· Φρύνιχος δὲ ὁ τῶν Ἀθηναίων στρατηγός, ὥς ἀπὸ τῆς Λέρου ἐπύθετο τὰ τῶν νεῶν σαφῶς, βουλομένων τῶν ξυναρχόντων ὑπομείναντας διανανμαχεῖν, οὐκ ἔφη οὐτ' αὐτὸς ποιήσειν τοῦτο οὐτ' ἐκείνοις οὐδ' ἄλλῳ οὐδενὶ ἐς δύναμιν ἐπιτρέψειν. ὅπου 2 γὰρ ἔξεστιν ἐν ὑστέρῳ, σαφῶς εἰδότας πρὸς ὁπόσας τε ναῦς πολεμίας καὶ ὅσαις πρὸς αὐτὰς ταῖς σφετέραις, ἱκανῶς καὶ καθ' ἡσυχίαν παρασκευασαμένους ἀγωνίσασθαι, οὐδέποτε τῷ αἰσχυρῷ ὀνειδεῖ εἰζας ἀλόγως διακινδυνεύσειν. οὐ γὰρ αἰσχυρὸν 3 εἶναι Ἀθηναίους ναυτικῷ μετὰ καιροῦ ὑποχωρῆσαι, ἀλλὰ καὶ μετὰ ὁτουοῦν τρόπου αἰσχίον ξυμβήσεσθαι ἢν ἡσσηθῶσι· καὶ τὴν πόλιν οὐ μόνον τῷ αἰσχυρῷ, ἀλλὰ καὶ τῷ μεγίστῳ κινδύνῳ περιπίπτειν· ἥ μάλιστα ἐπὶ ταῖς γεγεννημέναις ξυμφοραῖς ἐνδέχεσθαι μετὰ βεβαίου παρασκευῆς καθ' ἐκουσίαν, ἢ πάννυ γε ἀνάγκη, προτέρα ποι ἐπιχειρεῖν, ποῦ δὴ μὴ βιαζομένη γε πρὸς

3. παρῆν, er war zugegen gewesen, näml. in der Schlacht. — καὶ αὐτοῖς παρήγει ist Fortsetzung von πυνθάνονται τὰ περὶ τῆς μάχης.

27. 1. ὑπομείναντας wie wenn der Subjectsacc. σφῶς dabeistände. — οὐδ' Conj. von Bekker für οὐτ'. Die Distribution ist nur zweigliedrig. vgl. C. 21 zu E.

2. ὅπου, jetzt wo. v. 8, 96, 2. — σφετέραις. Hier ist aus dem folg. ἀγωνίσασθαι zu denken ἀγωνιοῦνται. — παρασκευασαμένους habe ich jetzt mit Dobree geschrieben. D. Hh. παρασκευασαμένους ἔσται, was als eine Epanalepsis von ἔξεστιν zu erklären mir nicht mehr statthaft scheint.

3. μετὰ ὁτουοῦν τρόπου verb. mit ἡσσηθῶσι. Warum es vorangestellt u. warum in ungewöhl. Weise μετὰ τρόπου gesagt ist, liegt auf der Hand. — αἰσχίον. Ueb. den Compar. zu 2, 40, 1. —

ξυμβήσεσθαι = γενήσεσθαι. — τῷ αἰσχυρῷ gehört nicht zu κινδύνῳ, sond. ist Neutr. — ἥ μάλιστα κτέ. Bei der gewöhl. Interpunct., die ein Komma vor ἥ setzt, erscheint der folg. Fragesatz zu abgerissen. Dagegen ist die asyndetische Anfügung eines epexegetischen Satzes nicht eine Härte, sondern die Regel. zu 2, 60, 4. — ἐνδέχεσθαι. Ueb. den Inf. im Relativsatze zu 1, 91, 5. — καθ' ἐκουσίαν. Aehnlg. gebildete adverbiale Ausdrücke zu 1, 14, 2. — ἢ πάννυ γε ἀνάγκη, oder sonst höchstens aus dringender Noth, näml. wenn sie ohne eine nachhaltige Rüstung sei. — ποῦ δὴ annähernd = πῶς δὴ. Auch hier ist noch zu denken ἐνδέχεσθαι. Uebrigens ist die Lesart beim Schwanken der Hh. unsicher. Madvig schreibt οὐ für ποῦ, so dass dann das Ganze bis ἐνναυ relativ Satztheil wäre. Herwerden verm. ἢ που δὴ.

4 αὐθαιρέτους κινδύνους ἰέναι; ὥς τάχιστα δὲ ἐκέλευε τοὺς τε τραυματίας ἀναλαβόντας καὶ τὸν πεζὸν καὶ τῶν σκευῶν ὅσα ἦλθον ἔχοντες, ἃ δ' ἐκ τῆς πολεμίας εἰλήφασι καταλιπόντας, ὅπως κοῦφαι ᾧσιν αἱ νῆες, ἀποπλεῖν ἐς Σάμον, ἀκείθεν ἥδη ξυναγαρόντας πάσας τὰς ναῦς τοὺς ἐπίπλους, ἣν πον καιρὸς
5 ἦ, ποιεῖσθαι. ὥς δὲ ἔπεισε, καὶ ἔδρασε ταῦτα· καὶ ἔδοξεν οὐκ ἐν τῷ ἀντίκα μᾶλλον ἢ ὕστερον, οὐκ ἐς τοῦτο μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐς ὅσα ἄλλα Φρύνιχος κατέστη, οὐκ ἀξύνετος εἶναι.
6 καὶ οἱ μὲν Ἀθηναῖοι ἀφ' ἐσπέρας εὐθὺς τοῦτ' αὖ τῷ τρόπῳ ἀτελεῖ τῇ νίκῃ ἀπὸ τῆς Μιλήτου ἀνέστησαν, καὶ οἱ Ἀργεῖοι κατὰ τάχος καὶ πρὸς ὀργὴν τῆς ξυμφορᾶς ἀπέπλευσαν ἐκ τῆς Σάμου ἐπ' οἶκον.

28. Οἱ δὲ Πελοποννήσιοι ἅμα τῇ ἔφ' ἐκ τῆς Τειχιούσης ἄραντες ἐπικατάργονται, καὶ μέιναντες ἡμέραν μίαν τῇ ὕστεραίᾳ καὶ τὰς Χίαις ναῦς προσλαβόντες τὰς μετὰ Χαλκιδέως τὸ πρῶτον ξυγκαταδιωχθείσας ἐβούλοντο πλεῦσαι ἐπὶ τὰ σκεῦη
2 ἃ ἐξείλοντο ἐς Τειχιούσσαν πάλιν. καὶ ὥς ἦλθον, Τισσαφέρους τῷ πεζῷ παρελθὼν πείθει αὐτοὺς ἐπὶ Ἰάσον, ἐν ᾗ Ἀμόργης πολέμιος ὦν κατεῖχε, πλεῦσαι. καὶ προσβαλόντες τῇ Ἰάσῳ αἰφνίδιοι καὶ οὐ προσδεχομένων ἀλλ' ἢ Ἀττικὰς τὰς ναῦς εἶναι αἰρουῦσι· καὶ μάλιστα ἐν τῷ ἔργῳ οἱ Συρακόσιοι ἐπὴνέ-
3 θησαν. καὶ τὸν τε Ἀμόργην ζῶντα λαβόντες, Πισσούθῳ νόθον νῖόν, ἀφεστῶτα δὲ βασιλέως, παραδιδόασιν οἱ Πελοποννήσιοι Τισσαφέρει ἀπαγαγεῖν, εἰ βούλεται, βασιλεῖ, ὥσπερ αὐτῷ προσέταξε, καὶ τὴν Ἰάσον διεπόρθησαν καὶ χρήματα πάννυ πολλὰ ἢ στρατιὰ ἔλαβε· παλαιόπλοτον γὰρ ἦν τὸ
4 χωρίον. τοὺς τ' ἐπικούρους τοὺς περὶ τὸν Ἀμόργην παρὰ σφᾶς αὐτοὺς κομίσαντες καὶ οὐκ ἀδικήσαντες ξυνέταξαν, ὅτι

4. ὅσα ἦλθον ἔχοντες die häufigste Wortstellung. zu 1, 9, 2.

5. καὶ ἔδρασε, that er auch. zu 5, 27, 1. — οὐκ ἐς. Kr. verm. wohl richtig οὐδ' ἐς. — κατέστη, sich einliess.

6. ἀτελεῖ τῇ ν., bei dem unvollständigen S. — πρὸς ὀργήν. zu 2, 65, 8.

28. 1. Τειχιούσης. 26, 3. — ἐπικατάργονται, landen nach der Abfahrt der Ath. v. 3, 49, 4.

— τὸ πρῶτον. C. 17. — ξυγκαταδιωχθείσας ein nur aus dieser St. bekanntes Compositum. — ἐξείλοντο, ausgeladen hatten, um die Schiffe zu erleichtern. — πάλιν verb. mit πλεῦσαι.

2. Ἀμόργης. C. 5, 5. — κατεῖχε, sich hielt. zu 6, 95, 2. — ἀλλ' ἢ. zu 5, 60, 1.

3. νόθον νῖόν. zu C. 5, 5. — παλαιόπλοτον sonst nur bei Spätern.

4. ξυνέταξαν, nahmen sie in

ἦσαν οἱ πλείστοι ἐκ Πελοποννήσου· τό τε πόλισμα Τισσαφέρνηι παραδόντες καὶ τὰ ἀνδράποδα πάντα, καὶ δοῦλα καὶ ἐλεύθερα, ὧν καθ' ἕναστος στατήρα δαρεικὸν παρ' αὐτοῦ ξυνέβησαν λαβεῖν, ἔπειτα ἀνεχώρησαν ἐς τὴν Μίλητον. καὶ 5 Πεδαρίτον τε τὸν Λέοντος ἐς τὴν Χίον ἄρχοντα Λακεδαιμονίων πεμφάντων ἀποστέλλουσι περὶ μέχρι Ἑρυνθίων ἔχοντα τὸ παρὰ Ἀμόργου ἐπικουρικόν, καὶ ἐς τὴν Μίλητον αὐτοῦ Φίλιππον καθιστᾶσιν. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

29. Τοῦ δ' ἐπιγιννομένου χειμῶνος, ἐπειδὴ τὴν Ἰασον κατεστήσατο ὁ Τισσαφέρνης ἐς φυλακὴν, παρῆλθεν ἐς τὴν Μίλητον, καὶ μηνὸς μὲν τροφήν, ὥσπερ ὑπέστη ἐν τῇ Λακεδαιμόνι, ἐς δραχμὴν Ἀττικὴν ἐκάστω πάσαις ταῖς ναυσὶ διέδωκε, τοῦ δὲ λοιποῦ χρόνου ἐβούλετο τριώβολον διδόναι, ἕως ἂν βασιλεία ἐπέρῃται· ἣν δὲ κελεύῃ, δώσειν ἔφη ἐντελὴ τὴν δραχμὴν. Ἑρμοκράτους δὲ ἀντειπόντος, τοῦ Συρακοσίου στρατηγοῦ, (ὁ γὰρ Θηριμένης οὐ ναύαρχος ὢν, ἀλλ' Ἀστυνόχῳ παραδοῦναι τὰς ναῦς ξυμπλέων, μαλακὸς ἦν περὶ τοῦ μισθοῦ) ὅμως δὲ παρὰ πέντε ναῦς πλέον ἀνδρὶ ἐκάστω ἢ

ihre Reihen auf. — καὶ δοῦλα καὶ ἐλεύθερα ohne Art. angeschlossen. zu 1, 49, 5. — καθ' ἕναστος im distributiven Sinne, hier als Vertreter des Genet. *quorum singulorum*. zu 2, 39, 2. — στατήρα δαρεικόν, ein Goldstück, zwanzig attische Drachmen an Werth.

5. ἐς τὴν Μίλητον αὐτοῦ, zu Milet selbst. In den übrigen Stellen ähnlicher Art stimmt die Präpos. genauer mit dem Adv., wie 3, 81, 3 ἐν τῷ ἱερῷ αὐτοῦ, 5, 83, 1 ἐκ τοῦ Ἀργεῖος αὐτόθεν. Es sind also an uns. St. gleichsam die Constr. καθιστάναι εἰς τόπον u. καθ. ἐν τόπῳ verschmolzen. v. 97, 1.

29. 1. κατεστ. — ἐς φυλακὴν, richtete er zu einem Besatzungsposten ein. Auch hier bezeichnet also ἐς das Resultat. vgl. zu 7, 87, 1. — ἐς δραχμὴν, zum Belauf einer Drachme. — τριώβολον. Dies war der zu Athen übl. Sold der Seeleute: zu 3, 17, 3. — δώσειν ἔφη V. Vulg. ἔφη δώσειν.

2. οὐ ναύαρχος — ξυμπλέων. Hierdurch soll seine Nachgiebigkeit hinsichtlich des Soldes motiviert werden. — ὅμως δέ, dennoch, obgleich er eigentlich nur drei Obolen geben wollte. Wegen der Parenthese ist ein epanaleptisches δέ hinzugefügt. zu 7, 33, 2. — παρὰ πέντε ναῦς κτέ. In dieser viel behandelten Stelle habe ich mich jetzt Madvigs glücklicher Verbesserung u. Erklärung angeschlossen, die ich mit seinen eigenen Worten hersetze. „Primum necessario retinendum παρὰ πέντε ναῦς πλέον (alioquin enim plane non indicatur, quanto plus Tissaphernes dederit); deinde scribendum est: ἐς γὰρ πέντε ναῦς καὶ πενήκοντα (sic codd.) τριᾶκοντα (codd. praeter Vatic. τρία) τάλαντα ἐδίδον τοῦ μηνός. Triginta talenta stipendium menstruum erat sexaginta navium, si bini (lies: terni) oboli in diem darentur; cum igitur hoc in quinquaginta quinque naves daretur, nautae παρὰ πέντε ναῦς plus accipiebant (um fünf Schiffe mehr),

τρεις ὀβολοὶ ὁμολογήθησαν. ἐς γὰρ πέντε ναῦς καὶ πεντήκοντα τριάκοντα τάλαντα ἐδίδου τοῦ μηνός· καὶ τοῖς ἄλλοις, ὅσῳ πλείους νῆες ἦσαν τούτου τοῦ ἀριθμοῦ, κατὰ τὸν αὐτὸν λόγον τοῦτον ἐδίδото.

30. Τοῦ δ' αὐτοῦ χειμῶνος τοῖς ἐν τῇ Σάμῳ Ἀθηναίοις προσφιγμένοι γὰρ ἦσαν καὶ οἰκοθεν ἄλλαι νῆες πέντε καὶ τριάκοντα καὶ στρατηγοὶ Χαρμῖνος καὶ Στρομβιχίδης καὶ Εὐκτῆμων, καὶ τὰς ἀπὸ Χίου καὶ τὰς ἄλλας πάσας ξυναγαρόντες, ἐβούλοντο διακληρωσάμενοι ἐπὶ μὲν τῇ Μιλήτῳ τῷ ναυτικῷ ἐφορμεῖν, πρὸς δὲ τὴν Χίον καὶ ναυτικὸν καὶ πεζὸν πέμψαι.
2 καὶ ἐποίησαν οὕτως· Στρομβιχίδης μὲν γὰρ καὶ Ὀνομακλῆς καὶ Εὐκτῆμων τριάκοντα ναῦς ἔχοντες καὶ τῶν ἐς Μίλητον ἐλθόντων χιλίων ὀπλιτῶν μέρος ἄγοντες ἐν ναυσὶν ὀπλιταγογοῖς ἐπὶ Χίον λαχόντες ἔπλεον, οἱ δ' ἄλλοι ἐν Σάμῳ μένοντες τέσσαρσι καὶ ἑβδομήκοντα ναυσὶν ἐθαλασσοκράτουν, καὶ ἐπίπλους τῇ Μιλήτῳ ἐποιοῦντο.

31. Ὁ δ' Ἀστυόχος ὡς τότε ἐν τῇ Χίῳ ἔτυχε διὰ τὴν προδοσίαν τοὺς δμήρους καταλερόμενος, τούτου μὲν ἐπέσχευ, ἐπειδὴ ἥσθετο τὰς τε μετὰ Θηριμένους ναῦς ἡκούσας καὶ τὰ περὶ τὴν ξυμμαχίαν βελτίῳ ὄντα, λαβὼν δὲ ναῦς τὰς τε Πε-
2 λοποννησίων δέκα καὶ Χίας δέκα ἀνάγεται· καὶ προσβαλὼν Πτελεῶ καὶ οὐχ ἑλὼν παρέπλευσεν ἐπὶ Κλαζομενάς, καὶ ἐκέλευεν αὐτῶν τοὺς τὰ Ἀθηναίων φρονοῦντας ἀνοικίζεσθαι ἐς τὸν Λαφροῦντα καὶ προσχωρεῖν σφίσι· ξυνέκλενε δὲ καὶ
3 Ταμῶς, Ἰωνίας ὑπαρχος ὢν. ὡς δ' οὐκ ἐσήκουν, ἐσβολὴν ποιησάμενος τῇ πόλει οὔση ἀτειχίστῳ καὶ οὐ δυνάμενος ἑλεῖν,

id est, tanto plus, quantum adiciebat quinque navium stipendium in reliquis quinquaginta quinque distributum. Cum excidisset τριάκοντα post πεντήκοντα, id mendum in Vaticano relictum est, in ceteris occultatum, addito infelicitur τρία. — ὁμολογήθησαν hat sich im Num. dem letzten Subj. accommodiert: v. 7, 27, 5. zu 7, 37, 2.

30. 1. Ueb. die Formation des ersten Satzes mit γὰρ vgl. zu 1, 31, 2. καὶ vor τὰς ἀπὸ scheint in der Weise gesetzt zu sein wie 1, 72, 1. — τὰς ἀπὸ Χίου. 24, 2. — διακληρωσάμενοι. v. 6, 42, 1. 62, 1.

2. τῶν — ὀπλιτῶν. 25, 1. — ἄγοντες für ἀγαρόντες (V. unrichtig ἀπολιπόντες) und nachher ἐπίπλους für ἐπίπλων Verbesserungen von Kr. Herwerden tilgt ἀγαρόντες.

31. 1. τότε. 24, 6. — τὰς τε — ἡκούσας. C. 26. — τὰς τε Πελ. δέκα. 24, 6. 23, 5.

2. ἀνοικίζεσθαι, sich weiter landeinwärts ansiedeln. v. 1, 7. 58, 2. — Das Subj. zu προσχωρεῖν sind d. übrigen Klazomenier.

3. ἐσβολὴν ungewöhnlich statt προσβολήν, doch s. zu 4, 25, 8, wo ἐσβάλλω in gleicher Weise steht, wie auch mehrmals bei Herodot.

ἀπέπλευσεν ἀνέμῳ μεγάλῳ αὐτὸς μὲν ἐς Φώκαιαν καὶ Κύμην, αἱ δὲ ἄλλαι νῆες κατήρασαν ἐς τὰς ἐπικειμένας ταῖς Κλαζομεναῖς νήσους Μαράθουσσαν καὶ Πήλην καὶ Δρύμουσσαν. καὶ 4 ὅσα ὑπέξέκειτο αὐτόθι τῶν Κλαζομενίων, ἡμέρας ἐμμείναντες διὰ τοὺς ἀνέμους ὁππῶ τὰ μὲν διήρπασαν καὶ ἀνάλωσαν, τὰ δὲ ἐσβαλόμενοι ἀπέπλευσαν ἐς Φώκαιαν καὶ Κύμην ὡς Ἀστύοχον.

32. Ὦντος δ' αὐτοῦ ἐνταῦθα Λεσβίων ἀφικνοῦνται πρέσβεις βουλόμενοι αὐτοῖς ἀποστῆναι· καὶ αὐτὸν μὲν πείθουσιν, ὥς δ' οἱ τε Κορίνθιοι καὶ οἱ ἄλλοι ξύμμαχοι ἀπρόθυμοι ἦσαν διὰ τὸ πρότερον σφάλμα, ἄρας ἐπλεῖ ἐπὶ τῆς Χίου. καὶ χειμασθεισῶν τῶν νεῶν ὕστερον ἀφικνοῦνται ἄλλαι ἄλλοθεν ἐς τὴν Χίον. καὶ μετὰ τοῦτο Πεδάριτος, τότε 2 παριὼν πεξῇ ἐκ τῆς Μιλήτου, γενόμενος ἐν Ἐρυθραῖς διαπεραιοῦται αὐτός τε καὶ ἡ στρατιὰ ἐς Χίον· ὑπῆρχον δ' αὐτῷ καὶ ἐκ τῶν πέντε νεῶν στρατιῶται ὑπὸ Χαλκιδέως ἐς πεντακοσίους ξὺν ὅπλοις καταλειφθέντες. ἐπαγγελλομένων δέ τινων 3 Λεσβίων τὴν ἀπόστασιν, προσφέρει τῷ τε Πεδάρτῳ καὶ τοῖς Χίοις ὁ Ἀστύοχος τὸν λόγον ὥς χρὴ παραγενομένους ταῖς ναυσὶν ἀποστῆσαι τὴν Λέσβον· ἢ γὰρ ξυμμάχους πλείους σφᾶς ἔξειν ἢ τοὺς Ἀθηναίους, ἣν τι σφάλλονται, κακώσειν. οἱ δ' οὐκ ἐσήκουον, οὐδὲ τὰς ναῦς ὁ Πεδάριτος ἔφη τῶν Χίων αὐτῷ προήσειν.

33. Κάκεινος λαβὼν τὰς τε τῶν Κορινθίων πέντε καὶ ἑκτὴν Μεγαρίδα καὶ μίαν Ἑρμιονίδα καὶ ἄς αὐτὸς Λακωνικάς ἔχων ἤλθεν, ἐπλεῖ ἐπὶ τῆς Μιλήτου πρὸς τὴν ναυαρχίαν, πολλὰ ἀπειλήσας τοῖς Χίοις ἢ μὴν μὴ ἐπιβοηθήσειν, ἣν τι δέονται. καὶ προσβαλὼν Κωρύκῳ τῆς Ἐρυθραίας ἐνηυλί- 2

— αἱ δὲ ἄλλαι. Der Satz wird so fortgeführt, als wenn vorher αὐτὸς μὲν ἀπέπλευσεν gestellt wäre. zu 1, 16.

4. ἐσβαλόμενοι, brachten sie an Bord.

32. 1. βουλόμενοι auf πρέσβεις bezogen anstatt auf Λεσβίων, insofern die Gesandten dem ganzen Volke gleichgestellt werden. — αὐτοῖς mit Bezug auf 22, 2. 23, 4.

2. τότε. 28, 5. — ὑπῆρχον, näml.

in Chios. — ἐκ — νεῶν. 17, 1. — ἐς πεντακοσίους V. Vulg. ὥς ἐς πεντακοσίους.

3. ὁ Ἀστ. τὸν λόγον V. Vulg. Ἀστ. λόγον.

33. 1. πέντε ist als Appos. zu fassen, wie πέντε καὶ εἴκοσι 23, 1. εἴκοσι 41, 3; also = πέντε οὐσας; denn dass die Korinth. fünf Schiffe geschickt, war vorher noch nicht gesagt. — Λακωνικάς, vier: 23, 1. — ἔχων ἤλθεν V. d. seltene Stellung. Vulg. ἤλθεν ἔχων. zu 1, 9, 2.

σατο. οἱ δ' ἀπὸ τῆς Σάμου Ἀθηναῖοι ἐπὶ τὴν Χίον πλέοντες
τῇ στρατιᾷ καὶ αὐτοὶ ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα λόφου διείργοντος
3 καθωρμίσαντο, καὶ ἐλελήθεσαν ἀλλήλους. ἐλθούσης δὲ παρὰ
Πεδάριτου ὑπὸ νύκτα ἐπιστολῆς ὡς Ἐρυθραίων ἄνδρες αἰχμάλωτοι ἐκ Σάμου ἐπὶ προδοσίᾳ ἐς Ἐρυθρὰς ἦκουσιν ἀφειμένοι,
ἀνάγεται ὁ Ἀστύοχος εὐθὺς ἐς τὰς Ἐρυθρὰς πάλιν, καὶ παρὰ
4 τοσοῦτον ἐγένετο αὐτῷ μὴ περιπεσεῖν τοῖς Ἀθηναίοις. δια-
πλεύσας δὲ καὶ ὁ Πεδάριτος πρὸς αὐτὸν καὶ ἀναζητήσαντες τὰ
περὶ τῶν δοκούντων προδιδόναι, ὡς εὖρον ἅπαν ἐπὶ σωτηρίᾳ
τῶν ἀνθρώπων ἐκ τῆς Σάμου προφασισθέν, ἀπολύσαντες τῆς
αἰτίας ἀπέπλευσαν ὁ μὲν ἐς τὴν Χίον, ὁ δὲ ἐς τὴν Μίλητον
ἐκομίσθη, ὥσπερ διενοεῖτο.

34. Ἐν τούτῳ δὲ καὶ ἡ τῶν Ἀθηναίων στρατιὰ ταῖς να-
σὶν ἐκ τοῦ Κωρύκου περιπλέονσα κατ' Ἀργίνον ἐπιτυγχάνει
τρισὶ ναυσὶ τῶν Χίων μακροαῖς, καὶ ὡς εἶδον, ἐδίωκον· καὶ
χειμῶν τε μέγας ἐπιγίγνεται καὶ αἱ μὲν τῶν Χίων μόλις κατα-
φεύγουσιν ἐς τὸν λιμένα, αἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων αἱ μὲν μάλιστα
ὀρμήσασαι τρεῖς διαφθείρονται καὶ ἐκπίπτουσι πρὸς τὴν πόλιν
τῶν Χίων, καὶ ἄνδρες οἱ μὲν ἀλίσκονται οἱ δ' ἀποθνήσκουσιν,
αἱ δ' ἄλλαι καταφεύγουσιν ἐς τὸν ὑπὸ τῷ Μίμαντι λιμένα,
Φοινικοῦντα καλούμενον. ἐντεῦθεν δ' ὕστερον ἐς τὴν Λέσβον
καθορμίσάμενοι παρεσκευάζοντο ἐς τὸν τειχισμόν.

35. Ἐκ δὲ τῆς Πελοποννήσου τοῦ αὐτοῦ χειμῶνος Ἴππο-
κράτης ὁ Λακεδαιμόνιος ἐκπλεύσας δέκα μὲν Θουρίαις ναυσὶν,

2. ἐκ τοῦ ἐπὶ θ., von der ent-
gegengesetzten Seite her,
verb. mit καθωρμίσαντο, sc. ἐν Κω-
ρύκῳ. — διείργοντος Conj. von Kr.
statt διείργοντο καί, das nicht wohl
erklärbar ist.

3. ἀφειμένοι, näml. von den Ath.
— παρὰ τοσοῦτον κτέ. zu 3, 49, 4.

4. πρὸς αὐτόν V. Vulg. παρ'
αὐτῶν. — ἐκ τῆς Σάμου verb. mit
σωτηρίᾳ. — ἀπέπλευσαν ist ge-
setzt, als wenn es beiden folg.
Subj. gemeinsam sein sollte; aber
ὁ δὲ erhält dennoch sein eignes
Prädicat. zu 1, 16. Wenn der
Plural ungerechtfertigt erscheinen
sollte, so könnte man durch die
geringe Aenderung ἀπέπλευσεν ge-

nau dieselbe Sprechweise herstellen
wie 31, 3. Mit Kr. eins der beiden
Verba zu streichen, wozu auch P.
neigt, sehe ich keinen Grund.

34. ὡς εἶδον, ἐδίωκον V. Vulg.
ὥσπερ ἰδόντες αὐτὰς ἐπεδίωκον,
ungrammatisch. — τὸν τειχισμόν,
sc. τοῦ Δελφινίου: 38, 2.

35. 1. Θουρίαις. Im vorherge-
henden Jahre standen die Thurier
entschieden zu Athen: 7, 33, 5. 6.
Seitdem waren aber die damals
vertriebenen Feinde der Ath. zu-
rückgekehrt u. hatten nun wieder
ihre politischen Gegner exiliert:
Plut. Leben der zehn Redner p. 231
Hutt.

ὧν ἦρχε Δωριεύς ὁ Διαγόρου τρίτος αὐτός, μιᾷ δὲ Λακωνικῇ, μιᾷ δὲ Συρακοσίᾳ, καταπλεῖ ἐς Κνίδον· ἣ δ' ἀφεστήκει 2 ἤδη ὑπὸ Τισσαφέρνους. καὶ αὐτοὺς οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ, ὡς ἦσθοντο, ἐκέλευον ταῖς μὲν ἡμισείαις τῶν νεῶν Κνίδον φυλάσσειν, ταῖς δέ, περὶ Τριόπιον οὔσαις, τὰς ἀπ' Αἰγύπτου ὀλκάδας προσβαλλούσας ξυλλαμβάνειν· ἔστι δὲ τὸ Τριόπιον 3 ἄκρα τῆς Κνιδίας προὔχουσα, Ἀπόλλωνος ἱερὸν. πυνθόμενοι δὲ οἱ Ἀθηναῖοι καὶ πλεύσαντες ἐκ τῆς Σάμου λαμβάνουσι τὰς ἐπὶ τῷ Τριοπίῳ φρουρούσας ἕξ ναῦς· οἱ δ' ἄνδρες ἀποφεύγουσιν ἕξ αὐτῶν. καὶ μετὰ τοῦτο ἐς τὴν Κνίδον καταπλεύσαντες καὶ προσβαλόντες τῇ πόλει, ἀτειχίστῳ οὔσῃ, ὀλίγον εἶλον. τῇ δ' ὑστεραίᾳ αὖθις προσέβαλλον, καὶ ὡς ἄμεινον 4 φραξαμένων αὐτῶν ὑπὸ νύκτα καὶ ἐπεισελθόντων αὐτοῖς τῶν ἀπὸ τοῦ Τριοπίου ἐκ τῶν νεῶν διαφυγόντων οὐκέθ' ὁμοίως ἐβλαπτον, ἀπελθόντες καὶ δηώσαντες τὴν τῶν Κνιδίων γῆν ἐς τὴν Σάμον ἀπέπλευσαν.

36. Ὑπὸ δὲ τὸν αὐτὸν χρόνον Ἀστυόχου ἡκοντος ἐς τὴν Μίλητον ἐπὶ τὸ ναυτικόν, οἱ Πελοποννήσιοι εὐπόρως ἔτι εἶχον ἅπαντα τὰ κατὰ τὸ στρατόπεδον. καὶ γὰρ μισθὸς ἐδίδото ἀρκούντως, καὶ τὰ ἐκ τῆς Ἰάσου μεγάλα χρήματα διαρπασθέντα ὑπῆν τοῖς στρατιώταις, οἳ τε Μιλήσιοι προθύμως τὰ τοῦ πολέμου ἔφερον. πρὸς δὲ τὸν Τισσαφέρνην ἐδόκουν ὅμως τοῖς 2 Πελοποννησίοις αἱ πρῶται ξυνθῆκαι, αἱ πρὸς Χαλκιδέα γενόμεναι, ἐνδεεῖς εἶναι καὶ οὐ πρὸς σφῶν μᾶλλον, καὶ ἄλλας ἔτι Θηριμένους παρόντος ἐποίουν· καὶ εἰσὶν αἶδε.

37. „Ξυνθῆκαι Λακεδαιμονίων καὶ τῶν ξυμμάχων πρὸς βασιλέα Δαρεῖον καὶ τοὺς παῖδας τοὺς βασιλέως καὶ Τισσα-

2. ὑπὸ Conj. von Palmerius für ἀπὸ. Nicht vom Tissaph. war Knidos abgefallen, sondern durch ihn (angeregt) von den Ath. — περὶ Τρ. οὔσαις — ξυλλ., sie sollten, bei Τρ. aufgestellt, — kapern. — ὀλκάδας, Getreideschiffe. zu 4, 53, 3. Die Zufuhr war ohne Zweifel für die Athener bestimmt. — προσβαλλούσας wohl besser mit ξυλλαμβάνειν zu verbinden: beim Landen, als nach Anm. zu 1, 11, 3 zu fassen.

36. 1. Ἀστυόχου. 33, 4. — διαρπασθέντα nachgestellt: zu 1, 11, 3. — ὑπῆν, was sonst ὄπῃχε.

2. πρὸς δὲ τὸν Τ. „Die Stellung drückt aus, was wir schlep- pend umschreiben: was aber den Τ. anbelangt, so schien der erste Vertrag mit demselben. vgl. Gr. 50, 10, 1.“ Κ. — ἐποίουν. Weg. des Activs s. zu 2, 34, 1. D. Impf. scheint das Mühevoll- der Verhandlungen auszudrücken.

3. τῷ Τριοπίῳ V. Vulg. ohne τῷ.

37. 1. τοὺς βασιλέως Conj. von

2 φέρων, σπονδὰς εἶναι καὶ φιλίαν κατὰ τὰδε. ὁπόση χώρα
καὶ πόλεις βασιλέως εἰσὶ Δαρείου ἢ τοῦ πατρὸς ἦσαν ἢ τῶν
προγόνων, ἐπὶ ταύτας μὴ ἰέναι ἐπὶ πολέμῳ μηδὲ κακῷ μηδενὶ
μήτε Λακεδαιμονίους μήτε τοὺς ξυμμάχους τοὺς Λακεδαιμο-
νίων, μηδὲ φόρους πρᾶσσεσθαι ἐκ τῶν πόλεων τούτων μήτε
Λακεδαιμονίους μήτε τοὺς ξυμμάχους τῶν Λακεδαιμονίων·
μηδὲ Δαρεῖον βασιλέα μηδὲ ὧν βασιλεὺς ἄρχει ἐπὶ Λακεδαι-
μονίους μηδὲ τοὺς ξυμμάχους ἰέναι ἐπὶ πολέμῳ μηδὲ κακῷ
3 μηδενί. ἦν δέ τι δέονται Λακεδαιμόνιοι ἢ οἱ ξύμμαχοι βασι-
λέως, ἢ βασιλεὺς Λακεδαιμονίων ἢ τῶν ξυμμάχων, ὅ τι ἂν
4 πείθωσιν ἀλλήλους, τοῦτο ποιοῦσι καλῶς ἔχειν. τὸν δὲ πό-
λεμον τὸν πρὸς Ἀθηναίους καὶ τοὺς ξυμμάχους κοινῇ ἀμφο-
τέρους πολεμεῖν· ἦν δὲ κατάλυσιν ποιῶνται, κοινῇ ἀμφοτέρους
ποιεῖσθαι. ὁπόση δ' ἂν στρατιὰ ἐν τῇ χώρᾳ τῇ βασιλείᾳ ἢ
μεταπεμψαμένου βασιλέως, τὴν δαπάνην βασιλέα παρέχειν.
5 ἦν δέ τις τῶν πόλεων ὁπόσαι ξυνέθεντο βασιλεῖ ἐπὶ τὴν βα-
σιλείᾳ ἢ χώραν, τοὺς ἄλλους κωλύειν καὶ ἀμύνειν βασιλεῖ
κατὰ τὸ δυνατόν· καὶ ἦν τις τῶν ἐν τῇ βασιλείᾳ χώρᾳ ἢ ὅσης
βασιλεὺς ἄρχει ἐπὶ τὴν Λακεδαιμονίων ἢ ἢ τῶν ξυμμάχων,
βασιλεὺς κωλύτω καὶ ἀμυνέτω κατὰ τὸ δυνατόν.“

38. Μετὰ δὲ ταύτας τὰς ξυνθήκας Θηριμένης μὲν παρα-
2 δους Ἀστυνόφω τὰς ναῦς ἀποπλέων ἐν κέλητι ἀφανίζεται. οἱ
δ' ἐκ τῆς Λέσβου Ἀθηναῖοι ἤδη διαβεβηκότες ἐς τὴν Χίον τῇ
στρατιᾷ καὶ κρατοῦντες καὶ γῆς καὶ θαλάσσης Δελφίνιον
ἐτείχιζον, χωρίον ἄλλως τε ἐκ γῆς καρτερόν καὶ λιμένας ἔχον
3 καὶ τῆς τῶν Χίων πόλεως οὐ πολὺ ἀπέχον. οἱ δὲ Χῖοι ἐν πολ-
λαῖς ταῖς πρὶν μάχαις πεπληγμένοι, καὶ ἄλλως ἐν σφίσι ἀν-
τοῖς οὐ πάνυ εὖ διακείμενοι, ἀλλὰ καὶ τῶν μετὰ Τυδέως τοῦ

Bekker für τοῦ βασιλέως. Bekanntl.
pflegt vom persischen Könige nur
βασιλεὺς gesagt zu werden. Und
so überall in uns. Cap., nachdem
§. 2 die Vulg. ὧν ὁ βασιλεὺς eben-
falls nach V. u. zwei and. Codd.
geändert ist. vgl. auch 18, 1 οἱ
πατέρες οἱ βασιλέως.

2. μηδὲ φόρους Conj. von Bekker
für μήτε φόρους.

5. βασιλεὺς κωλύτω. Ein Wechsel
zwischen or. obliqua u. or. recta

findet sich namentl. in Verträgen
häufig: 5, 18, 4. 23, 4. 47.

38. 1. Θηριμένης. 26, 1. — ἀφα-
νίζεται, verschwindet; offenbar
gieng seine Jacht unter.

2. ἐκ τῆς Λέσβου. C. 34. — ἐς
τὴν Χ. Conj. von Duker. Vulg.
ohne ἐς. — καὶ γῆς V. Vulg.
ohne καί.

3. ταῖς πρὶν μάχαις. 24, 3. —

Ἰωνος ἤδη ὑπὸ Πεδαρίτου ἐπ' ἀττικισμῷ τεθνεώτων καὶ τῆς ἄλλης πόλεως κατ' ἀνάγκην ἐς ὀλίγον κατεχομένης ὑπόπτως διακείμενοι ἀλλήλοις ἡσύχαζον, καὶ οὐτ' αὐτοὶ διὰ ταῦτα οὐτε οἱ μετὰ Πεδαρίτου ἐπικούροι ἀξιόμαχοι αὐτοῖς ἐφαίνοντο. ἐς 4 μέντοι τὴν Μίλητον ἔπεμπον, κελεύοντες σφίσι τὸν Ἀστυόχον βοηθεῖν· ὥς δ' οὐκ ἐσήκουεν, ἐπιστέλλει περὶ αὐτοῦ ἐς τὴν Λακεδαίμονα ὁ Πεδάριτος ὡς ἀδικοῦντος. καὶ τὰ μὲν ἐν τῇ 5 Χίῳ ἐς τοῦτο καθειστήκει τοῖς Ἀθηναίοις· αἱ δ' ἐκ τῆς Σάμου νῆες αὐτοῖς ἐπίπλους μὲν ἐποιοῦντο ταῖς ἐν τῇ Μιλήτῳ, ἐπεὶ δὲ μὴ ἀντανάγοιεν, ἀναχωροῦντες πάλιν ἐς τὴν Σάμον ἡσύχαζον.

39. Ἐκ δὲ τῆς Πελοποννήσου ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι αἱ τῷ Φαρναβάζῳ ὑπὸ Καλλιγείτου τοῦ Μεγαρέως καὶ Τιμαγόρου τοῦ Κυζικηνοῦ πρᾶσσόντων παρασκευασθεῖσαι ὑπὸ Λακεδαιμονίων ἐπτά καὶ εἴκοσι νῆες ἄρσσαι ἔπλεον ἐπὶ Ἰωνίας περὶ ἡλίου τροπάς, καὶ ἄρχων ἐπέπλει αὐτῶν Ἀντισθένης Σπαρτιάτης. ξυνέπεμψαν δὲ οἱ Λακεδαιμόνιοι καὶ ἑνδεκα ἄνδρας 2 Σπαρτιατῶν ξυμβούλους Ἀστυόχῳ, ὃν εἷς ἦν Αἰχας ὁ Ἀρκεσίδαου. καὶ εἰρητο αὐτοῖς ἐς Μίλητον ἀφικομένους τῶν τε ἄλλων ξυνεπιμελεῖσθαι ἢ μέλλει ἄριστα ἔξειν, καὶ τὰς ναῦς ταύτας ἢ αὐτὰς ἢ πλείους ἢ καὶ ἐλάσσους ἐς τὸν Ἑλλήσποντον ὡς Φαρναβάζον, ἣν δοκῇ, ἀποπέμπειν, Κλέαρχον τὸν Ῥαμφίου, ὃς ξυνέπλει, ἄρχοντα προστάξαντας, καὶ Ἀστυόχον, ἣν δοκῇ τοῖς ἑνδεκα ἀνδράσι, παύειν τῆς ναυαρχίας, Ἀντισθένην δὲ καθιστάναι· πρὸς γὰρ τὰς τοῦ Πεδαρίτου ἐπιστολάς ὑπόπτευν αὐτόν. πλέουσαι οὖν αἱ νῆες ἀπὸ Μαλέας πελάγαι 3 Μήλῳ προσέβαλον, καὶ περιτυχόντες ναυσὶ δέκα Ἀθηναίων

Ἰωνος ist nom. propr. — ἐς ὀλίγον κατεχομένης, oligarchisch regiert wurde. Ueb. den Ausdruck zu 2, 37, 1. — διακείμενοι nach so kurzem Zwischenraume wiederholt dürfte eine Spur des Mangels der letzten Hand sein.

4. ἔπεμπον. zu 1, 26, 1.

5. ἐκ τῆς Σάμου. 35, 4.

39. 1. ὑπὸ Καλλιγείτου κτέ. Zur Sache C. 6, 1. 8, 1. Wenn das doppelte ὑπό ächt ist, so muss man erklären: die infolge der Unterhandlungen des Kalli-

geitos — von den Lak. gerüsteten Schiffe. Poppo will entw. das erste ὑπό tilgen oder für das zweite ἀπό lesen.

2. ξυμβούλους. zu 2, 85, 1. Die Zahl derselben ist hier ungewöhnl. gross. — ξυνεπιμελεῖσθαι i. e. ἐπιμελεῖσθαι ξὺν τῷ Ἀστυόχῳ. — τοῖς ἑνδεκα ἀνδράσι sollte man nach vorangegangennem εἰρητο αὐτοῖς hier um so weniger erwarten, da es so eben bei ἣν δοκῇ nicht stand. — πρὸς, im Hinblick auf, gemäss.

3. Μήλῳ. Diese Insel war seit

τὰς τρεῖς λαμβάνουσι κενὰς καὶ κατακαίουσιν. μετὰ δὲ τοῦτο δεδιότες μὴ αἱ διαφυγεῖν τῶν Ἀθηναίων ἐκ τῆς Μήλου νῆες, ὅπερ ἐγένετο, μὴνύσωσι τοῖς ἐν τῇ Σάμῳ τὸν ἐπίπλουν αὐτῶν, πρὸς τὴν Κρήτην πλεύσαντες καὶ πλείω τὸν πλοῦν διὰ φυλά-
 4 κῆς ποιησάμενοι ἐς τὴν Καῦνον τῆς Ἀσίας κατῆραν. ἐντεῦθεν δὴ, ὥς ἐν ἀσφαλὲι ὄντες, ἀγγελίαν ἔπεμπον ἐπὶ τὰς ἐν τῇ Μιλήτῳ ναῦς τοῦ ξυμπαρακομισθῆναι.

40. Οἱ δὲ Χῖοι καὶ Πεδάριτος κατὰ τὸν αὐτὸν χρόνον οὐδὲν ἥσσαν, καίπερ διαμέλλοντα, τὸν Ἀστυόχον πέμποντες ἀγγέλους ἡξίουσαν σφίσι πολιορκουμένοις βοηθῆσαι ἀπάσαις ταῖς ναυσὶ καὶ μὴ περιδεῖν τὴν μερίστην τῶν ἐν Ἰωνίᾳ ξυμ-
 2 μαχίδων πόλεων ἐκ τε θαλάσσης εἰργομένην καὶ κατὰ γῆν ληστείαις πορθουμένην. οἱ γὰρ οἰκείται τοῖς Χίοις πολλοὶ ὄντες καὶ μᾶ γὰρ πόλει πλὴν Λακεδαιμονίων πλεῖστοι γενόμενοι καὶ ἅμα διὰ τὸ πλῆθος χαλεπωτέρας ἐν ταῖς ἀδικίαις κολα-
 3 ζόμενοι, ὥς ἡ στρατιὰ τῶν Ἀθηναίων βεβαίως ἔδοξε μετὰ τεί-
 3 χους ἰδρῦσθαι, εὐθὺς αὐτομολίᾳ τε ἐχώρησαν οἱ πολλοὶ πρὸς αὐτοὺς καὶ τὰ πλεῖστα κακὰ ἐπιστάμενοι τὴν χώραν οὗτοι ἔδρα-
 3 σαν. ἔφασαν οὖν χρῆναι οἱ Χῖοι, ἕως ἔτι ἐλπίς καὶ δυνατόν κωλύσαι, τειχιζομένου τοῦ Δελφινίου καὶ ἀτελοῦς ὄντος, καὶ στρατοπέδῳ καὶ ναυσὶν ἐρύματος μεζονος προσπεριβαλλομένου, βοηθῆσαι σφίσιν. ὁ δὲ Ἀστυόχος καίπερ οὐ διανοούμενος διὰ τὴν τότε ἀπειλήν, ὥς ἑώρα καὶ τοὺς ξυμμάχους προθύμους ὄντας, ὥρμητο ἐς τὸ βοηθεῖν.

41. Ἐν τούτῳ δὲ ἐκ τῆς Καῦνον παραγίγνεται ἀγγελία ὅτι αἱ ἐπὶ καὶ εἴκοσι νῆες καὶ οἱ τῶν Λακεδαιμονίων ξύμ-
 3 βουλοι πάρεσι· καὶ νομίσας πάντα ὕστερα εἶναι τᾶλλα πρὸς τὸ ναῦς τε, ὅπως θαλασσοκρατοῖεν μᾶλλον, τοσαύτας ξυμ-
 3 παρακομίσαι καὶ τοὺς Λακεδαιμονίους, οἳ ἤγον κατάσκοποι

dem J. 416 im Besitz der Athener: 5, 116, 4. — τὰς τρεῖς. Schon hier ist das folg. αἱ διαφυγεῖν dem Geiste gegenwärtig; daher der Artikel. zu 1, 116, 1. — πλείω verb. mit ποιησάμενοι. Richtig Dukas: ἐπιμνηνάντες τὴν ὁδὸν φυλαττόμενοι πανταχῇ. Der gerade Weg hätte sie nicht über Kreta geführt.

4. τοῦ ξυμπ., um Geleit zu erhalten.

40. 2. μᾶ γὰρ — πλεῖστοι. zu

3, 39, 1. — χαλεπωτέρας. Ueber die Form zu 1, 130, 1. — ἐν. Herwerden verm. nicht übel ἐπὶ. — μετὰ τείχους, unterstützt von einer Feste. — τὴν χώραν verb. mit ἐπιστάμενοι.

3. προσπεριβαλλομένου, noch dazu herumgelegt, ausserdem herumgeführt würde, nämlich ausser der Befestigung des Delphinion. — τότε. 33, 1.

41. 1. πρὸς, im Vergleich zu,

αὐτοῦ, ἀσφαλῶς περαιωθῆναι, εὐθὺς ἀφείλ τὸ ἐς τὴν Χίον
 ἐπλεῖ ἐς τὴν Καῦνον. καὶ ἐς Κῶν τὴν Μεροπίδα ἐν τῷ παρὰ- 2
 πλῶ ὑποβὰς τὴν τε πόλιν ἀτείχιστον οὖσαν καὶ ὑπὸ σεισμοῦ,
 ὃς αὐτοῖς ἔτυχε μέγιστός γε δὴ ὢν μεμνημέθα γενόμενος,
 ξυμπεπτωκυῖαν ἐκπορθεῖ, τῶν ἀνθρώπων ἐς τὰ ὄρη πεφευ-
 γότων, καὶ τὴν χώραν καταδρομαῖς λείαν ἐποιεῖτο, πλὴν τῶν
 ἐλευθέρων· τούτους δὲ ἀφίει. ἐκ δὲ τῆς Κῶ ἀφικόμενος ἐς τὴν 3
 Κνίδον νυκτὸς ἀναγκάζεται ὑπὸ τῶν Κνιδίων παραινούτων
 μὴ ἐκβιβᾶσαι τοὺς ναύτας, ἀλλ' ὥσπερ εἶχε πλεῖν εὐθὺς ἐπὶ
 τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς εἰκοσιν, ἃς ἔχων Χαρμῖνος, εἰς τῶν
 ἐκ Σάμου στρατηγῶν, ἐφύλασσε ταύτας τὰς ἐπὶ καὶ εἰκοσι
 ναῦς ἐκ τῆς Πελοποννήσου προσπλεύσας, ἐφ' ὅσπερ καὶ ὁ
 Ἀστύχοχος παρέπλει. ἐπύθοντο δὲ οἱ ἐν τῇ Σάμῳ ἐκ τῆς Μήλου 4
 τὸν ἐπίπλου αὐτῶν, καὶ ἡ φυλακὴ τῷ Χαρμῖνῳ περὶ τὴν
 Σύμην καὶ Χάλκην καὶ Ῥόδον καὶ περὶ τὴν Λυκίαν ἦν· ἥδη
 γὰρ ἡσθάνετο καὶ ἐν τῇ Καύνῳ οὖσας αὐτάς.

42. Ἐπέπλει οὖν ὥσπερ εἶχε πρὸς τὴν Σύμην ὁ Ἀστύχοχος
 πρὶν ἐκπυστος γενέσθαι, εἰ πως περιλάβοι πον μετεώρους τὰς
 ναῦς. καὶ αὐτῷ ὑετός τε καὶ τὰ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ξυννέφελα
 ὄντα πλάνησιν τῶν νεῶν ἐν τῷ σκότει καὶ ταραχὴν παρέσχεν.
 καὶ ἅμα τῇ ἔφ, διεσπασμένου τοῦ ναυτικοῦ, καὶ τοῦ μὲν 2
 φανεροῦ ἥδη ὄντος τοῖς Ἀθηναίοις, τοῦ εὐωνύμου κέρως, τοῦ
 δὲ ἄλλου περὶ τὴν νῆσον ἔτι πλανωμένου, ἐπανάγονται κατὰ
 τάχος ὁ Χαρμῖνος καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐλάσσοσιν ἢ ταῖς εἰκοσι
 ναυσί, νομίσαντες ὥσπερ ἐφύλασσαν ναῦς τὰς ἀπὸ τῆς Καύνου
 ταύτας εἶναι. καὶ προσπεσόντες εὐθὺς κατέδυσάν τε τρεῖς καὶ 3
 κατετρανυμάτισαν ἄλλας, καὶ ἐν τῷ ἔργῳ ἐπεκράτουν, μέχοι
 οὗ ἐπεφάνησαν αὐτοῖς παρὰ δόξαν αἱ πλείους τῶν νεῶν καὶ
 πανταχόθεν ἀπεκλήγοντο. ἔπειτα δὲ ἐς φνγὴν καταστάντες 4
 μὲν ναῦς ἀπολλύασι, ταῖς δὲ λοιπαῖς καταφεύγουσιν ἐς τὴν
 Τεῦτλουσσαν νῆσον, ἐντεῦθεν δὲ ἐς Ἀλικαρνασόν. μετὰ δὲ 5
 τοῦτο οἱ μὲν Πελοποννήσιοι ἐς Κνίδον κατάραντες καὶ ξυμμι-

prae. — τὸ ἐς τὴν X., sc. πλεῖν.
 zu 2, 89, 5.

2. λείαν ἐποιεῖτο. v. 62, 2 ἀν-
 δράποδα ἀρπαγὴν ποιησάμενος. zu
 4, 15, 2.

3. ὥσπερ εἶχε, wie er eben
 war. zu 1, 134, 3. — εἰκοσι. zu
 38, 1.

4. ἐκ τῆς M. 39, 3.

42. 1. τὰ ἐκ τοῦ οὐρ. Die Prä-
 pos. ist mit Beziehung auf παρέσχεν
 gesetzt.

2. τοῦ εὐ. κ. Ueb. diese Stellung
 der Appos. zu 6, 57, 4. — ταῖς
 εἰκοσι v. weist zurück auf 41, 3.

ρεισῶν τῶν ἐκ τῆς Καύνου ἐπὶ καὶ εἴκοσι νεῶν αὐτοῖς, ξυμπάσαις πλεύσαντες καὶ τροπαῖον ἐν τῇ Σύμῃ στήσαντες πάλιν ἐς τὴν Κνίδον καθαρμίσαντο.

43. Οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ταῖς ἐκ τῆς Σάμου ναυσὶ πάσαις, ὡς ἦσθοντο τὰ τῆς ναυμαχίας, πλεύσαντες ἐς τὴν Σύμην καὶ ἐπὶ μὲν τὸ ἐν τῇ Κνίδῳ ναυτικὸν οὐχ ὀρμήσαντες, οὐδ' ἐκείνοι ἐπ' ἐκείνους, λαβόντες δὲ τὰ ἐν τῇ Σύμῃ σκευὴ τῶν νεῶν καὶ Λωρῦμοις τοῖς ἐν τῇ ἡπείρῳ προσβαλόντες, ἀπέπλευσαν ἐς τὴν Σάμον.

- 2 Ἀπασαι δ' ἤδη οὖσαι ἐν τῇ Κνίδῳ αἱ τῶν Πελοποννησίων νῆες ἐπεσκευάζοντό τε εἴ τι ἔδει, καὶ πρὸς τὸν Τισσαφέρην (παρεγένετο γάρ) λόγους ἐποιούντο οἱ ἔνδεκα ἄνδρες τῶν Λακεδαιμονίων περὶ τε τῶν ἤδη πεπραγμένων, εἴ τι μὴ ἦρεσκεν αὐτοῖς, καὶ περὶ τοῦ μέλλοντος πολέμου, ὅτῳ τρόπῳ
- 3 ἄριστα καὶ ξυμφορώτατα ἀμφοτέροις πολεμήσεται. μάλιστα δὲ ὁ Λίχας ἐσκόπει τὰ ποιούμενα, καὶ τὰς σπονδὰς οὐδετέρας, οὔτε τὰς Χαλκιδέας οὔτε τὰς Θηριμένους, ἔφη καλῶς ξυγκείσθαι, ἀλλὰ δεινὸν εἶναι εἰ χώρας ὅσης βασιλεὺς καὶ οἱ πρόγονοι ἤρξαν πρότερον, ταύτης καὶ νῦν ἀξιώσει κρατεῖν· ἐνεῖναι γὰρ καὶ νήσους ἀπάσας πάλιν δουλεύειν καὶ Θεσσαλίαν καὶ Λοκροὺς καὶ τὰ μέχρι Βοιωτῶν· καὶ ἀντ' ἐλευθερίας ἂν Μηδικὴν ἀρχὴν τοῖς Ἑλλήσι τοὺς Λακεδαιμονίους περιθεῖναι.
- 4 ἐτέρας οὖν ἐκέλευε βελτίους σπένδεσθαι, ἢ ταύταις γε οὐ χρήσεσθαι, οὐδὲ τῆς τροφῆς ἐπὶ τούτοις δεῖσθαι οὐδέν. ἀγανακτῶν δὲ ὁ μὲν Τισσαφέρης ἀπεχώρησεν ἀπ' αὐτῶν δι' ὀργῆς καὶ ἄπρακτος.

44. Οἱ δ' ἐς τὴν Ῥόδον, ἐπικηρυκευομένων ἀπὸ τῶν δυνατωτάτων ἀνδρῶν, τὴν γνώμην εἶχον πλεῖν, ἐλπίζοντες νῆσόν τε οὐκ ἀδύνατον καὶ ναυβατῶν πλήθει καὶ πεζῷ προσάξεσθαι, καὶ ὅμα ἡγρούμενοι αὐτοὶ ἀπὸ τῆς ὑπαρχούσης ξυμ-

43. 1. οὐδ' — ἐκείνοις ist fast parenthetisch dazwischengeschoben, ohne die übrige Constr. zu stören: sowie auch jene nicht gegen sie. Als Prädic. ist natürl. nicht ὀρμήσαντες hinzuzudenken, sondern ὥρμησαν.

2. οἱ ἔνδεκα ἄ. 39, 2. — πολεμήσεται passiv auch 1, 68, 3.

3. οὔτε κτέ. C. 18. 37. — ἐνεῖναι

Conj. von Bekker für das wohl nicht statthafte ἐνῆν. Oder viell. ἐνείη? zu 2, 72, 2. — νήσους κτέ. Wann waren die genannten Gegenden den Persern unterworfen gewesen?

4. δι' ὀργῆς, im Zorne. v. 56, 6. 6, 57, 3.

44. 1. ἐπικηρυκευομένων, sc. τι νῶν. A. verb. es mit ἀνδρῶν.

μαχίας δυνατοὶ ἔσεσθαι, Τισσαφέρην μὴ αἰτοῦντες χρήματα, τρέφειν τὰς ναῦς. πλεύσαντες οὖν εὐθύς ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι ² ἐκ τῆς Κνίδου, καὶ προσβαλόντες Καμείρῳ τῆς Ῥοδίας πρῶτον ναυσὶ τέσσαρσι καὶ ἐνενήκοντα, ἐξεφόβησαν μὲν τοὺς πολλοὺς οὐκ εἰδότες τὰ πρᾶσσόμενα, καὶ ἔφρουγον, ἄλλως τε καὶ ἀτειχίστου οὗσης τῆς πόλεως· εἶτα ξυγκαλέσαντες οἱ Λακεδαιμόνιοι τούτους τε καὶ τοὺς ἐκ τοῖν δυοῖν πολέειν, Αἰνδον καὶ Ἰηλυσοῦν, Ῥοδίους ἔπεισαν ἀποστῆναι Ἀθηναίων. καὶ προσεχώρησε Ῥόδος Πελοποννησίοις. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι κατὰ ³ τὸν καιρὸν τοῦτον ταῖς ἐκ τῆς Σάμου ναυσὶν αἰσθόμενοι ἔπλευσαν μὲν βουλόμενοι φθάσαι καὶ ἐφάνησαν πελάγιοι, ὕστερήσαντες δὲ οὐ πολλῷ τὸ μὲν παραχορῆμα ἀπέπλευσαν ἐς Χάλκην, ἐντεῦθεν δ' ἐς Σάμον, ὕστερον δὲ ἐκ τῆς Χάλκης καὶ ἐκ τῆς Κῶ καὶ ἐκ τῆς Σάμου τοὺς ἐπίπλους ποιοῦμενοι ἐπὶ τὴν Ῥόδον ἐπολέμουν. οἱ δὲ χρήματα μὲν ἐξέλεξαν ἐς δύο ⁴ καὶ τριάκοντα τάλαντα οἱ Πελοποννήσιοι παρὰ τῶν Ῥοδίων, τὰ δ' ἄλλα ἡσύχαζον ἡμέρας ὀγδοήκοντα, ἀνεγκύσαντες τὰς ναῦς.

45. Ἐν δὲ τούτῳ καὶ ἔτι πρότερον, πρὶν ἐς τὴν Ῥόδον αὐτοὺς ἀναστῆναι, τάδε ἐπράσσετο. Ἀλκιβιάδης μετὰ τὸν Χαλκιδέως θάνατον καὶ τὴν ἐν Μιλήτῳ μάχην τοῖς Πελοποννησίοις ὑποπτος ὢν, καὶ ἀπ' αὐτῶν ἀφικομένης ἐπιστολῆς πρὸς Ἀστυόχον ἐκ Λακεδαιμόνος ὥστ' ἀποκτεῖναι (ἦν γὰρ καὶ τῷ Ἀγιδι ἐχθρὸς καὶ ἄλλως ἄπιστος ἐφαίνετο), πρῶτον μὲν ὑποχωρεῖ δέισας παρὰ Τισσαφέρην, ἔπειτα ἐκάκου πρὸς αὐτὸν ὅσον ἐδύνατο μάλιστα τῶν Πελοποννησίων τὰ πράγματα, καὶ διδάσκαλος πάντων γιγνόμενος τὴν τε μισθοφορὰν ξυνέ- ² τεμεν, ἀντὶ δρακμῆς Ἀττικῆς ὥστε τριώβολον, καὶ τοῦτο μὴ

2. πρῶτον habe ich aus V. und einem and. guten Cod. aufgenommen statt der Vulg. *πρώτη*, da es wahrscheinlicher ist, dass ersteres in letzteres corrumptiert wurde als umgekehrt. Wegen des Adverb. vgl. zu 6, 3, 1. — *ἔφρουγον*. Wechsel des Subj. Das Impf. *de conatu* (zu 1, 105, 6); denn das Folg. zeigt, dass sie nicht wirkl. flohen. — *ἐκ τοῖν δ. π.*, aus den beiden Städten, die ausser Kameiros noch auf der Insel waren. Die Stadt Rhodos wurde erst im J. 408 ge-

gründet. — Ἰηλυσοῦ ion. Form. zu 1, 64, 2.

3. ἐπὶ τὴν Ῥ. verb. mit dem Vorherg.

4. οἱ Πελοποννήσιοι. Wegen der Stellung zu 6, 57, 4.

45. 1. μετὰ — μάχην. C. 24. 25. — ἀπ' αὐτῶν, von den Peloponnesiern, dann noch genauer bestimmt durch ἐκ Λακεδαιμόνος. — τῷ Ἀγιδι. 12, 2.

2. Dem τὴν τε entspricht καὶ τοὺς τριηράρχους §. 3. — *ξυνέτεμεν*.

- ξυνεχῶς, δίδοσθαι, λέγειν κελεύων τὸν Τισσαφέρην πρὸς
 αὐτοὺς ὡς Ἀθηναῖοι ἐκ πλείονος χρόνου ἐπιστήμονες ὄντες
 τοῦ ναυτικοῦ τριώβολον τοῖς ἑαυτῶν διδῶσιν, οὐ τοσοῦτον
 πενία ὅσον ἵνα αὐτῶν μὴ οἱ ναῦται, ἐκ περιουσίας ὑβρίζον-
 τες, οἱ μὲν τὰ σώματα χεῖρω ἔχωσι, δαπανῶντες ἐς τοιαῦτα
 ἀφ' ὧν ἡ ἀσθένεια ξυμβαίνει, οἱ δὲ τὰς ναῦς ἀπολείπωσιν
 οὐχ ὑπολιπόντες ἐς ὀμηρεῖαν τὸν προσοφειλόμενον μισθόν.
 3 καὶ τοὺς τριηράρχους καὶ τοὺς στρατηγούς τῶν πόλεων ἐδί-
 δασκεν ὥστε δόντα χρήματα αὐτὸν πείσαι ὥστε ξυγχαρῆσαι
 ταῦτα ἑαυτῷ, πλὴν τῶν Συρακοσίων· τούτων δὲ Ἑρμοκρά-
 τῆς, στρατηγὸς ὢν, ἡναντιοῦτο ὑπὲρ τοῦ παντός ξυμμαχικῶ.
 4 τὰς τε πόλεις δεομένας χρημάτων ἀπήλασεν, αὐτὸς ἀντιλέγων
 ὑπὲρ τοῦ Τισσαφέρηνος ὡς οἱ μὲν Χῖοι ἀναίσχυντοι εἶεν, πλου-
 σιώτατοι ὄντες τῶν Ἑλλήνων, ἐπικουρίᾳ δὲ ὅμως σωζόμενοι
 ἀξιοῦσι καὶ τοῖς σώμασι καὶ τοῖς χρήμασι ἄλλους ὑπὲρ τῆς
 5 ἐκείνων ἐλευθερίας κινδυνεύειν· τὰς δ' ἄλλας πόλεις ἐφη ἀδι-
 κεῖν, αἱ ἐς Ἀθηναίους πρότερον ἢ ἀποστήναι ἀνάλουν, εἰ μὴ
 καὶ νῦν τοσαῦτα καὶ ἔτι πλείω ὑπὲρ σφῶν αὐτῶν ἐθελήσουσιν
 6 ἐσφέρειν. τὸν τε Τισσαφέρην ἀπέβαινε νῦν μὲν, τοῖς ἰδίῃς
 χρήμασι πολεμοῦντα, εἰκότως φειδόμενον, ἦν δὲ ποτε τροφή
 καταβῇ παρὰ βασιλέως, ἐντελῇ αὐτοῖς ἀποδώσειν τὸν μισθόν
 καὶ τὰς πόλεις τὰ εἰκότα ὠφελήσειν.

zu 7, 36, 2. — δαπανῶντες —
 ξυμβαίνει. Dies würden sie thun,
 wenn sie mehr als ein Triobolon
 erhielten. — ἀπολείπωσιν — μι-
 σθόν. Dies würde geschehn, wenn
 sie den Sold regelmässig (ξυνε-
 χῶς) bekämen. Also um das De-
 sertieren zu vermeiden, wurde zeit-
 weise der Sold zurückgehalten, so-
 dass man in demselben ein Pfand
 ihrer Treue besass. ἀπολείπωσιν
 οὐχ ὑπολιπόντες ist die Lesart des
 V. Vulg. bloss ὑπολιπόντες ohne
 Sinn. οὐχ ist die richtige Negat.,
 nicht μή, da das Partic. causal
 ist: da sie dann nicht zurück-
 liessen.

3. τοὺς — στρατηγούς ist Obj.
 von πείσαι. — Das zweite ὥστε
 lässt V. aus. Lieber würde man
 mit Reiske das erste weg wünschen.

— τούτων gen. part. — στρατηγός
 — παντός. So V. Vulg. τὲ ἡναντι-
 οῦτο μόνος ὑπὲρ τοῦ ξύμπαντος,
 worin τέ unbrauchbar ist.

4. ἀπήλασεν, sc. ὁ Ἄλκιβ. —
 ἀναίσχυντοι εἶεν. Es scheint un-
 nöthig, mit Bauer εἰ nach εἶεν einzu-
 fügen oder mit Madvig ἀναίσχυντοῖεν
 εἰ zu lesen. — ὅμως. Ueber d. Stel-
 lung zu 7, 75, 6. — τοῖς σώμασι
 — κινδ. zu 2, 65, 7. — ἐκείνων
 für σφῶν vom Standpunkt der ἄλλοι.
 zu 2, 11, 6.

5. τὰς δ' ἄλλας κτέ. „Mutata
 est oratio, quae propter superiora
 ὡς οἱ μὲν Χῖοι κτέ. proprie sic
 debet procedere: αἱ δ' ἄλλαι πό-
 λεις ἀδικοῖεν.“ P. — ἀποστήναι.
 Ueb. den Inf. nach πρότερον ἢ zu
 1, 69, 5.

46. Παρήνει δὲ καὶ τῷ Τισσαφέρνει μὴ ἄγαν ἐπείγεσθαι διαλῦσαι τὸν πόλεμον, μηδὲ βουλευθῆναι κομίσαντα ἢ ναῦς Φοινίσσας ἄσπερ παρεσκευάζετο ἢ Ἑλλήσι πλείοσι μισθὸν πορίζοντα τοῖς αὐτοῖς τῆς τε γῆς καὶ τῆς θαλάσσης τὸ κράτος δοῦναι, ἔχειν δ' ἀμφοτέρους ἔαν δίχα τὴν ἀρχήν, καὶ βασιλεῖ ἐξεῖναι ἀεὶ ἐπὶ τοὺς αὐτοῦ λυπηροὺς τοὺς ἐτέρους ἐπόγειν. γενομένης δ' ἂν καθ' ἐν τῆς ἐς γῆν καὶ θάλασσαν ἀρχῆς² ἀπορεῖν ἂν αὐτὸν οἷς τοὺς κρατοῦντας ξυγκαθαιρήσει, ἣν μὴ αὐτὸς βούληται μεγάλη δαπάνη καὶ κινδύνῳ ἀναστάς ποτε διαγωνίσασθαι. εὐτελέστερα δὲ τὰδ' εἶναι, βραχεὶ μορῷ τῆς δαπάνης καὶ ἅμα μετὰ τῆς ἑαυτοῦ ἀσφαλείας αὐτοὺς περὶ ἑαυτοὺς τοὺς Ἕλληνας κατατροῦσαι. ἐπιτηδειοτέρους τε ἔφη³ τοὺς Ἀθηναίους εἶναι κοινωνοὺς αὐτῷ τῆς ἀρχῆς ἥσσον γὰρ τῶν κατὰ γῆν ἐφίεσθαι, τὸν λόγον τε ξυμφορώτατον καὶ τὸ ἔργον ἔχοντας πολεμεῖν. τοὺς μὲν γὰρ ξυγκαταδουλοῦν ἂν σφίσι τε αὐτοῖς τὸ τῆς θαλάσσης μέρος καὶ ἐκείνῳ ὅσοι ἐν τῇ βασιλείῳ Ἕλληνες οἰκοῦσι, τοὺς δὲ τοῦναντίον ἐλευθερώσοντας ἡκεῖν. καὶ οὐκ εἰκὸς εἶναι Λακεδαιμονίους ἀπὸ μὲν σφῶν τῶν Ἑλλήνων ἐλευθεροῦν νῦν τοὺς Ἕλληνας, ἀπὸ δ' ἐκείνων τῶν βαρβάρων, ἣν μὴ ποτε αὐτοὺς μὴ ἐξέλῳσι, μὴ ἐλευθερῶσαι.

46. 1. διαλῦσαι τὸν πόλεμον V. Vulg. τὸν πόλεμον διαλῦσαι. — κομίσαντα ἢ — ἢ — πορίζοντα. Ueber die Stellung zu 1, 16. — ἐξεῖναι hängt wohl noch von ἔαν ab. And. denken dazu ἔφη aus παρήνει, welcher Erklärung die Anknüpfung des Satztheils durch καὶ zu widerstreben scheint. — τοὺς αὐτοῦ λυπηροὺς, gleichs.: seine Belästiger. λυπηρός ist substantiviert wie ἑχθρός, ἐναντίος u. and. Adj. vgl. Xen. Hell. 5. 2, 33 τοῖς ὑμετέροις δυσμενεῖσι.

2. ἂν — ἂν. zu 1, 36, 3. — τὰδ' εἶναι Emend. von Classen, Madvig u. Stahl, von jedem dieser Gelehrten selbständig gefunden, für das sinnwidrige τὰ δεῖναι, auf dessen Widerspruch mit dem gleich folg. μετὰ τῆς ἑαυτοῦ ἀσφαλείας Stahl hinweist, für τὰδε vergleichend 2, 77, 6. 8, 81, 3. 7, 67, 3 (s. Rh. Mus. 1870 S. 174 f. 446. Madv. Adv. I p. 28). Herwerden verlangt ausser-

dem vorher λυσιτελέστερα. — αὐτοὺς κατατροῦσαι. v. 6, 18, 6.

3. τὸν λόγον, die Sprache, d. h. der ausgesprochene Zweck des Krieges. — ξυμφορώτατον, sc. βασιλεῖ. — τοὺς μὲν i. e. τοὺς Ἀθ. — ξυγκαταδουλοῦν, zugleich unterwerfen, zugleich ist gesagt in Bezug auf die beiden Objecte. — τῆς θαλάσσης, der im Meere besteht, also gen. definitionis. v. 7, 42, 2. Wegen des Ausdrucks μέρος v. 2, 62, 2 δύο μέρη τῶν ἐς χρῆσιν φανεράν, γῆς καὶ θαλάσσης. — ἣν — ἐξέλῳσι, ausser wenn sie einst dieselben nicht überwältigten; nur dann würden die Laked. davon abstehn, die Griechen (in Kleinasien) von den Persern zu befreien, wenn sie an den Ath. unbesiegte, also immer drohende Gegner behielten. Dem affirm. Gedanken: „Die Lak. werden sicherlich die Griechen in Asien befreien, wenn

4 τρίβειν οὖν ἐκέλευε πρῶτον ἀμφοτέρους, καὶ ἀποτεμόμενον ὡς
 5 μέγιστα ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων ἔπειτ' ἤδη τοὺς Πελοποννησίους
 Τισσαφέρους, ὅσα γε ἀπὸ τῶν ποιουμένων ἦν εἰκάσαι. τῷ γὰρ
 Ἀλκιβιάδῃ διὰ ταῦτα, ὡς εὖ περὶ τούτων παραινοῦντι, προσθεῖς
 ἑαυτὸν ἐς πίστιν τὴν τε τροφὴν κακῶς ἐπόριζε τοῖς Πελοπον-
 νησίοις καὶ ναυμαχεῖν οὐκ εἶα, ἀλλὰ καὶ τὰς Φοινίσσας ναῦς
 φάσκων ἥξειν καὶ ἐκ περιόντος ἀγωνιεῖσθαι ἔφθειρε τὰ πρά-
 γματα καὶ τὴν ἀκμὴν τοῦ ναυτικοῦ αὐτῶν ἀφείλετο, γενομένην
 καὶ πάνν ισχυράν, τά τε ἄλλα καταφανέστερον ἢ ὥστε λανθά-
 νειν οὐ προθύμως ξυνεπολέμει.

47. Ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης ταῦτα ἅμα μὲν τῷ Τισσαφέρει καὶ
 βασιλεῖ, ὃν παρ' ἐκείνοις, ἄριστα εἶναι νομίζων παρήνει, ἅμα
 δὲ τὴν ἑαυτοῦ ἀδόξον ἐς τὴν πατρίδα ἐπιθεραπεύων, εἰδώς,
 εἰ μὴ διαφθερεῖ αὐτήν, ὅτι ἔσται ποτὲ αὐτῷ πείσαντι κατελ-
 θεῖν· πείσαι δ' ἂν ἐνόμιζε μάλιστα ἐκ τοῦ τοιοῦτου, εἰ Τισσα-
 φέρους φαίνοιτο αὐτῷ ἐπιτήδειος ὢν· ὅπερ καὶ ἐγένετο.
 2 Ἐπειδὴ γὰρ ἦσθοντο αὐτὸν ἰσχύοντα παρ' αὐτῷ οἱ ἐν τῇ Σάμῳ
 Ἀθηναίων στρατιῶται, τὰ μὲν καὶ Ἀλκιβιάδου προσπέμψαντος
 λόγους ἐς τοὺς δυνατωτάτους αὐτῶν ἄνδρας ὥστε μνησθῆναι
 περὶ αὐτοῦ ἐς τοὺς βελτίστους τῶν ἀνθρώπων ὅτι ἐπ' ὀλι-
 γαρχία βούλεται καὶ οὐ πονηρία οὐδὲ δημοκρατία τῇ ἑαυτὸν
 ἐκβαλοῦσθαι κατελθὼν καὶ παρασχὼν Τισσαφέρην φίλον αὐτοῖς
 ξυμπολιτεύειν, τὸ δὲ πλεόν καὶ ἀπὸ σφῶν αὐτῶν οἱ ἐν τῇ
 Σάμῳ τριήραρχοί τε τῶν Ἀθηναίων καὶ δυνατώτατοι ὥρμητο
 ἐς τὸ καταλύσαι τὴν δημοκρατίαν.

es ihnen einst gelingt die Ath. zu überwältigen (zu vernichten)“ steht dieser negative gleich: „Die Lak. werden sicherlich nicht unterlassen, die Gr. in A. zu befreien, ausser wenn es ihnen nie gelingt d. Ath. zu überwältigen“. Madvig will μή vor ἐξ. streichen u. αὐτοὺς auf die Perser beziehen — nicht ansprechend.

4. τρίβειν, atterere.

5. ἀγωνιεῖσθαι, Subj. ist er und die Pelop. — ἀκμὴν. v. 7, 14, 1.

47. 1. βασιλεῖ nur ein Cod. Vulg. τῷ βασιλεῖ. Doch s. zu 37, 1. — ἐς τὴν πατρίδα ohne Art. angefügt. zu 1, 18, 1.

2. αὐτοῦ halte ich hier mit Kr. für das Richtige. Die Hh. sind darin ohne alles Gewicht. — οὐ πονηρία οὐδὲ δημοκρατία. Es ist charakteristisch, dass diese beiden Begriffe als Synonyma behandelt werden. v. 6, 89, 5. 6. Auf derselben Anschauung beruht auch die Parteibezeichnung οἱ βέλτιστοι (*viri boni*), welche „der Lieblingsausdruck des Xenoph. ist“ (Wachsmuth H. A. 1 S. 823 2. A.). Irrig Madvig: „Neque βέλτιστοι neque βέλτιστοι τῶν ἀνθρώπων unquam appellantur optimates“, besonders deshalb ὡς βελτίστον verlangend.

48. Καὶ ἐκινήθη πρότερον ἐν τῷ στρατοπέδῳ τοῦτο, καὶ ἐς τὴν πόλιν ἐντεῦθεν ὕστερον ἦλθεν. τῷ τε Ἀλκιβιάδῃ δια-
 βάντες τινὲς ἐκ τῆς Σάμου ἐς λόγους ἦλθον, καὶ ὑποτείνον-
 τος αὐτοῦ Τισσαφέρνην μὲν πρῶτον, ἔπειτα δὲ καὶ βασιλέα
 φίλον ποιήσιν, εἰ μὴ δημοκρατοῦντο (οὗτω γὰρ ἂν πιστεῦσαι
 μᾶλλον βασιλέα), πολλὰς ἐλπίδας εἶχον αὐτοὶ θ' ἑαυτοῖς οἱ
 δυνατοὶ τῶν πολιτῶν τὰ πράγματα, οἵπερ καὶ ταλαιπωροῦν-
 ται μάλιστα, ἐς αὐτοὺς περιποιήσιν καὶ τῶν πολεμίων ἐπι-
 κρατήσιν. ἐς τε τὴν Σάμον ἐλθόντες ξυνίστασάν τε τῶν ἀν- 2
 θρώπων τοὺς ἐπιτηδείους ἐς ξυνωμοσίαν καὶ ἐς τοὺς πολλοὺς
 φανεροῦς ἔλεγον ὅτι βασιλεὺς σφίσι φίλος ἔσοιτο καὶ χρήματα
 παρ' ἐξοὶ Ἀλκιβιάδου τε κατελθόντος καὶ μὴ δημοκρατουμέ- 3
 νων. καὶ ὁ μὲν ὄχλος, εἰ καὶ τι παραντίκα ἤχθετο τοῖς πρᾶσ-
 σομένοις, διὰ τὸ εὖπορον τῆς ἐλπίδος τοῦ παρὰ βασιλέως
 μισθοῦ ἡσύχαζεν· οἱ δὲ ξυνιστάντες τὴν ὀλιγαρχίαν, ἐπειδὴ
 τῷ πλήθει ἐκοίνωσαν, αὐτοὺς κἂν σφίσιν αὐτοῖς καὶ τοῦ ἐται-
 ρικοῦ τῷ πλέονι τὸ ἀπὸ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἐσκόπων. καὶ τοῖς 4
 μὲν ἄλλοις ἐφαίνετο εὖπορα καὶ πιστά, Φρυνίχῳ δὲ στρατηγῷ
 ἔτι οὐτι οὐδὲν ἤρεσκεν, ἀλλ' ὁ τε Ἀλκιβιάδης, ὅπερ καὶ ἦν,
 οὐδὲν μᾶλλον ὀλιγαρχίας ἢ δημοκρατίας δεῖσθαι ἐδόκει αὐτῷ,
 οὐδ' ἄλλο τι σκοπεῖσθαι ἢ ὅτῳ τρόπῳ ἐκ τοῦ παρόντος κόσμου
 τὴν πόλιν μεταστήσας ὑπὸ τῶν ἐταίρων παρακληθεὶς κάτεισι,
 σφίσι δὲ περιοπτέον εἶναι τοῦτο μάλιστα ὅπως μὴ στασιά-
 σωσι· βασιλεῖ τε οὐκ εὖπορον εἶναι, καὶ Πελοποννησίων ἥδη
 ὁμοίως ἐν τῇ θαλάσῃ ὄντων καὶ πόλεις ἐχόντων ἐν τῇ αὐτοῦ

48. 1. ἦλθεν hat nur V. —
 θ' ἑαυτοῖς. Dem τέ entspr. καὶ
 vor τῶν π. — ἑαυτοῖς verbindet
 man mit περιποιήσιν u. nimmt an,
 das folg. ἐς αὐτοὺς sei eine ver-
 änderte Wiederholung des Dativs.
 Da aber die ähnlichen Anomalien
 27, 2. 5, 22, 2 auf m. E. verdor-
 benen Lesarten beruhen u. 6, 82, 2
 ebenfalls verdächtig ist, so scheint
 es rathsamer, hier ἑαυτοῖς einfach
 mit ἐλπίδας εἶχον zu verbinden
 (für sich). — οἵπερ — μάλιστα
 so gestellt, dass es wie eine nach-
 trägl. eingeschobene Bemerkung
 erscheint. Am ähnlichsten wäre 6,
 104, 2, wo jedoch die Vulg. ver-
 dächtigt ist. vgl. auch 6, 27, 1.

3. παρὰ fñgt nur V. hinzu. —
 κἂν Conj. von Dobree für καὶ.
 Andere ziehen καὶ ἐν vor wegen
 63, 4.

4. οὐδ' ἄλλο V. Vulg. ἢ ἄλλο.
 — παρακληθεὶς, mitberufen (zu
 diesem Werke, zur Umänderung
 der Verfassung) nach Herbst S. 12
 gegen Cobet, welcher es tilgen
 will. — περιοπτέον εἶναι, circum-
 spiciendum esse. — βασιλεῖ τε.
 Vulg. τῷ βασιλεῖ. V. τῷ τε βασιλεῖ.
 Zwei and. Codd. τῷ βασιλεῖ τε.
 Ich habe den Art. mit Dobr. ge-
 tilgt. zu 37, 1. τέ entspr. dem obigen
 in ὁ τε Ἀλκ. — αὐτοῦ hier ipsius,
 nicht eius.

ἀρχῇ οὐ τὰς ἐλαχίστας, Ἀθηναίοις προσθέμενον, οἷς οὐ πιστεύει, πράγματα ἔχειν, ἐξὸν Πελοποννησίους, ὅφ' ὦν κακὸν
 5 οὐδὲν πω πέπονθε, φίλους ποιήσασθαι. τὰς τε ξυμμαχίδας πόλεις, αἷς ὑπεσχῆσθαι δὴ σφᾶς ὀλιγαρχίαν, ὅτι δὴ καὶ αὐτοὶ οὐ δημοκρατήσονται, εὖ εἰδέναι ἔφη ὅτι οὐδὲν μᾶλλον σφίσι οὐδ' αἰ ἀφεστηκῆναι προσχωρήσονται οὐδ' αἰ ὑπάρχουσαι βεβαιότεραι ἔσονται· οὐ γὰρ βουλήσεσθαι αὐτοὺς μετ' ὀλιγαρχίας ἢ δημοκρατίας δουλεύειν μᾶλλον ἢ μεθ' ὁποτέρου ἂν
 6 τύχῳσι τούτων ἐλευθέρους εἶναι· τοὺς τε καλοὺς κἀγαθοὺς ὀνομαζομένους οὐκ ἐλάσσω αὐτοὺς νομίζειν σφίσι πράγματα παρέξιν τοῦ δήμου, ποριστὰς ὄντας καὶ ἐσηρητὰς τῶν κακῶν τῷ δήμῳ, ἐξ ὧν τὰ πλεῖα αὐτοὺς ὠφελείσθαι· καὶ τὸ μὲν ἐπ' ἐκείνοις εἶναι καὶ ἄκριτοι ἂν καὶ βιαιότερον ἀποθνήσκουν, τὸν δὲ δῆμον σφῶν τε καταφυγὴν εἶναι καὶ ἐκείνων σωφρο-
 7 νιστήν. καὶ ταῦτα παρ' αὐτῶν τῶν ἔργων ἐπισταμένους τὰς πόλεις σαφῶς αὐτοὺς εἰδέναι ὅτι οὕτω νομίζουσιν. οὐκ οὖν ἑαυτῷ γε τῶν ἀπὸ Ἀλκιβιάδου καὶ ἐν τῷ παρόντι πρασσομένων ἀρέσκειν οὐδέν.

49. Οἱ δὲ ξυλληγέντες τῶν ἐν τῇ ξυνωμοσίᾳ, ὥσπερ καὶ τὸ πρῶτον αὐτοῖς ἐδόκει, τὰ τε παρόντα ἐδέχοντο καὶ ἐς τὰς Ἀθήνας πρέσβεις Πείσανδρον καὶ ἄλλους παρεσκευάζοντο πέμπειν, ὅπως περὶ τε τῆς τοῦ Ἀλκιβιάδου καθόδου πράττειν καὶ τῆς τοῦ ἐκεῖ δήμου καταλύσεως καὶ τὸν Τισσαφέρην φίλον τοῖς Ἀθηναίοις ποιήσειαν.

5. ὑπεσχῆσθαι. Das Pf. scheint mir sinnwidrig, obschon keiner der Ansleger Anstoss genommen hat. Wann oder wem hätten die Ath. ein solches Versprechen gemacht? Wohl aber wird man gesagt haben, es solle gemacht werden: ὑποσχίσεσθαι. Ueb. den Inf. im Relativsatze zu 1, 91, 5.

6. τοὺς — ὀνομαζ. Subj. von παρέξιν; αὐτοὺς von νομίζειν. — ποριστὰς, Geldbeschaffer, die nur Mittel und Wege suchen, die Staatseinkünfte zu vermehren. — ὠφελείσθαι. zu 1, 91, 5. — τὸ — εἶναι, soviel an jenen liege. εἶναι gehört nicht zu τό, sondern ist das sog. pleonast. zu 1, 21, 1.

Die sonst besten Hh. (doch nicht V.) ἐκείνους, wie 4, 28, 1 τὸ ἐπὶ σφᾶς εἶναι. — ἄκριτοι. Sichtl. soll durch den Nom. die Beziehung auf das als sprechend gedachte Subj. (die Verbündeten) recht bestimmt markiert werden. Streng grammatisch konnte der Nom. nur dann stehn, wenn ὅτι νομίζουσι, wie §. 7, schon vorher statt αὐτοὺς νομίζειν gebraucht wäre. Derselbe Fall 75, 2 in πολέμοις τε ἔσεσθαι. vgl. auch Xen. Hell. 5, 4, 1, wo aber d. Satz in anderer Weise anakolutisch ist. vgl. zu 5, 41, 2.

49. ξυνωμοσία Emendation von Haacke statt ξυμμαχία.

50. Γνούς δὲ ὁ Φρύνιχος ὅτι ἔσοιτο περὶ τῆς τοῦ Ἀλκιβιάδου καθόδου λόγος καὶ ὅτι Ἀθηναῖοι ἐνδέξονται αὐτήν, δείσας πρὸς τὴν ἐναντίωσιν τῶν ὑφ' αὐτοῦ λεχθέντων μή, ἣν κατέλθῃ, ὥς κωλυτὴν ὄντα κακῶς δρᾶν, τρέπεται ἐπὶ τοιόνδε τι. πέμπει ὥς τὸν Ἀστυόχον τὸν Λακεδαιμονίων ναύαρχον, ἔτι ὄντα τότε περὶ τὴν Μίλητον, κρύφα ἐπιστείλας ὅτι Ἀλκιβιάδης αὐτῶν τὰ πράγματα φθείρει Τισσαφέρην Ἀθηναίοις φίλον ποιῶν, καὶ ἅλλα πάντα σαφῶς ἐγγράψας· ξυγγνώμην δὲ εἶναι ἑαυτῷ περὶ ἀνδρὸς πολεμίου καὶ μετὰ τοῦ τῆς πόλεως ἀξυμφόρου κακόν τι βουλευεῖν. ὁ δὲ Ἀστυόχος τὸν μὲν Ἀλκιβιάδην, ἄλλως τε καὶ οὐκέτι ὁμοίως ἐς χεῖρας ἰόντα, οὐδὲ διενοεῖτο τιμωρεῖσθαι, ἀνελθὼν δὲ παρ' αὐτὸν ἐς Μαγνησίαν καὶ παρὰ Τισσαφέρην ἅμα λέγει τε αὐτοῖς τὰ ἐπισταλέντα ἐκ τῆς Σάμου καὶ γίνεταί αὐτὸς μηνυτής, προσέθηκέ τε, ὥς ἐλέγετο, ἐπὶ ἰδίῳ κέρδεσι Τισσαφέρνει ἑαυτὸν καὶ περὶ τούτων καὶ περὶ τῶν ἄλλων κοινοῦσθαι· διόπερ καὶ περὶ τῆς μισθοφορᾶς οὐκ ἐντελοῦς οὔσης μαλακωτέρως ἀνδρῆταιτο. ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης εὐθὺς πέμπει κατὰ Φρυνίχου γράμματα ἐς τὴν Σάμον πρὸς τοὺς ἐν τέλει ὄντας οἷα δέδρακε, καὶ ἀξιοῦν αὐτὸν ἀποθνήσκειν. θορυβούμενος δὲ ὁ Φρύνιχος καὶ πάνν, ἐν τῷ μεγίστῳ κινδύνῳ ὢν διὰ τὸ μήνυμα, ἀποστέλλει αὐτῷ πρὸς τὸν Ἀστυόχον, τὰ τε πρότερα μεμφόμενος ὅτι οὐ καλῶς ἐκρύφθη καὶ νῦν ὅτι ὅλον τὸ στρατεύμα τὸ τῶν Ἀθηναίων ἐτοιμος εἴη τὸ ἐν τῇ Σάμῳ παρασχεῖν αὐτοῖς διαφθεῖραι, γράψας καθ' ἕκαστα, ἀτειχίστον οὔσης Σάμου, ὃ ἂν τρόπῳ αὐτὰ πράξειε, καὶ ὅτι ἀνεπίφθονόν οἱ ἤδη εἴη περὶ τῆς ψυχῆς δι' ἐκείνους κινδυνεύοντι καὶ τοῦτο καὶ ἄλλο πᾶν δρᾶσαι μᾶλλον ἢ ὑπὸ τῶν ἐχθρίστων αὐτὸν διαφθαρεῖναι. ὁ δὲ Ἀστυόχος μηνύει καὶ ταῦτα τῷ Ἀλκιβιάδῃ.

51. Καὶ ὥς προήσθητο αὐτὸν ὁ Φρύνιχος ἀδικοῦντα καὶ

50. 1. ἔσοιτο — ἐνδέξονται. Ueb. den Moduswechsel zu 4, 130, 4. — τῶν ὑφ' αὐτοῦ 1. V. Vulg. τῶν 1. ὑφ' αὐτοῦ.

2. πάντα fñgt nur V. hinzu. — καὶ vor μετὰ ist: auch.

3. τιμωρεῖσθαι zu verstehen aus 45, 1. — αὐτός, nur in einem guten Cod., ist dem müssigen αὐτοῖς der Vulg. vorzuziehen. — κοινοῦσθαι setzt nur V. u. noch ein

guter Cod. hinzu. — μαλακωτέρως. zu 1, 130, 1.

4. καὶ ἀξιοῦν, als wenn γράψας statt γραμματα voranginge.

5. καὶ πάνν, gar sehr. — καὶ νῦν ὅτι. Hiezu ist λέγων aus μεμφόμενος zu denken. — ἂν πράξειε ist zu verbinden, sc. εἰ προσδέξαιντο τοὺς ἑαυτοῦ λόγους. — αὐτόν, selbst.

ὅσον οὐ παροῦσαν ἀπὸ τοῦ Ἀλκιβιάδου περὶ τούτων ἐπιστολήν, αὐτὸς προφθάσας τῷ στρατεύματι ἐξάγγελος γίνεται ὥς οἱ πολέμιοι μέλλουσιν, ἀτειχίστου οὔσης τῆς Σάμου καὶ ἅμα τῶν νεῶν οὐ πασῶν ἔνδον ὁρμουσῶν, ἐπιθήσεσθαι τῷ στρατοπέδῳ, καὶ ταῦτα σαφῶς πεπυσμένος εἶη, καὶ χρῆναι τειχίζειν τε Σάμον ὥς τάχιστα καὶ τὰλλα ἐν φυλακῇ ἔχειν.

2 ἐστρατήγει δὲ καὶ κύριος ἦν αὐτὸς πράσσειν ταῦτα. καὶ οἱ μὲν τὸν τειχισμόν τε παρεσκευάζοντο καὶ ἐκ τοῦ τοιούτου, καὶ ὥς μέλλουσα, Σάμος θᾶσσον ἐτειχίσθη· αἱ δὲ παρὰ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἐπιστολαὶ οὐ πολὺ ὕστερον ἦκον ὅτι προδίδοται τε τὸ στρατεύμα ὑπὸ Φρυνίχου καὶ οἱ πολέμιοι μέλλουσιν ἐπι-

3 θήσεσθαι. δόξας δὲ ὁ Ἀλκιβιάδης οὐ πιστὸς εἶναι, ἀλλὰ τὰ ἀπὸ τῶν πολεμίων προειδῶς τῷ Φρυνίχῳ ὥς ξυνειδῶτι κατ' ἔχθραν ἀνατιθέναι, οὐδὲν ἐβλαψεν αὐτόν, ἀλλὰ καὶ ξυνεμαρτύρησε μᾶλλον ταῦτα ἐσαγγείλας.

52. Μετὰ δὲ τοῦτο Ἀλκιβιάδης μὲν Τισσαφέρνην παρεσκευάζε καὶ ἀνέπειθεν ὅπως φίλος ἔσται τοῖς Ἀθηναίοις, δεδιότα μὲν τοὺς Πελοποννησίους, ὅτι πλείοσι ναυσὶ τῶν Ἀθηναίων παρῆσαν, βουλόμενον δὲ ὅμως, εἰ δύναίτο πῶς, πεισθῆναι, ἄλλως τε καὶ ἐπειδὴ τὴν ἐν τῇ Κνίδῳ διαφορὰν περὶ τῶν Θηριμένους σπονδῶν ἥσθετο τῶν Πελοποννησίων (ἥδη γὰρ κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν ἐν τῇ Ῥόδῳ ὄντων αὐτῶν ἐργένητο), ἐν ᾗ τὸν τοῦ Ἀλκιβιάδου λόγον πρότερον εἰρημένον περὶ τοῦ ἐλευθεροῦν τοὺς Λακεδαιμονίους τὰς ἀπάσας πόλεις ἐπηλήθευσεν ὁ Αἰχας, οὐ φάσκων ἀνεκτὸν εἶναι ξυγκεῖσθαι κρατεῖν βασιλεῖα τῶν πόλεων, ὧν ποτε καὶ πρότερον ἢ αὐτὸς ἢ οἱ πατέρες ἦρχον. καὶ ὁ μὲν Ἀλκιβιάδης, ἅτε περὶ μεγάλων ἀγωνιζόμενος, προθύμως τὸν Τισσαφέρνην θεραπεύων προσέκειτο.

53. Οἱ δὲ μετὰ τοῦ Πεισάνδρου πρέσβεις τῶν Ἀθηναίων ἀποσταλέντες ἐς τῆς Σάμου, ἀφικόμενοι ἐς τὰς Ἀθήνας, λό-

51. 1. ὅσον οὐ. zu 4, 125, 1. — μέλλουσιν — εἶη. zu 4, 130, 4. — Zu χρῆναι ist λέγει aus ἐξάγγ. γίγν. zu entnehmen. — πράσσειν ταῦτα, indem er dies betrieb. κύριός εἰμι mit dem Partic. auch 5, 34, 2. Mehrere forderten πράσσειν.

2. μέλλουσα, sc. τειχίζεσθαι.

3. ταῦτα Conj. von Heilmann für ταῦτα.

52. πεισθῆναι. Weil sich überreden lassen soviel ist als einen Rath befolgen, so wird nicht unpassend εἰ δύναίτο πῶς dazugesetzt. — τὴν — διαφορὰν. 43, 3. — ἥδη κτ., denn als sie um diese Zeit in Rhodus waren, hatte derselbe schon stattgefunden. C. 44.

53. 1. ἀποσταλέντες — Σάμου

ρους ἐποιοῦντο ἐν τῷ δήμῳ κεφαλαιοῦντες ἐκ πολλῶν, μά-
 λιστα δὲ ὡς ἐξείη αὐτοῖς Ἀλκιβιάδην καταγαροῦσι καὶ μὴ τὸν
 αὐτὸν τρόπον δημοκρατουμένοις βασιλέα τε ξύμμαχον ἔχειν
 καὶ Πελοποννησίαν περιγενέσθαι. ἀντιλεγόντων δὲ πολλῶν 2
 καὶ ἄλλων περὶ τῆς δημοκρατίας καὶ τῶν Ἀλκιβιάδου ἅμα
 ἐχθρῶν διαβοώντων ὡς δεινὸν εἶη εἰ τοὺς νόμους βιασάμενος
 κάτεισι, καὶ Εὐμολπιδῶν καὶ Κηρύκων περὶ τῶν μυστικῶν,
 δι' ἃπερ ἔφυγε, μαρτυρομένων καὶ ἐπιθειαζόντων μὴ κατὰ-
 γειν, ὁ Πείσανδρος παρελθὼν πρὸς πολλὴν ἀντιλογίαν καὶ
 σχετλιασμὸν ἠρώτα ἕνα ἕκαστον παράγων τῶν ἀντιλεπόντων,
 εἴ τινα ἐλπίδα ἔχει σωτηρίας τῇ πόλει, Πελοποννησίαν νῦν
 τε οὐκ ἐλάσσους σφῶν ἐν τῇ θαλάσῃ ἀντιπρόχρους ἐχόντων
 καὶ πόλεις ξυμμαχίδας πλείους, βασιλέως τε αὐτοῖς καὶ Τις-
 σαφέρωνος χρήματα παρεχόντων, σφίσι τε οὐκέτι ὄντων, εἰ
 μὴ τις πείσει βασιλέα μεταστῆναι παρὰ σφῶν. ὁπότε δὲ μὴ 3
 φαίησαν ἐρωτώμενοι, ἐνταῦθα δὴ σαφῶς ἔλεγεν αὐτοῖς ὅτι
 „Τοῦτο τοίνυν οὐκ ἔστιν ἡμῖν γενέσθαι, εἰ μὴ πολιτεύσομέν
 τε σωφρονέστερον καὶ ἐς ὀλίγους μᾶλλον τὰς ἀρχὰς ποιήσο-
 μεν, ἵνα πιστεύῃ ἡμῖν βασιλεύς, καὶ μὴ περὶ πολιτείας τὸ
 πλεῖον βουλευόμεν ἐν τῷ παρόντι ἢ περὶ σωτηρίας (ὅστερον
 γὰρ ἐξέσται ἡμῖν καὶ μεταθέσθαι, ἢν μὴ τι ἀρέσκη), Ἀλκι-
 βιάδην τε κατὰξομεν, ὃς μόνος τῶν νῦν οἷός τε τοῦτο κατεργά-
 σασθαι.“

54. Ὁ δὲ δῆμος τὸ μὲν πρῶτον ἀκούων χαλεπῶς ἔφερε
 τὸ περὶ τῆς ὀλιγαρχίας· σαφῶς δὲ διδασκόμενος ὑπὸ τοῦ
 Πείσανδρου μὴ εἶναι ἄλλην σωτηρίαν, δείσας καὶ ἅμα ἐπελ-
 πίζων ὡς καὶ μεταβαλεῖται, ἐνέδωκεν. καὶ ἐψηφίσαντο πλεῦ- 2
 σαντα τὸν Πείσανδρον καὶ δέκα ἄνδρας μετ' αὐτοῦ πράσσειν

nachgestellt. zu 1, 11, 3. — κεφ.
 ἐκ π. „aus vielen Argumenten
 (thatsächlichen u. rationellen) das
 Wesentliche zusammenfas-
 send. 6, 91, 6 πολλὰ παρὰ τὰ
 μέγιστα κεφαλαιώσω.“ K.

2. Εὐμολπ. καὶ Κηρ. Die bekann-
 ten Priestergeschlechter, welche
 den eleusinischen Mysterien vor-
 standen. — πρὸς πολλὴν κτ. wohl
 mit παρελθὼν zu verbinden; also
 πρὸς: gegen, gegenüber. Polyb.
 28, 7, 4 πρὸς τὴν ἀντιλογίαν ἀνί-

σταντο πολλοί. — σχετλιασμὸν, Ent-
 rüstung. — ὄντων, sc. χρημάτων.

3. ὅτι. zu 1, 137, 4. — ἐς ὀλί-
 γους — ποιήσομεν. Ueb. den Ausdr.
 zu 2, 37, 1. ποιήσομεν ist Emend.
 von Bekker für ποιήσασθαι. —
 βουλευόμεν V. Vulg. βουλεύομεν.
 — ἢν μὴ τι soviel als ἢν τι μί.
 zu 1, 72, 2.

54. 1. ἐπελπίζων die best. Codd.,
 auch V. Vulg. ἐλπίζων. Das Wort
 kommt intrans. sonst nur bei Spä-
 tern vor, trans. C. 1, 1.

ὅπη ἂν αὐτοῖς δοκοίη ἄριστα ἔξαιν τά τε πρὸς τὸν Τισσαφέρ-
 3 νην καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην. ἅμα δὲ διαβαλόντος καὶ Φρύνιχον
 τοῦ Πεισάνδρου παρέλυσεν ὁ δῆμος τῆς ἀρχῆς καὶ τὸν ξυνά-
 ρχοντα Σκιρωνίδην, ἀντέπεμψαν δὲ στρατηγοὺς ἐπὶ τὰς ναῦς
 Διομέδοντα καὶ Λέοντα. τὸν δὲ Φρύνιχον ὁ Πείσανδρος
 φάσκων ἴασον προδοῦναι καὶ Ἀμόργην διέβαλεν, οὐ νομίζων
 ἐπιτήδειον εἶναι τοῖς πρὸς τὸν Ἀλκιβιάδην πρᾶσσομένοις.
 4 καὶ ὁ μὲν Πείσανδρος τὰς τε ξυνωμοσίας, αἵπερ ἐνύργανον
 πρότερον ἐν τῇ πόλει οὖσαι ἐπὶ δίκαις καὶ ἀρχαῖς, ἀπάσας
 ἐπελθὼν καὶ παρακελευσάμενος ὅπως ξυστραφέντες καὶ κοινῇ
 βουλευσάμενοι καταλύσουσι τὸν δῆμον, καὶ τὰλλα παρα-
 σκευάσας ἐπὶ τοῖς παροῦσιν ὥστε μηκέτι διαμέλλεσθαι, αὐ-
 τὸς μετὰ τῶν δέκα ἀνδρῶν τὸν πλοῦν ὥς τὸν Τισσαφέρην
 ποιεῖται.

55. Ὁ δὲ Λέων καὶ Διομέδων ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι ἀφιγμένοι
 ἦδη ἐπὶ τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς ἐπίπλουν τῇ Ῥόδῳ ἐποιήσαντο.
 καὶ τὰς μὲν ναῦς καταλαμβάνουσιν ἀνειλκυσμένας τῶν Πελο-
 ποννησίων, ἐς δὲ τὴν γῆν ἀπόβασίν τινα ποιησάμενοι καὶ τοὺς
 προσβοηθήσαντας Ῥοδίων νικήσαντες μάχῃ ἀπεχώρησαν ἐς
 τὴν Χάλκην, καὶ τὸν πόλεμον ἐντεῦθεν μᾶλλον ἢ ἐκ τῆς Κῶ
 ἐποιοῦντο· εὐφυλακτότερα γὰρ αὐτοῖς ἐγίνετο, εἰ ποὶ ἀπαίροι
 τὸ τῶν Πελοποννησίων ναυτικόν.

2 Ἦλθε δ' ἐς τὴν Ῥόδον καὶ Ξενοφαντίδας Λάκων παρὰ
 Πεδάρτιον ἐκ Χίου, λέγων ὅτι τὸ τεῖχος τῶν Ἀθηναίων ἤδη
 ἐπιτετέλεσται, καὶ εἰ μὴ βοηθήσουσι πάσαις ταῖς ναυσίν, ἀπο-
 3 λεῖται τὰ ἐν Χίῳ πράγματα. οἱ δὲ διανοοῦντο βοηθήσειν. ἐν
 τούτῳ δὲ ὁ Πεδάρτιος αὐτὸς τε καὶ τὸ περὶ αὐτὸν ἐπικουρικὸν
 ἔχων καὶ τοὺς Χίους πανστρατιᾷ προσβαλὼν τῶν Ἀθηναίων
 τῷ περὶ τὰς ναῦς ἐρύματι αἰρεῖ τέ τι αὐτοῦ καὶ νεῶν τινων
 ἀνειλκυσμένων ἐκράτησεν· ἐπεκβεηθησάντων δὲ τῶν Ἀθηναίων

2. ὅπη ἂν δοκοίη. B. 139, 68.

3. καὶ Ἀμόργην verb. mit προ-
 δοῦναι. 28, 2. 3.

4. τὰς ξυνωμοσίας, die politi-
 schen Vereine, die Hetärien.
 v. 65, 2. — ἐπὶ δίκαις κ. ἄ. giebt
 den Zweck der ξυνωμοσίαι an: für
 Prozesse und Staatsämter, um
 sich bei Processen u. der Bewer-

bung um Staatsämter gegenseitig
 zu unterstützen.

55. 1. ἀνειλκυσμένας. 44, 4. —
 μᾶλλον ἢ Conj. von Palmerius.
 Vulg. ohne ἢ. Zur Sache 44, 3. —
 εὐφυλακτότερα — ἐγίνετο ohne aus-
 gesprochenes Subj. v. 3, 92, 6. zu
 1, 7.

2. ἦδη ἐπιτετέλεσται mit Bezie-
 hung auf 40, 3.

καὶ τρεψαμένων τοὺς Χίους πρώτους νικᾶται καὶ τὸ ἄλλο τὸ περὶ τὸν Πεδάριτον, καὶ αὐτὸς ἀποθνήσκει καὶ τῶν Χίων πολλοὶ καὶ ὅπλα ἐλήφθη πολλά.

56. Μετὰ δὲ ταῦτα οἱ μὲν Χῖοι ἔκ τε γῆς καὶ θαλάσσης ἔτι μᾶλλον ἢ πρότερον ἐπολιορχοῦντο καὶ ὁ λιμὸς αὐτόθι ἦν μέγας. οἱ δὲ περὶ τὸν Πείσανδρον Ἀθηναίων πρόεσβεις ἀφικόμενοι ὡς τὸν Τισσαφέρην λόγους ποιοῦνται περὶ τῆς ὁμολογίας. Ἀλκιβιάδης δέ (οὐ γὰρ αὐτῷ πάντῃ τὰ ἀπὸ Τισσαφέρωνος βέβαια ἦν, φοβουμένου τοὺς Πελοποννησίους μᾶλλον, καὶ ἔτι βουλομένου, καθάπερ καὶ ὑπ' ἐκείνου ἐδιδάσκετο, τριβὴν ἀμφοτέροισι) τρέπεται ἐπὶ τοιόνδε εἶδος ὥστε τὸν Τισσαφέρην ὡς μέγιστα αἰτοῦντα παρὰ τῶν Ἀθηναίων μὴ ξυμβῆναι. δοκεῖ δὲ μοι καὶ ὁ Τισσαφέρης τὸ αὐτὸ βουλευθῆναι, αὐτὸς μὲν διὰ τὸ δέος, ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης, ἐπεὶ ἐώρα ἐκεῖνον καὶ ὡς οὐ ξυμβασιέοντα, δοκεῖν τοῖς Ἀθηναίοις ἐβούλετο μὴ ἀδύνατος εἶναι πείσαι, ἀλλ' ὡς πεπεισμένῳ Τισσαφέρει καὶ βουλομένῳ προσχωρῆσαι τοὺς Ἀθηναίους μὴ ἱκανὰ διδόναι. ἤτει γὰρ τοσαῦτα ὑπερβάλλον ὁ Ἀλκιβιάδης, λέγων αὐτὸς ὑπὲρ παρόντος Τισσαφέρους, ὥστε τὸ τῶν Ἀθηναίων, καίπερ ἐπὶ πολὺ ὅ τι αἰτοίῃ ξυγχωροῦντων, ὅμως αἴτιον γενέσθαι. Ἰωνίαν τε γὰρ πᾶσαν ἡξίου δίδοσθαι καὶ αὐτῆς νήσους τε τὰς ἐπικειμένας καὶ ἄλλα, οἷς οὐκ ἐναντιουμένων τῶν Ἀθηναίων τέλος ἐν τῇ τρίτῃ ἤδη ξυνόδῳ, δείσας μὴ πάντῃ φωραθῇ ἀδύνατος ὢν, ναῦς ἡξίου εἶναι βασιλείᾳ ποιεῖσθαι καὶ παραπλεῖν τὴν ἑαυτοῦ γῆν ὅπῃ ἂν καὶ ὅσαις ἂν βούληται.

56. 1. οἱ δὲ — Τισσαφ. 54, 4.

2. ἐδιδάσκετο. 46, 4.

3. δέος, vor den Peloponnesiern. — καὶ ὡς, auch bei den grössten Zugeständnissen. — ξυμβασιέοντα. Nach fester Analogie der Desiderativa scheint ξυμβησιέοντα die richtige Form zu sein; s. Pierson zu Moer. s. ἀπαλλαξίω. — Auch zu δίδομαι gehört noch δοκεῖν. Ueb. die Constr. nach ἐβούλετο zu 7, 59, 2.

4. τὸ τῶν Ἀθ., das Benehmen der Ath. — ἡξίου, die Lesart von vier Codd., habe ich, wie in meiner kleinern Ausg., statt der dem Zusammenhange ganz unange-

messenen Vulg. ἡξίον aufgenommen. — ναῦς κτέ. Der Schwerpunkt liegt in παραπλεῖν κτέ., so dass ναῦς ποιεῖσθαι καὶ gewissermassen διὰ μέσον gesetzt ist für das logisch strengere ναῦς ποιησάμενον. vgl. zu 1, 6, 5. — ἑαυτοῦ. Die Ath., die, wenn auch nicht vertragsmässig, doch factisch das ägäische Meer beherrschten, schlossen jede andere Kriegsflotte von demselben aus; also die Forderung des Königs: παραπλεῖν τὴν ἑαυτοῦ γῆν konnte ihnen, da nach dem bereits gemachten Zugeständniss von jetzt an Ionien und die anliegenden Inseln zu

5 ἐνταῦθα δὴ οὐκέτι τι, ἀλλ' ἄπορα νομίσαντες οἱ Ἀθηναῖοι καὶ ὑπὸ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἐξηπατῆσθαι, δι' ὀργῆς ἀπελθόντες κομίζονται ἐς τὴν Σάμον.

57. Τισσαφέρνῃς δὲ εὐθύς μετὰ ταῦτα καὶ ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι παρέρχεται ἐς τὴν Καῦνον, βουλόμενος τοὺς Πελοποννησίους πάλιν τε κομίσαι ἐς τὴν Μίλητον, καὶ ξυνθήκας ἔτι ἄλλας ποιησάμενος, ἃς ἂν δύνηται, τροφὴν τε παρέχειν καὶ μὴ παντάπασιν ἐκπεπολεμῶσθαι, δεδιὼς μὴ, ἣν ἀπορῶσι πολλαῖς ναυσὶ τῆς τροφῆς, ἢ τοῖς Ἀθηναίοις ἀναγκασθέντες ναυμαχεῖν ἡσσηθῶσιν ἢ κενωθειῶν τῶν νεῶν ἄνευ ἑαυτοῦ γένηται τοῖς Ἀθηναίοις ἂ βούλονται. ἔτι δὲ ἐφοβεῖτο μάλιστα 2 μὴ τῆς τροφῆς ζητήσῃ πορθήσῃ τὴν ἡπειρον. πάντων οὖν τούτων λογισμῷ καὶ προνοίᾳ, ὥσπερ ἐβούλετο ἐπανιστῆναι τοὺς Ἕλληνας πρὸς ἀλλήλους, μεταπεμψάμενος οὖν τοὺς Πελοποννησίους τροφὴν τε αὐτοῖς δίδωσι καὶ σπονδὰς τρίτας τάσδε σπένδεται.

58. „Τρίτῳ καὶ δεκάτῳ ἔτει Λαγείου βασιλεύοντος, ἐφορεύοντος δὲ Ἀλεξιππίδα ἐν Λακεδαιμόνι, ξυνθῆκαι ἐγένοντο ἐν Μαιάνδρου πεδίῳ Λακεδαιμονίων καὶ τῶν ξυμμάχων πρὸς Τισσαφέρνῃν καὶ Ἰεραμένην καὶ τοὺς Φαρνάκου παῖδας περὶ τῶν βασιλέως πραγμάτων καὶ Λακεδαιμονίων καὶ τῶν ξυμ- 2 μάχων. χώραν τὴν βασιλέως, ὅση τῆς Ἀσίας ἐστὶ, βασιλέως εἶναι καὶ περὶ τῆς χώρας τῆς ἑαυτοῦ βουλευέτω βασιλεὺς 3 ὅπως βούλεται. Λακεδαιμονίους δὲ καὶ τοὺς ξυμμάχους μὴ ἰέναι ἐπὶ χώραν τὴν βασιλέως ἐπὶ κακῷ μηδενί, μηδὲ βασιλέα ἐπὶ τὴν Λακεδαιμονίων χώραν μηδὲ τῶν ξυμμάχων ἐπὶ κακῷ

seinem Gebiete gehören sollten, wohl exorbitant genug erscheinen, um die Verhandlungen abzubrechen.

5. ἐνταῦθα δὴ οὐκέτι τι, sc. ἐγγίνετο, da nun geschah nichts mehr, wurde nicht mehr verhandelt. Die Aposiopese scheint mir wohlangebracht als Ausdruck des unwilligen Abbrechens der Unterhandlungen. v. 4, 63, 2. In grammatischer Beziehung ähnl. Herod. 7, 188, 1 ταύτην μὲν τὴν εὐφρόνην οὕτω. 6, 140, 1 τότε μὲν τούτῳ. Lindau verm. οὐκέτι ἀλλ' ἢ, ähnl. Madvig οὐκέτι ἀλλ' ἢ. — ἄπορα vom. zu 5, 40, 3.

57. 1. ἐκπεπολεμῶσθαι, ver-

feindet sein, nur V. Vulg. ἐκπεπολεμῆσθαι. v. 6, 77, 2 u. zu 6, 91, 5.

2. μεταπεμψάμενος οὖν Epanalepsis. zu 3, 95, 1.

58. 1. ἐν Μαιάνδρου πεδίῳ. v. 3, 19. Diese Art von Ortsbezeichnungen findet sich nicht selten, z. B. Καστωλοῦ πεδίον, Καῖστρον πεδίον bei Xen. Anab., Καῖνον π., Ἐρμού π. bei Strabo.

3. τὴν Λακ. χώραν die besten Codd., auch V. Vulg. ohne χώραν. In einem Staatsvertrage ist unelegante Weitläufigkeit ganz am Platze. vgl. zu 5, 18, 5.

μηδενί. ἦν δέ τις Λακεδαιμονίων ἢ τῶν ξυμμάχων ἐπὶ κακῷ 4
 ἢ ἐπὶ τὴν βασιλέως χάραν, Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς ξυμμά-
 χους κωλύειν· καὶ ἦν τις ἐκ τῆς βασιλέως ἢ ἐπὶ κακῷ ἐπὶ
 Λακεδαιμονίους ἢ τοὺς ξυμμάχους, βασιλεὺς κωλύτω. τρο- 5
 φὴν δὲ ταῖς ναυσὶ ταῖς νῦν παρούσαις Τισσαφέρην παρέχειν
 κατὰ τὰ ξυγκείμενα μέχρι ἂν αἱ νῆες αἱ βασιλέως ἔλθωσι·
 Λακεδαιμονίους δὲ καὶ τοὺς ξυμμάχους, ἐπὶ αἱ βασιλέως 6
 νῆες ἀφίκονται, τὰς ἑαυτῶν ναὺς ἦν βούλωνται τρέφειν, ἐφ'
 ἑαυτοῖς εἶναι. ἦν δὲ παρὰ Τισσαφέρους λαμβάνειν ἐθέλωσι
 τὴν τροφὴν, Τισσαφέρην παρέχειν, Λακεδαιμονίους δὲ καὶ
 τοὺς ξυμμάχους τελευτῶντος τοῦ πολέμου τὰ χρήματα Τις-
 σαφέρνει ἀποδοῦναι ὅποσα ἂν λάβωσιν. ἐπὶ αἱ βασιλέως 7
 νῆες ἀφίκονται, αἱ τε Λακεδαιμονίων νῆες καὶ αἱ τῶν ξυμ-
 μάχων καὶ αἱ βασιλέως κοινῇ τὸν πόλεμον πολεμοῦντων καθ'
 ὃ τι ἂν Τισσαφέρνει δοκῇ καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ξυμ-
 μάχοις. ἦν δὲ καταλύειν βούλωνται πρὸς Ἀθηναίους, ἐν ὁμοίῳ
 καταλύεσθαι.“

59. Αἱ μὲν σπονδαὶ αὐταὶ ἐγένοντο. καὶ μετὰ ταῦτα
 παρεσκευάζετο Τισσαφέρους τὰς τε Φοινίσσας ναὺς ἄξων,
 ὥσπερ εἶρητο, καὶ τὰλλα ὅσαπερ ὑπέσχετο, καὶ ἐβούλετο
 παρασκευαζόμενος γοῦν δηλὸς εἶναι.

60. Βοιωτοὶ δὲ τελευτῶντος ἤδη τοῦ χειμῶνος Ὁρωπὸν
 εἶλον προδοσίᾳ Ἀθηναίων ἐμφορουρύνταν. ξυνέπραξαν δὲ
 Ἐρετριέων τε ἄνδρες καὶ αὐτῶν Ὁρωπίων, ἐπιβουλευόντες
 ἀπόστασιν τῆς Εὐβοίας· ἐπὶ γὰρ τῇ Ἐρετρίᾳ τὸ χωρίον ὃν
 ἀδύνατα ἦν Ἀθηναίων ἐχόντων μὴ οὐ μεγάλα βλάπτειν καὶ
 Ἐρετρίαν καὶ τὴν ἄλλην Εὐβοίαν. ἔχοντες οὖν ἤδη τὸν Ὁρω- 2
 πὸν ἀφικνουῦνται ἐς Ῥόδον οἱ Ἐρετριῆς, ἐπικαλούμενοι ἐς τὴν

4. Λακεδαιμονίους καὶ V. Vulg.
 τοὺς Λακεδαιμονίους καί.

5. κατὰ τὰ ξυγκ. C. 5, 5. 29.
 37. — αἱ νῆες αἱ β., die phönizi-
 schen.

6. ἐπὶ. zu 5, 47, 6. — ἐφ' ἑαυ-
 τοῖς εἶναι Prädic. von Λακεδ. καὶ
 τοὺς ξ.: sollen ihren freien
 Willen haben, sc. τρέφειν. Der
 sonst unpersönl. Ausdruck scheint
 persönl. construiert, wie δίκαιοι
 εἶσι ξυμμαχεῖν in dem Sinne von

δίκαιόν ἐστιν αὐτοὺς ξυμμαχεῖν.
 Kr. interp. ναὺς, ἦν βούλωνται,
 τρέφειν ἐφ' ε. ε., bedenkl. wegen
 ἑαυτοῖς. — λαμβάνειν ἐθέλωσι,
 näml. nach der Ankunft der phö-
 nizischen Flotte.

7. ἐν ὁμοίῳ, also ebenfalls κοινῇ
 καθ' ὃ τι — ξυμμάχοις.

60. 1. ἀδύνατα ἦν. Ueb. den
 Plur. zu 1, 72, 1. — μὴ οὐ wegen
 der in ἀδύνατα vorangegangenen
 Negation. zu I, 141, 5.

Εὐβοίαν τοὺς Πελοποννησίους. οἱ δὲ πρὸς τὴν τῆς Χίου κα-
κουμένης βοήθειαν μᾶλλον ὤρμητο, καὶ ἄραντες πάσαις ταῖς
3 ναυσὶν ἐκ τῆς Ῥόδου ἔπλεον. καὶ γενόμενοι περὶ Τριόπιον
καθορῶσι τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς πελαγίας ἀπὸ τῆς Χάλκης
πλεούσας· καὶ ὡς οὐδέτεροι ἀλλήλοις ἐπέπλεον, ἀφικνοῦνται
οἱ μὲν ἐς τὴν Σάμον, οἱ δὲ ἐς τὴν Μίλητον, καὶ ἐώρων οὐκέτι
ἄνευ ναυμαχίας οἷόν τε εἶναι ἐς τὴν Χίον βοηθῆσαι. καὶ ὁ
χειμῶν ἐτελεύτα οὗτος, καὶ εἰκοστὸν ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα
τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέγραψεν.

61. Τοῦ δ' ἐπιγιννομένου θέρους ἅμα τῷ ἦρι εὐθύς ἀρ-
χομένῳ Λερκυλίδας τε, ἀνὴρ Σπαρτιάτης, στρατιὰν ἔχων οὐ
πολλὴν παρεπέμφθη περὶ ἑφ' Ἑλλησπόντου Ἀβυδὸν ἀποστή-
σων (εἰσὶ δὲ Μιλησίων ἄποικοι), καὶ οἱ Χῖοι, ἐν ὧσ' αὐτοῖς
ὁ Ἀστυόχος ἠγόρει ὅπως βοηθήσοι, ναυμαχῆσαι πιεζόμενοι
2 τῇ πολιορκίᾳ ἠναγκάσθησαν. ἔτυχον δὲ ἔτι ἐν Ῥόδῳ ὄντος
Ἀστυόχου ἐκ τῆς Μιλήτου Λέοντά τε, ἄνδρα Σπαρτιάτην, ὃς
Ἀντισθένει ἐπιβάτης ξυνεξῆλθε, τοῦτον κεκοιμισμένοι μετὰ τὸν
Πεδαρίτου θάνατον ἄρχοντα καὶ ναῦς δώδεκα, αἱ ἔτυχον φύ-
λακες Μιλήτου οὔσαι, ὧν ἦσαν Θούριαι πέντε καὶ Συρακό-
σαι τέσσαρες καὶ μία Ἀναίτις καὶ μία Μιλησία καὶ Λέοντος
3 μία. ἐπεξελθόντων δὲ τῶν Χίων πανδημεὶ καὶ καταλαβόντων
τι ἐρυμνὸν χωρίον καὶ τῶν νεῶν αὐτοῖς ἅμα ἕξ καὶ τριάκοντα
ἐπὶ τὰς τῶν Ἀθηναίων δύο καὶ τριάκοντα ἀναγαγομένων
ἐναυμάχησαν· καὶ καρτερᾶς γενομένης ναυμαχίας οὐκ ἔλασ-
σον ἔχοντες ἐν τῷ ἔργῳ οἱ Χῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι (ἤδη γὰρ καὶ
ὁψὲ ἦν) ἀνεχώρησαν ἐς τὴν πόλιν.

62. Μετὰ δὲ τοῦτο εὐθύς τοῦ Λερκυλίδου περὶ ἐκ τῆς
Μιλήτου παρεξελθόντος, Ἀβυδος ἐν τῷ Ἑλλησπόντῳ ἀφίστα-

3. Τριόπιον V. Vulg. τὸ Τριο-
πιον. — ἀπὸ τῆς Χάλκης. 55, 1. —
εἶναι unregelmässig nach ὄρᾶν statt
ὄν. vgl. den Inf. nach δηλοῦν u.
δήλον εἶναι. zu 4, 38, 1. Krüg.
will jedoch hier εἶναι streichen. —
τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα V. u. noch ein
Cod. Vulg. ἐτελεύτα τῷ πολέμῳ
gegen die übrigen Stellen ausser 2,
70, 5.

61. 1. παρεπέμφθη, von Milet
aus: 62, 1. — Ἑλλησπόντου V. Vulg.
Ἑλλησποντον.

2. Ἀντισθένει. 39, 1. — ἐπιβά-
της ist m. E. in seiner gewöhnl.
Bedeutung „Seesoldat“ zu verstehn.
Dass er eine Officierstelle beklei-
dete, ist wenigstens durch das
Wort nicht ausgedrückt. vgl. zu
73, 4. — τοῦτον epanaleptisch. zu
5, 91, 1. — Πεδαρίτου. 55, 3.

3. ἤδη — ἦν Voraufstellung der
Parenthese. zu 5, 46, 5.

62. 1. Λερκυλίδου. 61, 1.

ται πρὸς Δερκυλίδαν καὶ Φαρνάβαζον, καὶ Λάμψακος δυοῖν ἡμέραιν ὕστερον. Στρομβιχίδης δ' ἐκ τῆς Χίου πυθόμενος ² κατὰ τάχος βοηθήσας ναυσὶν Ἀθηναίων τέσσαρσι καὶ εἰκοσιν, ὧν καὶ στρατιώτιδες ἦσαν ὀπλίτας ἄγρουναι, ἐπεξελθόντων τῶν Λαμψακηνῶν μάχῃ κρατήσας καὶ αὐτοβοεῖ Λάμψακον ἀτείχιστον οὖσαν ἐλῶν, καὶ σκευὴ μὲν καὶ ἀνδράποδα ἀρπαγὴν ποιησάμενος, τοὺς δὲ ἐλευθέρους πάλιν κατοικίσας, ἐπ' Ἀβύδον ἦλθεν. καὶ ὥς οὔτε προσεχώρουν οὔτε προσβάλλων ³ ἐδύνατο ἐλεῖν, ἐς τὸ ἀντιπέρας τῆς Ἀβύδου ἀποπλεύσας Σηστὸν πόλιν τῆς Χερσονήσου, ἣν ποτε Μῆδοι εἶχον, καθίστατο φρουρίον καὶ φυλακὴν τοῦ παντὸς Ἑλλησπόντου.

63. Ἐν τούτῳ δὲ οἱ Χίοι τε θαλασσοκράτορες μᾶλλον ἐγένοντο καὶ οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ καὶ ὁ Ἀστύοχος πυθόμενος τὰ περὶ τῆς ναυμαχίας καὶ τὸν Στρομβιχίδην καὶ τὰς ναῦς ἀπεληλυθότα ἐθάρσησεν. καὶ παραπλεύσας δυοῖν νεοῖν Ἀστύο- ² χος ἐς Χίον κομίζει αὐτόθεν τὰς ναῦς, καὶ ξυμπάσαις ἤδη ἐπίπλουν ποιεῖται ἐπὶ τὴν Σάμον· καὶ ὥς αὐτῷ διὰ τὸ ἀλλήλοις ὑπόπτως ἔχειν οὐκ ἀντανήγουντο, ἀπέπλευσε πάλιν ἐς τὴν Μίλητον. ὑπὸ γὰρ τοῦτον τὸν χρόνον καὶ ἔτι πρότερον ³ ἢ ἐν ταῖς Ἀθήναις δημοκρατία κατελέλυτο. ἐπειδὴ γὰρ οἱ περὶ τὸν Πείσανδρον πρέσβεις παρὰ τοῦ Τισσαφέρους ἐς τὴν Σάμον ἦλθον, τὰ τε ἐν αὐτῷ τῷ στρατεύματι ἔτι βεβαιότερον κατέλαβον, καὶ αὐτῶν τῶν Σαμίων προὔτρεψαντο τοὺς δυνατοὺς ὥστε πειρᾶσθαι μετὰ σφῶν ὀλιγαρχηθῆναι, καίπερ ἐπαναστάτας αὐτοὺς ἀλλήλοις ἵνα μὴ ὀλιγαρχῶνται. καὶ ἐν ⁴

2. Στρομβιχίδης. C. 30. — ἐκ τῆς Χίου verb. mit βοηθήσας. — ἀνδράποδα ἀρπαγὴν ποιησ. vgl. zu 41, 2.

3. προσβάλλων V. Vulg. unverwerfl. — ποτε. Mehrere Neuere mit den sonst besten Hh. τότε, m. E. weniger angemessen als d. Vulg., mit welcher hier V. stimmt. Zur Sache 1, 89, 2.

63. 1. περὶ τῆς ναυμαχίας V. u. einige and. Codd. Vulg. περὶ τὴν ναυμαχίαν. — ἀπεληλυθότα. Ueb. den Singul. zu 4, 72, 4.

3. ὑπὸ γὰρ κτέ. Begründung von THUCYDIDES. II. 2. 3. Aufl.

τὸ ἀλλήλοις ὑπόπτως ἔχειν. — ἐς τὴν Σ. ἡ. 56, 4. — τὰ τε — κατέλαβον, sie befestigten die Verhältnisse im Heere selbst noch entschiedener, d. h. sie begründeten im Heere selbst die Oligarchie noch fester. — προὔτρεψαντο V. u. noch ein Cod. Vulg. προτρέψαντων, was Kr., aus vielen Hh. nachher einen anomalen Nom. ἐπαναστάτας αὐτοί aufnehmend u. vor καὶ ἐν ein Komma setzend, vertheidigt. — ἐπαναστάτας αὐτοὺς in gleichem Casus mit τοὺς δυνατοὺς, obschon diese (οἱ δυνατοί) nur ein Theil jener sind. Die Constr. ist also wie in den St. zu 1, 49, 4. Zur Sache C. 21.

σφίσις αὐτοῖς ἅμα οἱ ἐν τῇ Σάμῳ τῶν Ἀθηναίων κοινολογούμενοι ἐσκέψαντο Ἀλκιβιάδην μὲν, ἐπειδὴ περ οὐ βούλεται, ἔαν (καὶ γὰρ οὐκ ἐπιτήδειον αὐτὸν εἶναι ἐς ὀλιγαρχίαν ἐλθεῖν), αὐτοὺς δὲ ἐπὶ σφῶν αὐτῶν, ὥς ἤδη καὶ κινδυνεύοντας, ὁρᾶν ὅτῳ τρόπῳ μὴ ἀνεθήσεται τὰ πράγματα, καὶ τὰ τοῦ πολέμου ἅμα ἀντέχειν, καὶ ἐσφέρειν αὐτοὺς ἐκ τῶν ἰδίων οἰκῶν προθύμως χρήματα καὶ ἦν τι ἄλλο δέη, ὥς οὐκέτι ἄλλοις ἢ σφίσι αὐτοῖς ταλαιπωροῦντας.

64. Παρακελευσάμενοι οὖν τοιαῦτα τὸν μὲν Πείσανδρον εὐθύς τότε καὶ τῶν πρέσβων τοὺς ἡμίσεις ἀπέστελλον ἐπ' οἴκου, πράξοντας τάκεῖ, καὶ εἶρητο αὐτοῖς τῶν ὑπηκόων πόλεων αἷς ἂν προσίσχωσιν ὀλιγαρχίαν καθιστάναι· τοὺς δ' ἡμίσεις ἐς τᾶλλα τὰ ὑπήκοα χωρία ἄλλους ἄλλη διέπεμπον.
- 2 καὶ Διοτρέφῃ, ὄντα περὶ Χίον, ἡρημένον δὲ ἐς τὰ ἐπὶ Θράκης ἄρχειν, ἀπέστελλον ἐπὶ τὴν ἀρχήν. καὶ ἀφικόμενος ἐς
- 3 τὴν Θάσον τὸν δῆμον κατέλυσεν. καὶ ἀπελθόντος αὐτοῦ οἱ Θάσιοι δευτέρῳ μηνὶ μάλιστα τὴν πόλιν εἰείχον, ὥς τῆς μὲν μετ' Ἀθηναίων ἀριστοκρατίας οὐδὲν ἔτι προσδεόμενοι, τὴν δ' ἀπὸ Λακεδαιμονίων ἐλευθερίαν ὁσημέραι προσδεχόμενοι.
- 4 καὶ γὰρ καὶ φυγὴ αὐτῶν ἔξω ἦν ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων παρὰ τοῖς Πελοποννησίοις, καὶ αὕτη μετὰ τῶν ἐν τῇ πόλει ἐπιτηδείων κατὰ κράτος ἐπράσσε ναῦς τε κομίσαι καὶ τὴν Θάσον ἀποστῆσαι. ξυνέβη οὖν αὐτοῖς μάλιστα ἃ ἐβούλοντο, τὴν πόλιν τε ἀκινδύνως ὁρθοῦσθαι καὶ τὸν ἐναντιωσόμενον δῆμον
- 5 καταλελύσθαι. περὶ μὲν οὖν τὴν Θάσον τάναντία τοῖς τὴν ὀλιγαρχίαν καθιστᾶσι τῶν Ἀθηναίων ἐγένετο, δοκεῖν δέ μοι καὶ ἐν ἄλλοις πολλοῖς τῶν ὑπηκόων· σφροσύνην γὰρ λαβοῦσαι αἱ πόλεις καὶ ἄδειαν τῶν πρασσομένων ἐχώρησαν ἐπὶ τὴν ἀντικρὺς ἐλευθερίαν, τὴν ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων ὕπουλον αὐτονομίαν οὐ προτιμήσαντες.

4. αὐτοὺς — ὁρᾶν. Der Acc. c. Inf. statt des regelmässigen Nom. c. Inf. ist wohl gesetzt, weil in ἐσκέψαντο ὁρᾶν ein χρῆμα gedacht wird. — τὰ τοῦ πολέμου, in der Kriegsführung. — εἰσφ. αὐτοὺς. Auch hier, wie kurz vorher, ist αὐτοὺς ἱpsos.

64. 1. τῶν — πόλεων gen. part., von αἷς ἂν abhängig.

2. ἡρημένον κτέ., i. e. ἡρημένον

ἐς (für) τὰ ἐπὶ Θράκης ὥστε ἄρχειν ἐν αὐτοῖς. — ἀπέστελλον. zu 1, 26, 1.

4. φυγὴ im concreten Sinne = φυγάδες. zu 4, 128, 1. — ὑπό. zu 1, 130, 1. — κατὰ κράτος, mit Nachdruck. — ὁρθοῦσθαι, aufgerichtet, wieder gehoben werde.

5. δοκεῖν. zu 6, 25, 2. — τὴν ἀντικρὺς ἐλ. zu 1, 95, 5. — ἀπὸ τῶν V. u. noch ein Cod. Vulg. ὑπὸ

65. Οἱ δ' ἀμφὶ τὸν Πείσανδρον παραπλέοντες τε, ὥσπερ ἐδέδοκτο, τοὺς δῆμους ἐν ταῖς πόλεσι κατέλυνον, καὶ ἅμα ἔστιν ἀφ' ὧν χωρίων καὶ ὀπλίτας ἔχοντες σφίσιν αὐτοῖς ξυμμάχους ἦλθον ἐς τὰς Ἀθήνας. καὶ καταλαμβάνουσι τὰ πλεῖ- 2 στα τοῖς ἐταίροις προειργασμένα. καὶ γὰρ Ἀνδροκλέα τέ τινα τοῦ δήμου μάλιστα προεστῶτα ξυστάντες τινὲς τῶν νεωτέρων κρύφα ἀποκτείνουσιν, ὥσπερ καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην οὐχ ἥμισυ ἐξήλασε, καὶ αὐτὸν κατ' ἀμφοτέρω, τῆς τε δημαγωγίας ἔνεκα καὶ οἰόμενοι τῷ Ἀλκιβιάδῃ ὥς κατιόντι καὶ τὸν Τισσαφέρην φίλον ποιήσουσι χαριεῖσθαι, μᾶλλον τι διέφθειραν· καὶ ἄλ- 3 λους τινὰς ἀνεπιτηδεῖους τῷ αὐτῷ τρόπῳ κρύφα ἀνάλωσαν. λόγος τε ἐκ τοῦ φανεροῦ προσείργαστο αὐτοῖς ὥς οὔτε μισθο- φορητέον εἴη ἄλλους ἢ τοὺς στρατευομένους, οὔτε μεθεκτέον τῶν πραγμάτων πλείοσιν ἢ πεντακισχιλίοις, καὶ τούτοις οἷον ἂν μάλιστα τοῖς τε χρήμασι καὶ τοῖς σώμασιν ὠφελεῖν οἷοί τε ὦσιν.

66. Ἦν δὲ τοῦτο εὐπρεπὲς πρὸς τοὺς πλείους, ἐπεὶ ἔξην γε τὴν πόλιν οἵπερ καὶ μεθιστάναί ξμελλον. δῆμος μέντοι ὅμως ἔτι καὶ βουλή ἢ ἀπὸ τοῦ κυάμου ξυνελέγρετο· ἐβουλευ- 2 οντο δὲ οὐδὲν ὅ τι μὴ τοῖς ξυνεστῶσι δοκοίη, ἀλλὰ καὶ οἱ λέγοντες ἐκ τούτων ἦσαν καὶ τὰ ρηθησόμενα πρότερον αὐτοῖς προὔσκειπτο. ἀντέλεγέ τε οὐδεὶς ἔτι τῶν ἄλλων, δεδιὼς καὶ 2 ὀρῶν πολὺ τὸ ξυνεστηκός· εἰ δέ τις καὶ ἀντίποι, εὐθύς ἐκ τρόπου τινὸς ἐπιτηδεῖον τεθνήκει, καὶ τῶν δρασάντων οὔτε ζητήσις οὔτ' εἰ ὑποπτεύονται δικαίωσις ἐγίγνετο, ἀλλ' ἡσυ- 3 χίαν εἶχεν ὁ δῆμος καὶ κατάπληξιν τοιαύτην ὥστε κέρδος ὁ μὴ πάσχων τι βίαιον, εἰ καὶ σιγῇ, ἐνόμιζεν. καὶ τὸ ξυνε- 3 στηκός πολὺ πλέον ἡγρούμενοι εἶναι ἢ ὅσον ἐτύγχανεν ὃν ἡσ-

τῶν. Bemerkenswerth ist, dass Dionys. las τῆς ἀπὸ τ. Ἀ. ὑπόβλον ἐνόμιζεν u. auch V. eine Spur davon, nämll. τῆς, bewahrt hat. vgl. Dindorf in St. Thes. v. προτιμᾶν Nach P.

65. 1. ἐδέδοκτο. 64, 1.

2. Dem Ἀνδροκλέα τέ τινα entspr. καὶ ἄλλους τινάς.

3. λόγος — προσειργαστο αὐτοῖς, „praeterquam quod illas caedes prae- traverant, insuper orationem me-

ditati erant.“ P. — ἄλλους — πλείοσιν. Man beachte den Wechsel des Casus. Ueb. den Acc. zu 1, 72, 1.

66. 1. τοὺς πλείους, sc. τῶν Ἀθηναίων. — βουλή — κυάμου, der durch das Bohnenloos gewählte Senat, der der Fünfhundert. — ἐβουλεύοντο die best. Codd., auch V., unverwerfl. Vulg. ἐβούλενον. — προὔσκειπτο Emend. von Bauer für προὔσκειπτο.

σῶντο ταῖς γνώμας, καὶ ἐξευρεῖν αὐτὸ ἀδύνατοι ὄντες διὰ
τὸ μέγεθος τῆς πόλεως, καὶ διὰ τὴν ἀλλήλων ἀγνωσίαν οὐκ
4 εἶχον. κατὰ δὲ ταῦτό τοῦτο καὶ προσολοφύρασθαι τιμὴ ἀγα-
νακτῆσαντα, ὥστε ἀμύνασθαι ἐπιβουλεύσαντα, ἀδύνατον ἦν.
5 ἢ γὰρ ἀγνωτὰ ἂν εὗρεν ᾧ ἐρεῖ ἢ γνώριμον ἄπιστον. ἀλλήλοις
γὰρ ἅπαντες ὑπόπτως προσήεσαν οἱ τοῦ δήμου, ὥς μετέχοντά
τινα τῶν γιγνομένων. ἐνῆσαν γὰρ καὶ οὓς οὐκ ἂν ποτέ τις
ᾤετο ἐς ὀλιγαρχίαν τραπέσθαι· καὶ τὸ ἄπιστον οὔτοι μέγι-
στον πρὸς τοὺς πολλοὺς ἐποίησαν, καὶ πλεῖστα ἐς τὴν τῶν
ὀλίγων ἀσφάλειαν ὠφέλησαν, βέβαιον τὴν ἀπιστίαν τῷ δήμῳ
πρὸς ἑαυτὸν καταστήσαντες.

67. Ἐν τούτῳ οὖν τῷ καιρῷ οἱ περὶ τὸν Πείσανδρον ἐλ-
θόντες εὐθύς τῶν λοιπῶν εἶχοντο. καὶ πρῶτον μὲν τὸν δῆμον
ξυλλέξαντες εἶπον γνώμην δέκα ἀνδρας ἐλέσθαι ξυγγραφέας
αὐτοκράτορας, τούτους δὲ ξυγγράψαντας γνώμην ἐσενεργεῖν
ἐς τὸν δῆμον ἐς ἡμέραν ρητὴν καθ' ὃ τι ἄριστα ἢ πόλις οἰκί-
2 σεται. ἔπειτα ἐπειδὴ ἡ ἡμέρα ἐφῆκε, ξυνέκλησαν τὴν ἐκκλη-
σίαν ἐς τὸν Κολωνόν (ἔστι δὲ ἱερὸν Ποσειδῶνος ἕξω πόλεως
ἀπέχον σταδίους μάλιστα δέκα), καὶ ἐσήνεγκαν οἱ ξυγγραφεῖς
ἄλλο μὲν οὐδέν, αὐτὸ δὲ τοῦτο, ἐξεῖναι μὲν Ἀθηναίων ἀνεί-

3. καὶ διὰ, auch wegen. — οὐκ εἶχον, sc. αὐτὸ ἐξευρεῖν. Doch kann der breite und unbeholfene Ausdruck wohl um so weniger für ächt gelten, da mehrere der besten Hh. (auch V.) nicht αὐτό, sondern αὐτοὶ lesen u. nach εἶχον noch αὐτοὶ ἐξευρεῖν hinzusetzen.

4. προσολοφύρασθαι τιμὴν sehr seltener Ausdr., erst wieder bei Spättern. — ὥστε ἀμύνασθαι, so dass er sich hätte vertheidigen können, d. i. um sich vertheidigen zu können mit Hülfe des Angesprochenen. Ob ἐπιβουλεύσαντα besser als Subj. oder als Obj. von ἀμύνασθαι gefasst wird, ist zweifelhaft. — ἂν εὗρεν, sc. εἰ προσολοφύρατο.

5. ὥς μετέχοντά τινα. Acc. absol. zum Ausdruck des subjectiven Urtheils: zu 1, 134, 4. — ἂν ποτέ verb. mit τραπέσθαι. — βέβαιον — καταστήσαντες. Diese Wiederholung des schon in τὸ ἄπιστον —

ἐποίησαν Ausgedrückten ist viell. mit Arnold aus dem Mangel einer letzten Durchsicht des achten Buches zu erklären. Gebessert würde der Sinn durch Dobree's Conj. ἀπορον für ἄπιστον.

67. 1. ἐν τούτῳ κτέ. Anknüpfung an 65, 1.

2. ξυνέκλησαν, „wohl mit Bezug auf die Enge des Raumes, bei der nicht alle genügenden Platz fanden“. K. Ein enger und zugleich ausserhalb der Stadt gelegener Platz wurde offenbar absichtlich gewählt, um das massenhafte Zuströmen von Selaven und Metöken, die sehr demokratisch gesinnt waren, zu verhindern. — ἐξεῖναι μὲν. Die fundamentale Wichtigkeit dieses Vorschlages leuchtet ein, wenn man bedenkt, dass damit das stets bereite und von den Demagogen eifrigst benutzte Mittel, jede Verfassungs-

πεῖν γνώμην ἣν ἄν τις βούληται· ἣν δέ τις τὸν εἰπόντα ἢ γράφηται παρανόμων ἢ ἄλλῳ τῷ τρόπῳ βλάβῃ, μεγάλας ζημίας ἐπέθεσαν. ἐνταῦθα δὴ λαμπρῶς ἐλέγετο ἤδη μήτε ἀρχὴν 3 ἀρχεῖν μηδεμίαν ἔτι ἐκ τοῦ αὐτοῦ κόσμου μήτε μισθοφορεῖν, προέδρους τε ἐλέσθαι πάντες ἄνδρας, τοὺς δὲ ἐλέσθαι ἑκατὸν ἄνδρας, καὶ τῶν ἑκατὸν ἕκαστον πρὸς ἑαυτὸν τρεῖς· ἐλθόντας δὲ αὐτοὺς τετρακοσίους ὄντας ἐς τὸ βουλευτήριον ἀρχεῖν ὅπῃ ἂν ἄριστα γινώσκωσιν αὐτοκράτορας, καὶ τοὺς πεντακισχιλίους δὲ ξυλλέγειν ὁπόταν αὐτοῖς δοκῇ.

68. Ἦν δὲ ὁ μὲν τὴν γνώμην ταύτην εἰπὼν Πείσανδρος καὶ τὰλλα ἐκ τοῦ προφανοῦς προθυμώτατα ξυγκαταλύσας τὸν δῆμον· ὁ μὲντοι ἄπαν τὸ πρᾶγμα ξυνθείς ὅτῳ τρόπῳ κατέστη ἐς τοῦτο καὶ ἐκ πλείστου ἐπιμεληθεὶς Ἀντιφῶν ἦν, ἀνὴρ Ἀθηναίων τῶν καθ' ἑαυτὸν ἀρετῇ τε οὐδενὸς δεύτερος καὶ κράτιστος ἐνθυμηθῆναι γενόμενος καὶ ἃ γνοίῃ εἰπεῖν, καὶ ἐς μὲν δῆμον οὐ παριὼν οὐδ' ἐς ἄλλον ἀγῶνα ἐκούσιος οὐδένα, ἀλλ' ὑπόπτως τῷ πλήθει διὰ δόξαν δεινότητος διακείμενος, τοὺς μὲντοι ἀγωνιζομένους καὶ ἐν δικαστηρίῳ καὶ ἐν δήμῳ πλείστα εἰς ἀνὴρ, ὅστις ξυμβουλευσάιτό τι, δυνάμενος ὠφελεῖν. καὶ 2 αὐτὸς δέ, ἐπειδὴ τὰ τῶν τετρακοσίων ἐν ὑστέρῳ μεταπεσόντα ὑπὸ τοῦ δῆμου ἑκακοῦτο, ἄριστα φαίνεται τῶν μέχρι ἐμοῦ ὑπὲρ αὐτῶν τούτων, αἰτιαθεὶς ὡς ξυγκατέστησε, θανάτου δίκην ἀπολογησάμενος. παρέσχε δὲ καὶ ὁ Φρύνιχος ἑαυτὸν πάντων 3

veränderung unmöglich zu machen, die γραφή παρανόμων, beseitigt ward. Der scheinbare Widerspruch zwischen grossem Apparat und kleinem Resultat ist also in Wahrheit nicht vorhanden.

3. ἐκ — κόσμον, nach derselben Ordnung, Verfassung, wie sie bisher bestand. — ἑκατόν, hundert, sich selbst mit gerechnet. — καὶ — δέ, zu 1, 132, 4. Die „Fünftausend“ werden als dem Leser schon aus 65, 3 bekannt vorausgesetzt. In Wirklichkeit muss Peisandros hier gesagt haben, wer zu ihnen gehören sollte.

68. 1. ἐκ πλείστου von der Zeit. — ἀρετῇ, an persönlicher Tüchtigkeit. — δεύτερος, die Lesart des V., habe ich schon in

der kleinern Ausg. der Vulg. ὕστερος als den gewähltern Ausdruck vorgezogen. — κράτιστος — εἰπεῖν. Aehnliche Aussprüche über Themistokles 1, 138, 3 u. über Perikles 2, 60, 5. 6. — ἃ γνοίῃ. Die meisten guten Codd. ἃ ἂν γνοίῃ, doch gehört dieser Fall nicht zu denen bei B. 139, 68, da keine orat. obl. vorliegt. — ὑπόπτως — διακείμενος natürl. im passiven Sinne, also = ὑποπτευόμενος. v. 1, 75, 1 ἐπιφθόνως διακείσθαι = φθονεῖσθαι. — πλείστα εἰς. zu 3, 39, 1. — ξυμβουλευσάιτο, mit ihm sich berieth, ihn um Rath fragte.

2. αὐτὸς δέ Conj. von Haacke für αὐτὸς τε. Wegen καὶ — δέ zu 1, 132, 4.

3. ὁ Φρύνιχος V. Vulg. ohne

διαφερόντως προθυμότερον ἐς τὴν ὀλιγαρχίαν, δεδιὼς τὸν Ἀλκιβιάδην καὶ ἐπιστάμενος εἰδότα αὐτὸν ὅσα ἐν τῇ Σάμῳ πρὸς τὸν Ἀστυόχον ἐπραξε, νομίζων οὐκ ἂν ποτε αὐτὸν κατὰ τὸ εἶδος ὑπ' ὀλιγαρχίας κατελθεῖν· πολὺ τε πρὸς τὰ δεινὰ, 4 ἐπειδήπερ ὑπέστη, φερεγγυώτατος ἐφάνη. καὶ Θηραμένης δ' τοῦ Ἀγνώωνος ἐν τοῖς ξυγκαταλύουσι τὸν δῆμον πρῶτος ἦν, ἀνὴρ οὔτε εἰπεῖν οὔτε γινῶναι ἀδύνατος. ὥστε ἀπ' ἀνδρῶν πολλῶν καὶ ξυνετῶν πραχθεὶς τὸ ἔργον οὐκ ἀπεικόντως καίπερ μέγα ὃν προὔχωρθε· χαλεπὸν γὰρ ἦν τὸν Ἀθηναίων δῆμον ἐπ' ἔτει ἑκατοστῷ μάλιστα ἐπειδὴ οἱ τύραννοι κατελύθησαν ἐλευθερίας παῦσαι, καὶ οὐ μόνον μὴ ὑπήκουον ὄντα, ἀλλὰ καὶ ὑπὲρ ἡμῖς τοῦ χρόνου τούτου αὐτὸν ἄλλων ἄρχειν εἰωθότα.

69. Ἐπειδὴ δὲ ἡ ἐκκλησία οὐδενὸς ἀντειπόντος ἀλλὰ κυρώσασα ταῦτα διελύθη, τοὺς τετρακοσίους ἤδη ὕστερον τρόπῳ τοιῷδε ἐς τὸ βουλευτήριον ἐσήγαγον. ἦσαν οἱ Ἀθηναῖοι πάντες αἰεὶ, οἱ μὲν ἐπὶ τείχει οἱ δ' ἐν τάξει, τῶν ἐν 2 Δεκελείᾳ πολεμίων ἕνεκα ἐφ' ὅπλοις. τῇ οὖν ἡμέρᾳ ἐκείνῃ τοὺς μὲν μὴ ξυνειδότας εἶασαν, ὥσπερ εἰώθεσαν, ἀπελθεῖν, τοῖς δ' ἐν τῇ ξυνωμοσίᾳ εἰρητο ἡσυχῇ, μὴ ἐπ' αὐτοῖς τοῖς ὅπλοις ἀλλ' ἄποθεν περιμένειν καί, ἣν τις ἐνιστῇται τοῖς 3 ποιούμενοις, λαβόντας τὰ ὅπλα μὴ ἐπιτρέπειν. ἦσαν δὲ καὶ Ἄνδριοι καὶ Τήνιοι καὶ Καρυστίων τριακόσιοι καὶ Αἰγινήτων

ὁ. — διαφερόντως προθυμότερον. Eben so Plat. Prot. p. 349 D ἀνδρεϊότερον δὲ διαφερόντως. Aehn. steigert διαφερόντως den Compar. 1, 138, 3 διαφερόντως τι — μᾶλλον ἑτέρον ἄξιος. vgl. μάλιστα δεινότητος 7, 42, 3. μάλιστα δεινότεροι 4, 55, 2. — ἐπιστάμενος hätte, wenn das logische Verhältniss ausgedrückt werden sollte, dem δεδιὼς subordiniert werden müssen; doch s. zu 1, 1, 1. — ἐπραξε. C. 50. — ὑπέστη, subiecit. — φερεγγυώτατος, die meiste Bürgschaft gewährend. Ein sonst nur poetisches Wort.

4. οὐκ ἀπεικόντως, nicht unerwartet. — ἐπ' ἔτει in ungewöhnl. Weise bei der Zeitbestimmung gebraucht; doch ist den Codd. zufolge die Präpos. für ἀχ

zu halten. — μάλιστα ist zugesetzt, weil es genau genommen nur 99 Jahre waren. — καὶ οὐ μόνον, und zwar nicht allein. οὐ scheint trotz des folg. μὴ beibehalten, weil es mit μόνον zusammen gleichsam eine unveränderl. Formel bildet. — ὑπὲρ — τούτου, näml. von der Zeit an, wo Athen an Sparta's Stelle die Hegemonie erhielt: 1, 95 ff.

69. 1. ἤδη — τοιῷδε. Diese Wortstellung in V. Vulg. τρόπῳ τοιῷδε ὕστερον ἤδη. — ἦσαν. Die Codd. fügen noch δ' hinzu, was der Beziehung dieses Satzes zum vorangehenden widerstreitet.

2. ἀπελθεῖν, näml. von den Waffenplätzen weg nach Hause, bei der Ablösung der Wachtposten.

τῶν ἐποίκων, οὓς Ἀθηναῖοι ἔπεμψαν οἰκήσοντας, ἐπ' αὐτὸ τοῦτο ἦγοντες ἐν τοῖς ἑαυτῶν ὅπλοις, οἷς τὰ αὐτὰ προεῖρητο. τούτων δὲ διατεταγμένων οὕτως ἐλθόντες οἱ τετρακόσιοι μετὰ 4 ξιφιδίου ἀφανοῦς ἕκαστος, καὶ οἱ εἴκοσι καὶ ἑκατὸν μετ' αὐτῶν Ἕλληνες νεανίσκοι, οἷς ἐχρῶντο εἰ τί πον δέοι χειρουργεῖν, ἐπέστησαν τοῖς ἀπὸ τοῦ κυάμου βουλευταῖς οὖσιν ἐν τῷ βουλευτηρίῳ, καὶ εἶπον αὐτοῖς ἐξίεναι λαβοῦσι τὸν μισθόν· ἔφερον δὲ αὐτοῖς τοῦ ὑπολοίπου χρόνου παντὸς αὐτοὶ καὶ ἐξιοῦσιν ἐδίδοσαν.

70. Ὡς δὲ τούτῳ τῷ τρόπῳ ἢ τε βουλὴ οὐδὲν ἀντι-
ποῦσα ὑπεξῆλθε καὶ οἱ ἄλλοι πολῖται οὐδὲν ἐνεωτέρειζον ἀλλ' ἡσύχαζον, οἱ δὲ τετρακόσιοι ἐσελθόντες ἐς τὸ βουλευτήριον τότε μὲν πρυτάνεις τε σφῶν αὐτῶν ἀπεκλήρωσαν, καὶ ὅσα πρὸς τοὺς θεοὺς, εὐχαῖς καὶ θυσίαις καθιστάμενοι ἐς τὴν ἀρχὴν ἐχρήσαντο, ὕστερον δὲ πολὺ μεταλλάξαντες τῆς τοῦ δήμου διοικήσεως, πλὴν τοὺς φεύγοντας οὐ κατήγον τοῦ Ἀλ-
κιβιάδου ἔνεκα, τὰ δὲ ἄλλα ἔνεμον κατὰ κράτος τὴν πόλιν. καὶ ἄνδρας τέ τινας ἀπέκτειναν οὐ πολλούς, οἱ ἐδόκουν ἐπι- 2
τῆδειοι εἶναι ὑπεξαίρεθῆναι, καὶ ἄλλους ἔδησαν, τοὺς δὲ καὶ μετεστῆσαντο· πρὸς τε Ἄγιν τὸν Λακεδαιμονίων βασιλέα ὄντα ἐν τῇ Δεκελείᾳ ἐπεκηρυεύοντο, λέγοντες διαλλαγῆναι βούλε-
σθαι καὶ εἰκὸς εἶναι αὐτὸν σφίσι καὶ οὐκέτι τῷ ἀπίστῳ δήμῳ μᾶλλον ξυγχωρεῖν.

71. Ὁ δὲ νομίζων τὴν πόλιν οὐχ ἡσύχάζειν, οὐδὲ εὐθύς

3. ἐποίκων. s. 2, 27, 1. — τὰ αὐτὰ V. Vulg. ταῦτα matt.

4. Ἕλληνες wohl hinzugesetzt, weil sonst zu ähnl. Diensten der ordentl. Behörden skythische (also nichthellenische) Bogenschützen, welche die Polizeimannschaft bildeten, gebraucht wurden. Doch ohne Ἕλληνες V. u. andere Hh. — τοῦ ὑπολοίπου χρόνον παντός, für die ganze noch übrige Zeit ihrer Amtsdauer. Dies waren fast noch vier Monate. Die Besoldung betrug auf Jeden eine Drachme für jeden Sitzungstag. Die Erklärung Anderer: „für die übrige Zeit, wofür sie den Betrag noch nicht erhalten, den rückständigen Sold“ scheint mir mit παντός nicht vereinbar. Auch wurde der Sold

wohl tagweise bezahlt. Böckh St. 1 S. 327. 2 A. Ganz abweichend Herwerden.

70. 1. οἱ δέ. Ueb. das im Nachsatze gebrauchte δέ zu 1, 11, 1. Doch Kr. u. Bekk. klammern es ein u. ein Cod. hat es nicht. — πλὴν als Conjunction gebraucht wie sonst πλὴν ὅτι. — τὰ δ' ἄλλα. Hinsichtlich der Satzbildung v. 7, 33, 2. 8, 29, 2 u. das. d. Noten. — ἔνεμον, verwalteten.

71. 1. Der ersten Periode dieses Cap. scheint, wie einigen andern Stellen des achten Buches, die letzte Feile zu fehlen: bei einer nochmaligen Durchsicht wäre schwerlich das doppelte ἡσύχάζειν u. das nach vorangegangenen τὴν πόλιν οὐχ ἡσύχάζειν pleonastische

οὕτω τὸν δῆμον τὴν παλαιὰν ἐλευθερίαν παραδώσειν, εἴ τε στρατιὰν πολλὴν ἰδοι σφῶν, οὐκ ἂν ἡσυχάσειν, οὐδὲ ἐν τῷ παρόντι πάννυ τι πιστεύων μὴ οὐκέτι ταράττεσθαι αὐτούς, τοῖς μὲν ἀπὸ τῶν τετρακοσίων ἐλθοῦσιν οὐδὲν ξυμβατικὸν ἀπεκρίνατο, προσμεταπεμψάμενος δὲ ἐκ Πελοποννήσου στρατιὰν πολλήν, οὐ πολλῷ ὕστερον καὶ αὐτὸς ἐκ τῆς Δεκελείας φρουρᾷ μετὰ τῶν ἐλθόντων κατέβη πρὸς αὐτὰ τὰ τεῖχη τῶν Ἀθηναίων, ἐλπίσας ἢ ταραχθέντας αὐτοὺς μᾶλλον ἂν χειρωθῆναι σφίσιν ἢ βούλονται, ἢ καὶ αὐτοβοεῖ ἂν διὰ τὸν ἔνδοθεν τε καὶ ἔξωθεν κατὰ τὸ εἰκὸς γεννησόμενον θόρυβον τῆς τῶν μακρῶν τειχῶν διὰ τὴν κατ' αὐτὰ ἐρημίαν λήψεως οὐκ ἂν ἀμαρτεῖν. ὥς δὲ προσέμιξέ τε ἐγγὺς καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὰ μὲν ἔνδοθεν οὐδ' ὅπως οἰοῦν ἐκίνησαν, τοὺς δὲ ἱππέας ἐκπέμψαντες καὶ μέρος τι τῶν ὀπλιτῶν καὶ ψιλῶν καὶ τοξοτῶν, ἄνδρας τε κατέβαλον αὐτῶν διὰ τὸ ἐγγὺς προσελθεῖν καὶ ὀπλων τινῶν καὶ νεκρῶν ἐκράτησαν, οὕτω δὲ γνοὺς ἀπήγαγε ³ πάλιν τὴν στρατιάν. καὶ αὐτὸς μὲν καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ κατὰ χώραν ἐν τῇ Δεκελείᾳ ἔμενον, τοὺς δ' ἐπελθόντας ὀλίγας τινὰς ἡμέρας ἐν τῇ γῇ μέινοντας ἀπέπεμψεν ἐπ' οἶκον. μετὰ δὲ τοῦτο παρὰ τε τὸν Ἄγιν ἐπρεσβεύοντο οἱ τετρακόσιοι οὐδὲν ἥσσον, ἀκείνου μᾶλλον ἤδη προσδεχομένου καὶ παραινοῦντος ἐκπέμπουσι καὶ ἐς τὴν Λακεδαίμονα περὶ ξυμβάσεως πρέσβεις, βουλόμενοι διαλλαγῆναι.

72. Πέμπουσι δὲ καὶ ἐς τὴν Σάμον δέκα ἄνδρας, παραμυθησομένους τὸ στρατόπεδον καὶ διδάζοντας ὥς οὐκ ἐπὶ βλάβῃ τῆς πόλεως καὶ τῶν πολιτῶν ἢ ὀλιγαρχία κατέστη, ἀλλ' ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν ξυμπάντων πραγμάτων, πεντακισχίλιοί τε ὅτι εἶεν καὶ οὐ τετρακόσιοι μόνον οἱ πράσσοντες· καίτοι οὐ πώποτε Ἀθηναῖος διὰ τὰς στρατείας καὶ τὴν ὑπερόριον ἀσχολίαν ἐς οὐδὲν πρᾶγμα οὕτω μέγα ἐλθεῖν βουλεύσοντας,

οὐδὲ — αὐτοὺς stehen geblieben. Kr. und Dobr. wollen τὴν — ἡσυχάσειν tilgen u. οὐδὲ in οὐτε ändern; etwas kühn, doch dem Ausdruck sehr förderlich. — ἂν ἡσυχάσειν. zu 2, 80, 8. — μὴ οὐκέτι. zu 1, 141, 5. — τῶν ἐλθόντων, sc. ἐκ Πελοποννήσου. — αὐτοβοεῖ ἂν. Dieses ἂν wird bei ἀμαρτεῖν nach einem häufigen Sprachgebrauche noch einmal gesetzt. zu 1, 36, 3.

— τῆς τῶν drei Hh. Vulg. τῶν γὰρ mit einem Kolon vor τῶν.

2. ἄνδρας τε u. §. 4 ἀκείνου V. Vulg. ohne τέ u. καὶ ἐκείνου. — γνοὺς. Das allgemeine Obj. „die Sachlage“ ergiebt sich aus dem Zusammenhange.

3. τοὺς ἐπελθόντας. §. 1.

72. 1. ὅτι εἶεν. Sowohl die Conjunction, als der Modus ist gewechselt. — ὑπερόριον ἀσχολίαν, „auswärtige

ἐν ᾧ πεντακισχιλίους ξυνελθεῖν. ἄλλα τ' ἐπιστείλαντες τὰ 2
πρέποντα εἰπεῖν ἀπέπεμψαν αὐτοὺς εὐθύς μετὰ τὴν ἑαυτῶν
κατάστασιν, δέισαντες μὴ, ὅπερ ἐγένετο, ναυτικὸς ὄχλος οὕτε
αὐτὸς μένειν ἐν τῷ ὀλιγαρχικῷ κόσμῳ ἐθέλῃ, σφᾶς τε μὴ
ἐκεῖθεν ἀρξαμένου τοῦ κακοῦ μεταστήσωσιν.

73. Ἐν γὰρ τῇ Σάμῳ ἐνεωτεροῦζετο ἤδη τὰ περὶ τὴν ὀλι-
γαρχίαν, καὶ ξυνέβη τοιαύδε γενέσθαι ὑπ' αὐτὸν τὸν χρόνον
τοῦτον ὅνπερ οἱ τετρακόσιοι ξυνίσταντο. οἱ γὰρ τότε τῶν 2
Σαμίων ἐπαναστάντες τοῖς δυνατοῖς καὶ ὄντες δῆμος, μετα-
βαλλόμενοι αὐθις καὶ πεισθέντες ὑπὸ τε τοῦ Πεισάνδρου, ὅτ'
ἦλθε, καὶ τῶν ἐν τῇ Σάμῳ ξυνεστῶτων Ἀθηναίων, ἐγένοντό
τε ἐς τριακοσίους ξυνωμόται καὶ ἔμελλον τοῖς ἄλλοις ὡς δῆμος
ὄντι ἐπιθήσεσθαι. καὶ Ὑπέρβολόν τε τινα τῶν Ἀθηναίων, 3
μοχθηρὸν ἄνθρωπον, ὥστρακισμένον οὐ διὰ δυνάμεως καὶ
ἀξιώματος φόβον ἀλλὰ διὰ πονηρίαν καὶ αἰσχύνην τῆς πό-
λεως, ἀποκτείνουσι μετὰ Χαρμίνου τε, ἐνὸς τῶν στρατηγῶν,
καὶ τινῶν τῶν παρὰ σφίσιν Ἀθηναίων, πίστιν διδόντες αὐ-
τοῖς, καὶ ἄλλα μετ' αὐτῶν τοιαῦτα ξυνέπραξαν, τοῖς δὲ πλείο-
σιν ὥρμητο ἐπιτίθεσθαι. οἱ δὲ αἰσθόμενοι τῶν τε στρατη- 4
γῶν Λέοντι καὶ Διομέδοντι (οὗτοι γὰρ οὐχ ἐκόντες διὰ τὸ
τιμᾶσθαι ὑπὸ τοῦ δήμου ἔφερον τὴν ὀλιγαρχίαν) τὸ μέλλον
σημαίνουνσι καὶ Θρασυβούλῳ καὶ Θρασύλῳ, τῷ μὲν τριηραρχοῦντι,
τῷ δὲ ὀπλιτεύοντι, καὶ ἄλλοις οἱ ἐδόκουν αἰεὶ μάλιστα
ἐναντιοῦσθαι τοῖς ξυνεστῶσι· καὶ οὐκ ἤξιον περιδεῖν αὐτοῖς

tige Geschäfte, theils für den Staat, theils in Privatangelegenheiten.“ K. — ἐν ᾧ — ξυνελθεῖν. Der Inf. scheint gesetzt zu sein, weil ἐν ᾧ soviel ist als ὥστε ἐν αὐτῷ. vgl. ὅσον ἀποζῆν 1, 2, 2. Doch kann er auch durch die orat. obl. veranlasst sein. zu 1, 91, 5.

2. ἄλλα τ' V. Vulg. καὶ τὰλλα. — ναυτικὸς ὄχλος. Die Seeleute galten für die entschiedensten Anhänger der Demokratie. — μὴ ἐκεῖθεν. Dieses μὴ ist nur eine Wiederholung des obigen, das eigtl., dem οὕτε — τε übergeordnet, für das zweite Satzglied schon mitgalt.

73. 1. ἐνεωτεροῦζετο κτέ., wurde der oligarchische Zustand schon wieder geändert.

2. τότε. C. 21. — πεισθέντες κτέ. 63, 3. — δῆμος ὄντι. Wie vorher ὄντες δῆμος, konnte auch hier οὗσι δῆμος stehn. Das Vb. subst. ist, wie oft, dem Prädic. assimiliert: zu 1, 10, 1.

3. οὐ — φόβον mit Bezug darauf gesagt, dass dies die gewöhnliche Ursache des Ostrakismos war. — μετὰ X., im Einverständnisse mit Ch. — παρὰ σφίσιν i. e. ἐν Σάμῳ.

4. ὀπλιτεύοντι. Es ist hier eben so wenig Grund, dem Worte mit dem Schol. eine sonst unbekannte Bedeutung (τοῦ ὀπλιτικοῦ ἀρχοντι) unterzuschreiben, als 61, 2 unter ἐπιβάτης einen Marineofficier zu

σφᾶς τε διαφθαρέντας καὶ Σάμον Ἀθηναίοις ἀλλοτριωθεῖσαν,
 5 δι' ἣν μόνον ἡ ἀρχὴ αὐτοῖς ἐς τοῦτο ξυνέμεινεν. οἱ δὲ ἀκού-
 σαντες τῶν τε στρατιωτῶν ἓνα ἕκαστον μετῆσαν μὴ ἐπιτρέπειν,
 καὶ οὐχ ἥμιστά τοὺς Παράλους, ἄνδρας Ἀθηναίους τε καὶ
 ἐλευθέρους πάντας ἐν τῇ νηὶ πλείοντας καὶ ἀεὶ δῆποτε ὀλι-
 γαρχία καὶ μὴ παρούσῃ ἐπικειμένους· ὃ τε Λέων καὶ ὁ Διο-
 μέδων αὐτοῖς ναῦς τινὰς, ὁπότε ποι πλείοιεν, κατέλειπον
 6 φύλακας. ὥστ' ἐπειδὴ αὐτοῖς ἐπετίθεντο οἱ τριακόσιοι, βοη-
 θησάντων πάντων τούτων, μάλιστα δὲ τῶν Παράλων, περιε-
 γέροντο οἱ τῶν Σαμίων πλείονες. καὶ τριάκοντα μὲν τινὰς
 ἀπέκτειναν τῶν τριακοσίων, τρεῖς δὲ τοὺς αἰτιωτάτους φρυγῇ
 ἐξημίωσαν· τοῖς δ' ἄλλοις οὐ μνησικακοῦντες δημοκρατοῦμενοι
 τὸ λοιπὸν ξυνεπολίτεον.

74. Τὴν δὲ Πάραλον ναῦν καὶ Χαιρέαν ἐπ' αὐτῆς τὸν
 Ἀρχεστράτου, ἄνδρα Ἀθηναῖον, γενόμενον ἐς τὴν μετὰστα-
 σιν πρόθυμον, ἀποπέμπουσιν οἱ τε Σάμιοι καὶ οἱ στρατιῶται
 κατὰ τάχος ἐς τὰς Ἀθήνας ἀπαγγελοῦντα τὰ γεγενημένα· οὐ
 2 γὰρ ἤδεσάν ποτ' τοὺς τετρακοσίους ἄρχοντας. καὶ καταπλευ-
 σάντων αὐτῶν εὐθέως τῶν μὲν Παράλων τινὰς οἱ τετρακό-
 σιοι δύο ἢ τρεῖς ἔδωκαν, τοὺς δὲ ἄλλους ἀφελόμενοι τὴν ναῦν
 καὶ μετεμβιβάσαντες ἐς ἄλλην στρατιῶνιν ναῦν ἔταξαν φρου-
 3 ρεῖν περὶ Εὐβοίαν. ὁ δὲ Χαιρέας εὐθύς διαλαθὼν πως, ὥς
 εἶδε τὰ παρόντα, πάλιν ἐς τὴν Σάμον ἐλθὼν ἀγγέλλει τοῖς
 στρατιώταις ἐπὶ τὸ μείζον πάντα δεινώσας τὰ ἐκ τῶν Ἀθη-
 νῶν, ὥς πληγαῖς τε πάντας ζημιούσι καὶ ἀντειπεῖν ἔστιν οὐ-
 δὲν πρὸς τοὺς ἔχοντας τὴν πολιτείαν, καὶ ὅτι αὐτῶν καὶ γυ-
 ναῖκες καὶ παῖδες ὑβρίζονται, καὶ διανοοῦνται, ὁπόσοι ἐν
 Σάμῳ στρατεύονται μὴ ὄντες τῆς σφετέρας γνώμης, τούτων
 πάντων τοὺς προσήκοντας λαβόντες εἰρξεν, ἵνα, ἣν μὴ
 ὑπακούωσι, τεθνήκωσι· καὶ ἄλλα πολλὰ ἐπικαταψευδόμενος
 ἔλεγεν.

verstehn. — Ἀθηναίοις ἀλλ. Dass dies zu befürchten war, zeigt C. 64. Wegen des Dat., statt dessen der Gen. üblicher ist, vgl. Xen. Cyrop. 6, 1, 16. Auch das Adj. ἀλλοτριος wird zuweilen mit dem Dat. verbunden. M. 366, A. 3. Nach P. — μόνον. zu 6, 55, 1.

5. τοὺς Παράλους, die Mannschaft der Paralos, über welches

Schiff zu 3, 33, 1. — ἐλευθέρους πάντας. Auf andern Schiffen waren viele Ruderer Sklaven.

6. αὐτοῖς, τοῖς τῶν Σαμίων πλείοσι, wie es sogleich heisst. — τινὰς. zu 7, 34, 5.

74. 3. αὐτῶν, τῶν ἐν Σάμῳ. — διανοοῦνται, sc. οἱ τετρακόσιοι. — εἰρξεν. zu 1, 27, 2. — ὑπακούωσι, sc. οἱ ἐν Σάμῳ στρατευόμενοι.

75. Οἱ δ' ἀκούσαντες ἐπὶ τοὺς τὴν ὀλιγαρχίαν μάλιστα ποιήσαντας καὶ ἐπὶ τῶν ἄλλων τοὺς μετασχόντας τὸ μὲν πρῶτον ὥρμησαν βάλλειν· ἔπειτα μέντοι ὑπὸ τῶν διὰ μέσου κωλυθέντες καὶ διδαχθέντες, μὴ τῶν πολεμίων ἀντιπρώρων ἐγγὺς ἐφορμούντων ἀπολέσωσι τὰ πράγματα, ἐπαύσαντο. μετὰ δὲ τοῦτο λαμπρῶς ἤδη ἐς δημοκρατίαν βουλόμενοι μετα- 2 στήσαι τὰ ἐν τῇ Σάμῳ ὃ τε Θρασύβουλος ὁ τοῦ Λύκου καὶ Θράσυλος (οὗτοι γὰρ μάλιστα προσετήκεσαν τῆς μεταβολῆς) ὥρκωσαν πάντας τοὺς στρατιώτας τοὺς μεγίστους ὄρκους, καὶ αὐτοὺς τοὺς ἐκ τῆς ὀλιγαρχίας μάλιστα, ἥ μὴν δημοκρατήσεσθαι τε καὶ ὁμονόησειν, καὶ τὸν πρὸς Πελοποννησίους πόλεμον προθύμως διοίσειν, καὶ τοῖς τετρακοσίοις πολέμιοι τε ἐσεσθαι καὶ οὐδὲν ἐπικηρυκεύσεσθαι. ξυνώμνυσαν δὲ καὶ 3 Σαμίων πάντες τὸν αὐτὸν ὄρκον οἱ ἐν τῇ ἡλικίᾳ, καὶ τὰ πράγματα πάντα καὶ τὰ ἀποβησόμενα ἐκ τῶν κινδύνων ξυνεκοινώσαντο οἱ στρατιῶται τοῖς Σαμίοις, νομίζοντες οὔτε ἐκείνοις ἀποστροφὴν σωτηρίας οὔτε σφίσι εἶναι, ἀλλ' ἐάν τε οἱ τετρακοσίοι κρατήσωσιν ἐάν τε οἱ ἐκ Μιλήτου πολέμιοι, διαφθαρήσεσθαι.

76. Ἐς φιλονεικίαν τε καθέστασαν τὸν χρόνον τοῦτον οἱ μὲν τὴν πόλιν ἀναγκάζοντες δημοκρατεῖσθαι, οἱ δὲ τὸ στρατόπεδον ὀλιγαρχεῖσθαι. ἐποίησαν δὲ καὶ ἐκκλησίαν εὐ- 2 θὺς οἱ στρατιῶται, ἐν ἣ τὸς μὲν προτέρους στρατηγούς, καὶ εἴ τινα τῶν τριηράρχων ὑπετόπευον, ἔπαυσαν, ἄλλους δὲ ἀνθείλοντο καὶ τριηράρχους καὶ στρατηγούς, ὧν Θρασύβουλός τε καὶ Θράσυλος ὑπῆρχον, καὶ παραινέσεις ἄλλας τε ἐποι- 3 οῦντο ἐν σφίσι αὐτοῖς ἀνιστάμενοι, καὶ ὥς οὐ δεῖ ἀθνμεῖν

75. 1. βάλλειν, sc. αὐτούς. — ὑπὸ — μέσου, von den Neutralen. — μὴ — ἀπολέσωσι nicht etwa der Inhalt der Belehrung, was μὴ — ἀπολέσαι heißen müsste, sond. der Zweck derselben.

2. Θράσυλος. Meineke verm., dass der Name des Vaters ausgefallen sei. Die Ungleichheit war auch mir aufgefallen, doch schien mir eher ὁ τοῦ Λύκου Glossem zu sein, zumal da Thrasybulos schon 75, 4 ohne Beisatz vorkommt. — ὥρκωσαν mit doppeltem Aec. wie ἀπωθεῖσθαι

1, 32, 5. — δημοκρατήσεσθαι. Fast alle besten Codd. δημοκρατηθήσεσθαι, doch das Pass. scheint mir zur Bezeichnung des künftigen Zustandes nicht angemessen. Das Med. schon 48, 5. — διοίσειν. zu 6, 54, 5. — πολέμιοι τε ἔσ. Ueber den Nom. zu 48, 6. — ἐπικηρυκεύσεσθαι Conj. v. Reiske für ἐπικηρυκεύεσθαι.

3. πάντες ist nur Attribut zu οἱ ἐν τῇ ἡλικίᾳ, daher Σαμίων ein ganz regelmässiger Genet.

76. 2. ὑπετόπευον. zu 5, 35, 4.

ὅτι ἡ πόλις αὐτῶν ἀφέστηκε· τοὺς γὰρ ἐλάσσους ἀπὸ σφῶν
 4 τῶν πλεόνων καὶ ἐς πάντα ποριμωτέρων μεθεστάναι. ἐχόν-
 των γὰρ σφῶν τὸ πᾶν ναυτικόν, τὰς ἄλλας πόλεις ὧν ἄρ-
 χουσιν ἀναγκάσειν τὰ χρήματα ὁμοίως διδόναι καὶ εἰ ἐκείθεν
 ὠρμῶντο. πόλιν τε γὰρ σφίσις ὑπάρχειν Σάμον οὐκ ἀσθενῇ,
 ἀλλ' ἢ παρ' ἐλάχιστον δὴ ἦλθε τὸ Ἀθηναίων κράτος τῆς θα-
 λάσσης, ὅτε ἐπολέμησεν, ἀφελέσθαι, τοὺς τε πολεμίους ἐκ
 τοῦ αὐτοῦ χωρίου ἀμυνεῖσθαι οὐπερ καὶ πρότερον. καὶ δυνα-
 5 τώτεροι εἶναι σφεῖς, ἔχοντες τὰς ναῦς, πορίζεσθαι τὰ ἐπιτή-
 καθημένους καὶ πρότερον αὐτοὺς κρατεῖν τοῦ ἐς τὸν Πειραιᾶ
 ἔσπλου, καὶ νῦν ἐς τοιοῦτον καταστήσονται μὴ βουλομένων
 σφίσι πάλιν τὴν πολιτείαν ἀποδοῦναι, ὥστε αὐτοὶ δυνατώτεροι
 εἶναι εἰργεῖν ἐκείνους τῆς θαλάσσης ἢ ὑπ' ἐκείνων εἰργεσθαι.
 6 βραχὺ τέ τι εἶναι καὶ οὐδενὸς ἄξιον, ὥς πρὸς τὸ περιγίγνεσθαι
 τῶν πολεμίων ἢ πόλις σφίσι χρήσιμος ἦν, καὶ οὐδὲν ἀπολω-
 λεκέναι, οἳ γε μῆτε ἀργύριον εἶχον ἔτι πέμπειν, ἀλλ' αὐτοὶ
 ἐπορίζοντο οἱ στρατιῶται, μῆτε βούλευμα χρηστόν, οὐπερ ἔνεκα
 πόλις στρατοπέδων κρατεῖ. ἀλλὰ καὶ ἐν τούτοις τοὺς μὲν

3. αὐτῶν zuerst Bekk. Vulg. αὐ-
 τῶν. Der Genet. hängt von ἀφέ-
 στηκε ab.

4. ἐχόντων σφῶν — ἀναγκάσειν.
 Ueber diesen Gebrauch des gen.
 abs. zu 3, 13, 7. — ὁμοίως verb.
 mit καί: pariter — ac. — ἐκείθεν,
 ἐξ Ἀθηνῶν. — παρ' ἐλάχιστον κτέ.
 zu 3, 49, 4. — ἐπολέμησεν. 1,
 115 ff. — τοὺς πολεμίους ist Obj.
 — ἀμυνεῖσθαι V. Vulg. ἀμύνεσθαι,
 von Herwerden entschieden ver-
 worfen. — οὐπερ = ἐξ οὐπερ. zu
 1, 28, 2.

5. ἑαυτοὺς δέ Conj. von Haacke
 für ἑαυτοὺς τε. Ueb. καὶ — δέ
 zu 1, 132, 4. — προκαθημένους,
 sc. τῶν Ἀθ. In προ- liegt die Be-
 deutung des Schutzes. — αὐ-
 τοὺς, die Ath. in der Stadt. Der
 Sinn des Ganzen: ohne die Flotte
 zu Samos würde der Feind schon
 längst den Peiräeus besetzt haben.
 — τοιοῦτον V. Vulg. τοσοῦτον. —
 καταστήσονται mitten unter Infini-
 tiven in der orat. obl. ist unglaubl.

Es wird entw. ὅτι nach νῦν einzu-
 fügen (vgl. 5, 65, 5. 8, 50, 5 καὶ
 νῦν ὅτι), oder καταστήσειν zu lesen
 sein. Letzteres gäbe den von Kr.
 geforderten Sinn: sie würden die
 Ath. in der Stadt, wenn diese ihnen
 nicht die (demokrat.) Verfassung
 wieder geben wollten, in eine
 solche Lage versetzen. Dobr. will
 καταστήσεσθαι. — δυνατώτεροι V.
 Vulg. wenig passend καὶ δυνατώ-
 τεροι. — ὑπ' ἐκείνων εἰργεσθαι ist
 in die Abhängigkeit von δυνατώ-
 τεροι εἶναι gezogen, obwohl es
 logisch nicht mehr dazu gehört;
 also eine Art Attract. v. 3, 33, 3.
 5, 72, 1. 6, 87, 4.

6. οὐδὲν — οἳ γε, sie hätten
 nichts verloren an denen,
 welche ja. vgl. zu 2, 44, 2. —
 εἶχον ἔτι V. Vulg. ἔτι εἶχον. —
 ἀλλ' — στρατιῶται. Ueb. die An-
 fügung an den Relativsatz zu 1,
 122, 3. Das Glied erscheint da-
 durch fast parenthetisch. v. 4, 89,
 1. — ἐν τούτοις, in dieser Hin-
 sicht, in Bezug auf nützliche Be-

ἡμαρτηκέναι τοὺς πατέρας νόμους καταλύσαντας, αὐτοὶ δὲ σώξαι καὶ ἐκείνους πειράσασθαι προσαναγκάζειν. ὥστε οὐδὲ τούτους, οἵπερ ἂν βουλευοίεν τι χρηστόν, παρὰ σφίσι χείρους εἶναι. Ἀλκιβιάδην τε, ἣν αὐτῷ ἄδειάν τε καὶ κάθοδον ποιήσωσιν, ἄσμενον τὴν παρὰ βασιλέως ξυμμαχίαν παρέξειν. τό τε μέγιστον, ἣν ἀπάντων σφάλλωνται, εἶναι αὐτοῖς τοσοῦτον ἔχουσι ναυτικὸν πολλὰς τὰς ἀποχωρήσεις ἐν αἷς καὶ πόλεις καὶ γῆν εὐρήσουσιν.

77. Τοιαῦτα ἐν ἀλλήλοις ἐκκλησιάσαντες καὶ παραθαρσύναντες σφᾶς αὐτοὺς καὶ τὰ τοῦ πολέμου παρεσκευάζοντο οὐδὲν ἥσσον. οἱ δὲ ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πεμψθέντες ἐς τὴν Σάμον οἱ δέκα πρεσβεύται, ὡς ταῦτα ἐν τῇ Ἀήλῳ ἤδη ὄντες ἤσθοντο, ἡσύχαζον αὐτοῦ.

78. Ὑπὸ δὲ τὸν χρόνον τοῦτον καὶ οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ τῶν Πελοποννησίων ἐν τῷ ναυτικῷ στρατιῶται κατὰ σφᾶς αὐτοὺς διεβῶν ὡς ὑπὸ τε Ἀστυόχου καὶ Τισσαφέρους φθείρεται τὰ πράγματα, τοῦ μὲν οὐκ ἐθέλοντος οὔτε πρότερον ναυμαχεῖν, ἕως ἔτι αὐτοὶ τε ἔρρωντο μᾶλλον καὶ τὸ ναυτικὸν τῶν Ἀθηναίων ὀλίγον ἦν, οὔτε νῦν, ὅτε στασιάζειν τε λέγονται καὶ αἱ νῆες αὐτῶν οὐδέπω ἐν τῷ αὐτῷ εἰσιν, ἀλλὰ τὰς παρὰ Τισσαφέρους Φοινίσσας ναῦς μένοντες, ἄλλως ὄνομα καὶ οὐκ ἔργον, κινδυνεύσειν διατριβῆναι· τὸν δ' αὖ Τισσαφέρην τὰς τε ναῦς ταύτας οὐ κομίζειν, καὶ τροφὴν ὅτι οὐ ξυνεχῶς οὐδ' ἐντελῇ διδούς κακοῖ τὸ ναυτικόν. οὐκ οὐκ ἔφασαν χρῆναι μέλλειν ἔτι, ἀλλὰ ναυμαχεῖν. καὶ μάλιστα οἱ Συρακόσιοι ἐνῆγον.

schlüsse. — προσαναγκάζειν, sc. σώξαι τοὺς πατέρας νόμους, d. h. die demokratische Verfassung. — ὥστε οὐδὲ — εἶναι. Da der Inf. hier nicht wegen ὥστε, sondern wegen der orat. obl. steht, so ist οὐδέ die regelmässige Negat. Eben so 5, 40, 2, wo Poppo (grosse Ausg.) Beispiele aus and. Schriftst. citiert. — ἂν βουλευοίεν gehört zusammen.

77. οἱ δέκα πρ. C. 72.

78. ὑπὸ τε V. u. noch ein Cod. Vulg. ohne τέ. — οὐδέπω mit Be-

ziehung auf das im folg. Cap. Erzählte. — ἀλλὰ — κινδυνεύσειν noch von διεβῶν abhäng. — ἄλλως ὄ., nichts als ein N., ein blosser N. — τὸν δ' αὖ T. Anstatt ein dem Participialsatzes τοῦ μὲν οὐκ ἐθέλοντος κτέ. entsprechendes Glied zu bilden, wird in den Acc. c. Inf. übergegangen. zu 3, 94, 3. — τροφὴν ὅτι. Wechsel der Rede, mit einem Hyperbaton der Conj. verbunden, wie 86, 3. 89, 1. 5, 65, 5 u. a. — ναυμαχεῖν V. Vulg. διαναυμαχεῖν. Dieselbe Differenz 79, 6.

79. Αἰσθόμενοι δὲ οἱ ξύμμαχοι καὶ ὁ Ἀστυόχος τὸν θροῦν, καὶ δόξαν αὐτοῖς ἀπὸ ξυνόδου ὥστε διανανμαχεῖν, ἐπειδὴ καὶ ἐσηγγέλλετο αὐτοῖς ἢ ἐν τῇ Σάμῳ ταραχὴ, ἄφαντες ταῖς ναυσὶ πάσαις, οὔσαις δώδεκα καὶ ἑκατόν, καὶ τοὺς Μιλησίους πεξῇ κελεύσαντες ἐπὶ τῆς Μυκάλης παριέναι ἔπλεον
 2 ὡς πρὸς τὴν Μυκάλην. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ταῖς ἐν Σάμῳ ναυσὶ, δύο καὶ ὀγδοήκοντα, αἱ ἔτυχον ἐν Γλανύκῃ τῆς Μυκάλης ὁμοῦσαι (διέχει δὲ ὀλίγον ταύτῃ ἢ Σάμος τῆς ἡπείρου πρὸς τὴν Μυκάλην), ὡς εἶδον τὰς τῶν Πελοποννησίων ναῦς προσπλεύσας, ὑπεχώρησαν ἐς τὴν Σάμον, οὐ νομίσαντες τῷ
 3 πλήθει διακινδυνεῦσαι περὶ τοῦ παντὸς ἱκανοὶ εἶναι. καὶ ἅμα (προήσθοντο γὰρ αὐτοὺς ἐκ τῆς Μιλήτου ναυμαχησείοντας) προσεδέχοντο καὶ τὸν Στρομβιχίδην ἐκ τοῦ Ἑλλησπόντου σφίσι ταῖς ἐκ τῆς Χίου ναυσὶν ἐπ' Ἀβύδου ἀφικομέναις προσ-
 4 βοηθήσειν· προῦπέπεμπτο γὰρ αὐτῷ ἄγγελος. καὶ οἱ μὲν οὕτως ἐπὶ τῆς Σάμου ἀνεχώρησαν· οἱ δὲ Πελοποννήσιοι καταπλεύσαντες ἐπὶ τῆς Μυκάλης ἐστρατοπεδεύσαντο καὶ τῶν
 5 Μιλησίων καὶ τῶν πλησιοχώρων ὁ πεξός. καὶ τῇ ὑστεραίᾳ μελλόντων αὐτῶν ἐπιπλεῖν τῇ Σάμῳ ἀγγέλλεται ὁ Στρομβιχίδης ταῖς ἀπὸ τοῦ Ἑλλησπόντου ναυσὶν ἀφιγμένος· καὶ εὐ-
 6 θὺς ἀπέπλεον πάλιν ἐπὶ τῆς Μιλήτου. οἱ δ' Ἀθηναῖοι προσγενομένων σφίσι τῶν νεῶν ἐπίπλουν αὐτοὶ ποιοῦνται τῇ Μιλήτῳ ναυσὶν ὀκτὼ καὶ ἑκατόν, βουλόμενοι ναυμαχῆσαι· καὶ ὡς οὐδεὶς αὐτοῖς ἀντανήγρετο, ἀπέπλευσαν πάλιν ἐς τὴν Σάμον.

80. Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ θέρει μετὰ τοῦτο εὐθὺς οἱ Πελοποννήσιοι, ἐπειδὴ ἀθρόαις ταῖς ναυσὶν οὐκ ἀξιόμαχοι νομίσαντες εἶναι οὐκ ἀντανήγροντο, ἀπορήσαντες ὁπόθεν τοσαύταις ναυσὶ χρήματα ἔξουσιν, ἄλλως τε καὶ Τισσαφέρους κακῶς διδόν-

79. 1. δόξαν. zu 1, 74, 1. — ὥστε wird oft gesetzt nach Vbis, die gewöhnlicher den blossen Inf. nach sich haben. Sehr ähnl. 81, 1. B. 140, 4.

2. δύο zwei gute Hh. Vulg. δυοῖν, das Th. nur mit dem Dual verbindet. zu 5, 84, 1. — προσπλεύσας V. Vulg. ἐπιπλεύσας.

3. ἐκ τῆς Μιλ. gehört zu προήσθοντο. — ἐπ' Ἀβύδου scheint

statthaft zu sein (zu 1, 60, 3), doch haben drei gute Codd. ἐπ' Ἀβύδου. Aber auch §. 4 steht ἐπὶ τῆς Μυκάλης bei einem Vb. des Anlangens.

4. προῦπέπεμπτο Emend. von Bauer. Die Codd. theils προῦπεμπτο, theils προῦπέμπετο.

6. ναυμαχῆσαι. zu 78.

80. 1. ἀθρόαις ταῖς ν., mit ihren versammelten Sch.,

τος, ἀποστέλλουσιν ὥς τὸν Φαρνάβαζον, ὥσπερ καὶ τὸ πρῶ-
τον ἐκ τῆς Πελοποννήσου προσετάρχθη, Κλέαρχον τὸν Ῥαμ-
φίου ἔχοντα ναῦς τεσσαράκοντα. ἐπεκαλεῖτό τε γὰρ αὐτοὺς 2
ὁ Φαρνάβαζος καὶ τροφὴν ἐτοιμος ἦν παρέχειν, καὶ ἅμα καὶ
τὸ Βυζάντιον ἐπεκηρυκεύετο αὐτοῖς ἀποστήναι. καὶ αἱ μὲν 3
τῶν Πελοποννησίων αὐταὶ νῆες ἀπάρασαι ἐς τὸ πέλαγος, ὅπως
λάθοιεν ἐν τῷ πλῶ τοὺς Ἀθηναίους, χειμασθεῖσαι, καὶ αἱ
μὲν Ἀήλον λαβόμεναι αἱ πλείους μετὰ Κλέαρχον καὶ ὕστερον
πάλιν ἐλθοῦσαι ἐς Μίλητον (Κλέαρχος δὲ κατὰ γῆν αὐτῆς ἐς
τὸν Ἑλλήσποντον κομισθεὶς ἦρχεν), αἱ δὲ μετὰ Ἑλλῆξον τοῦ
Μεγαρέως στρατηγοῦ δέκα ἐς τὸν Ἑλλήσποντον διασωθεῖσαι
Βυζάντιον ἀφιστᾶσιν. καὶ μετὰ ταῦτα οἱ ἐκ τῆς Σάμου πέμ- 4
πουσιν αἰσθόμενοι νεῶν βοήθειαν καὶ φυλακὴν ἐς τὸν Ἑλ-
λήσποντον, καὶ τις καὶ ναυμαχία βραχεῖα γίνεται πρὸ τοῦ
Βυζαντίου ναυσὶν ὀκτὼ πρὸς ὀκτὼ.

81. Οἱ δὲ προσεστώτες ἐν τῇ Σάμῳ καὶ μάλιστα Θρασύ-
βουλος, αἰεὶ τε τῆς αὐτῆς γνώμης ἐχόμενος, ἐπειδὴ μετέστησε
τὰ πράγματα, ὥστε κατὰγειν Ἀλκιβιάδην, καὶ τέλος ἐπ' ἐκ-
κλησίας ἐπεισε τὸ πλῆθος τῶν στρατιωτῶν, καὶ ψηφισαμένων
αὐτῶν Ἀλκιβιάδην ἀθοδὸν καὶ ἄδειαν πλεύσας ὥς τὸν Τισ-
σαφέρην κατῆγεν ἐς τὴν Σάμον τὸν Ἀλκιβιάδην, νομίζων
μόνην σωτηρίαν, εἰ Τισσαφέρην αὐτοῖς μεταστήσειεν ἀπὸ
Πελοποννησίων. γενομένης δὲ ἐκκλησίας τὴν τε ἰδίαν ξυμ- 2
φορὰν τῆς φυγῆς ἐπητιάσατο καὶ ἀνωλοφύρατο ὁ Ἀλκιβιάδης,
καὶ περὶ τῶν πολιτικῶν πολλὰ εἰπὼν ἐς ἐλπίδας αὐτοῦς οὐ
σμικρὰς τῶν τε μελλόντων καθίστη, καὶ ὑπερβάλλον ἐμεγά-
λυνε τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν παρὰ τῷ Τισσαφέρει, ἵνα οἱ τε

verb. mit ἀντανήγοντο. — τὸ πρῶ-
τον. C. 8, 2. v. 39, 2.

3. αὐταί. Ueb. diese Stellung
K. 50, 11, 20. — αἱ μὲν — Μίλη-
τον. Diesem Subj. fehlt das Prä-
dic., da Βυζάντιον ἀφιστᾶσιν offen-
bar nur zu αἱ δὲ — διασωθεῖσαι
gehört. Die Constr. ist also anakoluthisch — wohl wieder infolge der
mangelnden Feile. — αἱ πλείους
appositiv zu αἱ μὲν.

81. 1. αἰεὶ τε κτέ. Uebergang
aus dem Partic. in das vb. fin. zu
2, 29, 3. τέ u. καὶ zu tilgen, wie

einige Kritiker wollen, wäre zwar
ein bequemes, aber nicht billigens-
werthes Mittel. Eher möchte ich,
wenn durchaus eine Aenderung
nöthig wäre, ἐπεισε in πείσας ver-
wandeln (die besten Codd. haben
ἐπεισαν). — ὥστε κατ. zu 79, 1. —
ἐπ' ἐκκλησίας in dieser Weise
wohl nur bei Spätern. — ἐπεισε.
Wegen des Singul. zu 4, 72, 4.

2. ἐς ἐλπίδας V. Vulg. ἐς ἐλπί-
δας γε. — σμικρὰς V. Vulg. μι-
κρὰς zu 4, 13, 4. — παρὰ τῷ T.
ohne Art. angeschlossen, da δύ-
ναμις hier seine verbale Natur be-

οἰκοὶ τὴν ὀλιγαρχίαν ἔχοντες φοβοῦντο αὐτὸν καὶ μᾶλλον αἰ
 ξυνωμοσίαι διαλυθεῖεν, καὶ οἱ ἐν τῇ Σάμῳ τιμιώτερόν τε αὐ-
 τὸν ἄγοιεν καὶ αὐτοὶ ἐπὶ πλείον θαρσοῖεν, οἳ τε πολέμιοι τῷ
 Τισσαφέρνει ὡς μάλιστα διαβάλλοντο καὶ τῶν ὑπαρχουσῶν
 3 ἐλπίδων ἐκπίπτοιεν. ὑπισχνεῖτο δ' οὖν τὰδε μέγιστα ἐπι-
 κομπῶν ὁ Ἀλκιβιάδης, ὡς Τισσαφέρνῃς αὐτῷ ὑπεδέξατο ἢ
 μὴν, ἕως ἄν τι τῶν ἑαυτοῦ λείπηται, ἣν Ἀθηναίοις πιστεύσῃ,
 μὴ ἀπορήσειν αὐτοὺς τροφῆς, οὐδ' ἣν δέῃ τελευτῶντα τὴν
 ἑαυτοῦ στρωμνὴν ἐξαργυρίσαι, τὰς τε ἐν Ἀσπένδῳ ἥδη οὔσας
 Φοινίκων ναῦς κομεῖν Ἀθηναίοις καὶ οὐ Πελοποννησίοις·
 πιστεῦσαι δ' ἂν μόνως Ἀθηναίοις, εἰ αὐτὸς κατελθὼν αὐτῷ
 ἀναδέξαίτο.

82. Οἱ δ' ἀκούσαντες ταῦτά τε καὶ ἄλλα πολλὰ στρατη-
 γόν τε αὐτὸν εὐθύς εἶλοντο μετὰ τῶν προτέρων καὶ τὰ πρά-
 γματα πάντα ἀνέτιθεσαν, τὴν τε παραντίκα ἐλπίδα ἑκαστος
 τῆς τε σωτηρίας καὶ τῆς τῶν τετρακοσίων τιμωρίας οὐδενὸς
 ἂν ἡλλάξαντο, καὶ ἐτοιμοὶ ἥδη ἦσαν κατὰ τὸ αὐτίκα τοὺς τε
 παρόντας πολεμίους ἐκ τῶν λεχθέντων καταφρονεῖν καὶ πλεῖν
 2 ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ. ὁ δὲ τὸ μὲν ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ πλεῖν τοὺς ἐγ-
 γυτέρῳ πολεμίους ὑπολιπόντας καὶ πάνν διεκώλυσε πολλῶν
 ἐπειρομένων, τὰ δὲ τοῦ πολέμου πρῶτον ἔφη, ἐπειδὴ καὶ
 3 στρατηγὸς ἦρητο, πλεύσας ὡς Τισσαφέρνῃν πράξειν. καὶ ἀπὸ
 ταύτης τῆς ἐκκλησίας εὐθύς ὄχρετο, ἵνα δοκῇ πάντα μετ' ἐκεί-
 νου κοινοῦσθαι, καὶ ἅμα βουλόμενος αὐτῷ τιμιώτερός τε
 εἶναι καὶ ἐνδείκνυσθαι ὅτι καὶ στρατηγὸς ἥδη ἦρηται καὶ εὖ
 καὶ κακῶς οἷός τ' ἐστὶν αὐτὸν ἥδη ποιεῖν. ξυνέβαινε δὲ τῷ

wahrt: Geltung, Einfluss. zu 1, 18, 1. — Zum Verständniss der Gliederung dieser Periode beachte man genau, welche von den τέ u. καὶ sich entsprechen und welche nicht. — αἱ ξυνωμοσίαι διαλ. Trotzdem dass Alkibiades früher mit Hülfe der politischen Clubs zurückzukehren hoffte (48, 4), arbeitete er doch jetzt auf die Auflösung derselben hin, da die in Athen ohne ihn ans Ruder gelangte Oligarchie ihn nicht zurückgerufen hatte (63, 4. 70, 1).

3. δ' οὖν. zu 6, 56, 1. — οὐδ' ἣν — ἐξαργυρίσαι. Aehnliche Be-theuerungen Xen. Hell. 1, 5, 3.

Anab. 7, 5, 5. — Zu πιστεῦσαι δ' ἂν ist aus ὑπισχνεῖτο zu entnehmen ἔλεγε. — μόνως hat Thuk. nur hier, doch Xenophon u. Platon an je zwei Stellen nach Steph. Thes. — εἰ — ἀναδέξαίτο, wenn er selbst zurückgekehrt (nach Athen) ihm Bürgschaft (für die Ath.) leistete. Die Lesart der Vulg. αὐτός und αὐτῷ ist zwar bei dem grossen Schwanken der Codd. etwas unsicher, doch giebt sie einen unverwerfl. Sinn.

82. 1. καταφρονεῖν mit Acc. zu 6, 34, 9. — καὶ πλεῖν V. Vulg. πλεῖν τε.

Ἀλκιβιάδῃ τῷ μὲν Τισσαφέρνει τοὺς Ἀθηναίους φοβεῖν, ἐκεί-
νοις δὲ τὸν Τισσαφέρην.

83. Οἱ δὲ Πελοποννήσιοι ἐν τῇ Μιλήτῳ πυνθανόμενοι
τὴν Ἀλκιβιάδου κάθοδον, καὶ πρότερον τῷ Τισσαφέρνει ἀπι-
στοῦντες πολλῷ δὴ μᾶλλον ἔτι διεβέβληντο. ξυνηρέχθη γὰρ 2
αὐτοῖς, κατὰ τὸν ἐπὶ τὴν Μίλητον τῶν Ἀθηναίων ἐπίπλουν
ὥς οὐκ ἠθέλησαν ἀνταναγαρόντες ναυμαχῆσαι, πολλῷ ἐς τὴν
μισθοδοσίαν τὸν Τισσαφέρην ἀρρωστώτερον γενόμενον καὶ
ἐς τὸ μισεῖσθαι ὑπ' αὐτῶν πρότερον ἔτι τούτων διὰ τὸν Ἀλκι-
βιάδην ἐπιδεδωκέναι. καὶ ξυνιστάμενοι κατ' ἀλλήλους οἰά- 3
περ καὶ πρότερον οἱ στρατιῶται ἀνελογίζοντο καὶ τινες καὶ
τῶν ἄλλων τῶν ἀξιολόγων ἀνθρώπων καὶ οὐ μόνον τὸ στρα-
τιωτικόν, ὥς οὔτε μισθὸν ἐντελῇ πώποτε λάβοιεν τό τε δι-
δόμενον βραχὺ καὶ οὐδὲ τοῦτο ξυνεχῶς· καὶ εἰ μὴ τις ἢ δια-
ναυμαχῇ ἢ ἀπαλλάξεται ὅθεν τροφὴν ἔξει, ἀπολείψει τοὺς
ἀνθρώπους τὰς ναῦς· πάντων τε Ἀστυόχον εἶναι αἴτιον, ἐπι-
φέροντα ὀργὰς Τισσαφέρνει διὰ ἴδια κέρδη.

84. Ὅντων δ' αὐτῶν ἐν τοιούτῳ ἀναλογισμῷ ξυνηρέχθη
καὶ τοιόσδε τις θόρυβος περὶ τὸν Ἀστυόχον. τῶν γὰρ Συ- 2
ρακοσίων καὶ Θουρίων ὅσῳ μάλιστα καὶ ἐλεύθεροι ἦσαν τὸ
πλήθος οἱ ναῦται, τοσούτῳ καὶ θρασύτατα προσπεσόντες τὸν
μισθὸν ἀπήτουν. ὁ δὲ αὐθαδέστερόν τε τι ἀπεκρίνατο καὶ
ἠπέλιψε καὶ τῷ γε Δωριεῖ ξυναγορεύοντι τοῖς ἑαυτοῦ ναύ-
ταις καὶ ἐπανήρατο τὴν βακτηρίαν. τὸ δὲ πλήθος τῶν στρα- 3

3. τῷ Τισσαφέρνει und ἐκείνοις
sind dat. instrum.

83. 2. κατὰ τὸν — ἐπίπλουν. 79,
6. κατὰ ist Emend. von Duker
statt καί. — ὥς nachgestellt. zu
1, 77, 2. — ἀρρωστώτερον, lässiger,
unlustiger. In derselben
Bedeutung ἀρρωστία 3, 15, 2, 7,
47, 1.

3. ἀξιολόγων die besten Codd.,
darunter V. Vulg. ἀξίων λόγον. —
καὶ — στρατιωτικόν ist nach dem
schon Gesagten etwas pleonastisch
u. von Kr. als Glossem verdächtigt.
Doch vgl. Antiphon bei Stob. Floril.
16, 19 εἰσὶ τινες οἱ τὸν παρόντα
μὲν βίον οὐ ζῶσιν, ἀλλὰ παρα-
σκευάζονται πολλὴ σπουδῇ ὥς ἔτε-
ρόν τινα βίον βιωσόμενοι, οὐ τὸν

παρόντα. — εἰ μὴ τις, wenn man
nicht. — ὅθεν — ἔξει bezieht
sich auf das Anerbieten des Phar-
nabazos 80, 2. — ἐπιφέροντα ὀργὰς,
indem er willfährig sei. Der
Schol. führt von dieser sonst nicht
bekannten Phrase ein Beispiel aus
dem Komiker Kratinos an. Sie
klingt an das Homer. ἐπὶ ἧρα φέ-
ρειν an, dem sie auch in der Be-
deutung entspricht. Wegen ὀργὰς
zu 1, 130, 2. — ἴδια κέρδη. 50, 3.

84. 2. καὶ ἐπὶ αν., erhob er so-
gar. Zur Sache: Dieselbe Barsch-
heit des Benehmens wird öfter
gerade von spartanischen Feld-
herren erwähnt (Xen. Hell. 6, 2, 19.
Plut. Them. 11), woraus indess
noch nicht folgt, dass sie den Stock

τιωτῶν ὡς εἶδον, οἷα δὴ ναῦται, ὥρμησαν ἐκραγέστες ἐπὶ τὸν Ἀστυόχον ὥστε βάλλειν· ὁ δὲ προῖδων καταφεύγει ἐπὶ βωμόν τινα. οὐ μέντοι ἐβλήθη γε, ἀλλὰ διελύθησαν ἀπ' ἀλ-
 4 λήλων. ἔλαβον δὲ καὶ τὸ ἐν τῇ Μιλήτῳ ἐνφοδομημένον τοῦ Τισσαφέρνης φρουρίον οἱ Μιλήσιοι, λάθρα ἐπιπεσόντες, καὶ τοὺς ἐνόντας φύλακας αὐτοῦ ἐκβάλλουσιν. ξυνεδόκει δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις ξυμμάχοις ταῦτα, καὶ οὐχ ἥκιστα τοῖς Συρα-
 5 κοσίοις. ὁ μέντοι Λίχας οὔτε ἡρέσκετο αὐτοῖς ἔφη τε χρῆναι Τισσαφέρνην καὶ δουλεύειν Μιλησίους καὶ τοὺς ἄλλους τοὺς ἐν τῇ βασιλείᾳ τὰ μέτρια καὶ ἐπιθεραπεύειν, ἕως ἂν τὸν πόλεμον εὖ θῶνται. οἱ δὲ Μιλήσιοι ὠργίζοντό τε αὐτῷ καὶ διὰ ταῦτα καὶ ἄλλα τοιουτότροπα, καὶ νόσφ' ὕστερον ἀποθανόντα αὐτὸν οὐκ εἶσαν θάψαι οὐ ἐβούλοντο οἱ παρόντες τῶν Λακεδαιμονίων.

85. Κατὰ δὴ τοιαύτην διαφορὰν ὄντων αὐτοῖς τῶν πραγμάτων πρὸς τε τὸν Ἀστυόχον καὶ τὸν Τισσαφέρνην Μίνδαρος διάδοχος τῆς Ἀστυόχου ναυαρχίας ἐκ Λακεδαιμονος ἐπῆλθε καὶ παραλαμβάνει τὴν ἀρχήν· ὁ δὲ Ἀστυόχος ἀπέπλει.
 2 ξυνέπεμψε δὲ καὶ Τισσαφέρνης αὐτῷ πρεσβευτὴν τῶν παρ' ἑαυτοῦ, Γαυλίτην ὄνομα, Κᾶρα δίγλωσσον, κατηγορήσοντα τῶν τε Μιλησίων περὶ τοῦ φρουρίου καὶ περὶ αὐτοῦ ἅμα ἀπολογησόμενον, εἰδὼς τοὺς τε Μιλησίους πορευομένους ἐπὶ καταβολῇ τῇ αὐτοῦ μάλιστα καὶ τὸν Ἑρμοκράτην μετ' αὐτῶν, ὃς ἔμελλε τὸν Τισσαφέρνην ἀποφαίνειν φθείροντα τῶν Πελοποννησίων τὰ πράγματα μετὰ Ἀλκιβιάδου καὶ ἐπαμφοτερί-
 3 ζοντα. ἔχθρα δὲ πρὸς αὐτὸν ἦν αὐτῷ ἀεί ποτε περὶ τοῦ μισθοῦ τῆς ἀποδόσεως· καὶ τὰ τελευταῖα φυγόντος ἐκ Συρακουσῶν τοῦ Ἑρμοκράτους καὶ ἐτέρων ἡκόντων ἐπὶ τὰς ναῦς τῶν Συρακοσίων ἐς τὴν Μίλητον στρατηγῶν, Ποτάμιδος καὶ Μύσκωνος καὶ Δημάρχου, ἐνέκειτο ὁ Τισσαφέρνης φνγράδι ὄντι ἤδη τῷ Ἑρμοκράτει πολλῷ ἔτι μᾶλλον καὶ κατηγορεῖ ἄλλα τε καὶ ὡς χρήματά ποτε αἰτήσας αὐτὸν καὶ οὐ τυχῶν τὴν

als Insigne ihrer Würde führten, da das Tragen eines Stockes in Sparta allgemeine Sitte war.

ges C. 58 ein Castell in Milet an-
gelegt.

5. ἄλλα V. Vulg. δι' ἄλλα.

3. οἷα δὴ ναῦται. vgl. zu 72, 2.

85. 2. δίγλωσσον. zu 4, 109, 4.
— πορευομένων, sc. ἐς Σπάρτην.

4. τὸ ἐν Μιλήτῳ κτέ. Tissaphernes hatte also infolge des Vertra-

3. ἔχθρα δὲ κτέ. 29, 2. 45, 3.
„αὐτόν, den Tissaph., αὐτῷ, dem

ἔχθραν οἱ πρόθοιτο. ὁ μὲν οὖν Ἀστύχοις καὶ οἱ Μιλήσιοι καὶ 4
ὁ Ἑρμοκράτης ἀπέπλευσαν ἐς τὴν Λακεδαίμονα· ὁ δὲ Ἀλκι-
βιάδης διεβεβήκει πάλιν ἤδη παρὰ τοῦ Τισσαφέρωνος ἐς τὴν
Σάμον.

86. Καὶ οἱ ἐκ τῆς Ἀήλου ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πρεσβευ-
ταί, οὓς τότε ἐπεμψαν παραμυθησομένους καὶ ἀναδιδάξοντας
τοὺς ἐν τῇ Σάμῳ, ἀφικνοῦνται παρόντος τοῦ Ἀλκιβιάδου,
καὶ ἐκκλησίας γενομένης λέγειν ἐπεχείρουν. οἱ δὲ στρατιῶται 2
τὸ μὲν πρῶτον οὐκ ᾔθελον ἀκούειν, ἀλλ' ἀποκτείνειν ἐβόων
τοὺς τὸν δῆμον καταλύοντας· ἔπειτα μέντοι μόλις ἡσυχάσαν-
τες ἤκουσαν. οἱ δ' ἀπήγγελλον ὥς οὔτε ἐπὶ διαφθορᾷ τῆς 3
πόλεως ἢ μετὰστασις γίγνοιτο, ἀλλ' ἐπὶ σωτηρίᾳ, οὐθ' ἵνα
τοῖς πολεμίοις παραδοθῇ (ἐξεῖναι γάρ, ὅτε ἐσέβαλον ἤδη
σφῶν ἀρχόντων, τοῦτο ποιῆσαι), τῶν τε πεντακισχιλίων ὅτι
πάντες ἐν τῷ μέρει μεθέξουσιν, οἳ τε οἰκεοὶ αὐτῶν οὐθ'
ὑβρίζονται, ὥσπερ Χαιρέας διαβάλλον ἀπήγγειλεν, οὔτε κα-
κὸν ἔχουσιν οὐδέν, ἀλλ' ἐπὶ τοῖς σφετέροις αὐτῶν ἕκαστοι
κατὰ χώραν μένουσιν. ἄλλα τε πολλὰ εἰπόντων οὐδὲν μᾶλλον 4
ἐσθήκουν, ἀλλ' ἐχαλέπαινον καὶ γνώμας ἄλλοι ἄλλας ἔλεγον,
μάλιστα δὲ ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ πλεῖν. καὶ ἐδόκει Ἀλκιβιάδης
πρῶτον τότε καὶ οὐδενὸς ἔλασσον τὴν πόλιν ὠφελῆσαι· ὥρ-

Hermokr.“ K. — πρόθοιτο eigtl.:
sich vorgesetzt, d. i. gefasst
habe.

86. 1. οἱ ἐκ κτέ. C. 72. 77. —
τότε. 72, 2. — ἀναδιδάξοντας, per-
docturos, nicht dedocturos, was es
allerdings auch bedeuten kann, so-
wie in ἀναπεῖθειν die Präpos. diese
doppelte Kraft hat. Nach P.

2. τοὺς — καταλύοντας. Der
Art. giebt der Rede eine beson-
dere Lebhaftigkeit: man glaubt
den Schimpfnamen selbst zu hören.
Sammlung ähnlicher Stellen bei
Hünnekes a. a. O. S. 33.

3. γίγνοιτο V. (mehrere der sonst
besten Hh. γίνεται). Vulg. γένοιτο.
Gut bemerkt Kr., dass es ihnen
vorthellhaft war, sie als eine noch
nicht vollendete Thatsache vorzu-
stellen. — οὐθ' ἵνα. Wohl richtig
verm. Poppo οὐδ' ἵνα, damit dem

οὔτε erst τῶν τε πεντακ. entspreche
u. die Gliederung mit 72, 1 stimme.
— ἐξεῖναι, es hätte frei ge-
standen. Natürl. ohne ἄν, da
man in directer Rede sagt ἐξῆν,
nicht ἐξῆν ἄν. B. 139, 13. — ἐσέ-
βαλον für das gewöhnlichere προσέ-
βαλον. zu 4, 25, 8. Zur Sache 71,
1. 2. — τῶν τε — μεθέξουσιν, dass
Alle abwechselnd zu den
Fünftausend gehören würden.
Die wahre Intention der Partei-
häupter war freilich eine wesentl.
andere: 65, 3. Ueb. den Wechsel
der Conj. u. deren Stellung zu
C. 78. — αὐτῶν, τῶν ἐν Σάμῳ. —
ἀπήγγειλεν. 74, 3.

4. πρῶτον. Die Herausg. sind
uneinig, ob es bedeutet „zuerst“
oder „vorzüglich“ (auch 68, 4 der-
selbe Zweifel). Ich möchte mich
mit Kr. für das Erstere entschei-
den. Uebrigens haben d. meisten

- μημένων γὰρ τῶν ἐν Σάμῳ Ἀθηναίων πλεῖν ἐπὶ σφᾶς αὐτούς, ἐν ᾧ σαφέστατα Ἰωνίαν καὶ Ἑλλήσποντον εὐθὺς εἶχον οἱ πολέμιοι, κωλυτὴς γενέσθαι. καὶ ἐν τῷ τότε ἄλλος μὲν οὐδεὶς ἂν ἱκανὸς ἐγένετο κατασχεῖν τὸν ὄχλον, ἐκεῖνος δὲ τοῦ τ' ἐπίπλου ἔπαινε καὶ τοὺς ἰδίᾳ τοῖς πρέσβεσιν ὀργιζομένους
 6 λοιδορῶν ἀπέτρεπεν. αὐτὸς δὲ ἀποκρινάμενος αὐτοῖς ἀπέπεμπε, ὅτι τοὺς μὲν πεντακισχιλίους οὐ κωλύει ἄρχειν, τοὺς μὲντοι τετρακοσίους ἀπαλλάσσειν ἐκέλευεν αὐτούς καὶ καθίστασθαι τὴν βουλὴν ὥσπερ καὶ πρότερον, τοὺς πεντακοσίους· εἰ δὲ ἐς εὐτέλειάν τι ξυντέμνηται, ὥστε τοὺς στρατευομένους
 7 μᾶλλον ἔχειν τροφήν, πάνυ ἐπαινεῖν. καὶ τᾶλλα ἐκέλευεν ἀντέχειν καὶ μηδὲν ἐνδιδόναι τοῖς πολεμίοις· πρὸς μὲν γὰρ σφᾶς αὐτοὺς σωζομένης τῆς πόλεως πολλὴν ἐλπίδα εἶναι καὶ ξυμβῆναι, εἰ δὲ ἅπαξ τὸ ἕτερον σφαλῆσεται, ἢ τὸ ἐν Σάμῳ ἢ κείνοι, οὐδὲ ὅτῳ διαλλαγῆσεται τις ἔτι ἐσσεσθαι.
 8 Παρῆσαν δὲ καὶ Ἀργεῖων πρέσβεις, ἐπαγγελλόμενοι τῷ ἐν τῇ Σάμῳ τῶν Ἀθηναίων δῆμῳ ὥστε βοηθεῖν· ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης ἐπαινέσας αὐτούς καὶ εἰπὼν, ὅταν τις καλῇ, παρεῖναι, οὕτως ἀπέπεμπε. ἀφίκοντο δὲ οἱ Ἀργεῖοι μετὰ τῶν Παράλων, οἱ τότε ἐτάχθησαν ἐν τῇ στρατιωτίδι νηὶ ὑπὸ τῶν τετρακοσίων περιπλεῖν Εὐβοίαν, καὶ ἄγοντες Ἀθηναίων ἐς Λακεδαιμόνα ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πεμπτοὺς πρέσβεις, Λαισποδίαν καὶ Ἀριστοφῶντα καὶ Μελησίαν, ἐπειδὴ ἐγένοντο πλείοντες κατ' Ἄργος, τοὺς μὲν πρέσβεις ξυλλαβόντες τοῖς Ἀργείοις παρέδοσαν ὥς τῶν οὐχ ἡκιστα καταλυσάντων τὸν δῆμον ὄντας, αὐτοὶ δὲ οὐκέτι ἐς τὰς Ἀθήνας ἀφίκοντο, ἀλλ'

Hh. u. d. Vulg. πρῶτος. — ἐπὶ σφᾶς αὐτούς, d. h. gegen die Stadt Athen. — ἐν ᾧ, in welchem Falle. v. 6, 55, 3, durch welche Stelle hier das blossе εἶχον geschützt zu sein scheint, obschon sonst Dobree's Conj. σαφέστατ' ἂν, von Herw. gebilligt, ansprechend ist; vgl. Demosth. Olynth. 1, 8. — γενέσθαι, sc. ἐδόκει. zu 1, 25, 4.

5. λοιδορῶν. Ansprechend verm. Madvig λοιδοριῶν.

6. ἀπέπεμπε. zu 1, 26, 1. Hier wieder so §. 8. — ἀπαλλάσσειν ἐκέλευεν V. Vulg. ἐκέλευεν ἀπαλλάσσειν. Man sollte übrigens für ἐκέλευεν vielmehr δέοι erwarten

oder wenigstens κελύει, aber vgl. zu 1, 7. — ἐς — ξυντέμνηται. zu 7, 36, 2. 87, 1. — Zu ἐπαινεῖν ist statt ἐκέλευε bloss ἔφη zu denken.

7. πρὸς — σφᾶς αὐτούς, mit sich selbst, d. i. die Ath. unter sich. — ἢ κείνοι V. Vulg. ἢ ἐκεῖνο. Die Form κείνος findet sich nach ἢ auch sonst im Atticismus.

8. δὲ καὶ mit Beziehung auf §. 1.

9. τότε. 74, 2. — πεμπτοὺς haben fast alle Codd. in πέμποναι corrumpt. — ἐπειδὴ. Vulg. u. d. Hh. οἱ ἐπειδὴ, von Reiske emend. — οὐχ ἡκιστα Litotes. — οὐκέτι, nicht wieder.

ἄγοντες ἐκ τοῦ Ἀργους ἐς τὴν Σάμον τοὺς πρέσβεις ἀφικνουῦν-
ται ἥπερ εἶχον τριήρει.

87. Τοῦ δ' αὐτοῦ θέρους Τισσαφέρνης, κατὰ τὸν καιρὸν
τοῦτον ἐν ᾧ μάλιστα διὰ τε τὰλλα καὶ διὰ τὴν Ἀλκιβιάδου
κάθοδον ἤχθοντο αὐτῷ οἱ Πελοποννήσιοι ὡς φανερώς ἤδη
ἀπτικίζοντι, βουλόμενος, ὡς ἐδόκει δῆ, ἀπολύεσθαι πρὸς
αὐτοὺς τὰς διαβολάς, παρεσπενάζετο πορεύεσθαι ἐπὶ τὰς
Φοινίσσας ναῦς ἐς Ἀσπενδον, καὶ τὸν Λίχαν ξυμπορεύεσθαι
ἐκέλευε· τῇ δὲ στρατιᾷ προστάξιν ἐφη Ταμῶν ἑαυτοῦ ὕπαρ-
χον, ὥστε τροφὴν ἐν ὅσῳ ἂν αὐτὸς ἀπῇ διδόναι. λέγεται δὲ 2
οὐ κατὰ ταῦτό, οὐδὲ ῥᾶδιον εἰδέναι τίμη γνώμη παρῆλθεν ἐς
τὴν Ἀσπενδον καὶ παρελθὼν οὐκ ἤγαγε τὰς ναῦς. ὅτι μὲν 3
γὰρ αἱ Φοίνισσαι νῆες ἐπτὰ καὶ τεσσαράκοντα καὶ ἑκατὸν
μέχρι Ἀσπένδον ἀφίκοντο σαφές ἐστι· διότι δὲ οὐκ ἤλθον
πολλαχῇ εἰκάζεται. οἱ μὲν γὰρ ἵνα διατρίβῃ ἀπελθόν, ὥσπερ
καὶ διενεοῖτο, τὰ τῶν Πελοποννησίων (τροφὴν γοῦν οὐδὲν
βέλτιον, ἀλλὰ καὶ χειρόν ὁ Ταμῶς, ᾧ προσετάχθη, παρεῖ-
χεν), οἱ δὲ ἵνα τοὺς Φοίνικας προαγαγὼν ἐς τὴν Ἀσπενδον
ἐκχηματίσαιτο ἀφείς (καὶ γὰρ ὡς αὐτοῖς οὐδὲν ἐμελλε χρή-
σεσθαι), ἄλλοι δ' ὡς καταβοῆς ἕνεκα τῆς ἐς Λακεδαίμονα, τὸ
λέγεσθαι ὡς οὐκ ἀδικεῖ, ἀλλὰ καὶ σαφῶς οἴχεται ἐπὶ τὰς ναῦς
ἀληθῶς πεπληρωμένας. ἐμοὶ μέντοι δοκεῖ σαφέστατον εἶναι 4

87. 1. καὶ διὰ τὴν V. Vulg. καὶ
τὴν. — τὸν Λίχαν. Dessen Intimi-
tät mit Tissaphernes gieng schon
aus 84, 5 hervor.

3. οἱ μὲν γὰρ, sc. εἰκάζονται, was
sich aus εἰκάζεται leicht entneh-
men lässt. Umgekehrt wird auch
aus dem Activ das Passiv ergänzt:
zu 6, 79, 1. Zu εἰκάζονται ist übri-
gens hinzuzudenken αὐτὸν οὐκ ἀγα-
γεῖν τὰς ναῦς. — διατρίβῃ, auf-
reibe, zu Grunde richte. —
διενεοῖτο. 46, 5. — ᾧ προσετάχθη,
sc. τροφὴν παρέχειν. Also andere
Constr. als §. 1. — ἐκχηματίσαιτο.
Vorher διατρίβῃ. zu 3, 22, 8. —
Zur Sache: Eben für die Entlas-
sung sollten sie Geld zahlen, und
um sie dazu um so geneigter zu
machen, liess er sie so weit vor-
rücken, dass sie nothwendig glau-

ben mussten, es sei Ernst. — καὶ
γὰρ ὥς, denn auch so, trotzdem
dass er sie so weit hatte vorrücken
lassen. — αὐτοῖς, τοῖς Φοίνιξι. —
ἄλλοι δ' ὥς, sc. οὐκ ἤγαγε τὰς
ναῦς. — τὸ λέγεσθαι κτλ. ist der
Inhalt der καταβοῆς, welches hier
weder Anklage gegen Tissaph., wie
ἐνεκα zeigt, noch „Anklage von
Seiten des Tissaph. gegen die Ver-
läumdungen der Peloponnesier“
(Kr.), wogegen der ganze Zusam-
menhang spricht, sondern nur Ruf,
Leumund des Tissaph. bedeuten
kann. Wegen der Anfängung von
τὸ λέγεσθαι zu 7, 36, 5 (die drei
betr. Stellen scheinen sich gegen-
seitig zu schützen). P. schreibt
nach eigener Conj. τοῦ λέγεσθαι,
vier Hh. (auch V.) geben sinnlos
τῷ λέγεσθαι.

τριβῆς ἔνεκα καὶ ἀνακωχῆς τῶν Ἑλληνικῶν τὸ ναυτικὸν οὐκ ἀγαγεῖν, φθορᾶς μὲν, ἐν ὅσῳ παρήει ἐκείσε καὶ διέμελλεν, ἀνισώσεως δέ, ὅπως μηδετέρους προσθήμενος ἰσχυροτέρους ποιήσῃ, ἐπεὶ, εἶγε ἐβουλήθη, διαπολεμῆσαι ἂν ἐπιφανὲς δῆπον οὐκ ἐνδοιαστῶς· κομίσας γὰρ ἂν Λακεδαιμονίοις τὴν νίκην κατὰ τὸ εἶκος ἔδωκεν, οἳ γε καὶ ἐν τῷ παρόντι ἀντι-
 5 πάλως μᾶλλον ἢ ὑποδεστέρεως τῷ ναυτικῷ ἀνθώρουν. κα-
 ταφωρᾷ δὲ μάλιστα καὶ ἦν εἶπε πρόφασιν οὐ κομίσας τὰς ναῦς. ἔφη γὰρ αὐτὰς ἐλάσσους ἢ ὅσας βασιλεὺς ἔταξε ξυλλε-
 γῆναι· ὁ δὲ χάριν ἂν δῆπον ἐν τούτῳ μεῖζω ἔτι ἔσχεν, οὔτε ἀναλώσας πολλὰ τῶν βασιλείας, τὰ τε αὐτὰ ἀπ' ἐλασσόνων
 6 πράξας. ἐς δ' οὖν τὴν Ἀσπένδον ἦτινι δὴ γνώμη ὁ Τισσαφέρ-
 νης ἀφικνεῖται καὶ τοῖς Φοίνιξι ξυγγίγνεται· καὶ οἱ Πελοπον-
 νήσιοι ἐπεμψαν ὥς ἐπὶ τὰς ναῦς κελεύσαντος αὐτοῦ Φίλιππον
 ἄνδρα Λακεδαιμόνιον δύο τριήρεσιν.

88. Ἀλκιβιάδης δὲ ἐπειδὴ καὶ τὸν Τισσαφέρην ἥσθετο παριόντα ἐπὶ τῆς Ἀσπένδον, ἔπλει καὶ αὐτὸς λαβὼν τρεῖς καὶ δέκα ναῦς, ὑποσχόμενος τοῖς ἐν τῇ Σάμῳ ἀσφαλῇ καὶ μεγάλην χάριν (ἣ γὰρ αὐτὸς ἄξιν Ἀθηναίοις τὰς Φοινίσσας ναῦς ἢ Πελοποννησίους γε κωλύσειν ἐλθεῖν), εἰδὼς, ὥς εἶκος, ἐκ πλείονος τὴν Τισσαφέρην γνώμην ὅτι οὐκ ἄξιν ἔμελλε, καὶ βουλόμενος αὐτὸν τοῖς Πελοποννησίοις ἐς τὴν ἑαυτοῦ καὶ Ἀθηναίων φιλίαν ὥς μάλιστα διαβάλλειν, ὅπως μᾶλλον δι' αὐτὸ σφίσιν ἀναγκάζοιτο προσχωρεῖν. καὶ ὁ μὲν ἄρας εὐθὺς τῆς Φασήλιδος καὶ Καύνου ἄνω τὸν πλοῦν ἐποιεῖτο.

4. τριβῆς wird nachher ersetzt durch φθορᾶς (woraus sich die Bedeutung ergibt), sowie ἀνακωχῆς (über welches Wort zu 1, 40, 4) durch ἀνισώσεως. — διαπολεμῆσαι ἂν Conj. von Dobree. Vulg. ohne ἂν und das Komma nach διαπολεμῆσαι gesetzt. Wenn mit zugefügtem ἂν der Gedanke erträgl. erscheint, so ist doch der richtige Wortlaut gewiss noch nicht hergestellt. Die Varianten der hier sehr verdorbenen Hh. geben nichts Brauchbares. Krügers Verfahren ist zu gewaltsam und doch ohne befriedigendes Resultat. Herwerden, ἂν mit Dobr. einsetzend, streicht ἐπιφανές. Madvig will Dobree's

Conj. mit der von Reiske ἐπιφανείς verbinden und den Inf. noch von δοκεῖ abhängen lassen — Alles mehrfach bedenklich. — ἀντιπάλως, das Adv., hat Thuk. nur hier.

5. In ἦν εἶπε πρόφασιν ist das Subj. zu καταφωρᾷ enthalten, = ἡ πρόφασις ἦν εἶπε. — χάριν ἂν — ἔσχε, er hätte sich Dank erworben.

6. δ' οὖν. zu 6, 56, 1.

88. ἐς τὴν — φιλίαν, hinsichtl. wegen der Freundschaft. — σφίσι, τοῖς Ἀθ. — τῆς Φασήλιδος καὶ Κ. Zuerst gelangte er nach Kaunos u. dann nach Phaselis. Ueb. die Stellung zu 3, 29, 1. — ἄνω, ostwärts.

89. Οἱ δ' ἐκ τῆς Σάμου ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πεμφθέν-
τες πρέσβεις ἐπειδὴ ἀφικόμενοι ἐς τὰς Ἀθήνας ἀπήγγειλαν
τὰ παρὰ τοῦ Ἀλκιβιάδου, ὡς κελεύει τε ἀντέχειν καὶ μηδὲν
ἐνδιδόναι τοῖς πολεμίοις, ἐλπίδας τε ὅτι πολλὰς ἔχει κἀκεί-
νοις τὸ στράτευμα διαλλάξειν καὶ Πελοποννησίων περιέσε-
σθαι, ἀχθομένους καὶ πρότερον τοὺς πολλοὺς τῶν μετεχόντων
τῆς ὀλιγαρχίας καὶ ἡδέως ἂν ἀπαλλαγέντας πῃ ἀσφαλῶς τοῦ
πράγματος πολλῶ δὴ μᾶλλον ἐπέρρωσαν. καὶ ξυνίσταντό τε ²
ἤδη καὶ τὰ πράγματα διεμέφοντο, ἔχοντες ἡγεμόνας τῶν
πάνυ στρατηγῶν τῶν ἐν τῇ ὀλιγαρχίᾳ καὶ ἐν ἀρχαῖς ὄντων,
οἷον Θηραμένην τε τὸν Ἄγνωνος καὶ Ἀριστοκράτην τὸν
Σκελλίου καὶ ἄλλους, οἳ μετέσχον μὲν ἐν τοῖς πρώτοις τῶν
πραγμάτων, φοβούμενοι δ', ὡς ἔφασαν, τό τε ἐν τῇ Σάμῳ
στράτευμα καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην σπουδῇ πάνυ, τοὺς τε ἐς τὴν
Λακεδαίμονα πρεσβευομένους, μὴ τι ἄνευ τῶν πλειόνων
κακὸν δράσωσι τὴν πόλιν, οὔτοι ἀπαλλάξεῖν τοῦ ἄγαν ἐς
ὀλίγους ἐλθεῖν, ἀλλὰ τοὺς πεντακισχιλίους ἔργῳ καὶ μὴ ὀνό-
ματι χοῖναι ἀποδεικνύειν καὶ τὴν πολιτείαν ἰσαιτέραν καθιστά-
ναι. ἦν δὲ τοῦτο μὲν σχῆμα πολιτικὸν τοῦ λόγου αὐτοῖς, κατ' ³
ιδίας δὲ φιλοτιμίας οἱ πολλοὶ αὐτῶν τῷ τοιούτῳ προσέκειντο,
ἐν ᾧ περ καὶ μάλιστα ὀλιγαρχία ἐκ δημοκρατίας γενομένη
ἀπόλλυται· πάντες γὰρ αὐθιμερὸν ἀξιούσιν οὐχ ὅπως ἴσοι,

89. 1. οἱ ἐκ τῆς Σάμου, die in Samos gewesen u. von dort zurückkehrenden. — ἐλπίδας τε ὅτι. zu C. 78.

2. τῶν πάνυ στρατηγῶν, der angesehensten Feldherren. vgl. zu C. 1, 1. — ἐν τοῖς πρώτοις V. Vulg. ἐν πρώτοις. — φοβούμενοι δ', ὡς κτέ. Ich habe in dieser kritisch sehr zweifelhaften Stelle statt der Vulg. οὐ τὸ ἀπαλλάξαι das von Poppo empfohlene οὔτοι (drei gute Codd. οὐ τῶι) ἀπαλλάξεῖν (letzteres Conj. von Abresch) aufgenommen. οὔτοι verneint nun das aus ὡς ἔφασαν zu entnehmende ἔφασαν, wovon dann die folg. Inf. abhängen. Herwerden verm. διὰ τοῦτο ἔφασαν ἀπαλλάξεῖν, doch könne man sich einstweilen mit οὔτω (so ein Cod.

am Rande) ἀπ. begnügen. Letzteres war schon H. Müllers Ansicht. Madvig will lesen οὐπω ἀπαλλάξεῖν ἢ ἐξίον. Der Sinn ist wohl: Sie wollten es weder mit den entschiedenen Oligarchen, die mit Sparta verhandelten, noch mit dem demokratischen Heere auf Samos, an dessen Spitze Alkib. stand, verderben, und darum sagten sie allerdings nicht, dass sie die zu enge Oligarchie los sein möchten, sondern dass die Fünftausend wirkll. ernannt u. die Verfassung mehr im Sinne der Gleichheit eingerichtet werden müsse. Dieses Lavieren zwischen beiden Parteien ist ganz im Geiste des Theraenes, der deshalb den Spottnamen κόθορνος erhielt.

3. σχῆμα τοῦ λόγου, eine Phrase. — οὐχ ὅπως, nicht nur nicht.

ἀλλὰ καὶ πολὺν πρῶτος αὐτὸς ἕκαστος εἶναι· ἐκ δὲ δημοκρατίας αἰρέσεως γιγνομένης ᾗδον τὰ ἀποβαίνοντα ὥς οὐκ ἀπὸ
 4 τῶν ὁμοίων ἐλασσούμενός τις φέρει. σαφέστατα δ' αὐτοὺς ἐπῆρε τὰ ἐν τῇ Σάμῳ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἰσχυρὰ ὄντα καὶ ὅτι αὐτοῖς οὐκ ἐδόκει μόνιμον τὸ τῆς ὀλιγαρχίας ἔσεσθαι· ἡγωνίζετο οὖν εἰς ἕκαστος αὐτὸς πρῶτος προστάτης τοῦ δήμου γενέσθαι.

90. Οἱ δὲ τῶν τετρακοσίων μάλιστα ἐναντίοι ὄντες τῷ τοιούτῳ εἶδει καὶ προεστῶτες, Φρύνιχός τε, ὃς καὶ στρατηγῆσας ἐν τῇ Σάμῳ τῷ Ἀλκιβιάδῃ τότε διηνέχθη, καὶ Ἀρίσταρχος, ἀνὴρ ἐν τοῖς μάλιστα καὶ ἐκ πλείστου ἐναντίος τῷ δήμῳ, καὶ Πείσανδρος καὶ Ἀντιφῶν καὶ ἄλλοι οἱ δυνατώτατοι, πρότερόν τε, ἐπεὶ τάχιστα κατέστησαν καὶ ἐπειδὴ τὰ ἐν τῇ Σάμῳ σφῶν ἐς δημοκρατίαν ἀπέστη, πρέσβεις τε ἀπέσπελλον σφῶν ἐς τὴν Λακεδαιμόνα καὶ τὴν ὁμολογίαν προϋθυμοῦντο καὶ τὸ ἐν τῇ Ἡτιωνείᾳ καλουμένῃ τεῖχος ἐποιοῦντο, πολλῷ τε μᾶλλον ἔτι, ἐπειδὴ καὶ οἱ ἐκ τῆς Σάμου πρέσβεις σφῶν ἦλθον, ὁρῶντες τοὺς τε πολλοὺς καὶ σφῶν τοὺς δο-
 2 κοῦντας πρότερον πιστοὺς εἶναι μεταβαλλομένους. καὶ ἀπέστειλαν μὲν Ἀντιφῶντα καὶ Φρύνιχον καὶ ἄλλους δέκα κατὰ τάχος, φοβούμενοι καὶ τὰ αὐτοῦ καὶ τὰ ἐκ τῆς Σάμου, ἐπιστείλλαντες παντὶ τρόπῳ ὅστις καὶ ὁπωσοῦν ἀνεκτὸς ξυναλλα-
 3 γῆναι πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους. ᾠκοδόμουν δὲ ἔτι προθυμότερον τὸ ἐν τῇ Ἡτιωνείᾳ τεῖχος. ἦν δὲ τοῦ τείχους ἡ γνώμη αὕτη, ὥς ἔφη Θηραμένης καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ, οὐχ ἵνα τοὺς ἐν Σάμῳ, ἦν βία ἐπιπλέωσι, μὴ δέξωνται ἐς τὸν Πειραιᾶ, ἀλλ' ἵνα τοὺς πολεμίους μᾶλλον, ὅταν βούλωνται,

B. 149, 1. — ἐκ δημοκρατίας, von einer Demokr. aus, bei einer demokratischen Verfassung. — ὥς — ἐλασσ., indem man sich nicht von den Gleichstehenden zurückgesetzt fühlt, wie es in einer Oligarchie der Fall ist, wo die Uebergehung bestimmter Persönlichkeiten von diesen wirkl. als eine „Zurücksetzung von den Gleichstehenden“ empfunden wird.

Hier fügen die meisten Codd. noch ποτέ hinzu, das ich wegen des folg. τότε als unpassend gestrichen habe. — τότε weist auf C. 48—51 zurück. — κατέστησαν, sc. ἄρχοντες. — πρέσβεις. 86, 9. — τὴν ὁμολογίαν, den Frieden, nur Vat. D. übrigen ὀλιγαρχίαν. vgl. zu 5, 16, 1. — πολλῷ — ἔτι. Auch hier gelten noch die vorher mit πρότερόν τε verbundenen Vba. — ἦλθον. 89, 1.

90. 1. στρατηγῆσας ἐν τῇ Σάμῳ.

2. τὰ αὐτοῦ, τὰ ἐν Ἀθήναις.

καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ δέξονται. χηλὴ γάρ ἐστι τοῦ Πειραιῶς ἡ 4
 Ἡτιώνεια, καὶ παρ' αὐτὴν εὐθὺς ὁ ἔσπλους ἐστίν. ἐτειχί-
 ζετο οὖν οὕτω ξὺν τῷ πρότερον πρὸς ἡπειρον ὑπάρχοντι τεί-
 χει, ὥστε καθεζομένων ἐς αὐτὸ ἀνθρώπων ὀλίγων ἄρχειν τοῦ
 γε ἔσπλου· ἐπ' αὐτὸν γὰρ τὸν ἐπὶ τῷ στόματι τοῦ λιμένος
 στενοῦ ὄντος τὸν ἕτερον πύργον ἐτελεύτα τό τε παλαιὸν τὸ
 πρὸς ἡπειρον καὶ τὸ ἐντὸς τὸ καινὸν τεῖχος τειχιζόμενον πρὸς
 θάλασσαν. διφροδόμησαν δὲ καὶ στοάν, ἥπερ ἦν μερίστη καὶ 5
 ἐγγύτατα τούτου εὐθὺς ἐχομένη ἐν τῷ Πειραιεῖ, καὶ ἦρχον
 αὐτοὶ αὐτῆς, ἐς ἣν καὶ τὸν σῖτον ἠνάγκαζον πάντας τὸν ὑπάρ-
 χοντά τε καὶ τὸν ἐσπλέοντα ἐξαιρεῖσθαι καὶ ἐντεῦθεν προαι-
 ροῦντας πωλεῖν.

91. Ταῦτ' οὖν ἐκ πλείονός τε ὁ Θηραμένης διεθροίει καὶ
 ἐπειδὴ οἱ ἐκ τῆς Λακεδαίμονος πρέσβεις οὐδὲν πράξαντες
 ἀνεχώρησαν τοῖς ξύμπασιν ξυμβατικόν, φάσκων κινδυνεύσειν
 τὸ τεῖχος τοῦτο καὶ τὴν πόλιν διαφθεῖραι. ἅμα γὰρ καὶ ἐκ 2
 τῆς Πελοποννήσου ἐτύγχανον Εὐβοέων ἐπικαλουμένων κατὰ
 τὸν αὐτὸν χρόνον τοῦτον δύο καὶ τεσσαράκοντα νῆες, ὧν
 ἦσαν καὶ ἐκ Τάραντος καὶ Λοκρῶν Ἰταλιώτιδες καὶ Σικελικαί
 τινες, ὁμοῦσαι ἤδη ἐπὶ Λατῆς τῆς Λακωνικῆς καὶ παρασκευα-
 ζόμεναι τὸν ἐς τὴν Εὐβοίαν πλοῦν (ἦρχε δ' αὐτῶν Ἀγη-
 σανδρίδας Ἀγησάνδρου Σπαρτιάτης)· ὃς ἔφη Θηραμένης οὐκ
 Εὐβοίᾳ μᾶλλον ἢ τοῖς τειχίζουσι τὴν Ἡτιώνειαν προσπλεῖν,
 καὶ εἰ μὴ τις ἤδη φυλάσσεται, λήσειν διαφθαρέντας. ἦν δέ τι 3
 καὶ τοιοῦτον ἀπὸ τῶν τὴν κατηγορίαν ἐχόντων, καὶ οὐ πάνν

3. καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ, sc. ἐλ-
 θόντας, eine in dieser Ausdrucks-
 weise häufige Brachylogie. v. 2, 7,
 2. 3, 71, 1.

4. χηλή. zu 1, 63, 1. — ἐτειχί-
 ζετο, näml. τὸ ἐν τῇ Ἡτιωνείᾳ
 τεῖχος. — τὸν ἐπὶ — τὸν ἐκ π.
 Ueber den doppelten Art. zu 1,
 126, 4. Der Eingang des Hafens
 war durch zwei sich gegenüber-
 stehende Thürme geschützt: zu 3,
 51, 3. Der eine derselben stand
 also am Ende des Hafendamms
 auf Ectioneia u. an ihm liefen die
 alte äussere und die neue innere
 Mauer in einem Winkel zusammen.

5. διφροδόμησαν, sie schnit-

ten durch eine Mauer ab von
 der übrigen Stadt. vgl. zu 4, 69, 2.
 Diese Halle bildete nun eine Seite
 der triangulären Befestigung. —
 τούτου, τοῦ τεύχους. — ἐξαιρεῖσθαι,
 auszuladen.

91. 1. τοῖς ξύμπασιν, für alle
 Ath. Sie wollten bloss mit den
 Oligarchen Frieden schliessen.
 — τὸ τεῖχος τοῦτο ist Subj. im Acc.
 c. Inf.

2. Λοκρῶν V. Vulg. ἐκ Λοκρῶν.
 — διαφθαρέντας in Bezug auf ein
 zu denkendes σφᾶς.

3. τῶν — ἐχόντων = τῶν κατηγο-
 ρουμένων. Gemeint sind die Oli-

διαβολή μόνον τοῦ λόγου. ἐκεῖνοι γὰρ μάλιστα μὲν ἐβούλonto ὀλιγαρχούμενοι ἄρχειν καὶ τῶν ξυμμάχων, εἰ δὲ μή, τάς τε ναῦς καὶ τὰ τεῖχη ἔχοντες αὐτονομεῖσθαι, ἐξειργόμενοι δὲ καὶ τούτου μὴ οὖν ὑπὸ τοῦ δήμου γε αὐτῆς γενομένου αὐτοὶ πρὸ τῶν ἄλλων μάλιστα διαφθαρήναι, ἀλλὰ καὶ τοὺς πολεμίους ἐσαγαγόμενοι ἄνευ τειχῶν καὶ νεῶν ξυμβῆναι καὶ ὅπως οὖν τὰ τῆς πόλεως ἔχειν, εἰ τοῖς γε σώμασι σφῶν ἄδεια ἔσται.

92. Διόπερ καὶ τὸ τεῖχος τοῦτο, καὶ πυλίδας ἔχον καὶ ἐσόδους καὶ ἐπεσαγωγὰς τῶν πολεμίων, ἐτείχισόν τε προθύ-
 2 μως καὶ φθῆναι ἐβούλonto ἐξεργασάμενοι. πρότερον μὲν οὖν κατ' ὀλίγους τε καὶ κρύφα μᾶλλον τὰ λεγόμενα ἦν· ἐπειδὴ δὲ ὁ Φρύνιχος ἦκων ἐκ τῆς ἐς Λακεδαίμονα πρεσβείας πληγείς ὑπ' ἀνδρὸς τῶν περιπόλων τινὸς ἐξ ἐπιβουλῆς ἐν τῇ ἀγορᾷ πληθούσῃ καὶ οὐ πολὺ ἀπὸ τοῦ βουλευτηρίου ἀπελθὼν ἀπέ-
 θανε παραχρῆμα, καὶ ὁ μὲν πατάξας διέφυγεν, ὁ δὲ ξυνεργός, Ἀργεῖος ἄνθρωπος, ληφθεὶς καὶ βασανιζόμενος ὑπὸ τῶν τετρακοσίων οὐδενὸς ὄνομα τοῦ κελεύσαντος εἶπεν οὐδὲ ἄλλο τι ἢ ὅτι εἰδείη πολλοὺς ἀνθρώπους καὶ ἐς τοῦ περιπολάρχου καὶ ἄλλοσε κατ' οἰκίας ξυνιόντας· τότε δὴ οὐδενὸς γεγεννημέ-
 3 τῶν ἐξωθεν ἦσαν ὁμογνώμονες, ἥσαν ἐπὶ τὰ πράγματα. ἅμα γὰρ καὶ ἀπὸ τῆς Λᾶς αἱ νῆες ἤδη περιπεπλευκνῆαι καὶ ὁρμίσσασθαι ἐς τὴν Ἐπίδαυρον τὴν Αἰγίαν καταδεδραμήσαν· καὶ οὐκ ἔφη ὁ Θηραμένης εἰκὸς εἶναι ἐπ' Εὐβοίαν πλεύσας

garchen. — δήμον γε die Neuern nach dem Schol. Die Codd. meist *δήμον τε*, einige ohne Partikel. Die Zulässigkeit des Ausdrucks *δήμον αὐτῆς γενομένου* (der wiederhergestellten Demokratie) bezweifeln Einige wohl mit Unrecht. Das gewöhnl. *καταλύειν τὸν δήμον* u. 92, 11 *ἀντικρὺς ἂν δήμον ἡγούμενοι* beruht doch auf derselben Metonymie. — *ξυμβῆναι*, sc. *τοῖς πολεμίοις*.

92. 2. *τῶν περιπόλων*. Es ist ohne Zweifel das attische Epheben-corps gemeint, welches diesen Namen führte. — *πληθούσῃ* ist

nicht Attribut, sondern Zeitbestimmung zu *ἐν τῇ ἀγορᾷ*: auf dem Markte, als derselbe voll war. — *καὶ* — *ἀπελθὼν* gehört noch als Bestimmungsstück zu *πληγείς*. — *οὐδενὸς — τοῦ κελ.* Ueb. den Art. zu 2, 51, 5. — *ἐς τοῦ περιπολάρχου* eine der bekannten Ellipsen. B. 132, A. 30. — *ἀπ' αὐτοῦ*, aus der Sache. Thermenos u. sein Anhang hatten compromittierende Aussagen des Argeiers gefürchtet. — *τῶν ἐξωθεν*, von den Aussenstehenden, d. h. den nicht zu den Vierhundert Gehörenden.

3. *ἀπὸ τῆς Λᾶς*. 91, 2. —

αὐτὰς ἐς Αἰγιναν κατακολπίσαι καὶ πάλιν ἐν Ἐπιδαύρῳ ὀρ-
 μεῖν, εἰ μὴ παρακληθεῖσαι ἤκοιεν ἐφ' οἷσπερ καὶ αὐτὸς ἀεὶ
 κατηγόρει· οὐκέτι οὖν οἷόν τε εἶναι ἡσυχάζειν. τέλος δὲ πολ- 4
 λῶν καὶ στασιωτικῶν λόγων καὶ ὑποψιῶν προσγενομένων καὶ
 ἔργῳ ἤδη ἤπτοντο τῶν πραγμάτων· οἱ γὰρ ἐν τῷ Πειραιεῖ
 τὸ τῆς Ἡετιωνείας τεῖχος ὀπλῖται οἰκοδομοῦντες, ἐν οἷς καὶ
 Ἀριστοκράτης ἦν ταξιαρχῶν καὶ τὴν ἑαυτοῦ φυλὴν ἔχων,
 ξυλλαμβάνουσιν Ἀλεξικλέα, στρατηγὸν ὄντα ἐκ τῆς ὀλιγαρ-
 χίας καὶ μάλιστα πρὸς τοὺς ἐταίρους τετραμμένον, καὶ ἐς
 οἰκίαν ἀγαγόντες εἰρξαν. ξυνεπελάβοντο δὲ αὐτοῖς ἅμα καὶ 5
 ἄλλοι καὶ Ἑρμῶν τις τῶν περιπόλων τῶν Μουνυχίασι τετα-
 γμένων ἄρχων· τὸ δὲ μέγιστον, τῶν ὀπλιτῶν τὸ στῖφος ταῦτα
 ἐβούλετο. ὥς δὲ ἐσηγγέλθη τοῖς τετρακοσίοις (ἔτυχον δὲ ἐν 6
 τῷ βουλευτηρίῳ ξυγκαθήμενοι), εὐθύς, πλὴν ὅσοις μὴ βου-
 λομένοις ταῦτα ἦν, ἐτοῖμοι ἦσαν ἐς τὰ ὄπλα ἵεναι καὶ τῷ
 Θηραμένει καὶ τοῖς μετ' αὐτοῦ ἠπείλουν. ὁ δὲ ἀπολογούμε-
 νος ἐτοῖμος ἔφη εἶναι ξυναφαιρησόμενος ἵεναι ἤδη. καὶ πα-
 ραλαβὼν ἕνα τῶν στρατηγῶν ὃς ἦν αὐτῷ ὁμογνώμων ἐχώρει
 ἐς τὸν Πειραιᾶ· ἐβοήθει δὲ καὶ Ἀρίσταρχος καὶ τῶν ἱππέων
 νεανίσκοι. ἦν δὲ θόρυβος πολὺς καὶ ἐκπληκτικός· οἳ τε γὰρ 7
 ἐν τῷ ἅστει ἤδη ᾤοντο τὸν τε Πειραιᾶ κατειληφθαι καὶ τὸν
 ξυνειλημμένον τεθνάναι, οἳ τε ἐν τῷ Πειραιεῖ τοὺς ἐκ τοῦ
 ἁστέος ὅσον οὐπω ἐπὶ σφᾶς παρεῖναι. μόλις δὲ τῶν τε πρε- 8
 σβυτέρων διακωλύοντων τοὺς ἐν τῷ ἅστει διαθέοντας καὶ ἐπὶ
 τὰ ὄπλα φερομένους, καὶ Θουκυδίδου τοῦ Φαρσαλίου τοῦ
 προξένου τῆς πόλεως παρόντος καὶ προθύμως ἐμποδῶν τε
 ἐκάστοις γιγνομένου καὶ ἐπιβοωμένου μὴ ἐφεδρευόντων ἐγγὺς
 τῶν πολεμίων ἀπολέσαι τὴν πατρίδα, ἡσύχασάν τε καὶ σφῶν
 αὐτῶν ἀπέσχοντο. καὶ ὁ μὲν Θηραμένης ἐλθὼν ἐς τὸν Πει- 9

κατακολπίσαι. Das Wort erst wieder bei Polyb., Strabo und Spätern, doch nicht so selten, wie die Ausleg. des Thuk. angeben; s. Steph. Thes.

4. οἰκοδομοῦντες. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3.

5. ταῦτα ἐβ., war damit einverstanden. Eben so 2, 79, 2. 6, 74, 1 u. a.

6. ὅσοις — ἦν. Ueber die Re-

densart zu 2, 3, 2. ταῦτα, dieser Angriff auf die Demokraten. Doch würde man lieber μὴ weg wünschen, so dass ταῦτα den schon erwähnten Angriff auf die Oligarchen bezeichnete, in welchem Sinne Haase πλὴν μὴ ὅσοις lesen wollte. — ξυναφαιρησόμενος, sc. τὸν Ἀλεξικλέα ἐκ τῆς εἰρηκῆς. — ὅς V. Vulg. ὅστις.

7. ὅσον οὐπω. zu 4, 125, 1.

8. τοῦ προξένου. zu 2, 29, 1.

- ραιᾷ (ἦν δὲ καὶ αὐτὸς στρατηγός), ὅσον καὶ ἀπὸ βοῆς ἔνεκα, ὠρρίζετο τοῖς ὀπλίταις· ὁ δὲ Ἀρίσταρχος καὶ οἱ ἐναντιοὶ τῷ
 10 ἀληθεῖ ἐχαλέπαινον. οἱ δὲ ὀπλίται ὁμόσε τε ἐχώρουν οἱ πλεῖστοι τῷ ἔργῳ καὶ οὐ μετεμέλοντο, καὶ τὸν Θηραμένην ἡρώτων εἰ δοκεῖ αὐτῷ ἐπ' ἀγαθῷ τὸ τεῖχος οἰκοδομεῖσθαι, καὶ εἰ ἄμεινον εἶναι καθαιρεθέν. ὁ δέ, εἶπερ καὶ ἐκείνοις δοκεῖ καθαιρεῖν, καὶ ἑαυτῷ ἔφη ξυνδοκεῖν. καὶ ἐντεῦθεν εὐθὺς ἀναβάντες οἱ τε ὀπλίται καὶ πολλοὶ τῶν ἐκ τοῦ Πειραιῶς
 11 ἀνθρώπων κατέσκαπτον τὸ τεῖχος. ἦν δὲ πρὸς τὸν ὄχλον ἡ παράκλησις ὡς χροῖ, ὅστις τοὺς πεντακισχιλίους βούλεται ἄρχειν ἀντὶ τῶν τετρακοσίων, ἵεναι ἐπὶ τὸ ἔργον. ἐπεκρύπτοντο γὰρ ὅμως ἐτι τῶν πεντακισχιλίων τῷ ὀνόματι, μὴ ἄντικρυς δῆμον ὅστις βούλεται ἄρχειν ὀνομάζειν, φοβούμενοι μὴ τῷ ὄντι ὥσι καὶ πρὸς τινα εἰπῶν τίς τι ἀγνοίᾳ σφαλῇ. καὶ οἱ τετρακόσιοι διὰ τοῦτο οὐκ ἤθελον τοὺς πεντακισχιλίους οὔτε εἶναι οὔτε μὴ ὄντας δῆλους εἶναι, τὸ μὲν καταστήσαι μετόχους τοσούτους ἄντικρυς ἂν δῆμον ἡγούμενοι, τὸ δ' αὖ ἀφανὲς φόβον ἐς ἀλλήλους παρέξειν.

93. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ μὲν τετρακόσιοι ἐς τὸ βουλευτήριον ὅμως καὶ τεθορυβημένοι ξυνελέγοντο· οἱ δ' ἐν τῷ Πειραιεὶ ὀπλίται τὸν τε Ἀλεξικλέα ὃν ξυνέλαβον ἀφέντες καὶ τὸ τεῖχος καθελόντες, ἐς τὸ πρὸς τῇ Μουνυχίᾳ Διονυσιακὸν θέατρον ἐλθόντες καὶ θέμενοι τὰ ὅπλα ἡκκλησίασαν, καὶ

9. ὅσον — ἔνεκα eigenthümlicher Pleonasmus, auch bei Xen. Hell. 2, 4, 31 ὅσον ἀπὸ βοῆς ἔνεκεν. Eigentl. soweit es eben durch Geschrei möglich war, d. i. nur zum Schein. — τῷ ἀληθεῖ, in Wahrheit. Häufig so der Dativ τῇ ἀληθείᾳ. An der sprachlichen Zulässigkeit ist wohl nicht zu zweifeln, und der Gegensatz scheint einen solchen Begriff zu verlangen. Vulg. u. fast alle Codd. τῷ πλήθει.

10. ἄμεινον εἶναι, sc. δοκεῖ.

11. μὴ — ὄνομ. Constr. μὴ ἄντικρυς ὀνομάζειν, ὅστις βούλεται δῆμον ἄρχειν. μὴ ist das sogen. pleonastische nach ἐπεκρύπτοντο. — ὥσι, sc. οἱ πεντακισχιλιοι. — πρὸς τινα, zu einem, der zu den

Fünftausend gehörte. — ἂν kann des Sinnes wegen nicht zu ἡγούμενοι gehören; es mit Kr. zu streichen scheint willkürlich, mit P. εἶναι zu ergänzen unstatthaft. Es wird ἂν εἶναι oder bloss εἶναι zu lesen sein.

93. 1. ὅμως καὶ τεθ. = καίπερ τεθορυβημένοι, ὅμως. — θέατρον. Xen. Hell. 2, 4, 32 bezeichnet dies Theater als τὸ ἐν Πειραιεῖ. Wenn aber an uns. St. derselbe Zusatz sich in den besten Codd. nach Διονυσιακὸν findet, so ist er wohl für ein Glossem zu halten, weil er neben τὸ πρὸς τῇ Μουνυχίᾳ sehr überflüssig wäre. — ἡκκλησίαζον. Wegen dieser Form s. L. Dindorf in St. th. s. v. und Xen. Hell.

δόξαν αὐτοῖς εὐθὺς ἐχώρουν ἐς τὸ ἄστυ καὶ ἔθεντο ἐν τῷ Ἀνα-
 κείῳ τὰ ὄπλα. ἐλθόντες δὲ ἀπὸ τῶν τετρακοσίων τινὲς ἤρη- 2
 μένοι πρὸς αὐτοὺς ἀνὴρ ἀνδρὶ διελέγοντό τε καὶ ἔπειθον
 οὓς ἰδοιεν ἀνθρώπους ἐπικεικὲς αὐτούς τε ἡσυχάζειν καὶ τοὺς
 ἄλλους παρακατέχειν, λέγοντες τοὺς τε πεντακισχιλίους ἀπο-
 φανεῖν, καὶ ἐκ τούτων ἐν μέρει ἢ ἂν τοῖς πεντακισχιλίοις
 δοκῇ τοὺς τετρακοσίους ἔσεσθαι, τέως δὲ τὴν πόλιν μηδενὶ
 τρόπῳ διαφθεῖρειν μηδ' ἐς τοὺς πολεμίους ἀνῶσαι. τὸ δὲ 3
 πᾶν πλῆθος τῶν ὀπλιτῶν, ἀπὸ πολλῶν καὶ πρὸς πολλοὺς
 λόγων γιγνομένων, ἡπιώτερον ἦν ἢ πρότερον, καὶ ἐφοβεῖτο
 μάλιστα περὶ τοῦ παντὸς πολιτικοῦ. ξυνεχώρησάν τε ὥστ'
 ἐς ἡμέραν ῥητὴν ἐκκλησίαν ποιῆσαι ἐν τῷ Διονυσίῳ περὶ
 ὁμονοίας.

94. Ἐπειδὴ δὲ ἐπῆλθεν ἡ ἐν Διονύσου ἐκκλησία καὶ
 ὅσον οὐ ξυνειλεγμένοι ἦσαν, ἀγγέλλονται αἱ δύο καὶ τεσσα-
 ράκοντα νῆες καὶ ὁ Ἀγησανδρίδας ἀπὸ τῶν Μεγάρων τὴν
 Σαλαμίνα παραπλεῖν· καὶ πᾶς τις τῶν πολλῶν αὐτὸ τοῦτο
 ἐνόμιζεν εἶναι τὸ πάλαι λεγόμενον ὑπὸ Θηραμένους καὶ τῶν
 μετ' αὐτοῦ, ὥς ἐς τὸ τείχισμα ἔπλεον αἱ νῆες, καὶ χρησίμως
 ἐδόκει καταπεπτωκέναι. ὁ δὲ Ἀγησανδρίδας τάχα μὲν τι καὶ 2
 ἀπὸ ξυγκειμένου λόγου περὶ τε τὴν Ἐπίδauρον καὶ ταύτη
 ἀνεστρέφετο, εἰκὸς δ' αὐτὸν καὶ πρὸς τὸν παρόντα στασιασμὸν
 τῶν Ἀθηναίων, δι' ἐλπίδος ὥς καὶ ἐς δέον παραγένοιτο,
 ταύτη ἀνέχειν. οἱ δ' αὖ Ἀθηναῖοι, ὥς ἡγγέλθη αὐτοῖς, εὐ- 3
 θὺς δρόμῳ ἐς τὸν Πειραιᾶ πανδημεὶ ἐχώρουν, ὥς τοῦ ἰδίου
 πολέμου μείζονος ἢ ἀπὸ τῶν πολεμίων, οὐχ ἐκᾶς ἀλλὰ πρὸς

ed. 3. praef. p. XVIII. — δόξαν. zu 1, 74, 1. — ἐν τῷ Ἀνακείῳ, im Dioskurentempel. Ἀνακείες ist der heilige Name der Dioskuren.

2. ἐκ τούτων κτέ., aus diesen würden abwechselnd — die Vierhundert hervorgehn. Die Institution der Vierhundert sollte also fortbestehn, nicht aber sollten dieselben Personen bleiben. — διαφθεῖρειν. Als Subj. ist αὐτοὺς zu denken: sie möchten nicht zu Grunde richten.

3. πολιτικοῦ, Staatswesen, Staat. Ueber den Genet. zu 3, 102, 3.

94. 1. ὅσον οὐ. zu 4, 125, 1. — αἱ — νῆες. 91, 2. 92, 3. — τῶν πολλῶν V. in dem Sinne von τὸ πᾶν πλῆθος τῶν ὀπλιτῶν 93, 3. Die übrigen guten Codd. τῶν πολλῶν ὀπλιτῶν, Vulg. τῶν ὀπλιτῶν, beides wohl Glossen.

2. ἀνέχειν. zu 2, 18, 5.

3. τοῦ ἰδίου πολέμου. Der eigene, innere Krieg ist die Entzweiung des Demos und der Oligarchen, die eben durch das Erscheinen der spartanischen Flotte zu einem Kriege wurde, der Allen wichtiger erschien als der von den doch nicht so nahen Feinden in

τῷ λιμένι ὄντος. καὶ οἱ μὲν ἐς τὰς παρούσας ναῦς ἐσέβαινον, οἱ δὲ ἄλλας καθεῖλκον, οἱ δὲ τινες ἐπὶ τὰ τεῖχη καὶ τὸ στόμα τοῦ λιμένος παρεβόηθουν.

95. Αἱ δὲ τῶν Πελοποννησίων νῆες παραπλεύσασαι καὶ περιβαλοῦσαι Σούνιον ὀρμίζονται μεταξὺ Θορικοῦ καὶ Πρα-
 2 σιδῶν, ὕστερον δὲ ἀφικνουῦνται ἐς Ὠρωπόν. Ἀθηναῖοι δὲ κατὰ τάχος καὶ ἀσυγκροτήτοις πληρώμασιν ἀναγκασθέντες χρη-
 σασθαι, οἷα πόλεως τε στασιαζούσης καὶ περὶ τοῦ μερίστου ἐν τάχει βουλόμενοι βοηθῆσαι (Εὐβοία γὰρ αὐτοῖς ἀποκεκλη-
 μένης τῆς Ἀττικῆς πάντα ἦν), πέμπουσι Θυμοχάρην στρατη-
 3 γόν καὶ ναῦς ἐς Ἐρετρίαν. ὧν ἀφικομένων ξὺν ταῖς πρότερον ἐν Εὐβοίᾳ οὖσαις ἑξ καὶ τριάκοντα ἐγένοντο. καὶ εὐθὺς ναυ-
 μαχεῖν ἤναγκάζοντο· ὁ γὰρ Ἀγησανδρίδας ἀριστοποιησάμε-
 νος ἐκ τοῦ Ὠρωποῦ ἀνῆγε τὰς ναῦς, ἀπέχει δὲ μάλιστα ὁ Ὠρωπὸς τῆς τῶν Ἐρετριέων πόλεως θαλάσσης μέτρον ἑξή-
 4 κοντα σταδίου. ὥς οὖν ἐπέπλει, εὐθὺς ἐπλήρουν καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὰς ναῦς, οἵομενοι σφίσι παρὰ ταῖς ναυσὶ τοὺς στρατιώτας εἶναι· οἱ δ' ἔτυχον οὐκ ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἄριστον ἐπισιτιζόμενοι (οὐδὲν γὰρ ἐπωλεῖτο ἀπὸ προνοίας τῶν Ἐρε-
 τριέων), ἀλλ' ἐκ τῶν ἐπ' ἔσχατα τοῦ ἄστεος οἰκιστῶν, ὅπως σχολῇ πληρουμένων φθάσειαν οἱ πολέμιοι προσπεσόντες καὶ ἑξαναγκάσειαν τοὺς Ἀθηναίους οὕτως ὅπως τύχοιεν ἀνάγε-
 5 σθαι. σημεῖον δ' αὐτοῖς ἐς τὸν Ὠρωπόν ἐκ τῆς Ἐρετρίας, ὅποτε χρηὶ ἀνάγεσθαι, ἦρθη. διὰ τοιαύτης δὲ παρασκευῆς οἱ Ἀθηναῖοι ἀναγαγόμενοι καὶ ναυμαχήσαντες ὑπὲρ τοῦ λιμένος τῶν Ἐρετριέων ὀλίγον μὲν τινα χρόνον ὅμως καὶ ἀντέσχον,

Dekeleia. Dies ist d. einzig mögliche, von Kr. mehrmals vertheilte Erklärung der überlieferten Lesart. Aber der ganze Zusammenhang lässt allerdings vielmehr den Gedanken erwarten: „da der Krieg von den Feinden ihnen wichtiger erschien als der innere“; diesen Gedanken geben die von Verschiedenen vorgeschlagenen Aenderungen der Vulg.: ἢ mit einem Cod. ausgelassen; τοῦ für ἢ; οὐ nach πολέμον eingeschoben; μέλιτος für μέλιτος.

95. 2. κατὰ τάχος verb. mit

πέμπουσι. — οἷα πόλεως στασ. Da der Art. nicht steht, so ist wohl zu erklären: wie es zu erwarten ist, wenn eine Stadt sich in Aufruhr befindet. vgl. zu 1, 10, 2 u. 3, 30, 2. — ἐν τάχει βουλ. V. Vulg. βουλ. ἐν τάχει.

3. θαλάσσης κτέ. zu 6, 1, 2.

4. πληρουμένων, sc. τῶν νεῶν. — ἑξαναγκάσειαν nachdrücklicher als ἀναγκάσειαν, was V. u. drei and. gute Codd. haben.

5. διὰ, vermöge, bei. — ἀναγαγόμενοι V. Vulg. ἀναγόμενοι.

ἔπειτα ἐς φυγὴν τραπόμενοι καταδιώκονται ἐς τὴν γῆν. καὶ 6
 ὅσοι μὲν αὐτῶν πρὸς τὴν πόλιν τῶν Ἑρετριέων ὡς φιλίαν
 καταφεύγουσι, χαλεπώτατα ἔπραξαν, φονευόμενοι ὑπ' αὐ-
 τῶν· οἱ δὲ ἐς τὸ τεῖχοςμα τὸ ἐν τῇ Ἑρετρίᾳ, ὃ εἶχον αὐτοί,
 περιγίγνονται καὶ ὅσαι ἐς Χαλκίδα ἀφικνουῦνται τῶν νεῶν.
 λαβόντες δὲ οἱ Πελοποννήσιοι δύο καὶ εἴκοσι ναῦς τῶν Ἀθη- 7
 ναίων καὶ ἄνδρας τοὺς μὲν ἀποκτείναντες, τοὺς δὲ ζωργή-
 σαντες τροπαῖον ἔστησαν. καὶ ὕστερον οὐ πολλῷ Εὐβοιάν τε
 ἅπασαν ἀποστήσαντες πλὴν Ὠρεοῦ (ταύτην δὲ αὐτοὶ Ἀθηναῖοι
 εἶχον) καὶ τὰλλα τὰ περὶ αὐτὴν καθίσταντο.

96. Τοῖς δ' Ἀθηναίοις ὡς ἦλθε τὰ περὶ τὴν Εὐβοίαν
 γεγενημένα, ἐκπληξίς μεγίστη δὴ τῶν πρὶν παρέστη. οὔτε
 γὰρ ἡ ἐν τῇ Σικελίᾳ ξυμφορὰ, καίπερ μεγάλη τότε δόξασα
 εἶναι, οὔτε ἄλλο οὐδὲν πω οὕτως ἐφόβησεν. ὅπου γὰρ στρα- 2
 τοπέδου τε τοῦ ἐν Σάμῳ ἀφεστηκότος, ἄλλων τε νεῶν οὐκ
 οὐσῶν οὐδὲ τῶν ἐσβησομένων, αὐτῶν τε στασιαζόντων καὶ
 ἄδηλον ὃν ὁπότε σφίσιν αὐτοῖς ξυρράξουσιν, τοσαύτῃ ἡ ξυμ-
 φορὰ ἐπεγεγένητο, ἐν ἣ ναῦς τε καί, τὸ μέγιστον, Εὐβοίαν
 ἀπωλωλέεσαν, ἐξ ἧς πλείω ἢ τῆς Ἀττικῆς ὠφελοῦντο, πῶς
 οὐκ εἰκότως ἡθύμουν; μάλιστα δ' αὐτοὺς καὶ δι' ἐγγυτάτου 3
 ἐθορύβει, εἰ οἱ πολέμιοι τολμήσουσι νενικηκότες εὐθύς σφῶν
 ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ ἐρῆμον ὄντα νεῶν πλεῖν· καὶ ὅσον οὐκ ἤδη
 ἐνόμιζον αὐτοὺς παρεῖναι. ὅπερ ἄν, εἰ τολμηρότεροι ἦσαν, 4
 ῥαδίως ἂν ἐποίησαν, καὶ ἡ διέστησαν ἂν ἔτι μᾶλλον τὴν πόλιν
 ἐφορμουῦντες ἢ, εἰ ἐπολιόρκουν μένοντες, καὶ τὰς ἀπ' Ἰωνίας

6. οἱ δέ, sc. καταφεύγουσιν.
 Vulg. οἱ δέ, sodass ἐς τὸ τεῖχοςμα
 zu περιγίγνονται gehörte, eine
 schwerlich zulässige Verbindung.
 — τεῖχοςμα V. Vulg. ἐπιτεῖχοςμα.
 — ἐν τῇ Ἑρετρίᾳ, im Gebiet
 von Eretria. zu 3, 91, 5. Doch
 viell. war das Castell in der Stadt
 selbst, wie das in Torone 4, 113,
 2. Nach P. — αὐτοί, allein.

7. Wenn τέ, das P. verdächtigt,
 richtig ist, so sind unter τὰλλα τὰ
 π. α. mit Kr. die benachbarten
 Inseln zu verstehn. — ταύτην δὲ
 κτέ. Sie hatten von dort die Hestier
 vertrieben u. den Ort mit atheni-

schen Kleruchen besetzt (1, 114, 3),
 daher αὐτοὶ Ἀθηναῖοι.

96. 1. μεγίστη δὴ τῶν πρὶν. zu
 1, 1, 1.

2. τῶν ἐσβησομένων. Ueber den
 Art. u. d. Fut. zu 2, 51, 5. — ἄδη-
 λον ὃν. zu 1, 74, 1. Die Satzfor-
 mation wie 1, 2, 2. — ξυρράξουσιν.
 Ueber die Form zu 7, 6, 3. — τὸ
 μέγιστον, was das Wichtigste
 war.

3. δι' ἐγγυτάτου vom Raume.
 — ὅσον οὐκ. zu 4, 125, 1.

4. ἄν — ἂν. zu 1, 36, 3. — ἦ,
 εἰ Conj. von Bekker. Vulg. bloss
 εἰ, die best. Codd. bloss ἦ. Das

ναὺς ἠνάγκασαν ἂν καίπερ πολεμίας οὐσας τῇ ὀλιγαρχίᾳ τοῖς σφετέροις οἰκείοις καὶ τῇ ξυμπάσῃ πόλει βοηθῆσαι· καὶ ἐν τούτῳ Ἑλλησποντός τε ἂν ἦν αὐτοῖς καὶ Ἰωνία καὶ αἱ νῆσοι καὶ τὰ μέγρι Εὐβοίας καὶ ὥς εἰπεῖν ἡ Ἀθηναίων ἀρχὴ πᾶσα.
 5 ἄλλ' οὐκ ἐν τούτῳ μόνῳ Λακεδαιμόνιοι Ἀθηναίοις πάντων δὴ ξυμφορώτατοι προσπολεμῆσαι ἐγένοντο, ἀλλὰ καὶ ἐν ἄλλοις πολλοῖς. διάφοροι γὰρ πλείστον ὄντες τὸν τρόπον, οἱ μὲν ὀξεῖς οἱ δὲ βραδεῖς, καὶ οἱ μὲν ἐπιχειροῦντο οἱ δὲ ἄτολμοι, ἄλλως τε καὶ ἐν ἀρχῇ ναυτικῇ πλείστα ὠφέλουν. ἔδειξαν δὲ οἱ Συρακόσιοι· μάλιστα γὰρ ὁμοιότροποι γενόμενοι ἄριστα καὶ προσεπολέμησαν.

97. Ἐπὶ δ' οὖν τοῖς ἡγγελέμενοις οἱ Ἀθηναῖοι ναὺς τε εἰκοσιν ὅμως ἐπλήρουν καὶ ἐκκλησίαν ξυνέλεγον μίαν μὲν εὐθύς τότε πρῶτον ἐς τὴν Πύκνα καλουμένην, οὐπερ καὶ ἄλλοτε εἰώθεσαν, ἐν ἧπερ καὶ τοὺς τετρακοσίους καταπαύσαντες τοῖς πεντακισχιλίοις ἐψηφίσαντο τὰ πράγματα παραδοῦναι· εἶναι δὲ αὐτῶν ὅποσοι καὶ ὅπλα παρέχονται· καὶ μισθὸν μηδὲνα φέρειν μηδεμιᾷ ἀρχῇ· εἰ δὲ μή, ἐπάρατον
 2 ἐποιήσαντο. ἐργύνοντο δὲ καὶ ἄλλαι ὕστερον πικναὶ ἐκκλησίαι, ἀφ' ὧν καὶ νομοθέτας καὶ τᾶλλα ἐψηφίσαντο ἐς τὴν πολιτείαν. καὶ οὐχ ἥμισυ δὴ τὸν πρῶτον χρόνον ἐπὶ γ' ἐμοῦ

folg. καί: auch. — αὐτοῖς, τοῖς Λακεδ.

5. ξυμφορώτατοι — ἐγένοντο persönl. Constr., wo wir die unpersönl. gebrauchen würden. Eben so gleich ὠφέλουν. vgl. zu 6, 33, 4. — πλείστον „für μάλιστα ist in der guten Prosa nicht gewöhnlich, auch bei Thuk. nur hier.“ K. — οἱ μὲν κτέ. Ausführlich 1, 70. — ἐν ἀρχῇ ναυτικῇ V. Vulg. ναυτικῇ ἀρχῇ ohne die nicht entbehr. Präpos. — ὠφέλουν, sc. τοὺς Ἀθ. — ὁμοιότροποι. v. 7, 55, 2.

97. 1. δ' οὖν rückweisend auf 96, 1. zu 6, 56, 1. — ὅμως, trotz der grossen Bestürzung. — οὐπερ. Obgleich ἐς τὴν Πύκνα vorangeht, ist οἴπερ nicht nothwendig, weil ξυλλέγειν beiderlei Verbindungen eingehn kann. vgl. zu 28, 5. — ὅπ. — παρέχονται, d. h. die als Hopliten dienen. Da es nun solcher mehr als 5000 gab, so

werden sie erst nach und nach Alle an die Reihe gekommen sein, wie auch die Verheissung der Oligarchen lautete 86, 3. — φέρειν wäre sehr auffallend für διδόναι gesetzt; viell. vermuthen Poppo u. Krüger richtig μηδεμιᾷ ἀρχῇ, so dass μηδὲνα Subj. ist. — ἀρχῇ. Auch die Function des δικαστῆς u. des ἐκκλησιαστῆς war eine ἀρχῇ. — εἰ δὲ μή. zu 1, 131, 1.

2. πικναί. Dies Wort bei Th. auch 1, 23, 3. 7, 44, 4; daher verm. Wecklein cur. epigr. 25 s. wohl ohne Grund ἐν Πικνί od. ἐν τῇ Πικνί. — ἀφ' ὧν. Die Beschlüsse werden als Folgen der Versammlungen betrachtet. — νομοθέτας, eine Verfassungscommission. — τὸν πρῶτον χρόνον, doch wohl die erste Zeit nach der Einführung dieser Verfassung, andeutend, dass es bald wieder schlechter wurde.

Ἀθηναῖοι φαίνονται εὖ πολιτεύσαντες· μετρία γὰρ ἦ τε ἐς τοὺς ὀλίγους καὶ τοὺς πολλοὺς ξύγκρασις ἐγένετο, καὶ ἐκ πονήρων τῶν πραγμάτων γενομένων τοῦτο πρῶτον ἀνήνεγκε τὴν πόλιν. ἐψηφίσαντο δὲ καὶ Ἀλκιβιάδην καὶ ἄλλους μετ' 3 αὐτοῦ κατείνειν, καὶ παρὰ τε ἐκείνον καὶ παρὰ τὸ ἐν Σάμῳ στρατόπεδον πέμψαντες διεκελεύοντο ἀνθάπτεσθαι τῶν πραγμάτων.

98. Ἐν δὲ τῇ μεταβολῇ ταύτῃ εὐθύς οἱ μὲν περὶ τὸν Πείσανδρον καὶ Ἀλεξικλέα καὶ ὅσοι ἦσαν τῆς ὀλιγαρχίας μά- λιστα, ὑπεξέρχονται ἐς τὴν Δεκείλειαν· Ἀρίσταρχος δ' αὐτῶν μόνος, (ἔτνχε γὰρ καὶ στρατηγῶν) λαβὼν κατὰ τάχος τοξότας 2 τινὰς τοὺς βαρβαρωτάτους ἐχώρει πρὸς τὴν Οἰνόην. ἦν δὲ 2 Ἀθηναίων ἐν μεθορίοις τῆς Βοιωτίας τεῖχος, ἐπολιόρχουν δ' αὐτὸ διὰ ξυμφορὰν σφίσιν ἐκ τῆς Οἰνός γενομένην ἀνδρῶν ἐκ Δεκείλειας ἀναχωρούντων διαφθορᾶς οἱ Κορίνθιοι, ἐτε- λουτηδὸν προσπαρακαλέσαντες τοὺς Βοιωτοὺς. κοινολογησά- 3 μενος οὖν αὐτοῖς ὁ Ἀρίσταρχος ἀπατᾷ τοὺς ἐν τῇ Οἰνῇ, λέ- γων ὥς καὶ οἱ ἐν τῇ πόλει τᾶλλα ξυμβεβήκασι Λακεδαιμονίοις, κἀκεῖνους δεῖ Βοιωτοῖς τὸ χωρίον παραδοῦναι· ἐπὶ τούτοις γὰρ ξυμβεβάσθαι. οἱ δὲ πιστεύσαντες ὥς ἀνδρὶ στρατηγῷ καὶ οὐκ εἰδότες οὐδὲν διὰ τὸ πολιορκεῖσθαι, ὑπόσπονδοι 4 ἐξέρχονται. τούτῳ μὲν τῷ τρόπῳ Οἰνόην ληφθεῖσαν Βοιωτοὶ 4 κατέλαβον, καὶ ἡ ἐν ταῖς Ἀθήναις ὀλιγαρχία καὶ στάσις ἐπαύσατο.

99. Ὑπὸ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τοῦ θέρους τούτου καὶ οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ Πελοποννήσιοι, ὥς τροφὴν τε οὐδεὶς ἐδίδου τῶν ὑπὸ Τισσαφέρους τότε ὅτε ἐπὶ τὴν Ἀσπενδον παρήει προσταχθέντων, καὶ αἱ Φοίνισσαι νῆες οὐδὲ ὁ Τισσαφέρης

3. Ἀλκιβιάδην. Seine wirkliche Rückkehr erfolgte gleichwohl erst vier Jahre später.

98. 1. καὶ ὅσοι, und die sonst. zu 3, 2, 2. — τοξότας — βαρβ. Diese Bogenschützen waren ein aus Sclaven, meist Skythen oder auch Thrakern, gebildetes stehendes Corps, das als Stadtwache diente.

2. διαφθορᾶς ist ein gen. definitionis zu ξυμφορὰν: der Unfall bestand in der Vernichtung. v. 7, 42, 2. — ἐτελουτηδὸν προσπ. scheint

brachylogisch gesagt zu sein für παρακαλέσαντες ὥστε ἐτελουτηδὸν προσελθεῖν.

3. ξυμβεβάσθαι als unpersönl. Passiv aufzufassen.

4. ληφθεῖσαν, durch die List des Aristarch.

99. οἱ — Πελοποννήσιοι. An die Stelle dieses Subj. tritt später in der Epanalepsis οὕτω δὲ ὁ Μίνδαρος. — τῶν — προσταχθέντων. Bloss Tamos war 87, 3 als solcher genannt. — Die Negation vor ὁ Τισσαφέρης gilt auch schon

τέως που ἦκον, ὃ τε Φίλιππος ὁ ξυμπεφθείς αὐτῷ ἐπεστάλ-
κει Μινδάρω τῷ ναυάρχῳ καὶ ἄλλος, Ἱπποκράτης, ἀνὴρ
Σπαρτιάτης καὶ ὢν ἐν Φασήλιδι, ὅτι οὔτε αἱ νῆες παρέδοντο
πάντα τε ἀδικοῦντο ὑπὸ Τισσαφέρνης, Φαρνάβαςός τε ἐπε-
καλεῖτο αὐτοὺς καὶ ἦν πρόθυμος κομίσας τὰς ναῦς καὶ αὐτὸς
τὰς λοιπὰς ἔτι πόλεις τῆς ἑαυτοῦ ἀρχῆς ἀποστήσαι τῶν Ἀθη-
ναίων, ὥσπερ καὶ ὁ Τισσαφέρνης, ἐλπίζων πλέον τι σχήσειν
ἀπ' αὐτοῦ· οὕτω δὲ ὁ Μίνδαρος πολλῶ κόσμῳ καὶ ἀπὸ παρ-
αγγέλματος αἰφνιδίου, ὅπως λάθῃ τοὺς ἐν Σάμῳ, ἄρας ἀπὸ
τῆς Μιλήτου ναυσὶ τρισὶ καὶ ἑβδομήκοντα ἔπλει ἐπὶ τὸν
Ἑλλήσποντον. πρότερον δὲ ἐν τῷ αὐτῷ θέρει τῷδε ἐγκαίδεκα
ἐς αὐτὸν νῆες ἐσέπλευσαν, αἱ καὶ τῆς Χερσονήσου τι μέρος
κατέδραμον. χειμασθεὶς δὲ ἀνέμῳ καὶ ἀναγκασθεὶς καταίρει
ἐς τὴν Ἰκαρον, καὶ μείνας ἐν αὐτῇ ὑπὸ ἀπλοίας πέντε ἢ ἑξ
ἡμέρας ἀφικνεῖται ἐς τὴν Χίον.

100. Ὁ δὲ Θράσυλος ἐκ τῆς Σάμου, ἐπειδὴ ἐπύθετο
αὐτὸν ἐκ τῆς Μιλήτου ἀπηρκότα, ἔπλει καὶ αὐτὸς ναυσὶν
εὐθύς πέντε καὶ πενήκοντα, ἐπειγόμενος μὴ φθάσῃ ἐς τὸν
2 Ἑλλήσποντον ἐσπλεύσας. αἰσθόμενος δὲ ὅτι ἐν τῇ Χίῳ εἴη
καὶ νομίσας αὐτὸν καθέξειν αὐτοῦ, σκοποὺς μὲν κατεστήσατο
καὶ ἐν τῇ Λέσβῳ καὶ ἐν τῇ ἀντιπέρας ἡπείρῳ, εἰ ἄρα ποι-
νοῦντο αἱ νῆες, ὅπως μὴ λάθῃεν, αὐτὸς δὲ ἐς τὴν Μήθυμναν
παραπλεύσας ἄλφιδά τε καὶ τὰλλα ἐπιτήδεια παρασκευάζειν
ἐκέλευεν ὥς, ἣν πλείων χρόνος γίννηται, ἐκ τῆς Λέσβου τοὺς
3 ἐπίπλους τῇ Χίῳ ποιησόμενος. ἅμα δέ, Ἐρεσος γὰρ τῆς
Λέσβου ἀφειστήκει, ἐβούλετο ἐπ' αὐτὴν πλεύσας, εἰ δύνατο,
ἐξελεῖν. Μηθυμναίων γὰρ οὐχ οἱ ἀδυνατώτατοι φυγάδες,
διακομίσαντες ἐκ τε τῆς Κύμης προσεταιριστοὺς ὀπλίτας ὥς
πεντήκοντα καὶ τῶν ἐκ τῆς ἡπείρου μισθωσάμενοι, ξύμμασιν

für αἱ Φοίνισσαι νῆες. Nicht ganz
so 6, 55, 1 ἐν ἡ Θεσσαλοῦ μὲν οὐδ'
Ἱππάρχου οὐδεὶς καὶς γέγραπται,
aber genau wie hier Lucian. Ver.
Hist. 2, 682 δένδρον δὲ οὐδὲ ὕδωρ
ἐνὴν. Bei Dichtern Mehreres der
Art. — ὁ ξυμπεφθείς. 87, 6. —
Μινδάρω. 85, 1. — ἦν πρόθυμος
κτέ. Zur Sache C. 6, 1. — ἐλπί-
ζων zu beziehn auf den Pharna-
bazos. — ἀπ' αὐτοῦ, daraus,
nämlich ἀπὸ τοῦ ἀποστήσαι. — ἐκ-

καίδεκα νῆες, wieder erwähnt 102,
2. — αἱ καὶ V. Vulg ohne αἱ.

100. 2. αὐτὸν καθέξειν, er
werde ihn festhalten. Diese
Auffassung scheint dem Zusam-
menhange angemessener als die
sprachl. nicht weniger zulässige
(zu 4, 32, 2): derselbe werde
verweilen.

3. τῆς Λέσβου verb. mit Ἐρεσος.
— ἀφειστήκει, sc. τῶν Ἀθηναίων.

ὡς τριακοσίοις, Ἀναξάνδρου Θηβαίου κατὰ τὸ ξυγγενὲς ἡρου-
 μένον, προσέβαλον πρῶτον Μηθύμνη· καὶ ἀποκρουσθέντες
 τῆς πείρας διὰ τοὺς ἐκ τῆς Μυτιλήνης Ἀθηναίων φρουροὺς
 προελθόντας, αὐτοὺς ἔξω μάχῃ ἀπωσθέντες καὶ διὰ τοῦ ὄρους
 κομισθέντες ἀφιστάσι τὴν Ἑρεσον. πλεύσας οὖν ὁ Θρασύλος 4
 ἐπ' αὐτὴν πάσαις ταῖς ναυσὶ διενοεῖτο προσβολὴν ποιεῖσθαι.
 προαφιγμένος δ' αὐτόσε ἦν καὶ ὁ Θρασύβουλος πέντε ναυσὶν
 ἐκ τῆς Σάμου, ὡς ἡγγέλθη αὐτοῖς ἡ τῶν φυγάδων αὐτῇ διά-
 βασις· ὑστερήσας δ' ἐπὶ τὴν Ἑρεσον ἐφώρμηε ἐλθών. προσε- 5
 γένοντο δὲ καὶ ἐκ τοῦ Ἑλλησπόντου τινὲς δύο νῆες ἐπ' οἴκου
 ἀνακομιζόμεναι καὶ αἱ Μηθυμναῖαι· καὶ αἱ πᾶσαι νῆες παρήσαν
 ἐπὶ καὶ ἐξήκοντα, ἀφ' ὧν τῷ στρατεύματι παρεσκευάζοντο
 ὡς κατὰ κράτος μηχαναῖς τε καὶ παντὶ τρόπῳ, ἣν δύνανται,
 αἰρῆσυντες τὴν Ἑρεσον.

101. Ὁ δὲ Μίνδαρος ἐν τούτῳ καὶ ἐκ τῆς Χίου τῶν
 Πελοποννησίων αἱ νῆες, ἐπισιτισάμεναι δυοῖν ἡμέραιν, καὶ
 λαβόντες παρὰ τῶν Χίων τρεῖς τεσσαρακοστὰς ἑκάστος Χίος,
 τῇ τρίτῃ διὰ ταχέων ἀπαίρουσιν ἐκ τῆς Χίου οὐ πελάγρια, ἵνα
 μὴ περιτύχωσι ταῖς ἐν τῇ Ἑρέσῳ ναυσὶν, ἀλλ' ἐν ἀριστερεῇ
 τὴν Λέσβον ἔχοντες ἔπλεον ἐπὶ τὴν ἡπειρον. καὶ προσβαλόν- 2
 τες τῆς Φωκαίδος ἐς τὸν ἐν Καρτερίοις λιμένα καὶ ἀριστοποιη-
 σάμενοι, παραπλεύσαντες τὴν Κυμαίαν δειπνοποιοῦνται ἐν
 Ἀργεννούσαις τῆς ἡπείρου, ἐν τῷ ἀντιπέρας τῆς Μυτιλήνης.

— κατὰ τὸ ξυγγενές, als Aeoler.
 Aus demselben Grunde fanden jene
 Flüchtlinge in Kyme Unterstützung.
 — πρῶτον V. Vulg. πρώτῃ. zu
 44, 2.

4. ὡς V. Vulg. ὅτε.

5. τινὲς δύο. zu 7, 34, 5. — αἱ
 Μηθυμναῖαι, fünf an der Zahl, wie
 die Gesamtsumme zeigt. — ἀφ'
 ὧν τῷ στρατ. etwas spröde Ver-
 bindung für καὶ τῷ ἀπὸ τούτων
 στρατ.

101. 1. αἱ νῆες V. Die Vulg.
 setzt αἱ nicht hier, sondern schon
 vor ἐν, viele Codd. haben es gar
 nicht. — δυοῖν ἡμέραιν. Die Hh.
 δυοῖν ἡμέραις. Das Zahlwort ver-
 besserte schon Lobeck Phryn. 211
 u. wegen ἡμέραιν zu 5, 84, 1. —

λαβόντες, sc. οἱ ναῦται. — τεσσα-
 ρακοστὰς, Vierzigstel. Als Ein-
 heit ist wahrscheinl. der goldene
 Stater, 20 Drachmen werth, zu
 denken, sodass ein chiisches Vier-
 zigstel $\frac{1}{2}$ Drachme betrug. So
 machten die phokaïschen Sechstel
 (ἕκται Φωκαίδες) den sechsten Theil
 des phok. Staters aus. — οὐ vor
 πελάγρια ist nach Haacke's Conj.
 des Sinnes wegen hinzugefügt.
 [Dass V. es habe, giebt P. kl. Ausg.
 irrig an]. — ἐπὶ τὴν ἡπειρον,
 „i. e. παρὰ τὴν ἡπ., vel proprie
 in continentem versus et propter
 eam.“ P.

2. τῆς ἡπείρου hinzugefügt, um
 dieses Städtchen oder Dorf Argen-
 nusä von den gleichnamigen Inseln
 zu unterscheiden. — ἥδη verb. mit

3 ἐντεῦθεν δὲ ἐτι πολλῆς νυκτὸς παραπλεύσαντες καὶ ἀφικό-
μενοι τῆς ἡπείρου ἐς Ἀρματοῦντα καταντικρὺ Μηθύμνης,
ἀριστοποιησάμενοι, διὰ ταχέων παραπλεύσαντες Λέκτον καὶ
Λάρισσαν καὶ Ἀμαξιτὸν καὶ τὰ ταύτη χωρία ἀφικνοῦνται ἐς
Ῥοίτειον ἤδη τοῦ Ἑλλησπόντου, πρωίτερον μέσων νυκτῶν.
εἰςὶ δ' αὖ τῶν νεῶν καὶ ἐς Σίγειον κατήσαν καὶ ἄλλοσε τῶν
ταύτη χωρίων.

102. Οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἐν τῇ Σηστῷ δυοῖν δεούσαις εἰκοσι
ναυσὶν ὄντες, ὥς αὐτοῖς οἷ τε φρυκτωροὶ ἐσήμεαινον καὶ
ἡσθάνοντο τὰ πυρὰ ἐξαίφνης πολλὰ ἐν τῇ πολεμίᾳ φανέντα,
ἔγνωσαν ὅτι ἐσπλεύουσιν οἱ Πελοποννήσιοι. καὶ τῆς αὐτῆς
ταύτης νυκτὸς ὥς εἶχον τάχους ὑπομίζαντες τῇ Χερσονήσῳ,
παρέπλεον ἐπ' Ἐλαιούντος, βουλόμενοι ἐκπλεῦσαι ἐς τὴν εὐ-
2 ρωχρίαν τὰς τῶν πολεμίων ναῦς. καὶ τὰς μὲν ἐν Ἀβύδῳ
ἐκκαίδεκα ναῦς ἔλαθον, προειρημένης φυλακῆς τῷ φίλῳ ἐπί-
πλῳ, ὅπως αὐτῶν ἀνακῶς ἔξουσιν, ἣν ἐκπλέωσι· τὰς δὲ μετὰ
τοῦ Μινδάρου ἅμα τῇ ἔῳ κατιδόντες τὴν δίωξιν εὐθὺς ποιου-
μένου οὐ φθάνονσι πάσαις, ἀλλ' αἱ μὲν πλείους ἐπὶ τῆς Ἰμ-
βρου καὶ Αἴμνον διέφυγον, τέσσαρες δὲ τῶν νεῶν αἱ ὕσταται
3 πλέουσai καταλαμβάνονται παρὰ τὸν Ἐλαιούντα. καὶ μίαν
μὲν ἐποκείλασαν κατὰ τὸ ἱερὸν τοῦ Πρωτεσιλάου αὐτοῖς
ἀνδράσι λαμβάνουσι, δύο δὲ ἐτέρας ἄνευ τῶν ἀνδρῶν· τὴν δὲ
μίαν πρὸς τῇ Ἰμβρῳ κενὴν κατακαίουσιν.

103. Μετὰ δὲ τοῦτο ταῖς τε ἐξ Ἀβύδου ξυμμειγείσαις καὶ

τοῦ Ἑλλ., bereits zum Hell. ge-
hörig.

102. 1. ὥς εἶχον τάχους. zu 7,
2, 1. — φρυκτωροί. zu 3, 22, 7. —
ὑπομίζαντες verhält sich zu προσ-
μίζαντες, wie succedere zu acce-
dere. — ἐκπλεῦσαι ist in prägnanter
Weise mit dem Acc. construiert,
indem es durch den Zusatz von
ἐς τὴν εὐρωχρίαν den Sinn: ἐκ-
πλεύσαντες διαφυγεῖν erhält. vgl.
zu 3, 34, 2.

2. τὰς — ἐκκαίδεκα v. C. 99. —
προειρημένης φ., obwohl die-
sen Wachsamkeit anbefohlen
war. — τῷ φίλῳ ἐπίπλῳ = ὑπὸ

τοῦ φίλου ἐπίπλῳ, i. e. ὑπὸ τῶν
μετὰ Μινδάρου ἐπιπλέοντων φίλων.
Ueb. den Gebrauch des abstr. pro
concr. zu 4, 128, 1. — αὐτῶν,
τῶν Ἀθ. — ἀνακῶς, achtsam,
ein ionisches Wort. — ποιοῦμένου
Conj. von Kr. und Dobr. für ποι-
ούμενοι. — πάσαις habe ich aus
V. u. noch einem guten Cod. auf-
genommen. Die folg. Nominative
stehen nicht entgegen, wie 19, 3
zeigt: ἐφευγον μὲν μὲν νηὶ ἐς
Ἐφεσον, αἱ δὲ λοιπαὶ ἐπὶ τῆς Τέω.
Vulg. πάσαι, das neben κατιδόντες
hart wäre u. eben wegen des Folg.
leicht entstehen könnte.

3. αὐτοῖς ἀνδράσι. v. 2, 90, 6.

ταῖς ἄλλαις, ξυμπάσαις ἔξ καὶ ὀγδοήκοντα, πολιορκήσαντες Ἐλαιοῦντα ταύτην τὴν ἡμέραν, ὥς οὐ προσεχώρει, ἀπέπλευσαν ἐς Ἀβυδον.

Οἱ δ' Ἀθηναῖοι ψευσθέντες τῶν σκοπῶν καὶ οὐκ ἂν οἴο-
μενοι σφᾶς λαθεῖν τὸν παράπλου τῶν πολεμίων νεῶν, ἀλλὰ
καθ' ἡσυχίαν τειχομαχοῦντες, ὥς ἤσθοντο, εὐθὺς ἀπολιπόντες
τὴν Ἑρεσον κατὰ τάχος ἐβοήθουν ἐς τὸν Ἑλλήσποντον· καὶ
δύο τε ναῦς τῶν Πελοποννησίων αἰρουσίν, αἱ πρὸς τὸ πέλαγος
τότε θρασύτερον ἐν τῇ διώξει ἀπάρασαι περιέπεσον αὐτοῖς, καὶ
ἡμέρα ὕστερον ἀφικόμενοι ὀρμίζονται ἐς τὸν Ἐλαιοῦντα καὶ
τὰς ἐκ τῆς Ἰμβρου ὅσαι κατέφυγον κομίζονται καὶ ἐς τὴν ναυ-
μαχίαν πέντε ἡμέρας παρεσκευάζοντο.

104. Μετὰ δὲ τοῦτο ἐναυμάχουν τρόπῳ τοιῷδε. οἱ
Ἀθηναῖοι παρέπλεον ἐπὶ κέρως ταξάμενοι παρ' αὐτὴν τὴν
γῆν ἐπὶ τῆς Σηστοῦ, οἱ δὲ Πελοποννήσιοι αἰσθόμενοι ἐκ τῆς
Ἀβύδου ἀνταυῆγον καὶ αὐτοί. καὶ ὥς ἔγνωσαν ναυμαχήσον-
τες, παρέτειναν τὸ κέρας οἱ μὲν Ἀθηναῖοι παρὰ τὴν Χερσό-
νησον, ἀρξάμενοι ἀπὸ Ἰδάκου μέχρι Ἀρριανῶν, νῆες ἔξ καὶ
ἐβδομήκοντα, οἱ δ' αὖ Πελοποννήσιοι ἀπὸ Ἀβύδου μέχρι
Δαρδάνου, νῆες ὀκτὼ καὶ ὀγδοήκοντα. κέρας δὲ τοῖς μὲν 3
Πελοποννησίοις εἶχον τὸ μὲν δεξιὸν Συρακόσιοι, τὸ δ' ἔτε-
ρον αὐτὸς Μίνδαρος καὶ τῶν νεῶν αἱ ἄριστα πλέουσai, Ἀθη-
ναίοις δὲ τὸ μὲν ἀριστερόν Θράσυλος, ὁ δὲ Θρασύβουλος τὸ
δεξιόν· οἱ δὲ ἄλλοι στρατηγοὶ ὥς ἕκαστοι διετάξαντο. ἐπει- 4
ρομένων δὲ τῶν Πελοποννησίων πρότερόν τε ξυμμίξαι, καὶ
κατὰ μὲν τὸ δεξιὸν τῶν Ἀθηναίων ὑπερσχόντες αὐτοὶ τῷ
εὐωνύμῳ ἀποκλῆσαι τοῦ ἔξω αὐτοὺς ἔκπλου, εἰ δύναιντο,
κατὰ δὲ τὸ μέσον ἐξῶσαι πρὸς τὴν γῆν οὐχ ἑκάς οὐσαν, οἱ
Ἀθηναῖοι γνόντες, ἧ μὲν ἐβούλοντο ἀποφράξασθαι αὐτοὺς οἱ
ἐναντίοι, ἀντεπεξῆγον καὶ περιεγίγνοντο τῷ πλῶ· τὸ δ' 5

103. 1. ταῖς ἄλλαις, i. e. ταῖς μετὰ τοῦ Μινδάρου.

2. ψευσθέντες τῶν σκ., die sich geirrt hatten in ihren Spä-
hern. Zur Sache 100, 2. — τὴν Ἑρεσον. 100, 5. — τότε. 102, 2.

104. 1. ἐπὶ κέρως. zu 2, 90, 4.
2. ὀγδοήκοντα nur in zwei Codd.
Vulg. ἐξήκοντα. Aber §. 5 heisst
es ausdrücklich, wie auch aus der
anderweitigen Berechnung einleuch-

tet, dass die athenische Flotte die
kleinere gewesen sei. — τὸ μὲν
ἀριστερόν κτέ. Chiasmus.

4. ὑπερσχόντες, der Nom. c. Inf.
nach ἐπειγομένων. v. 5, 41, 2. —
αὐτούς. Ueb. die Stellung zu 1, 68,
1. — περιεγίγνοντο τῷ πλῶ, über-
holten sie in der Fahrt, wo-
durch sie die Absicht des Feindes,
ihnen den Weg nach aussen zu
sperrern, vereitelten.

εὐώνυμον αὐτοῖς ὑπερεβελήκει ἤδη τὴν ἄκραν ἢ Κυνὸς σῆμα καλεῖται· τῷ δὲ μέσῳ, τοιούτου ξυμβαίνοντος, ἀσθενέσι καὶ διεσπασμέναις ταῖς ναυσὶ καθίσταντο, ἄλλως τε καὶ ἐλάσσοσι χρώμενοι τὸ πλῆθος καὶ τοῦ χωρίου τοῦ περὶ τὸ Κυνὸς σῆμα ὀξεῖαν καὶ γωνιώδη τὴν περιβολὴν ἔχοντος, ὥστε τὰ ἐν τῷ ἐπέκεινα αὐτοῦ γιγνόμενα μὴ κάτοπτα εἶναι.

105. Προσπεσόντες οὖν οἱ Πελοποννήσιοι κατὰ τὸ μέσον ἐξέωσάν τε ἐς τὸ ξηρὸν τὰς ναῦς τῶν Ἀθηναίων καὶ ἐς τὴν 2 γῆν ἐπεξέβησαν, τῷ ἔργῳ πολὺ περισχόντες. ἀμῦναι δὲ τῷ μέσῳ οὐδ' οἱ περὶ τὸν Θρασύβουλον ἀπὸ τοῦ δεξιοῦ ὑπὸ πλῆθους τῶν ἐπικειμένων νεῶν ἐδύναντο, οὐδ' οἱ περὶ τὸν Θράσυλον ἀπὸ τοῦ εὐωνύμου· ἀφανές τε γὰρ ἦν διὰ τὴν ἄκραν τὸ Κυνὸς σῆμα καὶ ἅμα οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ἄλλοι οὐκ ἐλάσσους ἐπιτεταγμένοι εἶργον αὐτούς, πρὶν οἱ Πελοποννήσιοι διὰ τὸ κρατήσαντες ἀδεῶς ἄλλοι ἄλλην ναῦν διώκοντες 3 ἤρξαντο μέρει τινὶ σφῶν ἀτακτότεροι γενέσθαι. γνόντες δὲ οἱ περὶ τὸν Θρασύβουλον τὰς ἐπὶ σφίσι ναῦς ἐπεχούσας, παυσάμενοι τῆς ἐπεξαγωγῆς ἤδη τοῦ κέρους καὶ ἐπαναστρέψαντες, εὐθύς ἡμύναντό τε καὶ τρέπουσι, καὶ τὰς κατὰ τὸ νικῆσαν τῶν Πελοποννησίων μέρος ὑπολαβόντες πεπλανημένας ἐκοπτόν τε καὶ ἐς φόβον τὰς πλείους ἀμαχεῖ καθίστασαν. οἱ τε Συρακόσιοι ἐτύγγανον καὶ αὐτοὶ ἤδη τοῖς περὶ τὸν Θράσυλον ἐνδεδωκότες καὶ μᾶλλον ἐς φυγὴν ὁρμήσαντες, ἐπειδὴ καὶ τοὺς ἄλλους ἐώρων.

106. Γεγενημένης δὲ τῆς τροπῆς καὶ καταφυγόντων τῶν Πελοποννησίων πρὸς τὸν Μείδιον μάλιστα ποταμὸν τὸ πρῶτον, ὕστερον δὲ ἐς Ἀβυδὸν, ναῦς μὲν ὀλίγας ἔλαβον οἱ Ἀθηναῖοι (στενὸς γὰρ ὦν ὁ Ἑλλήσποντος βραχείας τὰς ἀποφυγὰς τοῖς ἐναντίοις παρεῖχε), τὴν μέντοι νίκην ταύτην τῆς ναυμα-

105. 1. περισχόντες. v. 5, 7, 3.

2. ἀφανές — ἦν. Subj. wohl τὸ μέσον. Andere denken einen allgemeinen Begriff: der Vorgang dazu. — διὰ τὸ — διώκοντες. zu 4, 63, 1. Die Vulg. διώκειν muss den besten Codd. gegenüber als Correctur erscheinen.

3. γνόντες, sc. τοῦτο, τὴν ἀταξίαν. — τὰς — ἐπεχούσας ist doch wohl soviel als τὰς σφίσι ἐπικειμέ-

νας ναῦς, wenschen die Constr. nicht belegt werden kann. Zu verb. ist der Acc. mit ἡμύναντό τε καὶ τρ. Ueb. die Stellung von ἐπεχούσας zu 1, 11, 3. — ὑπολαβόντες, auffangend, intercepte. D. Schol., dem Andere folgen, erklärt es durch δεξάμενοι, weniger passend zu πεπλανημένας. — ἀμαχεῖ, ohne Kampf, von Seiten der Angegriffenen. — τοὺς ἄλλους ἐώρων. Was ist zu ergänzen?

χίας ἐπικαιροτάτην δὴ ἔσχον. φοβούμενοι γὰρ τέως τὸ τῶν 2
Πελοποννησίων ναυτικὸν διὰ τε τὰ κατὰ βραχὺ σφάλματα καὶ
διὰ τὴν ἐν τῇ Σικελίᾳ ξυμφορὰν, ἀπηλλάγησαν τοῦ σφᾶς τε
αὐτοὺς καταμέμφεσθαι καὶ τοὺς πολεμίους ἔτι ἀξίους του ἐς
τὰ ναυτικά νομίζειν. ναῦς μέντοι τῶν ἐναντίων λαμβάνουσι 3
Χίας μὲν ὀκτώ, Κορινθίας δὲ πέντε, Ἀμπρακιώτιδας δὲ δύο
καὶ Βοιωτίας δύο, Λευκαδίων δὲ καὶ Λακεδαιμονίων καὶ Συ-
ρακοσίων καὶ Πελληνέων μίαν ἐκάστων· αὐτοὶ δὲ πεντεκαί-
δεκα ναῦς ἀπολλύουσιν. στήσαντες δὲ τροπαῖον ἐπὶ τῇ ἄρκῳ 4
οὗ τὸ Κυνὸς σημεῖα καὶ τὰ ναυάρια προσαγαγόμενοι καὶ νε-
κροὺς τοῖς ἐναντίοις ὑποσπόνδους ἀποδόντες ἀπέστειλαν καὶ
ἐς τὰς Ἀθήνας τριήρη ἄγγελον τῆς νίκης. οἱ δὲ ἀφικομένης 5
τῆς νεὸς καὶ ἀνέλπιστον τὴν εὐτυχίαν ἀκούσαντες ἐπὶ τε ταῖς
περὶ τὴν Εὐβοίαν ἄρτι ξυμφοραῖς καὶ κατὰ τὴν στάσιν γεγε-
νημέναις πολὺ ἐπερρώσθησαν καὶ ἐνόμισαν σφίσιν ἔτι δυνατὰ
εἶναι τὰ πράγματα, ἣν προθύμως ἀντιλαμβάνονται, περι-
γενέσθαι.

107. Μετὰ δὲ τὴν ναυμαχίαν ἡμέρᾳ τετάρτῃ ὑπὸ σπου-
δῆς ἐπισκευάσαντες τὰς ναῦς οἱ ἐν τῇ Σηστῷ Ἀθηναῖοι ἔπλεον
ἐπὶ Κύζικον ἀφεστηκῆσαν· καὶ κατιδόντες κατὰ Ἀρπάριον
καὶ Πρίαπον τὰς ἀπὸ τοῦ Βυζαντίου ὀκτὼ ναῦς ὁρμούσας,
ἐπιπλεύσαντες καὶ μάχῃ κρατήσαντες τοὺς ἐν τῇ γῇ ἔλαβον
τὰς ναῦς. ἀφικόμενοι δὲ καὶ ἐπὶ τὴν Κύζικον ἀτείχιστον
οὖσαν προσηγάγοντο πάλιν καὶ χρήματα ἀνέπραξαν. ἔπλευσαν 2
δὲ ἐν τούτῳ καὶ οἱ Πελοποννήσιοι ἐκ τῆς Ἀβύδου ἐπὶ τὸν
Ἐλαιοῦντα καὶ τῶν σφετέρων νεῶν τῶν αἰχμαλώτων ὅσαι
ἦσαν ὑγιεῖς ἐκομίσαντο (τὰς δὲ ἄλλας Ἐλαιούσιοι κατέκασαν),
καὶ ἐς τὴν Εὐβοίαν ἀπέπεμψαν Ἴπποκράτη καὶ Ἐπικλέα κομι-
οῦντας τὰς ἐκεῖθεν ναῦς.

108. Κατέπλευσε δὲ ὑπὸ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τούτους
καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης ταῖς τρισὶ καὶ δέκα ναυσὶν ἀπὸ τῆς Κάννου
καὶ Φασήλιδος ἐς τὴν Σάμον, ἀγγέλλων ὅτι τὰς τε Φοινίσσας

106. 2. κατὰ βραχὺ, im Klei-
nen. — τον Emend. von Duker
für τοῦ.

4. νεκρούς ohne Art. zu 4, 14, 5.

5. ἐπὶ — γεγ. Welches wäre die
ganz regelrechte Stellung von τε u.
γεγεννημέναις? — ἄρτι. C. 95. —

δυνατὰ κτέ. Dieselbe Constr. 3,
86, 4.

107. 2. τῶν αἰχμαλώτων, der
von den Ath. bei Kynos Sema ge-
nommenen. — τὰς ἐκεῖθεν ναῦς.
95, 1.

108. 1. ταῖς τρισὶ κ. δ. v. C. 88.
— Κάννον καὶ Φασ. Ueber die

ναὺς ἀποστρέψειε Πελοποννησίους ὥστε μὴ ἐλθεῖν, καὶ τὸν Τισσαφέρην ὅτι φίλον πεποιήκοι μᾶλλον Ἀθηναίοις ἢ πρό-
 2 τερον. καὶ πληρώσας ναὺς ἐννέα πρὸς αἷς εἶχεν, Ἀλικαρνα-
 σέας τε πολλὰ χρήματα ἐξέπραξε καὶ Κῶν ἐτείχευσεν. ταῦτα
 δὲ πράξας καὶ ἄρχοντα ἐν τῇ Κῷ καταστήσας πρὸς τὸ μετό-
 πωρον ἤδη ἐς τὴν Σάμον κατέπλευσεν.

3 Καὶ ὁ Τισσαφέρης ἀπὸ τῆς Ἀσπένδου, ὡς ἐπύθετο τὰς
 τῶν Πελοποννησίων ναὺς ἐκ τῆς Μιλήτου ἐς τὸν Ἑλλησπον-
 4 τον πεπλευκνίας, ἀναξεύξας ἤλανθεν ἐπὶ τῆς Ἰωνίας. ὄντων
 δὲ τῶν Πελοποννησίων ἐν τῷ Ἑλλησπόντῳ, Ἀντάνδριοι (εἰσὶ
 δὲ Αἰολῆς) παρακομισάμενοι ἐκ τῆς Ἀβύδου περὶ διὰ τῆς
 Ἰδης τοῦ ὅρους ὀπλίτας ἐσηγάγοντο ἐς τὴν πόλιν, ὑπὸ Ἀρ-
 σάκου τοῦ Πέρσου, Τισσαφέρους ὑπάρχου, ἀδικούμενοι,
 ὅσπερ καὶ Ἀηλίους τοὺς Ἀτραμύτιον κατοικήσαντας, ὅτε ὑπ'
 Ἀθηναίων Ἀήλον καθάρσεως ἕνεκα ἀνέστησαν, ἔχθραν προσ-
 ποιησάμενος ἄδηλον καὶ ἐπαγγείλας στρατιὰν αὐτῶν τοῖς
 βελτίστοις, ἐξαγαγὼν ὡς ἐπὶ φιλίᾳ καὶ ξυμμαχίᾳ, τηρήσας
 ἀριστοποιουμένους καὶ περιστήσας τοὺς ἐναντοῦ κατηκόντισε.
 5 φοβούμενοι οὖν αὐτὸν διὰ τοῦτο τὸ ἔργον μήποτε καὶ περὶ
 σφαῖς τι παρανομήσῃ, καὶ ἄλλα ἐπιβάλλοντος αὐτοῦ ἂ φέρειν
 οὐκ ἠδύνατο, ἐκβάλλουσι τοὺς φρουροὺς αὐτοῦ ἐκ τῆς ἀκρο-
 πόλεως.

109. Ὁ δὲ Τισσαφέρης αἰσθόμενος καὶ τοῦτο τῶν Πελο-
 ποννησίων τὸ ἔργον καὶ οὐ μόνον τὸ ἐν Μιλήτῳ καὶ Κνίδῳ
 (καὶ ἐνταῦθα γὰρ αὐτοῦ ἐξεπεπτώκεσαν οἱ φρουροί), διαβε-
 βλήσθαι τε νομίσας αὐτοῖς σφόδρα καὶ δεισας μὴ καὶ ἄλλο τι
 ἔτι βλάπτωσι, καὶ ἅμα ἀχθόμενος εἰ Φαρνάβαξος ἐξ ἐλάσσονος
 χρόνου καὶ δαπάνης δεξάμενος αὐτοὺς κατορθώσει τι μᾶλλον
 τῶν πρὸς τοὺς Ἀθηναίους, πορεύεσθαι διενοεῖτο πρὸς αὐτοὺς
 ἐπὶ τοῦ Ἑλλησπόντου, ὅπως μέμψηται τε τῶν περὶ τὴν Ἀν-

Stellung zu 3, 29, 1. — ὥστε u. gleich ὅτι nachgestellt. zu 1, 77, 2.

2. καὶ ἄρχοντα V. καὶ ἄρχοντας zwei schlechte Hh. Vulg. ἄρχοντας. — ἤδη verb. mit πρὸς τὸ μετόπωρον. zu 1, 30, 4.

3. Ἀσπένδου. 87, 6.

4. Ἀηλίους κτέ. 5, 1. — ἔχθραν προσπ. ἄδ., „nachdem er eine geheime Feindschaft gegen

Jemand, den er bekriegen wolle, vorgeschützt.“ K. — ἐπαγγείλας στρατιάν, wie exercitum indicere, auch 7, 17, 1.

109. 1. τὸ ἐν Μιλήτῳ. 84, 4. — καὶ — φρουροί soll wohl nur als Erklärung von Κνίδῳ gelten, um diesen in Bezug auf Knidos früher nicht erwähnten Vorfall hier nachzuholen. — μᾶλλον, mehr

ταυδρον γεγενημένων καὶ τὰς διαβολὰς καὶ περὶ τῶν Φοινισσῶν
νεῶν καὶ τῶν ἄλλων ὡς εὐπρεπέστατα ἀπολογήσεται. καὶ
ἀφικόμενος πρῶτον εἰς Ἑφεσον θυσίαν ἐποιήσατο τῇ Ἀρτέμιδι.
[ὅταν ὁ μετὰ τοῦτο τὸ θέρος χειμῶν τελευτήσῃ, ἐν καὶ εἰκοστὸν
ἔτος πληροῦται.]

als er selbst. — τὰς διαβολὰς —
ἀπολογήσεται. Thuk. hat ἀπολο-
γεῖσθαι noch zweimal mit dem
Acc. 3, 62, 6 u. 8, 68, 2, doch in
etwas verschiedenem Sinne; aber
gerade wie hier Demosth. p. 1052,
26 οὐδ' ἀπολογήσασθαι μοι ἐξεγέ-
νετο οὐδὲ πολλοστὸν μέρος ὧν
κατεψεύδοντο ἡμῶν, und so auch
Spätere. Mehrere Codd. schieben

ἀπόσῃται nach διαβολὰς ein, was
ganz einem Glossem gleicht. Ueb.
Cobets Conj. ἀπολύσεται (u. vorher
μεινύεται) s. Herbst 47 f.

2. [ὅταν — πληροῦται.] Obwohl
alle Codd. ausser einem diesen
Zusatz haben, ist er doch ohne
Zweifel nicht von der Hand des
Thukydides.

I. Geographischer Index.

Es sind hier natürlich die allgemein bekannten Namen ausgeschlossen worden.

Abdera Stadt an der thrakischen Küste.

Abydos Stadt am Hellespont, Sestos gegenüber.

Achaja, das phthiotische, Landschaft in Thessalien, vom Spercheios bis zum Enipeus. — *Ἀχαιοὶ Φθιώται* das Hauptvolk in Phthiotis.

Acharnä einer der grössten Dämonen in Attika, nördl. von Athen.

Acheloos Gränzfluss zwischen Akarnanien und Aetolien.

Acheron Fluss in Epirus, durchfliesst den acherusischen See.

Aegaleos Berg zwischen Athen und Eleusis, Salamis gegenüber.

Aegition Stadt im südöstl. Aetolien.

Aenianes Völkerschaft am Spercheios im südwestl. Thessalien.

Aenos Stadt an der thrak. Küste.

Aeolos' Inseln, häufiger die liparischen genannt, im N. Siciliens.

Aethäa Stadt in Lakonika.

Agräer Barbaren im N. von Aetolien.

Agrianer, pänische Völkerschaft im äussersten N. von Makedonien, im Quellgebiete des Strymon.

Akanthos Stadt auf Chalkidike am strymonischen Meerbusen.

Akesines kleiner Küstenfluss unweit Naxos auf Sicilien.

Akrä Stadt im S. von Sicilien, unweit Syrakus u. Kamarina.

Akräon Lepas Fels unweit Syrakus.

Akragas 1) Stadt an der SWküste Siciliens (Agrigent). 2) Fluss ebendasselbst.

Akrothoi Stadt am Berge Athos auf Chalkidike.

Akte Landschaft, die nordöstlichste von den drei Spitzen der Halbinsel Chalkidike.

Aktion Stadt in Akarnanien, am Eingang des amprak. Meerb.

Almopia, Almopes Land u. Volk in Makedonien.

Alope Stadt im epiknemidischen Lokris.

Alyzia Stadt an der NWküste von Akarnanien.

Amphilocher Barbaren im N. von Akarnanien. (Amphilochia.)

Amphipolis Stadt in Makedonien, nahe an der Mündung des Strymon.

Amphissa Stadt im ozol. Lokris, unweit der östl. Gränze.

Amprakia Stadt im südl. Epirus am Fl. Arachtos.

Amyklä Städtchen, wenig südl. von Sparta.

Anäa Stadt an der Küste von Ionien, Samos gegenüber.

Anaktorion Stadt in Akarnanien am amprak. Meerb.

Anapos Fluss 1) in Akarnanien; 2) in Sicilien bei Syrakus.

Andros Insel nahe der Sspitze von Euböa.

Antandros Stadt in Aeolis in Kl. Asien am atramytteischen Meerb.

Anthemus Landschaft in Makedonien zw. Strymon u. Axios.

Anthene Stadt im kynosurischen Gebiete, dem Gränzlande zw. Lakonika u. Argolis.

Antissa Stadt auf Lesbos.

Aphrodisia Stadt in Lakonika.

Aphytis Stadt auf der Halbins. Pallene in Chalkidike.

Apidanos Zufluss des Enipeus, bei Pharsalos in Thessalien.

Apodoter Volk in Aetolien.

Apollonia Küstenstadt in Illyris Gräcia am Fl. Aoo's.

Argennusä Städtchen oder Dorf in Aeolis in Kl. Asien, gegenüber den gleichnamigen Inseln.

- Argilos** Stadt in Bisaltia in Makedonien, nahe bei Amphipolis.
- Arginion** Vorgebirge bei Erythrä in Ionien.
- Argos**, das amphiloichische, am amprak. Meerb. in Akarnanien.
- Arnä** Stadt in Chalkidike.
- Arne** Stadt in Thessalien, wahrsch. zw. dem Enipeus u. Apidanos.
- Arnissa** Stadt in Makedonien.
- Arrhiani** Stadt (?) im thrakischen Chersones.
- Artemision** Vorgebirge im N. von Euböa.
- Asine** Stadt an der Sspitze Messeniens.
- Asopos** Fluss in Böotien.
- Aspendos** Küstenstadt in Pamphylien.
- Assinaros** Küstenfluss in Sicilien, südl. von Syrakus.
- Astakos** Stadt im SW. von Akarnanien.
- Atalante** 1) Insel bei dem opunt. Lokris. 2) Stadt in Makedonien im obern Axiothale.
- Athos** Berg auf der Aktē von Chalkidike.
- Atintaner** Volk im äussersten NO. von Epirus.
- Atramyttion** Stadt in Aeolis in Kl. Asien.
- Aulon** Ort am See Bolbe in Chalkidike.
- Axios** Fluss in Makedonien.
- Beröa** Stadt in Makedonien nahe am thermäischen Meerb.
- Bisaltia** Landschaft in Makedonien zw. Strymon u. Axios.
- Bithynische Thraker** in Kl. Asien.
- Böon** Stadt in Doris.
- Bolbe** See in Chalkidike.
- Bolissos** Städtchen auf Chios.
- Bomieer** Volk in Aetolien im Quellgebiet des Euenos.
- Bottia** Landschaft in Makedonien, alter Wohnsitz der Bottiäer.
- Bottike** Gränzland von Chalkidike, späterer Wohnsitz der Bottiäer.
- Brikinnä** Feste bei Leontini in Sicilien.
- Brilessos** Berg in Attika, in der Quellgegend des Kephisos.
- Bromiskos** Ort am See Bolbe in Chalkidike.
- Budoron** Feste auf Salamis.
- Bukolion** in Arkadien zw. Mantinea u. Laodikion.
- Buphras** Ort bei Pylos in Messenien.
- Chäroncia** Stadt an der Wseite von Böotien.
- Chaläon** Stadt im ozol. Lokris.
- Chalke** kleine Insel zw. Kos und Rhodos.
- Chalkedon** am Bosporus in Kl. Asien.
- Chalkideer** Bew. 1) der Stadt Chalkis am Euripos auf Euböa; 2) der Halbinsel Chalkidike.
- Chaoner** Volk in Epirus.
- Charadros** Bach bei Argos.
- Charybdis** Strudel zw. Rhegion und Messene.
- Cheimerion** Vorgeb. und Hafen in Thesprotis in Epirus.
- Chersonesos** 1) der thrakische am Hellespont. 2) Ort im Korinthischen.
- Chörades** Inseln im Meerbusen von Tarent.
- Daphnus** Ort bei Klazomenä in Ionien.
- Dardanos** Stadt an der asiat. Seite des Hellespont.
- Daskon** Ort bei Syrakus.
- Daskylitische** Satrapie, den nördl. Theil von Kl. Asien umfassend.
- Daulia** Stadt in Phokis.
- Dekeleia** Demos in Attika.
- Delion** Stadt im SO. von Böotien.
- Delos** Insel etwa in der Mitte der Kykladen.
- Delphi** Stadt in Phokis.
- Delphinion** Feste auf Chios.
- Dersäer** thrakisches Volk am linken Ufer des Strymon.
- Didyme** eine der liparischen Inseln bei Sicilien.
- Dion** Stadt 1) am Berge Athos (Einw. *Διῆς*); 2) im S. von Makedonien (Einw. *Διόν*).
- Doberos** päonische Stadt in Makedonien.
- Dolopia** Landschaft im SO. von Epirus.
- Drabeskos** edonische Stadt in Makedonien.
- Droër** thrak. Volk am linken Ufer des Strymon.
- Drymussa** kleine Insel bei Klazomenä.
- Dryoper** alter Volksstamm urspr. zw. Parnass u. Oeta.
- Dryos Kephälä** enger Gebirgspass des Kithäron in Böotien.
- Dyme** Stadt im W. von Achaja.
- Echinades** Inseln vor der Mündung des Acheloos.

- Edoner** thrak. Volk.
Eetioneia Platz am Peiräeus.
Egesta Stadt im W. von Sicilien.
Eidomene Stadt in Makedonien im obern Axiothale.
Eläatis ein Theil von Thesprotis in Epirus.
Eläus Stadt im thrak. Chersones.
Eleusis Demos in Attika.
Elimiotes makedonische Völkerschaft am Haliakmon.
Ellomenon Ort auf Leukadia.
Elorische Strasse von Eloros (oder Heloros) nach Syrakus.
Elymer Volk im W. von Sicilien.
Embaton Ort im Gebiet von Erythrä in Ionien.
Enipeus Nebenfluss des Peneios in Thessalien.
Ennea Hodoi alter Name von Amphipolis.
Enneakrunos Quelle in Athen.
Eon Stadt 1) an der Mündung des Strymon; 2) in Chalkidike.
Eordia Landschaft in Makedonien.
Ephesos Stadt in Ionien.
Ephyre Stadt in Thesprotis in Epirus.
Epidaunos Küstenstadt in Illyris Gräca.
Epidauros Stadt 1) an der Oküste von Argolis; 2) *Ἐ. ἡ Λιμνὴ* an der Oküste von Lakonika.
Epipolä Anhöhen im N. u. W. von Syrakus.
Epizephyrische Lokrer in Unteritalien.
Erä Stadt in Ionien unweit Teos.
Eresos Stadt auf Lesbos.
Eretria Stadt auf Euböa am Euripos.
Erineos 1) Stadt in Doris. 2) Stadt in Achaja. 3) Fluss in Sicilien südl. von Syrakus.
Erythrä Stadt 1) in Böotien unweit Platäa; 2) in Ionien.
Eryx Stadt im W. von Sicilien.
Euenos Fluss in Aetolien.
Euesperitā Einw. einer Stadt an der Nküste von Afrika unweit Barka.
Eupalion Stadt im ozol. Lokris.
Euripos Meerenge zw. Euböa und Böotien.
Europos Stadt in Makedonien am Fl. Axios.
Euryelos Berg u. Feste bei Syrakus.
Eurytaner Volk in Aetolien.
Galepsos Küstenstadt westl. von der Mündung des Strymon.
Gela 1) Stadt an der Sküste von Sicilien. 2) Fluss ebendas.
Gerästos Vorgeb. auf der Sküste von Euböa.
Geraneia Gebirge zw. Megara und Korinth.
Geta (?) Feste der Sikeler.
Geten Volk zw. Hämos u. Donau.
Gigonos Stadt in Makedonien unweit Potidäa.
Glauke Ort am Vorgeb. Mykale in Ionien.
Gortynia Stadt in Makedonien im obern Axiothale.
Graäer Volk am obern Strymon.
Graike γῆ die Gegend um Oropos in Attika.
Grestonia Landschaft in Makedonien zw. Strymon u. Axios.
Gyrtona Stadt in Pelasgiotis in Thessalien.
Halex Fluss zw. Rhegion und Lokri.
Haliartos Stadt in Böotien am See Kopais.
Haliās Küstenlandschaft in Argolis (Einw. *Μιῆς*).
Halikarnasos Stadt in Doris in Kl. Asien.
Halikya Stadt in Sicilien.
Halys Fluss in Kl. Asien.
Hamaxitos Stadt in Aeolis in Kl. Asien.
Harmatus desgl.
Harpagion Stadt an der Propontis unweit Kyzikos.
Helos Küstenstadt in Lakonika.
Heräa Stadt an der Wseite von Arkadien, am Fl. Alpheios.
Heräon Anhöhe bei Epidauros in Argolis.
Herakleia, das trachinische, Stadt an der Sgrenze von Thessalien.
Herakleotis das Gebiet von Herakleia in Bithynien.
Hermione Stadt an der Sküste von Argolis.
Hessos Stadt im ozol. Lokris.
Hestiäa Stadt auf Euböa, später Oreos.
Hiera eine der liparischen Inseln.
Hiereer ein Theil der Melieer am melieischen (maliakischen) Meerb.
Himera Stadt an der Nküste von Sicilien.
Himeräon Ort bei Amphipolis.
Hyäa Stadt im ozol. Lokris.
Hybla, das geleatische, an d. Oküste von Sicilien.
Hykkara Stadt an der Nküste von Sicilien.

- Hylas** Küstenfluss in Unteritalien unweit Kroton.
- Hyllaischer** Hafen in Kerkyra.
- Hysiä** 1) Stadt in Böotien unweit Platäa. 2) Ort im Gebiet von Argos.
- Iapyger** Volk in Unteritalien.
- Iasos** Stadt in Ionien, davon der iasische Meerb.
- Iberia** u. **Iberer** Land u. Volk viell. zw. Pyrenäen u. Rhone.
- Ichthys** Vorgeb. im hohlen Elis.
- Ida** Berg bei Troja.
- Idakos** Stadt (?) im thrak. Chersones.
- Idomene** (ä) Hügel in Amphilochia in Akarnanien.
- Ielysos** Stadt auf Rhodos.
- Ikaros** Insel westl. von Samos.
- Imbros** Insel am thrak. Chersones.
- Inessa** Stadt der Sikeler.
- Ipnos** Dorf im ozol. Lokris.
- Istone** Berg auf Kerkyra.
- Istros** die untere Donau.
- Italioten** die Griechen in Italien.
- Ithome** Feste in Messenien.
- Itone** Stadt bei Lokri in Unteritalien.
- Kadmeis** γῆ Böotien.
- Käadas** Schlund, in welchen die Verbrecher in Sparta geworfen wurden.
- Käkinos** Fluss bei Lokri in Unteritalien.
- Kakyparis** Fluss südl. von Syrakus.
- Kalex** Fluss bei Herakleia in Bithynien.
- Kallieer** Volk in Aetolien.
- Kallirrhoe** Quelle in Athen.
- Kalydon** Stadt in Aetolien.
- Kamarina** Stadt an der Sküste von Sicilien.
- Kameiros** Stadt auf Rhodos.
- Kanasträon** Vorgeb. auf Pallene in Chalkidike.
- Karchedon** = Karthago.
- Kardamyle** Ort auf Chios.
- Karteria** Ort bei Phokäa in Aeolis in Kl.Asien.
- Karyä** Stadt in Lakonika, nördl. von Sparta.
- Karystos** Stadt auf der Sspitze von Euböa.
- Kasmenä** Stadt im S. von Sicilien.
- Katane** Stadt an der Oküste von Sicilien.
- Kauloniatis** Landschaft in Unteritalien.
- Kaunos** Küstenstadt in Karien.
- Kekryphaleia** Insel an der Oküste von Argolis bei Epidauros.
- Kenäon** nordwestl. Vorgebirge auf Euböa.
- Kenchreia** (ä) Hafen auf der Oseite von Korinth.
- Kentoripa** Stadt der Sikeler.
- Keos** Insel südöstl. nahe bei Attika (Einw. *Κεῖοι*).
- Kephallenia** Insel im ion. Meere.
- Kerameikos**, ein äusserer und ein innerer, Stadttheile von Athen.
- Kerdylion** Ort auf einer Anhöhe bei Amphipolis.
- Kerkine** Gebirge in Makedonien.
- Kestrine** Landschaft an der Oküste von Epirus.
- Kithäron** Gränzgebirge zw. Attika u. Böotien.
- Kition** Stadt an der Oküste von Kypros.
- Klaros** Hain des Apollon vor Kolophon in Ionien.
- Klazomenä** Stadt in Ionien.
- Kleonä** Stadt 1) auf der Akte in Chalkidike; 2) in Argolis an der Gränze von Korinth.
- Knidos** Stadt in Doris in Kl.Asien.
- Kolonä** Städtchen in Troas.
- Kolonos** Hügel bei Athen.
- Kolophon** Stadt in Ionien.
- Kopä** Stadt am See Kopais in Böotien.
- Κορῶς λιμὴν** Hafen bei Torone auf der Halbinsel Sithonia in Chalkidike.
- Koroneia** Stadt in Böotien.
- Koronta** (oder Koron?) Stadt in Akarnanien.
- Korykos** Vorgeb. bei Erythrä in Ionien.
- Koryphasion** = Pylos in Messenien.
- Kos** Insel bei Doris in Kl.Asien.
- Kotyrta** Stadt in Lakonika.
- Kranier** auf Kephallenia.
- Kranon** in Thessalien am südl. Abhänge des Pelion.
- Krenä** Ort in Amphilochia.
- Krestonisch** s. Grestonia.
- Krisäischer** Meerb., Theil des korinthischen.
- Krokyleion** Städtchen (?) in Aetolien.
- Krommyon** Dorf im Korinthischen.
- Kropeia** Demos in Attika, nördl. von Athen.
- Kroton** Stadt in Unteritalien.
- Krusis** γῆ Landstrich in Makedonien unweit Potidäa.
- Kydonia** Stadt im W. von Kreta.

- Kyllene** Hafenstadt und Schiffswerfte der Eleier.
- Kyme** Stadt 1) in Aeolis in Kl. Asien; 2) im Lande der Opiker in Unteritalien.
- Kynos Sema** Vorgeb. am thrak. Chersones.
- Kynosuria** γῆ südöstlichste Landschaft von Argolis.
- Kypsela** Stadt in Arkadien am Alpheios.
- Kyrene** Stadt an der Nküste von Afrika.
- Kyrrhos** Stadt in Makedonien.
- Kythera** Insel südl. von Lakonika.
- Kytinion** Stadt in Doris.
- Kyzikos** Stadt an der Propontis.
- Labdalon** Bergfeste bei Syrakus.
- Lade** Insel vor Milet.
- Läer** päonisches Volk in Makedonien.
- Lästrygonen** mythisches Volk in Sicilien.
- Lampsakos** Stadt am Hellespont.
- Laodikion** Stadt in Arkadien.
- Larisa** Stadt in Thessalien nahe am Peneios.
- Larissa** Stadt in Aeolis in Kl. Asien.
- Las** Küstenstädtchen in Lakonika.
- Laurion** Berg in Attika.
- Lebedos** Stadt in Ionien zw. Teos u. Kolophon.
- Lektos** Stadt in Aeolis in Kl. Asien.
- Lekythos** Castell von Torone.
- Leokorion** alter Tempel zu Athen im innern Kerameikos.
- Leon** Ort bei Syrakus.
- Leontini** Stadt an der Oseite von Sicilien.
- Lepreon** Stadt im südl. Elis.
- Leros** Insel in der Nähe von Doris u. Ionien.
- Leukas** Insel bei Akarnanien.
- Leukimme** Vorgeb. von Kerkyra.
- Leukonion** Ort auf Chios.
- Leukon Teichos** Stadttheil von Memphis in Aegypten.
- Leuktra** Stadt in Lakonika an der Gränze von Arkadien.
- Ligyer** Volk wahrsch. zw. Pyrenäen u. Rhone.
- Limnä** Platz in Athen.
- Limnäa** Dorf bei dem amphiloichischen Argos in Akarnanien.
- Lindii** früherer Name von Gela in Sicilien.
- Lindos** Stadt auf Rhodos.
- Lipara** die grösste der liparischen oder Aeolos-Inseln bei Sicilien.
- Lokri** Stadt in Unteritalien.
- Loryma** Stadt in Doris in Kl. Asien.
- Lykäon** Gebirge im S. von Arkadien.
- Lynkos** oder **Lynkestis** Landschaft in Makedonien.
- Lysimeleischer** Sumpf bei Syrakus.
- Mäandros** Fluss in Kl. Asien.
- Mäder** päonisches Volk in Makedonien.
- Mänalia** Gegend in Arkadien.
- Magnesia** Stadt am Fluss Mäander.
- Magnetier** Volk am Ostrande von Thessalien.
- Malea** Vorgeb. 1) an der südöstl. Spitze von Lakonika; 2) an der südöstl. Spitze von Lesbos. Viell. 3) ein Ort im Norden von Mytilene auf Lesbos.
- Mantineia** Stadt in Arkadien.
- Marathon** Demos in Attika an der Oseite.
- Marathussa** kleine Insel bei Klazomenä.
- Marcia** Stadt in Oberägypten.
- Massalia** Stadt in Gallien.
- Medeon** Stadt in Akarnanien.
- Megara** Stadt 1) in Hellas; 2) in Sicilien an der Oküste (Bew. Μεγαρχῆς οἱ Τβλαῖοι).
- Meidias** Fluss unweit Kynos Sema im thrak. Chersones.
- Mekyberna** Stadt nahe bei Olynthos in Chalkidike.
- Meläer** Bew. eines unbekannten Ortes in Unteritalien.
- Melieer** Volk im S. von Thessalien. ὁ Μηλιεὺς κόλπος.
- Melitia** Stadt im phthiot. Achaja in Thessalien.
- Memphis** Stadt in Mittelägypten.
- Mende** Stadt auf d. Halbinsel Pallene in Chalkidike.
- Mendesion Keras** eine Mündung od. ein Arm des Nils.
- Meropis** (ῆ) Beiname der Insel Kos.
- Messapier** 1) Volk in Unteritalien. 2) Bew. einer nicht bekannt. Stadt im ozol. Lokris.
- Messene** Stadt an der NÖspitze von Sicilien.
- Metapontion** Stadt in Unteritalien.
- Methone** Stadt 1) in Argos; 2) in Messenien; 3) in Makedonien unweit Pydna.
- Methydrion** Stadt in der Mitte von Arkadien.

- Methymna** Stadt auf Lesbos.
Metropolis Ort in Amphilochia in Akarnanien.
Miletos Stadt in Ionien.
Mimas Berg bei Erythra in Ionien.
Minoa Insel bei Megara.
Minyaisches Orchomenos in Böotien.
Molosses Volk in Epirus.
Molykreion Stadt im ozol. Lokris.
Morgantine Stadt in Sicilien.
Motye Stadt im W. von Sicilien.
Munychia Hafen von Athen.
Mygdonia Landschaft in Makedonien.
Mykale Vorgeb. in Ionien.
Mykalessos Stadt in Böotien nahe am Euripos.
Mykenä alte Stadt in Argolis.
Mykonos Insel westl. von Samos.
Mylä Stadt bei Messene in Sicilien.
Myoneer Bew. der Stadt Myon oder Myonia im ozol. Lokris.
Myonnesos Stadt bei Teos in Ionien.
Myrkinos edonische Stadt in Makedonien.
Mytilene Hauptstadt von Lesbos.
Myus Stadt am Fl. Mäander.
Naupaktos Stadt im ozol. Lokris.
Naxos eine der kykladischen Inseln.
Nea Polis Emporium der Karthager.
Nemea Stadt im N. von Argolis.
Nerikos Stadt auf Leukas.
Nestos Gränzfluss zw. Thrake und Makedonien.
Nisäa Hafenstadt von Megara.
Notion Stadt bei Kolophon.
Odomanter thrakisches Volk in Makedonien.
Odryser thrak. Volk.
Oeanthe (eia) Stadt im ozol. Lokris.
Oeneon Stadt ebendas. am korinth. Meerb.
Oeniadä Stadt in Akarnanien am Ausfl. des Acheloos.
Oenoë Feste in Attika an der Gränze von Böotien.
Oenophyta Ort in Böotien nahe bei Tanagra.
Oenussä Inseln bei Chios.
Oesyme Küstenstadt westl. von der Mündung des Strymon.
Oetäer Volk am Oeta.
Olophyxos Stadt am Berge Athos.
Olpe (ä) Hügel u. Feste in Amphilochia in Akarnanien.
Olympia Stadt in Elis am Alpheios.
Olympieion Tempel und Feste bei Syrakus.
Olympos Berg in Thessalien.
Olynthos Stadt auf Pallene in Chalkidike.
Oneios Berg unweit Korinth.
Ophioneer Volk in Aetolien.
Opikia Land der Opiker in Unteritalien.
Opus Stadt in Lokris.
Orchomenos Stadt 1) in Arkadien; 2) in Böotien.
Oreos Stadt auf Euböa, früher Hestiäa.
Orester Volk in Makedonien.
Orestheion Stadt in Arkadien. **Oresthis** wahrsch. die Umgegend derselben.
Orneä Stadt in Argolis.
Orobiä Stadt auf Euböa an der engsten Stelle des Euripos.
Oropos Stadt im N. von Attika.
Oskios Nebenfl. der Donau, im Gebirge Skomios entspringend.
Päonien Landschaft in Makedonien.
Paläros Küstenstadt in Akarnanien.
Palcer auf Kephallenia.
Pallene Halbinsel in Chalkidike.
Panäer thrak. Volk in Makedonien.
Panakton Feste in Attika an der Gränze von Böotien.
Pangäon Berg links vom Strymon, nahe an der Küste.
Panormos 1) Stadt in Sicilien. 2) Hafen von Milet.
Pantakyas Fluss in Sicilien unweit Megara.
Paralier ein Theil der Melieer am melieischen Meerb.
Paralos γῆ Küstenlandschaft in Attika.
Parauäer Volk in Makedonien.
Paros eine der kyklad. Inseln.
Parnassos Berg in Phokis.
Parnes Gebirge in Attika an der Gränze von Böotien.
Parrhasier in Arkadien.
Patmos eine der sporad. Inseln.
Paträ Stadt in Achaja am korinth. Meerb.
Pegä Stadt in Megaris.
Peiräeus Hafen und Hafenstadt von Athen.
Peiräos verlassenener Hafen im Korinthischen.
Pelagikon unbewohnter Platz in Athen.
Pele kleine Insel bei Klazomenä.
Pelle Stadt in Makedonien.
Pellene Stadt in Achaja.
Peloris Vorgeb. im NO. von Sicilien.
Peparethos Insel an der NOKüste von Euböa.

- Peräbia** Landschaft im N. von Thessalien.
- Petra** Stadt im Gebiet von Rhegion.
- Phäaken** mythische Bewohner von Kerkyra.
- Phagres** Stadt in Makedonien am Berge Pangäon.
- Phakion** Stadt in Thessalien.
- Phanä** Ort auf Chios.
- Phanoteus** Stadt in Phokis. ἡ Φανωτίς wahrsch. ihre Umgegend.
- Pharos** Stadt in Unterägypten.
- Pharsalos** Stadt in Thessalien.
- Phaselis** Küstenstadt in Karien.
- Pheia** Stadt u. Vorgeb. in Elis.
- Pherä** Stadt in Thessalien.
- Phönikus** Hafen bei Erythrä in Ionien.
- Phokäa** Stadt in Ionien.
- Phrygia** Ort zw. Athen u. Acharnä.
- Phthiotis** Theil von Thessalien.
- Phyrkos** Feste in Elis.
- Physka** Stadt in Makedonien.
- Phytia** Stadt in Akarnanien.
- Pierer** Volk in Makedonien.
- Pierion** Stadt in Thessalien.
- Platäa** (ä) Stadt in Böotien an der Gränze von Attika.
- Plemmyrion** Anhöhe am grossen Hafen von Syrakus.
- Pleuron** Stadt in Aetolien.
- Pnyx** Platz in Athen.
- Polichna** Stadt bei Klazomenä.
- Polis** Dorf im ozol. Lokris.
- Potidäa** Stadt auf Pallene in Chalkidike.
- Potidania** Stadt in Aetolien.
- Prasiä** 1) Demos an der Oküste von Attika. 2) Küstenstadt in Lakonika.
- Priapos** Stadt an der Propontis.
- Priene** Stadt bei Milet.
- Pronnäer** auf Kephallenia.
- Proschion** Stadt in Aetolien.
- Prosopitis** Nilinsel.
- Prote** kleine Insel an der Wküste von Messenien.
- Pteleon** Stadt 1) bei Erythrä in Ionien; 2) viell. in Messenien.
- Ptychia** kleine Insel bei Kerkyra.
- Pydna** Stadt in Makedonien.
- Pylos** verlassene Burg in Messenien.
- Pyrasos** Stadt in Thessalien.
- Pyrhä** Stadt auf Lesbos.
- Rhegion** Stadt in Unteritalien.
- Rheiti** Ort in Attika.
- Rheitos** oder Rheiton unbekannter Ort bei Korinth.
- Rheneia** kleine Insel bei Delos.
- Rhion** Vorgeb. 1) im ozol. Lokris; 2) gegenüber in Achaja.
- Rhodope** Gebirge in Thrake.
- Rhöteion** Hafenstadt bei Ilion.
- Rhyppä** Stadt in Achaja. Die Umgegend ἡ Ρυππινή.
- Salamis** ausser der bekannten Insel eine Stadt auf Kypros.
- Samäer** auf Kephallenia.
- Saminthos** Stadt im Gebiete von Argos.
- Sandios Lophos** Hügel unweit des Mäander.
- Sane** Stadt auf der Akte in Chalkidike.
- Sardes** Hauptst. von Lydien.
- Selinus** Stadt in Sicilien.
- Sermyle** Stadt auf Sithonia in Chalkidike.
- Sestos** Stadt im thrak. Chersones.
- Sidussa** Stadt in Ionien.
- Sigeion** Küstenstadt bei Ilion.
- Sikania** alter Name von Sicilien.
- Sikanos** Fluss in Iberien.
- Sikeler** Barbaren in Sicilien.
- Sikelioten** die Griechen das.
- Singi** Stadt am Athos.
- Sinter** Volk in Makedonien am Gebirge Kerkine.
- Siphä** Stadt bei Thespiä in Böotien am korinth. Meerb.
- Skandeia** Stadt auf Kythera.
- Skione** Stadt auf Pallene in Chalkidike.
- Skiritis** Landstrich von Lakonika an der Gränze von Arkadien.
- Skolos** Stadt unweit Olynth.
- Skomios** Gebirge im N. von Makedonien.
- Skylläon** Vorgeb. in Argolis zw. Trözen u. Hermione.
- Skiros** Insel östl. von Euböa.
- Skythen** Volk im N. des Istros.
- Sollion** Stadt in Akarnanien.
- Soloeis** Stadt im W. von Sicilien.
- Solygeia** Dorf im Gebiete von Korinth. ὁ Σολύγιος λόφος.
- Spartolos** Stadt etwas nördl. von Olynth.
- Spakteria** Insel an der Wküste von Messenien.
- Stageiros** Stadt am strymonischen Meerb.
- Stratos** Stadt in Akarnanien.
- Strepsa** Stadt in Makedonien.
- Strongyle** eine der liparischen Inseln.
- Strymon** Fluss in Makedonien.
- Styra** Stadt auf Euböa.

- Sunion** Vorgeb. an der Sspitze von Attika.
- Sybaris** Fluss bei Thurii in Unteritalien.
- Sybota** 1) kleine Inseln an der Oseite von Kerkyra, 2) Hafen in Thesprotis in Epirus.
- Syke** Stadtheil von Syrakus.
- Symäthos** Fluss bei Leontini in Sicilien.
- Syme** Insel zw. Rhodos u. Knidos.
- Tanaros** westl. Sspitze v. Lakonika.
- Tanagra** Stadt in Böotien.
- Taras** Stadt in Unteritalien (Tarent).
- Taulantier** Volk in Illyris Gräca.
- Tegea** Stadt in Arkadien.
- Teichion** Städtchen (?) in Aetolien.
- Teichiussa** Stadt im Gebiet von Milet.
- Temenites** Platz bei Syrakus.
- Tenedos** Insel an der Küste Kl. Asiens.
- Tenos** eine der kyklad. Inseln.
- Teos** Stadt in Ionien.
- Terias** Fluss bei Leontini in Sicilien.
- Terinäischer** (?) Busen an der Wküste von Italien.
- Teutlussa** Insel unweit Halikarnasos.
- Thapsos** Landzunge u. Stadt unweit Syrakus.
- Thasos** Insel an der thrak. Küste.
- Thera** eine der kyklad. Inseln.
- Therme** Stadt in Makedonien.
- Thermopylä** Stadt und Engpass in Böotien.
- Thespiä** Stadt im S. von Böotien.
- Thesproter** Volk in Epirus.
- Thorikos** Demos an der Oküste von Attika.
- Thrake.** τὰ ἐπὶ Θράκης bezeichnet die Halbinsel Chalkidike.
- Thriasisches** Gefilde bei Eleusis in Attika.
- Thronion** Stadt im epiknemid. Lokris.
- Thuria** Stadt in Messenien (Einw. Θουρίαι).
- Thurii** Stadt in Unteritalien.
- Thyamis** Fluss zw. Thesprotis und Kestrine in Epirus.
- Thyamos** Berg in Akarnanien.
- Thyrea** Stadt in Kynosuria in Argolis.
- Thyssos** Stadt auf der Akte in Chalkidike.
- Tilatäer** Volk nördl. von Makedonien.
- Tolophon** Stadt im ozol. Lokris.
- Torone** Stadt auf Sithonia in Chalkidike.
- Trachis** Stadt in Thessal. an der Gränze des epiknem. Lokris.
- Tragia** Insel bei Milet.
- Trerer** Volk nördl. von Makedonien.
- Triballer** Volk ebendas.
- Trinakria** alter Name Siciliens.
- Triopion** Vorgeb. bei Knidos.
- Tripodiskos** Dorf am Gebirge Geraneia in Megaris.
- Tritäcer** im ozol. Lokris.
- Trogilos** Hafen nördl. von Syrakus.
- Trözen** Stadt im S. von Argolis.
- Trotilon** Ort nahe am Fl. Pantakias in Sicilien.
- Tyrsener** (Tyrrhener) alter Volksstamm.
- Zankle** ursprüngl. Name von Messene in Sicilien.
- Zakynthos** Insel an der Küste von Elis.

II. Historischer Index.

- Abdera** 2, 97, 1. 29, 1.
Abydos Colonie von Milet 8, 61, 1.
 fällt von Athen ab 8, 62. vgl. 79, 3.
 102—108.
Achäer. Mit Athen verbündet 1, 111,
 3, 2, 9, 2. vgl. 3, 92, 5. dagegen
 5, 82, 1. unterstützen Korinth 7,
 34, 2. — Die phthiotischen A. 8,
 3, 1. — Die A. bei Homer 1, 3, 3,
 4, 120, 1. 6, 2, 3. — **Achaja** 1,
 115, 1. 4, 21, 3. — Das phthiot. A.
 4, 78, 1.
Acharnä 2, 19—23.
Acheloos 2, 102, 3, 7, 4, 106, 1.
Acheron 1, 46, 4. — **Acherusischer**
 See ebendas.
Achilleus 1, 3, 3.
Adeimantos Korinthier 1, 60, 2.
Admetos Molosserkönig 1, 136 f.
Aeantides Tyrann von Lampsakos 6,
 59, 3. 4.
Aeimnestos Platäer 3, 52, 5.
Aegäisches Meer 1, 98, 2, 4, 109, 2.
Aegaleon 2, 19, 2.
Aegina Flotte 1, 14, 3. rath zum
 Kriege geg. Ath. 67, 2. wird belagert
 105, 2—5. unterworfen 108, 4.
 nicht autonom 139, 1. 140, 3. Die
 Einw. vertrieben, erhalten Thyrea
 2, 27. später gemisshandelt 4, 57.
 Aegina verheert 8, 92, 3. —
Aeginet. Obolos und Drachme 5,
 47, 6.
Aegition 3, 97, 2. 3.
Aegypten fällt von Artaxerxes ab 1,
 104. von Athen unterstützt eb. u.
 109. wieder unterworfen 110. Die
 Ath. senden eine Flotte hin 112, 3.
 Seuche 2, 48, 1.
Aeneas Korinth. 4, 119, 2.
Aenesias Spart. 2, 2, 1.
Aenianer 5, 51, 1.
Aenos 4, 28, 4. 7, 57, 5.
Aeolades Theb. 4, 91, 1.
Aeoler 4, 42, 2. 7, 57, 5. 8, 108, 4.
Aeolis 3, 102, 5.
Aeolos' Insel 3, 88. 115, 1.
Aesimides Kerkyr. 1, 47, 1.
Aeson Argeier 5, 40, 3.
Aethäer 1, 101, 2.
Aethiopia 2, 48, 1.
Aetna 3, 116.
Aetoler. Charakter und Lebensweise
 1, 5, 3. 3, 94, 4. 97, 1. 98, 1. 2.
 Kämpfe mit Athen 94—98. im Solde
 Athens 7, 57, 9.
Agamemnon 1, 9, 1. 4.
Agatharchidas Korinth. 2, 83, 4.
Agatharchos Syrak. 7, 25, 1. 70, 1.
Agasandrides Spartiat 8, 91, 2. 94, 1 f.
Agasandros Laked. 1, 139, 3. 8, 91, 2.
Agesippidas Laked. 5, 56, 1.
Agis König von Sparta, fällt in At-
 tika ein 3, 89, 1. abermals 4, 2, 1.
 kehrt heim 4, 6, 1. beschwört einen
 Vertrag 5, 19, 2. 24, 1. seine
 Thaten gegen Argos 5, 54, 1. 57 f.
 65 ff. 83, 1. 2. befestigt Dekeleia
 7, 19, 1. verwüstet Attika 27, 4.
 seine Macht 8, 5, 3. Zug nach
 Thessalien 8, 3. bereitet andere
 Unternehmungen vor 8, 5, 1 f. 7—11.
 Feind des Alkibiades 12, 2. 45, 1.
 unterhandelt mit den Oligarchen zu
 Athen 70, 2. 71.
Agräer 2, 102, 2. 3, 106, 2. 113, 1.
 ihr König 111, 4. 114, 2. Bundes-
 gen. Athens 4, 77, 2. 101, 3.
Agrianer 2, 96, 3.
Akamantische Phyle 4, 118, 11.
Akanthos Laked. 5, 19, 2. 24, 1.
Akanthos 4, 84—88. 114. 120. 124.
Akarnan Alkmäons Sohn 2, 102, 6.
Akarnaner 2, 80, 1. 83, 1. 3, 105, 1.
 Lebensweise 1, 5, 3. verbündet mit
 Athen 2, 7, 3. 9, 4. 68, 7. 7, 57, 10.
 fordern einen Feldherrn von Athen
 3, 7, 1. gegen Leukas 94, 1. 2.

- vgl. 95, 2. Demosth. ihr Führer 107, 2. gegen Amprakia 108. 114, 2. geg. Anaktorion 4, 49. vgl. 7, 31, 2. Gegner von Oeniadä 4, 77, 2. geg. Böot. 89, 1. stellen Bogen schützen u. Schleuderer 7, 31, 5. in Sicilien 60, 4. Ihr Land 2, 102, 6. dessen Lage 2, 30, 2. 3, 106, 2. 7, 31, 2. 2, 33, 2. 102, 1. bedroht von den Nachbarn 2, 80, 1.
- Akesines** 4, 25, 8.
- Akrä** 6, 5, 2.
- Akraon Lepas** 7, 78, 5.
- Akragas.** Gründung 6, 4, 4. Parteien 7, 46. 50, 1. polit. Stellung 5, 4, 6. 7, 32, 1. 33, 2. 58, 1.
- Akrothoi** 4, 109, 3.
- Aktäische Städte** 4, 52, 3.
- Akte** 4, 109.
- Aktion** 1, 29, 4. 30, 3.
- Alexandros** Vater des Perdikkas 1, 57, 2 u. a. sein Stamm und Gebiet 2, 99, 3. vgl. 1, 137, 1.
- Alexarchos** Korinth. 7, 19, 4.
- Alexikles** Ath. 8, 92, 4. 93, 1. 98, 1.
- Alexippidas** Spart. 8, 58, 1.
- Alkäos** Ath. 5, 19, 1. 25, 1.
- Alkamenes** Laked. 8, 5. 8, 8. 10. 11.
- Alkibiades.** Name 8, 6, 3. Sein Vater u. Geschlecht 5, 43, 2. Charakter 6, 15. den Laked. feindlich 5, 43. täuscht deren Gesandte 45. Feldzug nach dem Pelop. 52, 2. wünscht Epidauros mit Argos zu verbünden 53. zieht Argos zu Hülfe 55, 4. veranlasst die Ath. mit den Laked. zu brechen 56, 3. als Gesandter zu Argos 61, 2. vgl. 76, 3. Feldherr für Sicilien 6, 8, 2. betreibt den Zug 15 ff. angeklagt 28, 2. 29. sein Kriegsplan 48. nach Messene u. Rhegion 50, 1. zurückgerufen 53. entweicht und wird zum Tode verurtheilt 61. vgl. 8, 53, 2. in Messene 6, 74, 1. reizt die Laked. auf 88—92. rath zur Befestigung von Dekelaia 91, 6. 7, 18, 2. zur Unterstützung der Chier 8, 6, 3. dorthin geschickt 8, 11. 14. 17. 26. Feind des Agis 12, 2. 45, 1. begiebt sich zum Tissaphernes 45. 46. betreibt seine Zurückberufung 47 ff. Streit mit Phrynichos 50 f. sucht den Tissaph. mit den Ath. zu befreunden 52. seine übertriebenen Forderungen 56. Verhandlungen wegen seiner Rückkehr 53. 63 ff. nach Samos zurückgerufen u. zum Oberfeldherrn ernannt 81 f. wieder zum Tissaph. 82, 3. hindert den Abfall des Heeres 86, 4 ff. wieder zum Tissaph. 88. auch in Athen zurückgerufen 97, 3. geht nach Samos 108, 2. — Laked. 8, 6, 3.
- Alkidas** Laked. Nach Lesbos 3, 16. 26. 30. 31. 32. flieht 33, 1. erhält Brasidas zum Symbulen 69. zu Kerkyra 76. 79, 3. 80, 2. *οἰκιστής* von Herakleia 92, 5.
- Alkinadas** Laked. 5, 19, 2. 24, 1.
- Alkinüs'** Heiligthum 3, 70, 4.
- Alkiphron** Arg. 5, 59, 5.
- Alkisthenes** Ath. 3, 91, 1.
- Alkmäon** 2, 102, 5. 6.
- Alkmäoniden** 6, 59, 4.
- Almopia** 2, 99, 5.
- Alope** 2, 26, 2.
- Altar des Apollon** 6, 3, 1. im Pythion 54, 7. des Zeus 5, 50, 1. der Pallas 1, 126, 10. der Erinnyen eb. 11. der zwölf Götter 6, 54, 6. der Altar ein Asyl 4, 98, 6. 8, 84, 3.
- Alyzia** 7, 31, 2.
- Ameiniades** Ath. 2, 67, 2. 3.
- Ameinias** Lak. 4, 132, 3.
- Ameinokles** Korinth. 1, 13, 3.
- Ammeas** Platäer 3, 22, 3.
- Amorges** fällt vom Perserkönige ab 8, 5, 5. 19, 2. 28, 2 ff. 54, 3.
- Ampelidas** Lak. 5, 22, 2.
- Amphiareos** 2, 68, 3. 102, 5.
- Amphias** Epidaur. 4, 119, 2.
- Amphidoros** Megar. 4, 119, 2.
- Amphilocher.** Barbaren 2, 68, 5. 3, 112, 7. Benennung von Amphilochos 2, 68, 3. Ihr Land vom Acheloos durchströmt 2, 102, 2. erobern Argos 2, 68, 5. 6. von Amprakia angegriffen 3, 107 ff. Frieden 114, 3.
- Amphilochos** 2, 68, 3.
- Amphipolis** sonst *Ἐννέα ὁδοί* 1, 100, 3. 4, 102, 3. Lage 5, 6, 3. 5, 7, 4. Brücke 4, 103, 4. Thore 5, 10, 1. 6. 7. lange Mauer 5, 10, 6. angegriffen von Brasidas 4, 102. Rettungsversuch des Thuk. 104, 4. 5. vgl. 5, 26, 5. ergiebt sich 4, 105. Klearchos darin 132, 3. Kleon dahin 5, 3, 6. Schlacht 5, 8—10. vgl. 14, 1. 16, 1. Brasidas gefeiert 5, 11. soll zurückgegeben werden 18, 5. vgl. 21. 35. 46. belagert 7, 9.
- Amphissee** 3, 101, 2.

- Amprakioter.** Verbündete der Pelop. 2, 9, 2. sehr kriegerisch 3, 108, 3. geg. die Amphiloher 2, 68. geg. Akarnanien 80, 1—3. gegen Argos Amphil. 3, 102, 6. 105 ff. Niederlagen 107—113. Verträge 114, 3. für Syrakus 6, 104, 1. 7, 7, 1. Colonie von Korinth 2, 80, 3. **Amprak.** Meerb. 1, 29. 55. 2, 68. 3, 107.
- Amykläon** Apollontempel in Lak. 5, 18, 10. 23, 5.
- Amyntas** Maked. 2, 95, 3. 100, 3.
- Amyrtäos** Aegypt. 1, 110, 2. 112, 3.
- Anäa** 3, 19, 2. 32, 2. 4, 75, 1. 8, 19, 1. 61, 2.
- Anakeion** 8, 93, 1.
- Anaktorion** Lage 1, 55, 1. 4, 49. polit. Stellung 1, 46, 1. 2, 9, 2. 80, 5. 3, 114, 3. v. Athen erobert 4, 49. vgl. 5, 30, 2. 7, 31, 2.
- Anapos** 2, 82. — 6, 96, 3. 7, 42, 6. 78, 3. Brücke 6, 66, 2.
- Anaxandros** Theb. 8, 100, 3.
- Anaxilas** gründet Messene 6, 4, 6.
- Andokides** Ath. 1, 51, 4.
- Androkles** Ath. 8, 65, 2.
- Andokrates'** Heiligthum 3, 24, 1.
- Andromedes** Lak. 5, 42, 1.
- Andros** 2, 55, 1. mit Athen verbündet 4, 42, 1. 8, 69, 3. tributpflichtig 7, 57, 4. Colonien desselben 4, 84, 1. 88, 2. 103, 3. 109, 3.
- Androsthene**s Arkad. 5, 49, 1.
- Aneristos** Lak. 2, 67, 1.
- Antandros** 4, 52, 3. 75, 1. 8, 108, 4. 109, 1.
- Anthemüs** 2, 99, 6. 100, 4.
- Anthene** 5, 41, 2.
- Anthesterion** 2, 15, 4.
- Antigenes** Ath. 2, 23, 2.
- Antikles** Ath. 1, 117, 2.
- Antimenidas** Lak. 5, 42, 1.
- Antimnestos** Ath. 3, 105, 3.
- Antiochos** Oresterkönig 2, 80, 6.
- Antiphemos** gründet Gela 6, 4, 3.
- Antiphon** Ath. Charakter 8, 68, 1—3. 90, 1.
- Antippos** Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
- Antissa** 3, 18. 1. 2. 28. 8, 23, 3.
- Antisthenes** Lak. 8, 39, 1. 2. 61, 2.
- Aphrodisia** 4, 56, 1.
- Aphrodite** 6, 46, 3.
- Aphytis** 1, 64, 2.
- Apidanos** 4, 78, 5.
- Apodoter** 3, 94, 5. 100, 1.
- Apollodoros** Ath. 7, 20, 1.
- Apollon.** ἀρχηγέτης 6, 3, 1. Διός 1, 13, 6. 3, 104, 2. *Μαλός* 3, 3, 3. *Πυθαεύς* 5, 53, 1. *Πύθιος* 4, 118, 1. Altar 6, 3, 1. 54, 7. Tempel: zu Aktion 1, 29, 4. zu Argos 5, 47, 11. zu Athen s. Pythion. zu Delion 4, 76, 4. 97, 3. in Lakonika 7, 26, 2. zu Sparta 5, 23, 5. s. Amykläon. zu Leukas 3, 94, 2. auf Triopion 8, 35, 2. Orakel 2, 102, 5. s. Delphi. *προσίμιον* *Ἀπόλλωνος* 3, 104, 4. 5.
- Apollonia** 1, 26, 2.
- Archedike** Ath. 6, 59, 3.
- Archelaos** Maked. 2, 100, 2.
- Archestratos** Ath. 1, 57, 6. 8, 74, 1.
- Archetimos** Korinth. 1, 29, 3.
- Archias** Kamarin. 4, 25, 7. — Korinth. 6, 3, 2.
- Archidamos** König der Lak. Charakter 1, 79, 2. Rede 80—85. sein erster Einfall in Attika 2, 10. Andrede 11. sendet einen Herold 12, 1. Gastfreund des Perikles 13, 1. zögert 18, 2. 3. verheert 19, 2. 20, 1—3. zweiter Einfall 2, 47, 1. geg. Plataa 71 ff. dritter Einfall 3, 1, 1. Vater des Agis 3, 89, 1 u. a.
- Archippos** Ath. 4, 50, 1.
- Archonides** Sikelerkönig 7, 1, 4.
- Archonten** 1, 126, 8. 2, 2, 1.
- Argeier.** Bei Homer 1, 3, 3. Dorier 7, 44, 6. 57, 9. Stammvolk der Rhodier eb. 6. einst Hegemonen 5, 69, 1. Streit über Kynosuria 5, 41, 2. Bund mit Ath. u. Thessal. 1, 102, 4. vgl. 107, 5. 2, 9, 2. Vertrag mit Sparta 5, 14, 4. 22, 2. 28, 2. mehr neutral eb. Verhandlungen mit den Korinth. u. A. 5, 27 ff. 40 ff. mit Athen 44 ff. Bündniss 47. helfen den Eleiern 5, 50, 3. geg. Epidauros 54—56. Krieg mit Laked. 57—75. Vertrag 76 f. verfeindet 82, 2. in Phliasia 83, 3. 115, 1. geg. Orneä 6, 7, 1. 2. helfen den Ath. 29 u. a. bei Milet geschlagen 8, 25. Ihr Hass gegen Sparta 7, 57, 9. in Thyreatis 6, 95, 1. Blüthe u. Grösse 5, 28, 2. Demokratie 29. 31. 44. 76. 81. 82. lange Mauern 82, 5. Beamte 47, 9. *πέντε λόχοι* 72, 4. tausend Ausgewählte 67, 2. 72, 3. 73, 3. 4. Pän 7, 44, 6. — Die amphiloichischen A. s. Amphiloher.
- Argennusä** 8, 101, 2.
- Argilos** 4, 103, 3. 5, 18, 5. Argilier in Amphipolis 4, 103, 3. in

- Kerdylion 5, 6, 3. Verrath eines Arg.
1, 132, 5.
- Arginon** 8, 34.
- Argos**. Temeniden dorthier 2, 99, 3.
Priesterin 2, 2, 1, 4, 133, 2 f. be-
droht 6, 95, 1. verheert 105, 1.
Agysia. Gränze geg. Lak. 2, 27,
2, 4, 56, 2. Einfälle 5, 75, 4, 6,
7, 1. — Das amphiloeh. A. 2, 68,
80, 3, 102, 105 ff.
- Ariantides** Böot. 4, 91.
- Ariphron** Ath. 4, 66, 3.
- Aristagoras** Miles. 4, 102, 2.
- Aristarchos** Ath. 8, 90, 1, 92, 6, 9.
verräth Oenoë 98, 1 f.
- Aristeus** Korinth. 1, 29, 3. — Ein
anderer 1, 60—65. getödtet 2, 67,
1—4. — Lak. 4, 132, 3.
- Aristeides** Ath. 1, 91, 3, 5, 18, 5. —
Ein and. 4, 50, 4, 75, 1.
- Aristogeiton** Ath. 1, 20, 2 f. 6,
54—59.
- Aristokleides** Ath. 2, 70, 1.
- Aristokles** Lak. 5, 16, 2, 71, 3, 72, 1.
- Aristokrates** 5, 19, 2, 24, 1. Sohn
des Skellios 8, 9, 2, 89, 2, 92, 4.
- Ariston** Korinth. 7, 39, 2.
- Aristonius** Larisäer 2, 22, 3. — Ein
and. 6, 4, 4.
- Aristonymos** Ath. 4, 122, 1, 3. —
Korinth. 2, 33, 1, 4, 119.
- Aristophon** Ath. 8, 86, 9.
- Aristoteles** Ath. 3, 105, 3.
- Arkader**. Vor Troja 1, 4. geg. Le-
preon 5, 31, 2. mit Lak. verbündet
5, 57, 2 u. a. mit den Arg. 5, 67, 2.
Söldner 3, 34, 2 f. 7, 19, 4, 57, 9,
58, 4. Arkadien ohne Wechsel der
Bewohner 1, 2, 3. ein Theil den
Mant. unterworfen 5, 29, 1, 33, 1.
Geiseln 5, 61, 4.
- Arkesilaos** Lak. 5, 50, 4.
- Arkturos**. Anfang 2, 78, 2.
- Arnä** 4, 103, 1.
- Arne** 1, 12, 3.
- Arnissa** 4, 128, 3.
- Arrhiani** 8, 104, 1.
- Arrhibäos** Lynkesterkönig 4, 79, 2,
83, 1, 124 ff.
- Arsakes** Pers. 8, 108, 4.
- Artabazos** Pers. 1, 129, 1, 3, 132, 5.
- Artaphernes** Pers. 4, 50, 1, 3.
- Artas** Iapyger 7, 33, 4.
- Artaxerxes** Perserkönig 1, 137, 3,
104, 1, 8, 5, 4. Tod 4, 50, 3.
- Artemision** 3, 54, 4.
- Artemisios** Monat 5, 19, 1.
- Artemis** 3, 104, 5. Tempel 6, 44, 3,
8, 109, 1.
- Artynen** Behörde in Argos 5, 47, 9.
- Asia** 1, 9, 2 u. a. *Ἀσιαρὸς* 1, 6, 5,
138, 5.
- Asine** 4, 13, 1, 54, 4, 6, 93, 3.
- Asopios** Ath. 1, 64, 2. seine Enkel 3, 7.
- Asopolaos** Platäer 3, 52, 5.
- Asopos** 2, 5, 2.
- Aspendos** 8, 81, 87, 88, 99, 108.
- Assinaros** 7, 84, 2.
- Assyrische** Schrift 4, 50, 2.
- Astakos** 2, 30, 1, 33, 1, 102, 1.
- Astymachos** Platäer 3, 52, 5.
- Astyochos** Lak. 8, 20—42. sein Ver-
hältniss zu Alkib. 45, 50, 68. in
Milet 63, 78, 79, 83 f. abgelöst
85, 1.
- Atalante** 2, 32, 3, 89, 3, 5, 18, 7.
- Athena** 5, 23, 5. Statue 2, 13, 5. in
Lekythos 4, 116, 2.
- Athen**. Wiederherstellung nach den
Perserkriegen 1, 89—91. Umfang
etc. 2, 13, 7, 8. Volksmenge, Be-
deutung etc. 1, 10, 80, 2, 8, 41, 4,
95, 7, 64. Burg u. älteste Theile 1,
126, 4 ff. 2, 15, 3 ff. Tempel 2, 15, 4,
6, 54 f.
- Athener**. Charakter überhaupt 1, 70,
2, 37 ff. vgl. 7, 48, 3 f. 8, 96, 5.
Processsucht 1, 77, 2. *πολυπρα-*
γμοσύνη 6, 87, 3. kühn, neuerungs-
süchtig 1, 71, 2, 3, 102, 3, 7, 21, 3.
eroberrungssüchtig, ausdauernd 1, 68,
3, 4, 5, 111, 1. schwer zu regieren
7, 14, 2. erfahren 1, 71, 4, 6, 36, 3.
im Belagern geschickt 1, 102, 2.
seekriegsstüchtig 4, 12, 3. unter-
drückungssüchtig 1, 98, 4, 4, 86,
1, 6, 77, 1. Kriegsmittel 1, 80, 3.
2, 13. Verfassung 2, 37. Erechtheus
u. Theseus 2, 15. Pisistratiden 1,
18, 1, 20, 6, 53—59. Kriege mit
Sparta, Hegemonie 1, 18, 3, 19.
Bundesgen. 2, 9, 4, 7, 57. Reserve-
flotte 2, 24, 8, 15. *ἐξφορά* 3, 19, 1.
εἰκοστή 7, 28, 4. unterstützen im-
mer die Volkspartei 3, 82, 1. Phy-
len 6, 98, 4. Prytanen 5, 47, 9,
6, 14. Syngraphis 8, 67, 1. Ihre
Unternehmungen s. in der Inhalts-
übersicht.
- Athenäos** Lak. 4, 119, 2, 122, 1.
- Athenagoras** Syrak. 6, 35 ff. — Ky-
zik. 8, 6, 1.
- Athleten** zu Olympia 1, 6, 5.
- Athos** 4, 109, 5, 3, 6, 35, 1, 82, 1.
- Atintaner** 2, 80, 5.

- Atramyttion** 5, 1. 8, 108, 4.
Atreus 1, 9, 2.
Attika. Eigenthümlichkeit 1, 2, 5. 6.
 vor Theseus 2, 15, 1. Kampf geg.
 Eurystheus 1, 9, 2. Landleben 2,
 16. Attische Drachme 8, 29, 1.
 45, 2. Chönix 4, 16, 1. Krieg 5, 31,
 3. 5. Frieden 5, 36, 1.
Aulon 4, 103, 1.
Autocharidas Lak. 5, 12.
Autokles Ath. 4, 53, 1. 119, 2.
Axios 2, 99, 4.
Barbaren. Bei Homer nicht als
 Gegensatz der Hellenen 1, 3, 3.
 Sitten 1, 6, 1. 6. Kampffart 4, 126,
 3 ff.
Battos Korinth. 4, 43, 1.
Beerdigung der im Kriege Gefallenen
 2, 34 ff. 4, 99, 7. 6, 71. die der
 Verräther unerlaubt 1, 138, 6. wäh-
 rend der Pest 2, 52, 4.
Beröa 1, 61, 4.
Bisaltia 2, 99, 6. 4, 109, 4.
Bithynische Thraker 4, 75, 2.
Blutschuld, die kylonische 1, 126.
 die auf Tānaros 128, 1. die an der
 Athena Chalkiökos eb. 2 ff.
Böon 1, 107, 2.
Böotarchen 4, 91, 1. 2. 7, 30, 3.
 vgl. 5, 37, 38.
Böoter. Vor Troja 1, 10, 4. einge-
 wandert 12, 3. Aeoler 7, 57, 5. 3,
 2, 3. von Athen besiegt 1, 108, 3.
 111, 1. wieder frei 113. die in At-
 tika befindlichen festgenommen 2,
 6, 2. mit Lak. verbündet 2, 9, 3.
 stellen Reiter 12. 22. 4, 72. 95.
 reizen Lesbos zum Abfall 3, 13, 1.
 8, 5, 2. unterstützen Brasidas 4,
 70, 1. 72. die Ath. gegen sie 76. 89.
 bei Delion 91 ff. zehntägig. Waffen-
 stillstand mit Athen 5, 26, 3. ver-
 handeln mit Korinth 32, 5. 6. 35, 3.
 mit Lak. 36—40. 44. 46. geg. He-
 rakleia 52, 1. bei Dekeleia 7, 19, 3.
 zu Syrakus 43, 7. 45, 1. 58, 3.
 Schiffe 8, 3, 2. 106, 3. erobern
 Oropos 60, 1. Oenoë 98, 3. 4. vier
 βουλαι 5, 38, 2. Böotien sonst Kad-
 meis 1, 12, 3. fruchtbar 1, 2, 3.
 Grenzen 3, 95, 1. 4, 99, 7. 19, 2. 8,
 98, 2.
Bogenschilden zu Athen 2, 13, 8.
 8, 98, 1.
Bolbe 1, 58, 2. 4, 103, 1.
Bolissos 8, 24, 3.
Bomicer 3, 96, 3.
Boriades Eurytaner 3, 100, 1.
Bottia 2, 99, 3. Bottiäa 2, 100, 4.
 Bottike 1, 65, 3. 2, 79, 2. 101, 5.
 Bottiäer 1, 57. 58. 2, 79. 99. 101.
 4, 7.
Brasidas zu Sparta belobt 2, 25, 2.
 Eigenschaften 4, 81. 84. 108, 5, 7.
 Symbulos 2, 85. 86. 93, 3, 69. 76.
 bei Pylos 4, 11. 12. 79. bei Megara
 70—74. nach Chalkidike 78—81.
 geg. Arrhibäos 83. 124—128. zu
 Akanthos 84—88. zu Amphipolis
 102—108. 5, 6—10. in der Akte
 109. zu Torone 110—115. 5, 2, 3.
 5, 3, 3. zu Skione und Mende 4,
 120—123. 5, 18, 7. gegen Potidäa
 4, 135. gefeiert 5, 11, 1. 2. gegen
 den Frieden 16, 1. *Ἐρωιδεῖοι* 5,
 67, 1. 71, 3. 72, 3.
Brauro Edonerin 4, 107, 3.
Brief des Pausan. an Xerxes 1, 128.
 des Themist. an Artax. 137. des
 Perserkönigs an die Laked. 4, 50.
 des Nikias an die Ath. 7, 11—15.
Brikinnä 5, 4, 4. 6.
Brilessos 2, 23, 1.
Bromeros Lynkester 4, 83, 1.
Bromiskos 4, 103, 1.
Budoron 2, 94, 3. 3, 51, 2.
Bukolion 4, 134, 2.
Bundgenossen der Ath. und Lak.
 2, 9. der Ath. u. Syrak. 7, 57 f.
Bundesschatz 1, 96, 2.
Buphras 4, 118, 4.
Burg von Athen von Kylon besetzt
 1, 126, 5. war sonst die Stadt 2,
 15, 3. πόλις genannt 5, 18. 23. 47.
 6, 4.
Byzantion 2, 97, 2. erobert 1, 94.
 abgefallen 115, 5. unterworfen 117,
 3. vgl. 128 ff. abgefallen 8, 80,
 2. 3.
Chäreas Ath. 8, 74, 3. 86, 3.
Chäroneia 1, 113, 1. 4, 76, 3. 89, 2.
Chaläer 3, 101, 2.
Chalke 8, 41. 44. 55. 60.
Chalkedon 4, 75, 2.
Chalkideus Lak. rüstet Schiffe 8, 6,
 5. 8, 8, 2. nach Asien 11, 3. nach
 Teos 16. nach Milet 17, 1. 2. Ver-
 trag §. 4. 18. 36, 2. getödtet 24, 1.
 45, 1.
Chalkideer in Euböa 1, 15, 3. 6,
 76, 2. 84, 2. 7, 57, 4. — *οἱ ἐπὶ*
Θωάκης 6, 10, 5. fallen ab 1, 57,
 5. 58. unterstützen Potidäa 62, 3.
 65, 2. bekriegt 2, 29. 58. 79. 95.
 101. siegen 4, 7. bitten um Brasidas
 81, 1. unterstützen ihn 84. 103.

123. 124. 5. 6. verbinden sich mit Argos 31, 6. Waffenruhe 6, 7, 4. Lekythos 4, 114, 1. — in Sicilien 4, 64, 2. 6, 84, 3. 6, 3. zu Zankle 6, 4, 5. Rhegion 44, 3. 79, 2. Sprache und Gesetze 6, 5, 1. Stamm 4, 61, 2. 3. 109, 4. Staaten 4, 25, 7. 110, 1. 123, 4. Reiterei 5, 10, 9. 10. Chalkidischer Krieg 2, 95, 2.
- Chalkiökos** Athena 1, 128, 2. 134, 1. 4.
- Chalkis** 1, 108. 2, 83. 6, 4. 7, 29. 8, 95.
- Chaoner** 2, 68, 9. 80 ff.
- Charadros** 5, 60, 6.
- Charikles** Ath. 7, 20, 1. 3. 26, 1. 3.
- Charminos** Ath. 8, 30. 41. 42. 73.
- Charoades** Ath. 3, 86, 1, 90, 1.
- Charybdis** 4, 24, 5.
- Cheimerion** 1, 30, 3. 46, 3. 5. 48, 1.
- Chersonesos** 1, 11, 8, 62. 99. 102. 104. — 4, 42, 2. 43, 2.
- Chionis** Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
- Chier** 1, 19. 8, 24. 40. 45. den Ath. verdächtig 4, 51. 8, 9. 10, 1. fallen ab 14. 8, 5, 4. 5. unterstützen Lak. 17. 19. 22. 28. 31. besiegt 23. 24. Unruhen u. Kämpfe 32. 33. 38. 40. 41. 55. 56. 61. Goldmünze 101, 1. Inseln vor Chios 8, 24, 2. Homer 3, 104, 5.
- Chönix**, die attische, 4, 16, 1.
- Chörades** 7, 33, 4.
- Chromon** Messen. 3, 98, 1.
- Chrysippos** 1, 9, 2.
- Chrysis** Korinth. 2, 33, 1. — Priesterin 2, 2, 1. 4, 133, 2 f.
- Cikaden**, goldene, 1, 6, 3.
- Colonien**. Art der Gründung u. Verhältniss zur Metropolis 1, 24, 1. 2. 25. 27, 1. 34. 38 f. 3, 92, 4 ff. 6, 2—6.
- Cypressenholz** 2, 34, 3.
- Daimachos** Plat. 3, 20, 1.
- Daithos** Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
- Damagetos** Lak. ebendas.
- Damagon** Lak. 3, 92, 5.
- Damotimos** Sikyon. 4, 119, 2.
- Danaër** 1, 3, 3.
- Daphnüs** 8, 23, 6. 31, 2.
- Dardanos** 8, 104, 2.
- Dareikos** Stater 8, 28, 4.
- Dareios** des Hystasp. S. 1, 14. 16. 4, 102. 6, 59. — des Artax. S. 8, 5. 18. 37. 58.
- Daskon** 6, 66, 2. — Gründer von Kamarina 6, 5, 3.
- Daskylitische Satrapie** 1, 129, 1.
- Daulia** 2, 29, 3.
- Deiniadas** Lak. 8, 22, 1.
- Deinias** Ath. 3, 3, 2.
- Dekelcia**. Lage 7, 19, 2. befestigt 6, 91. 93. 7, 18. 19. 20. 27. Nachtheile für Ath. dadurch 27. 28. 8, 3. 5. 69. 70. 71. 98.
- Delion** 4, 76. 89. 90. 100. Schlacht 4, 91 ff. 5, 14. 15.
- Delos** 3, 29. 8, 77. 80. 86. Entfernung von Rheneia 3, 104, 2. Feste 3, 104. Schatzkammer 1, 96, 2. Erdbeben 2, 8, 3. Reinigung 1, 8, 1. 3, 104, 2. die Einw. vertrieben 5, 1. 8, 108, 4. zurück 5, 32, 1.
- Delphi** autonom 5, 18, 2. der Gott daselbst 1, 25. 118. 124. 126. 3, 92. 5, 32. Tempel 1, 112, 5. Seherin 5, 16, 2. Orakel 1, 28, 2. Schütze 121, 3. 143, 1. Dreifuss 132, 2. 3. 57, 2. Beute eb. u. 4, 134, 1.
- Delphinion** 8, 38, 2. 40, 3.
- Demaratos** Ath. 6, 105, 2.
- Demarchos** Syrak. 8, 85, 3.
- Demeas** Ath. 5, 116, 3.
- Demiurgen** in Elis 5, 47, 9.
- Demodokos** Ath. 4, 75, 1.
- Demokratie**. Ihr Charakter 6, 89, 3 ff. zu Athen 2, 37, 1. aufgehoben 8, 63 ff. zu Megara 4, 74. zu Argos 5, 81, 2. hergestellt 82, 2. in Athen 8, 73 ff. 89 ff.
- Demosthenes** Ath. 3, 91, 1. vgl. 5, 19, 2. 24, 1. gegen die Aetoler 3, 94—98. gegen die Amprak. u. Pelop. 105—113. Waffenbeute 114, 1. Rückkehr eb. 2. den Akarnanern befreundet 7, 57, 10. bei Pylos 4, 2—16. 29—39. bei Megara 4, 66—69. zu Naupaktos 4, 76, 1. 77. bei Siphä 89. in Sikyon 4, 101, 3. bei Epidauros 5, 80, 3. nach Syrakus 7, 16. 17. 20. 26. 31. 33. 35. greift an 42—45. sein Rath 47. 49. greift mit der Flotte an 69, 4. Rückzug 75, 1. 78—82. 83, 1. 85, 3. getödtet 86, 2. 3.
- Demoteles** Messen. 4, 25, 11.
- Derdas** Maked. 1, 57, 3. 59.
- Derkyllidas** Spart. 8, 61, 1. 62, 1.
- Dersäer** 2, 101, 3.
- Deukalion** 1, 3, 2.
- Diagoras** 8, 35, 1.
- Diakritos** Spart. 2, 12, 1.
- Diasia** Fest des Zeus 1, 126, 6.
- Didyme** 3, 88, 2.
- Dier** 5, 82, 1. 35, 1.

- Diemporos** Böot. 2, 2, 1.
Dier 2, 96, 2.
Diitrephe 3, 75, 1. 4, 119, 2. 129, 2. — Ein and. 7, 29, 1. s. Diotrephe.
Diodotos Ath. 3, 41—49.
Diomedon Ath. 8, 19. 20. 23. 24. 54. 55. 73.
Diomilos Andrier 6, 96, 3. 97, 3.
Dion 4, 109, 3. 5. — 4, 78, 6.
Dionysia Fest 2, 15, 4. 5, 20, 1. 23, 4.
Dionysos. Tempel desselben 2, 15, 4. 3, 81, 5. 8, 93, 3. 94, 1. Theater 8, 93, 1.
Dioskurentempel 3, 75, 3. 4, 110, 1.
Diotimos Ath. 1, 45, 2. 8, 15, 1.
Diotrephe Ath. 4, 53, 1. 8, 64, 1.
Diphilos Ath. 7, 34, 3.
Doberos 2, 98. 99. 100.
Doloper 1, 98, 2. 2, 102, 2. 5, 51, 1.
Dorier 4, 64, 3. Einwanderung in den Pelop. 1, 12, 3. 7, 5, 4. in Korinth 4, 42, 2. in Asien 2, 9, 4. Stammvolk der Lak. 1, 18, 1. 107, 2. 3, 92, 3. in Sicilien 6, 77, 1. 7, 58, 3. vor u. in Syrakus 57 f. den Ionern feindl. 4, 61, 2. vgl. 1, 124, 1. verachten dieselben 5, 9, 1. 6, 77, 1. 7, 5, 4. 8, 25, 5. Dorischer Krieg 2, 54, 2. Stamm 1, 24, 2. Gesetze 6, 4, 3. Sprache 3, 112, 4. 6, 5, 1. Staaten 3, 86, 2.
Dorieus Rhod. 3, 8. 8, 35, 1. 84, 2.
Dorkis Lak. 1, 95, 6.
Doros Thessal. 4, 78, 1.
Drabeskos 1, 100, 3. 4, 102, 2.
Drachme Aeginetische 5, 47, 6. Attische 8, 29, 1. 45, 2. Korinthische 1, 27, 1.
Droër 2, 101, 3.
Drymussa 8, 31, 3.
Dryoper 7, 57, 4.
Dryos Kephalä 3, 24, 1.
Dyme 2, 84, 4. 5.
Echekratides Thessal. 1, 111, 1.
Echetimidas Lak. 4, 119, 2.
Echinades 2, 102, 3.
Edoner 1, 100, 2. 99, 4, 102. 109. 5, 6. ihr König 4, 107, 3.
Eteioneia 8, 90, 3 ff. 91. 92.
Egesta 6, 2, 3. sendet den Ath. Reiter 98, 1. die Einw. Barbaren 6, 11, 7. 7, 57, 11. in Fehde mit Selinus 6, 6. unterstützt von Ath. eb. u. a. schicken Geld 6, 8, 1. vgl. 47. 62, 1. täuschen 46, 3 ff. vgl. 22. erhalten Hykkara 62, 3.
Eidomene 2, 100, 3.
Ekkritos Spart. 7, 19, 3.
Eläatis 1, 46, 4.
Eläus 8, 102, 1. 103, 1. 107, 2.
Elaphebolion 4, 118, 12. 5, 19, 1.
Eleier mit Lepreon verbündet 5, 31, 2. verfeindet eb. 3 f. stellen Korinth Schiffe 1, 27, 2. 46, 1. den Lak. 2, 9, 3. von Ath. angegriffen 25, 3 ff. mit Lak. verfeindet 5, 34. vgl. 31, 3 f. Bund mit Ath. 47. schliessen die Lak. von den Olympien aus 49 f. senden Argos Hopliten 58, 1. 61, 1. wollen geg. Lepreon ziehen 62. senden Mantinea Hopliten 75, 5. Schiffswerfte 1, 30, 2. 2, 84, 5. Eleia 2, 25, 3. 6, 88, 9. Grenze 5, 34, 1. Elis 5, 47. 9 f. Lage 2, 66. das hohle E. 2, 25, 3.
Eleusis 1, 114, 2, 19. 20. 21. 4, 68. τὸ Ἐλευσίνιον 2, 17, 1. Eleusinier unter Eumolpos 2, 15, 1.
Elimioten 2, 99, 2.
Ellomenon 3, 94, 1.
Elorische Strasse 6, 66, 3. 70, 4. 7. 80, 5.
Elymer 6, 2, 3. 6.
Embaton 3, 29, 2. 32, 1.
Empedias Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
Endios Lak. 5, 44, 3. Ephor 8, 6, 3. 12, 2. 3. 17, 2.
Enipeus 4, 78, 3.
Ennea Hodoi 1, 100, 3. 4, 102, 3.
Enneakrunos 2, 15, 5.
Enomotien bei den Lak. 5, 68, 3.
Enterhaken 4, 25, 4. 7, 62, 3.
Entimos Gründer von Gela 6, 4, 3.
Enyalion Tempel 4, 67, 2.
Eon 4, 50, 1. 102, 4. 107, 1. erobert 1, 98, 1. gerettet 4, 104. 106. 108. 5, 6. 10. — 4, 7.
Eordia 2, 99, 5.
Ephesia Fest 3, 104, 3.
Ephesos 1, 137, 2. 3. 32. 33. 4, 50. 8, 19. Artemis das. 8, 109, 1.
Ephoren. Rufen den Pausanias zurück 1, 131, 1. dürfen den König verhaften eb. 2. führen die Untersuchung 133 f. wollen einen Vertrag aufheben 5, 36, 1. 38, 3. schicken Gesandte 6, 88, 10. instruieren die Befehlshaber 8, 11, 3. leiten Kriegsunternehmungen 12. einzelne Ephoren: 1, 85. 2, 2. 5, 19. 36. 8, 6. 58.
Ephyre 1, 46, 4.
Epidamnos. Schicksale 1, 24 f. 146. 3, 70, 1.

- Epidauros** 4, 45. 8, 10, 3. 92, 3.
 wird verheert 2, 56, 4 f. 5, 54 f.
 6, 31, 2. unterstützt Korinth 1,
 27, 2. 105, 1. Aegina eb. 3. Megara
 114, 1. gegen Argos 5, 53—58.
 von Lak. unterstützt 56, 1. ange-
 griffen eb. 5, 75, 4 f. vgl. 77, 1. 2.
 80, 3. stellt den Lak. Schiffe 8, 3,
 2. — ἡ Διμηρέα 4, 56. 6, 105. 7,
 18. 26.
Epidemiurgen 1, 56, 2.
Epikles Ath. 1, 45, 2. 2, 23, 2. —
 Peloponnesier 8, 107, 2.
Epikuros Ath. 3, 18, 3.
Epikydidas Lak. 5, 12, 1.
Epipolä Lage und Name 6, 75. 96.
 97. 101. 103. 7, 44. κύκλος da-
 selbst 6, 102, 1. ταίχος 7, 4, 1. 7,
 5, 1.
Epistates zu Athen 4, 118, 11.
Epitadas Lak. 4, 8. 31. 33. 38. 39.
Epizephyrische Lokrer 7, 1, 1.
Erä 8, 19, 4. 20, 2.
Erasinides Korinth. 7, 7, 1.
Erasistratos Ath. 5, 4, 1.
Eratokleides Korinth. 1, 24, 2.
Erechtheus 2, 15, 1.
Erdbeben: zu Sparta 1, 101, 2. 128,
 1. 3, 54, 5. häufig im pelop. Kriege
 1, 23, 2. 8, 3. 87. 89. 4, 52. 5, 45.
 50. 8, 6.
Eresos abgefallen 3, 18, 1. unter-
 worfen 35. vgl. 8, 23. abermals ab-
 gefallen 8, 100, 3. angegriffen eb. 4.
 101, 1. 103, 2.
Eretria. Krieg mit Chalkis 1, 15, 3.
 den Ath. unterw. 7, 57, 4. feindl.
 8, 95. vgl. 60.
Erineos 1, 107, 2. — 7, 34, 1. 8. —
 7, 80, 6.
Erythrä 8, 24. 28. 32. 33. fällt ab
 8, 5, 4. 8, 6, 4. 14, 2. stellt Truppen
 16, 1. — 3, 24, 2.
Eryx 6, 2, 3. 46, 3.
Eryxidaïdas Lak. 4, 119, 2.
Eteonikos Lak. 8, 23, 4.
Eualas Lak. 8, 22, 1.
Euarchos 2, 30, 1. 33, 1. — Ein
 and. 6, 3, 3.
Euböa 2, 55, 1. 3, 93, 1. Colonien
 6, 3. 4. Chalkideer 6, 76, 2. 84, 2.
 1, 114. Wichtigkeit für Athen 2,
 14. 7, 28. 95. 96. wohl bewacht 2,
 26. 32. 3, 17. 8, 1. 74. 86. gefährdet
 8, 92. 93. 8, 60. will abfallen 8, 5.
 91. Abfall 95, 7. Niederlage der Ath.
 96. 106. 107.
Eubulos Chier 8, 23, 4.
Euenos 2, 83, 3.
Euesperiten 7, 50, 2.
Euction Ath. 7, 9.
Eukleides gründet Himera 6, 5, 1.
Eukles Ath. 4, 104, 4. — Syrak. 6,
 103, 3.
Eukrates Ath. 3, 41.
Euktemon Ath. 8, 30.
Eumachos Korinth. 2, 33, 1.
Eumeniden 1, 126, 11.
Eumolpiden 8, 53, 2.
Eumolpos 2, 15, 1.
Eupaïdas Epidaur. 4, 119, 2.
Eupalion 3, 96, 2. 102, 2.
Euphamidas Korinth. 2, 33, 1. 4,
 119, 2. 5, 55, 1.
Euphemos Ath. 6, 75, 4. 81—88.
Euphiletos Ath. 3, 86, 1.
Eupompidas Plataër 3, 20, 1.
Euripides Ath. 2, 70, 1. 79, 1.
Euripos 7, 29, 1. 2. 30, 1.
Europe 1, 89, 2. 2. 97, 6.
Europos 2, 100, 3.
Eurybatos Kerkyr. 1, 47, 1.
Euryelos 6, 97, 2. 7, 2, 3. 43, 3.
Eurylochos Spart. bei Naupaktos 3,
 100, 2. zieht sich zurück 102, 5 f.
 bei Argos Amphil. 105—108. fällt
 109, 1.
Eurymachos Theb. 2, 2, 3. 2, 5, 7.
Eurymedon Ath. zu Kerkyra 3, 80,
 2. 81, 4. 85, 1. bei Tanagra 91, 4.
 nach Sicil. 3, 115, 4. 2, 3. 8. 46. be-
 straft 65, 3. wieder nach Sicil. 7,
 16. 31. 33. 35. 42. kämpft 43, 2.
 fällt 52, 2. — Fluss 1, 100, 1.
Eurystheus 1, 9, 2.
Eurytaner 3, 94, 5. 100, 1.
Eurytimos Korinth. 1, 29, 3.
Eustrophos Lak. 5, 40, 3.
Euthydemos Ath. 5, 19, 2. 24, 1. in
 Sicil. 7, 16, 1. 69, 4.
Enthykles Korinth. 1, 46, 2. 3, 114, 4.
Euxeinos Pontos 2, 96, 1. 97, 1. 5.
Exekastos Syrak. 6, 73, 1.
Festversammlungen, gemeinsame 1,
 25, 4. zu Athen 2, 38. auf Delos 3,
 104, 3 ff.
Feuersignale 2, 94, 1. 3, 22, 7. 80, 2.
 4, 42, 4. 111, 1. 2. 8, 102, 1.
Flotte. Die älteste 1, 4. die gegen
 Troja 10, 3 ff. die grössten in Hellas
 13 f. die bei Salamis 74, 1. die
 grösste Athens im pelop. Kriege 3,
 17, 1. 2. die nach Sicil. 6, 25,
 2. 31.
Galepsos 4, 107, 3. 5, 6, 1.
Gaulites Karer 8, 85, 2.

- Ge Göttin** 2, 15, 4.
Gela 6, 4, 3, 7, 80, 2. Versammlung 4, 58. geg. Ath. 5, 4, 6. vgl. 7, 50, 1, 57, 9. Colonie von Rhodos 7, 57, 6. mit dorischen Gesetzen 6, 4, 3, 4. gründet Akragas eb. mit Syrak. verbündet 7, 57, 6, 58, 1. vgl. 7, 1, 4, 5. — Fluss 6, 4, 3.
Geleatis s. Hybla.
Geldstrafen 2, 65, 3, 3, 70, 4 f. 5, 49, 1.
Gelon 6, 4, 2, 6, 5, 3, 94, 1.
Geomoren in Samos 8, 21.
Gerastos 3, 3, 5.
Geraneia 1, 105, 107, 108, 4, 70, 1.
Gerastios Monat 4, 119, 1.
Geta (?) 7, 2, 3.
Geten 2, 96, 1, 98, 4.
Getreideeinfuhr 3, 86, 4, 4, 53, 3, 8, 35, 2.
Gigonos 1, 61, 5.
Glauke 8, 79, 2.
Glaukon Ath. 1, 51, 4.
Goaxis Edoner 4, 107, 3.
Gongylos Eretr. 1, 128, 6. — Korinth. 7, 2, 1.
Gortynia 2, 85, 5, 100, 3.
Graäer 2, 96, 3.
Graïke γῆ 2, 23, 3.
Grestonia 2, 99, 6, 100, 4.
Griechenland s. Hellas.
Gylippos Lak. nach Sicil. 6, 93, 2, 3, 104, 7, 1, 4, 5. zu Syrak. 7, 2—6. sammelt Truppen in Sicil. 12, 1. wieder nach Syrak. 21, 1, 2. nimmt Plemmyrion ein 22 f. greift die Mauer der Ath. an 37, 1 f. siegt in Epipolä 43—45. sammelt neue Truppen 46, 50, 1. wird besiegt 53. ermahnt die Syrak. 65. siegt 69. hindert den Rückzug der Ath. 74, 2, 79, 4. nimmt sie gefangen 85, 1, 2. sucht Nikias u. Demosth. zu retten 86. bei Leukas besiegt 8, 13, 1.
Gymnastik 1, 6, 5, 6.
Gymnopädia Fest 5, 82, 2, 3.
Gyrtonier 2, 22, 3.
Habronichos Ath. 1, 91, 3.
Hämos 2, 96, 1.
Hagnon Ath. geg. Samos 1, 117, 2. gründet Amphipolis 4, 102, 3, 5, 11, 1. nach Thrake 2, 58, 6, 31, 2. vgl. 2, 95, 3, 5, 19, 2, 24, 2. — Vat. des Theramenes 8, 68, 4, 89, 2.
Halex 3, 99.
Haliartier 4, 93, 4.
Halieer 1, 105, 1. Gebiet 2, 56, 5, 4, 45, 2.
Halikarnaseer 8, 108, 2. Stadt 42, 5.
Halikyäer 7, 32, 1.
Halys 1, 16.
Hamaxitos 8, 101, 3.
Handelsverkehr in alter Zeit 1, 2, 2, 13.
Harmatüs 8, 101, 3.
Harmodios 1, 20, 2, 6, 54—57.
Harmost 8, 5, 2.
Harpagion 8, 107, 1.
Hebros 2, 96, 4.
Hegesandros Lak. 4, 132, 3. — Thespier 7, 19, 3.
Hegesippidas Lak. 5, 52, 1.
Heiloten. Ursprung 1, 101, 2. Abfall eb. 2, 27, 2, 3, 54, 5, 4, 56, 2. Kampf 1, 102 f. schutzfliehende H. getödtet 1, 128, 1. vom Pausan. aufgewiegelt 132, 4 f. zahlreich 8, 40, 2. gefährl. 4, 80, 2 ff. dienen im Kriege 4, 8, 26, 80, 5, 37, 64, 7, 19, 58. freigelassen 5, 34. entlaufen 4, 41, 5, 14, 35, 6, 56, 7, 26.
Helene 1, 9, 1.
Helixos Megar. 8, 80, 3.
Hellanikos 1, 97, 2.
Hellas. Name 1, 3. alter Zustand 1, 2, 6, 10, 12. Königthum 13, 1. Tyrannis 17, 18. Colonien 12. von Xerxes angegriffen 18, 2. von Ath. bedrückt 68, 4, 92, 3 f. — Die Hellenen zuerst Räuber 1, 5. verkehrten mehr zu Lande 13, 5. ihre Gesetze 4, 97, 2 f. vor Troja 1, 10 f. Seewesen 13—15. Flotte wichtig geg. Xerx. 74, 1. schliessen sich Athen an 95 ff. aufgereggt durch Athens Unglück 8, 2, 1. misstrauisch geg. Durchzüge 4, 78, 2. in Asien 8, 46, 3. in Maked. 4, 124, 1. in Sicil. 3, 116, 4, 25, 6, 2, 7, 58.
Hellen 1, 3, 2.
Hellenotamien 1, 96, 2.
Hellespontier 6, 77, 1.
Helos 4, 54, 4.
Hephästos 3, 88, 3.
Hera 3, 68, 3. Tempel 1, 24, 3, 68, 75, 79, 81, 4, 133.
Heräer 5, 67, 1.
Heräon Anhöhe 5, 75, 6.
Herakleia 3, 92, 93, 100, 4, 78, 5, 12. von den Böot. besetzt 5, 51, 52, 66.
Herakleiden 1, 9, 2, 12, 3, 6, 3, 2.
Herakleides Syrak. 6, 73, 1, 103, 4.
Herakleotis 4, 75, 2.

- Herakles** 1, 24, 1. 7, 73, 2. Tempel 5, 64, 5. 66, 1.
Hermäondas Theb. 3, 5, 4.
Hermen 6, 27, 1. verstümmelt eb. 28. 53. 60. 61.
Hermestempel 7, 29, 3.
Hermioneer 1, 27, 2. 8, 3, 2. Land 2, 56, 5. Triere 1, 128, 3. 131, 1. 8, 33, 1.
Hermokrates Syrak. Reden 4, 58—66. 6, 32—34. 75—80. sein Rath 72. 99, 2. 7, 21, 3 ff. Pläne 73. 8, 26, 1. geg. Tissaphernes 29, 2. 45, 3. 85.
Hermon Ath. 8, 92, 5. — Vater des Hermokrates 4, 58.
Herolde. Bedeutung derselben 1, 53. 146. 2, 1.
Hesiodos 3, 96, 1.
Hessier 3, 101, 2.
Hestiäa 1, 114, 3. 7, 57, 2.
Hesiodoros Ath. 2, 70, 1.
Hiera 3, 88, 2. 3.
Hieramenes 8, 58, 1.
Hiereer 3, 92, 2.
Hierophon Ath. 3, 105, 3.
Himera 6, 5, 1. 62, 2. 7, 1, 1—3. Gebiet 3, 115, 1. Himeräer 7, 58, 2.
Himeräon 7, 9.
Hippagretes Lak. 4, 38, 1.
Hipparchos 1, 20. 6, 54—58.
Hippias ebendas. — Arkad. 3, 24, 3 f.
Hippokles Ath. 8, 13.
Hippoklos Lampsak. 6, 59, 3.
Hippokrates Ath. 4, 66, 3. 67, 1. in Böot. 77. 89. 90. 93. Rede 95. fällt 101, 2. — Tyrann von Gela 6, 5, 3. — Lak. 8, 35, 1. 99. 107, 2.
Hippolochidas Thessal. 4, 78, 1.
Hipponikos Ath. 3, 91, 4.
Hipponoidas Lak. 5, 71, 3. 72, 1.
Homerios 1, 3. 9. 10. 2, 41. 3, 104.
Hungersnoth in Potidäa 2, 70, 1.
Hyäer 3, 101, 2.
Hyakinthia Fest 5, 23, 4. 41, 3.
Hybla 6, 62, 5. 63, 2. 94, 3.
Hyblon Sikelerkönig 6, 4, 1.
Hykkara 6, 62, 4. 7, 13, 2.
Hyllas 7, 35, 2.
Hyllaischer Hafen 3, 72, 3. 81, 2.
Hyperbolos Ath. 8, 73, 3.
Hyperechides Ath. 6, 55, 1.
Hysiä 5, 83, 2. — 3, 24, 2.
Hystaspes Pers. 1, 115, 4.
Iapyger 7, 33, 4. 57, 11. Iapygisches Vorgeb. 6, 30, 1. 34, 4. 44, 2. Inseln 7, 33, 4.
Iasos 8, 28. 29. 36. 54. Iasischer Meerb. 8, 26, 2.
Iberer 6, 2, 2. 90, 3.
Ichthys 2, 25, 4.
Ida 4, 52, 3. 8, 108, 4.
Idakos 8, 104, 1.
Idomene 3, 112, 1. 113, 3. 4.
Ielysos 8, 44, 2.
Ikaros 3, 29, 1. 8, 99.
Ilion 1, 12. 6, 2, 3.
Illyrier 1, 26, 4. 4, 124, 4. 125, 1. 2.
Imbros 8, 102, 3. 103, 2. Imbrier 3, 5. 4, 28. 5, 8. 7, 57.
Inaros 1, 104, 1. 110, 3.
Inessa 3, 103, 1. 6, 94, 3.
Inscription zu Delphi 1, 132, 2. in Athen 6, 54, 7. in Lampsakos 59, 3.
Iolaos Maked. 1, 62, 2.
Iolkios Ath. 5, 19, 2. 24, 1.
Ion Chier 8, 38, 3.
Ionier Pflanzvolk der Ath. 1, 2, 6. 12, 4. 2, 15, 4. 7, 57, 2. Kleidung 1, 6, 3. 3, 104, 4. Versammlung in Delos eb. 3. Flotte 1, 13, 6. unterworfen 16. in Sicil. 3, 86, 3. 6, 4, 5. 4, 61, 2. schliessen sich Athen an 1, 95, 1. unterjocht 6, 76, 3. 82, 3. Feinde der Dorier 3, 92. 6, 80. 82. von ihnen verachtet 1, 124. 5, 9. 6, 77. 8, 25. Tissaph. gegen sie 8, 108, 3. Ionen von den Persern abgefallen 1, 89, 2. mit Ath. verbündet 2, 9, 4. 7, 57, 4. ergiebig 3, 31, 1. ohne feste Plätze 33, 2. soll abfallen 3, 31. 8, 6. 12. 20. 26. 39. die Abtretung gefordert 56, 4. gefährdet 86, 4. 96, 4. Ionischer Krieg 8, 11, 3. Meerb. 1, 24, 1 u. a.
Ipneer 3, 101, 2.
Isarchidas Korinth. 1, 29, 3.
Isarchos Korinth. eb.
Ischagoras Lak. 4, 132. 5, 19. 21. 24.
Isokrates Korinth. 2, 83. 4.
Isolochos Ath. 3, 115, 2.
Isthmia Fest 8, 9, 1. 10, 1.
Isthmionikes 5, 19, 2. 24, 1.
Istone 3, 85, 4. 4, 46, 1.
Istros 2, 96, 1. 97, 1.
Italien 6, 2, 4. holzreich 90, 3. colonisiert 1, 12, 4. von Sicil. getrennt 4, 24, 4 f. mit Lak. verbündet 2, 7, 2. von den Ath. besichtigt 5, 4. 5. 6, 34. 42. sendet diesen Lebensmittel 103, 2. 7, 14, 3. 25, 1. Italische Schiffe 8, 91, 2. Italioten 6, 44, 3. geg. Ath. aufgeregt 6, 88, 7. 91, 3. dessen Verbündete 7, 57, 11. 87, 3.
Italos König 6, 2, 4.

- Itamenes** 3, 34, 1.
Ithome 1, 101. 102. 103. 3, 54.
Itoneer 5, 5, 3.
Itys 2, 29, 3.
Kadmeis γῆ 1, 12, 3.
Käadas 1, 134, 4.
Käkinos 3, 103, 3.
Kakyparis 7, 80, 5.
Kalex 4, 75, 2.
Kalliadēs Ath. 1, 61, 1.
Kallias Ath. 1, 61, 1. 63, 3. — Vater des Hipponikos 3, 91, 4. — S. des Hyperechides 6, 55, 1. — Korinth. 1, 29, 2.
Kallieer 3, 96, 3.
Kalligeitos Megar. 8, 6, 1. 8, 8, 1. 39, 1.
Kallikrates Korinth. 1, 29, 2.
Kallimachos Vater des Learchos 2, 67, 2. — des Phanomachos 2, 70, 1.
Kallirrhōē 2, 15, 5.
Kalydon 3, 102, 5.
Kamarina 7, 80, 2. Gründung 6, 5, 3. von den Ath. geschützt 4, 25, 7. ihnen günstig 6, 52, 1. von ihnen besichtigt 6, 75 ff. frühere Schicksale 6, 5, 3. erhält Morgantine 4, 65, 1. von Ath. gewonnen 5, 4, 6. schickt den Syrak. Reiter 6, 67, 2. von den Syrak. bearbeitet 75 ff. sendet denselben Truppen 7, 33, 1. 58, 1.
Kambyzes 1, 13, 6. 14, 2.
Kameiros 8, 44, 2.
Kanasträon 4, 110, 2.
Kanephoros 6, 56, 1.
Kapaton Lokr. 3, 103, 3.
Karchedon 6, 15. 34. 88. 90. Entfernung von Sicil. 6, 2, 6. von den Phokäern besiegt 1, 13, 6.
Kardamyle 8, 24, 3.
Karer von den Kykladen vertrieben 1, 4. Seeräuber 1, 8, 1. mit den Ath. verbündet 2, 9, 4. greifen sie an 3, 19, 2.
Karien 1, 116. 2. 69. 3. 19. 8, 5.
Karkinos Ath. 2, 23, 2.
Karneia Fest 5, 75, 2. 76, 1.
Karneios Monat 5, 54, 2.
Karteria 8, 101, 2.
Karyä 5, 55, 3.
Karystier Dryoper 7, 57, 4. unterworfen 1, 98. 4, 42. 43. 7, 57. 8, 69.
Kasmenä 6, 5, 2.
Katane. Gründung 6, 3, 3. Lage 3, 116, 1. schwach 7, 14, 2. Ath. dort 6, 50. 51. 52. 63. Syrak. ziehen hin 65. Ath. überwintern dort 72. 74. 88. 94. 7, 42. von Syrak. verheert 6, 75, 2. Rückzugsziel für die Ath. 7, 49. 60. 80. 85. stellt Reiter 6, 98, 1. giebt Lebensmittel 7, 60, 2.
Kaulonia 7, 25, 2.
Kaunos 1, 116. 8, 39. 41. 42. 57. 88. 108.
Keier 7, 57, 4.
Kekalos Megar. 4, 119, 2.
Kekrops 2, 15, 1.
Kekryphaleia 1, 105, 1.
Kenäon 3, 93, 1.
Kenchreia 4, 42. 44. 8, 10. 20. 23.
Kentoripa 6, 94, 3. 7, 32, 1.
Kephallenia 2, 80, 1. 5, 35, 7. 7, 31, 2. Lage 2, 30, 2. von Ath. unterworfen eb. autonom 7, 57, 7. Kephaliener 1, 27, 2. 3, 94, 1. 95, 2.
Kerameikos 6, 57, 1. 58, 1.
Kerdylion 5, 6, 3. 5, 5, 8, 1. 10, 2.
Kerkine 2, 98, 1.
Kerkyra. Phäaken 1, 25, 4. Lage 36. 37. 44. 46. Hafen u. Burg 3, 72, 3. Colonie von Korinth 1, 25, 3 f. 7, 57, 7. Seemacht 1, 14. 24. 36. 44. 68. Seeschlacht 13, 4. reich u. mächtig 25, 4. 38, 6. mit Themistokl. befreundet 136, 1. ohne Verbündete 31. 32. 37. 40. mit Ath. verbündet 44. 2, 9. 25. 94. 95. gründet Epidamnos 1, 24, 1. mit Epid. u. Korinth in Fehde 24—31. 44—55. Bürgerkriege 3, 69—81. 84 f. 4, 46—48. bei Syrak. 7, 44, 6. 57, 7. ihr Pän 7, 44, 6.
Kerykes 8, 53, 2.
Kestrine 1, 46, 4.
Kiliker 1, 112, 4.
Kimon Ath. 1, 45, 2. erobert Eon 98, 1. siegt am Eurymedon 100, 1. geg. Ithome 102, 1. in Kypros 112. stirbt eb. 4.
Kithäron 2, 75, 2. 3, 24, 1.
Kition 1, 112.
Klaros 3, 33, 1. 2.
Klazomenä 8, 14. 16. 22. 23. 31.
Kleānetos Ath. 3, 36, 6. 4, 21, 3.
Kleandridas Lak. 6, 93, 2. 7, 2, 1. vgl. 6, 104, 2.
Klearchos Lak. 8, 8, 2. 39, 2. 80, 1 ff.
Klearidas Spart. 4, 132, 3. in Amphipolis 5, 6—11. 21. kehrt heim 34, 1.
Kleinias Vat. des Alkib. 5, 43, 2 u. a. — des Kleopompos 2, 26, 1. 58, 1.
Kleippides Lak. 3, 3, 2.

- Kleobulos** Spart. 5, 36, 1. 37, 1. 38, 3.
Kleombrotos Var. des Pausan. 1, 94, 1. 2, 71, 2. — des Nikomedes 1, 107, 2.
Kleomedes Ath. 5, 84, 3.
Kleomenes Lak. 1, 126, 12. 3, 26, 2.
Kleon 3, 36, 6. 4, 21, 3. 122, 6. Rede 3, 36—40. den Lak. u. dem Nikias Feind 4, 21, 3. 22, 2. 37. nach Pylos 28 f. 30. 39. in Thrake 5, 2. bei Amphip. 5, 6—10. fällt 5, 10, 9. vgl. 16, 1.
Kleonä 4, 109, 3. — in Argos 6, 95, 1. 5, 67, 2. 72, 4. 74, 3.
Kleonymos Lak. 4, 132, 3.
Kleopompos Ath. 2, 26, 1. 58, 1.
Kleruchen 3, 50, 2.
Knemos Spart. 2, 66. 80—86. 93, 1.
Knidis Lak. 5, 51, 2.
Knidos 3, 88. 8, 35. 41—44. 52. 109.
Kolonä 1, 131, 1.
Kolonos 8, 67, 2.
Kolophon 3, 34.
Konon Ath. 7, 31, 4.
Kopäcer 4, 93, 4.
Kophos Hafen 5, 2, 2.
Korinth. Lage 1, 13, 5. baut zuerst Trieren 13, 3. Gebiet 2, 92. 93, 4. 42. 45. 8, 10. Seemacht 1, 36, 3. stimmt für Athen 40, 5. liefert Schiffe 41, 2. geg. Megara 103, 4. 105 f. Seeschlacht 13, 4. Feindschaft geg. Kerkyra 25, 3 f. Krieg 24—31. 45—55. unterstützt Potidäa 56 f. 60—66. Einfluss bei den Lak. 33, 3. geg. Athen 67—71. 119—124. stellt Schiffe 2, 9, 3. 80, 2. Seeschlacht 83 f. nach Amprakia 3, 114, 4. Landtreffen 4, 42—45. sendet nach Argos 5, 25. 27—32. wendet sich den Lak. und Böot. zu 36—38. vgl. 52. 57. 59. 60. 64. 75. 115. hilft den Syrak. 6, 73. 88. 93. 104. 7, 1. 2. 4. 7. 17. 19. 58. Seeschlacht bei Naupaktos 7, 34. dem Nikias feindlich 86, 4. stellt Schiffe 8, 3, 2. 33, 1. 106, 3. säumig 8, 9. Hülfe zu Lande 11, 2. den Lesb. ungünstig 8, 32, 1. Verlust bei Oenoë 98, 2. Colonien 1, 25. 26. 30. 38. 56. 66. 2, 80. 3, 102. 6, 3. ihnen gehört Chalkis 1, 108, 5. Sollion 2, 30, 1. sonst Aeoler, dann Dorier 4, 42, 2.
Koröbos Platäer 3, 22, 3.
Koroneia 1, 113. 3, 62. 67. 4, 92. 93.
Koronta 2, 102, 1.
Korykos 8, 14, 1. 33, 2. 34, 1.
Koryphasion 4, 3, 2. 118, 4. 5. 18, 6.
Kos 8, 41, 2 f. 44, 3. befestigt 108, 2.
Kotyle Maass 4, 16, 1. 7, 87, 2.
Kotyrtä 4, 56, 1.
Kranier 2, 30, 3. 33, 3. Heiloten 5, 35, 7. 56, 3.
Kranonier 2, 22, 3.
Kratämenes Gründer von Zankle 6, 4, 5.
Kratesikles Lak. 4, 11, 2.
Krenä 3, 105, 2. 106, 3.
Krestonisch s. Grestonia.
Kreta 2, 9. 85. 86. 92. 3, 69. 8, 39. Schützen 6, 25, 2. 43. Söldner 7, 57, 9. Colonie in Sicil. 6, 3, 4. 7, 57, 9. Kretisches Meer 4, 53, 3. 5, 110, 1.
Kriege. Des peloponnesischen Grösse 1, 1, 1. 23. Ursachen eb. 5 f. 24 ff. 66. Anfang 2, 1. Rüstungen 2, 7. Dauer 5, 26. Orakel darüb. eb. 4. erster zehnjähr. 20, 3. 24, 2. zw. Chalkis u. Eretria 1, 15, 3. mit den Persern 1, 23, 1. 73 f. zw. Kerkyra u. Korinth 1, 24 ff. Amprakia und Amphil. 2, 68. Epidaur. u. Argos 5, 53 ff. Lak. u. Argos 57 ff. 61. 64 ff. 83. 116. 6, 7. 95. heiliger Kr. 1, 112, 5. Sicilischer 6, 1 ff.
Kriegssteuer 3, 19, 1.
Krisäischer Meerb. 1, 107, 2. 69. 83. 92. 93. 4, 76. Mündung 2, 86, 3.
Krösos 1, 16.
Krokyleion 3, 96, 2.
Krommyon 4, 42, 4. 44, 4. 45, 1.
Kropeia 2, 19, 2.
Kroton 7, 35, 1. 2.
Krusis γῆ 2, 79, 4.
Kydonia 2, 85, 5.
Kyklades 1, 4, 2. 9, 4.
Kyklopen 6, 2, 1.
Kylene 1, 30, 2. 84. 86. 3, 69. 76. 6, 88.
Kylon Ath. 1, 126.
Kyme, das aeol., 3, 31. 8, 22. 31. 100. — das opische 6, 4, 5.
Kynes Akarn. 2, 102, 1.
Kynos Sema 8, 104, 5. 105, 2. 106, 4.
Kynosuria γῆ. Lage 4, 56, 2. 5, 41, 2. streitig eb. 5, 14, 4. den Aegineten gegeben 4, 56, 2. vgl. 2, 27, 2.
Kypros 1, 94. 104. 112. 128.
Kypsela 5, 33.
Kyrene 1, 110, 1. 7, 50, 2.
Kyros der ält. 1, 13, 6. 16. — der jüng. 2, 65, 12.

- Kyrrhos** 2, 100, 4.
Kythera. Lage 4, 53, 2. 3. Städte 54, 1 f. von Ath. unterworfen 53—55. Geiseln u. Tribut 57, 4. geg. Syrak. 7, 57, 6. erwähnt 4, 56. 57. 118. 5, 14. 18. 7, 26.
Kytherodikes 4, 53, 2.
Kytinion 1, 107, 2. 3, 95, 1. 102, 1.
Kyzikos 8, 107.
Labdalon 6, 97, 5. 98, 2. 7, 3, 4.
Laches Ath. 4, 118, 11. 5, 19, 2. 24, 1. 43, 2. in Sicil. 3, 86. 90. 103. 115. 6, 1. 6, 3. im Pelop. 5, 61, 1.
Lade 8, 17, 3. 24, 1.
Läaer 2, 96, 3. 97, 2.
Läspodias Ath. 6, 105, 2. 8, 86, 9.
Lästrygonen 6, 2, 1.
Lakedämonier. Charakter überhaupt 1, 68—72. 2, 37 ff. 8, 96, 5. bedächtig 1, 132, 5. zum Kriege langsam 118, 2. sicher 5, 107. 109. eigennützig 105, 3 f. tapfer 4, 34, 1. 40. besonders zu Lande 4, 12, 3. in Kleidung bescheiden 1, 6, 4. Fremdenausweisung 144, 2. Brachylogie 4, 17, 2. pikant 40, 2. hohes Ansehn 18, 1. Vorkämpfer der Oligarchie 1, 19, 3. 82 u. a. Staatsverwaltung geheim 5, 68, 2. Verfahren geg. die Heiloten 4, 80, 3. 4. schladenreich 8, 40, 2. Atimie 5, 34, 2. Kriegeinrichtungen 66—73. Reiter u. Bogenschützen 4, 55, 2. Könige 1, 20, 3. 131, 2. 5, 66, 2 f. Symbulen 2, 85, 3. 69. 76. 5, 63. 8, 39. 41. 43. 79. Härte der Befehlshaber 3, 93, 3. Dauer der Verfassung 1, 18, 1. Periöken 4, 53, 2. vertreiben Tyrannen 1, 18, 1. 6, 59, 4. Gebiet 1, 10, 2. Hegemonie 1, 18, 2. 19. 76, 1. verlieren sie 95. mit Athen gespannt 18, 3. 90—92. Erdbeben und Krieg 101—103. ziehen nach Doris 107. heilig. Krieg 112, 5. dreissigjäh. Vertrag 115, 1. Vertrag mit ihren Bundesgen. 1, 31, 2. mit Ath. 35. 40. 44. 87. beneiden es 1, 23, 6. kriegslustig 33, 3. 44, 2. ihre Bundesgen. 2, 7, 2. 9. erscheinen als Befreier 2, 8. 4, 85. 86. 87. 108. 121. 5, 9. senden an den Perserkönig 2, 67. Bündnisse mit ihm 8, 18. 37. 58. von Kyros unterstützt 2, 65, 12. von Syrak. zu Hilfe gerufen 6, 73. 88. 7, 25. vgl. auch die Inhaltsübersicht.
Lakedämonios Ath. 1, 45, 2.
Lakon Platäer 3, 52, 5.
Lamachos Ath. 5, 19, 2. 24, 1. in Pontos 4, 75. nach Sicil. 6, 8. 49. 50. fällt 101, 6. 103, 1. 3.
Lamis Megar. 6, 4, 1.
Lampon Ath. 5, 19, 2. 24, 1.
Lampsakos 1, 138, 5. 6, 59, 4. 8, 62, 1. 2.
Laodikion 4, 134, 1.
Laophon Megar. 8, 6, 1.
Laphilos Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
Larisa 2, 22, 3.
Larissa 8, 101, 3.
Las 8, 91, 2. 92, 3.
Laurion 2, 55. 6, 91, 7.
Leagros Ath. 1, 51, 4.
Learchos Ath. 2, 67, 2. 3.
Lebedos 8, 19, 4.
Leichenrede 2, 35—46.
Lektos 8, 101, 3.
Lekythos 4, 113 ff. Tempel 116.
Lemnos 1, 115, 3. 5. 8, 102, 2. Pelasger 4, 109, 4. Seuche 2, 47, 3. mit Athen 3, 5. 4, 28. 5, 8. 7, 57.
Leogoras Ath. 1, 51, 4.
Leokorion 1, 20, 2. 6, 57, 3.
Leokrates Ath. 1, 105, 2.
Leon Ath. 5, 19. 24. 8, 23. 24. 54. 55. 73. — Spart. 3, 92. 5, 44. 8, 28. 61. — Ort bei Syrak. 6, 97, 1.
Leonidas 1, 132, 1.
Leontiades Theb. 2, 2, 3.
Leontini 6, 3, 3. 6, 4, 1. Chalkideer eb. u. a. von Ath. unterst. 3, 86. 4, 25. 9 ff. Schicksale 5, 4 f. 6, 6, 2. 33, 2. Hälfte der Ath. 6, 6, 2 u. a. Gebiet 5, 4. 6, 65, 1.
Leotychides 1, 89, 2.
Lepreon 5, 31. 34. 49. 50. 62.
Leros 8, 26, 1. 27, 1.
Lesbos autonom 1, 19, 3. 10 f. stellt den Ath. Schiffe 1, 116. 117. 2, 9. 56. 5, 84. 6, 31. fällt ab 3, 2. 1. 3, 5, 1. 2. 15, 1. unterworfen 35. 50. unterstützt von Lak. 69, 1. Versuche der Verbannten 4, 52. neue Abfallsversuche 8, 5. 7. 8. 22. 23. 24. 32.
Leukas. Colonie von Korinth 1, 30, 2 u. a. mit Korinth verbündet 1, 26, 1. 27, 2. 46, 1. mit Lak. 2, 9. 80. 81. 92. 3, 69. 7, 7. 58. 8, 106. von Athen angegriffen 3, 94, 2. Isthmos 3, 81, 1. 4, 8, 2. Land 3, 94. 1. 4, 42, 3. 8, 13.
Leukimme 1, 30. 47. 51. 3, 79.
Leukonion 8, 24, 3.
Leukon Teichos 1, 104, 2.

- Leuktra** 5, 54, 1.
Libyen 1, 104. 110. 2, 48. 7, 50. 58. 4, 53. 6, 2.
Lichas Lak. 5, 22, 2. 76, 3. erhält Schläge 5, 50, 4. Symbulos 8, 39. 43. 52. 84. 87.
Ligyer 6, 2, 2.
Limera s. Epidauros.
Limnä 2, 15, 4.
Limnäa 2, 80, 8. 3, 106, 2.
Lindii 6, 4, 3.
Lindos 8, 44, 2.
Lipara 3, 88, 2.
Lochen der Lak. 4, 8, 9. 5, 68, 3. *πέντε λόγοι* der Argeier 5, 72, 4.
Lokris, das ozolische 3, 91. 95 ff. 101 ff. alte Sitten 1, 5, 3. Krieg mit Phokis 5, 32, 2. — Das opuntische 2, 26, 1. 32. die Bewohner 1, 108, 3. 2, 32. 3, 89, 3. bei Koroneia 1, 113, 2. stellen den Lak. Reiter 2, 9, 2. geschlagen 2, 26. kämpfen bei Delion 4, 96, 8. Schiffe 8, 3, 2. — Lokris in Italien 3, 99. 103, 3. Schiffe 4, 1, 1. die Bewohner 7, 1, 2. Freunde der Syrak. 3, 86, 2. von Ath. geschlagen 99. besiegen den Pythodoros 115, 6. geg. Messene 4, 1. gegen Rhegion eb. 24 f. Colonisten in Mess. 5, 5, 1. Vertrag mit Ath. eb. 2. feindl. 6, 44, 2. vgl. 7, 4. 25. 35. Schiffe 8, 91, 2.
Loryma 8, 43, 1.
Lykäon 5, 16, 3. 54, 1.
Lykien 2, 69, 1. 8, 41, 4.
Lykomedes Ath. 1, 57, 6. 5, 84, 3.
Lykophron Lak. 2, 85, 1. — Korinth. 4, 43, 1. 44, 2.
Lykos Ath. 8, 75, 2.
Lynkos 4, 83. 124. 129. 132. Lynkester 2, 99, 4. 79. 83. 124.
Lysikles Ath. 1, 91, 3. — Ein and. 3, 19, 1.
Lysimachides Theb. 4, 91.
Lysimachos Ath. 1, 91, 3. — Syrak. 6, 73, 1.
Lysimeleia *λύμνη* 7, 53, 2.
Lysistratos Olynth. 4, 110, 2.
Machaon Korinth. 2, 83, 4.
Mäandros' Gefilde 3, 19, 2. 8, 58, 1.
Mäder 2, 98, 2.
Mänaia 5, 64, 2. Bewohner 67, 1. 77, 1.
Magnesia 1, 138. 5, 8, 50, 3.
Magnetes 2, 101, 2.
Makarios Spart. 3, 100, 2. 109, 1.
Makedoner 1, 63, 2. 4, 126, 3. Eintheilung 2, 99. Kriegsmittel 100, 1. 2. geg. Arrhibäos 4, 124 f. Reiter 1, 61. 62. 2, 100. 124. die Ath. dahin 1, 57. 58. 59. 61. 6, 7. Sitalkes 2, 101, 5.
Malea in Lak. 4, 53, 2. 8, 39, 3. — bei Mytil. 3, 4, 5. 3, 6, 2.
Maloeis Apollon 3, 3, 3. 6.
Mantineer. Söldner 3, 107. 108. 109. 111. 7, 57. Kämpfe mit Tegea 4, 134. Hopliten zu Olympia 5, 50, 3. 62, 1. 65, 4. beherrschen einen Theil Arkadiens 5, 29, 1. 33, 1. 58, 1. mit Argos verbunden 29, 1 u. a. Congress 55, 1. Vertrag mit Lak. 81, 1. Truppen bei den Ath. 6, 29. 43. 61. 67. Stadt 5, 77, 1. Schlacht 66 ff. 6, 16, 6. Behörden 5, 49, 9. Land 5, 64, 4. 65, 4.
Marathon 1, 18. 73. 2, 34. 6, 59.
Marathussa 8, 31, 3.
Mareia 1, 104, 1.
Maschinen 2, 75 ff. 4, 100. 5, 7, 5. 6, 102, 2.
Mauern. Um Athen 1, 90—93. die phalerische 2, 13, 7. die langen zu Athen 1, 69. 107. 108. 2, 17. zu Megara 103. 4, 66. 69. 109. zu Argos 5, 82, 5. 83, 2. Belagerungsmauern um Platäa 2, 78. 3, 21. um Syrak. 6, 98 ff. Doppelmauer 103, 1.
Massalia 1, 13, 6.
Medeon 3, 106, 2.
Meder. Bei Marath. 1, 18, 2. 6, 59, 4. bei Salam. 1, 144, 4. bei Plat. 1, 86. 2, 71. 73. 3, 57. 58. Rückzug 1, 89, 2. 93, 8. Beute 1, 132, 2. 2, 13, 4. zu Byzantion 94. 128, 5. Eon 98, 1. Sestos 89, 2. am Eurymedon 100, 1. Leibwächter 130, 1. Tracht eb.
Megabates Pers. 1, 129, 1.
Megabazos Pers. 1, 109, 3.
Megabyzos Pers. ebend.
Megakles Sikyon. 4, 119, 2.
Megara mit Ath. verbündet 1, 103, 4. lange Mauern 1, 103. 4, 66. 69. 70. 73. 109. verwüstet von Lak. 108, 2. fällt ab von Ath. 114, 1. Beschluss der Ath. 1, 67. 139. 140. 144. Einfall derselben 2, 31, 1. 3. 3, 51. 4, 66, 1. stellt den Korinth. Schiffe 1, 27, 2. 46, 1. 48, 4. den Lak. 2, 9, 3. 8, 3, 2. Landtruppen 4, 100, 1. 5, 58, 4. Anschlag auf den Peiräeus 2, 93. Zwietracht 4, 66—74. Bündniss 5, 38. Verbannte in Plat. 3, 68, 3.

- vor Syrak. 6, 43. 7, 57, 8. Colonie 6, 4, 1. 2. vgl. 7, 57, 8. — in Sicil. 6, 94, 1. Lage 49, 4. 97, 4. Castell 75, 1. 7, 25, 4. Bewohner 6, 4, 2.
- Meidios** 8, 106, 1.
- Meikiades** Kerk. 1, 47, 1.
- Meilichios** Zeus 1, 126, 6.
- Mekyberna** 5, 39, 1.
- Meläer** 5, 5, 3.
- Melankridas** Spart. 8, 6, 5.
- Melanopos** Ath. 3, 86, 1.
- Melanthos** Lak. 8, 5, 1.
- Meleas** Lak. 3, 5, 4.
- Melesandros** Ath. 2, 69, 2.
- Melesias** Ath. 8, 86, 9.
- Melesippos** Lak. 1, 139, 3. 2, 12, 2.
- Melicer** 3, 92, 2. 5, 51, 1. *Μηλια-
κος κόλπος* 3, 96, 3. 4, 100, 1. 8, 3, 1.
- Melior** Pflanzvolk der Lak. 5, 84, 3. 89. 106. die Ath. dahin 3, 91, 1. 2. 94, 1. unterwerfen es 5, 84—116. Lage 5, 108. Gründung 112, 2. neutral 2, 9, 4. 5, 89. die Lak. dort 8, 39, 3. 41, 4.
- Melitia** 4, 78, 1. 5.
- Memphis** 1, 104, 2. 109, 4.
- Menandros** Ath. 7, 16, 1. 43, 2. 69, 4.
- Menas** Lak. 5, 19, 2. 21, 1. 24, 1.
- Mende** 4, 121. 123. 124. 129. 130. 4, 7.
- Mendesion** Keras 1, 110, 4.
- Menedaios** Spart. 3, 100, 2. 109, 1. 2.
- Menekolos** 6, 5, 3.
- Menekrates** Megar. 4, 119, 2.
- Menippos** Ath. 8, 13.
- Menon** Pharsal. 2, 22, 3.
- Meropis** Kos. 8, 41, 2.
- Messapier** 3, 101, 2. 7, 33, 4.
- Messene** in Sicil. 4, 25, 3. gegründet 6, 4, 6. Hafen 4, 25, 6. Lage 3, 88, 3. 6, 48. von Ath. unterworfen 3, 90, 4. fällt ab 4, 1, 1. vgl. 24. Kämpfe 4, 25. innere Fehde 5, 5, 1. Lokrer dort eb. — Messenier im Pelop. Heiloten 1, 101, 2. Dor. Sprache 3, 112, 4. 4, 3, 3. die in Naupaktos mit Ath. verb. 2, 9, 4. zu Pylos 4, 41, 2. 5, 35, 6. Land 4, 3, 2. 41, 2.
- Metagenes** Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
- Metapontion** 7, 33, 4. 5, 57, 11.
- Methone** in Argos 4, 45, 2. — in Lak. 2, 25, 2. 5, 18, 7. — bei Maked. 6, 7, 3. 4, 129, 4.
- Methydrion** 5, 58, 2.
- Methymna** 7, 57, 5. 8, 101, 3. den Ath. treu 3, 2, 1. 3, 5, 1. 50, 2. angegriffen von Mytil. 3, 18, 1. 2. autonom 6, 85, 2. 7, 57, 5. fällt ab 8, 22, 2. 23, 4. von Verbannten angegr. 100, 2.
- Metöken** zu Ath. 2, 13. 31. 4, 90. 6, 43. 7, 57. 63.
- Miethstruppen** 4, 129. 5, 6. 7, 27. 29.
- Metropolis** 3, 107, 1.
- Milet** 1, 116, 1. Lage 8, 17, 3. 25, 2. 26. fällt ab 17. von Ath. bedrängt eb. 24. 25. 30. Schlacht 25. 26, 3. 45, 1. geg. Tissaph. 84, 4 f. 109, 1. das Land 8, 24, 1. 26, 2. 3. Krieg geg. Samos 1, 115, 2. mit Ath. verb. 4, 42. 53. 54. 7, 57. Verhältniss zu Alkib. 8, 17, 2. 3. Castell 84, 4. Zwist mit Lichas eb. 5. mit Astyochos 85, 2. die Pelop. dort 28, 4 u. a.
- Miltiades** 1, 98, 1. 100, 1.
- Mimas** 8, 34.
- Mindaros** Lak. 8, 85. 99. 101. 102. 104.
- Minoa** 3, 51, 1. 4, 67, 1. 3. 118, 4.
- Minos** 1, 4, 1. 8, 2.
- Minyaisches** Orchomenos 4, 76, 3.
- Molobros** Lak. 4, 8, 9.
- Molossier** 1, 136, 2. 2, 80, 6.
- Molykreion** 2, 84, 4. 86, 2. 3, 102, 2.
- Mondfinsterniss** 7, 50, 4.
- Morgantine** 4, 65, 1.
- Motye** 6, 2, 6.
- Munychia** 2, 13, 7. 8, 92, 5. 93, 1.
- Mygdonia** 1, 58, 2. 2, 99, 4. 100, 4.
- Mykale** 1, 89, 2. 8, 79, 1.
- Mykalessos** 7, 29 f.
- Mykenä** 1, 9, 2. 10, 1.
- Mykonos** 3, 29, 1.
- Mylä** 3, 90, 2.
- Myletiden** 6, 5, 1.
- Myoneer** 3, 19, 2. 101, 2.
- Myonnessos** 3, 32, 1.
- Myrkinos** 4, 107, 3. 5, 6, 4. 10, 9.
- Myronides** Ath. 1, 105, 5. 108, 2. 4, 95, 3.
- Myrrhine** 6, 55, 1.
- Myrtilos** Ath. 5, 19, 2. 24, 1.
- Myskon** Syrak. 8, 85, 3.
- Mysterien** 6, 28. 53. 60. 61. 8, 52.
- Mytilene** Lage 8, 101. vereinigt die Lesb. 3, 2, 3. angegr. 3, 4 f. Gesandte zu Olympia 3, 8—14. geg. Methymna 18, 1. eingeschlossen eb. 3. muthig 25. unterworfen 35. bestraft 36. 49 f. vgl. 4, 52, 2.

- Versuche der Verbannten eb. 75.
fällt ab 8, 22, 2. wird erobert 23,
2 f. 100, 3.
- Myus** 1, 138, 5, 3, 19, 2.
- Naukleides** Sikyon. 2, 2, 2.
- Naukrates** Sikyon. 4, 119, 2.
- Naupaktos** den Mess. gegeben 1,
103, 3. mit Ath. verbündet 2, 9,
4. Ath. dort 2, 69, 1 u. a. von
den Amprak. bedroht 2, 80, 1. von
den Aetolern 3, 94, 3. 100, 1. 102,
1. 2. Hafen 2, 92, 3. Gebiet 3, 102,
1. 2.
- Naxos** 1, 137, 2. abgefallen u. un-
terw. 98, 4. — in Sicil. 4, 25, 7. 9.
Gründung 6, 3, 1. gründet Leonti-
ni eb. 3, 20, 3. Ath. dort 50, 2
u. a. stellt Reiter 98, 1. schwach
7, 14, 3.
- Nea Polis** karthagisch 7, 50, 2.
- Nemea** 3, 96, 5, 58. 59. 60. Zeus
3, 96, 1.
- Neodamoden** 5, 34. 67. 7, 19. 8, 5.
Bedeutung 7, 58, 3.
- Nerikos** 3, 7, 5.
- Nestos** 2, 96, 4.
- Nikanor** Chaoner 2, 80, 5.
- Nikasos** Megar. 4, 119, 2.
- Nikeratos** Vat. des Nikias 3, 51, 1
u. a.
- Nikiades** Ath. 4, 118, 11.
- Nikias** glücl. 6, 17, 1. abergläubisch
7, 50, 4. geg. Minoa 3, 51. nach
Melos 3, 91, 1. nach Tanagra eb. 3.
weicht dem Kleon 4, 27, 4. 28. bei
Korinth 42, 1. auf Kythera 53, 1.
54, 3. schliesst Verträge 119, 5,
19. 24. 43. 7, 86. in Thrake 4, 129,
2. 4. 130, 2. 6. 132, 2. zum Frie-
den geneigt 5, 16, 1. vom Alkib.
beneidet 43. 45. 46. 6, 15. ist geg.
den sicil. Zug 6, 8. 9—14. seine
Forderungen dazu 19—25. will
geg. Selinus 47, 1. Anrede 68.
krank 102, 2. 7, 15, 1. unterhandelt
6, 103, 3. missachtet des Gylippos
Flotte 104, 3. will Plemmyrion be-
festigen 7, 4, 4. Brief an die Ath.
11—15. verhandelt mit den Sike-
lern 32, 1. Rüstungen 38, 2. seine
Ansichten 48 ff. Ermahnungen an
das Heer 60 f. 69. List geg. ihn
73, 3 f. Ermunterung 76 f. Rück-
zug 75. 78—84. gefangen 85, 1.
getödtet 86, 2. — Vat. des Hagnon
2, 58, 1. 4, 102, 3. — Gortynier
2, 85, 5.
- Nikolaos** Lak. 2, 67.
- Nikomachos** Phok. 4, 89, 1.
- Nikomedes** Spart. 1, 107, 2.
- Nikon** Theb. 7, 19, 3.
- Nikonidas** Laris. 4, 78, 2.
- Nikostratos** Ath. 3, 75, 4, 53. 119.
129. 130, 5, 61.
- Nisäa**. Lage 3, 51, 3. 4, 66, 4. zu-
rückgegeben 1, 115, 1. wiederge-
fordert 4, 21, 3. Kämpfe 66. 68.
69. 70. 72. 85. 100. 108. 118.
- Nisos** 4, 118, 4.
- Notion** 3, 34.
- Nymphodoros** Abderit 2, 29, 1. 5.
- Obolen**, aeginetische, 5, 47, 6.
- Odomanter** 2, 101, 3. 5, 6, 2.
- Odryser** 2, 95 f. 98, 2. König 2,
29, 3. 4, 101, 5. Häuptlinge 2, 97,
3. 4. Umfang eb. 1. Reiter 98, 4.
- Odysseus** 4, 24, 5.
- Oeantheer** 3, 101, 2.
- Oeneon** 3, 95, 3. 98, 3. 102, 1.
- Oeniadä** 1, 111, 3. 3, 94, 1. Lage 2,
102, 2. 6. von Ath. bekriegt 1, 111,
3. 3, 7, 4. den Lak. befreundet 2,
82, 3. 114, 2. zum Anschluss an
Ath. gezwungen 4, 77, 2.
- Oenoë** 2, 18 f. verrathen 8, 98.
- Oenophyta** 1, 108, 3. 4, 95, 3.
- Oenussä** 8, 24, 2.
- Oesyme** 4, 107, 3.
- Oetäer** 3, 92, 2. 8, 3, 1.
- Okytos** 4, 119, 2.
- Oligarchie** in Samos 1, 115. gestürzt
8, 21. in Argos 5, 81, 2. in Athen
8, 63 ff. gestürzt 89 ff. 97. von den
Lak. gewünscht 1, 19. *ἱσόνομος* 3,
62, 3. tadelnswerthe Olig. eb. 6, 39.
8, 48, 5. 6.
- Olophyxos** 4, 109, 3.
- Oloros** Ath. 4, 104, 4.
- Olpe** (ä) 1, 111. 113. 3, 101. 105.
106. 107. 108. 110.
- Olympia** 1, 121, 3. 143, 1. 3, 8. —
Fest 1, 126. 5, 47. 49. 50. Wett-
kampf 1, 6, 5. Waffenruhe 5, 49, 1.
Sieger 1, 126, 3.
- Olympieion** 6, 64. 65. 70. 75. 7, 4.
37. 42.
- Olympios** s. Zeus.
- Olympos** 4, 78, 6.
- Olynthos** 4, 123, 4. Lage 1, 62, 1.
63, 2. vergrößert 58, 2. den Ath.
feindl. 62. 63, 1. 2. 2, 79, 2. 4.
soll autonom sein 5, 18, 5. Olyn-
thier 4, 110. 5, 3. 18. 39.
- Onasimos** Sikyon. 4, 119, 2.
- Oncios** 4, 44, 4.
- Onetorides** Böot. 2, 2, 1.

- Onomakles** Ath. 8, 25, 1. 30, 2.
Opfer 1, 126, 2, 38, 5, 54, 8, 70.
Ophioneer 3, 94, 5. 96, 2. 100, 1.
Opikia 6, 4, 5. **Opiker** 6, 2, 4.
Opuntier s. Lokris.
Opus 2, 32.
Orakel, das delphische, 1, 25, 28, 103, 118, 123, 126, 134, 2, 17, 54, 102, 3, 96, 4, 118, 5, 16, 32. viele Orakel vor dem pelop. Kriege 2, 8, 2, 21, 3.
Orchomenos in Arkad. 5, 61, 62, 63, 77. — in Böot. 3, 87, 4, 76, 93, 1, 113.
Oreos 8, 95, 7.
Orestes 2, 80, 6.
Orestes Thessal. 1, 111, 1.
Orestheion 5, 64, 2, 3.
Oresthis 4, 134, 1.
Orneä 5, 67, 72, 74, 6, 7.
Orobiä 3, 89, 2.
Oródos Parauäerkönig 2, 80, 4.
Oropos 2, 23, 3, 91, 4, 96, 7, 28, 8, 95. Lage eb. 3. erobert 8, 60. Gebiet 4, 91, 99.
Oskios 2, 96, 4.
Ostrakismos 1, 135, 3, 8, 73, 3.
Ozoler s. Lokris.

Paches Ath. 3, 18, 28, 33 ff. 49 f.
Päonia 2, 99, 4. **Päoner** 2, 96, 3, 98, 1, 2.
Pagondas Böot. 4, 91, 93, 1, 96, 1, 5. Rede 92.
Paläreer 2, 30, 1.
Paleer 1, 27, 2, 2, 30, 2.
Pallene 1, 56, 64, 4, 116, 120, 123, 129.
Pamillos 6, 4, 2.
Pamphyliä 1, 100, 1.
Panäer 2, 101, 3.
Panäros Thess. 4, 78, 1.
Panakton erobert 5, 3, 5. zurückgegeben 5, 18, 35, 36, 39. zerstört 39, 40, 42, 44, 46.
Panathenäa Fest 5, 47, 10, 6, 56, 2.
Pandion 2, 29, 3.
Pangäon 2, 99, 3.
Panormos ὁ Ἀγαιῶς 2, 86, 1. — bei Milet 8, 24, 1. — in Sicil. 6, 2, 6.
Pantakyas 6, 4, 1.
Paralier 3, 92, 2.
Paralos γῆ 2, 55, 1. — Schiff 3, 33, 1, 77, 3, 8, 74, 1. Mannschaft desselben 73, 5, 6, 74, 2, 86, 9.
Parasier (?) 2, 22, 3.
Parauäer 2, 80, 4.

Parier 4, 104, 4.
Parnassos 3, 95, 1.
Parnes 2, 23, 1, 4, 96, 7.
Parrhasier 5, 33, 1, 2.
Pasitellidas Lak. 4, 132, 3, 5, 3, 1, 2.
Patmos 3, 33, 3.
Paträ 2, 83, 3, 84, 3, 5, 52, 2.
Patrokles Lak. 4, 57, 3.
Pausanias, S. des Kleombrotos 1, 132, 2, 71, 72, 3, 54, 58, 68. setzt den Krieg fort 1, 94. zurückgerufen 95 f. letzte Schicksale 128 — 135. — S. des Pleistoanax 3, 26, 2.
Pedaritos Lak. nach Chios 8, 28, 32 f. 38 ff. 55. stirbt eb. 3, 61, 2.
Pegä von Ath. genommen 1, 103, 4, 107, 3, 111, 2. zurückgegeben 115, 1, 4, 21, 3. Sitz Ausgewanderter 4, 66, 1, 74, 2.
Peiräeus erbaut 1, 93, 3. wichtig eb. 7. mit der Stadt verbunden 107, 1, 2, 13, 7. Umfang eb. nicht geschlossen 2, 93, 94, 8, 76, 86. Brunnen 2, 48, 2. überfüllt 2, 17, 3. Erkrankungen 48, 2. gefährdet 93, 8, 1, 2. Unruhen 8, 92, 5 ff. 94, 3. erobert 5, 26, 1.
Peiräos 8, 10 f. 14 f. 20.
Peisandros Gesandter 8, 49, 73, 2. hebt die Demokratie auf 53 f. 68, 90, 98. bei Tissaph. 54, 3, 4, 56, 1, 63, 3. nach Ath. 64, 1, 65, 1, 67, 1.
Peisistratos 1, 20, 2, 6, 53, 3, 54, 2. reinigt Delos 3, 104, 1. — S. des Hippias 6, 54, 6.
Peithias Kerkyr. 3, 70, 3, 5.
Pelagier 1, 3, 2, 4, 109, 4.
Pelagikon zu Athen 2, 17, 1.
Pele 8, 31, 3.
Pella 2, 99, 4, 100, 4.
Pelleneer 4, 120, 1. stellen den Lak. Schiffe 2, 9, 2, 8, 3, 2, 106, 3. Fusssoldaten 5, 58, 4.
Pellichos Korinth. 1, 29, 3.
Pelopiden 1, 9, 2.
Peloponnes. Wechsel der Bewohner 1, 2, 3. Dorier 12, 3, 6, 82, 2, frei 1, 122, 3. autonom 6, 77, 1. von Lak. eingerichtet 1, 76, 1. reich an Mannschaft 2, 8, 1. Söldner 1, 31, 4, 52, 76, 80, 6, 22, 8, 28. frei von der Pest 2, 54, 5. aufgeregt 5, 29, 2. von Ath. bedroht 6, 90, 3, 91, 4. Alte Geschichte der Pelop. 1, 9, 2. Colo-

- nien derselben 1, 12, 4. *αὐτοῦργοι* 141, 3. stolz 6, 18, 4. vgl. 1, 121, 4. 123, 1. 7, 5, 4. Verhältnisse 1, 141. Athens Gesinnung geg. sie 6, 82. Kämpfe gegen Ath. 105, 1. 2. Vertrag 1, 112, 1. bei Potidäa 1, 62. Krieg mit Ath. angefangen 1, 23, 4. 66.
- Pelops** 1, 9, 2.
- Peloris** 4, 25, 3.
- Peparethos** 3, 89, 4.
- Peräbia** 4, 78, 5.
- Perdikkas** 1, 56, 2. König der Maked. 1, 57, 2. Temenide 2, 99, 3. 5, 80, 2. sein Reich 2, 99, 4. 4, 78, 6. 128, 3. mit Ath. verfeindet 1, 57, 2 f. 59, 2. für die Chalkid. 58, 2. Vertrag 61, 3. treulos 62, 2. Maassregel geg. ihn 2, 29, 4. mit Ath. verb. eb. 5. heiml. Feind 80, 7. von Sitalkes bekriegt 95, 101, 1. gewinnt den Seuthes eb. 5. heiml. Gegner der Ath. 4, 78, 79. Feind des Arrhibäos eb. 2. der Ath. 82. vgl. 103, 3. Zug gegen Arrhib. 83. abermals 124 f. mit Brasidas verfeindet 128, 5. mit Ath. versöhnt 132, 1. vgl. 5, 6, 2. feindl. 83, 4. vgl. 80, 2. 6, 7, 3. 4. versöhnt 7, 9. Vat. des Archelaos 2, 100, 2.
- Perieres** 6, 4, 5.
- Perikleidas** Lak. 4, 119, 2.
- Perikles** der erste der Ath. 1, 139, 4. *ἐπαγής* 127, 1. Charakter 2, 65, 5—9. seine Apologie 60 ff. Zug nach Sikyon 1, 111, 2. geg. Megaris 114, 1. unterwirft Euböa eb. 2. geg. Samos 116, 1. 3. 117. ermuthigt die Ath. 140—144. Vorschlag 2, 12, 2. Vorsicht 13, 1. zählt die Kriegsmittel auf eb. 2—9. verhasst 21, 3. 22, 1. geg. Megaris 31, 1. Rede 35—46. hindert Gefechte 55. geg. Epidauros 56, 4. 58, 6, 31, 2.
- Periöken** in Lak. 1, 101, 4, 8. 53, 8, 6. 22.
- Peripoloi** 4, 67, 2. vgl. 3, 99.
- Perseiden** 1, 9, 2.
- Perser** 1, 109, 4, 50, 1, 104, 137, 4, 36. Könige 1, 13, 6. 14, 2. Sitte 2, 97, 4. Persischer Tisch 1, 130, 2. Sprache 138, 1.
- Pest** zu Ath. 2, 47—54. verderbl. 1, 23, 3. 3, 87. abermals eb. 1. viele Opfer eb. 3. vgl. 2, 58, 2.
- Petra** 7, 35, 2.
- Phäaken** 1, 25, 4.
- Phäax** Ath. 5, 4 f.
- Phädimos** Lak. 5, 42, 1.
- Phänippos** Ath. 4, 118, 11.
- Phaeinis** Argeierin 4, 133, 3.
- Phagres** 2, 99, 3.
- Phakion** 4, 78, 5.
- Phalerische Mauer** 1, 107, 1. 2, 13, 7.
- Phalios** Korinth. 1, 24, 2.
- Phanä** 8, 24, 3.
- Phanomachos** Ath. 2, 70, 1.
- Phanoteus** 4, 89, 1. Phanotis 4, 76, 3.
- Pharax** Lak. 4, 38, 1.
- Pharnabazos** Vat. des Pharnakes 2, 67, 1. — S. des Pharnakes 8, 6, 1. 8, 8, 1. 39, 1. sucht die Lak. zu gewinnen eb. 80, 2. 99, 109, 1. Abydos fällt zu ihm ab 62, 1.
- Pharnakes** persischer Satrap 1, 129, 1. — dessen Enkel 2, 67, 1. 5, 1. 8, 6, 1. 58, 1.
- Pharos** 1, 104, 1.
- Pharsalos** 1, 111, 2, 22, 4, 78, 8, 92.
- Phaselis** 2, 69, 8, 88, 99, 108.
- Phcia** 2, 25, 3 ff. 7, 31, 1.
- Pheräer** 2, 22, 3.
- Philemon** Ath. 2, 67, 2.
- Philippos** Lak. 8, 28, 5. 87, 6. 99. — Maked. 1, 57, 59. 61, 2, 95.
- Philokrates** Ath. 5, 116, 3.
- Philocharidas** Lak. 4, 119, 5, 19, 21, 24, 44.
- Phliasia** 5, 83, 3. 115, 1. 6, 105, 3. Stadt Phlius 4, 133, 3. 5, 57, 2. 58, 1. 2. Bewohner 1, 27, 4, 70, 5, 57 ff. 115.
- Phönike** 2, 69, 1. Phöniker 8, 87, 3. Seeräuber 1, 8, 1. Seemacht 1, 16, vgl. 100, 110. 112, 116, 8, 46, 59, 78, 81, 87, 88, 99, 108 f. in Sicil. 6, 2, 6.
- Phöniküs** 8, 34.
- Phokäa** 8, 31, 3. gründet Massalia 1, 13, 6. Phokais 8, 101, 2. Phokäitischer Stater 4, 52, 2.
- Phokeä** 5, 4, 4.
- Phokeer** in Hellas 4, 89, 1. befehlen die Dorier 1, 107, 2. mit Ath. verbündet 111, 1. mit Lak. 2, 9, 2. 8, 3, 2. immer den Ath. zugethan 3, 95, 1. vgl. 4, 76, 3. den Lokr. feindl. 3, 101, 2. 5, 32, 2. in Sicil. 6, 2, 3. Phokis 1, 108, 3. sonst Thrake 2, 29, 3. Lage 3, 95, 1. 4, 76, 3.
- Phormion** Ath. bei Samos 1, 117, 2. in Akarn. 2, 68, 7. bei Potid. 1, 64, 2, 29, 58, 3, 17. zu Naupaktos

69. 80 f. 83. 85 f. 88. 92. 102 f.
 Vat. des Asopios 3, 7, 1.
Photyos Chaoner 2, 80, 5.
Phrygia 2, 22, 2.
Phrynichos Ath. 8, 25, 1. Einsicht
 u. Charakter 27. 48, 4 ff. Verrath
 50 f. abgesetzt 54, 3. oligarchisch
 90, 1. nach Lak. gesandt eb. 2.
 getötet 92, 2.
Phrynis Lak. 8, 6, 4.
Phthiotis 1, 3, 3. vgl. 8, 3, 1.
Phyleides Theb. 2, 2, 1.
Phyrkos 5, 49, 1.
Physka 2, 99, 5.
Phytia 3, 106, 2.
Pierer 2, 99, 3. 100, 5.
Pierion 5, 13, 1.
Pindos 2, 102, 2.
Pissuthnes 1, 115. 3, 31. 34. 8, 5, 28.
Pitanates Lochos 1, 20, 3.
Pittakos Edonerkönig 4, 107, 3.
Platäa 2, 2, 1. klein 77, 2. Lage 2,
 5, 2. Markt 2, 71, 2. Gründung 3,
 61, 2. überrumpelt 2, 2—5. vgl.
 7, 18, 2. belagert 2, 71—78. ein
 Theil der Bewohner rettet sich 3,
 20—24. vgl. 5, 32, 1. die übrigen
 ergeben sich 3, 52—68. Zeit der
 Zerstörung 68, 5. geg. die Pers. 3,
 54, 3. 58, 4. 62, 1. mit Ath. ver-
 bunden 2, 9, 4. vgl. 3, 55, 1. 3.
πλοῖα 4, 67, 5. vor Syrak. 7, 57,
 5. Land 2, 71, 2. 74, 3. 3, 58, 4. 5.
Pleistarchos König der Lak. 1, 132, 1.
Pleistoanax S. des Pausan. 1, 107, 2.
 Einfall in Attika 114, 2. verdächtigt
 2, 21, 1. 5, 16, 3. verbannt u. zurück-
 geführt eb. unterzeichnet einen Ver-
 trag 5, 19, 2. 24, 1. geg. die Parrhas.
 33, 1. nach Mantin. 75, 1. Vat. des
 Pausan. 3, 26, 2.
Pleistolas Ephor 5, 19, 2. 24, 1.
 25, 1.
Plemmyrion 7, 4. 22 ff. 31 f. 36.
Pleuron 3, 102, 5.
Pnyx 8, 97, 1.
Polemarchen in Mantin. 5, 47, 9. in
 Lak. 66, 3.
Polichna bei Klazomenä 8, 14, 3.
 23, 6.
Polichniter in Kreta 2, 85, 5.
Polis 3, 101, 2.
Polles Odomanterkönig 5, 6, 2.
Pollis Argeier 2, 67, 1.
Polyanthes Korinth. 7, 34, 2.
Polydamidas Lak. 4, 123, 4. 129 f.
Polykrates 1, 13, 6. 3, 104, 2.
Polymedes Laris. 2, 22, 3.
Pontos 3, 2, 2. 4, 75. s. Euxeinos.
Poseidon 1, 128, 1. 2, 84, 4. 8, 67,
 2. Tempel 4, 118, 4. 129, 3.
Potamis Syrak. 8, 85, 3.
Potidäa. Lage 1, 56. 63. 64, 4. 120.
 wichtig 1, 68, 4. Colonie v. Korinth
 56. 66, 1. Epidemiurgen 56. den
 Ath. unterw. eb. fällt ab 56—60.
 von Korinth unterst. 60. vgl. 68,
 4. 119. belagert 61—65. Schlacht
 2, 2, 1. Kriegsgrund 85, 2. 139 f.
 weiter belagert 2, 58. vgl. 13. 31.
 3, 17. 6, 31. die Bewohner nach
 Chalkidike 2, 70, 4. **ἑποικιοί** von
 Ath. eb. 4, 120, 3. vgl. 2, 79, 7.
 Angriff des Brasidas 4, 135.
Potidania 3, 96, 2.
Prasiä in Attika 8, 95, 1. — in
 Lakon. 2, 56, 6. 6, 105, 2. 7, 18, 3.
Priapos 8, 107, 1.
Priene 1, 115, 2.
Prokles Ath. 3, 91. 98. — ein and.
 5, 19, 24.
Prokne 2, 29, 3.
Pronnäer 2, 30, 2.
Propyläen 2, 13, 3.
Proschion 3, 102, 5. 106, 1.
Prosopitis 1, 109, 4.
Prote 4, 13, 3.
Proteas Ath. 1, 45, 2. 2, 23, 2.
Protesilaos 8, 102, 3.
Proxenois 2, 29, 1. 3, 70, 1. 3.
Proxenos Lokr. 3, 103, 3.
Prytanen 5, 47. 6, 14. 70. vgl. 4,
 118. Prytaneion 2, 15, 2. 3, 89, 4.
Psammetichos Lybier 1, 104, 1.
Pteleon in Lak. 5, 18, 7. — im Ery-
 thräischen 8, 24, 2. 31, 2.
Ptöodoros Theb. 4, 76, 2.
Ptychia 4, 46, 3.
Pydna 1, 61, 2. 137, 1.
Pylos. Lage 4, 3. 4, 8. 13. 41.
 Burg 26, 2. von Ath. besetzt 4,
 4 ff. die Lak. dahin 4, 8, 1. 2.
 Kleon dort 27—39. vgl. 5, 7. 14.
 6, 89. 7, 18. 71. 86. Messenier
 dort 4, 41. vgl. 5, 14. 56. 115. 6,
 105. 7, 18. 26. 57. zurückgefordert
 5, 35 f. 39. 44 f.
Pyrasier 2, 22, 3.
Pyrrha 3, 18. 25. 35. 8, 23.
Pyrrhichos Korinth. 7, 39, 2.
Pystilos gründet Akragas 6, 4, 4.
Pythaeus Apollon 5, 53, 1.
Pythangelos Böot. 2, 2, 1.
Pythen Korinth. 6, 104, 1. 7, 1, 1.
 70, 1.
Pythes Abder. 2, 29, 1.

- Pythia** Fest 5, 1, 1.
Pythion in Ath. 2, 15, 4. 6, 54, 6. 7.
Pythios Apollon 4, 118, 1.
Pythisches Orakel 1, 103, 2. 2, 17, 1.
Pythodoros Ath. 2, 2, 1. 3, 115, 2.
 4, 2, 2. 65, 3. 19, 2. 24, 1.
Rechtswang der Ath. Bundesgen.
 1, 77, 1.
Reden. Der Kerkyr. 1, 32—36. der
 Korinth. 37—43. 68—71. 120—124.
 der Ath. 73—78. des Perikles
 140—144. 2, 35—46. 60—64.
 des Archidamos 1, 80—85. 2, 11.
 des Sthenelaidas 1, 86. des Kne-
 mos 2, 87. des Phormion 89. der
 Mytil. 3, 9—14. des Teutiaplos
 3, 90. des Kleon 37—40. des Dio-
 dotos 42—49. der Platäer 3, 53—
 59. der Theb. 61—67. des De-
 mosth. 4, 10. der Lak. 17—20.
 des Hermokrates 59—64. 6, 33 f.
 76—80. des Brasidas 4, 85—87. 126.
 5, 9. des Pagondas 4, 92. des Hip-
 pokrates 95. des Nikias 6, 9—14.
 20—23. 68. 7, 61—64. 77. des
 Alkib. 6, 16—18. 89—92. des
 Athenagoras 36—40. des Euphe-
 mos 82—87. des Gylippos 7, 66—
 68. über den Inhalt der Reden 1,
 22, 1.
Rhamphias Lak. 1, 139. 5, 12 ff.
 8, 8. 39, 80.
Rhëgion. Lage 4, 24, 4 f. 6, 44, 2.
 Chalkidisch eb. 3, 79, 2. Tyrann
 dort 6, 4, 6. für Leontini 3, 86, 2.
 Athen. dort eb. 5 u. a. mit Ath.
 geg. die lipar. Inseln 88, 1. von
 Lokri bekriegt 4, 1, 1 f. 24, 2 f.
 Schlacht 25, 1 f. neutral 6, 44, 3.
 46, 1 f. 79, 2. Gebiet 7, 35, 2.
Rheitoi 2, 19, 2.
Rheiton Korinth. 4, 42, 2.
Rhencia 1, 13, 6. 3, 104, 2.
Rhion 2, 84. 86. 92. 5, 52.
Rhodope 2, 96. 98, 4.
Rhodos. Städte 8, 44, 2. gründet
 Gela 6, 4, 3. 7, 57, 6. 9. Ath. unter-
 worfen eb. 6. fällt ab 8, 44, 1. liefert
 den Pelop. Geld. eb. 4. deren Flotte
 dort 45. 52. 60. 61. die Ath. dahin
 41, 4. 55, 1. Schiffe u. Schleuderer
 6, 43. Land 8, 44, 2.
Rhôteion 4, 52, 2. 8, 101, 3.
Rhypike 7, 34, 1.
Sabylinthos Molosserkönig 2, 80, 6.
Sadokos Thrak. 2, 29, 5. 67, 2.
Sakon gründet Himera 6, 5, 1.
Saläthos Lak. 3, 25. 27. 35 f.
Salaminia, das Schiff, 3, 33. 77. 6,
 53. 61.
Salamis Insel 2, 93, 4. 3, 51, 2. be-
 wacht 3, 17, 2. angegriffen 2, 93 f.
 Schlacht 1, 73, 4. 137, 4. — Stadt
 auf Kypros 1, 112, 4.
Salynthios Agräerkönig 3, 111, 4.
 114, 2. 4, 77, 2.
Samäer 2, 30, 2.
Saminthos 5, 58, 5.
Samos. Lage 8, 79, 2. Schiffsbau
 1, 13, 3. 5. Tyrann eb. 3, 104, 2.
 Krieg mit Milet 1, 115, 2. mit Ath.
 115—117. vgl. 41, 2. Samier in
 Anäa 3, 32, 2. 4, 75, 1. unter-
 thänig 7, 57, 4. Aufstand 8, 21. 63.
 73. 75. Ath. dort 8, 16 u. a. be-
 festigt 51, 2. Verfassungskämpfe
 48. 63. 72—76. 79. 86. 88.
Sandios Lophos 3, 19, 2.
Sane 4, 109. 5. 5, 18, 6.
Sardes 1, 115, 4.
Sargeus Sikyon. 7, 19, 4.
Schiffe. s. Paralos u. Salaminia.
 Fünfigruderer 1, 14, 1. *ἑπτα-
 γωνοί* 4, 42, 1. *ὀπλιταγωνοί* 6,
 25, 2. 8, 30, 2. die frühern Raub-
 schiffe 1, 10, 4. ein Schiff als Wei-
 geschenk 2, 92, 5. Grössebestim-
 mung der Lastschiffe 7, 25, 6. die
 Schiffe vor Troja 1, 10, 4. Ver-
 besserung des Baues 13, 2 f. Zahl
 der athen. Schiffe zu Anfang des
 Krieges 2, 13, 8. 3, 17, 1. 2. der
 von Lak. geforderten 2, 7, 2. ein
 andermal 3, 16, 3. *σκηῖα* der
 Schiffe 6, 31, 3. Schiffswerfte der
 Lak. verbrannt 1, 108, 5. Schiffs-
 katalog bei Homer 1, 10, 4.
Schild. Der des Brasidas von den
 Ath. erbeutet 4, 12, 1. in die Schilde
 legen die Gefangenen ihr Geld 7,
 82, 3.
Schlachten. Zw. Kerkyra und Ko-
 rinth 1, 13. 29. 49. 50. zw. Ath.
 und Korinth 62. 105. 2, 83 ff. 4,
 34. 7, 34 ff. zw. Ath. u. den Pers.
 1, 100. zw. Ath. und Thasos eb.
 zw. Ath. u. den Pelop. eb. 105. 2,
 83 ff. 90 ff. 8, 104 ff. zw. Ath. und
 Aegina 1, 105. zw. Ath. und Lak.
 1, 108. 4, 11 ff. zw. Ath. und den
 Phönik. 1, 110. zw. Ath. u. Böot.
 1, 108. 113. 4, 93 f. zw. Ath. u.
 Samos 1, 117. zw. Ath. und den
 Chalkid. 2, 79. zw. den Chaonern
 u. Stratiern 2, 81. zw. den Pelop.
 und Kerkyr. 3, 77 f. zw. den Am-

- prak. und Akarn. 3, 107 ff. 112.
zw. Ath. u. Syrak. 4, 25. 6, 67 ff.
7, 22 f. 38 f. 43 f. 44. 52 f. 70 f.
79. zw. Mantin. und Tegea 4, 134.
zw. Lak. und Argos 5, 65 ff. 74.
zw. Ath. u. Milet 8, 25. zw. Ath. u.
Chios 8, 62.
- Schleuderer** 2, 81. 8, 6, 43. unter-
schieden von den *λιθοβολοί* 6, 69, 2.
- Slaven** sehr zahlreich in Chios und
Lak. 8, 40, 2. Ueberlaufen der athe-
nischen 7, 27, 5.
- Selinus**. Lage 7, 58, 1. Gründung
6, 4, 2. vgl. 7, 57, 8. mit Egesta
verfeindet 6, 6, 2. 6, 8, 2. 13, 2.
mächtig 20, 3 f. die Ath. dort 62,
1. Truppen zu Syrak. 65. 67. 7, 1.
57 f. Gylippos 7, 50, 1. 2. Schiffe
bei den Lak. 8, 26, 1.
- Senat** in Ath. 5, 47, 9. durchs Boh-
nenloos gewählt 8, 66, 1. aus dem
Rathhause getrieben 69, 4. in Argos
u. Mantin. 5, 47, 9. in Chios 8, 14, 2.
in Kerk. 3, 70, 5.
- Sermylor** 1, 65, 2. 5, 18, 8.
- Sestos** 1, 89, 8, 62. 102. 104. 107.
5, 6, 4, 101, 5.
- Sidussa** 8, 24, 2.
- Sigeion** 6, 59, 4. 8, 101, 3.
- Sikania** 6, 2. vgl. 62, 3.
- Sikanos** Syrak. 6, 73. 7, 46. 50. 70.
— Fluss 6, 2, 2.
- Sikeler**. Aus Italien 6, 2, 4. gründen
Zankle 6, 4, 5. im N. u. im Binnen-
lande wohnend 3, 88. 115. 4, 25.
5, 4, 6, 3. 4. 62. 88. den Syrak.
unterworfen 6, 88, 4. vgl. 3, 103.
6, 34. 45. 48. 7, 1. 58. autonome
6, 88, 4. mit den Ath. verbündete
6, 62. 65. 88. 98. 103. 7, 32 f. 57.
vgl. 58. 77. 80. Castell 7, 2, 3.
König 6, 4, 1. 7, 1, 4.
- Sikelia**. Entfernung v. Ital. 4, 24, 5.
von Karthago 6, 2, 6. 7, 50, 2.
Grösse 6, 1. 7, 13, 2. Korn 3,
86, 4. alte Namen und Geschichte
6, 2—5. vgl. 1, 12, 4. 7, 58, 3.
Fahrt dahin 1, 36, 2. 44, 3.
Tyrannen mächtig 1, 17. zur See
14, 2. mit Lak. verb. 2, 7, 2. vgl.
1, 36, 2. 8, 2, 3. Ath. dort 3, 86.
88. 90. 103. 115. 4, 1. 4, 2. 24 f.
Friede 58—65. vgl. 5, 5, 1. Ath.
Gesandte dort 5, 4 f. Unterneh-
mungen der Ath. geg. Sicil. 6, 6 f.
87. vgl. 2, 65, 11. 6, 90 f. einig
7, 33, 2. sendet Theoren 6, 3, 1.
- Schiffe bei den Lak. 8, 26, 1. Si-
kelisches Meer 4, 24, 5. 53, 3. 6,
13, 1. Krieg 7, 85, 4.
- Sikelioten** 3, 90 u. a. neun Städte
6, 20, 3. grosse 7, 58, 4. stolz 6,
68, 2. unkundig 91, 2. vgl. 7, 63, 4.
Pläne der Ath. geg. sie 6, 90, 1. 2.
senden den Lak. Schiffe 8, 26, 1.
- Sikyon** 4, 70, 1. Flotte 2, 80, 3.
Verfassung 5, 81, 2. Land 4, 101,
3. Sikyonier 7, 19, 4. von Tolmi-
des besiegt 1, 108, 5. von Perikles
111, 2. für Megara 114, 1. in Kor-
inth 28, 1. besiegen die Ath. 4,
101, 4. mit Lak. verb. 2, 9, 4. 70,
5, 58, 7, 19. gezwungen 58, 3. stellen
Schiffe 8, 3, 2. geg. Paträ 5, 52, 2.
- Simos** gründet Himera 6, 5, 1.
- Simonides** Ath. 4, 7.
- Singäer** 5, 18, 6.
- Sinter** 2, 98, 1. 2.
- Siphä** 4, 76. 77. 89. 101.
- Sitalkes** Thrakerkönig 2, 29, 1 f. mit
Ath. verb. eb. 4 f. vgl. 67, 1 f. geg.
Perdikkas 95—101. fällt 4, 101, 5.
sein Nachfolger eb. 2, 97, 3.
- Skandeia** 4, 54, 1. 4.
- Skellias** Ath. 8, 89, 2.
- Skione**. Abstammung 4, 120, 1. fällt
ab 120—122. 123. unterstützt Mende
129, 3. wird belagert eb. 2. 130—133.
5, 2, 2. 18, 7. preisgegeben eb. 8.
vertilgt 32, 1.
- Skiriten** 5, 67, 1. 68, 3. 71, 2. 3.
Land 33, 1.
- Skironides** Ath. 8, 25, 1. 54, 3.
- Skirphondas** Theb. 7, 30, 3.
- Skolos** 5, 18, 5.
- Skomios** 2, 96, 3. 4.
- Skylläon** 5, 53.
- Skyros** 1, 98, 2.
- Skythen** 2, 96, 1. 97, 5. 6.
- Sokrates** Ath. 2, 23, 2.
- Sold** der Hopliten zu Ath. 3, 17, 3.
der Fussgänger u. Reiter 5, 47, 6.
der thrak. Miethstruppen 7, 27, 2.
der Seeleute 3, 17. 6, 8. 31. 8, 29.
45. der Senatoren 8, 69, 4.
- Sollion** korinthisch, erobert 2, 30, 1.
3, 95, 1. 5, 30, 2.
- Solois** 6, 2, 6.
- Solygeia** korinthisch 4, 42, 2. 43, 1.
Σολύγιος λόφος 4, 42, 2.
- Sonnenfinsternisse** 1, 23, 3. 2, 28.
4, 52, 1.
- Sophokles** Ath. 3, 115. 4, 2. 4, 3.
46. 65.
- Sostratides** Ath. 3, 115, 5.

- Spardakos** oder **Sparadokos** Thrak. 2, 101, 5. 4, 101, 5.
Sparta. Lage 4, 3, 2. erwähnt 1, 86. 128. 131. 2, 2. 21. 3, 54. 4, 15. 81. 132. 5, 14. Spartiaten 4, 38, 5. 15, 1. Symbolen 5, 63, 4. 8, 39, 2.
Spartolos 2, 79, 2. 5, 18, 5.
Sphakteria 4, 8. 13. 30. 31. 33. 36.
Staatsschatz zu Ath. 2, 13, 3. 4.
Staatsverfassung zu Ath. 2, 37. die beste 8, 97, 2.
Stageiros 4, 88. vgl. 5, 6, 1. 18, 5.
Stages Pers. 8, 16, 3.
Stater Dareikos 8, 28, 4. Phokaischer 4, 52, 2.
Steinbrüche bei Syrak. 7, 86, 2. 87, 1. 2.
Sthenelaïdas Ephor 1, 85, 3. 86 f. 8, 5, 1.
Stesagoras Samier 1, 116, 3.
Stimmgebung der lak. Könige 1, 20, 3. des lak. Volkes 87, 2. offene 4, 74, 3. abermalige Abstimmung 3, 38, 1. 6, 14.
Stratodemos Lak. 2, 67, 1.
Stratonike Makedonerin 2, 101, 6.
Stratos. Lage 2, 82. 102, 2. 3, 106, 1 f. wichtig 2, 80, 8. Verdächtige vertrieben 102, 1. Schlacht 81 f. 84, 3.
Strepsa 1, 61, 4.
Ströbos Ath. 1, 105, 2.
Strombichides Ath. 8, 15 ff. 30. 62. 63. 79.
Strombichos Ath. 1, 45, 2.
Strongyle 3, 88, 2.
Strophakos Thessal. 4, 78, 1.
Strymon. Ursprung 2, 96, 3. Entfernung von Byzanz 97, 2. Lauf 99, 3. 4. 101, 3. bei Amphipolis 4, 102, 1. 4. vgl. 1, 100, 3. 7, 9. Brücke 4, 103, 4 f. 108, 1. sumpfig eb. 5, 7, 4. Mündung 102, 4. vgl. 1, 98, 1. Schiffsbau 4, 108, 6.
Styphon Lak. 4, 38, 2.
Styreer 7, 57, 4.
Sunion 7, 28, 1. 8, 4. 95, 1.
Sybaris 7, 35, 1.
Sybota 1, 47, 1. 54, 1. — Hafen 50. 52. 54, 3. 76.
Syke 6, 98, 2.
Symäthos 6, 65, 1.
Symbolen s. **Lakedämonier**. Sparta.
Syme 8, 41 ff.
Syngrapheis 8, 67, 1.
Synökia Fest 2, 15, 2.
Syrakus. Gründung 6, 3, 2. gross 37, 2. 7, 28, 3. 58, 4. mächtig 6, 20. der grosse Hafen 99. 101. 7, 4. 36. 56. 59. der kleinere 22, 1. nimmt Leontiner auf 5, 4, 3. Gebiet 6, 52, 2. **Syrakosier** 6, 78, 1. u. a. Dorier 7, 57, 2. 6. Charakter 6, 72. 8, 96, 5. Verhältnisse 6, 38 ff. gründen Städte 6, 5, 2. 3. Ausgewanderte in Himera eb. 1. Tyrann 6, 4, 2. 94, 1. verhasst 17, 6. machen Barbaren zinsbar 22. vgl. 3, 103, 1. vertreiben die Megar. 6, 94, 1. Verbündete der Liparäer 3, 88, 3. Krieg mit Leontini 3, 86. kämpfen geg. die Ath. 103, 2. von Messene aus 4, 24 f. Friede 58—65. in Leontini 5, 4, 3. helfen Selinus 6, 6, 2. Krieg mit Athen 6, 33 bis 7, 87. zahlreiche Pferde 6, 20, 4. vgl. 52. 64 ff. 70. 7, 78. funfzehn Strategen 6, 72, 4. drei 73. 103, 4. reich an Getreide 6, 20, 4. Schiffe bei den Lak. 8, 26, 1. 35, 1. 61, 2. geg. Tissaph. 8, 45, 3. 78. geg. Astyochoi 84, 2.
Tänaron 7, 19, 4. vgl. 1, 128, 1. 133.
Tamos Pers. 8, 31, 2. 87, 1.
Tanagra 1, 108. 3, 91. 93. 4, 91. 97. 7, 29. vgl. 4, 76.
Tantalos 4, 57, 3 f.
Taras 6, 34. 44. 104. 7, 1. 8, 91.
Taucher 4, 26, 8. 7, 25, 6.
Taulantier 1, 24, 1.
Tauros Lak. 4, 119, 2.
Tegea. Krieg gegen Mantin. 4, 134. vgl. 5, 62. 65, 4. wichtig 5, 32, 3. den Lak. treu eb. 4, 57, 2. 67, 1. eine Partei gegen sie 62, 2. 64, 1. Lak. dort eb. 3, 70 ff. 78. 82. Gebiet 65, 4.
Teichion 3, 96, 2.
Teichiussa 8, 26, 3. 28, 1.
Tellias Syrak. 6, 103, 4.
Tellis Lak. 2, 25. 3, 69. 70. 5, 19. 24.
Temeniden 2, 99, 3.
Temenites 6, 75, 1. 100, 2. vgl. 7, 3, 3.
Tempel. Die den Hellenen gemeinsamen 5, 18, 1. zu Athen auf u. an der Burg 2, 15, 4. des Apollon s. Apollon. des Dionysos zu Athen 2, 15, 4. 8, 93, 3. 94, 1. zu Kerkira 3, 81, 5. zu Torone 4, 110, 1. zu Athen 8, 93, 1. der Artemis bei Rhegion 6, 44, 3. der Eleusische 2, 17, 1. des Ares bei Megara 4, 67, 2. des Zeus auf dem *Ἀντικαιον* 5, 16, 3. zu Mantin. 47, 11.

- des Z. Nemeios 3, 96, 1. Olympios 5, 50, 1. zu Ath. 2, 15, 4. der Hera zu Kerk. 1, 24, 3, 75. 79. 81. zu Platäa 3, 68, 3. in Argos 4, 133, 1. des Hermes bei Mykalessos 7, 29, 3. des Poseidon auf Tānaron 1, 128, 1. bei Nisäa 4, 118, 4. bei Mende (?) 129, 3. auf dem Kolonos 8, 67, 2. der Athena zu Lekythos 4, 116, 2. zu Amphip. 5, 10, 2. zu Lak. 1, 134, 1. 4. der Aphrodite zu Eryx 6, 46, 3. der Ge zu Ath. 2, 15, 4. der Dioskuren zu Kerk. 3, 75, 3. des Herakles bei Mantin. 5, 64, 4. 66, 1. des Theseus zu Ath. 6, 61, 2. des Proteilaos bei Eläus 8, 102, 3. das Leokorion zu Ath. 1, 20, 2. 6, 57, 3. Entweiheung der Tempel 1, 126. 128. 135. 2, 52, 4, 97. den Inhabern einer Gegend gehören auch die Tempel 4, 98, 2. die Spolien darin aufgehängt 3, 114, 1. ein Haus an den Tempel angebaut 5, 16, 3.
- Tenedos** 3, 2. 28. 35. 7, 57.
- Tenier** 7, 57, 4. 8, 69, 3.
- Teos** 3, 32. 8, 16. 19 f.
- Teres** Odryserkönig 2, 29. 67, 1. 95, 1.
- Tereus** 2, 29, 3.
- Terias** 6, 50, 3. 94, 2.
- Terinäischer Meerb.** (?) 6, 104, 2.
- Teutiaplos** Eleier 3, 29, 2.
- Teutlussa** 8, 42, 4.
- Thapsos.** Gründung 6, 4, 1. Isthmos 97, 2. Ath. dort 97. 99. 101 f. 7, 49.
- Tharypos** Molosser 2, 80, 6.
- Thasos.** Colonie der Parier 4, 104, 4. von Ath. bekriegt 1, 100, 2. abgefallen 8, 64, 4 f. Verfassung eb. Colonien 4, 107, 2. 5, 6, 1.
- Theānetos** Plat. 3, 20, 1.
- Theagenes** Megar. 1, 126, 3. 5. — Ath. 4, 27, 3. 5, 19, 2. 24, 1.
- Theater** des Dionysos 8, 93, 1.
- Theben.** Lage 2, 5, 2. 3, 22, 7. 24, 1. 2. Perser dort 1, 90, 2. Oligarchie 3, 62, 3. die Theb. Feinde der Plat. 2, 71, 3. 3, 54—56. unterstützen Korinth. 1, 27, 2. überfallen Plat. 2, 2—6. vgl. 7, 18, 2. geg. die Gefangenen 3, 60—67. den Lak. nützl. 68, 4. bei Delion 4, 93, 4. 96, 4. geg. Thespiā 133, 1. bei Mykalessos 7, 30. verwandt mit den Methymn. 8, 100, 3.
- Themistokles.** Charakter 1, 138, 2. 3. sorgt für die Seemacht 14, 3. 74, 1. für den Bau der Mauern 91—93. seine letzten Schicksale 135—138.
- Theodoros** Ath. 3, 91, 1.
- Theolytos** Akarn. 2, 102, 1.
- Thera** 2, 9, 4.
- Theramenes** Ath. 8, 89, 2. geg. die Demokr. 68, 4. 89, 2. für dieselbe 99 ff. 94, 1.
- Therimenes** Lak. nach Asien 8, 26, 1. 29, 2. nachgiebig eb. schliesst einen Vertrag 36, 2. vgl. 43, 3. 52. verschwindet 38, 1.
- Therme** 1, 61, 2. 2, 29, 6.
- Thermon** Lak. 8, 11, 2.
- Thermopylen** 2, 101, 2. Lage 3, 92, 6. 4, 36, 3.
- Theseus** 2, 15, 1 ff. Tempel 6, 61, 2.
- Thespieer** 7, 19, 3. bei Delion 4, 93, 4. 96, 3. angegriffen 133, 1. Aufstand 6, 95. in Sicil. 7, 25, 3. Land 4, 76, 3.
- Thesproter** 2, 80, 5. Land 1, 46, 3 f. vgl. 30, 3. 50, 3.
- Thessalien** 1, 2, 3. Einwanderung 1, 12, 3. Verbündete 102, 4. Reiter 111, 1. bei den Athenern 107, 7. 2, 22, 2 f. den Herakleoten feindl. 3, 93, 2. 5, 51. schwer zu passieren 4, 78, 2. vgl. 5, 13 f. den Ath. günstig 5, 78, 2. den Pers. unterw. 8, 43, 3.
- Thessalos** 1, 20, 2. 6, 55, 1.
- Thetes** als Seesoldaten 6, 43.
- Thorikos** 8, 95, 1.
- Thrake,** das spätere Phokis 2, 29, 3. τὰ ἐνὶ Θράκης 1, 59, 1 n. a. das eigentl. 1, 100, 2. 4, 101, 5. König 2, 29. 4, 101, 5. Einfluss der Ath. 2, 67. 4, 105. 5, 6, 2. Bithynische Thraker 4, 75, 2. die europäischen jenseits des Strymon 2, 101, 3. mordsüchtig 7, 29, 4 f. vernichten Colonisten der Ath. 1, 100, 3. 4, 102, 2. autonome 2, 29. 96. 98. 7, 27. König Teres 2, 29. 95 f. nehmen gern Geschenke 97, 4. geg. Maked. 95 f. 98. 100 f. Söldner 4, 129. 5, 6. 7, 9. 27. Niederlage 29—30.
- Thranitā** 6, 31, 3.
- Thrasymbulos** Ath. 8, 73, 4. befestigt die Demokr. eb. 75, 2. Strateg 76, 2. vgl. 100. 104 f.
- Thrasykles** Ath. 5, 19. 24. 8, 15. 17. 19.
- Thrasyllos** Arg. 5, 59, 5. 60, 6.
- Thrasyllos** Ath. 8, 73. 75 f. 100. 104.
- Thrasymelidas** Lak. 4, 11, 2.

- Thrion** und **thrias**. Gefilde 1, 114, 2.
19 ff. 2, 21.
- Thronion** 2, 26, 2.
- Thukles** Ath. 3, 80. 91. 115. 7, 16.
— Chalkid. 6, 3, 1. 3.
- Thukydides**, S. des Oloros, 1, 1, 1.
5, 26, 1. erkrankt 2, 48, 3. besitzt
Bergwerke 4, 105, 1. rettet Eon 4,
104, 5. 106, 3. verbannt 5, 26, 5.
seine Forschungen eb. 1, 22. nennt
sich als Verfasser dieses Werks 2,
70. 103. 3, 25. 88. 116. 4, 51. 135.
5, 26. 6, 7. 93. 7, 18. 8, 6. 60. —
Ein anderer Ath. 1, 117, 2. — Phar-
salier 8, 92, 8.
- Thurii** 6, 61. 88. 104. 7, 33. 35. 57.
84. Gylippos dort 6, 104, 2. Athens
Freunde verbannt 7, 35, 5 f. Schiffe
8, 35, 1. 61, 2.
- Thuriaten** 1, 101, 2.
- Thyamis** 1, 46, 4.
- Thyamos** 3, 106, 3.
- Thymochares** Ath. 8, 95, 2.
- Thyrea** 2, 27. 4, 56 f. 5, 41. Land
2, 27, 2. 6, 95, 1.
- Thyssos** 4, 109, 3. 5, 35, 1.
- Tilatäer** 2, 96, 4.
- Timagoras** Kyzik. 8, 6, 1. 8, 8, 1.
39, 1. — Tegeat 2, 67, 1.
- Timanor** Korinth. 1, 29, 3.
- Timanthes** Korinth. ebend.
- Timokrates** Ath. 3, 105, 3. 5, 19, 2.
24, 1. — Korinth. 2, 33, 1. — Lak.
2, 85, 1. 92, 3.
- Timoxenos** Korinth. 2, 33, 1.
- Tisamenos** Trach. 3, 92, 2.
- Tisandros** Apodoter 3, 100, 1.
- Tisias** Ath. 5, 84, 3.
- Tisimachos** Ath. ebend.
- Tissaphernes** ladet die Lak. ein 8,
5, 5. 8, 6, 2. Verträge s. Lake-
dämonier. zu Teos 20, 2. bei
Milet 25, 2. 26, 3. geg. Iasos 28,
2—4. Streit üb. den Sold 29. 44, 1.
45. zweideutig 59. 78. 80 ff. 99.
sein Castell in Milet 84, 4. 85, 2.
109, 1. verhasst 87, 99. Alkib.
bei ihm einflussreich 45 f. 48. 52.
56. 63. 81 f. 88. 108. in Ionien
108 f. seine Unterstatthalter 16, 3.
31, 2. 87, 3.
- Tlepolemos** Ath. 1, 117, 2.
- Todtenfeier** der im Kriege Gefallenen
2, 34.
- Tolmāos** Ath. 1, 108. 113. 4, 53. 119.
- Tolmides** Ath. 1, 108, 5. 113, 1. —
Plat. 3, 20, 1.
- Tolophonier** 3, 101, 2.
- Tolophos** Ophion. 3, 100, 1.
- Tomeus** 4, 118, 4.
- Torone** fällt ab 4, 110—116. 120. 122.
129. 132. erobert 5, 2 f. Hafen 5,
2, 2. preisgegeben 18, 8.
- Torylaos** Thessal. 4, 78, 1.
- Trachis** 3, 92. 100. 4, 78. 5, 12. 51.
- Tragia** 1, 116, 1.
- Treter** 2, 96, 4.
- Triballer** 2, 96, 4. 4, 101, 5.
- Tribut** der Bundesgen. an Ath. 1, 96,
2. 2, 13, 3. 5, 18, 5. Rückstände 1,
99, 1. Wegfall 7, 28, 4. der Odryser
an Seuthes 2, 97, 3.
- Trierarchen** 6, 31, 3. 7, 70, 8.
- Trinakria** 6, 2, 2.
- Triobolos** 8, 29, 1. 45, 2.
- Triopion** 8, 35, 2. 3. 60, 3.
- Tripodiskos** 4, 70, 1. 2.
- Tritäer** 3, 101, 2.
- Trözen** von Ath. zurückgegeben 1,
115, 1. 4, 21, 3. das Gebiet ver-
heert 45, 2. vgl. 118, 4. für Korinth
1, 27, 2. für Lak. 8, 3, 2.
- Trogilos** 6, 99, 1. 7, 2, 5.
- Troia** 1, 8. 11 f. 14, 2. 68. 4, 120.
6, 2. Land 1, 131, 1.
- Tropäen**. Der Akarn. 3, 109, 2. 112,
8. der Ath. 1, 63. 105. 2, 84. 92.
4, 12. 14. 25. 38. 44. 72. 131.
5, 3. 6, 70. 94. 98. 103. 7, 5. 23.
34. 54. 8, 24. 25. 106. der Böot.
4, 97. des Brasidas 4, 124. 5, 10.
der Kerkyr. 1, 30. 54. der Korinth.
1, 54. 7, 34. der Lak. 5, 74. der
Mantin. 4, 134. des Perdikk. 4,
124. der Pelop. 2, 22. 92. 8, 42. 95.
der Sikyon. 4, 101. der Syrak. 7,
24. 41. 45. 54. 72. der Tegeaten
4, 134.
- Trotilon** 6, 4, 1.
- Tydeus** 8, 38, 3.
- Tyndareos** 1, 9, 1.
- Tyrannen** 1, 13 f. 17 f. 6, 53 f. 59.
- Tysener** einst in Lemnos u. Athen
4, 109, 4. bei den Ath. 7, 53, 2.
54. 57, 11. Land 6, 88, 6. 103, 2.
Meer 4, 24, 5. 7, 58, 2.
- Unterredung** der Ath. und Melier 5,
95 ff. eines Herolds mit Jemand 3,
113. des Archidamos mit den Pla-
täern 2, 71 ff. der Ath. und Pelop.
1, 53.
- Vereine**, politische 8, 48 f. 54. 81.
- Vierhundert**, Herrschaft der, 8, 63 ff.
gestürzt 97, 1.
- Waffen** früher 1, 6, 1. zuerst von den
Ath. abgelegt eb. 3. werden vor

- einer Versammlung abgelegt 6, 58.
 8, 93, 1. getragen an den Panathenäen
 6, 56, 2. 58.
- Waffenstillstand** zw. Ath. und Lak.
 4, 16, 118. vgl. 5, 1, 1. 15. zw.
 Kamarina u. Gela 4, 58. zehntägiger
 zw. Ath. u. Böot. 5, 26, 2. 32, 5.
 zw. Ath. u. Chalkid. 6, 7, 4.
- Wahrsager** 2, 8. 21. 3, 20. 6, 69. 8, 1.
- Wanderungen in Hellas** 1, 2. 12.
- Xanthippos** Ath. 1, 111 u. a.
- Xenares** Ephor 5, 36 ff. 46, 4. — ein
 and. 5, 51, 2.
- Xenelasie** bei den Lak. 1, 144, 2.
 vgl. 2, 39, 1.
- Xenokleides** Korinth. 1, 46, 2. 3,
 114, 4.
- Xenon** Theb. 7, 19, 3.
- Xenophanes** Ath. 6, 8, 2.
- Xenophantidas** Lak. 8, 55, 2.
- Xenophon** Ath. 2, 70, 1. 79, 1.
- Xenotimos** Ath. 2, 23, 2.
- Xerxes** 4, 50, 3. Macht 3, 56, 5.
 Feldzug 1, 14, 2. Rückzug 1, 118, 1.
 137, 3 f. verhandelt mit Pausanias
 128 f.
- Zakynthos**. Lage 2, 66. mit Ker-
 kyra verb. 1, 47, 2. mit Ath. 2,
 7. 9. 3, 94 f. 7, 57. bedroht 2,
 80, 1. Ath. dort 4, 8, 2. 13, 2. 7,
 31, 2.
- Zankle** 6, 4, 5. 6, 5, 1.
- Zeus** Ithometas 1, 103, 2. Meilichios
 126, 6. Olympios 2, 15. 3, 14. 5,
 31. 50. Eleutherios 2, 71, 2. Ne-
 meios 3, 96, 1. Heiligthum 3, 14.
 70. 5, 16. 47. Fest 1, 126, 4—6.
- Zeuxidamos** Lak. 2, 19 u. a.
- Zeuxidas** Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
- Zopyros** Pers. 1, 109, 3.

αβρο
 Abstra
 128.
 Abun
 4, 1
 lep
 Acco
 10,
 2, 8
 4, 4
 77,
 7,
 ein
 67,
 5,
 Accu
 34,
 2,
 102
 3, 3
 4, 7
 pe
 2,
 27,
 Adj.
 verb
 A. 3
 112,
 4, 2
 63, 3
 7, 31
 4, 4
 Activ
 αβρο
 Mject
 1, 6
 112,
 3, 7

III. Sprachlicher Index

zu den Anmerkungen.

ἀβροδιαυτος 1, 3.

Abstractum für das Concretum 4, 128, 1. 7, 24, 3. 8, 102, 2.

Abundanz des Ausdrucks 3, 64, 1. 4, 3, 3. 7, 29, 5. 48, 3. s. Epanalepsis. Pleonasmus.

Accommodation an das Prädic. 1, 10, 1. 68, 4. 96, 2. 2, 18, 2. 3, 21, 2. 89, 2. 94, 5. 112, 1. 5, 2, 4. 5, 4, 4. 32, 3. 49, 1. 66, 4. 6, 16, 3. 77, 1. 8, 73, 2. an das letzte Subj. 7, 37, 2. 87, 6. 8, 29, 2. an ein eingeschobenes Subj. 1, 82, 1. 3, 67, 7. 7, 44, 1. an die Apposition 3, 114, 1.

Accusativ beim Vb. 3, 1, 1. 26, 4. 34, 2. 61, 1. 112, 1. 4, 32, 1. 60, 2. 67, 1. 5, 111, 4. 6, 40, 1. 8, 102, 1. 109, 1. etymol. Structur 1, 3, 3. 5, 112, 5. 122, 4. 2, 19, 1. 4, 78, 3. 6, 78, 4. 8, 84, 5. doppelter A. 1, 32, 5. 7, 66, 2. 8, 75, 2. A. der Beziehung 3, 111, 1. 5, 27, 2. 34, 2. der Zeit 5, 47, 1. beim Adj. 2, 53, 3. 6, 17, 8. beim Adj. verbale 1, 72, 1. Neutr. Plur. des A. adverbial 1, 2, 1. 13, 5. 100, 1. 112, 4. 2, 96, 3. 3, 14, 1. 63, 2. 4, 23, 2. 85, 6. 108, 1. 6, 56, 2. 63, 2. A. absol. mit *ως* 1, 134, 4. 7, 31, 4. A. c. Inf. 1, 12, 1. 3, 4, 4. 4, 34, 1. 8, 63, 4.

Activ 1, 112, 3.

ἀδεής 1, 36, 1.

Adjectiv 1, 2, 2. 37, 4. 50, 5. 84, 3. 3, 65, 2. 101, 2. 4, 21, 2. 5, 58, 4. 112, 3. 6, 16, 2. 21, 1. 34, 4. 85, 3. 7, 60, 4. 87, 2. 8, 96, 5. A. u.

Adverb parallel 3, 4, 2. A. u. Partic. parallel 3, 69, 1. 7, 55, 2.

Adverb. 3, 108, 3. 7, 28, 1. mit Subst. verbund. ohne Art. 1, 30, 4. zw. Art. u. Subst. 1, 95, 5. 8, 1, 1. mit dem Art. 1, 92, 4. 74, 3. A. für das Adj. 6, 3, 1. 55, 1. 7, 56, 3. adverbiale Formeln 1, 2, 5. 14, 2. 74, 3. 2, 11, 3. 88, 8. 4, 10, 4. 28, 1. 6, 82, 3. 8, 27, 3.

ἀφαιρούμαι 3, 58, 5.

ἄχρηστος 2, 78, 3.

ἄγχωματος 4, 134, 2.

αἰσθόμαι 5, 26, 5. 7, 75, 2.

αἰτία 1, 23, 6. 69, 6.

ἀκραφνής 1, 19.

ἀκρίβεια 7, 13, 1.

ἀλκή 2, 84, 3.

ἄλλα 1, 80, 4.

ἄλλ' ἢ 5, 60, 1.

ἄλλος 1, 128, 5. 2, 14, 1. 4, 118, 4.

7, 56, 3. 61, 1. *τί* u. *οὐδὲν ἄλλο*

ἦ 3, 29, 2. 58, 5. 85, 4. 8, 5, 1.

ἄμα δέ nach *τέ* 1, 11, 1.

ἀμφιδήμιτος 4, 134, 1.

ἀμπτοι 5, 57, 2.

ἀμοθεί 5, 77, 6.

ἀμύνεσθαι 1, 96, 1.

ἄν 1, 80, 2. 6, 13, 1. elliptisch 1,

33, 1. doppelt 1, 36, 3. 76, 4. 77,

6. 136, 4. 2, 48, 3. 94, 1. 4, 114,

4. 5, 9, 5. 105, 2. 6, 11, 2. 18, 6.

37, 2. 64, 1. 99, 2. 8, 71, 1. 96,

4. dreifach 2, 41, 1. beim Inf. Fut.

2, 80, 8. beim Partic. 5, 9, 3. 15, 2,

60, 5. 105, 4. 6, 80, 5.

ἀναδιδάσχω 8, 86, 1.

ἀναισθητός 1, 69, 3.

ἀνακωχή 1, 40, 4.

Anakoluth u. anakoluthartige Structur

1, 9, 2. 36, 3. 62, 3. 71, 1. 82, 1. 110, 2. 2, 5, 5. 3, 34, 3. 44, 3. 51, 2. 94, 3. 4, 37, 1. 40, 2. 120, 2. 5, 53. 61, 2. 4. 79, 1. 6, 6, 2. 18, 4. 33, 5. 7, 13, 2. 15, 2. 47, 1. 80, 1. 3. 8, 45, 5. 78. s. Uebergang.

ἀνακώς 8, 102, 2.

ἀναγκαῖος 2, 70, 1.

ἀναπειρώμαι 7, 7, 3.

ἀναπίπτω 1, 70, 5.

ἀναρρίπτω 3, 14, 1.

ἀνέχω 2, 18, 5.

ἀνέλπιστος 3, 30, 2. 6, 17, 8.

Anschluss eines selbständigen Satzes an einen relativen 1, 106, 1. 2, 4, 5. 41, 4. 72, 1. 74, 3. 76, 4. 99, 5. 4, 89, 1. 98, 4. 5, 1, 4. 5, 5, 1. 6, 10, 2. 13, 2. 91, 6. 7, 29, 5. 81, 4. 8, 5, 2. 76, 6. an einen sonst abhängigen 5, 14, 1. s. Uebergang.

ἀντιλέγω 1, 28, 5.

ἀντιπολέμιοι 3, 90, 1.

Antithese 1, 68, 1. 70, 6. 71, 1. 3, 38, 4. 58, 1. 65, 3. 82, 4. s. Wortspiele.

Aorist 1, 3, 2. 70, 7. 81, 6. 84, 3. 2, 3, 2. 11, 8. 3, 3, 3. 45, 6. 46, 2. 4, 9, 2. 13, 1. 24, 4. 36, 1. 75, 2. 80, 1. 4, 126, 4. 5, 22, 1. 7, 21, 1. Inf. A. u. Praes. verbund. 1, 101, 3. 3, 46, 2. Inf. A. u. Fut. 3, 66, 2 (?). 6, 24, 1. 8, 5, 5. Partic. A. für Fut. ex. 3, 67, 5. 6, 80, 2.

ἀπαλλάσσω 1, 90, 3.

ἀπαράδω 7, 6, 3.

ἄπο 1, 7, 5, 8, 3.

ἀποχρῶμαι 1, 68, 4. 3, 81, 2.

ἀποκρύπτω 5, 65, 5.

ἀπολογούμαι 8, 109, 1.

ἄπορος 4, 32, 4.

ἀποσιμῶ 4, 25, 5.

Aposiopesis 3, 3, 3. 4, 63, 2. 8, 53, 5.

ἀπώστερῶ 1, 40, 2. 69, 1.

Apposition 3, 19, 1. 100, 2. 4, 114, 4. 6, 27, 1. 57, 4. 7, 57, 6. 70, 8. 86, 3. 8, 42, 2. 44, 4.

ἄρα 1, 69, 5. 121, 5.

ἀρέσκω 1, 35, 2. 128, 7.

Artikel im Prädic. 3, 11, 3. 4, 38, 3. beim Partic. 2, 51, 5. 6, 20, 4. 7, 85, 2. 8, 96, 2. bei Zahlen 1, 74, 1. 104, 2. 116, 1. 8, 39, 3. doppelt 1, 23, 3. 126, 4. 8, 90, 4. τὸ δέ τι

1, 107, 4. 118, 2. 7, 48, 2. ἐν τοῖς 1, 6, 3. Art. nicht gesetzt: beim Prädic. 1, 1, 2. 49, 5. 50, 2. 55, 2. 58, 2. 66. 98, 4. 3, 43, 3. 46, 3. 7, 29, 5. 55, 2. 86, 2. wenn noch ein zweites Attrib. folgt 1, 51, 4. 6, 55, 1. 7, 41, 2. bei Bezeichnung des Perserkönigs 8, 37, 1. in feststehenden Phrasen 1, 53, 2. 67, 1. 71, 5. 78, 4. 87, 4. 101, 3. 103, 4. 107, 4. 125, 1. 3, 18, 1. 50, 1. 4, 14, 5. bei Körpertheilen 1, 136, 4. oft nicht bei Heerestheilen 2, 81, 3. 5, 67, 1. bei Festnamen 5, 75, 2. nicht wiederholt: nach Verbalsubst. 1, 18, 1. 110, 5. 2, 52, 1. 65, 6. 11, 3, 44, 4. 82, 4. 4, 74, 2. 132, 1. 5, 14, 1. 68, 2. 81, 1. 7, 18, 1. 50, 1. 8, 8, 1. 47, 1. nach καί 1, 7, 4. 25, 2. 7, 14, 2. nach οἱ ἄλλοι 1, 44, 2. 56, 2. vgl. zu 7, 50, 1. durch einen Relativsatz ersetzt 1, 85, 1. 4, 126, 3.

Assonanz 6, 76, 2. 7, 70, 8.

Asyndeton 1, 81, 1. 3, 59, 2 (?).

ἀτείχιστος 1, 64, 1.

Attraction 1, 8, 2. 61, 1. 62, 4. 89, 3. 97, 2. 105, 4. 2, 21, 1. 3, 33, 3. 39, 7. 4, 118, 4. 5, 72, 1. 6, 34, 9. 68, 1. 76, 1. 87, 4. 7, 21, 5. 8, 23, 5. A. des Pron. rel. unterlassen 1, 50, 1.

αὐθέντης 3, 58, 5.

αὐτοβοεῖ 2, 81, 4.

αὐτόπολις 5, 79, 1.

αὐτός bei einer Ordinalzahl 1, 46, 2. 61, 1. 5, 4, 1. mit ἐκεῖνος auf dieselbe Person bezogen 1, 132, 5. auf ein Pron. rel. zurückbezogen 3, 13, 5. 4, 126, 4. Stellung 3, 22, 6. 4, 129, 4. 5, 10, 9. ὁ αὐτός eingeschoben 4, 17, 1. 7, 18, 4.

αὐτῶν für ἡμῶν αὐτῶν 1, 82, 1.

βίαιος 2, 33, 3.

βιάζομαι 1, 63, 1.

βοηθῶ 3, 114, 3.

βράχεια 2, 91, 4.

Brachylogie 1, 71, 3. 84, 4. 111, 1. 4, 41, 2. 86, 4. 5, 1, 95. 6, 13, 1. 62, 2. 79, 1. 8, 90, 3. s. Ellipse. Ergänzung.

Canzleystyl 5, 18, 5. 23, 1. 8, 58, 3.

χάραξ 3, 70, 4.

Chiasmus 1, 72, 1. 3, 82, 7. 4, 61, 8. 5, 9, 9. 7, 49, 2. 8, 21.

χρῶμαι 1, 126, 4.

χρεία 1, 37, 1.

Comparativ 1, 8, 3, 2, 40, 1, 4, 55, 2.
6, 72, 4, 7, 66, 3.

Conjunctiv s. Modi.

Coordination der Sätze statt der logischen Subordination 1, 28, 4.
35, 3, 50, 5, 86, 2, 121, 5, 122, 3.
3, 10, 6, 57, 2, 4, 13, 1, 33, 2, 123,
2, 6, 4, 2, 17, 5, 79, 2. s. Anschluss. Uebergang.

δαπανῶ 4, 3, 3.

Dativ 2, 49, 5, 51, 1, 90, 6, 3, 29, 2.
4, 26, 7 (?), 56, 1, 6, 12, 2, 7, 14, 1.
25, 4, 41, 3, 8, 24, 6, 102, 3.
beim Vb. 1, 77, 6, 2, 16, 1, 3, 29, 1.
7, 5, 3, 70, 5, 8, 73, 4. bei
Verbalsubst. 1, 73, 1, 92, 122, 3.
132, 5, 4, 23, 1, 5, 5, 1, 8, 21, D.
des Ortes 1, 73, 4. der Zeit 1, 44,
1, 6, 49, 2. der Ursache 2, 89, 6.
3, 97, 2, 6, 72, 2. des Zwecks 3,
82, 1. der ethische 4, 10, 3 (?), 5,
3, 4. für ὑπό c. genit. 8, 102, 2.
οὐ βουλομένων ἐστὶν ἐμοί 2, 3, 2.
δέ 1, 11, 1, 8, 70, 1, 1, 35, 4, 37, 2.
6, 64, 1, 8, 29, 2. δ' οὖν 1, 3, 4.
6, 56, 1, 8, 97, 1.

δήμος 1, 107, 4.

Desiderativa 4, 28, 2.

δῆθεν 1, 127, 1.

διά c. gen. 1, 40, 4, 2, 22, 1, 29, 3.
3, 21, 3. c. acc. 1, 83, 2, 2, 89, 4.

διαχρῶμαι 1, 126, 11.

διάφενξις 3, 23, 5.

διαφρέω 7, 32, 1.

διάκειμαι 4, 92, 4, 8, 68, 1.

διακωχή 3, 87, 1.

διά μέσον-Construction 1, 6, 5, 3,
68, 1, 5, 35, 5, 6, 101, 3, 7, 49, 3.

8, 15, 1, 56, 3.

διέκπλους 1, 49, 2.

διετήσιος 2, 38, 1.

δικαιούμαι 3, 40, 4.

διοικοδομῶ 4, 69, 2, 8, 90, 5.

διπλασιῶ 1, 69, 4.

Distribution 1, 33, 3, 6, 34, 2.

Dorischer Dialekt 5, 77, 79.

δύναμαι 1, 141, 1.

δυσανασχετῶ 7, 71, 6.

Dual und Plur. verbunden 5, 59, 5.

ἤ 5, 63, 3, 6, 92, 3.

ἐαυτῶν 2, 7, 1.

ἔχω 1, 73, 4, 7, 48, 3.

ἐφίεμαι 4, 108, 6.

ἐφορμή 6, 90, 3.

ἐφορμος (?) 3, 75, 4.

εἰ c. conj. (?) 6, 21, 1. εἰ δὲ μή 1,

131, 1, 2, 5, 5. εἰ μὴ διά 2, 18, 4.

εἰμί. εἶναι pleonastisch 1, 21, 1, 8,
48, 6. ἐστὶν οἷ und εἰσὶν οἷ 7,
44, 8.

εἰς s. Superlativ.

εἶτα 1, 35, 3.

ἐκ 3, 102, 3.

ἐκεῖνος 1, 51, 2, 2, 11, 6, 8, 12, 2.

ἐκείνως 1, 77, 3.

ἐκπολεμῶ 6, 91, 5.

ἐλλείπω 1, 80, 4, 5, 103, 1.

Ἑλλην adjektiv. 2, 36, 4.

ἐλληνίζω 2, 68, 5.

Ellipse 1, 15, 1, 2, 28, 2, 41, 2, 48,
4, 107, 1, 4, 23, 2, 8, 21, 92, 2.

ἐλπίζω 2, 59, 3, 4, 9, 3.

ἐλπίς 7, 61, 1.

ἐν 1, 87, 6, 4, 42, 3, 113, 2, 5, 49, 1.
6, 1, 2, 7, 8, 2, 8, 24, 3.

ἐνεμι 1, 80, 4.

ἐνεκα 1, 5, 1.

ἐνεκεν 1, 68, 2.

ἐνεργίς 1, 6, 3.

ἐξηγοῦμαι 1, 71, 7.

ἐξέρχομαι 1, 70, 7.

ἐξῆς 1, 20, 1.

ἐξικνοῦμαι 1, 70, 2.

Epanalepsis 1, 18, 1, 3, 95, 1, 5,
91, 1, 6, 2, 4, 56, 1, 64, 1, 8, 27, 2.
48, 1, 57, 1.

ἐπανεῖπον 6, 60, 4.

ἐπάρσεις 2, 53, 2.

ἐπέχω 2, 101, 5.

ἐπεῖ 1, 12, 1.

ἔπειμι 1, 72, 2.

ἐπελπίζω 8, 1, 1, 105, 3.

ἐπὶ 5, 47, 6.

Epexege 1, 23, 6, 50, 1, 138, 2,
140, 4, 2, 35, 1, 60, 4, 77, 6, 91.

4, 3, 4, 5, 3, 6, 2, 59, 3, 89, 5, 4,
48, 3, 5, 6, 3, 15, 1, 30, 2, 63, 2,
6, 18, 4, 36, 2, 37, 2, 61, 5, 69, 3.

91, 4, 7, 44, 2.

ἐπέξεμι 1, 84, 3.

ἐπεσβαίνω 2, 90, 6.

ἐπί c. gen. 1, 60, 3, 126, 11, 7, 79, 1,
8, 79, 3, 4, c. dat. 5, 33, 1, 8, 68, 4.

c. acc. 1, 50, 2, 2, 76, 4, 4, 3, 2,
100, 2.

ἐπιχρῶμαι 1, 41, 1.

ἐπιδιαφέρω 8, 8, 3.

ἐπικαθίζομαι (?) 4, 130, 7.

ἐπικαταβαίνω 4, 11, 1.

ἐπικράτησις 1, 41, 2.

ἐπιλαμβάνω 4, 133, 3.

ἐπιμνησθῆναι 1, 2, 2.

ἐπινηφίζω 1, 87, 1.

ἐπισπέρχω 4, 12, 1.

ἐπισπορδαί 5, 32, 5.

Imperfectum 1, 9, 4. 26, 1. 35, 5.
44, 1. 63, 2. 72, 2. 93, 5. 105, 6.
134, 1. 2, 23, 2. 34, 8. 71, 1. 83,
4. 85, 2. 3, 24, 1. 36, 6. 52, 5.
75, 4. 92, 5. 112, 4. 4, 28, 1. 76,
3. 84, 2. 108, 6. 5, 8, 5. 22, 2.
38, 4. 42, 1. 62, 2. 112, 1. 6, 19,
2. 35, 2. 51, 2. 64, 3. 67, 3. 70,
3. 7, 20, 2. 3. 24, 3. 29, 1. 83, 1.
8, 6, 5. 8, 8, 4. 26, 3. 38, 4. 44,
2. 64, 2.

Indicativ s. Modi.

Infinitiv 1, 132, 5. 142, 2. 2, 11, 7.
65, 11. 3, 58, 1. 82, 1. 4, 36, 3.
50, 2. 5, 53. 69, 1. 6, 25, 2. 7,
36, 5. 49, 3. 51, 1. 87, 5. 8, 72, 1.
I. Activ. 6, 42, 1. I. und Acc. c.
Inf. von demselben Worte abhäng.
1, 62, 3. 7, 59, 2. 8, 8, 3. 55, 3.
I. in Nebensätzen der orat. obl.
1, 91, 5. für den Imper. 5, 9, 7.
für das Partic. 4, 38, 1. 8, 60, 3.
nach ὅσος 1, 2, 3, 39, 4. nach
πρότερον ἢ 1, 69, 5.

καί verbindet das Ganze u. den Theil
1, 80, 3. 2, 79, 2. 3, 2. 2. 8, 98, 1.
3, 113, 1. 5, 35, 7. 7, 83, 4. und
zwar 1, 1, 1. 61, 4. 67, 5. 90, 1.
109, 4. 4, 69, 2. 97, 2. 7, 53, 3.
8, 7. 68, 3. auch 1, 82, 2. 2, 13,
1. 21, 1. 3, 71, 1. 6, 68, 1. 7, 43,
1. 60, 1. 8, 1, 4. 27, 5. καί — δέ
1, 132, 4. 2, 36, 1. 4, 24, 2. 6, 71,
1. 7, 56, 3. 8, 67, 3. καί μὲν δὴ
— γε 3, 113, 6. καί — γε δὴ 4,
78, 2.

κατά c. gen. 5, 47, 8. c. acc. 1, 3,
2. 33, 3. 2, 39, 2. 50, 1. 62, 3.
99, 1. 4, 30, 2. 96, 4. 6, 67, 3. 7,
75, 2. 8, 24, 4.

καταβολή 1, 73, 1. 7, 36, 5. 8, 87, 3.

κατάφενξις 7, 38, 3.

καταφρονώ 8, 8, 4.

κατάγνωσις 3, 16, 1.

κατακολπίζω 8, 92, 3.

κατασπέρχω 4, 126, 6.

κατέχω intrans. 6, 95, 1.

κάθ' ἑξῆς 3, 47, 5.

καθίσταμαι 1, 49, 2.

κέρημαι 2, 62, 3.

κέρως 2, 90, 4.

κῆρυξ 1, 29, 4.

κινδυνεύω 2, 35, 1. 65, 7.

κωλύω 1, 92.

κρωβύλος 1, 6, 3.

Kühnheit der Sprache 2, 39, 4. 52,
4. 3, 23, 5. 67, 3. 4, 67, 3. 6, 92, 2.
s. Wortspiele.

κύκλος 6, 98, 2.

λαμβάνω 3, 56, 3. 59, 1.

λανθάνω 4, 32, 1.

λεία 8, 3, 1.

λῆν 5, 77, 4.

Litotes 1, 5, 1. 44, 1. 54, 2. 60, 2.

68, 2. 74, 3. 95, 5. 2, 52, 1. 4, 59,
1. 6, 61, 5. 7, 63, 2. 8, 86, 9.

Logische Schärfe andern Rücksichten
geopfert 3, 5, 2. 15, 2. 33, 3.
5, 36, 1. 46, 4. 72, 1. 6, 17, 5.
85, 1. 87, 4. 7, 19, 5. 76. siehe
Antithese. Attraction. Wort-
spiele.

μάλιστα 1, 13, 3.

μαρτύριον δέ 1, 18, 1. 2, 15, 4.

μή 1, 76, 1. 77, 3. 118, 2. 2, 17, 2.

49, 6. 93, 3. 101, 1. 3, 1, 1. 40, 8.

4, 92, 4. 5, 60, 5. 6, 49, 3. 80, 5.

102, 4. 7, 6, 4. 53, 4. 8, 92, 11.

μή οὐ 1, 141, 5. 2, 93, 3. 8, 60, 1.

71, 1.

Medium Fut. für das Pass. 1, 68, 3.

81, 4. 142, 1. 3, 109, 1. 5, 56, 2.

6, 84, 4. 7, 36, 5. 42, 3. 8, 43, 2.

μέλλησις 1, 69, 4.

μέν 1, 62, 2. 101, 3. μὲν — δέ 1,

44, 1. μὲν γε 1, 40, 4. μὲν οὖν 3,

101, 2. μὲν — τέ 1, 144, 2.

μενετός 1, 142, 1.

μέρος 1, 74, 3. 6, 22.

μεταχειρίζω 1, 13, 2.

μεταγιγνώσκω 1, 44, 1.

μεταλαμβάνω 6, 18, 3.

μεταπέμω 1, 112, 3.

Metapher 1, 128, 4. 2, 11, 2. 43, 1.

3, 14, 1. 38, 4. 57, 2. 4, 87, 6. 5,

103, 2. 6, 18, 4. 86, 1. 7, 71, 1.

μετοίκησις 1, 2, 6.

Modi: Indic. bei μή 3, 53, 2. Conj.

1, 63, 1. 137, 2. 6, 21, 1 (?). 25,

1. Optat. 1, 99, 3. 2, 72, 2. 7, 48,

3. 50, 4. 65, 2. 8, 54, 2. Indic. und

Conj. verbunden 2, 72, 2. 4, 18, 4.

92, 1. 7, 39, 2. Indic. und Optat. 1,

27, 1. 2, 80, 1. 3, 113, 3. 4, 130,

4. Conj. und Optat. 3, 22, 8. 4, 120,

2. 7, 70, 1. 8, 87, 3.

μυριοφόρος 7, 25, 6.

ναυλοχῶ 7, 4, 7.

νέμω 1, 120, 1. 3, 3, 1.

νεοχῶ 1, 12, 2.

Neutrum 1, 122, 3. 138, 3. 5, 2, 47,

3. 76, 1. 3, 104, 6. 4, 4, 2. 67, 2.

6, 10, 2.

Nominativ, anakolutischer 2, 53, 4.

N. c. Inf. 4, 46, 5. 5, 41, 2. 7, 3, 1.

8, 48, 6. 104, 4. s. Participium.

νομίζω 1, 77, 6. 4, 86, 4.
 ὁ δέ 1, 87, 2.
 οἷ 5, 7, 3.
 οἰκῶ 2, 37, 1.
 οἰκόπεδον 4, 90, 1.
 ολόφυρσις 1, 143, 5.
 ὁμοχέτης 4, 97, 4.
 ὁμως 7, 75, 6.
 ὅπως 1, 35, 4. 58, 1. 3, 42, 5. 8, 89, 3.
 Optativ s. Modi.
 ὀργῶμαι 2, 21, 3.
 ὀργή 1, 130, 2.
 ὅς 2, 44, 2. 65, 11. 8, 76, 6. ὅς ἄν 2, 44, 1.
 ὥς restringierend 1, 10, 5. 2, 3, 4. 65, 11. 3, 113, 6. 4, 84, 2. 96, 4. 108, 6. 125, 4. 5, 43, 2. 6, 20, 2. 54, 3. 70, 4. 7, 30, 4. 42, 2. 74, 1. 76, 8. 1, 3. ὥς ἔκαστοι 1, 3, 4. 67, 4. 89, 2. 3, 107, 4. 5, 4, 3. 57, 2. 6, 17, 4.
 ὡς 3, 37, 5. 4, 90, 3.
 ὅσος, ὅσα 1, 111, 1. 4, 118, 5. ὅσων 5, 108, 6. 92, 5. ὅσον μόνον 6, 105, 2. ὅσον οὐ 1, 36, 1. 4, 125, 1. 5, 59, 5. 64, 1. 6, 45, 57, 2. 7, 69, 2. 8, 26, 1. 51, 1. 92, 7. 94, 1. 96, 3. οὐχ ὅσον οὐ 4, 63, 3.
 ὥσπερ, ὥσπερ εἶχε 1, 134, 3. vgl. 8, 23, 3.
 ὥστε 1, 28, 5. 119, 3. 28, 1.
 ὅτι 1, 137, 4. 2, 97, 6. 4, 85, 6. 92, 7. 5, 30, 3. 7, 42, 3. ὅτι μή 4, 26, 2.
 οὐ 1, 137, 4. 2, 62, 3. 8, 68, 4. οὐδέ 8, 99. οὐκέτι 2, 93, 4. οὐ μὴν οὐδέ 2, 97, 6.
 οὐτός 5, 91, 1. 8, 80, 3.
 οὕτως 3, 111, 2.
 Oxymoron 3, 43, 2. 4, 18, 4. 61, 8. 6, 69, 1.
 παλαιόπλοτος 8, 28, 3.
 πανστρατιάς 4, 94, 1.
 πάν 8, 1, 1.
 παρά c. dat. 2, 43, 2. 89, 9. c. acc. 1, 41, 2. 141, 7. 3, 49, 4. 8, 29, 2.
 παραβάλλω 3, 32, 3. παραβάλλομαι 1, 133, 3. 14, 1.
 παρῆρω 5, 20, 1.
 παραλαμβάνω 7, 38, 1.
 παραλόγος 1, 78, 1.
 παρτείνω 3, 46, 2.
 παρέχει 1, 120, 3.
 Parenthese 4, 43, 3. 52, 3. 67, 5. 70, 2. 116, 2. 5, 46, 5. 6, 65, 1. 8, 43, 1. 61, 3. Parenthesenartige

Satztheile: 1, 122, 3. 4, 89, 1. 8, 43, 1. 76, 6.

παρέρχομαι 1, 72, 2.

παροικοδομῶ 1, 6, 1.

Participium im Nom. bei nur theilweise sich deckenden Subj. 1, 49, 4. 113, 4. substantiviert 1, 36, 1. 42, 2. 90, 2. 2, 59, 3. 63, 1. 3, 10, 1. 4, 18, 4. 5, 102. eingeschoben 1, 87, 2. eins dem andern subordiniert 1, 75, 4. einem Adv. parallel 1, 39, 1. 3, 42, 5. einem cas. obl. oder einer Präpos. 1, 80, 1. 2, 76, 4. 3, 58, 4. 4, 24, 5. 48, 3. 69, 3. 5, 42, 2. 7, 8, 3. 27, 3. 5, 70, 4. 8, 10, 4. enthält den Hauptbegriff des Satzes 1, 6, 5. 9, 1. 20, 2. 2, 12, 2. 4, 72, 1. 85, 1. 92, 6. 6, 18, 4. drückt Vertragsbestimmungen aus 1, 101, 3. 108, 4. 115, 1. 117, 3. mit εἰμί umschreibend 1, 138, 3. nach νομίζω 7, 68, 1. nach διὰ τό 4, 63, 1. P. activ 1, 60, 1. 6, 76, 2. nicht gesetzt bei τυγχάνω und διατελῶ 1, 32, 3. 34, 3. 106, 1. 120, 5. 2, 88, 5. 6, 89, 2. Neutr. des P. von unpersönl. Vbis 1, 2, 2. 6, 74, 1. 124, 1. 125, 2. 140, 2. 2, 89, 2. 3, 40, 4. 53, 2. 63, 2. 96, 1. 4, 17, 2. 18, 4. 65, 3. 95, 2. 133, 1. 5, 14, 2. 30, 1. 56, 2. 60, 2. 63, 1. 103, 2. 6, 15, 4. 61, 1. 82, 3. 84, 1. 7, 5, 4. 15, 2. 25, 9. 44, 4. 77, 6. 8, 79, 1. 93, 1. 96, 2. s. Hyperbaton.

Passiv. Construction desselben 1, 126, 11. 2, 7, 2. 11, 5. 5, 37, 1. 7, 70, 6. unpersönl. 1, 73, 2. 74, 1. 93, 3.

πάθος 3, 83, 1.

πειρῶ 2, 5, 5.

περί c. dat. 1, 69, 5.

περικτιόνες 3, 104, 3.

περιωπή 4, 86, 6.

περιορῶ 1, 35, 4. 4, 71, 1. 5, 31, 6.

περιορῶ 4, 23, 2.

περίπλους 2, 97, 1.

Persönliche Construction 3, 11, 1.

6, 33, 4. 8, 56, 6. 96, 5.

Personification 1, 122, 1. 2, 36, 4. 4, 18, 4. 6, 41, 3.

Pleonasmus 1, 21, 1. 73, 4. 76, 2.

95, 5. 2, 62, 1. 3, 89, 8. 3, 6, 2.

46, 1. 4, 28, 1. 93, 2. 98, 4. 5.

10, 10. 6, 48. 82, 2. 7, 33, 2. 52, 2.

s. Abundanz.

πλινθεύω 4, 67, 1.

πλωίζω 1, 13, 5.

Plural 3, 109, 2. 6, 5, 1. 77, 1. auf den Sing. bezogen 1, 12, 3. 143, 1. 6, 44, 1. 87, 4. des Adj. u. Adj. verbale 1, 72, 1. 79, 2. 86, 3. 118, 2. 4, 1, 3. 6, 50, 5. 7, 43, 2. 44, 3. 60, 1. 8, 60, 1. des Vb. nach dem Plur. eines Subst. neutr. gen. 1, 126, 5.

ποιῶ 1, 62, 3. 109, 4. 2, 34, 1. intrans. 2, 8, 4. **ποιῶμαι** 1, 6, 1. 68, 2. 3, 3, 4.

πολλάκις 2, 13, 1.

πορθμός 6, 2, 4.

Prägnante Ausdrucksweise 1, 6, 5. 51, 3. 87, 2. 101, 2. 2, 4, 3. 76, 2. 91, 1. 3, 36, 2. 83, 4. 4, 9, 1. 48, 3. 113, 2. 5, 40, 3. 6, 4, 1. 54, 5. 7, 37, 3. 47, 3. 57, 1. 8, 17, 1. 19, 3.

Präsens 1, 127, 1. 3, 95, 1. 6, 61, 2. 88, 10. 90, 3. 7, 25, 9. 56, 2. P. u. Fut. verbunden 3, 58, 5.

πρέσβενσις 1, 73, 1.

πρὶν ἢ (?) 5, 61, 1.

προβαλλομαι 1, 73, 1.

προεκφόβησις 5, 11, 2.

προεξαΐδω 8, 25, 3.

πρόφασις 1, 23, 6. 6, 6, 1.

προφέρω 1, 93, 3.

προκινδυνεύω 1, 73, 4.

προκόπτω 7, 56, 3.

Prolepsis 1, 2, 6. 93, 2. 2, 42, 4. 6, 50, 3. 84, 2.

Pron. poss. 1, 69, 5. 77, 6.

πρός c. gen. 1, 62, 1. 71, 5. 3, 59, 1. 4, 130, 1. c. acc. 3, 11, 1. 4, 125, 1. 5, 9, 4. 105, 1. 7, 69, 2. 8, 6, 4.

προστίθεμαι 1, 20, 3.

προτίθεμαι 2, 42, 3.

πρῶταν χρόνον 1, 50, 5.

ῥνομαι 5, 63, 3.

Sarkasmus 6, 16, 3. 17, 1. 80, 2.

σβεστήριος 7, 53, 4.

σχεδόν τι 3, 68, 4.

σχολῇ 5, 10, 4.

σφών etc. 1, 30, 3. 55, 2. 58, 1. 115, 5. 2, 27, 2. 3, 3, 4. 108, 3. 4, 97, 3. 5, 38, 3. 6, 32, 2.

Singular 3, 36, 2. 4, 72, 4. 6, 78, 1. collectiv 2, 4, 2. 7, 53, 4. distributiv 3, 20, 4. 7, 62, 3.

σμικρός 4, 13, 4.

σώφρονῶ 4, 64, 4.

σπένδω 4, 98, 8.

στάδια 7, 78, 4.

Subject. Wechsel desselben 1, 7.

THUCYDIDES. II. 2. Aufl.

99, 2. 2, 3, 4. 3, 52, 1. 7, 44, 5. 8, 44, 2. Subjectlose Ausdrücke 1, 7, 10, 2. 46, 1. 49, 7. 63, 2. 95, 3. 102, 2. 144, 2. 2, 3, 4. 10, 2. 56, 1. 98, 1. 3, 22, 1. 45, 3. 92, 6. 4, 14, 2. 78, 3. 5, 8, 2. 7, 50, 4. 75, 1. 6, 8, 55, 1.

Superlativ 1, 1, 1. 10, 3. 11, 3. 50, 2. 5, 60, 3. 6, 13, 1. 31, 1. 7, 42, 3. 8, 68, 3. 96, 1. mit εἰς oder εἰς γε verbunden 1, 80, 3. 3, 39, 1.

θάμβος 6, 31, 6.

ταρσοί 7, 40, 5.

τέ s. Hyperbaton. **τὲ γάρ** 6, 17, 6.

τὲ καὶ 5, 9, 2. 7, 57, 1.

τεκμηριῶ 1, 3, 3.

τέκνωσις 2, 44, 3.

τελώ 2, 97, 1.

θεραπεύω 1, 19, 7. 70, 3.

τηρῶ 1, 134, 2.

τίθεμαι 1, 82, 6.

τις 3, 36, 5. 6, 61, 2. 7, 34, 5.

τόσος 4, 28, 6.

τότε 1, 101, 2.

Uebergang aus dem Partic. in das Vb. fin. 2, 29, 3. 3, 81, 4. 82, 1. 87, 1. 4, 72, 1. 7, 13, 2. 15, 2. 8, 5, 2. 45, 4. aus der orat. obl. in die orat. recta 8, 37, 5.

Unebenheiten der Sprache 1, 11, 2. 2, 40, 3. 7, 69, 2. 8, 71, 1. s. Anakoluth. Uebergang.

ὑπάγω 8, 10, 3.

ὑπό c. gen. 1, 49, 2. 130, 1. 4, 4, 1. 5, 70, 6. 32, 1. 103, 4.

ὑποδέχομαι 3, 12, 1.

ὑπολαμβάνω 1, 68, 3. 121, 3.

ὑπόσπονδος 1, 63, 3.

ὑστεραίος 5, 46, 1.

Variation des Ausdrucks 1, 23, 3. 52, 2. 82, 1. 136, 4. 2, 89, 9. 6, 45, 8. 19, 3.

Verbalsubstantiva 1, 6, 3. 70, 3.

Verba transitiva absolut gebraucht 1, 18, 1. 33, 3. 54, 2. 2, 8, 3. 43, 1. 95, 2. 3, 3, 6. 10, 2. 89, 2. 107, 3. 4, 25, 10. 31, 2. 35, 1. 54, 2. 5, 64, 4. 65, 5. 76, 3. 6, 80, 3. 87, 5. 7, 8, 3. 48, 4.

Verschmelzung zweier Satzglieder 2, 51, 1. 3, 59, 2. 8, 70, 1. zweier Structuren 4, 63, 1. 5, 46, 3. 8, 28, 5.

Wechsel der Construction 1, 3, 2. 72, 1. 141, 1. 2, 42, 2. 3, 68, 1. 82, 6. 4, 62, 2. 87, 3. 5, 65, 5. 6, 12, 1. 29, 3. 35, 1. 76, 2. 3.

- 77, 2. 82, 2. 85, 2. 91, 7. 8, 65, 3.
 72, 1. 78. 97, 1. s. Anakoluth.
Wortspiele 1, 68, 1. 69, 6. 70, 6.
 2, 43, 1. 62, 3. 3, 13, 1. 39, 1.
 6, 76, 2. 78, 2. 92, 3. s. Anti-
 these.
Wortstellung 1, 131, 1. 2, 43, 1. 44,
 1. 61, 4. 5, 105, 1. 6, 69, 3. 76, 3.
 7, 21, 3. s. Hyperbaton.
ἑνγγιγνώσκω 2, 60, 4. 7, 73, 2.
ἑνγγνώμων 2, 74, 3.

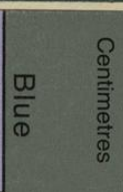
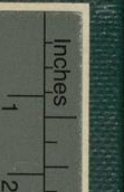
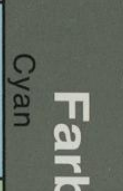
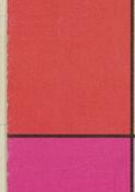
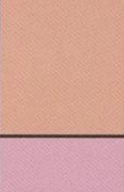
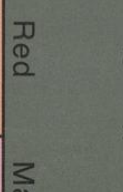
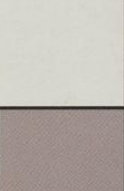
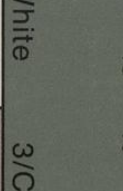
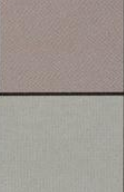
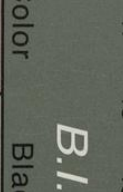
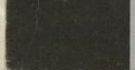
- ἐνγκαταδιδάσκω** 8, 28, 1.
ἐνγκλήω 4, 35, 1. 5, 64, 4.
ἐνβοήθεια 2, 82.
ἐμβόλαιος 1, 77, 1.
ἐνμαχία 5, 33, 2.
ἐνμαχικόν 8, 7.
ἐνμαχίς 5, 110, 2.
ἐνδιαπολεμῶ 8, 13.
ἐνίσταμαι 1, 90, 2.
ἐντέμνω 7, 36, 2.
ἐνρρήννυμι 1, 66.

[Um möglichen Missverständnissen vorzubeugen, bemerke ich, dass die Ausgabe von J. M. Stahl erst während des Druckes der beiden letzten Hefte dieser Auflage in meine Hände gelangte, und deshalb eine ausgiebigere Benutzung derselben nicht mehr thunlich war. G. B.]

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8
 Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta	White	3/Color	Black
								
								
								

Grauskala #13



B.I.G.

- A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19



Standort: ~~W 10~~ 04
Signatur: ~~GUET 1322~~ (4)-2.1
Akz.-Nr.: 85/2938 ZZWX
Id.-Nr.: W4796496 69887-2

GOERKE



Buchbinderei
Bildereinrahmung
Kunstgewerbliche Arbeiten

ULRICH GOERKE

4670 LÜNEN
Goethestr. 16 Postf. 1425
Tel. 02306 / 5 31 73

